It. Lit. E. 161 (22
~~163~~

<36606068710019

<36606068710019

Bayer. Staatsbibliothek

DAS
GELEHRTE
TEUTSCHLAND
ODER
LEXICON
der jetzt lebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER.

Angefangen
von
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,
Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt
von
JOHANN GEORG MEUSEL,
königl. Bayrischen geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischen und Quedlinburgischen Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Neunzehnter Band.
Bearbeitet
von
JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,
Advocaten zu Dresden,
und
herausgegeben
von
JOHANN SAMUEL ERSCH,
Professor und Ober-Bibliothekar auf der Universität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,
im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1823.

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Siebenter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

O – R.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1823.

29 B

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

O.

Obbarius (L... S...) *Professor am Gymnasium zu Rudolstadt: geb. zu ...* §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erster Brief des ersten Buchs erklärt. Rudolstadt 1822. gr. 8. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1814 u. 1821.

von *Oberkampf* (Karl ..) *Lieut. im königl. Bayr. freywilligen Jägerregiment des Regenkreises zu Regensburg: geb. zu ...* §§. Des Kriegers Heimkehr. Ein Spiel in Versen in einem Acte. Regensburg 1814. gr. 8. — Gedichte in *J. P. v. Hornthal's* deutschen Frühlingskränzen (1815. 1816) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1816).

Oberländer (Johann Ludwig) *Rath und Amtmann zu Königsberg in Franken* (früher Stabsauditeur und Stadtsyndicus zu Hildburghausen): *geb. zu Eishausen bey Hildburghausen am 2ten Sept. 1770.* §§. Ueber die eheliche Gütergemeinschaft in den herzogl. Sächs. Hildburghausischen Landen; *im* Waffenträger der Gesetze (Weimar 1801) Abtheil. 4. S. 245 u. ff. Einige fromme Wünsche bey der sich bildenden neuen Verfassung des Teutschen Vaterlandes; in *J. L. Klüber's* Staatsarchiv H. 1. S. 100 u. ff. Ueber die Curatel des weiblichen Geschlechts von hohem Adel; *im* Archiv für die civilist. Praxis B. 2. Nr. 16. S. 206 - 210. Einige Bemerkungen über das eigenhändige Registriren der Richter und über das Amt eines Actuars; *ebend.* B. 3. Nr. 10. S. 131 - 139. — Antheil an *Slevoigt's*

Juſtiz- und Polizey-Rügen. — Beyträge zu *G. H. v. Berg's* Handbuch des teutſchen Polizeyrechts (Hannov. 1799 - 1807. 6 Bde. gr. 8).

10 u. 14 B. OBERLäNDER (J. Th. Ch. J.) *ſtarb am 2ten Sept. 1816 als Paſtor zu Oberndorf und Angelhauſen* (vorher Subconrector zu Amt-Gehren, ſeinem Geburtsorte): *geb. am 20 Februar 1765.* — Vgl. *Becker's* National-Zeit. der Teutſchen 1816. St. 38.

OBERLEITNER (Andreas) *D der Theol. Prieſter des Benedictinerſtifts zu den Schotten und Profeſſ. der orientaliſchen Sprachen zu Wien: geb. zu . . .* §§. Fundamenta linguae arabicae. Accedunt ſelectae quaedam, magnamque partem typis nondum exſcriptae ſententiae, primis legendi et interpretandi periculis deſtinatae. Viennae 1822. gr. 8.

von OBERNBERG (Ign. Joſ.) *ward 1808 Kreiscanzleydirector in Burghauſen, 181 . Rath der Central-Staatsſchulden-Liquidations-Commiſſion in München.* §§. Reiſen durch das Königreich Bayern. München 1816 - 20. 5 Bde. 8. m. K.

OBERNDORFER (J. . . A. . .) *D. der Phil. zu Landshut: geb zu . . .* §§. Grundlegung der Kameralwiſſenſchaften u. ſ. w. Landshut 1818. gr. 8. Syſtem der Nationalökonomie, aus der Natur des Nationallebens entwickelt. ebend. 1822. gr. 8.

OBERRAUCH (Herk., *mit dem Taufnamen* Anton Nikolaus) *ſtarb im Kloſter Schwaz bey Insbruck am 22 Octbr. 1808.* §§. *Diſſ. I-VI Inſtitutiones juſtitiae chriſtianae ſeu theologia moralis. Insbr. 1776 - 1784.* .. Umgearbeitet unter dem Titel: *Theologia moralis. Nürnb. u. Bamb. 1796 - 98. 6 V. 8.* Theon und Amyntas, oder Geſpräche über Religion und Gerechtigkeit. Insbr.

Insbr. 1786-88. 4 Bde. 8. 2te Aufl. 1792. 3te verb. A. 1804. Vom Zustande der Zernichtung an die Herren Kritiker zu Augsburg. . . . 1794. .. Aufruf an alle Fürsten und Völker Europens in Betreff der französ. Angelegenheiten. . . . 1795. .. Anleitung zur christlichen Vollkommenheit. . . . 1800. .. Blut mit Thränen ungleich vergolten, oder vom Leiden Christi. . . . 1800. .. Der heilige Kreutzweg, oder die 14 Stationen. . . . 1800. .. *De eligendo vitae statu tractatus.* . . . *1800.* .. Das Allerwichtigste und einzig Nothwendige, oder: Was ist das letzte Ziel des Menschen, und wie erreicht er es? Eine Abhandlung, vorzüglich Philosophen und Denkern unserer Zeiten gewidmet. . . . 1801. .. Etwas über Künste und Wissenschaften. . . . 1804. .. — Vgl. *Felder* II.

10 u. 14 B. OBERTEUFFER (Johann Georg) *starb am 21 Decbr. 1819 als prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Wallwyll im Canton St. Gallen: geb. zu Herisau am 27 Februar 1750.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde.

OBERTHüR (F.) *geb. am 6 August* (1745). §§. *Systema principiorum universae jurisprudentiae pragmaticae. Wirceb. 1771.* 4. * Der grofsherzogl. Gesellschaft zu Würzburg zur Vervollkommnung der mechanischen Künste und Handwerke Geschichte und Statuten. ebend. 1809. 8. Ueber öffentliche Denkmäler. Leipz. 1809. 8. * Gebete für junge reisende Künstler und Handwerker; herausgegeben von einem katholischen Geistlichen in Franken. Bamberg und Würzb. 1813. 8. m. 1 K. Zwey Reden gehalten zu Weimar in der katholischen Kirche unter der Messe, nach gelesenen Evangelium. Gedruckt zum Besten der Casse des dasigen edlen Frauenvereines. Weimar 1815. 8. Johann Klör, ein merkwürdiger Landmann in Franken. Nebst

 sei-

ſeinem Bildniſs. Sulzbach 1818. 8. Die Minne- und Meiſterſänger aus Franken, als Entwurf zu einem vaterländiſchen Geiſterdrama, mit Geſang und Inſtrumentalmuſik, in drey Aufz. Würzb. 1818. 8. Das groſſe Gebot der religiöſen Liebe. Am 17ten und den vier folgenden Sonntagen nach Pfingſten in der katholiſchen Kirche zu Weimar im J. 1817 erklärt. Erfurt 1819. 8. An die dienende Klaſſe meiner Mitmenſchen, vorzüglich vom weiblichen Geſchlechte; Worte des Troſtes und der Belehrung. Würzb. 1819. gr. 8. — Zu Georg Stark's Andenken, eine Rede; *in der* Beylage zu Nr. 3. der Fränkiſch-Würzburg. Chronik (1810). — Von der *Idea biblica eccleſiae Dei* erſchien Vol. IV 1817. Vol. V 1820. Vol. VI 1821. (Die zwey neueſten Bände auch mit dem Titel: *Hierarchiae in eccleſiae chriſtianae oeconomia, modus et ratio. P. I. II).* — *Von der* bibl. Anthropologie *erſchien* des 4ten Bds. 1. 2te Abtheil. 1809. 1810. — Vgl. *Felder* II.

von *OCHS* (Adam Ludwig) ſeit 1818 *kurheſſiſcher General-Major und Geſandter zu St. Petersburg, auch Commandeur des kurheſſiſchen goldnen Löwenordens und Ritter mehrerer andern Orden.* (Zuerſt nahm er als Fourier und dann als Lieutenant bey den Heſſiſchen Jägern, am Amerikaniſchen Kriege Theil, machte auch als Stabs-Capitain und Jäger-Hauptmann den Feldzug gegen Frankreich mit, ward 1798 General-Quartiermeiſter-Lieutenant, 1799 Major, 1803 geadelt, 1805 Obriſtlieutenant, Chef des Jägerbataillons und Brigadier der leichten Truppen. Als Obriſt, und ſpäterhin General in königl. Weſtphäl. Dienſten, machte er ſämmtliche Feldzüge in Deutſchland, Spanien und Ruſsland mit, privatiſirte aber ſeit 1813, bis er im J. 1818 als kurheſſiſcher Obriſt wieder angeſtellt ward): *geb. zu Roſenthal im Oberfürſtenthum Marburg am 12 May 1759.* §§. Betrachtungen über die

neuere

neuere Kriegskunſt, über ihre Fortſchritte und Veränderungen, und über die wahrſcheinlichen Folgen, welche für die Zukunft daraus entſtehen werden. Caſſel 1817. 8. — *Ueber den Einfluſs der Gemüthsbewegungen auf militairiſche Operationen; in *v. Porbeck's* neuer Bellona B. 1. St. 2. S. 187 u. ff. *Das Heſſiſche Militair; eine Skizze; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 193-254. — Vgl. *Strieder* XVIII. S. 420-426.

OCHS (Fr.) — Seine Schrift ward im 3ten Bande auch *Karl Herm. Hemmerde* beygelegt.

OCHS (Johann Leberecht) *Privatlehrer der Mathematik zu Dresden* (früher Artillerie-Unterofficier); *ſtarb im May 1820: geb. daſelbſt 1772.* §§. Vollſtändige Multiplications- Inductions- Factorenverhältniſs- und Reſolvirungs-Tabellen. Dresd. 1818. 8. 525 arithmetiſche Rechnungsaufgaben, wovon die Ausführungen derſelben nach dem Kettenſatze berechnet und mit mehrern Erläuterungen und Beweiſen verſehen ſind. Meiſſen 1819. 8.

OCHS (P.) *war zuletzt Oberzunftmeiſter, Staatsrath und Präſes des Ehegerichts zu Baſel; ſtarb am 19 Junius 1821.* §§. *Entwurf einer allgemeinen helvetiſchen Staatsverfaſſung. In deutſcher, franzöſiſcher und italieniſcher Sprache. Ohne Druckort und Jahrzahl (Paris 1797). 8. *Les Incas d'Otaïty, Poeme. . . . 1807. . .* — *Von der* Geſchichte der Stadt und Landſchaft Baſel *erſchien* 1819 der 3te, 1820 der 4te, 1822 der 5te, 6te, 7te und 8te Band.

OCHSENHEIMER (Ferd.) §§. Das Manuſcript; Schauſp. Leipz. 1806. 8. Die Schmetterlinge Sachſens, mit Rückſicht auf alle bekannte europäiſche Arten. 1 Band. ebend. 1806. gr. 8. m. K. (neuer Abdruck einer ältern Schrift von 1803). Abbildungen von Schmetterlingen.

Pirna 1807. 4. — *Von den* Schmetterlingen von Europa *erschien* der 3te Bd. 1810, und der 4te 1816.

OCKEL (Ernst Fr.) *ward 1806 Consistorialrath; starb am 2 April 1816 (?): geb. am 16 Nov.* (1742). §§. Auch ein Wort zu seiner Zeit; in einem Schreiben an das hoch- und wohlehrwürdige Ministerium dieser Herzogthümer, wie auch an alle Christen, Denker und Zweifler. Mitau 1786. 4. Ueber die wahre und falsche Aufklärung; eine Predigt. ebend. 1789. 8. * Veränderte alte Kirchengebete der Kurländischen Gemeinde. ebend. 1790. 8. Ein Wort zu dieser Zeit. In einem Hirtenbriefe an das geistliche Ministerium des Kurländischen Gouvernements. ebend. 1807. 4. — Mehrere einzelne Gelegenheitsreden und Predigten. — Bemerkungen über die Sahlfeldische Kirchenordnung; in den von *Recke* herausgegebenen neuen Mitauischen wöchentlichen Unterhaltungen 1808. B. 2. S. 169 u. ff. — Noch einige Reden *in:* der Sammlung aller bey Eröffnung der Kurländischen Statthalterschaft gehaltenen Reden (Mitau 1796. 4), den gesammelten Urtheilen und Bemerkungen über den Sahlfeldischen Kirchen-Ordnungs-Entwurf (Mitau 1808. 1 Heft), *Bilterling's* Gelegenheitsreden (Königsb. 1809. 8), und der Sammlung: zu Staffenhagens Andenken (Mitau 1812. 8).

14 B. OCKHARDT (Jos. Fr.) jetzt *Mitglied der provisorischen Verwesungscommission und Inspector der Rheinschifffahrt zu Mainz.* §§. Der Rhein, nach der Länge seines Laufs und der Beschaffenheit seines Strombettes, mit Beziehung auf dessen Schifffahrtsverhältnisse betrachtet; ein Beytrag zur höhern Kunde der teutschen Flussschifffahrt. Mainz 1816. gr. 8. Geschichtliche Darstellung der frühern und spätern Gesetzgebung über Zölle und Handelsschifffahrt des Rheins, mit

mit Rückſicht auf die Beſchlüſſe des Wiener Congreſſes für die künftige Verwaltung dieſes Stromes und ſeiner Nebenflüſſe. ebend. 1818. gr. 8.

ODEBRECHT (Johann Andreas Otto) *D. der Phil. und* ſeit 1820 *Paſtor zu Hohendorf und Katzow in Neuvorpommern* (früher ſeit 1792 Rector in Wolgaſt, 1801 Paſtor zu Groſſenzicker und Hagen auf Mönchgut): *geb. zu Wolgaſt am 20 Junius 1768.* §§. Chriſtliche Beruhigungsgründe bey den gerechten Klagen über den Verluſt eines Landesvaters. Greifsw. 1792. 4. — Beyträge zu *J. J. Grümbke's* geogr. ſtatiſt. hiſtoriſchen Darſtellungen von der Inſel Rügen (1819). — Vgl. *Biederſtedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftſtellern in Neuvorpommern und Rügen.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Gottfried) lebt als *königl. Sächſ. Rittmeiſter in Kleinwaltersdorf bey Freyberg* (nachdem er von 1789 - 1804 in Sächſ. Kriegsdienſten geweſen war): *geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen am 13 Octbr. 1773.* §§. Beyträge zur Kenntniſs von Italien, vorzüglich in Hinſicht auf die mineralogiſchen Verhältniſſe dieſes Landes, geſammelt auf einer im J. 1817 unternommenen Reiſe nach Neapel und Sicilien. 1ſter Theil, nebſt 2 Charten. Freyberg 1819. 8. 2ter Theil, nebſt 4 Kpft. 1820. — Ueber das Erdöl von Miano bey Parma; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 60. S. 219 - 222.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Otto Innocenz) Bruder des Vorigen; ſeit 1820 *Obriſt beym königl. Sächſ. Generalſtabe zu Dresden* (früher hatte er von 1792 - 180. bey der Garde du Corps als Lieutenant gedient, 1812 ward er zum Rittmeiſter und Adjutanten des Generalſtabes ernannt, 1813 Major, 1816 Obriſt - Lieutenant): *geb. zu Rieſa am 13 März 1777.* §§. *Napoleons Feldzug in Sachſen; eine treue Skizze dieſes

Krieges, des französischen Kaisers und seiner Umgebungen; entworfen von einem Augenzeugen in Napoleons Hauptquartier, O. v. O. Dresden 1816. 8. 2te verbess. Aufl. 1817 (1816) mit seinem Namen. (Folgende Schrift: * Darstellung der Ereignisse in Dresden im J. 1813, von einem Augenzeugen; ein Ergänzungsband zu Napoleons Feldzügen in Sachsen im J. 1813. Dresd. 1817. 8. ist nicht von ihm, sondern von *W. A. Lindau*). Erläuterungen zu dem Plane der Gegend von Bautzen. Dresden, ohne Jahrz. (1817) 4. — Einige kleine Flugschriften ohne Namen. — Gelegenheitsgedichte. — * Biographie des churfürstl. Sächs. Generals Ernst Ludwig v. Benckendorfs; in *Friedr. Schlichtegroll's* Nekrolog der Teutschen für das 19te Jahrhundert B. 4 (1805) S. 1 - 135.

14 B. OECHY (J. A.) §§. Beobachtung einer wichtigen Schusswunde, welche durch Wirkung der Luft entstand. Prag 1805. 8. m. 1 Kpf.

14 B. OEGG (J... A..., lies: Joseph Anton) —

14 B. OEHLENSCHLäGER (Ad. *Gottlob*) auch *D. der Phil. und Dannebrogsritter zu Kopenhagen.* (Er debütirte zuerst (1799) bey dem Hoftheater zu Kopenhagen, studirte sodann seit 1800 die Rechte, und unternahm 1805 auf Kosten der Regierung eine Reise nach Teutschland, Italien und Frankreich, erhielt 1809 den Charakter als Professor, und ward 1811 ausserordentl. Professor der Aesthetik zu Kopenhagen): *geb. zu Kopenhagen am 14 Nov. 1779.* §§. Hakon Jarl; ein Trauersp. Tübingen 1809. 8 (nachgedruckt im 13ten Bde der deutschen Schaubühne. Augsb. u. Leipz. (1813). 8). Axel und Walburg; eine Trag. Tübing. 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Palnatokke; Trauersp. in 5 A. Tübing. u. Stuttg. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. Correggio; ein Trauersp. Tübing. 1816. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1820.

1820. Gedichte. ebend. 1817. gr. 8. Mährchen und Erzählungen. Stuttg. 1817. 2 Thle. 8. Hugo von Rheinsberg; Trauersp. Herausg. von *Rud. Christiani*. Götting. 1818. 8. Ludlams Höhle; ein dramatisches Mährchen in 5 A. Freyasaltar; Lustsp. in 5 A. Berlin 1818. 8. (Beyde auch 1821 einzeln gedruckt). Hagbarth und Signe; Trauersp. Stuttg. 1819. 8. Briefe in die Heimath auf einer Reise durch Deutschland und Frankreich; aus dem Dänischen übersetzt von *Georg Lotz*. Altona 1820. 2 Thle. 8. Der Hirtenknabe; eine dramatische Idylle. Leipz. 1821. 12. (Vorher abgedruckt in der Urania 1820). Erich und Abel; Trauersp. Aus dem Dänischen übersetzt von *v. Lowtzow*. Schleswig 1821. 8. Kleine vermischte Schriften. 1stes Bdchen. Stuttgart 1821. 8. Die Räuberburg; Singsp. Stuttg. u. Tübing. 1821. 8. Robinson in England; Lustsp. ebend. 1821. 8. Starkother; Trag. ebend. 1822 (1821). 8. *Holberg's* Lustspiele; übersetzt. Leipz. 1822. 3 Thle 8. König Hroar in Leire; eine altnordische Erzählung. Stuttg. u. Tübing. 1822. 8 — Wallfahrt nach Rom; ein Tagebuch; *im* Morgenbl. für gebild. Stände 1810. Nr. 35-41. Reichmuth von Adecht; *ebend.* 1816. Nr. 48-50. Gedichte im Jahrg. 1808. desgl. in der Zeitung für die eleg. Welt Jahrg. 1814. 1816. Das Gemälde; eine Erzählung; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 170-174. — *Von* Aladdin *erschien* zu Leipz. 1820 die 2te verbess. Aufl. m. 2 Kpf. — Vgl. Conversat. Lexicon.

OEHLER (Andr.) *starb am 14 May 1807.*

OEHLER (Friedrich Eduard) *D. der Med und prakt. Arzt zu Grimma* (früher zu Leipzig): *geb zu Grimma* . . . §§. *Diss. inaug. Prolegomena in embryonis humani pathologiam. Lips. 1816. gr. 8.* Ueber die körperliche Erziehung

 des

des Menschen, von *D. Johann Friedländer;* für Aeltern und Erzieher. Aus dem Franzöf. übersetzt. ebend. 1818. gr. 8.

OEHLINGER (Joseph) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Florilegium epigrammatum recens. Vienn. 1821. 8.* Europäisches Panorama, oder Abbildung und Beschreibung merkwürdiger Haupt- und Residenzstädte, wichtiger Handelsplätze und andrer berühmter Oerter in Europa. 1 Bd. 1 Lieferung. Wien 1822. Queerfol.

OEHLMANN (K. A.) *starb im Jahre 1809.* §§. Der deutsche Rossarzt, oder gründliche Anleitung, auch ohne Vorkenntnisse Pferde aufzuziehen und abzuziehen, ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen; nebst Anleitung, durch Selbstunterricht reiten zu lernen u. s. w. Erfurt 1807. gr. 8.

OEHME (Fr. Theod.) *starb nach 1808.*

OEHME (Karl Gustav Adolph) *Superintend. zu Guben* seit 1817 (privatisirte zuerst in Dessau, dann in Neesa bey Grabow im Mecklenburg. ward 1801 2ter Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Luckau, 1806 Zuchthausprediger und erster Lehrer, 1810 Pastor primarius und Schulinspector zu Fürstenberg): *geb. zu Herzberg am 15 Jul. 1776.* §§. *Brevis sententiarum de loco ad Ebraeos IX, 13. 14. enarratio. In memoriam Theoph. Sommer, Minist. Cand. Viteb. (1797). 8.* Zwey Predigten (eine am Huldigungsfeste, die andre eine Synodalpredigt). Guben 1815. 1817. 8. Beleuchtung der vor einiger Zeit erschienenen kurzgefassten Gedanken über die in unserm Zeitalter so sehr gewünschte Verbesserung des christlichen Cultus. Zur Ehrenrettung des Protestantismus. Leipz. 1818. gr. 8. — Vgl. *Schulzii* Luccav. literata P. VIII. p. 6-8. *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 697 u. ff.

Frau OEHME (Theod. Sophie Conſtanze, *nicht* Theod. Juliane) *ſtarb zu Leipzig am 8 Octbr. 1818: geb. am 14 Januar 1748* (nach der Todesanzeige ihres Neffen). §§. * Idylle auf ihres ältern Bruders Hochzeit. Dresd. 1808. 8. — Vgl. *Haymann* S. 283. Leipz. Lit. Zeit. 1819. Nr. 20.

OELRICHS (O. A. H.) *jetzt privatiſirend ſeit dem Sommer 1821 zu Mannheim* (war nie in Hannover, ſondern von 1790 - 1811, und ſodann wieder ſeit 1814 Profeſſor der Rechte und Bibliothekar am Gymnaſio zu Bremen, nachdem er in der Zwiſchenzeit Rath bey dem kaiſerl. franzöſ. Gerichtshofe zu Hamburg geweſen war): *geb. zu Hannover am 5 Januar 1766.* §§. Beleuchtung der durch das zu Bremen herausgekommene: Ein Wort über Actenverſendungen an deutſche Facultäten oder Schöppenſtühle, veranlaſsten Bemerkungen eines Hamburgiſchen Bürgers. Bremen 1817. 8. *Frau v. Staël:* zehn Jahre der Verbannung — a. d. Franz. überſ. Karlsruhe 1822. 8. — War auch kurze Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Beyträge zur Nemeſis. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit. und den Göttinger gel Anz. — Vgl. *Rotermundt's* Bremiſches Gel. Lexicon Th. 2.

OELSNER (J... C...) *Prediger zu Eisleben* (vorher Lehrer am Seminarium zu Weiſſenfels): *geb. zu . . .* §§. Gedichte. Neuſtadt an der Orla 1810. 8. Des freyen Deutſchen Morgenlied. Gedichte in drey Geſängen. ebend. 1815. 8.

10 u. 14 B. OELSNER (Joh. Wilh.) *jetzt Kaufmann und Stadtverordneter zu Breslau.* §§. * Blumenleſe für das zartere Alter. Breslau (1814). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). — Die im 14ten Bande erwähnte Schrift kam auch zu Breslau heraus.

10 u. 11 B. OELSNER (*Karl Ernſt*) *jetzt königl. Preuſſ. Legationsrath zu Paris* (nachdem er ſeit 1815 zu verſchiedenen diplomat. Geſchäften gebraucht worden): *geb. 1764.* §§. Des effêts de la religion de Mahomed, pendant les trois premiers ſiècles de ſa fondation ſur l'eſprit, les moeurs, et le gouvernement des peuples, chez les quels cette religion s'eſt établie. Mémoire, qu'a remporte le prix d'Hiſtoire et de Litterature anc. de l'Inſtitut de France le 7 Juillet 1809. à Paris 1810. 8. *Zugleich Teutſch mit Zuſätzen des Verfaſſers vermehrt von E. D. M. Frankf. a M. 1810. gr. 8.* — Beyträge zu (*L. F. Huber's*) Friedenspräliminarien und *deſſen* Clio. — Vgl. Zeitgenoſſen III. S. 182. 183.

14 B. OELTERMANN (*J. . .*) §§. Kurzgefaſste Zinns- und Agio-Tabellen für alle Münzſorten Deutſchlands und Hollands, als Reichsthaler, Mark und Gulden u. ſ. w. nach ganzen und halben Procenten, von 2 und ein halb bis 5, und in Anſehung des Zinſes auf Jahre, Wochen und Tage. Oldenburg 1806. 8.

14 B. OERSTED (Joh. Chr.) *Profeſſor der Medicin zu Kopenhagen.* §§. Anſicht der chemiſchen Naturgeſetze, durch die neuern Entdeckungen gewonnen. Berlin 1812. 8. *Experimenta circa effectum conflictus electrici in acum magneticum. . . . 1820. 4.*

5 u. 11 B. OERTEL (Chriſtoph Auguſtin) *ſtarb 1810.*

OERTEL (E. F. Chr.) §§. Bibel, oder die ganze heilige Schrift des alten und neuen Teſtaments, aus der Urſprache überſetzt und durch nöthige Anmerkungen erläutert. 1 Bd. die 5 Bücher Moſes enthaltend. Ansbach 1817. gr. 4. *Cicero's* Kato der Aeltere, oder Abhandlung vom Greiſenalter. Lateiniſch und deutſch. ebend. 1820. 8. Grammatiſches Erklärungsbuch über

über *Ciceronis* Cato major, zur gründlichen Erlernung des Lateins, für Lehrer und Schüler ausgearbeitet. München 1821. gr. 8. Grammatisches Erklärungsbuch zum vorbereitenden Kursus des lateinischen Elementarbuchs von Jacobs und Döring. Bamberg 1821. gr. 8. Des *Titus Livius* Patavinus römische Geschichte. Uebersetzt und erläutert. 1 Bd. 1. 2tes Buch. München 1821. 8. 2tes Buch 1822. *Unter seiner Leitung erschien*: Sammlung der griechischen und römischen Klassiker, in einer neuen deutschen Uebersetzung und mit kurzen Anmerkungen. Von einem deutschen Gelehrtenvereine. 1 Theil. München 1822. 8. Auch mit dem Titel: *Homers* Ilias. Prosaisch übersetzt von D. E. F. C. Oertel. Die Presbyterien des Hrn. Lehmus, Fuchs, Kaiser, Veillodter, Pflaum, Stephani, nach Schrift und Vernunft, Geschichte und Recht geprüft. Nürnberg 1822. gr. 8. — *Von seinem* gemeinnützigen Wörterbuche *erschien* 1816 die 3te verbess. und verm. Auflage in 2 Bänden.

von OERTEL (Fried.) §§. Graf Fathom; aus dem Englischen. Sorau und Leipz. 1800. 2 Theile. 8. Miriam, nach dem Englischen. Leipz. 1801. 8. Das Schloss Ankerwick, ein Sittengemälde nach der Natur; nach dem Englischen der Mrs. *Crofts*. ebend. 1801. 2 Bde. 8. Letzter Wettkampf der beyden Miss Lee; aus dem Englischen. ebend. 1801. 8. Der Nachtbesuch; nach dem Englischen der *Marie Roche*. ebend. 1802. 3 Theile 8. Ormond, oder der geheime Zeuge; frey aus dem Englischen übersetzt nach *Godwin*. ebend. 1802. 8. Pauline von Ferrieres; aus dem Französ. frey übersetzt. ebend. 1802. 8. Papiere eines einsamen Wanderers, oder Erzählungen mannichfaltigen Inhalts; aus dem Englischen der *Charlotte Smith* frey übersetzt. ebend. 1803. 3 Theile 8. (Jeder Theil wird besonders verkauft, und ist mit eignen

nen Titel versehen, auch ward der 2te und 3te Theil 1810 neu aufgelegt). Ethelwina, oder das Fräulein von Westmoore-Land; aus dem Englischen übersezt. ebend. 1803. 2 Theile 8. mit Kpf. Spinalba, oder Offenbahrungen aus dem Rosenkreuzerorden; aus dem Französ. des *Regnault-Warin* bearbeitet und abgekürzt. ebend. (1804). 2 Theile 8. * Ariel, oder der unsichtbare Erinnerer; nach dem Englischen frey bearbeitet. ebend. 1804. 4 Theile 8. — *Von dem* Abentheuer Jos. Andrews und Abr. Adams *erschien* 1811 eine neue Aufl.

OERTEL (Gottfried Ehrenreich) *Pastor zu Liebenau bey Pirna* seit 1795 (vorher seit 1790 Diacon. zu Seyda bey Wittenberg): *geb. zu Dresden 1760.* §§. Sechs Predigten. Dresd. 1788. gr. 8. — Noch einige einzelne Predigten.

OERTEL (Gottlo. Fr.) *starb am 24 Jul. 1811; wurde 1767 Rector in Kemberg, und war 1775-1780 Pastor zu Hohenbucka*, von wo er erst nach Malitzschkendorf versetzt ward.

14 B. Graf von OERZEN (Leop. K. Ludw.) *ward am 19 Decbr. (1778) geb.* - Sein Roman, den er unter dem Namen *Eduard Taube* herausgab, heisst: Aurora, oder der Triumph der Tugend.

14 B. OESER (Chr. Heinr.) *ward 1813 Pastor zu Dorfhayn bey Freyberg.*

OESFELD (Karl Ludwig Friedrich) Sohn von Gotth. Friedr.; *D. der Phil. und* seit 1814 *Pastor der Altstadt Waldenburg* (1800 Pastorsubstit. zu Lössnitz, 1802 Diacon. zu Waldenburg und Pastor in Schwaben): *geb. zu Lössnitz 1779.* §§. *Einige Bemerkungen über Herrn Pastor Voigtländers Bemühen, den öffentlichen Cultus als Selbstzweck aufzustellen; in *Rehkopf's* Pred. Jour-

Journal 1806. S. 709-723. — Gedichte in der Abendzeit. 1819. 1820.

OEST (Joh. Fried.) *ftarb am 14 Januar 1815.* (War zuletzt auch Ritter des Dannebrogsordens; feit 1788 Hauslehrer bey dem Grafen Ludwig Reventlow in Brahetrolleburg, hatte 1794 auf königl. Koften eine pädagogifche Reife zu den berühmteften deutfchen Erziehungs-Inftituten unternommen). §§. *Von der* höchft nöthigen Belehrung für Jünglinge *erfchien* 1809 die 4te und 1820 die 5te, *fo wie von der* Belehrung für Mädchen 1809 die 3te Aufl. — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 235.

OESTERLEIN (. . .) *Kriegsrath*, lebt abwechfelnd zu Berlin und Wien: *geb. zu* . . . §§. Feyerabendfpiele am Helikon. Wien 1810. 12.

OESTERLEY (Geo. Heinr.) der ältere; war bis 1809 Privatdocent der Rechte zu Göttingen, wo er noch privatifirt. — Die im 14ten Bande verzeichneten Schriften gehören dem Folgenden.

10 u. 14 B. OESTERLEY (Geo. Heinr.) der jüngere; *D. der Rechte und* feit 1816 *Beyfitzer des Spruchcollegiums zu Göttingen* (zuerft Advocat dafelbft, 1801 Univerfitätsactuar, 1804 Univerfitätsfecretair und Privatdocent, 1808 erfter Greffier, 1809 Richter des Tribunals erfter Inftanz, 1814 Vicefyndicus der Univerfität): *geb. dafelbft am 27 Octbr. 1774.* §§. Progr. über den Einflufs der Renitenz einer Partey bey dem Verfuche zur Güte. Göttingen 1805. 8. Anleitung zur Referirkunft, zum Gebrauch akademifcher Vorlefungen. ebend. 1807. 8. Mit *Ernft Spangenberg:* Ausführlicher theoretifch-praktifcher Commentar über das franzöfifche und weftphälifche Gefetzbuch des Verfahrens in bürgerlichen Rechtsftreitigkeiten. ebend. 1810-1813. 3 Theile 8. (Der 3te Theil ift von ihm allein

lein bearbeitet). Mit *demselben:* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Westphalen. ebend. 1810-1813. 4 Bände, und 5 Bd. 1 Stück. (Vom 4ten Bande an war er alleiniger Herausgeber). Praktische Bemerkungen über die Gerichtsverfassung und das gerichtliche Verfahren der ältern und neuern Zeit. ebend. 1814. 8. Ueber das Studium des in dem Königreich Hannover geltenden Processes und über die Verbindung desselben mit der Theorie des gemeinen Processes. ebend. 1816. 8. Handbuch des bürgerlichen und peinlichen Processes für das Königreich Hannover. ebend. 1819. 1820. 3 Bände 8. — Die dem ältern Oest. im 14ten Bande beygelegten Schriften sind von ihm. — Die prakt. Erläuterung der westphäl. Procefsordnung besteht aus 3 Theilen und ward 1811 neu aufgelegt. — Vgl. *Saalfeld* S. 387-88.

14 B. OESTERREICHER (Paul) auch *D. der Phil. Licent. der Rechte und Hofrath: geb. zu Forchheim 176..* §§. *Gab heraus:* Bamberger polit. Zeitung 1801-1803 4. — *Von dem* Archiv des Rhein. Bundes *sind* 21 Hefte; *so wie vom* Kriegsarchiv des Rhein. Bundes 11 Hefte *erschienen.* — Vgl. *Jäck's* Pantheon der Bamberg. Literaten.

10 u. 11 B. OETTEL (K. Chr.) *starb am 26 Februar 1819.* §§ Die Riedgräser; *in der* Oberlaus. Monatsschrift 1805. I. S. 305 u. ff.

O'ETZEL (F... A...) *D. der Phil. königl. Preuss. Rittmeister im trigonometrischen und topographischen Bureau des Generalstabes zu Berlin, auch Ritter des Russ. Wladimirordens und des eisernen Kreutzes: geb. zu ...* §§. Erdkunde für den Unterricht. 1ster Theil. Erdbeschreibung. Berlin 1818. gr. 8. m. 2 Abbild. 2ter Theil. Länder- und Völkerkunde. 1ste Abth. Europa und Asien, nebst

nebst den Vorbegriffen aus der Sternkunde und Naturerdkunde, enth. 1821. 2te Abtheil. Afrika, mit einer color. Uebersichtskarte. 1822.

OFFELSMEYER (F... W...) *königl. Preuss. Propst und Consistorialrath, wie auch Prediger zu Potsdam* seit 1809 (1822 entsagte er seinen Geschäften als Consistorial R.), *auch Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe.* (Zuerst Feldprediger in Wesel, sodann erster Prediger in Cleve, 1805 Consistorialrath und erster Prediger bey der protestant. Gemeinde in Münster, 1813 und 1814 Feldpropst bey der Preuss. Armee): *geb. zu Herford 176..* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1813, 1815 u. 1822. — Vgl. *Rassmann's* Münsterisches Schriftsteller-Lexicon und die Nachträge.

OFFNER (A... Theodor) *Vorsteher einer Knabenerziehungs-Anstalt zu Berlin: geb. zu ...* §§. Englische Chrestomathie, oder Auszüge aus klassisch-historischen Vorlesungen für höhere Lehranstalten. Berlin 1817. 2 Thle. gr. 8.

OFTERDINGER (Georg Ludwig) *D. der Med. und zweyter königl. Physikus zu Biberach: geb. zu ...* §§. Ueber das Podagra und seine Heilung; nebst Bekanntmachung einer neuen Methode, die podagrischen Anfälle zu behandeln. Ulm 1813. 8.

OHLE (Gottlob Heinrich) *D. der Med. und* seit 1815 *Professor der Wundarzneyk. an der med. chirurg. Akademie zu Dresden* (vorher, nach einigen Interims-Anstellungen, 1787 Oberchirurgus, 1789 Prosector beym anatomischen Theater zu Dresden, 1793 Regimentschirurgus beym v. Niesemeuschelschen Regimente in Bautzen, 1807 Generalstaabschirurgus und Lehrer der Chirurgie bey der Dresdner chirurg. Akademie): *geb. zu Guben am 6 Jul. 1760.* §§. Diss. inaug.

Obſervationum anatomica-patholog. triga. Cum tabul. aen. Viteb. 1805. 4. (*Nachher unter folg. Titel:* Obſervationes anatomico-pathologicae. Dresd. 1806. 4. m. 3 illum. Kpf.) — Erfahrungen über die Ausrottung der Ohrſpeicheldrüſe; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. 1. (Dresd. 1819.) S. 138-151. — Vgl. *Haymann* S. 102. *Otto* IV.

OHM (Georg Simon) Bruder von Martin; *Oberlehrer der Mathematik und Phyſik zu Köln* (vorher Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen, und ſeit 1813 Lehrer an der Realſchule zu Bamberg): *geb. zu Erlangen am 16 März 1789.* §§. Grundlinien zu einer zweckmäſſigen Behandlung der Geometrie als höheres Bildungsmittel an vorbereitenden Lehranſtalten. Erlangen 1817. m. 2 Kpf. 8.

OHM (Joh. Jak.) §§. Neues theoretiſch-praktiſches Handbuch. Elberfeld 1801. 2 Bde. 8. Neues Magazin nützlicher und angenehmer Unterhaltungen. ebend. 1804. 4 Bde. 8. Bibliſche Spruchconcordanz, nach alphab. Ordnung, für Prediger, Schullehrer u. ſ. w. Leipz. . . . 2 Bde. 8. 2te berichtigte und vollſtänd. Ausgabe durch *C. F. L. Simon.* 1812. 2 Bde. 8.

OHM (Martin) Bruder von Georg Simon; *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Thorn* ſeit 1817 (vorher Privatdocent zu Erlangen): *geb. zu Erlangen* . . . §§. *De elevatione ſerierum infinitorum ſecundi ordinis ad poteſtatem exponentis determinati. Erlang. 1811.* 4. Elementarzahlenlehre zum Gebrauch für Schulen und Selbſtlernende, auch als Leitfaden bey akademiſchen Vorleſungen. Nebſt Anhang, enthaltend: Grundlinien der allgemeinen Gröſſenlehre. ebend. 1816. 8. Kurzes, gründliches und leichtfaſsliches Rechenbuch zum Unterricht auf Gymnaſien und Bürgerſchulen. Berlin

lin 1818. 8. Elementargeometrie und Trigonometrie. Zweyte Abtheilung der reinen Mathematik. ebend. 1819. m. 1 Kpf. 8. Kritische Beleuchtungen der Mathematik überhaupt und der Euklidischen Theorie insbesondre. ebend. 1819. 8. Versuch eines vollkommen consequenten Systems der Mathematik. ebend. 1822. 2 Thle. gr. 8. m. Kpf. *Auch mit dem Titel:* Lehrbuch der Arithmetik, Algebra und Analysis. Nach eigenen Principien. 2 Theile. — Einige Bemerkungen über das Studium der Mathematik auf den Universitäten Deutschlands; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1441 - 1445.

14B. OKEN (*Lorenz*) ward 1810 *herzogl. Sachsen-Weimar. Hofrath*, 1812 *ordentl. Professor honor. der Philosophie und ordentlicher Profess. der Naturgeschichte*, 1816 *D. der Phil.*, 1819 *entlassen, und privatisirt seitdem in Jena und Basel: geb. zu Freyburg am 8 August 178..* §§. Grundriss der Naturphilosophie, die Theorie der Sinne, und der darauf gegründeten Classification der Thiere. Frankf. a. M. 1802. 8. Biologie zum Behuf seiner Vorlesungen. Göttingen 1806 (eigentl. 1805.). 8. Erste Ideen zur Theorie des Lichts, der Finsterniss, der Farben und der Wärme. Jena 1808. 4. Grundzeichnung des natürlichen Systems der Erze. ebend. 1809. 4. Progr. Ueber Licht und Wärme, als das nicht indische, aber kosmische materiale Element. ebend. 1809. gr. 4. Preisschrift über Entstehung und Heilung der Nabelbrüche. Landshut 1810. gr. 4. mit 2 Kpf. Lehrbuch der Naturgeschichte. 1ster Theil: Mineralogie. Leipz. 1813. gr. 8. mit 18 Kpf. 3ter Theil: Zoologie, 1815. mit 40 Kpf. (der 2te Theil, die Botanik, ist noch nicht erschienen). Neue Bewaffnung, neues Frankreich, neues Deutschland. Jena 1813. 8. mit 2 Kpf. und 1 illum. Charte. *Gab heraus:* Isis, oder encyklopädische Zeitung. ebend. 1816 - 1818. Leipz. 1819.

1819 - 1822. 7 Jahrgänge in monatl. Heften, mit Kpf. gr. 4. Naturgeschichte für Schulen. Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. *Esquisse du système d'anatomie de physiologie et d'histoire naturelle. Paris 1821. 8.* — *Von den* Beyträgen zur vergleichenden Zoologie *erschien* 1807 auch noch ein 3ter und 4ter Heft. — *Von dem* Lehrbuch der Naturphilosophie *erschien* des 3ten Theils 1. 2tes Stück 1810. 3tes Stück 1811. — Donna Padagoche, die Wunderseherin. Nebst dazu gehörigen Bemerkungen; in *(Vulpius)* Curiositäten der Vor- und Mitwelt Bd. 5. S. 352 - 359. — Antheil an *Schelling's* und *Markus* Jahrbüchern der Medicin; *E. Siebold's* Lucina; *Gehlen's* Journal der Chemie; und *Diederich's* neuen Journal der Botanik. — Recensionen in den Götting. gel. Anzeigen und der Jenaischen Lit. Zeit. — Vgl. *Güldenapfel* S. 179-182. *Saalfeld* S. 249.

10 u. 14B. OLBERS *(Heinrich* Wilh. *Matthias)* §§. Berechnung der Bahn der Kometen von 1779; in *Bode'ns* astronom. Jahrbuch 1782. S. 129 u. ff. Ueber den ersten Kometen von 1780; *ebend* 1804. S. 172 - 181. Ueber die Wahrscheinlichkeit, einen Kometen vor der Sonne zu sehen; S. 208 - 211. Wiederauffindung des neuen Planeten Ceres und Beobachtung desselben; *ebend.* 1805. S. 98 - 102. Entdeckung der Pallas; S. 102 - 112. Entdeckung, Beobachtung und Berechnung der Bahn des Kometen vom Jahre 1804; *ebend.* 1807. S. 229 - 233. Bemerkungen über seine Methode, Kometenbahnen zu berechnen; *ebend.* 1809. S. 193 - 196. Einige Bemerkungen über das Aufsuchen der Kometen; S. 240 - 248. Ueber den Kometen von 1558; *ebend.* 1817. S. 176 - 184. Ueber die Entdeckung eines neuen Kometen im Jahre 1811, Beobachtung desselben und des grossen Kometen, Beobachtung der Pallas; *ebend.* 1818. S. 118 - 121. Entdeckung und Beobachtungen des Kometen von

1815;

1815; S. 152-156 und S. 218-229. Einige Bemerkungen über das Licht der Kometen; *ebend.* 1819. S. 190-200. Ueber die Verbesserung einer schon beyläufig bekannten Kometenbahn; *ebend.* 1820. S. 216-224. Eine merkwürdige astronomische Entdeckung und Beobachtung des Kometen vom Jul. 1819; *ebend.* 1822. S. 175-179. Den Ort eines Gestirns aus seiner Bahn zu finden; S. 231-234. Noch etwas über den grossen Kometen von 1819 und seinen Vorübergang vor der Sonne; *ebend.* 1823. S. 133-140. Beobachtung der Sonnenfinsterniss vom 7 Sept. 1820 und erste Entdeckung des Kometen von 1821 in Deutschland; *ebend.* 1824. S. 97-100. Mehrere astronom. Aufsätze und Betrachtungen über Kometen in den Jahrbüchern auf 1806. 1813, 1814, 1817, 1821 und 1822. — Ueber den im J. 1789 erwarteten Kometen; in *Hindenburg's* Magazin für reine und angewandte Mathematik; 1787. S. 450-452. Erklärung über die in Bremen durch den Magnetismus vorgenommenen Kuren; *im* Teutschen Museo 1787. Octbr. S. 88 u. ff. April S. 358 u. ff. Ueber eine merkwürdige astronomische Entdeckung des Oberamtmanns Schröter in Lilienthal, den Merkur betreffend, und die Bedeckung des Jupiters im J. 1755; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 1. (1800) S. 574-578. Methode, den Gang und Stand astronomischer Uhren ohne feststehende Instrumente zu berichtigen; *ebend.* Bd. 3. S. 124 u. ff. Ueber Burkhardt's trigonometrische Methode zur Bestimmung einer Kometenbahn; *ebend.* Bd. 4. S. 215 u. ff. Mars und Aldebaran, am 25 Februar 1801; *ebend.* Bd. 8. S. 293-311. Noch etwas über den Ludwigsstern; S. 528-531. Ueber den neuen Kometen; *ebend* Bd. 9. S. 503-507. Beytrag zu der Lehre von Dreyecksauflösung ohne logarithmische Tafeln; *ebend.* Bd. 16. S. 539. 40. Ueber die Möglichkeit, dass ein Komet mit der Erde zusam-

menstossen könne; *ebend.* Bd. 22. S. 409-450. Ueber den Schweif des grossen Kometen von 1811; *ebend.* Bd. 25. S. 3-22. (auch besond. gedruckt). Viele Correspondenznachrichten im 1-22ten Bande. — Beobachtung über die Wasserscheu mit unglücklichen Ausgang; in *Hufeland's* Journal für praktische Heilkunde Bd. 41. Jul. S. 28-34. Ueber den veränderlichen Stern im Halse des Schwans; in *Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitschrift für Astronomie 1816. Sept. Octbr. S. 181-189. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2. S. 78-81.

OLDENBURG (. . .) *D. der Rechte, und zur Zeit der franz. Occupation Rathsauditor beym kaiserl. französ. Gerichtshofe zu Hamburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Gab mit *D. Marcard* heraus: Formulare zur bürgerlichen Processordnung; aus dem Französ. des *Delaporte*, Kraft Auftrags des Staatsraths Cheval. Faure, übersetzt, mit Anmerkungen und Verweisungen auf die Gesetzbücher versehen. Hamburg 1812. gr. 8.

OLDENDORP (Christian Johannes) *Lehrer der Zeichenkunst zu Schulpforta* seit 1816 (vorher Landschaftsmahler zu Dresden): *geb. in dem Schloss Marienborn in der Wetterau am 27 April 1772.* §§. Die merkwürdigsten alten Burgen und Schlösser des Königreichs Sachsen. 1-4te Sammlung. Dresden 1811-12. Queerfol. m. col. Kpf. * Ernst und Laune, in Wahrheit und Dichtung. 1stes Heft. ebend. 1815. 8. (*Mehr ist nicht erschienen*).

d'OLEIRE (Heinrich Daniel David) *praktischer Arzt zu Bremen: geb. daselbst am 7 März 1780.* §§. Diss. inaug. Quartum ex quomodo agunt arteria in circulationem sanguinis. Erfurt 1803. 4. — Verschied. anonyme Schriften. — Vgl. *Rotermund.*

von

von *OLFERS* (Ignatz F... M...) *D. der Med. und Arzt bey der königl. Preuſſ. Geſandtſchaft zu Rio de Janeiro: geb. zu Münſter* . . . §§. De vegitativis et animatis corporibus in corporibus animatis repereundis Commentarius. P. I. Berol. 1816. gr. 8. m. 1 Kpf.

14 B. OLIVIER (Ludw. Heinr. Ferdin.) *war auch D. der Phil. und lebte zuletzt in Wien, wo er am 31 März 1815 ſtarb: geb. 1759.* §§. *Von dem* ortho-epograph. Elementarwerk *erſchien* 1810 eine wohlfeilere Ausgabe in 2 Theilen. — *Die Schrift:* über die Urſtoffe der menſchlichen Sprache u. ſ. w. (Wien 1821.) gehört wahrſcheinlich einem ſpätern Autor.

OLSHAUSEN (D. J. W.) wurde 1808 *D. der Theologie,* 1811 *Danebrogsritter,* 1815 *fürſtl. Lübeckiſcher Conſiſtorialrath und Superintendent zu Eutin.* §§. Gelegenheitsreden, nebſt Entwürfen und Materialien zu Kanzelvorträgen. 1ſter Band. Schleswig 1807. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1809. (*Auch mit dem Titel:* Zugabe zu den beyden homiletiſchen Handbüchern über die in der neuen Schleswig-Holſteiniſchen Kirchenagende verordnende Texte. 2 Bde.). Religionsvorträge für die Faſtenzeit. Schleswig 1809. gr. 8. Religionsunterricht für ſeine Confirmanden. Glückſtadt 18.. 8. 2te Ausg. 18.. 3te 1815. Leitfaden zum erſten Unterrichte in der Geographie in Gelehrtenſchulen und zum Gebrauch in Bürgerſchulen. Mit einem Anhange, welcher eine kurze Beſchreibung des däniſchen Staates enthält. Altona 1811. 8. 2te bis zum Jahre 1817 berichtigte und groſſentheils ganz umgearbeit. Aufl. 1818. 3te verbeſſ. Aufl. 1822. (Der Anhang iſt auch beſonders zu haben *unter dem Titel:* Kurze Beſchreibung des däniſchen Staates. Zunächſt zum Gebrauch in Schulen, dann auch für nichtgelehrte Büiger der däniſchen Monarchie, welche ſich eine allgemeine

Ueberſicht ihres Vaterlandes zu verſchaffen wünſchen). Bemerkungen über verſchiedene das Schulweſen betreffende Gegenſtände, veranlaſst durch einige Paragraphen der allgemeinen Schulordnung für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. Altona 1815. 8.

OLSHAUSEN (Hermann) Sohn des Vorhergehenden; *auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Königsberg* ſeit 1821 (vorher Repetent der theolog. Facultät zu Berlin): *geb. zu Oldeslohe 179..* §§. Hiſtoriae eccleſiaſticae veteris monumenta praecipua. Praefatus eſt *A. Neander.* Vol. I. P. I. tria priora ſaecula continens. Berol. 1820. 8. P. II. 1822. 8 maj.

OLTMANNS (Jabbo) *Domainenrentmeiſter und Profeſſor zu Emden* (nachdem er zuvor in Berlin, Paris u. a. O. privatiſirt hatte): *geb. zu Wittmund in Oſtfriesland am 18 May 1783.* §§. Recueil des obſervations aſtronomiques, d'operations trigonométriques et de meſures barométriques, faites pendant le cours d'un voyage aux régions équinoxiales du nouveau continent, depuis 1799 jusqu'en 1803. Paris 1808 - 1810. 2 Vol. 4. Conſpectus longitudinum et latitudinum geographicarum, per decurſum annorum 1799 ad 1804 in plaga aequinoctiali ab *A. de Humboldt* aſtronomia obſervatarum. Calculo ſubjecit J. Oltm. Lutetiae Pariſ. et Caſſellae 1808. 4. Unterſuchungen über die Geographie des neuen Continents, gegründet auf die aſtronomiſchen Beobachtungen und Meſſungen Alex. v. Humboldt und anderer Reiſenden. Paris 1809. 1810. 2 Bde. gr. 8. (Auch unter dem Titel: *Alex. v. Humboldt's* und *Aimé Bonpland's* Reiſe. Aſtronomiſcher Theil. Ausgearbeitet von J. Oltm.). Nivellement barométique fait dans les régions équinoctiales du nouveau continent de 1799 à 1803 par *Alex. de Humboldt;* toutes les méſures ont été calculées par *J. Oltm.* d'apres

d'apres la formule de Mr. Laplace et le coefficient de Mr. Ramond. On a ajouté aux noms des hauteurs méſurées quelques obſervations phyſiques et géologiques. ibid. 1809. 4. Tables hypſométriques, dreſſées par le calcul des nivellements barometriques d'apres la formule de Mr. Laplace. ibid. 1809. 4. (Auszug daraus in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 38. S. 278-288). Gab mit *D. Reinhold* heraus: Der deutſche Handelskanal, oder die ſchiffbare Verbindung der deutſchen Meere, Flüſſe und Handelsſtaaten, nach ältern und neuern Vorſchlägen, das nützlichſte und würdigſte Denkmal für Deutſchlands wiedererrungene Freyheit. Leer und Bremen 1817. gr. 8. — Ueber Beſtimmung der geographiſchen Länge von Regensburg und Guntersberg; in *Bode'ns* aſtronomiſchen Jahrbuch 1808. Ueber die geographiſche Lage von Mexico, nach den vom Herrn v. Humboldt im Königreich Neuſpanien angeſtellten aſtronomiſchen Beobachtungen; *ebend.* 1809. S. 100-110. u. 269-270. Längenbeſtimmungen verſchiedener Städte, aus beobachteten Sonnenfinſterniſſen und Sternbedeckungen vom Monde; S. 152-157. Aberrations- und Nutationstafeln, nach den neueſten Elementen entworfen; S. 172-181. Die Länge der Berliner Sternwarte, aus einigen neuern Beobachtungen berechnet; S. 220-222. Ueber die geographiſche Länge der Havanna; *ebend.* 1810. S. 125-136. Ueber die wahre geographiſche Länge des in Peru gemeſſenen Breitengrades; S. 154-162. Beytrag zu den Methoden, eine Reihe von Mondsdiſtanzen für die geographiſche Länge in Rechnung zu bringen; S 167-169. Erläuterung der Methode, durch Hülfe beobachteter Azimuthe, Erhöhungswinkel und relativer Erhöhung irdiſcher Gegenſtände die geographiſche Poſition derſelben zu beſtimmen; S. 176-182. Vorſchlag zu einer Methode, die Horizontalrefraction durch die geographi-

ſche Länge zu beſtimmen; S. 255-257. Ueber die Conſtruction hypſometriſcher Tafeln; *ebend.* 1812. S. 202-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Bemerkungen, nebſt einem Sternkalender; *ebend.* 1813. S. 199-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Beobachtungen, geographiſche Ortsbeſtimmungen u. ſ. w.; *ebend.* 1815. S. 143-152. Beytrag zur geographiſchen Ortsbeſtimmung von Port Jakſon in Südwallis; *ebend.* 1817. S. 154-159. Anwendung der Agathokliſchen Sonnenfinſterniſs vom J. 339 vor Chriſti Geburt auf die Verbeſſerung der Bewegung der Mondknotenbewegung; *ebend.* 1821. S. 156-159. Ueber die Anwendung der Monddeclinationen zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; S. 181-186. (Viele kleine Aufſätze in den Jahrbüchern auf 1810. 1812. 1815 u. 1822; die 2te Abhandlung ward auch in *Zach's* monatl. Correſpond. 1806. S. 461-472. abgedruckt). Mondtafeln nach Bürg's Längengleichungen und de Laplace's Breiten- und Parallaxengleichungen; im 4ten Supplementband zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbüchern (1808). S. 1-6. Unterſuchung der wahren geographiſchen Länge von Portorico; S. 78-90. Unterſuchung der geographiſchen Länge von Lancaſter in Penſylvanien; S. 134-143. Erſtes Supplement zu Herrn D. Piazzi's Sternverzeichniſs; S. 167-189. Ueber die Breite von Quito; S. 196-204. Erläuterung beym Gebrauch der Gerſtneriſchen Formeln für Sonnenfinſterniſſe; S. 255-257. Ueber die Verbindung von Mexico mit Veracruz, nach den Beobachtungen des Kammerherrn Alexander von Humboldt; in *v. Zach's* monatl. Correſp. Bd. 14. (1806). S. 445-460. Ueber die geographiſche Länge von Callao, nach der vom Herrn von Humboldt daſelbſt angeſtellten Beobachtung des Durchgangs des Mercurs vor der Sonnenſcheibe berechnet u. ſ. w.; S. 540-549. Verſuch, die geographiſche Länge von Cumana aus der von

Herrn

Herrn von Humboldt daselbst beobachteten Sonnenfinsterniss am 28 Octbr. 1799 zu bestimmen; *ebend.* Bd. 15. S. 327-336. Ueber die geographische Länge von Quito; *ebend.* Bd. 16. S. 97-113. Ueber die Breite von Quito; *ebend.* Bd. 17. S. 93-102. Ueber einige Zweifel des Herrn Pastor J. A. Fritsch gegen die Genauigkeiten der Kometenbeobachtungen; *ebend.* Bd. 21. S. 132-126. Bestimmung der geographischen Länge von Manila, hergeleitet aus den Beobachtungen Malaspina's; *ebend* Bd 27. S. 322-325. — Viele Auszüge aus Briefen im 15, 16, 17, 19, 20, 21 u. 22sten Bde. — Exposé des recherches faites sur la longitudo de la ville de Quito; *in der* Connoissance des Temps par 1809 — Ueber die wahre Epoche der grossen von Heerdal erwähnten Sonnenfinsterniss am Flusse Halys; *in den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wissensch. 1812-1813. Math. Cl. S. 75-94.

Freyherr von OMPTEDA (D. H. L.) — *Zu seiner* Literatur des gesammten Völkerrechts fügte *K. A. C. H. v. Kamptz* einen 3ten Theil, oder: Neue Literatur des Völkerrechts seit 1784. Berlin 1817. 8.

Freyherr von OMPTEDA (Friedrich) Sohn des Vorhergehenden; *starb zu Rom am 16 März 1819 als königl. Hannöver. Kammerherr, ausserordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister beym päpstlichen Hofe: geb. zu . . .* §§. Neue vaterländische Literatur, eine Fortsetzung älterer historisch-statistischer Bibliotheken der Hannöverischen Lande bis zum Jahre 1807. Hannover 1810. gr. 8.

ONHAUSER (Ign. Th.) *starb noch vor 1800.*

ONTRUP (Godehard; *mit seinem Taufnamen:* Johannes Bernard) *Pfarrer an der Jakobskirche zu Goslar* seit 1805 (1797 Benedictiner im Kloster St. Michaelis zu Hildesheim, 1802 Katechet bey der dasigen Klosterpfarre, 1803 zweyter Seelsorger):

ſorger): *geb. zu Rinkerode im Münſteriſchen am 28 Octbr. 1773.* §§. Katholiſches Lehr- und Gebetbuch; ein Geſchenk für Kinder bey ihrer erſten Kommunion. Hildesheim 1804... Ueber die Nothwendigkeit der guten Erziehung; eine Predigt. Goslar. 1. 2te Aufl. 1807. 8. Handbüchlein zum Rechnen und Geſchäftsſtyl für die liebe Jugend in Stadt- und Landſchulen. ebend. 1805. 8. Katechismus der chriſtkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te 1820. Veſperandacht, oder der nachmittägige Gottesdienſt auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1814. 8. Die Lehre von dem heiligen Sakrament der Firmung; eine katechetiſche Abhandlung. ebend. 1814. 8. Kleiner Katechismus der chriſtkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre für kleine Kinder. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. Hildesheim 1816. 3te Goslar 1816. — Noch einige Predigten, Leichenreden und eine Trauungsrede in den Jahren 1808, 1812, 1813, 1815 u. 1816. — Vgl. *Felder* II.

ONYMUS (Ad. Joſ.) *ſeit 1815 wieder auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Würzburg: geb. daſelbſt am 29 März 1754.* §§. *Diſſ. exponens Juſtini Martyri de praecipuis religionis chriſtianae dogmatis ſententiam. Wirceb. 1777. 8. Juſtini Martyri opera. Graece et Latine. ibid. 1777-1779. 3 Vol. 8.* *Bemerkungen auf einer Reiſe durch einen groſſen Theil von Deutſchland. Zürich 1793. 8. Rede bey dem Begräbniſs des Weihbiſchoffs Fahrmann. Würzburg 1802. Fol. Der 104te Pſalm überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Verhältniſſe der katholiſchen Kirche; oder Beantwortung der Punkte, welche der Freyherr v. Wangenheim in ſeiner Eröffnungsrede bey der Berathung mehrerer Teutſchen Bundesſtaaten über die Angelegenheiten der Teutſchen katholiſchen Kirche vor-

vorgelegt hat. Ein Programm. ebend. 1818. 8. Die Glaubenslehre der katholiſchen Kirche, praktiſch vorgetragen. 1ſte Abtheilung: Die Lehre von Gott; den Werken Gottes, den Engeln und Menſchen und von der Vorſehung. Sulzbach 1820. gr. 8. 2te Abtheil. des Werks der Erlöſung. 1821. Meine Anſichten von den wunderbaren Heilungen, welche der Fürſt Alexander von Hohenlohe ſeit dem 20 Junius d. J. in Würzburg vollbracht hat. Würzburg 1. 2te Aufl. 1821. 8. 3te 1822. — Recenſionen in einigen Liter. Zeitungen. — Vgl. *Felder* II.

OPITZ (Ernſt Aug.) Bruder von Karl Gotth.; *ſtarb am 24 Decbr. 1816; war geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 27 Januar 1752.* §§. *Treuherzige Bemerkungen eines einfältigen Dorfpfarrers über D. Fr. Volkm. Reinhard's Reformationspredigt. Jena 1801. 8. Verſuch einer pragmatiſch erzählten Geſchichte Jeſus von ſeiner Geburt an bis zur öffentlichen Ausbreitung ſeiner Lehre; für Chriſten und Nichtchriſten. Zerbſt 1812. gr. 8.

OPITZ (Joh. Ferdin.) *ſtarb am 11 Januar 1812.*

OPITZ (Johann Theodor Heinrich) *herzogl. Coburg. Geheimer Aſſiſtenzrath* (ſeit 1820) *und* (ſeit 1810) *Conſiſtorialrath zu Coburg: geb. zu Saalfeld am 22 Julius 1774.* §§. Realrepertorium der herzogl. Sachſen-Coburg-Saalfeldiſchen Landesgeſetze von den Jahren 1801 bis 1818 in alphabetiſcher Ordnung. 1 u. 2te Hälfte. A bis Z. Coburg 1821. 4.

14 B. OPITZ (Karl Gotth.) Bruder von Ernſt Aug. (War früher von 1776-1781 Paſtor zu Zehmen bey Leipzig): *geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 16 Julius 1749.* §§. Sendſchreiben über eine merkwürdige Auslegung der Worte Chriſti im Matthäus. Leipz. 1814. gr. 8. Kurze Ueber-

Ueberſicht der Offenbarung Johannis, merkwürdig für die Zeit und Freude des Glaubens für Chriſten und Iſraeliten. ebend. 1816. gr. 8. Der mit dem ewigen Evangelio mitten durch den Himmel fliegende Engel. Zweyter Nachtrag zur Ueberſicht der Offenbarung Johannis. ebend. 1818. gr. 8. Licht in der Dunkelheit, oder Gedanken über die Schöpfungsgeſchichte. ebend. 1820. gr. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Prediger-geſchichte 1ſten Bds. 2te Fortſ. S. 881.

OPPALKA (. . .) . . . *zu Raſtenburg in Oſtpreuſ-ſen: geb. zu* . . . §§. * Die Familie Gronau, oder die Reiſe nach dem Jahrmarkt. Erfurt 1806. 8.

OPPEL (Michael) *Thierzeichner zu München; ſtarb am 16 Febr. 1820.* §§. Die Ordnungen, Familien und Gattungen der Reptilien, als Prodromus einer Naturgeſchichte derſelben. München 1812 (1811). 4. Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Joſ. Liboſchitz* heraus: Naturgeſchichte der Amphibien. 1ſtes Heft: Gattung. Krokodil. Heidelb. u. Münch. 1817. mit 15 Tafeln Abbildunden Fol. — Tanypis, eine neue Vogelgattung; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1811 - 1812. Math. S. 159 - 166.

von OPPEN (Joach. Fr.) *ſtarb zu Berlin am 10 Octbr. 1815.* (Er war zuletzt General - Major, Präſes der Artillerie - Prüfungs - Commiſſion, auch Ritter des Preuſſ. Verdienſtordens, des rothen Adlerordens 3ter Claſſe und des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Claſſe, und hatte 1813 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum gefeyert). — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 255.

OPPENHEIMER (Dav.) ward 1803 *Arzt der jüdiſchen Hausarmen zu Berlin.*

OPPER-

OPPERMANN (. . .) *Rathmann zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Das Armenwesen und die milden Stiftungen in Magdeburg. Magdeb. 1822. 8.

von *ORELLI* (Johann Kaspar) *Professor der Lateinischen Sprache und der Hermeneutik am Carolinum zu Zürich* seit 1819 (vorher Profess. an der Cantonsschule zu Chur, nachdem er einige Zeit zu Bergamo gelebt hatte): *geb. zu Zürich 1787.* §§. Beyträge zur Geschichte der italienischen Poesie. 2 Thle. Zürich 1810. gr. 8. Vittorino von Feltre, oder die Annäherung zur idealen Pädagogik im 15ten Jahrhundert, nebst Nachrichten über die Methode Guarino's und Filelfo's. Mit Vign. ebend. 1812. 8. Ἰσοκρατους λογος περι της αντιδοσεως, vervollständigt herausgegeben von *Andreas Mustoxydes*, verbessert, mit Anmerkungen und philologischen Briefen begleitet. Zürich 1814. gr. 8. *Saggi d'eloquenza italiana, scelti etc. Turici 1817. 8.* * Letzte Briefe des Jacopo Ortis, nach der 15ten Ausgabe aus dem Italienischen übersetzt, nebst Hugo Foscolo's Rede an Napoleon Bonaparte. Zürich 1817. gr. 8. Kurze geschichtl. Darstellung der Reformation in der Schweiz und Bünden. Aus Auftrag des hochwürdigen evangel. Kirchenraths verfasst. Chur 1819. 4. Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im Jahr 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfestes. (mit *J. Herbst*). ebend. 1819. 8. *Symbolae criticae et philolog. in C. C. Taciti Germaniam e codice praesertim Turicensi. Turici 1819. 4. Selecta patrum ecclesiae capita ad εισηγητικην sacram pertinentia. Part. I.-III. ibid. 1821-22. 8. Cronichette d'Italia. Vi s'aggiunge la vita di Dante Alighieri. Parti II. Coira 1822. 8. Eclogae poëtarum latinorum in usum gymnasiorum. Insunt Persii Satirae VI integrae. Turici 1822. 8.* Was verloren ist, war zu gewinnen. Zwey Reden, gehalten in der Versammlung

lung der helvetischen Gesellschaft zu Schinznach am 8 May 1822 (mit Dr. *Troxler*). Glarus 1822. 8. Rationalismus und Supranaturalismus. Kanon, Tradition und Scription (mit *Joh. Schulthess*). Zürich 1822. 8. Sammlung der Verfassungsurkunden des befreyten Griechenlands; aus dem Neugriechischen übersetzt. ebend. 1822. 8.

14. B. *von* ORELLI (Joh. Konr.) *Pfarrer an der Kirche zum Heil. Geist, Kanonikus und Kirchenrath zu Zürich* seit 1810 (vorher Diakon an derselben Kirche): *geb. zu Zürich 1770.* §§. Predigt zum Andenken Lavaters. Zürich 1800. 8. Kanzelvorträge. ebend. 1803. 8. *Nicolai Damasceni Historiarum Excerpta et Fragmenta quae supersunt. Graece et Latine. Lips. 1804. 8. Jacobi Balde Carmina selecta edid. et not illustr. Turici 1805 8. Edit II. 1818. Supplementum editionis Lipsiensis Nicolai Damasceni. Annotat. et emendat. Variorum continens. Lips. 1811. 8.* Ἰσαιου λογος περι του Μενεκλεους κληρου. Erläutert von u. s. w. Zürich 1814. 8. Ein Blick auf den Zustand der Teutschen Literatur während der drey letzten Decennien; Rede bey der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1816. 8. *Arnobii libri VII adversus gentes. Recogn. et illustravit. Lips. 1816. 2 Vol. 8.* Drey Rektoratsreden. Zürich 1816. 8. *Philo Byzantinus de septem orbis spectaculis. Lips. 1816. 8. Memnonis historiarum Heracleae Ponti excerpta servata a Photio. Graece et Latine. Variis notis instruxit. ibid. 1816. 8.* Neue Rektoratsreden im J. 1816 gehalten. Zürich 1817. 8. *Aenei Tactici Commentarius de toleranda obsidione. Graece et Lat. Notas adjecit. Lips. 1818. 8. Epicuri Fragmenta Librorum II et XI de Natura. Gr. et Lat. Edit. et adnotat. adscrips. ibid. 1818. 8.* Zwey Predigten, gehalten am Reformationsfeste der Zürcherischen Kirche am 1 und 3 Jan. 1819 in

in der Heil. Geifteskirche. Zürich 1819. 8. Zwey Predigten: 1) Von der einfachen Würde des reformirten Gottesdienftes. 2) Ein Blick auf den gegenwärtigen Zuftand der Röm. kathol Kirche. Gehalten am 19 Nov. 1818 und 17 Jan 1819. ebend. 1819. 8. *Polemonis Laodicenfis Laudationes II funebres. Gr. et Lat Animadverfiones adj. Lipf. 1819. 8. Opufcula Graecorum veterum fententiofa et moralia Graece et Latine. Colleg difpof. emend et illuftr. ibid 1819-1821. 2 V. 8. Salluftii Philofophi libellus de Diis et Mundo. Gr. et Lat Emend. edid. ibid. 1821. 8. Poetarum veterum Latinorum et recentiorum quorundam Carmina fententiofa Tom. I.* (Auch mit dem Titel: *Publii Syri Sententiae etc.*). *ibid. 1822. gr. 8.*

von ORELLI (Konrad) *Lehrer an der Bürgerfchule zu Zürich* feit 1818 (vorher Diakon im Turbenthal Cantons Zürich): *geb. zu Zürich 1788.* §§. Anmerkungen zu Xenophons Gaftmahl. Mit Zufätzen von *J. H. Bremi.* Zürich 1814. 8. Verfechtung des reinen Proteftantismus, Rationalismus und unfers Kirchenthums gegen die neueften Angriffe. ebend. 1822. 8.

ORIENTALIS (Ifidorus) Pfeudonym. S. *Otto Heinr. Graf v. Löben.*

14 B. ORPHAL (Wilh. Chrift.) jetzt *Hofadvocat.* §§. Sind die Thiere blos finnliche Gefchöpfe, oder find fie auch mit Fähigkeiten verfehen, die eine Seele bey ihnen vorausfetzen? Erörtert in einem Gefpräche. Leipz. 1811. 8. — Auch einige Worte über mehrere Gegenftände, die jetzt oft zur Sprache kommen; *im* allgem. Anzeiger der Teutfchen 1819. Nr. 221.

14 B. ORTEL (Chrift. Gottlob) *ftarb am 24 Junius 1806: geb. zu . . . 1779.* §§. Nachricht von einigen bey der medicin. Anwendung des Gal-

vanismus gemachten Bemerkungen; in *J. H. Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde B. 5. S. 385-404. u. B. 6. S. 433-439.

ORTLOFF (Friedrich) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und ordentl. Profeſſor derſelben, wie auch Oberappellations-Gerichtsrath zu Jena* ſeit 1819 (vorher Profeſſ. der Geſchichte am Gymnaſio zu Coburg): *geb. zu . . . 179..* §§. *Juſtinian's* neue Verordnungen über die Inteſtat-Erbfolge, oder Verſuch einer Ueberſetzung der Novelle 118 und dieſe betreffenden Stellen der Novelle 127 nebſt dem griechiſchen Text derſelben, der Vulgata, Julian's Interpretation, Hombergk's lateiniſcher Ueberſetzung und vergleichenden Anmerkungen; ſo wie auch einer Einleitung über die juſtinianeiſchen Novellen, beſonders in Hinſicht der Sprache des Textes. Coburg 1816. 8. Ueber die Erziehung zum Bürger; eine Rede. ebend. 1818. 8. Von dem Papſtthum über der Kirche und den Staaten und von der Reformation, nebſt den von D. Mart. Luther am 31 Oct. 1517 angeſchlagenen 95 Sätzen in lateiniſcher und deutſcher Sprache. ebend. 1818. 8. *Commentatio juris romani de Theſauris ad* §. *XXXIX Inſt. de rer. diviſ. Frag. III.* §. *10 D. de jure fiſci et C. un. Cod. de theſauris. Erlang. 1818. gr. 8.* Von den Handſchriften und Ausgaben des Saliſchen Geſetzes, nebſt Beſchreibung einer zu Bamberg befindlichen Handſchrift deſſelben aus den Zeiten Kaiſer Karls des Groſſen. Coburg 1820. gr. 8.

ORTLOFF (Joh. Andr.) Vater des Vorhergehenden. §§. Statuten der herzogl. Sächſ. Reſidenzſtadt Coburg, das iſt die ſogenannten alten Statuten, geordnet, mit Anmerkungen und hierher gehörigen Entſcheidungsurtheilen und Reſcripten verſehen vom Stadtſyndicus D. *Chriſtoph Güntzel*, als auch die 1675 neuprojectirten Statuten, neben

den

den alten in gespaltenen Columnen abgedruckt, beyde aber mit den Statuten von Hildburghausen, Heldburg, Eisfeld, Ummerstadt und Schalkau verglichen, und mit einer Einleitung zur Entwickelung ihrer gegenwärtig bestehenden Gestalt und dem jetzt gültigen Stadtrechte begleitet. Coburg 1818. 4. — *Von dem* Corp. Juris Opificiarii *erschien* 1820 eine 2te wohlfeile Ausgabe; desgleichen von dem durch ihn bearbeiteten Theile des *Seiler'schen* allgemeinen Lesebuchs: Der technologische Kinder- und Jugendfreund, oder kurze und deutliche Beschreibung der Künste nnd Handwerker, die 5te A. 1815.

ORTMANN (B.) *starb am 7 May 1811.* §§. Plan der Gegenstände aus der Dichtkunst. Bamb. 1785. 8. Gegenstände der ersten Rhetorik. ebend. 1787. 8. *Epithalamium auf die Vermählung Churfürst Karl Theodors. München 1798. 8. *Fl. Persii Satyrae. Edidit cum paraphrasi teutonica et notis illustr. ibid. 1807. 4 maj.* — Vgl. *Schenkl's* neue Chronik von Amberg S. 275. Oberdeutsche Lit. Zeit. 1811. Nr. 106.

OSANN (Emil) *D. der Med. und* seit 1821 *Professor an der medicin. chirurg. Militair-Akademie zu Berlin* (vorher seit 1816 Privatdocent und assistirender Arzt im dasigen poliklinischen Institut): *geb. zu Weimar 179..* §§. Ideen zur Bearbeitung einer Geschichte der Physiologie. Berlin 1816. gr. 8. Universalregister zum 21 bis 40sten Band von *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. ebend. 1818. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Bibliothek der praktischen Heilkunde. ebend. 1821. 1822. (*Jährlich 12 Stücke*). 8. (*Von ihm stehen in diesem Journal folgende Abhandlungen:* Beobachtungen über den innerlichen Gebrauch des Terpentinöls gegen den Bandwurm; B. 43. Sept. S. 13-30. Geschichte eines sieben Wochen alten vom Croop befallenen und glücklich geheilten Kindes; B. 48. Jan.

 S.

S. 90 - 106. Viele Ueberſetzungen engliſcher Abhandlungen im 38, 40, 41, 43, 44 u. 49ſten Bde). Mit *D. C. Trommsdorf:* Medizinisch - chemiſche Unterſuchung der Mineralquellen zu Kaiſer Franzens - Bad bey Eger. Berlin 1822. 8. m. 4 Kpf.

OSANN (Friedrich) *D. und* ſeit 1822 *auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. zu Jena* (vorher . . . zu Berlin): *geb. zu Weimar 179 . .* §§. Analecta critica ſcenicae Romanae poeſis reliquias illuſtrantia. Inſunt *Plauti* fragmenta a Majo in codice Ambroſiano nuper reperta. Berol. 1816. 8 maj. *Ueber des Sophocles Ajax. Eine kritiſche Unterſuchung, nebſt zwey Beylagen. ebend. 1820. gr. 8. Philemonis* Grammatici, quae ſuperſunt vulgatis, et emendatoria et auctoria edidit. Accedunt anectoda nonnulla graeca. ibid. 1821. 8 maj. *Lycurgi* oratio in Leocratem ad fidem codicum manuſcriptorum adjecta annotatione critica, recenſuit. Jenae 1821. 8 maj. Sylloge inſcriptionum graecarum et romanarum Faſc. I. ibid. 1822. fol. — *Mehrere Aufſätze* in *F. A. Wolf's* literar. Analekten. — Beyträge zur Erklärung von Inſchriften auf den Denkmählern alter Kunſt; in *Böttiger's* Amalthea B. 2. S. 266 - 274. Ueber das Antiſigma des Kaiſers Claudius, Berichtigung einer Berichtigung; in *Friedemanni* et *Seebodii* Miſcellaneis criticis Vol. I. P. I. p. 83 - 85. Commentatio ephigraphica; *ibid.* P. II. p. 287 - 293.

OSANN (Gottfried Wilhelm) *D. der Med. zu Jena: geb. zu Weimar . . .* §§. Diſſ. de natura affinitatis chemicae. Jenae 1822. gr. 4.

OSIANDER (Fr. Benj.) ſeit 1806 *Beyſitzer der medicin. Fakultät zu Göttingen; ſtarb am 25 März 1822.* §§. Verlauf der mittelſt Blaſenpflaſter geimpften Kuhpocken. Nach eigner Beobachtung und Zeichnung vorgeſtellt in einer aufs genaueſte

nauefte illum. Kupfert. Göttingen 1802. fol. (auch franzöfifch). *Epigrammata in complures mufei fui anatomici res, quae verfuum amore fecit. ibid. 1807. 8. Edit. alt. aucta et emendatior. 1814. c. VI tab. aen.* Wie können Palläfte, Schlöffer und Schaufpielhäufer am beften gegen Feuersgefahr gefchützt, und Feuersbrünfte überhaupt vermieden werden? beantwortet u. f. w. ebend. 1812. 8. Ueber den Selbftmord, feine Urfachen, Arten, medicinifch-gerichtliche Unterfuchung, und die Mittel gegen denfelben. Eine Schrift fowohl für Polizey- und Juftitz-Beamte, als für gebildete Aerzte und Wundärzte, für Pfychologen und Volkslehrer. Hannover 1813. gr 8. Ueberficht der Ereigniffe in der Entbindungslehranftalt im J. 1815; dargeftellt in einer Rede an feine Zuhörer am 4 Januar 1816. Göttingen 1816. 8. Ueber die Entwickelungskrankheiten in den Blüthenjahren des weiblichen Gefchlechts. 1fter Theil, enthaltend die feltenen und wunderbaren Geiftes- und Leibes-Zufälle in diefem Alter. ebend. 1817. gr. 8. 2ter Theil, von der medicinifchen und pfychologifchen Behandlung diefer Krankheiten. 1818 2te verb. und verm. Aufl. Tübing. 1820-1822. 2 Bde. Handbuch der Entbindungskunft. 1fter Bd. 1fte Abtheil. ebend. 1818. 8. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1fte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1822. Abbildungen und Darftellungen in Kupferftichen zur Erläuterung der Lehre der Entbindungskunft nach dem Handbuch. 1ftes Heft, mit 4 Kupfert. ebend. 1818. 8. Das lieblichfte Bild der Unfchuld, befchrieben für Freunde der bildenden Künfte. Götting. 1819. 8. Die Gefchichte der fchönen Venetianerin und ihres Bildes. ebend. 1819. 8. Amor der Blumenräuber, ein Oelgemälde. ebend. 1819. 8. Achill unter den Töchtern des Lykomedes, ein Oelgem. ebend. 1819. 8. Einfache Erzählung der Veranlaffung zu feiner Reife nach

Leipzig im Decbr. 1820 und der daselbst verrichteten chirurgischen Operationen. Tübing. 1820. 8. Geburtsstelle, oder Beschreibung und Abbildung eines Geburtsgestells, welches nach den in dem Handbuche Osianders dargelegten Grundsätzen eingerichtet, von ihm erfunden und durch eigenen und andern vieljährigen Gebrauch erprobt ist. Mit 2 Abbildungen. ebend. 1821. 8. — Geschichte einer Harnverhaltung von scirrhöser Vorhaut mit ihren Folgen und ihrer Heilung. Durch Zeichnungen nach der Natur erläutert, mit einem selbsterfundenen Harnrecipienten zum Gebrauch derer, die den Harn nicht halten können, begleitet; *in dem* Museum der Heilkunde Bd. 2. (Zürich 1794 8). S. 1-19. Heilung des Mutterkrebses und krankhafter Auswüchse aus der Gebärmutter durch den Schnitt; *im* Reichsanzeiger 1803. Nr. .. und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16. St. 3. S. 133-135. *De instrumentis et machinis ad pernoscendam optimam aeque ac vitiosam pelvis muliebris formam et inclinationem facientibus, ab ipso inventis multoque usu comprobatis, commentatio illustrata adumbrationibus cum Tab. aen. VII;* in *Commentationibus recentior. Societ reg. scient. Goettingensis Vol. I. p. 1-24. Nova methodus instituendi vivente femina ventris gravidi incisionem, ab ipso inventa et bis peracta, adjectis observationibus huc facientibus;* ibid. *Vol II. p 1-24. De homine, quomodo fiat et formetur, series observationum una cum descriptione staterae portatilis ad examinandum infantum neonatorum pondus nuper inventae;* ibid. *Vol. III p. 25-61. De carbone ligneo, summo ad arcendam metallorum oxydationem remedio, novo ac certissimo experimento comprobato;* ibid. *Vol. IV. p. 89 sqq. De homine, quomodo formetur, continuatae observationes, spectantes inprimis epidermidem, cutem et piles fetuum;* ibid. *p. 109 sqq.* Ueber den Schwanzwurm der Kühe; *im* Hannöver.

Magazin 1804. St. 52. Noch ein Aufschluss über die ältere Zigeunergeschichte, aus einem latein. Schriftsteller; *ebend.* St. 84. Umständliche Nachricht von einer unvollkommenen Frucht in dem Leichnam eines Knaben, mit erläuternden Anmerkungen; *ebend.* St. 88. Ueber D. Galls Schädellehre und Vorlesungen in Göttingen; *ebend.* 1805. St. 60. 83. 85-90. Beantwortung der Frage: Hat man Beweise und Erfahrungen, dass im Handel den Weinen oder einigen Sorten derselben Spiessglanz beygemischt worden sey? Aus welchen Absichten konnte das geschehen? *ebend.* 1806. St. 64. Ueber die Anpflanzung der Obstbäume an Strassen und auf Weideplätzen; *ebend.* 1807. St. 43-46. Wohlfeile wasserdichte Schuhe ohne Leder zu verfertigen; *ebend.* 1808. St. 19. Ueber das Erdeessen der Menschen; *ebend.* 1809. St. 26. 27. Wohlfeile und sichere Art, kleine thierische Körper, die in Weingeist aufbewahrt werden sollen, zu versenden; *ebend.* St. 52. Ein erprobtes neues Mittel, die Pferde vor Fliegenstichen zu schützen; *ebend.* St. 75. Ueber sogenannte Geistererscheinung und Geisterseherey aus eigner Erfahrung; *ebend.* 1809 St. 15-18. Blüthenstaubregen oder vermeinter Schwefelregen in und um Göttingen; *ebend.* 1811. St. 22. Ueber den innern Bauchbruch der Zugochsen; *ebend.* St. 31. Einige Nachrichten von dem Leben des Freyherrn Christian Heinrich von Palm; *ebend.* 1819. St. 63. 65. 66. Krankheitsgeschichte eines jungen Mannes, der zwey Jahre lang an seiner linken Seite krank war; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. B. 1. — *Literae ad J. P. Mannoir de carcinomatis uteri extirpatione;* dans les *Annales de Société de médecine prat. de Montpellier T. II. p. 200 sqq.* — Ausserdem einige Aufsätze in *Becker's* Reichsanzeiger und dem allg. Anzeiger der Teutschen. — Recens. in den Götting. gel. Anzei-

zeigen, der Hall. und Jenaischen Lit. Zeit. und *Hartenkeil's* medic. chirurg. Bibliothek. — Vgl. *Saalfeld* S. 308-314. u. S. 626.

14 B. OSIANDER (Joh. Fried.) *ausserordentl Professs. der Medicin und Mitaufseher des zoologischen Theils des königl. Musei zu Göttingen* seit 1816: *geb. zu Kirchheim unter Teck im Königr. Würtenberg am 2 Februar 1787.* §§. Bemerkungen über die französische Geburtshülfe, nebst einer ausführlichen Beschreibung der Maternité in Paris. Hannover 1813. 8 *Progr. (editionale) quo in docenda et discenda medicina atque arte obstetricia methodum activam potiorem, in facienda exspectationem saepe non alienam esse ostendit, et observationes quasdam de Pupillis mammuarum numero et structura variis communicat. Goett. 1817. 4.* Nachrichten von Wien über Gegenstände der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe. Tübing. 1817. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 378. 379.

14 B. von der OSTEN (Wilh. Aug.) *Hannöv. Obrist zu Lüneburg* —

OSTERHAUSEN (J. K.) §§. Einige Worte zu Widerlegung der Darstellung des Kunst- und Buchhandels zu Nürnberg u. s. w. Nürnberg 1812. 8. (Auch in *Nemnich's* Reise durch die Schweitz und verschiedenen Gegenden Deutschlands (Tübingen 1811. 8). Gab mit *J. H. W. Witschel* heraus: *Joh. Konr. Grübel's* Gedichte in Nürnberger Mundart. 4 Bdchen. Nürnberg 1812. 8. Gab mit *Wilde* heraus: Neues Taschenbuch von Nürnberg, enth. eine topographisch-statistische Beschreibung der Stadt. Nürnb. 1819. 8. m. Grundr. u. Kpf. — Ideen über vergleichende Pathologie; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. der Wissenschaften. B. 1 (1810).

14 B. OSTHOFF (H. Chr. A.) §§. *Ueber das Verhältnifs des Geiftlichen zum Arzt und Kranken, zunächft für Geiftliche. Berlin 1806. gr. 8. Einige Gedanken über den gegenwärtigen Zuftand der wiffenfchaftlichen Literatur. Sulzbach 1807. gr. 8.

OSWALD (Heinrich) Pfeudonym. §§. Neue Fibel, oder ABC - Lefe - und Bilderbuch für Kinder. Meiffen (1815). 8. m. kolor. Kpf. 2te Aufl. 1818. Bildungsbuch in unterhaltenden Erzählungen für Mädchen und Knaben von 5 bis 9 Jahren. ebend. (1815). 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1818.

OSWALD (H. S.) §§. Wahrheiten in allegorifch-moralifchen Gedichten. Nebft Fabeln, Erzählungen, Räthfeln, Dialogen u. f. w. zur gefellfchaftlichen Unterhaltung. Breslau 1818. 8. Heilige Wahrheiten in afcetifchen Gedichten, zu Beförderung der chriftlichen Erkenntnifs und des Glaubens. ebend. 1821. 8.

OSWALD (J... F...) *königl. Preuff. Rechnungsrath bey der Hauptkaffe der königl. Seehandlungsfocietät zu Berlin: geb. zu ...* §§. Gedichte auf die groffen Begebenheiten der Jahre 1813 u. 1814. Berlin 1815. gr. 8.

OTMAR, Pfeudonym. S. *J. K. C. Nachtigall.*

OTTE (F. W.) §§. Die Engländer in der Oftfee. 1. 2tes Stück. Altona 1808. 8.

OTTEMANN (Friedrich) *Conrector am Gymnafio zu Cottbus: geb. zu ...* §§. Lehrbuch der Geometrie für Anfänger in Gymnafien und Bürgerfchulen. Berlin 1822. 8. m. 6 Kpf.

OTTERBEIN (Daniel Eberhard) *D. der Theologie und* feit 1795 *reformirter Prediger zu Emmerich* (vorher Prediger an verfchied. Orten): *geb. zu*

Emmerich am 6 Jul. 1766. §§. *Diss. inaug. de solenni ascensione Jesu Christi in coelum aspectabili modo facta, Duisburg. 1802. 8.* — *Hat auch die* neue Sammlung auserlesener geistlicher Lieder zu dem Kirchengesangbuch der evangelisch-reformirten Gemeinden in Cleve, Jülich, Berg und Mark (Cleve 1798. 8) und *Joh. Wilh. Kellner's* Gebote Jesu Christi (Zütphen 1803. 8) ins Holländische übersetzt. — *Hatte Antheil an dem* neuen deutsch-holländischen Wörterbuch (Zütphen 1803. 8). — *Er lieferte Beyträge zum* westphäl. Anze . er. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rassmann* ister Nachtrag S. 84. 85.

14 B. OTTMER (J. H. Gottfried, *nicht* Georg) *starb am 27 Jan. 1814. War geb. 1769.*

OTTO (Adolph Wilhelm) Sohn des Folgenden; *D. der Phil. und Medicin, ordentl. Professor derselben und Medicinalrath zu Breslau* (früher Prosektor am anatomischen Theater zu Frankfurt an der Oder): *geb. zu Frankfurt a. d. O. 178..* §§. *Diss. inaug. Monstrorum sex humanorum anatomica et physiol. disquisitio. Francof. ad Viadr. 1804. 4. ibid. 1811. Vratislav. 1813. m. Kpf.* Handbuch der pathologischen Anatomie des Menschen und der Thiere. Breslau 1814. gr. 8. Seltene Beobachtungen, zur Anatomie, Physiologie und Pathologie gehörig. 1 Heft. ebend 1816. gr. 4. m. 2 Kupfert. in Fol. *De sternaspide thalassemoideo et siphostomate diplochaita, vermibus duobus marinis. Epistola gratulatoria. ibid. 1820. 4 maj. c. 2 fig. color. Conspectus animalium quorundam marinorum nondum editorum. Pars prior. ibid. 1820. 4.* — *Animalium maritimorum nondum editorum genera duo;* in *novis actis physico-medicis Acad. Caesar. naturae Curiosorum T. X. P. II (1821).* — Ueber eine neue Roche und eine gleichfalls neue Meluske; *in den* Verhandlungen der königl. Leopoldinisch-Ca-

rolini-

rolinischen Akademie der Naturforscher B. 2. Abtheil. 1 (Bonn 1820. gr. 8). Nr. 3.

OTTO (Bernh. Chr.) Vater des Vorhergehenden. Ward 1821 *Jubeldoctor* (nachdem er schon früher in Ruhestand versetzt worden war): *geb. am 6 März 1745.* §§. *Von seiner* Uebersetzung und Vermehrung der Naturgeschichte *Büffon's* erschien 1809 noch der 35ste Band.

OTTO (Fr...) *Inspector des botanischen Gartens zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *D. H. F. Link:* Abbildungen auserlesener Gewächse des königl. botanischen Gartens zu Berlin, nebst Beschreibung und Anleitung, sie zu ziehen. Lateinisch und deutsch. Berlin 1820-1822. 5 Hefte gr. 4. — Hat Antheil an: *Fr. Guimpel's* Abbildung der fremden in Deutschland ausdauernden Holzarten für Forstmänner, Gartenbesitzer und für Freunde der Botanik (Berlin 1821-1822. 7 Hefte gr. 4).

11 u. 14 B. OTTO (Geo. Chr.) Hat sich auch unter dem Namen *Georgius* verborgen. Vgl. diesen Artikel im 17ten Bande.

OTTO (Geo. E.) *ist gestorben.*

OTTO (Georg Karl) *königl. Sächs. Premierlieut. und* (seit 1811) *Lehrer der Mathematik beym Cadettencorps zu Dresden: geb. zu Loitzsch bey Zeitz am 2 Februar 1777.* §§. Anweisung, alle mögliche Rechnungsfälle auf allgemeine Ausdrücke oder Formeln zu bringen, und mittelst arithmetischer Hülfstafeln das praktische Rechnen zu erleichtern, als ein Beytrag zur mehrern Verbreitung der Buchstabenrechenkunst in allen Ständen des bürgerlichen Lebens gegeben. Meissen 1809. 8. — Lehrbuch der niedern Arithmetik, ein vollständiges Rechenbuch, welches alle Fundamentalregeln mit 1775 Uebungs-

beyſpielen aufſtellt. Dem Gebrauche in allen Lehranſtalten gewidmet. Dresden 1820. gr. 8. Theorie zur Unterſuchung des finanziellen Vermögenszuſtandes eines Principals bey Anſchaffung eines Waarenlagers durch einen Factor. Ein Cathorticon des gemeinen arithmetiſchen Verſtandes nach den einfachſten Regeln des Buchhaltens bearbeitet und zur gründlichen Widerlegung vorgelegt. Leipz. 1822. 4. (*Auch unter dem Titel:* Beweisſchrift, daſs ſich ein Rechnungsführer bey Ablegung ſeiner, einen 18jähr. merkwürdigen Rechnungsproceſs veranlaſsten und noch beſtrittenen combinirten Rechnungen keiner Veruntreuung von 13,343 Rthlr. hat zu Schulden kommen laſſen, ſondern derſelbe eine Forderung von 16,865 Rthlr. behält).

10. 11 u. 14 B. OTTO (Gottl. Fr.) *ſtarb am 8 Januar 1815.* §§. Gab heraus: *D. Mart. Luther's* Sendſchreiben an einen Oberpfarrer der Oberlauſitz, über das Bedürfniſs beſſerer Geſangbücher. Wittenb. 1798. 8. Kurze Nachricht von denen Stadt- und Landpredigern in der Oberlauſitz, die ſich dreymal verehelicht haben. Görlitz 1805. 4. Kurze Nachricht von denjenigen Rathmannen zu Görlitz, die ſeit 1701 im Rathsſtuhle theils ihrer Väter, theils ihrer Groſsväter Aemter bekleidet haben. ebend. 1806. 4. Denkmal der Demoiſ. Bucher. ebend. 1807. 8. Dankpredigt für Friedersdorfs Errettung aus einem gefährlich zündenden Gewittereinſchlage, über Gal. 6, 7-9. ebend. 1811. 8. Kurze Nachricht von den ſeit der Reformation bis auf die gegenwärtige Zeit geweſenen Officialen und nachgehends Generalſuperintendenten in Lübben; ein Bruchſtück der Niederlauſitziſchen Presbyterologie. Zittau 1814. gr. 8. — Zu ſeinem Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller lieferte *M. Joh. Dan. Schulze* (Görlitz 1821) einen Supple-

ment-

mentband. — Etwas von der Oberlaufitz. Abkunft der Grafen von Hartig; *in der* Lauf. Monatsfchr. 1803. I. S. 225 u. ff. Einige Gefchlechtsnachrichten von den Herren von Schindel, befonders von dem Oberlaufitzifchen Zweige; *ebend.* II. S. 3 u. ff. und S. 165. Vergleichende Rückblicke auf die zweyte und dritte Saecularfeyer der Univerfität Wittenberg, in Hinficht auf die Oberlaufitz; *ebend* S 138 u. ff. Nachricht von einer Predigerconferenz in der Oberlaufitz; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 842 - 846. Auch noch etwas über die beyden Acoluthe; *in* der Leipz. Lit. Zeit. 1805. Intell. Bl. S. 860 u. ff. — Viele Zufätze zu *Jöcher's* Allg. Gel. Lexicon und *Adelung's* Zufätzen, *Meufel's* verftorb. und jetzt lebenden Gel. Teutfchland und *deffen* Künftlerlexicon, in den Jahrg. 1806 und 1811. — Biographifche Skizze und vollftändiges Druckfchriften-Verzeichnifs des Hrn. Oberhofpred. D. Chr. Fried. Ammon; *im* Görlitzer Anzeiger 1813. Nr 35 38. Lebensumftände des Jubelpred. und Paftors Joh. Chrift. Dehmels in Lichtenau bey Lauban; *ebend.* 1814. Nr. 52. — Recenf. in der Lauf. Monatsfchr. und im Laufitzer Wochenblatt. — Vgl. *Otto* IV. *Rotermund* Fortfetz. von *Jöcher's* Gel. Lexicon V.

OTTO (Gottl. Arn.) *ftarb im J. 1813.*

OTTO (Heinrich Theodor Ferdinand) *Rector am Progymnafio zu Sobernheim bey Kreutznach* (vorher Prediger zu Benndorf am Rhein): *geb. zu Weilburg 1790.* §§. Anftandstabelle. Leipz. 1816. fol. Chriftliche Haustafel. ebend. 1816. fol. Die heilige Woche, oder Gefchichte der letzten Reden, Thaten und Schickfale Jefu Chrifti auf Erden. Nach den vier Evangeliften. Nebft einigen Abhandlungen über verfchiedene Gegenftände, welche mit der Leidensgefchichte und dem Tode Jefu in Verbindung

dung ſtehen. ebend. 1817. 8. — Unter dem Namen *Iſidorus Rhenanus* hat er in mehrere Zeitſchriften Aufſätze geliefert.

OTTO (Johann Adolph) *ſtarb als Regierungsſecretair zu Dresden am 10 Februar 1814: geb. zu . . . 1776.* §§. *Ariſtides, oder über die Aufhebung der Steuerfreyheit und eine gleiche Vertheilung der Reallaſten im Königreiche Sachſen, ſo wie über die Mittel, dieſelben zu erleichtern. Von einem Sächſ. Patrioten bey Gelegenheit des Landtags 1811. Dresd. 1811. 8.

14 B. OTTO (Joh. Friedr. 2) §§. Von ſeiner Schrift erſchien zu Gotha 1807 die 2te Ausg. mit 20 Kpf.

OTTO (Johann Friedrich 3) *Privatgelehrter zu Dresden: geb. daſelbſt am 27 April 1774.* §§. Obolen. Dresd. 1817. 8. — Verſchied. Aufſätze in den Dresd. gemeinnütz. Beytr. 1811-1814. z. B. Etwas über die Leichenbeſtattung der Alten, beſonders bey den Römern; *Miſc.* 1813. Nr. 21-26. Von den Leichengebräuchen, die bey den Römern dem eigentlichen Funus vorausgiengen; *Beytr.* 1814. Nr. 48.

14 B. OTTO (J... S... G...) *lebt in Berlin.* §§. Gab heraus: *Joh. Chriſt. Nelkenbrecher's* allgemeines Taſchenbuch der Münz-, Maas- und Gewichtskunde für Banquiers und Kaufleute. 11te verbeſſ. und verm. Aufl. Berlin 1815 (1814). 8. 12te 1818. Vollſtändige und ausführliche Münz- und Wechſelcours- Reductions- und Arbitrage-Tabellen für Berlin und Leipzig, Königsberg und Danzig, Hamburg und Amſterdam, in Verbindung mit allen See- und Handelsſtädten Europens. Nebſt Gebrauchsanweiſungen, den in dieſem Werke vorkommenden Tabellen, mit Ausrechnungen und Regeln ſämmtlicher Aufgaben dazu, nach dem Kettenſatz, und einem Anhang der Zins- und Diſconto-

tota-

totabellen für jede Summe und Zeit mit deren Erläuterungen. ebend. 1822. gr. 4. Ausführliche Zinſen- und Diſconto-Tabellen zu 1-12 pro Cent pro anno, in Thaler à 24 Groſchen alt Courant ſowohl, als auch in neuer Münze, à 30 Silbergroſchen, und zwar von 1 bis 10,000 Thlrn. Capital; für jede Zeit von 1 Tag bis 12 Monate; nebſt Gebrauchsanweiſung aller vorkommenden Sätze und Aufgaben hierzu, mit deren Ausrechnungen nach den allgemeinen Regeln und Rechnungsarten, ſo wie mit Anführung ſämmtlicher Regeln der Zinsberechnungen überhaupt und einer Anweiſung zum Gebrauch dieſer Tabellen auch für die Valuta ſämmtlicher auswärtigen Handelsplätze. ebend. 1822. gr. 4. — *Von ſeinem* Feinbuche, deſſen 1ſte Aufl. in 12 herauskam, iſt 1822 eine neue Ausgabe erſchienen.

OTTO (Karl Eduard) *D. der Rechte und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Leipzig: geb. zu Bautzen am 14 Auguſt 1795.* §§. *Diſſ. de Athenienſium actionibus forenſibus. Spec. I. II. Lipſ. 1820. 4.* — Antheil an *D. Aug. Binzer's* encyclopäd. Wörterbuch der Wiſſenſch., Künſte und Gewerbe. 1 B. (Altenburg 1822. gr. 8).

OTTO (P... C...) *D. der Med. zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur chemiſchen Statik. oder Verſuch eines kritiſch-philoſophiſchen Commentars über Berthollets und andre neue chemiſche Theorien. (*Auch mit dem Titel:* Einleitung in die wiſſenſchaftliche Chemie, im Geiſte von Kants und Berthollets Lehren). Wisbaden 1-3ter Th. 1814-17. gr. 8.

OUVRIER (K. S.) *ſtarb am 31 Jul. 1819.* — Er war ſeit 1798 Herausgeber der Leipziger Fama, die 1819 in 4 herauskam.

OVER-

OVERBECK (A. W.) *auch fürſtl. Lippiſcher Rath* ſeit dem 27 Jun. 1815; *ſtarb am 12 Nov. 1817.*

OVERBECK (B. L.) *ſtarb am 22 Octbr. 1818.*

OVERBECK (C. A.) *Bürgermeiſter* ſeit 1814; *ſtarb am 9 May 1821.* §§. Ueber die Fortdauer der Gültigkeit älterer Hypotheken auf Mobilien, namentlich der Hypothekwechſel nach neuerem Rechte. Beytrag zur Erklärung des Art 157 des kaiſerl. Dekretes vom 4 Jul. 1811. Hamburg 1812. 8. — *Von* Anakreon und Sappho *erſchien* 1822 die 2te Aufl.

OVERBERG (B.) *königl. Preuſſ. Conſiſtorialrath zu Münſter* ſeit 1816 *und* (ſeit 1818) *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe* (früher ſeit 1780 Dekan zu Everswinkel unweit Münſter, 1783 Normalſchullehrer in Münſter, 1785 Examinator ſynodalis und Beichtvater der (vormaligen) Lotharingiſchen Chorjungfrauen daſelbſt, Dechant und Regens im biſchöfl. Seminar zu Ueberwaſſer): *geb. zu Voltlage bey Osnabrück am 1 May 1754.* §§. Neues ABC-Buch für die Schulen Münſterlands. Münſter 1788. *(ward öfters aufgelegt).* Katechismus der chriſtkatholiſchen Lehre zum Gebrauche der gröſſern Schüler, nach Anleitung des Religionshandbuchs. ebend. 1804. 8. . . . 6te Aufl 1807, 7te 1809, 8te 181., 9te 1814, 10te 1816. *(Auch erſchienen ſpäter noch mehrere Ausg.).* Kleiner Hausſegen, oder gemeinſchaftliche Hausandacht, welche beſonders nützlich iſt, den Segen Gottes zu erhalten. Münſter 1807. . . Ueber die Moden; Geſpräch einer Lehrerin mit ihren groſſen Penſionairen. ebend. 1807. . . — Einige Aufſätze im Münſteriſchen gemeinnütz. Wochenblatt Jahrg. 1817. 1818. — *Von der* Anweiſung zum Schulunterricht *erſchien* 1804 die 3te, 1807 die 4te, und 1817 die 5te; *von der* bibl. Geſchichte 1815-1817 die 5te, und

1822

1822 die 6te; *von dem* chriſtkathol. Religionshandbuch 1807 die 2te; *und von dem* kleinen chriſtkathol. Katechismus 1810 die 2te, und 181 . die neueſte Auflage. Dagegen ſind die im 14ten Bande erwähnten ſämmtlichen Schriften auszuſtreichen, weil dieſes blos ein neuer Abdruck der von 1793 - 1804 herausgegebenen Werke iſt. — Vgl. *(B. A. B. Renſing)* Apologie der Schriften des Herrn *B. Overberg*, wider die Recenſionen derſelben im 1ſten Stücke des 100ſten Bandes der neuen allgem. Bibliothek; von einem katholiſchen Geiſtlichen (Dorſten 1808. 8). *Felder* III. *Raſsmann* und die Nachträge.

OVERKAMP (T. C. W.) ſeit 1806 *ordentl. Profeſſ. der theoret. und prakt. Philoſophie* (nachdem er ſeit 1771 Adjunct der philoſoph. Facultät geweſen war). §§. Memoria Theoph. Schlegelii, Theologiae Doctoris et Prof. prim. Acad. regiae auctoritate publica ſcripſit. Gryphisw. 1811. fol. — Vgl *Biederſtedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftſtell. in Neuvorpommern und Rügen.

P.

PAALZOW (C. L.) §§. *Kriegs- und Friedensrechte der Franzoſen. Berlin 1815. 8. 2te Aufl. *(mit ſeinem Namen)* 1821. *Das vertheidigte Frankreich, oder Berichtigung des Kriegs- und Friedensrechts der Franzoſen. ebend 1816. 8. 2te Aufl. *(mit ſeinem Namen)* 1821. *Helm und Schild. Geſpräche über das Bürgerrecht der Juden. ebend. 1817. 8. 2te Aufl *(mit ſeinem Namen)* 1821. Ueber Teutſche Geſetzbücher und den Inquiſitions-Proceſs, ingleichen über das öffentliche gerichtliche Verfahren und über die Geſchwornengerichte. ebend. 1818. 8. Das äſthetiſche Chriſtenthum. Lemgo 1819. gr. 8. Syneſius, oder hiſtoriſch-philoſophiſcher Verſuch über Katholicis-

mus und Proteſtantismus, und über ihre Verhältniſſe gegen Fürſten und Staaten, ingleicher über ihre Vereinigung. (*Auch unter dem Titel:* Das Jubiläum, oder hiſtoriſch-philoſophiſcher Verſuch über Katholicismus u. ſ. w.). ebend. 1819. gr. 8. Bernhard und Philibert. Geſpräche über Glücksſpiele, inſonderheit über die Lotterie. Deſſau 1820. 8. Das Theater der Reformation, oder der Papſt und die Reformatoren. (*Auch mit dem Titel:* Die Polemik des 16ten Jahrhunderts). ebend. 1822. 8. — *Von dem* Handbuch für prakt. Rechtsgelehrte *erſchien* eine 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1. 2ter Bd. 1816. 3. 4ter Bd. 1817. 5ter 1819.

PABST (C... L...) *Vorſteher eines Erziehungs-Inſtituts zu Elberfeld: geb. zu* ... §§. Fragmente über Menſchenerziehung, mit beſondrer Hinſicht auf die Bildung des weiblichen Geſchlechts in Töchterſchulen. Elberfeld 1817. 8.

10 B. PABST (*Franz Anton*) *lebt in Prag.* §§. *Gab heraus:* Kriegspoſaune, oder intereſſante Ueberſicht der ſeit der franzöſ. Revolution bis jetzt zwiſchen Oeſterreich und Frankreich vorgefallenen Kriege; ſammt einer ſtatiſtiſchen Anſicht des Anwachſes des ruſſiſchen Reiches bis zur gegenwärtigen Epoche. Ein hiſtoriſch-ſtatiſtiſches Werk. Prag 1814. 8. — *War auch ſeit 1812 Redacteur des* Prager Volksfreundes.

Freyherr von PACASSI (*J. Baptiſt*) *ſtarb am 8 Junius 1818 als Ritter des Oeſtreich. Leopoldordens, Hofbaurath und* (ſeit 1811) *Direktor des Waſſerbauamts: geb. zu Görz im Decbr. 1758.* — Vgl. *de Cadelli* Scrittori Friulano-Auſtriaci p. 173-177.

15 B. von PACHELBEL-*GEHAG* (*Heinrich Chriſtian Friedrich*) *königl. Preuſſ. Chef-Präſident der Regierung von Neuvorpommern und Rügen in Stral-*

Stralsund seit 1818, *auch Commandant des Schwed. Nordsternordens und Ritter des rothen Adlerordens 2ter Cl.* (früher seit 1784 herzogl. Zweybrück. Kammerjunker, hierauf Accessist beym herzogl. Archiv, sodann Regierungs-Assessor, 1788 Regierungs-Referendar in Stralsund, 1789 würkl. Regierungsrath, 1810 Kanzler): *geb. zu Zweybrücken am 27 Junius 1763.* §§. *De l'intérêt, qu'a la Pomeranie Suédoise d'être une province de l'empire d'Allemagne, lorsqu'il survient une guerre entre la Suede etc. Stralsund 1789.* .. (Eine anonyme französ. Uebersetzung von *E. F. Hagemeister* diatribe de eo, quid interveniente bello Suevico intersit Pomer. Suev. esse partem Imperii Rom. Germ. (Berol. 1788). — Verfahren des Marschalls Davoust gegen den Regierungskanzler in Stralsund, v. Pachelbel; in *Rühs* und *Spieker's* Zeitschrift für die neueste Geschichte B. 4. St. 2 (1815) S. 32-58. — Vgl. *Biederstedt's* Nachr. von jetzt lebenden Schriftstellern in Neuvorpommern und Rügen.

PACIDIVES STRINGLADIUS, Pseudonym. S. *Fr. Zuckschwerdt.*

PAESTELLO (Giovanni) Pseudonym. S. *H. J. Schulz.*

PäTZ (Ludwig August) ... *zu* ...: *geb. zu Ilfeld* ... §§. Comment. de vi, quam religio christiana per tria priora secula ad hominum animos, morem et vitam habuit, in certamine liter civ. acad. Georgiae Augustae praemio ornata. Goetting. 1799. 4 maj.

PAGENSTECHER (Wilhelm) *herzogl. Nassauischer Regierungsrath zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die deutsche Gemeinde-Verfassung und Verwaltung in einem Umrisse. Darmst. 1818. gr. 8. Anweisung zur zweckmässigen Gemeinevermögens-Verwaltung, in besondrer Beziehung auf das Herz. Nassau. Giessen 1818. gr. 8.

PAHL (J G.) seit 1814 *Pfarrer zu Vichberg bey Schwäbisch-Hall.* §§. * Vernunft- und schriftmässiges Schutz- Trutz- und Vertheidigungs-Libell für den Würtembergischen Adel, von *Sebastian Käsborer*, Schulmeister in Ganslosen. Waldangelloch u. Leipz. 1797. 8. * Herzliches und aufrichtiges Trost- und Condolenzschreiben an den guten Mann, der über das Trutzlibell für den Würtemberg. Adel Thränen vergossen hat, von *Willibald Panshaf*, Provisor in Ganslosen. Rummelshausen u. Hebsack 1797. 8. * *S. Käsborer's* Gutachten über die Wahlfähigkeit eines Würtemberg. Landtagsdeputirten. . . . 1797. 8. * *Desselben* letztes Wort über den Adel. . . . 1797. 8. * Freymüthige Darstellung des Adels in Würtemberg. Berlin u. Helmstädt 1798. 8. (Ward ohne sein Vorwissen aus *Häberlin's* Staatsarchiv abgedruckt). * Geheimnisse eines mehr als funfzigjährigen Würtemberg. Staatsmannes. (Heilbronn) 1799. 8. Oswald, der Menschenhasser. Ulm 1803. 8. * Der literarische Eilbote für Teutschland. Gmünd 1809. 1810 2 Jahrg. 4. * Der Krieg in Teutschland im Jahre 1809 und dessen Resultate, militärisch und politisch betrachtet von *Alethinos*. München 1810. 8. Lectionen aus der Vorschule des Lebens. Stuttg. 1811. 8. Eduards Wiedergeburt, oder die Entwickelung des religiösen Lebens. München 1811. 2 Bde. 8. Herda; Erzählungen und Gemälde aus der Geschichte der teutschen Vorzeit, für Freunde der vaterländischen Geschichte. Freyburg u. Konstanz. 1ster Band 1811. 8. 2ter m. 1 Kpf. 1812. 3ter 1815. 4ter und letzter m. 1 Kpf. 1816. Erbauungsbuch für christliche Familien. Gmünd 1814. 8. Klio, ein Taschenbuch für die neueste Geschichte auf das Jahr 1817. Augsburg 12. m. Kpf. *Gab anonym heraus: (Ch. L. Göhrung)* kurzer Unterricht in den wissenswürdigsten Kenntnissen. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. *und besorgte:* * *F. A. Junker's* Handb. der gemein-

meinnütz. Kenntniſſe für Volksſchulen, gänzlich umgearb. Ausgabe. Stuttgart 1817. 8. * Allerunterthänigſte Vorſtellung an S. Maj. den König von Würtemberg, die Verbeſſerung der bürgerlichen und amtlichen Verhältniſſe des proteſtantiſchen Elementar-Schullehrerſtandes betreffnd. 1818 4. * Politiſche Lectionen für die Teutſchen des neunzehnten Jahrhunderts. München 1820. 8. Neue Nationalchronik der Teutſchen. Ellwangen u. Gmünd 1820-1822. 4. (Monatlich 1 Heft). — *Zu dem* Kalender *unter dem Titel:* der Toleranzbote (Wien 1814-18), *lieferte er den Text:* Einleitung in allerley nützliche und angenehme Verhältniſſe. — Prolegomena zu einer Charakteriſtik unſerer Zeitgenoſſen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 165. 166. * Karl Sand, im Frühling 1817; *ebend.* 1819. Nr. 103. 104. * Albrecht von Wallenſtein; *in den* Friedenspräliminarien (1809) Heft 3. Intell. Bl. * Entthronung Guſtav Adolphs, Königs von Schweden; *ebend.* * Napoleons Beſtimmung; Heft 6. * Blicke auf das Königreich Weſtphalen; *ebend.* * Ueber ein Wort, das der Kaiſer Napoleon zu dem Grafen von Metternich geſagt hat; in *Nic. Vogt's* Staatsrelationen B. 14 (1809). Ueber den Begriff der Statiſtik; in *Harl's* allgem. Cameralcorreſpondenten 1810. Nr. 67. * Ueber die Würtembergiſchen Schreiber und ein zu ihrem Behufe angelegtes Journal; *ebend.* 1813. Nr. 67. 68. * Ueber die Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit im Königreiche Würtemberg; in *Winkopp's* Rhein. Bund (1810) B. 14. * Ueber die Tendenz der Zeitereigniſſe; *ebend.* (1811) B. 20. Materialien zu einem Denkmale des berühmten Literators G. W. Zapf; *im* Verkündiger 1811. Nr. 163. 164. Ueber den Begriff der Literarhiſtorie; Nr. 169. Von den Avtobiographien der Gelehrten; *ebend.* 1812. Nr. 140. 141. Ueber Martin Cruſius und ſeine Schwäbiſche Annalen; Nr. 142. 143.

Conrad Celtes und Engelbert Klüpfel; *ebend.* 1813. Nr. 44. Einige Worte der Erinnerung an den Rector Braſtberger; Nr. 45. Züge aus Ludwig Schubart's Leben und Charakter; *in den* Miſcellen der neueſten Weltkunde 1812. Nr. 27. Dornen, gefunden auf dem Pfade meiner Lectüre; Nr. 38 - 40. * Anſicht von Stuttgart und Ludwigsburg; Nr. 49. * Blicke auf den Anblick des Bodens im Königreich Würtemberg; *ebend.* 1813. Nr. 69. Ueber Johann Arndt und ſeinen religiöſen Geiſt; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 3. St. 1 (1812) S. .. Ueber die Benutzung der Geſchichte in den Kanzelvorträgen: S. .. Ueber den eigentlichen Zweck des Krankenbeſuchs der Prediger; St. 2. S. 146 - 164. Was hat der Prediger zu thun, um in ſeinen Vorträgen immer neu zu bleiben? *ebend.* B. 4. St. 2. S. 1 - 18. * Ueber die Mittel, um Armenverſorgungsanſtalten zu gründen und zu erhalten; *in dem* Cameraliſtiſchen Journal (Stuttg. 1812) Heft 3. Das obere Remsthal; *in der* Sammlung vermiſchter Aufſätze B. 2 (Ludwigsburg 1813). * Das linke Rheinufer muſs wieder an Teutſchland fallen; *in den* Teutſchen Blättern (Freyburg 1814) Nr. 20 - 26. * Die Preſsfreyheit in Teutſchland unter franzöſ. Einfluſſe; Nr. 52. * Der Elſaſs, ein Land des teutſchen Reichs; Nr. 55-57. * Das Schlachtfeld bey Höchſtädt; Nr. 65. * Was iſt der Staat den frommen Stiftungen ſchuldig? *in der* allgem. Staatsconferenz (1814) Heft 3. * Ueberſicht der neueſten Geſchichte ſeit dem Ausbruche der franz. Revolution; in *Ph. Späth's* Taſchenbuch der Weltgeſch. (1815). * Doctor Luther an die Teutſchen des 19ten Jahrhunderts; *in den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (1816). * Treuherzige Bemerkungen des Schulmeiſter Mutſchelknaus in Klapperſchenkel über den unter ſeinen Würtemberg. Landsleuten obſchwebenden politiſchen Meynungskrieg; *im* Patriot. Jour-

Journal von und für Würtemberg 1817. Nr. 10. 11. * Züge zu einer Charakteristik des Königs Friedrich von Würtemberg; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1817. Nr. 49-54. * Auch ein Schuss aus einer Würtemberg. Schlüsselbüchse; *in dem* Würtemberg. Volksfreunde 1818. Nr. 23. * Wahrhafter Bericht des Schulmeisters von Siebersreute, wie er mit dem Verfasser „der Briefe aus dem Volk" einen schweren Wettkampf erstanden, und ihn mit seiner Fliegenkappe glücklich aus dem Felde geschlagen; *ebend.* Nr. 40. * Ueber die auf vielen Pfarren ruhende Verbindlichkeit, das Haselvieh zu halten; *ebend.* 1819. Nr. 21. Die Schlacht bey Nördlingen am 7 Septbr. 1634; *im* Rothweiler gemeinnütz. Anzeiger 1818. Nr. 40-45. Bemerkungen auf einer Reise durch die westlichen Gegenden des Jaxtkreises; *ebend.* 1819. Nr. 31-34. * Erkennt wohl jedermann in Würtemberg die Wohlthat der freyen Presse; *im* Volksfreund für Schwaben 1819. Nr. 3. 4. * Die teutsche Concordatsache; Nr. 67. Denkwürdigkeiten von Marbach; in *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch auf 1819. Der Aufstand des armen Konrad im Jahre 1514; *im* Armin, Taschenbuch für Teutsche auf das J. 1820. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissensch. — Recensionen in der Allg. Lit. Zeit., der Münchner Lit. Zeit. und dem zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt.

PALDAMUS (Fr. Chr.) §§. * Gebete und Formulare zum Gebrauche bey der öffentlichen Gottesverehrung, für die Prediger des Fürstenthums Anhalt-Bernburg. Bernburg 1800. 4. Predigten für Freunde christlicher Weisheit und Tugend aus gebildeten Ständen. Dresd. 1805. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Zweytes Zehend Predigten). Kleine Erzählungen hat er zum: unverwüstlichen A B C - und Bilderbuch

für zwey kleine Kinder (1807) geliefert. — Vgl. *Haymann* S. 30 u. 63.

PALDAMUS (K. G.) *ſtarb im J. 1810.*

PALLAS (Aug. Fr.) *ſtarb am 5 May 1812.*

PALLAS (P. S.) *ſtarb zu Berlin am 8 Sept. 1811; war geb. am 22 Sept. 1741.* §§. *Von den* novis ſpeciebus quadrupedum e glirium ordine *erſchien* 1816 edit. ſecunda cum iconibus vivis coloribus pictis. — *Von den* iconibus inſectorum *kam* 1816 *das* dritte Faſcikel *heraus.* — *Von ſeinen* Bemerkungen auf einer Reiſe in die ſüdlichen Statthalterſchaften Ruſslands *erſchien* ein Auszug unter dem Titel: Phyſikaliſch-topographiſches Gemälde von Taurien, welcher 1806 neu aufgelegt ward. — Vgl. P. S. Pallas, ein biographiſcher Verſuch; in *K. A. Rudolphi's* Beyträgen zur Anthropologie und Naturgeſchichte (Berl. 1812. 8) S. 1 u. ff. wo auch ſein Bildniſs befindlich iſt.

15B. von PALLHAUSEN (Vinc.) *ſtarb am 9 April 1817* (war auch (ſeit 1808) königl. Bayr. Legationsrath, erſter Reichsherold, und ordentliches Mitglied der königl. Akad. der Wiſſenſchaften): *geb. zu München im April 1757.* §§. Garibald, erſter König Bojoariens, und ſeine Tochter Theodelinde, erſte Königin in Italien, oder die Urgeſchichte der Bayern, mit Beweisſtellungen, kritiſchen Bemerkungen und mehrern bisher noch unbekannten Notizen beleuchtet. m. 3 Kpft. Münch. (1811). gr. 8. Nachtrag zur Urgeſchichte der Bayern, mit vielen bisher unbekannten oder unbenutzten hiſtoriſchen, diplomatiſchen und topographiſchen Notizen, neuen Beweisſtellen und kritiſchen Bemerkungen, aus den älteſten und ächten Quellen geſchöpft. Mit 2 Stammtafeln. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Kritiſche Bemer-

merkungen über den von Tit. Karl Heinrich v. Lang unter der Auffchrift: „Die Vereinigung des Bayerifchen Staats aus den einzelnen Beftandtheilen der älteften Stämme, Gauen und Gebiete“, verfafsten, und in den Denkfchriften der kön. Akademie der Wiffenfch. zu München für die Jahre 1811 und 1812 abgedruckten Auffatz). Befchreibung der römifchen Heerftraffe von Verona nach Augsburg, mit archäologifchen Notizen, 7 Straffenkarten und 5 Abbildungen. München 1817. gr. 8.

15B. PALMER (G.) *lebte einige Jahre in Braunfchweig und Wolfenbüttel, und war höchft wahrfcheinlich ein Profeffor eigner Fabrik. Er gab fich für einen gebornen Engländer aus, und fchrieb das angezeigte Buch, da er der deutfchen Sprache nicht mächtig war, unftreitig mit fremder Hülfe.*

PALMER (K. Chr.) feit 1806 auch *erfter Profeffor der Theologie und zweyter Superintendent.* §§. Neue theologifche Zeitfchrift. Gieffen 1813-1816. 2 Hefte 8. Predigten über die Sonn- und Fefttagsevangelien des ganzen Jahres, zu eigener Erbauung und zum Vorlefen in den Kirchen. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Ueber die Todtenfeyer nach proteftantifchen Grundfätzen. ebend. 1817. 8. (ftand früher in den theologifchen Annalen). Predigt am dritten Reformationsjubelfeft. Gieffen 1817. 8. — Vgl. *Strieder* XVII. S. 404.

PANDER (Chr...) *D. der Medicin zu ..., wie auch Adjunct der kaif. Ruff. Akad. der Wiffenfch. zu St. Petersburg: geb. zu ...* §§ *Diff. inaug. fift. hiftoriam metamorphofeos, quam ovum incubatum prioribus quinque diebus fubit. Wirceb. 1817. 8.* Beyträge zur Entwickelungsgefchichte des Hühnchens im Eie. Mit 10 Kpf. und der differt. inaug. fiftens hiftoriam etc.

 ebend.

ebend. 1818. fol. u. 8. Mit *E. d'Alton:* Das Riesenfaulthier, Bradypus giganteus, abgebildet, beschrieben und mit den verwandten Geschlechtern verglichen. Mit 7 ausgeführten Kupfert. Bonn 1821. Queerfol. *Mit demselben:* Die Skelette der Pachydermata, abgebildet, beschrieben und verglichen. Mit 12 Kupfert. ebend. 1822. Queerfol.

PANNACH (Ehregott Friedrich) *Candid. der Theologie zu . . . in der Oberlausitz: geb zu Jänkendorf am 14 April 1759.* §§. Alphabetisches Verzeichniss einiger Jubelprediger in der Oberlausitz. Ohne Ort und Jahr. 8. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PANNACH (K. G.) *Advocat zu Seyda* seit 1809.

PANSE (Karl) *Privatgelehrter zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Prometheus, oder literärisches Oppositionsblatt; eine Zeitschrift in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. Naumburg 1822. 4. (wöchentlich 2 halbe Bogen).

15 B. PANSNER (J. H. L.) jetzt *kaiserl. Russ. Hofrath und Adiunct der Akad der Wissenschaften zu St. Petersburg.* §§. Reisebarometer. St. Petersburg 1808. gr. 8 m. 1 Kpf. Resultate der Untersuchungen über die Härte und specifische Schwere der Mineralien. Ein Beytrag zu genauern oryktognostischen Beschreibungen und zu einer reinen systematischen Anordnung der Mineralien. ebend. 1813. 8.

Ritter von PANTZ (Ignaz) *k. k. Bergmeister zu Eisenerz in Obersteyermark: geb. zu . . .* §§. Gab mit *A. Jos. Azzl* heraus: Versuch einer Beschreibung der vorzüglichsten Berg- und Hüttenwerke des Herzogth. Steyermark. Nebst andern vermischten mineralogischen berg- und hüt-

hüttenmännischen Abhandlungen. Wien 1814. gr. 8. m. 4 Kpft.

PANZER (Andreas Wenzel) *Pfarrer zu Niklowitz in Mähren: geb. zu Wanowitz in Böhmen am 26 Sept. 1759.* §§. Ist Verfasser einiger gedruckten Oden. — Vgl. *Felder* II.

PANZER (G. W. F. 2) *auch Arzt des Landgerichts zu Hersbruck.* §§. Entomologischer Versuch, die Juninesehen Gattungen der Linnéischen Hymenoptera nach dem Fabriziussischen System zu prüfen, in Bezug auf die in der deutschen Insektenfauna bekannt gemachten Gattungen und Arten dieser Klasse. Nürnberg 1806. 8. m. 2Kpf. *Index entomologicus sistens omnes insectorum species in Fauna Insectorum Germanica descriptas atque delineatas sec. methodum Fabricianam, adjectis emendationibus et observationibus. P. I. Eleutherata. ibid. 1813. 8.* Ideen zu einer künftigen Revision der Gattungen der Gräser. München 1813. m. 6 Kpf. 4. (Aus den Abhandl. der Münchner Akadem. der Wissensch. 1813. Math. Classe S. 253-313 besonders abgedruckt). — *Von* Faunae insectorum Germanicae initiis *erschien* der 105te-107te Heft 1808, der 108te 1809 und der 109te 1810. Auch ist der 32ste Heft 1806 und der 34ste 1807 neu aufgelegt worden.

PANZER (J. F. H.) *starb am 15 Novbr. 1815.*

PAPE (Friedrich Georg, *nicht* Geo. Friedr. 2) starb als *Advocat zu Trier* im J. 1816 (wendete sich von Kolmar nach Mainz, wo er sich als einer der heftigsten Mitglieder des Jacobinerclubbs auszeichnete; begab sich von dort nach Cöln, wo er Präsident des Criminalgerichtshofes ward, und, nach erfolgter Cassation, nach Paris: *geb. zu Bracht in der Pfarrey Schliprüden des Amtes Eslohe, um 1762.* §§. *Diss. historica-eccles.*

(praes.

(praes. Andr. Spitz) de Archidiaconatibus in Germania ac Ecclesia Coloniensi; speciatim de archidiaconatu majore Bonnensi. Bonnae 1790. 4. — Er war auch Herausgeber der Mainzer Nationalzeitung, worin manche sehr heftige Aufsätze von ihm abgedruckt worden sind; unter andern ein Brief an den damaligen Landgrafen von Hessencassel wegen der Truppen, die er für fremden Sold nach Amerika geschickt hatte. — Vgl. *Seiberz* Nachrichten über die Schriftsteller des Herzogth. Westphalen B. 2.

PAPE (Ge. Fr. 1) *starb am 14 May 1810, und war zuletzt Leibarzt.*

PAPE (Heinr.) *starb am 17 April 1805: geb. am 9 März* (1745). §§. Synodalrede über 1 Cor. IX, 27. Stade 1785. 4. Probe einer Katechisation am ersten Pfingsttage 1785. ebend. 1785 4. (Beyde stehen auch in *J. H. Pratje'ns* Pastoralschreiben zur Ankündigung der General-Kirchenvisitation im Lande Kedingen. (Stade 1785. 4). — Einrichtung und Plan eines liturgischen Handbuches zu freyem, aber auch gesetzlich beschränktem Gebrauche für Prediger; *im* Journal für Prediger B 26. S 129-184. — Vgl *Rotermund's* Bremisches Gel. Lex. II. Anh. S. XCI. XCII.

10B. PAPE (Sam. Chr.) war seit 1801 *zweyter Prediger der Gemeinde zu Nordleda im Lande Hadeln und starb daselbst am 5 April 1817: geb. zu Lesum im Herz. Bremen am 22 Novbr. 1774.* §§. Gedichte, begleitet mit einem biographischen Vorwort von *Friedr. Baron de la Motte Fouqué.* Tübing. 1821. 8. — Gedichte in dem Götting. Musenalmanach von 1798-1800.

PAPPELBAUM (G. G.) seit 1817 *D. der Theologie.* §§. Codicem manuscriptum Graecum, apostolorum Acta et Epistolas continentem, Berolini

in

in biblioth. viri generof. H. F. de Dietz afferva- tum, defcripfit, contulit, animadverf. criticas adjecit. Berol. 1817. 8 maj.

PAPPENHEIMER (Sal. Sel.) *ftarb als Privatgelehrter zu Breslau am 4 März 1814: geb. zu Zülz in Schlefien 1740.* §§. Die Teppiche Salomonis in 4 Büchern, oder Syftem einer hebräifchen Synomimik. 1fter Band. . . . 1784. 8. Mixtur aus den biblifchen Kelchen des Leidens, des Troftes, der Schickung Gottes und des Heils. . . . 1801. .. Erklärung der hebräifchen Wurzelwörter, die durch die Formationsbuchftaben vermehrt werden. 1fte Lieferung. Luft Salomonis. Breslau im J. 5562 (1802). 4. — Vgl. Schlefifche Provinzialblätter Bd. 59. S. 291.

PAPST (J. G. F.) *ftarb als Dekan und Schulinfpector der Cadolzburger Diöces und Doctor der Theologie* (feit 1817) *am 7 Jun. 1821.*

PARAVET (S... F...) *Kaufmann in Coblenz: geb. zu* . . . §§. De la libre Navigation du Rhin, ou Reclamation des villes de la rive gauche contre le droit d'Etape de Cologne et Mayence. Coblenz, f. a. 8. Supplement au Mémoire de la libre Navigation du Rhin. ibid. an 10 (1802). 8.

PARISIUS (Joh. Lud) §§. Ueber die Confirmation der Kinder und den Confirmationsunterricht, nebft einigen Confirmationsreden. Magdeburg 1810-1814. 3 Bdchen. 8. *D Martin Luther's* kleiner Katechismus, erklärt und mit nöthigen Zufätzen vermehrt zum Gebrauch für die Jugend, und zur Erinnerung und Erbauung für Erwachfene. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Biblifche Sprüche, welche in D. Mart. Luther's kleinem Katechismus befindlich, und wie fie, auf einander folgend, nach den Fragen zufammengeftellt find. ebend. 1817. 8.

Hand-

Handbuch für Volksfchullehrer beym Gebrauch der Bibel in der Schule. Magdeburg 1821. 8. — *Von den* Materialien zu Katechifationen *erfchien* 1812 die 2te verm. und verbeff. und 1819 die 3te Aufl.

PARIŽEK (Al. *Vinzenz*) *ftarb am 15 April 1822.* (Er war zuerft Lehrer an der Hauptnormalfchule zu Prag, 1783 Director der Hauptfchule zu Klattau, 1786 bifchöfl. Notar zu Budweis, 1790 Ehrendomherr zu Leitmeritz und Infpector der in Prag ftudirenden Leitmeritzer Theologen, 1800 Director des Erziehungsinftituts zu St. Johann, 1802 Doct. der Theologie, 1811 Dekan der theolog. Facultät, und 1816 infulirter Prälat). *Geb. zu Prag am 10 Novbr. 1748.* §§. Verfuch einer kurzgefafsten Weltgefchichte für Kinder. Prag (?) 1782. .. Ausführliche Befchreibung der am 15 Novbr. 1800 gehaltenen Jubelfeyer der k. k. Normarfchule in Prag; nebft einer kurzen 25jähr. Gefchichte diefer Schule. Prag 1801. 8. Skizze eines rechtfchaffenen Schullehrers. Ein Beytrag zur Bildung angehender Schulmänner. Nebft einem Anhange von 100 Aphorismen über das Lehramt und das Volksfchulwefen überhaupt. ebend. 180.. 8. 2te zum Theil umgearb. und verm. Aufl. 1808. Legende der Menfchenliebe, oder Beyfpiele chriftlicher Wohlthätigkeit gegen die Mitmenfchen; aus den Biographien der Heiligen gezogen. ebend. 1810 (1809). 8. Chriftliche Tugendfchule für Kinder, oder Anleitung, wie die Jugend fchon in ihrem erften Alter tugendhaft zu werden fich beftreben foll. Ein neues Prüfungsgefchenk für lehrbegierige und wohlverdiente Schüler. ebend. 1811. 8. Kern der chriftlichen Andacht, zum täglichen Gebrauche katholifcher Chriften. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. 3te 1817. Ueber Eigenliebe und Selbftfucht, ein Wort zu feiner Zeit; zunächft an die reifere Jugend, dann auch an

jeden

jeden erwachſenen Chriſten. ebend. 1816. 8. Leitfaden der Vorleſungen über die Katechetik, mit der Pädagogik und Methodik verbunden. Nebſt einem Verzeichniſſe der brauchbarſten katechetiſchen und pädagogiſchen Bücher; zum Behuf der ſich für das Katechetenamt an deutſchen Schulen bildenden Theologen. ebend. 1816. 8. Kleine Erzählungen für Stadtſchulen. ebend. 181.. .. Der durch öftere kurze Herzenserhebungen zu Gott immerfort betende Chriſt. ebend. 1817. 8. — Noch einige Kriegsgebete in den Jahren 1809 und 1813. — Mehrere Schriften und Ueberſetzungen in böhmiſcher Sprache. — Uebrigens hat er auch zu *Pabſt's* Volksfreund, *Wilfling's* Schulalmanach, ſo wie zu mehrern böhmiſchen Zeitſchriften, verſchiedene Beyträge geliefert. — *Neue Auflagen:* Erklärung der ſonntäglichen Evangelien; 5te 1808. Katholiſches Gebetbuch für kathol. Chriſten; 2te Bamberg 1810. 8. 3te Regensburg 1817. 12. 4te ebend. 1819. m. 5 Kpf. 8. 5te Augsburg 1820. 12. Katholiſches Gebetbuch für Frauenzimmer; 3te Leipz. 1818. Ueber Lehrmethode in Volksſchulen; 3te 1810. — Die Bd. 15 am Ende aufgeführte franzöſ. Schrift iſt eine Ueberſetzung ſeines kathol. Gebetbuches. — Vgl. *Felder* II.

PARLEMANN (Konrad Friedrich) *D. der Med. und* ſeit 1802 *Profeſſor der Beredſamkeit am Gymnaſio zu Mitau* (vorher ausübender Arzt im Seſſauiſchen Kirchſpiele in Curland): *geb. zu Meſoten in Curland am 28 Jun. 1773* §§. Verſuch zur Beantwortung einiger Einwendungen gegen die Kuhpocken-Inokulation. Mitau 1801. 8. Kurze Ueberſicht der ganzen Lehre von den Schutzpocken; nebſt einigen Vorſchlägen zur ſchnellern und allgemeinern Einführung derſelben in Curland. ebend. 1803. 8. (Steht auch umgearbeitet in *Otto v. Huhn's* allgemeiner Einfüh-

führung der Schutzpocken im Europäischen und Asiatischen Rußland, Moskau 1807. 8).

PAROW (J. E.) ward 1802 *D. der Theolog.*, 1803 *ausserord. Professor ders.*, 1813 *ordentl. Profess.*, *Consistorialbeysitzer und Pastor an der Marienkirche* (zu Greifswalde). §§. *Commentatio theolog.*, *qua Athanasii vera de divinitate Jesu Christi sententia evolvitur. Gryphisw. 1801. 4.* Gab heraus: *D. Gottlieb Schlegel's* Handbuch einer praktischen Pastoralwissenschaft. Mit der Lebensbeschreib. des Verfassers, und einigen erläuternden Anmerkungen und literarischen Nachweisungen. ebend. 1811. 8. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Leben, Verdienste und Charakter D. Gottlieb Schlegel's, aus den von ihm selbst entworfenen Grundzügen frey entwickelt und dargestellt von seinem Schwiegersohne). Predigt bey dem Antritte seines Pfarramtes an der Marienkirche zu Greifswald gehalten. ebend. 1813. 8. Taufrede, bald nach seiner Einführung zum Pfarramte gehalten von dem Vater des Kindes. ebend. 1813. 8. *De summa quum Lutherus verbo divino asseruit auctoritate, Oratio saecul.*, *qua tertia instauratae ecclesiae evangel. solemnia, annuente Ven. Ord. theolog. concelebr. ibid. 1818. 4.* — Confirmationsrede am Johannistage des J. 1819 in der Kathedralkirche zu Greifswald gehalten; in *Ammon's* Magaz. für christl. Prediger B. 4. St. 2. S. 188-200. Dankgebet nach dem Dahinscheiden des Herrn Profess. D. Ludw. Gotthard Kosegarten; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 182-186. — Recensionen in den Greifswald. kritischen Nachrichten 1796-1809. — Vgl. *Biederstedt's* Nachrichten Neuvorpommer. Schriftsteller.

PARROT (C. F.) §§. *Von seiner* vollständigen Rechenkunst *erschien* Leipz. 1813 die 2te unveränd. Ausg. mit 13 Tabellen.

PAR-

PARROT (Friedrich) *D. und Professor der Med. zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Reise in die Krimm und den Kaukasus, mit (Ch.) Mor. von *Engelhardt*. Berlin 1815. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. u. Charten. Ansichten über die allgemeine Krankheitslehre. Riga 1821. 8. *A. Scarpa's* Abhandl. über die Unterbindung der bedeutendern Schlagadern der Gliedmassen, mit einem Anhange über die Schlagadergeschwulst. Aus dem Italien. übers. Berlin 1821. gr. 8.

PARROT (G. F.) *kais. Russ. Staatsrath* seit 1820. §§. Grundriss der theoretischen Physik, zum Gebrauche seiner Vorlesungen. 1 Theil. Riga u. Leipz. 1819. 8. m. 5 Kpft. Grundriss der Physik der Erde und Geologie, zum Gebrauche für akademische Vorlesungen. Riga 1816. gr. 8. m. 2 Kpft. * *Coup d'oeil sur le magnétisme animal. St. Petersb. 1816 8.* Ueber die Capillarität. Eine Kritik der Theorie des Grafen *la Place* über die Kraft, welche in den Haarröhren und bey ähnlichen Erscheinungen wirkt. Riga 1817. gr. 8. *Entretiens sur la Physique. Dorpat 1821 3 Tom. avec 11 planche. gr. 8.* — Beschreibung eines Calibaninstruments; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 41. S. 62-73. Drey optische Abhandlungen: Die Theorie der Beugung des Lichts; die Theorie der Farbenringe; und über die Geschwindigkeit des Lichts; *ebend.* B. 51. S. 245-321. Auch Beyträge zu den folgenden Bänden.

PARROT (Joh. Leonh.) *ward 1811 seines Dienstes entlassen.*

PARST (Anton) *D. der Rechte und Advocat zu Weterfeld bey Neuburg im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Ueber Suggestionen und ihre Gefährlichkeit im Criminalprocesse; ein Versuch. Landshut 1810. gr. 8.

PASCH (*Jos. Geo.*) *ist längst gestorben.*

PASQUICH (Joh.) jetzt *Director der Sternwarte zu Ofen.* §§. Rechenschaft zu meinen Vorschlägen zur Beförderung der Astronomie auf der Sternwarte zu Ofen. Ofen 1808. 8. *Epitome elementorum astronomiae sphaerico-calculatoriae. Vienn. 1810. 4.* Anfangsgründe der gesammten theoret. Mathematik, zur Verbreitung eines gründlichen Studiums derselben unter denjenigen, welche nicht Gelegenheit haben, mündliche Anleitung dazu zu erhalten. 1ster Bd. Anfangsgr. der allgemeinen Grössenlehre und decadischen Arithmetik. 1. 2ter Thl. Wien 1813 (1812). 4. Zweyter Band: Anfangsgründe der Geometrie, ebenen und sphärischen Trigonometrie und der Differenzial- und Integralrechnung. 1. 2ter Theil. ebend. 1813 (1812). 4. m. 3 Kpft. Kleine logarithmisch-trigonometrische Tafeln. Leipz. 1817. gr. 8. — Ueber den Gebrauch der neuesten französ. Gradmesser bey geographischen Untersuchungen; in *Zach's* monatl. Corresp. B. 1 (1800) S. 435-447. Ueber die Bestimmung der Polhöhe von Molsdorf, Ohrdruff und des Inselbergs; *ebend.* B. 5. S. 26-45. Ueber die Krümmungsellipsoide für die nördliche Hälfte; *ebend.* B. 6. S. 411-417. Ueber den Flächenraum der Erdzonen; *ebend.* B. 9. S. 301-308. Ueber Prony's Vorschlag zur Bestimmung der Länge des einfachen Stundenpenduls; *ebend* B. 12 S. 137-147. Ueber die Reduction der ausser dem Meridian beobachteten Zenithdistanzen auf den Meridien; S. 460-465. Ueber den Gebrauch der Beobachtungen des Polarsterns in der Nähe seiner grössten Digression vom Meridian; *ebend.* B. 18. S. 3-16. Breitenbestimmung von Tyrnau, Presburg und Raab; S. 97-104.

PASSAVANT (Johann David) *Maler zu Rom: geb. zu Frankfurt a. M. . . .* §§. * Ansichten über die

die bildenden Künste und Darstellung des Ganzes derselben in Toskana, zur Bestimmung des Gesichtspunkts, aus welchem die neue teutsche Malerschule zu betrachten ist. Von einem deutschen Künstler in Rom. Heidelberg u. Speyer 1820. 8.

15 B. PASSAVANT (K. W.) seit 1816 *erster Prediger an der Frauenkirche zu Bremen* (vorher seit 1804 Lehrer an der Provinzialschule zu Detmold, 1807 Frühprediger daselbst): *geb. zu Minden am 27 Jul. 1779.* §§. Antrittspredigt in der Kirche zu unserer lieben Frauen. Bremen (1816). 8. — Vgl. *Rotermund.*

15 B. PASSOW (Franz) *D. der Philos. und* (seit 1815) *ordentl. Profess. der Alterthümer und Director des philologischen Seminars zu Breslau* (vorher seit 1810 Professor der griechischen Sprache und Literatur, und zweyter Director der Lehranstalt zu Zenkau bey Danzig). §§. Gab mit *Reinh. Bernh. Jachmann* heraus: Archiv deutscher Nationalbildung. Berlin 1812. 4 Hefte. gr. 8. mit Fichte's Bildnifs. Pr. Ueber Zweck, Anlage und Ergänzung griechischer Wörterbücher. ebend. 1813. gr. 8. Uebersicht der römischen und griechischen Literatur, als Leitfaden bey Vorlesungen. ebend. 1815. 4. *Longus* Daphnis und Chloe. Griechisch und deutsch. Hamburg 1815. 8. *Taciti Germania, Rec. et cum notis G. G. Bredow denuo edidit. Vratislav. 1817. 8.* Das Turnziel, Turnfreunden und Turnfeinden. ebend. 1818. 8. * *Meletemeta critica in Aeschyli Persas. ibid. 1818. 4.* Zur Rechtfertigung meines Turnlebens und meines Turnziels. ebend. 1819. 8. *Joh. Gottl. Schneider's* Handwörterbuch der griechischen Sprache, nach der dritten Ausgabe des grössern Wörterbuchs ausgearbeitet. 1ster B. Leipz. 1819. gr. 8. *Museum criticum Vratislaviense. Opera Fr. Passow et Car. Schneider. P. I.*

 Vra-

Vratislav. 1820. 8 maj. Victores in certaminibus literariis die natali Regis potent. et clement. Frid. Guil. III die 3 Aug. praemio ornatas novasque in annum 1822 Quaestiones certaminis causa praepositas mandato univers. lit. Vratislav. renunciat. ibid. 1821. 4. Progr. Alexandri Aphrodisiensis de Febribus libellus, in Germania nunc primum editus. ibid. 1822. 4. — Ueber die Wigmarische Schauspieler-Gesellschaft in Lauchstädt; *in der* ältern Abendzeitung 1806. Nr. 69-71. Ueber die Zeichnungen der Brüder Ripenhausen zu Tieck's Leben und Tod der heiligen Genoveva; *ebend.* Nr. 75. 76. Recens. und Gedichte in dieser Zeitschrift. — Ueber die romantische Behandlung hellenischer Sagen; in *Ludw. Wachler* Philomathie B. 2 (1820) S. 103-131. — Antheil an *Fr. Günther's* und *Wilh. Wachsmuth's* Athenaeum (Halle 1816-1818. 3 Bde. 8). — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften.

PASSOW (Mor. Joach. Christoph) ward 1818 *Oberhofprediger und Curator des Landschullehrer-Seminars zu Ludwigslust*, 1819 *D. der Theologie* (nachdem er zuerst Rector in Ludwigslust, hierauf Instructor bey dem Erbprinzen Friedrich Ludwig, 1785 Hofdiaconus, und 1793 Hofprediger gewesen war): *geb. zu Hagenow am 13ten März 1753.*

PASST (Anton) *gräfl. Szechenyischer Secretair zu Wien: geb. zu . . .* §§. Katholisches Andachtsbuch. Pesth 1821. 8. Des Jünglings Glaube, Hoffnung und Liebe. Ein Gedicht in drey Büchern mit einem einleitenden Gedicht von *Fr. von Schlegel* und 1 lithogr. Bilde. Wien 1821. 8. Rosenkranzbüchlein, oder: Einleitung und Anleitung zum Rosenkranzgebethe. m. 6 Vign. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Eman.*

Veith's

Veith's Balſaminen. Ein Taſchenbuch für 1824 (Wien 1823. 12).

PASST (Georg) *Inhaber einer theolog. Leihbibliothek zu Wien: geb. zu . . .* §§. Giebt heraus: * Oelzweige. Wien 1819-1822. gr. 8. (Die 2 erſten Jahrgänge erſchienen in vierteljährlichen, die beyden letzten aber in monatlichen Heften).

15 B. PASSY (Joſeph) *D. der Phil. und k. k. Bücherreviſor zu Wien* ſeit 1816 (vorher Schauſpieler zu Prag): *geb. zu Wien am 4 Septbr. 1786.* §§. Die Rieſenſchlacht. Ein Taſchenbuch für das Jahr 1811. Wien u. Trieſt 1811. 12. Titus Manlius Torquatus. Eine Tragödie. Wien 1816. gr. 8. — Scenen aus dem Schauſpiel: die Rache des Vaters; in *Caſtelli's* Thalia Jul. 1811. — Gedichte im Sammler (Wien 1811) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1812).

PASTERWITZ (Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

PASTOR (Peter) *iſt längſt geſtorben.*

PATJE (C. L. A.) *ſtarb* 1816 oder 1817 (ward unter der Weſtphäliſchen Regierung Baron, Commandeur des Ordens der Weſtphäl. Krone, Staatsrath und Präſident der Oberrechnungs-Kammer zu Caſſel). §§. * Philoſophiſche Betrachtungen. Hannover 1814. 8. Geſchichte der merkwürdigſten politiſchen Begebenheiten in den Europäiſchen Staaten während 1799 bis 1814. ebend. 1815. gr. 8. Taſchenbuch der deutſchen Geſchichte bis zum Schluſſe des Jahres 1815. ebend. 1817 (1816). gr. 8. Wie war Hannover? oder Fragmente von dem vormaligen Zuſtande der Reſidenzſtadt Hannover. ebend. 1817. 8. — Er hat auch zu vielen Schriften, die 1804 über die Hannöv. Angelegenheiten erſchienen ſind, Anmerkungen geliefert.

PATRIK-PEALE, Pseudonym. S. *Gust. Ant. Freyherr von Seckendorf.*

15B. PATZIER (M. I.) — *Seine* Anleitung zur metallurg. Chemie *erschien* auch Wien 1807 (4 Bde. gr. 8).

10u. 15B. PAUER, *auch* PAUR (Jos. Val.) jetzt *Linzischer Consistorialrath, Schuldiftriktsaufseher und Pfarrer zu Goisern* (zuerst seit 1787 Hülfsprediger zu Neukirchen bey Frankenburg, kurz darauf Cooperator zu Frankenmarkt, 1788 Curatbeneficiat zu Obertraun, 1790-1802 Cooperator zu Goisern): *geb. zu Altmünster bey Gmünden in Oberöstreich am 2 Februar 1761.* §§. * Auch ein Beytrag zur Beförderung reiner Sittlichkeit — in Predigten auf verschiedene Sonn- und Festtage des Jahres. Von einem katholischen Seelsorger. Salzburg 1800. 8. * Neue christliche Hauspostille, d. i. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres, vorzüglich zum Gebrauch derer, die eine geläuterte Erbauung lieben und gerne befördern. Verfasst u. s. w. von einem Landgeistlichen. ebend. 1806. 1807. 2 Bde. 8. Andachtsbuch zur kirchlichen und häuslichen Erbauung für nachdenkende und gutgesinnte katholische Christen. Linz 1815. 12. m 1 Kpf. 2te verbess. Aufl. 1820. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre auf die Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres. 1ster Theil. ebend. 1814 8. 2ter Theil, mit einem Anhange von 6 Fastenpredigten. 1814. Liturgische Blätter. Oder kurze Anreden, Erläuterungen, Gebete, die Administrirung der heiligen Sacramente, wie auch andre liturgische Handlungen um so erbaulicher zu machen. ebend. 1816. 8. Das Büchlein Ruth, zu einer weitern häuslichen Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Das Büchlein Tobias, zu einer weitern häuslichen

Er-

Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Andachtsbuch zur Selbsterbauung für Kranke, dessen sich aber auch jeder Krankenfreund gar wohl bedienen mag. ebend. 1820. 8. Die Zeiten und Feste der katholischen Kirche, geschichtlich und im Zusammenhange dargestellt zum kirchlichen Vortrag und zur häuslichen Erbauung. Prag 1821. 8. Neue Worte des Ernstes, oder Glaubensstärkungen für unsre Zeit, ausgesprochen in sechs Fasten- und einigen Festtagspredigten. Linz 1822. 8. Geschichte des ägyptischen Josephs, als eine Mitgabe für die reifere Jugend. ebend. 1822. 12. Bilder aus dem Leben Jesu u. s. w. ebend. 1822. 8. — * Eine Predigt von der Reinigkeit des Herzens; *im 3ten Bdchen der* homiletischen Beyträge für Seelensorger (Salzb. 1795). — Recensionen in der allgem. oberdeutschen und der Salzburg. Literatur, den Oestreich. Annalen und in *L. Kapler's* kleinen Magazin für katholische Religionslehrer. — Vgl. *Felder* B. II. III.

von PAUERSBACH (Jos.) *war 1774 Director eines Marionetten-Theaters zu Esterhazy in Ungarn.* §§. * Schach Hussein, ein Urbild ohne Nachbild. Ein Persisches Mährchen in 2 Acten. Wien 1773. 8 (auch im 8ten Bde der neuen auf den Wiener Theatern aufgeführten Schauspielen). — Nr. 1 ward nicht besonders gedruckt, sondern steht im 3ten Bde dieser Sammlung; Nr. 2, ein Drama, aus dem Französ. des *Dorat*, kam erst 1774 heraus, und ist auch im 8ten Bde dieser Sammlung befindlich.

15 B. PAUFLER (Ch. H.) *starb am 1 Octbr. 1816.* §§. Progr. Gedanken über das öffentliche Singen der Schüler auf den Gassen, nebst Nachrichten und Bitte, die Alumnen und die Currende der Kreutzschule betreffend. Dresden 1808 4. Ein Wort zum Besten der Schulen, bey Einführung des 3ten, 4ten und 6ten Herrn Collegen

an der Kreutzſchule zu Dresden geſprochen. ebend. 1811. 8. Progr. Von der Unterſtützung der Schulbibliothek bey der Kreutzſchule in Dresden. ebend. 1812. 4. *De Horatio, incredulo oſore, ad verſum 188 Epiſtolae ad Piſones. ibid. 1812. 8. Progr. de ſchola Dresdenſi brevis enarratio. ibid. 1813. 4* (auch deutſch in den Dresdner Miſcellen 1813. Nr. 16-18). *Gratulatio Ch. J. G. Haymanno de munere hos annos peracto. ibid. 1813. 4. Pr. de rectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1814. 4. Pr. de rebus quibusdam dubiis in Cornelio Nepote obviis, quaeſtio hiſt. grammatica. ibid. 1815. 8. Pr. de conrectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1816. 4.* — Vom *Cornel. Nepos* erſchien 1817 die 2te verm. u. verbeſſ. Ausg. in gr. 8. — Von dem Progr. *Quaeſtio antiquaria de pueris alimentariis* erſchien 18.. eine verm. Auflage, welche die Noten zu dem Texte enthält; *Spec. II* u. *III* kamen 1809 und 1811 heraus. — Beyträge zu *(Haſſe'ns)* deutſcher Taſchenencyclopädie (Lpz. 1816-1820. 4 Bde 8), mit *P* bezeichnet.

PAUKER (Magnus Georg) *D. der Phil. und Profeſſor derſelben und der Mathematik am Gymnaſio zu Mitau: geb. zu . . .* §§. Ueber die numeriſche Beſtimmung der Phaſen einer Sonnenfinſterniſs für einen gegebenen Ort; *in den* Jahresverhandlungen der Kurländ. Geſellſch. der Literatur und Kunſt B. 1 (Mitau 1819. 4) S. 214-237. Neuer geometriſch-ſtatiſcher Beweis einer Parallelogrămis der Kräfte; *ebend.* S. 238-244. — Abhandlungen in *Bode'ns* aſtronom. Jahrb. auf 1818.

PAULI (Aug. Fr.) *Pfarrer in Möslingen* ſeit 1813; *ſtarb daſelbſt am 29 Decbr. 1818.* — Noch einige Abhandlungen in *Hauff's* Philologie und *Poſſelt's* wiſſenſchaftl. Magazin.

PAULI (Chriſtian Moritz) *D. der Phil. und* ſeit 1808 *Conrector am Lyceum zu Lübben: geb. daſelbſt 1785.* §§. Die Sprachreinigkeit von Seiten ihres förderlichen Einfluſſes auf Sprachbereicherung. Eine Schulſchrift Leipz. 1811. gr. 8. Beyträge zur Sprachwiſſenſchaft. 1 Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1812-1817. gr. 8. Gedanken. 1 Sammlung. Berlin 181 . 8. Neue veränd. und verm. Ausg. 1819. Turnſachen. In einem Schreiben an Steffens. Nebenbey eine Abfertigung der Runenſteine im Freymüthigen für Deutſchland. ebend. 1819. 8. Gab mit *Fr. v. Cölln* heraus: Neue freymüthige literariſche Blätter. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1806. S. 6. 7.

15B. PAULI (G. F. A.) §§. Reden, Thaten und Schickſale Jeſu, mit den Worten der vier Evangeliſten, für die Jugend der gebildeten Stände zuſammengetragen. Berlin 1808. 8. — *Die 1ſte Ausg. der* chriſtl. Lehren *kam* 1804 *heraus; ſo wie* 1818 die 3te verbeſſ. *unter folg. Titel:* Jeſu Chriſti Lehren, Gebote und Verheiſſungen in Vernunft und Schrift, nachgewieſen für Privatkatechumenen.

PAULI (Joh. Ph. Gerh.) *ſtarb am 13 April 1816; war ſpäter Präſident des reformirten Conſiſtoriums zu Oſthofen bey Worms, zuletzt Kirchenrath: geb. 1750.* §§. *Ordnung des Gottesdienſtes in den Hamburger Kirchen, nebſt den öffentlichen Gebeten und andern Formularen. Hamb. 1788. 4.

PAULI (Joh. Sam.) *ſtarb am 26 May 1814 zu Görlitz als Schullehrer* (früher längere Zeit Hauslehrer im Voigtlande): *geb. zu Görlitz am 24 Sept. 1751.* §§. Ueber gute Polizeyanſtalten. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. II. IV.

PAULI (Philipp Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gemälde von Rheinbayern. Frankenthal 1817.

1817. gr. 8. Die römischen und deutschen Alterthümer am Rhein. 1 Abtheilung: Rheinhessen. Mainz 1821. 8. Topographisch-statistisches Gemälde von Darmstadt. Darmst. 1822. 8.

PAULIK (Franz Johann) *starb zu Brünn am 30 Junius 1813 als Diurnist in der dasigen Staatsbuchhaltung* (nachdem er mehrere Rentämter in Mähren verwaltet, einige Zeit zu Ungarisch-Hraditsch als Uhrmacher gearbeitet, und zuletzt von 1790-1804 als Rentmeister zu Butschowitz gelebt hatte): *geb zu Schütborzitz in Mähren am 30 März 1748.* §§ Hydromyla; oder selbstbewegliche Maschine, welche anfangs durch entleerte, hernach aber sich selbst fortsetzende Wasserkraft die allgemeinnützigen Mahlmühlen an stehenden Wassern mit dem nämlichen Triebe, als die bisherigen Wasserwehr-Mühlen enthalten, leiten wird; nebst deren vortheilhaftern Gebrauch bey anderweitig in neubenannten Kunstwerken. Mit dem Portrait des Verfassers. Brünn 1808. 8. m. 5 Kpft. — Vgl. *Czikann's* Mähr. Schriftsteller.

PAULITZKY (H. F.) — *Von seiner* Anleitung für Landleute zu einer vernünftigen Gesundheitspflege *erschien* die 5te Frankf. a. M. 1816, die 6te neubearbeitete von seinem Sohne *J. F. C. Paulitzky*, Giessen 1818, und die 7te nochmals durchgesehene, und mit den neueren Erfahrungen in der Arzneykunst vervollständigte, von D. *K. C. Nonne*, Frankf. a. M. 1822. 8.

PAULITZKY (J... F... C...) Sohn des Vorigen; *D der Med. und Amtsphysikus zu Wetzlar: geb. zu ...* S. vor. Artikel.

10. 11 u. 15 B PAULMANN (J. E. L.) *lebt seit mehrern Jahren in Blankenburg.*

PAULS (J... J...) *D. der Phil. und königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Crefeld: geb. zu . . .* §§. Blüthen aus Italien; Leſe aus Dante, Petrarca, Boccaccio, Arioſto, Taſſo, Guarini und Filicaja. Cöln 1817. 8. m. Kpf.

PAULSEN (Johann Karl Wilhelm) *D. der Phil. privatiſirt zu Naſſengrunde bey Blomberg im Lippiſchen: geb. daſelbſt 1791.* §§. *Comment. de caloris theoria qua vibrationis — vel motus — ſyſtema contra ſyſtema materiale defenditur. Goetting. 1822. 8 maj.* Pſychologiſche Unterſuchungen über die Natur der menſchlichen Erkenntniſſe. Lemgo 1823. gr. 8.

PAULSEN (Nikolaus) *ſtarb als Privatgelehrter zu Dresden am 10 Decbr. 1818* (früher hatte er ſich bis Octbr. 1817 an mehrern Orten aufgehalten): *geb. zu Lübeck* (?) *1742.* §§. Geſpräche mit dem Staat von Oeſterreich und ſein Gutachten an deſſen Majeſtät ſeit 1784. München 1808. gr. 8. Gutachten über die kaiſerl. Ruſſ. Erklärung wider England, und die königl. Engliſche Erklärung wider Ruſsland. Beygefügt ſeine Geſchichte der Verfolgungen Oeſterreichs ſeit 1798. ebend. 1809. 8. Actenmäſſige Ehrenrettung wider denſelben Staat. ebend. 1809. 8. *(allen drey Schriften iſt ſein Bildniſs vorgeſetzt).* *Das befreyte Europa durch den Strafkrieg der verbündeten Rechtsmächte wider Galliens Napoleon, oder der Weltfriede. Regensb. 1814. 8. *Ueber das Göttliche der Regenten in dem zulaſſenden Uebel der Völker zum Staatswohl Europens. ebend. 1814. 8. *Europens Frage: Wie bin ich mit allen meinen Künſten und Wiſſenſchaften ſo tief unter einem Abentheurer gefallen, daſs er meine Welt zum zweytenmal beſtürmte, beantwortet von dem Zeitgeiſte: Es wolle Europa beſſer gehen, das wünſchen ſeine Leiden, es kann ihm beſſer gehen, das wiſſen ſeine Weiſen, und es ſoll ihm beſſer gehen, das

will

will ein Gott. Ohne Druckort (Nürnb.) 1815. 8. Die Kunst der Wahrheit zu Europens besserer Welt. Deutschland (Bamb.) 1816. 8. Theodizee. Ohne Druckort 1818. 8. *(mit s. Portrait)*.

PAULSEN (Paul) *starb am 2 Januar 1792*.

PAULSEN (P...) *Friseur in Oldenburg: geb. zu* ... §§. Ueber die Möglichkeit der stehenden Bühnen in kleinen Städten, in Rücksicht auf die Stadt Oldenburg. Oldenb. 1788. 8. Ueber die Mißbräuche bey Handwerkszünften und deren Abstellung. ... 179....

PAULSSEN (Anton Jakob) *D. der Phil. und Oberlehrer am Gymnasio zu Ratibor* (früher zuerst Privatdocent der Philosophie zu Jena, und dann Inspector an der Ritterakademie zu Liegnitz): *geb. zu Jena 1791*. §§. Collectanea sive operae subcisivae in Cajum Valerium Catullum. Jenae 1814. 8. — Supplementa variorum lectionum ex ipso codice Palatino summa denuo diligentia collecta; angehängt *Fr. Jacobs* Anthologia graeca ad fidem codicis olim Palatini, nunc Parizini ex apographo Gothano edita. P. IV. (Lips. 1817. 8 maj.). — Vgl. *Güldenapfel* S. 231.

PAULUS (Franz Clemens) *k. k. Bergmeister zu* ... *in Böhmen: geb. zu* ... §§. Orographie, oder mineralogisch-geographische Beschreibung des Joachimsthaler k. k. Bergamtsdistrikts. Jena 1820. gr. 8.

PAULUS (H. E. G.) Bruder des Folgenden; seit 1811 *großherzogl. Badischer Geheimer Kirchenrath und ordentl. Professor der Theologie und Philosophie zu Heidelberg*. §§. Allgemeines Lesebuch für den Bürger und Landmann. Neuerdings *) verbessert und bearbeitet von D. *H. E. G. Paulus*. Nebst

*) Es ist die 3te Auflage.

Nebst einer vom Profess. *Mannert* entworfenen, nach den Zeitumständen von einem Sachkenner revidirten Erdbeschreibung. Bamberg und Würzburg 1811. 8. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie. Bamberg 1811. 8). Haupturkunden der Würtembergischen Landes-Grundverfassung. Mit einem erläuternden Sachregister. Zur historisch-aktenmässigen allgemeineren Kenntniss ihrer Hauptmomente gesammelt. 1sten Bdes 1-4te Abtheil. Heidelb 1815-1816. 8. * *Oratio acad. Mosen primum libertatis de publicis rebus publice secundum animi pie commoti censum loquendi, assertorem religiosissimum sistens. ibid. 1816. 4 maj.* Allgemeine Grundsätze über das Vertreten der Kirche bey Ständeversammlungen, mit besondrer Beziehung auf Würtemberg. Mit Bemerkungen des Herausgebers über das geistliche Gut der Evangelischen Religionsgesellschaft im Würtemberg. Stammland, einer Tabelle über dessen Bestand um das Jahr 1800 und der bis 1806 bestandenen Instruction der Prälaten. ebend. 1816. 4. Beyträge von jüdischen und christlichen Gelehrten zur Verbesserung des jüdischen Glaubens. Frankfurt a. M. 1817. gr. 8. Philosophische Beurtheilung der von Wangenheimischen Idee der Staatsverfassung und einiger verwandten Schriften. Heidelb. 1817. 8. Beurtheilende Uebersicht der über die Ansprüche der Frankfurter Judenschaft auf das dortige Bürgerrecht kürzlich erschienenen Hauptschriften. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern abgedruckt). ebend 1817. gr. 8. Die Heidelberger akademische Secularfeyer der Reformation. I. Die Gedächtnissrede: Luther als Wiederhersteller des religiösen und wissenschaftlichen Geistes und Lebens, mit beweisenden Erläuterungen dieses umfassenden Thema. II. Sammlung aller auf Luthers Anwesenheit zu Heidelberg sich beziehenden alten Urkunden und Nachrichten. Mit historischer Beleuch-

leuchtung. ebend. 1818 (1817). gr. 4. (*Der letzte Abschnitt ist auch unter dem Titel:* Auch zu Heidelberg war D. M. Luther; eine akademische Gedächtnissrede u. s. w. *besonders gedruckt*). Beurtheilende Anzeigen einiger Schriften, welche das neueste Betragen des päpstlichen Kirchenregiments beleuchten. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern). ebend. 1818. gr. 8. Sophronizon, oder unpartheyisch-freymüthige Beyträge zur neuern Geschichte, Gesetzgebung und Statistik der Staaten und Kirchen. Frankf. a. M. 1-4ter B. 1819-1822. gr. 8. (*jeder Bd. besteht in 4 Heften*). Zur Sicherung meiner Ehre. Aktenstücke für Freunde und unpartheyische Beurtheiler. Heidelb. 1819. 8. Theologisch-exegetisches Conservatorium, oder Auswahl aufbewahrungswerther Aufsätze und zerstreuter Bemerkungen über die alt- und neutestamentlichen Religionsurkunden revidirt und mit ungedruckten Zugaben vermehrt. 1ste Lieferung: Eine Reihe von Erörterungen über den Ursprung der drey ersten Evangelien. ebend. 1822 gr. 8 (*Auch einzeln unt. d. Titel:* Ueber die Entstehungsart der drey ersten kanonischen und mehrerer apokryphischen Evangelien). 2te Liefer. Vom Ursprung der althebräischen Literatur durch Samuels Geist und seine Prophetenschulen. Nebst Bemerkungen über das älteste Sprechfreyheitsgesetz, über den Prophetenbegriff, über die Bücher von Josua und die Suffeten. 1822. (*Auch einzeln unter dem Titel:* Ueber den Ursprung der althebräischen Literatur durch Samuels Geist u. s. w.) — Gab mit Beleuchtungen heraus: *K. L. v. Haller's* Sendschreiben. Französ. und deutsch. Stuttg. 1821. gr. 8. — *Von dem* philolog Clavis des alten Testaments (1791) *erschien* Heidelb. 1815 die 2te durchaus revidirte Auflage. — Recens. in den Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Jäck's* Pantheon Bamberger Lit. u. Künstler. *Lampadius* Almanach d. Univers. Heidelberg S. 98-106.

15 B.

15 B. **PAULUS** (Karl) Bruder des Vorigen; *geb zu Leonberg im Königreich Würtemberg* . . . §§. Darstellung einiger Hauptmomente aus der Heilkunde, zur Bildung praktischer Aerzte. Stuttgart 1811. gr. 8.

PAULUS (Karoline) Tochter von H. E. G. P.; *geb. zu Jena 179..* §§. Adolph und Virginie, oder Liebe und Kunst. Nürnberg 1811. 8. Natalie Percy, eine Novelle nach dem Franz. bearb. n. Voltair's Semiramis in Jamben übers. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Jäck*.

PAULY (August Friedrich) *D. der Phil. zu Tübingen: geb. zu* . . . §§. Anthologia poematum Latinorum aevi recentioris. Tübing. 1818. 8.

10 B. **PAUPIé** (Fr. And.) §§. *Von seiner* Kunst des Bierbrauens *erschien* 1820 die 2te Aufl. in 2 Bden, dem 1821 ein dritter folgte.

10 B. **PAUR** (Jos. Val.) S. oben **PAUER**.

15 B. **PAYNE** (Arth.) *Rector an der Bürgerschule zu Danzig.*

PAYSEN (A.. P... B...) *Oberauditeur und Amtsverwalter zu Plön im Holsteinischen* (vorher Auditeur des königl. Dänischen Infanterieregiments Oldenburg zu . . .): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Verjährung in peinlichen Sachen, aus dem Gesichtspunkte der Rechtsphilosophie und älterer und neuerer positiven Gesetzgebungen; ein Versuch. Altona 1811. 8. Auszug aus den königl. Dänischen Kriegsartikeln, Gesetzen und Verordnungen. Zum Gebrauch für Unterofficiere und Soldaten. Itzehoe 1819. 8. *Erheiterungsstunden für Rechtsgelehrte. ebend 1819. 8.

PAZIG (Ernst Theodor) *D. der Philos. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Cahla im Altenburg. 1792.* §§. Mit *Karl Rud. Aug. Flössel:* Afranische Lindenblüthen. Meissen 1810. 8. *De poetica vi, quam spirant sermones Christi et Apostolorum. Jenae 1815 4. edit. auctior. ibid 1816.* — Vgl. *Güldenapfel* S. 232. 233.

15 B. PAZZI (Franz) *Director des Gymnasiums zu Heidelberg* seit 1808 (zuerst Landcaplan zu . . ., 1801 Caplan zu Mannheim, 1804 Profess. zu Mannheim): *geb. zu Neustadt an der Haardt am 3 Octbr. 1774.* §§. Gedichte. Mannheim 1805. 8. (Der Artikel *Franz Hazzi* im 14ten Bde ist auszustreichen). — Vgl. *Felder* Th. III.

PECH (Johann Joseph) *D. der Philos. und* seit 1817 *Pfarrer zu Grottkau in Schlesien* (nachdem er zu Bösdorf, an der St. Nicolaikirche zu Breslau, zu Neisse, Leippe, Frankenstein, Münsterberg und Brieg mehrere geistliche Aemter verwaltet hatte): *geb. zu Bösdorf bey Neisse am 28 May 1779.* §§. Anweisung zum Rechnen. Mit besondrer Rücksicht auf die Bedürfnisse Schlesischer Elementarschulen. Breslau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit. sehr verm. und verb. Aufl. *unter dem Titel:* Anweisung zum Rechnen. Ein Handbuch, besonders für Elementarschulen und die untern Klassen der Gymnasien. 1816. Theoretisch-praktisches Hülfsbuch der deutschen Rechtschreibung für Lehrer in Elementarschulen. Brieg u. Breslau 1816. 8. Anweisung zum Briefschreiben und zu anderweitigen schriftlichen Aufsätzen des bürgerlichen Lebens, zunächst für Lehrer an Elementarschulen. ebend. 1817 (1816). 8. — Einige liturgische Aufsätze im Diözesenblatte der fürstl. Breslauischen Diözes. — Vgl. *Felder* Th. III.

PECHWELL (August Joseph) *war zweyter Inspector an der königl. Bildergallerie zu Dresden, wo er am*

am 14 Februar 1811 starb: geb. zu Dresden 1752. §§. *Beschreibung der königl. Gemäldegallerie in Dresden. Dresd. 1806 8. (auch französisch). — Vgl *Haymann* S. 209.

PECK (Ad. Loheg.) *starb am 17 Septbr. 1801; war geb. 1765.*

PECK (Burgh.) *ist längst gestorben.*

PEGUILHEN (. . .) *königl Preuss. Geheimer Oberrechnungsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kritische Zeitschrift für Staatsregierung und Gesetzgebung, besonders in Hinsicht auf den Preussischen Staat. Berlin 1817. gr. 8. *(Es erschien blos ein Heft).*

PEHMöLLER (C... N...) *Kaufmann zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Geschichtliche Darstellung der Ereignisse, welche während der Blokade in Folge der Verfügungen des französ. Gouvernements die Hamburgische Bank betroffen haben. Hamburg 1814. gr. 8.

PEISEHL (A... M...) *D. der Med. zu Prag: geb. zu . . .* §§. Das chemische Laboratorium an der k. k. Universität zu Prag. Entstehung und gegenwärtiger Zustand desselben, sammt Nachrichten über einige der darin vorgenommenen Arbeiten, nebst einigen Abhandlungen chemisch-medizinischen Inhalts. Prag 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

PEITL (Joseph) *Lehrer an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien: geb. zu . . .* §§. Theoretisch-praktische Anleitung zu dem Elementarunterricht in der deutschen Sprachlehre. Ein Hülfsbuch für öffentliche und Privatlehrer. Wien 181.. 8. 2te Aufl. 1821. Sammlung von interessanten Gesprächen, Fabeln, Erzählungen, Anekdoten u. s. w. ebend

1820. 8. Methodenbuch, oder Anleitung zur zweckmässigen Führung des Lehramtes, für Lehrer der Trivial- und Hauptschulen. ebend. 1821. 8.

PELKA (Martin) *D. der Philos. des kan. Rechts und der Theologie, ordentl öffentl Professor an der Univers zu Breslau, bischöfl. Consistorial- und General-Vicariatsrath und Capitular-Canonicus bey der Kathedralkirche zu St. Johann in Breslau* (früher Prediger zu Brieg): *geb. zu ... in Oberschlesien am 4 Novbr. 1757.* §§. *Progr. Utra in rem christianam perniciosa magis: morumne, an opinionum licentia. Vratislav. 1780. .. Progr. An lux ab uberiore Philosophiae cultu hodie orta christianae theologia sit inimica? ibid. 1793. .. Epitome historiae ecclesiasticae. ibid. 1793. 8. Analysis juris ecclesiastici. ibid. 1795. 2 Tom. 8.* Gesang- und Gebetbuch für die Schulen der Städte und Dörfer Schlesiens. ebend. 1807. 8 — Ueberdies hat er nicht nur (1791) ein polnisches Gebetbuch, und (1801 u. 1805) polnische Lesebücher herausgegeben; sondern auch (1790) *Seibt's* Gebetbuch, das fromme Kind, und (1792) den Saganischen Katechismus in diese Sprache übersetzt. — Vgl. *Felder* Th. III.

10 B. Freyherr von PELKHOVEN [*nicht* PELKOVEN] (*Johann Nepomuck*) *königl. Bayr. Kirchen- und Schul-Deputationsrath, auch Schulcommissair zu Straubing;* lebt jetzt auf seinen Gütern Mildthurn und Trising. *Geb. zu Straubing am 1 Januar 1763.* §§. *Ueber die Quellen des wachsenden Missvergnügens in Bayern; ein Nachtrag zu der Abhandlung: Ueber den Werth und die Folgen der ständischen Freyheiten. Ohne Druckort. 1799. gr. 8. *Bittliche Vorstellung mehrerer Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern an die hochlöbl. Landschaft. Ohne Druckort. 1799. 8. *Briefe

über

über den Appendix zur bittlichen Vorstellung und andre damit verwandte Gegenstände. Ohne Druckort. 1800. 8. Erklärung einiger Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern auf das Circularschreiben der landschaftlichen Verordnung, den Landtag betreffend; auf Geheiss der unterzeichneten Stände. Ohne Drucko. 1800. 8. *An Dietrich von Plieningen, meinen Herrn Mitständen zur Beherzigung gewidmet, nebst einem wichtigen Anhange. Ohne Druckort. 1801. 8. *Beytrag zur Apologie der Bayerischen Demokraten. Ohne Druckort. 180.. 8. *Politische Nummern für Bayern. Ohne Druckort. 1808. 8. *Ueber Fassionen und direkte Auflagen, von einem Bayerischen Edelmanne. Ohne Drucko. (Regensburg) 1808. 8. *Ueber die Anwendung des Gleichheitsprincips bey den Steueranschlägen der Ritter- und Bauergüter, ein Nachtrag zu den Aktenstücken über das momentane Steuerprovisorium in der Provinz Bayern. Ohne Druckort (Regensburg) 1808. 8. Sind die teutschen Landstände nach dem Geiste der Pariser Convention für erloschen anzusehen? Ein Zusatz zu einer Abhandlung des Herrn Hofraths v. Gönner im 1sten Hefte seines Archivs für die Gesetzgebung. Ohne Druckort. 1810. 8. *Ueber die Justitzverwaltung auf dem Lande. Ohne Druckort. 1810. 8. 2te Aufl. 18.. *Ueber staatswirthschaftliche Haushaltung und deren erstes Princip, als Grundlage des Staatscredits. 2te Aufl. 181.. *(ward confiscirt)*. Ueber das Bayerische Staatslotterie-Anlehen. Ohne Druckort. 1812. 8. *Ueber die Bildung der Landgemeinden und die Arrondirung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit in Bayern. Ohne Druckort. 1813. 8. Ueber die Gewerbe in Bayern, aus einem höhern Standpunkte betrachtet, oder über die Folgen einer unbeschränkten Gewerbs- und Handelsfreyheit. München 1818. gr. 8. — *Von seinen* Ver-

 suchen

suchen in Dichtkunst und Prosa *erschien* 1818 die 2te Auflage.

PELLMANN (Oswald) *Franziskaner zu Rheine; starb 1806: geb zu . . .* §§. Anleitung, zum allerheiligsten Messopfer recht und pünktlich zu dienen, wie auch demselben mit Andacht und Erbauung beyzuwohnen; zur Verherrlichung Gottes verfertiget. Burgsteinfurt 1805. ..

PELTZ (Johann Friedrich) *D. der Phil. und Pastor zu Behrenhof bey Greifswald* seit 1806 (früher zuerst Hauslehrer zu Riga und Greifswald, dann 1792 Diacon und Rector zu Gützkow, 1798 Pastor zu Hannshagen): *geb. zu Königsberg in Preussen am 27 Sept. 1771.* §§. Gedanken über die Ursachen und Folgen, dass Jesus seine Lehre nicht selbst aufgeschrieben habe. Greifsw. 1791. 4.

PELZEL (Fr. M.) §§. *Von seiner* kurzgefassten Geschichte der Böhmen *erschien* 1819 die 4te bis auf die neuesten Zeiten fortgesetzte Auflage.

PELZEL (J. B.) *starb 18..* §§. Die lustigen Abentheuer an der Wien. Ein Lustsp. Wien 1773. 8. — Nr. 1. seiner Schauspiele ward 1771 wieder gedruckt; steht auch im 1sten Bde der Sammlung der neuesten Schauspiele nach deutschen Mustern. Frankf. a. M. 1772. 8.

Freyherr von PENKLER (Jos.) *ist längst gestorben.*

PENZEL (Abr. Jak.) *starb am 17 März 1819* (ward 1817 Professor der englischen Literatur zu Jena, nachdem er in den Jahren 1812 - 1816 zu München, Leipzig, Halle, unfern Heldrungen, Weimar und Jena privatisirt hatte). §§. *Schiltberger*, aus München, von den Türken in der Schlacht bey Nicopolis 1395 gefangen, in das Heidenthum geführt, und 1427 wieder heimgekom-

kommen, Reise in den Orient und wunderbare Begebenheiten, von ihm selbst beschrieben. Aus einer alten Handschrift übersetzt und herausgegeben. München 1814. 8. — *Von seiner* Uebersetzung des Dio Cassius *erschien* die 2te Abtheil. des 2ten Bandes Leipz. 1818. — Vgl. Jen. Lit Zeit. 1819. Int. Bl. Nr. 20 und die Vorrede zur 2ten Abtheil. des erwähnten Werkes (worin seine neuern Schicksale vollständig erzählt sind).

PENZENKUFFER (Chr. W. Fr.) seit 1808 *Lehrer der französ. und italien Sprache an der Ober Realschule (zu Nürnberg).* §§ Französischer Vorbereitungscursus für die ersten Anfänger im Uebersetzen; bearbeitet u. s. w. Nürnberg 1810. 8. Italienischer Vorbereitungscursus für die ersten Anfänger im Uebersetzen. ebend. 1816. 8. Vollständiges Schema der italienischen Declinationen und Conjugationen. ebend. 1816. 8. — *Von seinen* Elementargrundsätzen der französ. Sprache *erschien* 1815 die 2te Aufl. in 2 Bänden.

PEPIN (Ph.) *starb zu Stettin am 29 Octbr. 1811; war geb. am 22 April* (nicht 10 April). — *Von seinem* kurzen Unterricht von der engl. Aussprache *erschien* 1791 eine neue Auflage.

PERCHTOLD (Joh. Nep.) *ist gestorben.* §§ Die geraubte Ehefrau; ein Drama in 1 Aufzug. Frankf. u. Leipz. 1778. 8.

PEREGRINUS (Theodor) Pseudonym, ist *Theodor v. Haupt* (im 14ten u. 18ten Bde.) §§ *Malerische Wanderungen durch Holland und einen Theil von Norddeutschland im Jahre 1810. Hamburg 1810. 1811. 2 Bde. m. 2 Kpf.

PERGENS (. . .) *ist gestorben.*

PERGER (Baf.) *ſtarb 180..*

10 u. 15 B. PERINET (Joa.) *ſtarb am 4 Februar 1816.* §§. Die Schweſtern von Prag; ein Singſpiel in 2 Aufzügen. Wien 1795. 8. Der traveſtirte Telemach, in 3 Aufz. ebend. 1805. 8. Idas und Marpiſſe; eine komiſche Oper in 3 Aufz. ebend. 1808. 8. Blumenſträuschen an den Buſen ſeiner Freunde geſteckt. ebend. 1814. 8. *Der Geſellſchaftswagen; ein unterhaltendes Taſchenbuch für das Jahr 1815. ebend. (1814). .. *Spielkarten-Almanach für das ſchöne Geſchlecht, mit Erklärung, Poeſien und Kupfern. ebend. 1815. .. — Ueberdies hat er mehr als 100 Theaterſtücke, namentlich das neue Sonntagskind und einige ältere von *Phil. Haffner*, überarbeitet. — Im 10ten Bde Z. 3 iſt zu leſen: im Wiener Muſenalmanache von *J. F. Ratſchky* und *Aloys Blumauer* auf 1788. 1789.

15 B. PERLET (F. C. G.) ward 180. *Subconrector zu Eiſenach*, 1806 *Profeſſor* — §§. Edidit: *Chriſt. Vict.* ***Kindervater*** *Poſthuma, ſeu Orationes inaugur. aliquot ſcholaſticae, una cum Vita atque Indice ſcriptorum ipſius. Adjecit Orationem ſuam. Iſenaci 1807. 8* Ueber deutſchen Uebungsmangel und deſſen Abhülfe. Eine wichtige Entdeckung und Berichtigung in Geſpräche. Gotha 1816 (1815). 8. — Nichts neues unter der Sonne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 119. Adelſtolz und Genealogie der Alten; *ebend.* 1810. Nr. 174. Die höhere und niedere Kochkunſt der Alten; Nr. 196. Die Freuden der Tafel bey den Alten; Nr. 197. 198. Eiſenach in den ſchrecklichſten Augenblicken; Nr. 273.

PERLET (Karl Julius) *D. der Philoſophie und Profeſſor am Gymnaſio zu Freyburg im Breisgau: geb. zu* . . . §§. Verſuch über die Arzneykräfte

kräfte der Pflanzen, verglichen mit den äussern Formen und den natürlichen Klassen-Eintheilungen derselben. Von *Aug. Piramus de Candolle.* Nach der zweyten französ. Auflage übersetzt, und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet. Aarau 1818. 8.

PERNICE (Ludwig August Anton) *D. und ausserordentlicher Professor der Rechte zu Halle* seit Mich 1822: *geb. daselbst am 11 Jan. 1799.* §§. *De furum genere, quod vulgo Directariorum nomine circumfertur; Diss. Goetting. 1821. 8 maj.* Geschichte, Alterthümer und Institutionen des römischen Rechts im Grundriss. Halle 1821. gr. 8. 2te umgearb. und mit einer Chrestom. von Beweisstellen verm. Aufl. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss zu den Vorles. über teutsche Staats- und Rechtsgeschichte. ebend. 1822. 8. *Sexti Pomponii de origine juris fragmentum, cum variet. lect. et noticia literaria. ibid. 1822. gr. 8.*

PERNITZSCH (Heinrich) *königl. Sächs. Revierförster zu Heidelbach bey Wolkenstein: geb. zu ...* §§. Anweisung zur Waldwerthberechnung. Leipz. 1820. gr. 8.

von *PERRIN-PERNAJON* (C...) *lebt zu ... (war k. französ. Capitain): geb. zu ... im Elsass 177..* §§. Der Officier auf Werbung. Breslau 1802 gr. 8. Historisches Handbuch für Kaufleute, oder die Weltgeschichte nach Handelsepochen bearbeitet. Leipz. 1805. 2te verm. und verbess. Aufl. ebend. 1810. 8. Kleines Kriegswörterbuch für Zeitungsleser. Jena 1809. 8. Handbuch für deutsche Gensdarmen, und Lesebuch für Landbewohner, um erstere die schweren Pflichten ihres Amtes, und letztere die Würde und Autorität dieser polizeylichen Staatsbeamten kennen zu lehren. Leipz. 1810. 12. Geist der leichten Truppen im

Felde, oder Bildung des Schützen, Tirailleurs, Jägers und Partisans. Ein praktisches Hand- und Lehrbuch für Officiere der leichten Waffen, nach eigenen Erfahrungen mitgetheilt. ebend. 1810. 8. Reallexicon für Militairs jeden Ranges und gebildete Zeitungsleser, oder praktisch erläuterndes und erklärendes Handwörterbuch aller im Land- und Seekriegswesen vorkommenden ausländischen, so wie deutschen Kriegskunstausdrücke und Wörter. ebend. 1811. 8. Berlin und Potsdam, oder die Könige von Preussen, deren Minister und übrige Umgebungen im 18ten und 19ten Jahrhundert. Berlin (1812). 8. Launigtes Quodlibet historisch-poetischen und satyrischen Inhalts in bis jetzt noch ungedruckten Original-Auffätzen. Cassel und Marburg 1814. 8. Lebenserfahrungen, Unglücksfälle, Feldzüge und Reisen eines Weltbürgers. Leipz. 1820. 2 Thle 8.

PERSOON (C. H.) §§. Mycologia Europaea seu completa omnium fungorum in variis Europaei regionibus detectorum enumeratio, methodo naturali disposita. Sect. I. Erlang. 1822. 8 maj. cum tabul. 12 color. — *Von seiner* Synopsis plantarum *erschien* P. II. Tübing. 1807.

PERTHES (Friedrich) *Buchhändler zu Hamburg bis 1822, da er sich in Gotha niederliess: geb. zu Gotha 177..* §§. Gab mit *Friedr. Baron de la Motte Fouqué* heraus: Etwas über den deutschen Adel, über Rittersinn und Militairehre, in Briefen. Nebst Beylagen aus Mösers, Fried. Ludw. v. Hallers und Rehbergs Schriften. Hamburg 1819. 8.

PERTSCH (Johann Heinrich 1) *starb als Landschafts-Consulent zu Coburg am 2 Januar 1811: geb. daselbst (?) am 14 Novbr. 1740.* §§. *De lecto conjugali Coburgensi, ad Rösleri Decis. XVI. Sect. V success. conjug. . . . 1777. . .* All-

gemei-

gemeine Gedanken über die im Fürstenthum Coburg eingeführte ältere Sachsengothaisch - Ernestinische Processordnung, nebst beygedruckten verschiedenen, wegen des Processes in den Sachsen - Coburgischen Landen ergangenen landesherrlichen Verordnungen. Coburg 1796. 4.

15 B. PERTSCH (*Johann* Heinrich 2) auch seit 1819 *herzogl. Rath*, *und* seit 1811 *Pastor an der Kreutzkirche und 4ter Diaconus an der St. Moritzkirche.* §§. *Der* Grundrifs der römischen Alterthumskunde *erschien anonym.*

PERTZ (Georg Heinrich) ***königl. Archivar und Genealogist zu Hannover*** (seit einiger Zeit hält er sich historischer und diplomatischer Forschungen wegen in Wien auf): *geb. zu . . .* §§. Die Geschichte der Merowingischen Hausmeier; mit einer Vorrede vom Hofr. R. *Heeren.* Hannover 1819. gr. 8. — Antheil an ***J. L. Büchler's*** und ***C. D. Dümge's*** Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde (Frankf. a. M. 1820 - 1822. 5 Bde. gr. 8).

11 B. PESCHECK (Chr. Adolph 1) ward 1803 *erster Diaconus*, 1809 *Archidiacon.*, 1816 *Pastor Primarius : geb. zu Eybau (nicht* zu Zittau). — Er hat die 2te Abtheilung des neuesten Zittauischen Liederanhanges (Zittau 1811. 8) zum Druck besorgt. — Vgl. *Otto* IV Bd.

PESCHECK (Christian Adolph 2) Sohn des Vorigen; *D. der Philos. und* seit 1816 *Pfarrer zu Lückendorf und Oybin* (früher seit 1811 Lehrer an der allgemeinen Bürgerschule zu Zittau, 1813 Oberlehrer daselbst): *geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 1 Februar 1787.* §§. Zwey Reden in den Abendstunden des Reformations - Jubelfestes zu Oybin und Lückendorf gehalten. Zittau 1817. 8. Jesus und die Frauen. Ein Andachtsbuch für denkende Freundinnen des

Herrn. ebend. 1819. 8. Menschenwerth, in Thatsachen und Vorbildern dargestellt. Ein Lesebuch für das frühere Jünglingsalter, besonders für junge Studirende. ebend. 1821 (1820). 8. Zittau und seine Umgebungen. Ein Taschenbuch für Reisende, welche die Merkwürdigkeiten und Schönheiten dieser Gegend aufsuchen. ebend. 1821. 8 — Was machten die alten Römer für einen Gebrauch von den Blumen? *Im* Leipziger Modenmagazin 1805. St 2. Petrarka, als Reisebeschreiber; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1811. Nr. 102. 103. Liebe und Religiosität; ein Beytrag zur Erinnerung an die Minnesänger; Nr. 199. 203. Petrarka und Laura. Ein Gegenstück zu dem Aufsatze Durachs im Morgenblatt 1811. Nr. 291; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 80. Das Banner; *ebend.* 1814. Nr 25. Ein Korse, König von Westphalen, und ein Westphale, König der Korsen; *ebend.* 1815. Nr. 178. Was möchten die Französ. Veteranen jetzt thun? Antwort: Den Virgil lesen; Nr. 179. Der entthronte Tyrann; Nr. 183-185. Perpetua; Nr. 232. 233. (Noch einige kleine Aufsätze im Jahrg. 1805 u. 1810) — Die Minnesänger; ein Beytrag zur Geschichte der deutschen Cultur und Poesie im Mittelalter; in *K. G. Hering's* Vergangenheit und Gegenwart (Zittau 1812) S. 49 u. ff. Repertorium der pädagogischen Aufsätze in Lausitzer Zeitschriften; S. 556 u. ff. Verzeichniss deutsch-alterthümlicher Aufsätze in Lausitzer Zeitschriften; in *Gräter's* Idunna und Hermode, Anzeiger Nr. 18. Schöne deutsche Wörter aus älterer Zeit; erste Sammlung; *ebend* 1813. Nr. 3. Philosophie der Alten über die Kometen; in *Karl Gottfr. Grohmann's* gemeinnützigen Magazin 1813. S. 17 u. ff. Ueber die wahre Bedeutung des Wortes: Hort; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 33. Verzeichniss vorhandener Kupferbilder Oberlausitzer Gelehrten;

ten; in *F. G. H. Fielitz'ens* vaterländ. Monatsschrift 1813. May S. 398-406. Ueber die Dorfkirchen der südlichen Oberlausitz; in *Wachler's* theolog. Nachrichten 1814. S. 382 u. ff. Pythagoras und Jesus; in *Tzschirner's* Memorabilien (1815). B. 4. St. 1. S. 105-111. Aus dem Leben Christian Peschecks, des verdienten Arithmetikers; in *Dolz'ens* Jugendzeitung 1815. Nr. 83. Denkmal des früh vollendeten M. Schwabe; *ebend.* 1818. Nr. 140. Bemerkungen zur deutschen Culturgeschichte, aus den Minnesängern; in *J. B. Büsching's* Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 1816) Th. 2. S. 218. 269. 393 u. ff. Reformations-Jubelfeyer in Oybin, nebst Abendrede; in *Schreiber's* Chronik der dritten Reformations-Jubelfeyer (Gotha 1818) Th. 1. S. 395 u. ff. Beschreibung der Reformations-Jubelfeyer in Lückendorf und Oybin; in *G. E. Petri's* Beschreibung der Feyer des dritten Reformat. Jubelfestes in der Oberlausitz (Zittau 1818) S. 84 u. ff. Der Religionsglaube der gebildeten Layen in Deutschland zu den Zeiten des Mittelalters, namentlich im 13ten Jahrhunderte. Aus neuen Quellen; in *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte B. 4. St. 3 (1820). — Ueberdies hat er auch an *Andre's* Hesperus, *Gutsmuth's* Bibliothek für Pädagogik, *Fielitz'ens* Wochenschrift für die Niederlausitz, *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions-, Kirchen- und Schulwesen, und dem Conversat. Lexicon Antheil genommen; so wie Gedichte in der Abendzeitung, dem Morgenblatt, der Urania, und der Zeit. für die eleg. Welt geliefert. — Vgl. *Otto* IV.

PESCHECK (Chr. Aug.) §§. * Sagen und Abentheuer vom Raubschlosse und Kloster Oybin. Zittau 1801. 8. Der Arzt; eine Monatsschrift zur belehrenden Unterhaltung für Nichtärzte. ebend. 1821. 1822. 8 (monatl. 1 Heft). Zittau

tau und ſeine Umgebungen. Mit einem Proſpect der Stadt. ebend. 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen des Zittauer Bades; in *Kniſpel's* Auguſtusbad (1816) S. 32-47. — Einzelne Gedichte in den Jahren 1815, 1817 u. 1819. — Vgl. *Otto* IV.

PESCHECK (Karl Theodor) *Advocat zu Zittau: geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 11 Auguſt 1788.* §§. Volksſagen und Volksmährchen; in *J. G. Büſching's* wöchentlichen Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 1816) Th. 1. S. 72. 97. 137. 147. 217. 355. Th. 2. S. 17. 105. 201. 354. 386 u. ff. — Verſchiedene Beyträge zu den von dem Adv. *Karl Gottfr. Grohmann* in Zittau herausgegebenen Zeitſchriften, als: Allerhand; gemeinnütz. Magazin für Bürger und Landleute, Gallerie intereſſanter Gemälde. — Gedichte in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchrift. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PESCHEL (Chr. Fr.) §§. *Von ſeinem* Treppenbuche *erſchien* 1806 eine neue Aufl. mit 13 Kupfert.

PESCHEL (C... W...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Waldmann; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. Breslau 1813. 8. Scenen aus Luthers Leben, poetiſch dargeſtellt. Zur Erinnerung des 31 Octbr. 1817. Liegnitz 1818. 8.

PESCHEL (Johann Gottlieb) *Röhrmeiſter zu Neuſtadt-Dresden: geb. auf einem Weinberge bey Zitzſchewig (bey Dresden) am 26 Septbr. 1767.* §§. Anleitung zur Verfertigung ſteinerner Röhren, nebſt Zeichnung der dazu erforderlichen Materialien; herausgegeben vom Commiſſ. Rath *Joh. Riem.* Leipz. 1802. gr. 4. m. 1 Kpft. Patriotiſche Regungen bey der Zurückkunft des Königs von Sachſen. Dresd. 1808. 4. Anleitung, überall gutes Bier zu brauen. Mit einer

ner Vorrede von D. *C. G. Eſchenbach.* Leipz. 1809. gr. 8. Gedrängte Ueberſicht von der Dampfmaſchine. Dresd. 1817. 8. — Verſchiedene Aufſätze in den Dresdner gelehrten Anzeigen und gemeinnütz. Beyträgen, Jahrg. 1801. 1809. 1810 u. 1812.

PESCHEL (Karl Friedrich) *königl. Sächſ. Premierlieut. und Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps zu Dresden: geb. zu Neuſtadt-Dresden am 27 May 1793.* §§. Waffenlehre. Dresd. 1822. gr. 8. m. 3 Kpf.

PESTALOZZI (Hans Jakob) *Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen,* 1809..: *geb. zu Zürich* . . . §§. Grundlinien einer Geſchichte der kirchlichen Literatur der erſten 6 Jahrhunderte, zum Gebrauche bey Vorleſungen gezogen. Götting. 1811. 8.

PESTALOZZI, PESTALOTZ (Heinr.) ward 1814 *Ritter des Ruſſ. Wladimirord. 4ter Claſſe,* 1817 *D. der Philoſ.: geb. am 12 Januar 1745.* §§. Anweiſung zum Buchſtabiren- und Leſenlehren. Leipz. 1806. 8. Anſichten, Erfahrungen und Mittel zur Beförderung einer der Menſchennatur angemeſſenern Erziehungsmethode. 1 Heft. ebend. 1806. 8. An die Unſchuld, den Ernſt und den Edelmuth meines Zeitalters und meines Vaterlandes. Ein Wort der Zeit. Iferten 1815. gr. 8. Rede an ſeinem 73ſten Geburtstage, zu Iferten am 12 Januar 1818 gehalten. Zürich 1818 8 (*auch abgedruckt im* Morgenblatt 1818. Nr. 67-69). Neue Methode, die alten Sprachen zu lehren; von einem ſeiner Mitarbeiter in ihren Grundzügen dargeſtellt. Karlsruhe 1818. 8. Sämmtliche Schriften. Stuttgart und Tübingen. 1ſte Lieferung. 1-3ter Theil. 1820. 8. (*Auch mit dem Titel:* Gertrud und Lina. Ein Buch für das Volk. 3 Aufl.) 2te Lieferung 5 Bd. (wie

Ger-

Gertrud ihre Kinder lehret). 6 Bd. (An die Unſchuld, den Ernſt und den Edelmuth meines Vaterlandes). 1821. Rede an ſein Haus, an ſeinem 74ſten Geburtstage. Nebſt *J. Schmid's* zwey Reden bey ſolchen Veranlaſſungen. Iferten 1821. gr. 8. Ein Wort über den gegenwärtigen Zuſtand meiner pädagogiſchen Beſtrebungen und über die neue Organiſation meiner Anſtalt. Zürich 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Wochenſchrift für Menſchenbildung *erſchien* 1810 und 1811 noch ein 3ter und 4ter Band; 1815 erſchien eine 2te Aufl. von 2 Bden. — Sein Portrait von Gubitz, vor *Kilian's* Georgia 1806. Nov. — Vgl. *Georgia* 1806. Nr. 136. 138. 140 u. 141. Zeit. für die eleg. Welt 1810. Nr. 251.

PESTALOZZI (Johann) . . . *zu . . .: geb. zu . . . 1793.* §§. Bilder aus dem Leben Ulrich Zwingli's, in Verſen. Zürich 1819. 12.

10 u. 11 B. PESTEL (Kaſp. Aug.) ſeit 1819 *Oberprediger zu Mühlberg.* §§. Wie haben ſich Religionslehrer bey dem für die Chriſtenheit ſo nachtheilig gewordenen Zeitgeiſte zu verhalten? Eine Synodalpredigt, am 8 Jul. 1806 gehalten. Queerfurt (1806). 8. Das Bedeutungsvolle des Brodes und Weines im heiligen Mahle der Chriſten, als ein Beytrag, den erkalteten Eifer für die Feyer deſſelben zu erwärmen. Queerfurt u. Leipz. 1816. 8. — Einige Predigten; in *W. A. Teller's* neuen Magazin für Prediger B. 5 6 (Züllichau 1796. 1797). — Einige Gebete unter den Drangſalen des Krieges; in *J. F. C. Löffler's* Magazin für Prediger B. 7. St. 2 (1813) S. 203-213. — Einige geographiſche und politiſche Aufſätze in dem: Volksfreunde, eine Monatsſchrift zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung (Leipz. 1797. 1798. 2 Jahrg. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte.

PETERS (Peter Jung.) *Organiſt und Schullehrer zu Altona: geb. zu . . .* §§. Aufgaben aus Kroy-

manns Uebungen des Witzes und Nachdenkens, mit Auflösung von Schülern, die nach der Pestalozzischen Methode im Rechnen unterrichtet seyn wollen. Ein Beytrag zum Kopfrechnen. Altona 1812. 8. * Versuch einer Chronologie für das Volk und für Volksschulen. ebend. 1817. fol.

PETERSEN (Christian) *Pastor zu Hoyer bey Tondern im Herzogth Schleswig: geb. zu . . .* §§. Ueber die Bestimmung, Bildung und grössere Wirksamkeit des geistlichen Standes in der protestantischen Kirche. Altona 1815. 8. Briefe zu einer nähern Verständigung über die neulich erschienenen Briefe des Herrn Kl. Harms, verschiedene seine Thesen betreffende Punkte. Kiel 1818. gr. 8. Christenthum und Christenglaube, ein kleiner Katechismus. ebend. 1819. 12.

PETERSEN (D...*) *. . . zu Schleswig (?): geb. zu . . .* §§. Der Christ in der Einsamkeit; ein unterhaltendes Gebetbuch für den Bürger und Landmann. Schleswig 1817. 8. Gamaliel. Ein Wort zur Ehre der Bibel. ebend. 1817. 8. Ueber den hohen Werth der Bibel; eine Predigt. ebend. 1817. gr. 8.

PETERSEN (Geo. Fr.) §§. Ueber Wirthschafts-Anschläge oder Budgets. Ein Versuch, Privatwirthen, Kommun- und Staatsadministratoren besonders im Königreich Westphalen gewidmet. Götting 1811. 8. Revision der Mittel, die Schulden eines Staats zu tilgen; in Briefen an einen Freund geschrieben im J. 1812. Lüneburg 1815. 8.

PETERSEN (G... P...) *Pastor zu Lensahn im Holsteinischen: geb. zu . . .* §§. Der Bau des Tabaks

*) Vielleicht *Doctor*? und identisch mit PETERSEN zu Bau bey Flensburg?

baks und ſeine Fabrikation. Nach eignen Erfahrungen. Kiel 18.. 8. 2te Aufl. 1813. *Gab heraus:* Chronik der Reformationsjubelfeyer in den däniſchen Staaten am 31 Octbr. und 2 Novbr. 1817. ebend. (1818). 8.

PETERSEN (Geo. Wilh.) *ſtarb am 14 Decbr. 1816; war ſeit 1806 Superintendent.*

PETERSEN (J. W.) *ſtarb am 26 Decbr. 1815.* §§. Zu welcher Zeit war man in Deutſchland über Geſpenſterglauben erhaben? *im* Morgenblatt 1809. Nr. 22. Leubnitz, als deutſcher Briefſteller betrachtet; *ebend.* 1811. Nr. 53. Wie frühe ward Homer in Deutſchland bekannt? Nr. 143. Zur Lebensgeſchichte Liscovs; *ebend.* 1812. Nr. 228. Nachricht von ungedruckten Briefen des Dichters J. Fr. v. Cronegk; *ebend.* 1813. Nr. 135. Auszug aus der Reiſebeſchreibung eines Capuziner-Generals; *ebend.* 1814. Nr. 19. Wie bewirtheten zu Ende des 9ten Jahrhunderts deutſche Biſchöffe einander? Nr. 30. Zuſätze zu Campens Wörterbuch; Nr. 40. 51. Kriegsſchickſale der Stadt Paris; Nr. 87. 90. Allerley über Narren, Verrückte und Irrenhäuſer; Nr. 150. Beyträge zur Lebensgeſchichte Wielands; Nr. 165. 166. Mannigfaltige deutſche Benennungen des Schrankenſpiels auf dem Waſſer; *ebend.* 1816. Nr. 16 bis 19. — Viele kleinere Auffätze in den Jahrgängen 1808, 1810 bis 1815.

PETERSEN (. . .) D. der Phil. und Paſtor zu Bau bey Flensburg: geb. zu . . . §§. * Timotheus. Dem gebildeten Landmann vorzüglich gewidmet. Altona 1812. 1813. 1815. 3 Bdchn. 8. *(Das 3te Bdchen auch unter dem Titel:* Gottwerth, der fromme Jugendfreund, oder Anleitung zur Verehrung Gottes in Unterhaltungen über die Natur und das Menſchenleben. Ein Buch für Bürger- und Landſchulen). Ueber die Freyheit der

Pre-

Prediger, so schlecht zu predigen als sie wollen. Ein Wort über Prediger und Predigten. Hamb. u. Altona 1814. 8. * Auswahl zweckmässiger Lieder aus dem Schleswig-Holsteinischen Gesangbuche, zum Auswendiglernen in den Volksschulen; nebst einigen erläuternden Anmerkungen und hinzugefügten Schriftstellen. Altona 1815. 8.

15 B. PETERSOHN (Karl *Christoph) starb 1819* War *Professor und Lehrer der dritten Classe am Gymnasio zu Karlsruhe* (vorher von 1807 - 1808 Diaconus daselbst): *geb. zu Gondelsheim am 10 April 1780.* §§. Wie wenig uns der Ursprung des Bösen auf Erden an der Weisheit und Heiligkeit Gottes irre machen dürfe; eine Predigt. (Götting. 1800). 8. * Karl Edmunds Morgenfeyer. Mannheim 1803. 8. Beyträge zur lateinischen Schulgrammatik, nach den Paragraphen der praktischen Grammatik von Bröder. Nebst einer Einleitung in die deutsche Verskunst. Heidelberg 1815. gr. 8. Die zwölf Monate mit ihren Blüthen und Tagen. Sammlung deutscher Aufsätze zum Uebersetzen ins Lateinische, nebst Wörterbuch. Karlsruhe 1819. gr. 8. — Vgl. D. *Th. Hartleben's* statistisches Gemälde von Karlsruhe (Karlsr. 1815) Anhang S. 64.

PETISCUS (A... H...) *reformirter Prediger und Professor zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Crösus, König von Lydien; ein Drama. Berlin 1811. 8. Predigten. ebend. 1812. 8. Der Olymp, oder Mythologie der Griechen und Römer. ebend. 1820. m. 33 Kpf. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. m. 40 Kpf. 1822. Die allgemeine Weltgeschichte, zur leichtern Uebersicht ihrer Begebenheiten, so wie zum Selbstunterricht fasslich dargestellt. ebend. 1822. 2 Bde gr. 8. mit 2 Landcharten und 16 Kpf.

PETISCUS (J. K. W.) Vgl. auch Bd. 4. unter *Joh. Konrad.* §§. Was heisst praktisch predigen? in

in *J. F. C. Löffler's* neuen Magazin für Prediger B. 2. St. 1 (1804) S. 1 - 39. Predigt-Entwürfe; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 149 - 153. u. St. 2. S. 147 - 158.

PETÖCZ (Michael) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Ueber Schädlichkeit des Kaffeetrinkens. Leipz. 1817. 8. Neue Theorie der Heilkunde. Presburg 1819. gr. 8. Neue Methode, die Wechſelfieber ohne Chinarinde ſicher und leicht zu heilen. ebend. 1821. gr. 8.

PETRAK (Ulrich, *nicht* T...) *ſtarb am 6 Jul. 1814 zu Ravelsbach in Nieder-Oeſtreich.* War ſeit 1789 *Adminiſtrator der dem Stifte Mölk zugehörigen Herrſchaft Ravelsbach* (früher zuerſt Profeſſ. Humaniorum im Stifte Mölk, 1783 Profeſſ. der Theologie, 1786 Prior): *geb. zu Königseck in Böhmen am 12 Sept. 1753.* §§. Geiſtliche Lieder für das Landvolk. . . . — Viele Gedichte in *Blumauer's* Muſenalmanachen und *Leon's* Appollonion (Wien 1807. 1808). — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1815 Nr. 60.

PETRI (Bernhard) *Wirthſchaftsrath zu Thereſienfeld bey Wien: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Schafzucht in Hinſicht auf unſer deutſches Klima und der angränzenden Länder, insbeſondre von der Pflege, Wartung und den Eigenſchaften der Merino's und ihrer Wolle. Wien 1815. gr. 8. m. 16 Kpft. Beobachtungen und Erfahrungen über die Wirkungen der Körner- und Häckſelfütterung, inſofern ſie auf Stall- und Winterfütterung der Schafe, des Hornviehes und der Pferde Bezug hat, verglichen mit den gewöhnlichen Futterarten dieſer Thiere. Nebſt meinen aus Erfahrungen geſammelten Beobachtungen von dem groſſen Nutzen der Säemaſchinen, vorzüglich der Ugazyſchen. Ein in jeder Hinſ. belehrendes Taſchenbuch für praktiſche Güterbeſitzer u. ſ. w. Baden 1819. 8.

PETRI (Ch. Abr.) *ſtarb am 2 März 1818* (nachdem er 1812 ſein 50jähr. Jubiläum gefeyert, und 1817 ſein Amt niedergelegt hatte). §§. Predigt am 2ten allgemeinen Bußtage 1805 über Pſ. 50, 15. Budiſſ. 1805. 8. — Vgl. *Otto* B. 3. 4. Leipz. Litt. Zeit. 1818. Nr. 111.

15 B. PETRI (F. Erdm.) S. Samuel Fr. Erdm. P.

15 B. PETRI (G. W.) *ſtarb am 21 März 1804*. (Ward 1778 Schloſsprediger zu Schaumburg an der Lahn, 1781 zweyter Prediger zu Hoym, 1786 Prediger bey der Ansgariigemeinde zu Bremen, 1790 Paſt. Primarius): *geb. zu Hoym im Fürſtenth. Anhalt-Bernburg am 18 Januar 1756.* §§. Anweiſung zu einem nützlichen Gebrauch der Bibel für die Jugend. . . . 1797. .. Zwey Trauerreden im J. 1792. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2.

PETRI (Gottfried Erdmann) Sohn von Chriſt Abrah.; *D. der Phil. und* ſeit 1816 *erſter Diaconus und Vorſteher des Landſchullehrer-Seminars zu Zittau* (ſeit 1808 ſubſtit. Katechet zu Bautzen, 1811 Katechet und Zuchthausprediger zu Zittau, 1816 zweyter Diacon. daſelbſt): *geb. zu Bautzen am 30 Junius 1783.* §§. * Die Familie Fromm; ein moraliſches Leſebuch für die Jugend. Altenburg 1806. 8. Abſchiedspredigt in Budiſſin, am Feſte der Reinigung Mariä. Budiſſ. 1811. gr. 8. Mehre andere einzelne Predigten 1815 u. 1816. Lieder zur Feyer des Reformationsjubiläi. ebend. 1817. 8. Beſchreibung der Feyer des dritten Reformationsjubelfeſtes in der königl. Sächſ. Oberlauſitz, und mit Rückblicken auf die Zukunft der evangeliſchen Kirche in den Zeitpunkten ihres erſten und zweyten Jubelfeſtes eingeleitet. Zittau u. Leipz. 1818. gr. 8. Feſtgeſänge der allgemeinen Stadtſchule, zur Jubelfeyer der 50jährigen Regierung Friedrich Auguſts. Zittau 1818. 8. Predigt zum Andenken

ken an die 1521 begonnene Einführung der Reformation in Zittau, den 31 Oct. 1821 und mit historischen Nachrichten über diese Begebenheit. ebend. 1822. gr. 8. — Versuch einer Skizze über die Folgen der Reformation; in *Fr. Keyser's* Reformations-Almanach 1817. S. 145-198. — Viele Beyträge zum Conversat. Lex. (unter der Chiffre E) und zur Ersch-Gruberischen Encyclopädie. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* B. 4.

10 u. 15 B. PETRI (J. C.) §§. Neuestes Gemälde von Lief- und Esthland unter Katharina II und Alexander I in historischer, statistischer, politischer und merkantilischer Ansicht. Leipz. 1809. 2 Bde. m. 7 Kpf. und 1 Plan. gr. 8. Russlands blühendste Handels- Fabrik- und Manufakturstädte in alphabetischer Ordnung. Vorher eine kurze Uebersicht der russischen Gewerbskunde und des Handelszustandes. Mit der Abbildung der neuen Wechselbank in St. Petersburg. Leipz. 1811. gr. 8. Neueste Kunde von Amerika. Weimar 1816. 2 Bde gr. 8. (*Auch mit d. Titel:* Neueste Länder- und Völkerkunde; ein geographisches Lesebuch. 17. 18ter Bd.). — Lehrbuch der allgemeinen Geschichte, insbesondre Europa's. 1. 2ter Cursus, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. — Viele Beyträge, insbesondere über die Landwirthschaft Russlands im Allgemeinen und einzelnen Provinzen und Völkerschaften insbesondere, wie auch über einzelne Gegenstände der Landwirthschaft, den Gartenbau um Erfurt u. a. wie nicht weniger über Gewerbe und Handel in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit., *in den* ökon. Heften, *im* Journal für Fabrik, *im* Archiv der teutschen Landwirthschaft; auch Beyträge zur Topographie Russland's in *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

PETRI (J. Sam.) *starb am 12 April 1808.*

15 B. PETRI (Phil. Aug.) §§. Erato, eine Auswahl lyrischer Gedichte. Hannover 1808. 8.

15 B. PETRI (*Samuel* Fr. Erdm.) Sohn von Joh. Sam.; jetzt *kurhess. Schul- und Kirchenrath* (früher Consistorial-Commissair und Inspector): *geb. am 20 Octbr.* (1776) nach Otto. §§. Neuer Dollmetscher, oder Verdeutschungs-Wörterbuch der in unserer Schrift- und Umgangssprache üblichsten fremden Wörter und Ausdrücke. Leipz. 1806. 8. 2te sehr bereicherte und verm. Aufl. Dresd. 1812. 8. 3te sehr verm. und verbess. Aufl. ebend. 1817. 4te Aufl. 1823. *Die 2te und 3te hat folg. Titel:* Gedrängtes Verdeutschungs-Wörterbuch der unsere Schrift- und Umgangs-Sprache selten oder öfters entstellenden fremden Ausdrücke, zu deren Entstehen und Vermeiden herausgegeben. *Auch m. d. Titel:* Sprachliches Handwörterbuch für Deutsche. 2ter Theil, welcher die fremden, im Deutschen vorkommenden Ausdrücke verdeutschet. Vorschule der Sprachlehre für Deutsche, zunächst für Gelehrten- und Mittelschulen. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. Pirna 1811. Anleitung zum deutschen Richtigschreiben für mittlern Schul- und Hausunterricht. Leipz. 1809. 8. Leitfaden zur Kenntniss und Erhaltung des Menschenkörpers. Für mittleren Unterricht gegeben. Pirna 1809. 8. Huldigungsrede am 17 Jun. 1810 in der evangel. Pfarrkirche zu Fulda gehalten, und hierauf, nach höchster Genehmigung, mit einigen Anmerkungen herausgegeben. Fulda 1810. 8. Grundsätze der Wohlredenheit, oder Theorie des Styls, für Gelehrtenschulen Deutschlands. Pirna 1809. 8. 2te Aufl. 1818. Erinnerungen an meine Confirmation. Fulda (?) (1813). 8. Unsers deutschen Vaterlandes abermalige Gefahr und Errettung im J. 1815, zur Feyer des Rettungssieges tapferer Verbündeten bey Belle Alliance am 18 Jun. in der evangel. Kirche zu Fulda den 9 Jul. d. J. erwogen. Frankf. a. M.

 1815.

1815. gr. 8. Des *Quintus Horatius Flaccus* Sendschreiben an die Pisonen: von der Dichtkunst, nachmals verteutscht. Fulda u. Leipz. 1815 (?). 4. 2te verbess. Aufl. 1818. Kleines Musterbuch Teutscher Prose in 30 Beyspielen für die Bildung studirender Jünglinge, zunächst als Begleitung einer Theorie der Wohlredenheit. Marburg 1816. 8 Andeutung christlicher Festigkeit an und vor dem hochwürd. Herrn F. A. Vulpius, Superint. zu Hanau, bey seiner 50jährigen Amtsführung am 15ten des Weinmonats 1816 ausgesprochen. Hanau (1816). 4. Kronos, oder Anfangsgründe der geschichtlichen Zeitkunde, zunächst für studirende Jünglinge. Giessen 1817. 8. Ueber Dichtkunst und ihre Geschichte. Ein Unterrichtsbuch für Gelehrtenschulen und Handbuch für Dichterfreunde. 1ster Band, Opitz. Leipz. 1817. gr. 8. Hellas. Gedrängte Uebersicht der altgriechischen Staaten- und Gelehrten-Geschichte. Nebst einem Anhange für künftige Theologen. ebend 1818. gr. 8. Nur drey Kirchenreden. Neustadt u. Ziegenrück 1818. gr. 8. Gab heraus: *G. Chr. Harles* Uebersichten der altgriechischen und römischen Literaturgeschichte, zunächst für Fuldaische Gymnasiasten und Lyceisten. Schmalkalden 1822. 8. Erinnerungen an Napoleon und Philipp den Macedonier, nebst poetischen Zugaben. ebend 1822. 8. Klio und Kalliope, Geschichte und Dichtkunst in zeitfolgig geordneten Darstellungen. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. Eisenach 1822. 8. (*Daraus besonders abgedruckt:* Das Christenthum in seinem Entstehen und ersten Zeitalter. Ein geschichtlich-dichterischer Rosenkranz). — *Die* kompendieuse Frauenzimmer-Bibliothek *kam* zu Leipzig *unter folgendem Titel heraus:* Neue Damenbibliothek oder literärisches Wahlbuch über alle Gegenstände weiblicher Bestimmung und Bildung. Ein Hausbedarf für bildungsbeflissene Mädchen, ihre

ihre guten Mütter und Freunde, besonders aber für ihre Lehrer und Erzieher. — *Von dem* Magazin der pädagog. Literaturgeschichte *erschien* 1808 noch ein 2ter Band 1 Sammlung. — *Das* Magasin d'Exemples etc. erschien ohne Jahrzahl (1805). — *Die* Vorkenntnisse der Verskunst, so wie die Mahnungen an Hindernisse der Erziehung wurden 1812 neu aufgelegt. — Standrede am Grabe des Profess. Meissner. Drey allgemeine Gebete und Anreden am Altare; *in Häcker's* Formularen und Amtsreden 5tes u 6tes Bdch. Ueberfetzung der beyden ersten Elegien des Jeremias; *in den* Theolog. Annalen 1803. S 201 u. ff. Drey Kronen des Alters, ein Gelegenheitsvortrag zur Feyer der 50jähr. Amtsverwaltung des Herrn Cantors Göpfert zu Mannsbach; in *Ammon's* Magazin für christl. Pred. B. 2 St. 1 (1817) S. 185-194. Bücher- oder Buchhandels-Rüge; *im* allgemeinen Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 286. Etwas für und wider die selbstsüchtigen Kriegswünscher, oder kleinen, lauten und geheimen Friedensfeinde in unserm lieben Deutschland; Nr. 300. * Nachricht von einem alten statistischen Schriftsteller (1672); *ebend.* 1818. Nr. 338. * Erinnerung an einen alten Titel, den mehrere grosse und kleine Zwingherren unserer Zeiten gern mehr oder weniger gewinnen (verdienen oder vielmehr verschulden) wollen; Nr. 344. Noch eine Luthers Namen betreffende Nachricht und Frage; *ebend.* 1819. Nr. 128. — In *Joh. Ferd. Schlez'ens* Denkfreund, ein Volksbuch für Schulen (4te Aufl Giessen 1819), ist die 7te Abtheil. Geschichte der Deutschen, von ihm. — Antheil am Reformat. Almanach und am Conversat. Lexic. — Recensionen in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRI (Victor Friedrich Leberecht) *D. der Philos. Profess der alten Sprachen am Carolino und Martineo zu Braunschweig: geb. zu . . .* §§. Pa-

 ren-

rentalibus Academiae Juliae Carolinae a. d. IV Cal. Jun. exequendis praefatus etc. Helmst. 1822. 4.

von PETRICH (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über den Baumſchnitt nach erprobten Regeln. Wien 1820. gr. 8. m. Kpf. Praktiſcher Unterricht für Gartenfreunde. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Praktiſche Gartenlehre für Gartenfreunde, wie ſelbe ihre Gärten der Ordnung nach anzulegen und zu behandeln haben, um den beſtimmten Nutzen, wie auch das Angenehme zu genieſſen, was die Natur bey angemeſſener Behandlung liefert. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Pomologiſche Sammlung der beſten Gattungen Tafelobſtes, nach der Natur gezeichnet und illuminirt. 1. 2tes Heft. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der gründliche Obſtgärtner, oder vollſtändiger Unterricht für Gartenfreunde u. ſ. w. Nebſt einer vollkommenen Anleitung zum Spalier- Pyramiden- und hochſtämmigen Baumſchnitte. ebend. 1822. 8. m. Kpf.

11 B. PETRICH (Johann) *ſtarb am 24 Jul. 1813.*

15 B. PETRICK (Joh. Ge.) §§. Gab mit *K. G. Prätzel* heraus: Jugendphantaſien. Leipz. 1805. 8. neue wohlfeil. Ausg. 1809.

PETRIK (Johann Gottfried) *Hofprediger zu Muskau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1810 Diacon zu Schönberg bey Görlitz): *geb. zu Muskau am 20 März 1781.* §§. Eine Reformations- und eine Abſchiedspredigt (1817. 1820). — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRITSCH (X... H...) . . . *zu Prag: geb. zu* . . . §§. Inſtitutiones ad Eloquentiam. P. I. Pragae 1817. P. II. 1820. gr. 8.

PETSCHE (G. I.) *starb am 16 Nov. 1810* (nachdem er 1801 Frühprediger, und 1804 Amtsprediger geworden war): *geb. zu Geyer am 25 April 1758.* §§. *Von den* Betrachtungen *erschien* 1803 zu Pirna die 2te, 1809 zu Dresden die 3te verbess. Aufl. — *Von den* Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbnissen *erschien* des 3ten Bdes 1stes St. 1803. 2tes St. 1804. 4ten Bdes 1stes St. 1805. 2tes St. 1809. Vom 5ten Bde an setzte es M. *Joh. Karl Weikert* (5ter B. 1. 2tes St. 1819. 1820) fort; *auch unter dem Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. s. w. 1sten B. 1. 2tes St.

PETSCHKE (Aug. F.) *starb am 7 April 1822* (nachdem er seit 1816 in Ruhestand gesetzt worden war). §§. Wer ist unglücklicher, der Blinde oder der Taube? in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 118. Kann man denn das Gehör definiren? *ebend.* Nr. 152. — Die Abhandl. über den Unterricht der Taubstummen geht durch mehrere Hefte, und ist anzutreffen in Nr. 49. 55. 65. 66. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1822. Nr. 122.

PETTERS (F...) ... *zu Friedland in Böhmen: geb. zu* ... §§. Der Kreutzweg, eine Tugendschule. Prag 1816. 12. Versuch einer Geschichte der amerikanischen Agave, besonders der im Schlossgarten zu Friedland blühenden. Friedland u. Zittau 1817. gr. 8.

PETZELT (Leop.) *starb 180..*

PETZOLD (J. Nth.) *starb am 8 December 1813.* §§. *Antheil an den* Comment. Lipsiens. de rebus medicis 1763. 1764. 1766. — Vgl. *Haymann* S. 99 u. 342.

PETZOLD (Paul) *starb am 22 Sept. 1811; war D. der Rechte und Oberhofgerichtsadvokat zu Leipzig: geb. zu Lengefeld im Voigtlande 1778.* §§. *Diss. inaug.*

inaug. Obſervationum ad Legem V Cod. de petitione hereditatis ſpec. Lipſ. 1804 4. Das Recht des Wechſelcontrakts, mit Rückſicht auf die Leipziger Wechſelordnung. ebend. 1810. gr. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 21. 22.

PETZOLD (Sam. Gottli.) *iſt längſt geſtorben.*

15B. PEUCER (*Heinrich Karl* Fr) jetzt (ſeit 1816) *Oberconſiſtorialdirector und* (ſeit 1822) *Ritter des Weimar. Falkenordens zu Weimar* (zuerſt ſeit 1805 Hofadvocat zu Weimar, 1807 Legationsſecretair zu Paris, 1809 Geheimer Secretair in der Staatscanzley zu Weimar, 1810 Regierungsaſſeſſor, 1811 Regierungsrath, und 1816 Geheimer Regierungsrath): *geb. zu Buttſtedt bey Weimar am 26 Septbr.* 1779. §§. * *Viro praecl. Traug. Leber. Schwabe, Secret. a ſecretis apud regimen conſiliis, collegae aeſtumat., propter bene geſtam per dimidium ſeculum rem publicam pia vota nuncupant Cancellaria ac reliqua membra Regiminis Vimarienſis. Vimar 1812. gr. 4.* Gab *heraus:* Landſturmblatt für Weimar. Weimar 1817-1819 3 Jahrgänge 8 (zuletzt *unter dem Titel:* Sonntagsblatt). Heroismus alter und neuer Zeit. Erfurt 1817. 8. Claſſiſches Theater der Franzoſen. Ueberſetzt. Nr. 1. Zaire, von *Voltaire.* Leipz. 1819. 8. Nr. 2. Semiramis, von *Voltaire* 1820. Nr. 3. Der Tod Caeſars, von *Voltaire.* 1822. Nr. 4. Iphigenia, von *Racine.* 1823. — *Anonym* gab er in den J. 1817-1819 einige Zeit- und politiſche Schriften heraus. — Noch verſchiedene Aufſätze, zum Theil unter fremden Namen, *in der* Zeitung für die eleg. Welt; ſo iſt z. B. die Probe einer metriſchen Ueberſetzung des Anakreons, von *Edmund Oſt* (Jahrg. 1822) von ihm. — *Antheil am* Morgenblatt für gebildete Stände, *und an (J. D Falk's)* Zeitſchrift: Elyſium und Tartarus (Leipz. 1806) in letzterer namentlich Ue-

Uebersetzungen aus *Tacitus* Annalen und *Theokrit.*

PEUGER (Benedikt, *eigentl* Johann Baptist) *M. der Philos. und* seit 1812 *Pfarrer an der St. Annenkirche zu München* (nachdem er seit 1778 mehrere Pfarrämter verwaltet hatte, auch von 1791-1794 Profess. der Philosophie am Lyceo zu München, und zuletzt (1796) Pfarrvikar zu Kessen, und (1800) Pfarrer zu Kirchdorf gewesen war): *geb. zu Kessen in Tyrol am 17 August 1755.* §§. *Positiones ex Theologia practica. Salisburgi 1780. 8.* *Theologia ex Magia, seu Magia ex Theologia proscribenda ibid 1780 4.* (Nachher mit Zusätzen übersetzt *unter dem Titel:* Theologie ohne Hexen und Zauberer. ebend. 1784. 8). Versuch zur Errichtung einer Armenleute-Bruderschaft. ebend. 1786. 8. Anekdotenbuch für katholische Priester. Ulm 1787-1790. 4 Bdchen. 8. Kurze Abhandlungen über wichtige Religionsgegenstände. Grätz. 1ster Theil: Religionslehre. 1788. 2ter Theil: Religionspflichten. 1789. 8. Lehrreiche Gedanken bey den Bildern der Heiligen Gottes. Salzburg 1789. 8. Ob, und wie man zur Einführung einer zweckmässigen Armenanstalt mit zu würken schuldig sey. Mit einem Schreiben an den Herrn Generalmajor von Thompson. Weissenburg 1791. gr. 8. Der Priesterfreund. Salzburg 1791. 8. *De ingeniorum moderatione in rebus philosophicis. Accedunt theoremeuta ac problemata tum logica, tum metaphysica, nec non ex philosophia religionis ac morum, atque ex mathesi. Monachii 1793. gr. 8.* Predigten für die studirende Jugend, gehalten im Studienbetsaale zu München. ebend. 1793. 8. Katholisches Gespräch über die Worte des Herrn, Matth. VI, 19. 20. ebend. 1814. 8. Beichtgespräche, d. i. Dialogen zwischen einem Beichtvater und seinen Busskindern. ebend. 1816. gr. 8. Erquickungsstunden für

Kranke. ebend. 1816. gr. 8. Amulet für Kranke. Nach Sailers Krankenbibel. ebend. 1816. 8. Erasmus, oder der goldne Spiegel für chriftliche Theologen brauchbar, auch für Lehrer und Vorfteher der jüdifchen Synagoge. ebend. 1816. 16. — Verfchied. einzelne Predigten im J. 1783. 1786. 1797. Eine Leichen- und eine Standrede im J. 1785 u. 1811. — Viele Auffätze im Salzburger Intelligenzblatt (um das J. 1780). — Recenf. (1788-1798) in der oberdeutfchen allgem. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* B. 2.

PEUTINGER (Ulr.) *ftarb zu Irrfee am 12 Jun. 1817* (nachdem er noch kurze Zeit im Klofter Wiblingen Theologie gelehrt hatte). — Vgl. Verzeichnifs der Salzburger Profefforen S. 95. *Felder* B. 2.

PEUTLSCHMID (Wenzel) *Adminiftrator an der Urfeliner-Kirche zu Prag und Katechet in den Schulen diefes Klofters: geb. zu Plan in Böhmen am 20 Auguft 1770.* §§. Denkblätter, zur Belebung fchöner Gefühle in weiblichen Herzen. Eine Jugendfchrift. Prag 1812. 2 Thle. 8. Handbuch für Chriften, welche auf der Grundlage des Unterrichts fortbauen. 1 Band. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Darftellung aus der biblifchen Gefchichte). — Vgl. *Felder* B. 2.

PEZZL (Joh.) §§. Gabriel, oder die Stiefmutter Natur. Wien 1810. 8. — *Von der* Skizze von Wien erfolgte 179.. die 3te, 1803 die 4te Aufl. *fo wie von der* Charakteriftik Jofeph II 1807 (eigentl. 1806) die 4te rechtmäffige Aufl. — *Von der* neuen Skizze von Wien *erfchien* 1812 noch ein 3tes Heft. — *Von der* Befchreibung der Stadt Wien *erfchien* 1809 die 3te verm. Aufl. in 16, 1816 die 4te und 1820 die 5te.

15 B. PEZZL (*Joseph*) *Johanniter-Komthur und Professor zu München.* §§. Ueber den gegenwärtigen Zustand der mineralogischen Sammlungen der königl. Akademie der Wissenschaften, nebst vorhergehender geschichtlichen Darstellung von ihrem Entstehen an bis zum gegenwärtigen Zeitpunkte; eine Vorlesung u. s. w. München 1814. 4. — Ueber den sogenannten Alben in der Gegend von Erding; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. S. 135-140. Ueber ein Fossil aus dem Steinkohlenwerke bey Häring in Tyrol; *ebend.* 1809-1810. math. Classe S. 103-114. Ueber den glatten Beryll vom Rabenstein im bayrischen Walde; S. 115-120.

PFAFF (Ch. H.) jetzt *ordentl. Prof. der Physik, auch Danebrogsritter.* §§. Ueber die Mineralquellen bey Bramstedt und über einige andere Mineralquellen im Holsteinischen; nebst einigen Bemerkungen über Mineralquellen im Allgemeinen. Altona 1810. gr. 8. Ueber den heissen Sommer von 1811 nebst einigen Bemerkungen über frühere heisse Sommer. Eine akad. Gelegenheitsschrift bey Niederlegung seines Dekanats der med. Facultät Kiel 1811. gr. 8. Ueber Newtons Farbentheorie, Herrn von Göthe's Farbenlehre, und den chemischen Gegensatz der Farben. Ein Versuch in der experimentalen Optik. Leipz. 1813 (1812). gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber einfache und wohlfeile Wasserreinigungsmaschinen. Kiel 1813. 8. m. 1 Kpf. *J. Brown's* System der Heilkunde, aus dem Englischen übersetzt. Kopenh. 1816. gr. 8. Ueber den und gegen den thierischen Magnetismus und die jetzt vorherrschende Tendenz auf dem Gebiete desselben. Hamburg 1817. 8. Ueber das chemische Gebläse mit explosivem Gasgemenge, oder den sogenannten Newmannischen Apparat. Nürnberg 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. Handbuch der analytischen Chemie. 1ster Bd.

Propädeutifcher Theil oder die Lehre von den Reagentien. 1fter Hauptheil. Altona 1821. gr. 8. — *Von feinem* Syftem der Materia medica *erfchien* der 2-5te B. 1811-17. Der 6te oder Supplementband 1821. (*Auch unter dem Titel:* Die neueften Entdeckungen in der Chemie, der Materia medica, fyftematifch dargeftellt, nebft eigenthümlichen Verfuchen). — *Von der Schrift:* über den ftrengen Winter, *kam 1810* die 2te Abtheil. *heraus.* — Das elektrifche Syftem der Körper; Refultate feiner Verfuche, und Beurtheilung der Schrift des Herrn Akad. *Ritter* über daffelbe; in *Gilbert's* Annalen der Phyfik B. 28 (1808). S. 223-242. Ueber die fogenannten trocknen galvanifchen Säulen; *ebend.* B. 52. S. 108-114. — Auffätze in den: Annales phyfiques Tom. IV (Bruxelles 1810. 8). — Aktenmäffige Gefchichte der Verhandlungen der Würtembergifchen Landftände, nebft einigen politifchen Betrachtungen; *in den* Kieler Blättern B. 1 (1815). Einige Worte zu Rechtfertigung der teutfchen Univerfitäten gegen die neueften Anfchuldigungen derfelben; nebft einem Anhang; *in den* Kieler Beyträgen B. 1. Nr. 1 (1820). Lord Erskine's Rede bey einem feftlichen Mahle, das ihm zu Ehren zu Edinburg gegeben wurde; *ebend.* Nr. 6. Was hält ein englifcher Poftmeifter für niederträchtig? *ebend.* Nr. 10. Betrachtungen über den Entwickelungsgang der alten Würtemberg. Landesverfaffung; *ebend.* B. 2. St. 3 (1816). Bemerkungen über die Theilnahme einer Landesuniverfität durch Deputirte aus ihrer Mitte an einer ftändifchen Verfammlung; *ebend.* B. 4. St. 1 (1818). Etwas über Bentham's Tactik, oder Theorie des Gefchäftsganges in deliberativen Volksverfammlungen, mit befonderer Rückficht auf den neuen Würtemberg. Verfaffungsentwurf; *ebend.* St. 1.

PFAFF (H. W.) *ift längft geftorben.*

PFAFF (J. F.) §§. Beſtimmung der gröſsten in ein Viereck, ſo wie auch in ein Dreyeck zu beſchreibenden Ellipſe; *in v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 22. S. 223-226. Methodus generalis, aequationes differentiarum particularium, nec non aequationes differentiales vulgares, utrasque primi ordinis, inter quotcunque variabiles, complete integrandi; *in den* Abhandl. der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1814-1815. math. Claſſe S. 76-136.

15 B. PFAFF (Johann Wilhelm Andreas *) Bruder von Ch. H. und J. F. Pfaff; ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Phyſik zu Erlangen* (zuerſt von 1800-1803 Repetent im theolog. Stift zu Tübingen, dann 5 Jahre hindurch Profeſſor der Mathematik zu Dorpat, nachher Prof. der Math. am Real-Inſtitute zu Nürnberg und nach deſſen Aufhebung ſeit 1816 auſſerordentl Profeſſ. der Mathematik und Phyſik zu Würzburg): *geb. am 5 Dec. 1774.* §§. *Commentatio aſtron. de calculo trajectoriarum. Sect. I. Mitav. 1805. gr. 4.* Aſtronomiſche Beyträge. Nr. 1. 2. 3. Dorpat 1806-1807. gr. 8. *De tubo culminatorio Dorpatenſi. Accedunt formulae ac tabulae in uſum aſtronomorum. ibid. 1808. gr. 8.* Ruſsland. Bemerkungen eines Deutſchen, der fünf Jahre dort lebte. Nürnb. 1813. 8. Mit D *Ch. Gmelin: J. J. Berzelius* neues Syſtem der Mineralogie; aus dem Schwediſchen. ebend. 1816. gr. 8. (ward aus dem 15ten Bde des Journals für Chemie nochmals abgedruckt). Aſtrologie. ebend. 1816. 8. m. 2 Kpf. Die zwölf ſyntaktiſchen Grundgeſtalten; ſammt einer Rede über den germaniſch-ſcandinaviſchen Sprachbund. ebend. 1816. 8. Allgemeine Umriſſe der germaniſchen Sprachen, der niederdeutſchen, der ſchwediſchen und der gothiſchen des Ulfilas, in neuer Art

*) *Gewöhnlich nur* Joh. Wilh *oder auch nur* Wilhelm, wie er im 15ten B. aufgeführt iſt.

Art gefafst; fammt Anhang, enth. die vorzüglichften Worte, welche der niederd., fchwed. und goth. eigenthümlich find. ebend. 1817. 8. Sammlung der allgemeinen Logarithmen und der natürlichen Logarithmen aller Zahlen von 1 bis 10,000. Berechnet von *Schultes* und herausgegeben von u. f. w. Erlangen 1821. 4. Das Licht und die Weltgegenden, fammt einer Abhandlung über Planetenconjunctionen und den Stern der drey Weifen. Bamberg 1821. gr. 8. Aftrologifches Tafchenbuch für das Jahr 1822. Erlang. 1822. 8. Lehrbuch der Phyfik, für Schulen bearbeitet. ebend. 1822. 8. — Ueber Verbefferung des Mittagsfernrohrs und Perturbationsrechnungen, beobachtete Sternbedeckungen; in *Bode'ns* aftron. Jahrbuch für das Jahr 1812. S. 120 - 124. Reihen zur Berechnung einer Planetenbahn; *ebend.* für das J. 1813. S. 169 - 177. Ideen zur Perturbationsrechnung nach Kepler, nebft Anmerkungen; *ebend.* für das J. 1814. S. 109 - 125. Andenken an den Halleyifchen Cometen; *ebend.* für das J. 1815. S. 152 - 156. Ueber die Variation der Planeten - Elemente; in *v. Zach's* monatl. Correfp. B. 25 (1812) S. 393 - 408. Annotationes ad theoriam atque hiftoriam perturbationum coeleftium pertinentes; *in den* Denkfchr. der Akad. der Wiffenfch. zu München 1814 - 1815. math. Cl. S. 161 - 174.

PFAFF (Karl Alexander Friedrich) Neffe der drey vorhergehenden; *D. der Phil. und Conrector am Gymnafium zu Efslingen: geb. zu Stuttgart am 22 Februar 1795.* §§. Denkmahl D. Martin Luthers; ein Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Kirchenverbefferung. Heidelberg 1817. gr. 8. Gefchichte Würtembergs. 1ften Bandes 1fte und 2te Abth. Reutlingen 1818. gr. 8. m. einer hiftorifch - geographifchen Karte von Würtemberg. 2ter Bd. 1820.

PFAFF (L...) *geiftlicher Rath zu . . . im Fuldaifchen* (?): *geb. zu . . .* §§. *Die chriftliche

Haus -

Haus- und Sittenlehre, in ihrem Zusammenhange und nach dem Sinne der katholischen Kirche kurz und gründlich dargestellt, in 2 Abtheilungen, wovon die erste die Glaubenslehre, die andre die Sittenlehre enthält. Fulda 1807. 8. (*stand vorher in einigen Heften der* Linzer Monatsschrift . . . 1. 4ter Jahrgang). 2te Aufl. 1820. Psalmbuch für Christen. Sulzbach 1817. 8.

15 B. PFAFF (Wilhelm) S. oben J. Wilh. Andr. Pf.

PFAFF (Wilhelm) *Kriegsrath zu Giessen: geb. zu* . . . §§. Taschenbuch zur richtigen Bestimmung des Kubikinhaltes und Werths der Stämme nach aller ihrer Verschiedenheit, besonders für den Forstmann. Zur Erleichterung genauer Waldabschätzungen, als Grundlage einer höhern Forstwissensch. eingerichtet. Giessen . . . 8. 3te Aufl. 1809. Beschreibung einer neuen Rechenscheibe zur Bestimmung des Kubikinhalts der Cylinderkegel und abgekürzten Kegel; nebst einer Anweis. zu dem Gebrauch. ebend. 1811. 8.

Gräfin von PFAFFENHOFEN (Bertha) *geb. Freyin von Bothmar. Starb zu Orb bey Fulda* (auf einer Reise) *im Februar 1818. Lebte zu . . . : geb. zu . . . im Mecklenburg. 178 . .* §§. Gedichte in *Wieland's* neuen Merkur (1810), und *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1816).

von PFANNENBERG (Friedrich Anton) Sohn von Joh. Gottfr.; *D. der Rechte und königl. Preuss. Landrath zu Delitzsch* (seit 1812 Senator zu Leipzig, 1814 kaiserl. Oestreich. Intendantur-Rath, und 1815 Amtshauptmann zu Merseburg): *geb. zu Dessau am 7 Junius 1787.* §§. *Diss. inaug. de perscrutatione domestica. Lips. 1810. 4.* Handbuch des königl. Sächs. Polizeyrechts. 1ster Theil. ebend. 1812. gr. 8.

PFANNKUCHE (H. F.) *geb. zu Kirchtimke im Herzogthum Bremen* (nicht zu Bremen). §§. Ueber die

die eigentlichen Worte Jesu bey Austheilung des Kelchs; *im* neuen theolog. Journal 1796. S. 183-198. — Recensionen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Saalfeld* S. 267.

PFEFFEL (Kr. Gli.) *geb. am 28 Jun.* (1736). §§. Der Eifersüchtige, der es nicht seyn soll; ein Lustspiel nach *Dufresne.* Frankf. a. M. 1774. 8. Prosaische Versuche. Tübingen 1810. 1. 2ter Thl 8. 1811. 4-6ter Thl. 1812. 7. 8ter Thl. — Viele einzelne Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1794, 1799, 1800, 1802-1811. und *im* Morgenblatte 1808-1810, 1813 u. 1814. — *Von seinen* Fabeln *erschien* 1815 die 2te Aufl. — *Von den* poetischen Versuchen *erschien* der 7te Th. der 4ten Aufl. 1805, der 9te 1809 und der 10te 1810. Ferner 5te Aufl. 1. 2ter Bd. 1817, 3-6ter Bd. 1818, Supplementband 1820. — Sein Bildniss vor dem 1sten Bde seiner Gedichte (Schrämblischer Nachdruck, Wien 179. 12) und vor dem 8ten Bde 4te Aufl. seiner poet. Versuche. — Vgl. *Lutz* Nekrolog.

von PFEFFEL (. . .) *ehemal. Bayrischer Gesandter zu London: geb. zu . . .* §§. *Aventin; ein vaterländisches biographisches Schauspiel in 2 Acten. München 1819. 8. — Noch einige dramat. Schriften.

PFEFFER (J... L...) . . . *zu Schesslitz im Bambergischen: geb. zu . . .* §§. Grundbegriffe der deutschen Sprachlehre. Bamberg 1817. 8. Skizze einer Chronik des Städtchens Schesslitz. ebend. 1820. 8.

PFEIFFER (A. F.) *auch zuletzt Oberbibliothekar; starb am 15 Jul. 1817.* §§. Bibliorum hebraicorum et chaldaeorum Manuale ad prima linguarum studia concinnavit. Erlang. 1809. 8. *Progr. Continens quaedam ad Psalm. CXXIX. ibid. 1811. fol. *Progr. worin eine der Universi-*

täts-

tätsbibliothek zugehörige Handschrift beschrieben wird. ebend. 1814. fol. — Von *Philonis* operibus *erschien* 1820 die 2te Aufl. in 5 Bden.

PFEIFFER (Benedikt Johann Nepomuk) *D der Theol. und Professor der Dogmatik und Polemik im Stift Strahow zu Prag: geb. daselbst am 19 April 1785.* §§. *Diss. inaug. Positiones ex universo systemate theologico in universitate Pragensi. Pragae 1810. 8.* Versuch einer historischen Einleitung und eines Grundrisses zur Prüfung der theologischen Demonstrationen. Prag 1811... Der heilige Sales, Fürstbischof zu Genf, dargestellt nach seinen und seiner Zeitgenossen Schriften; ein Erbauungsbuch für gebildete Christen. Augsburg 1820. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

15 B. PFEIFFER (Burkhard, *nicht* Bernhard, W.) seit 1821 *kurfürstl. Oberappellat. Gerichtsrath zu Cassel* (vorher seit 1812 Ritter des westphäl. Ordens der eisernen Krone, 1814 kurfürstl. Regierungsrath zu Cassel, 1817 Oberappellat. Gerichtsrath, 1820 desgl. in Lübeck): *geb. zu Cassel am 7 May 1777.* §§. *Diss. inaug. de praelegatis. Marburg. 1798. 4.* (*Chr. K. F. W. v. Nettelbladt* hat diese Abhandlung unter folg. Titel ins Deutsche übersetzt: Systematische Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach den Grundsätzen des römischen Rechts. Rostock u. Leipz. 1802. 8). *Gab heraus:* Napoleons Gesetzbuch nach seinen Abweichungen von Deutschlands gemeinem Rechte; ein Handbuch für deutsche Geschäftsmänner. Götting. 1808. 2 Bde. gr. 8. * Die Vermögensrechte der Ehegatten nach den Grundsätzen des Gesetzbuches Napoleons, zur praktischen Anwendung systematisch dargestellt. Cassel 1808. 8. Ideen zu einer neuen Civilgesetzgebung für teutsche Staaten. Göttingen 1814. ebend. 1815. gr. 8. Inwiefern sind Regierungshandlungen eines Zwischenherrschers für den rechtmässigen Regenten nach dessen Rück-

 kehr

kehr verbindlich? Zur Berichtigung des Versuchs einer wissenschaftlichen Prüfung der Gründe der von dem kurhessischen Oberappellationsgerichte am 27 Jun. 1818 ergangenen Ausspruchs. Hannover 1819. gr. 8. Gab heraus: *Collectionis notabilis supremi tribunalis appellationum Hasso-Casselani. Tom. XIII. XIV. ibid. 1819. gr. 4. Tom. XV. XVI. 1820. (auch als Coll. — T. III. P. 1-4. und unter d. teutschen Titel:* Neue Sammlung bemerkungswerther Entscheidungen des Oberappellations-Gerichts zu Cassel. 1-4ter Bd.). — Ueber das Amt der Staats-Anwälde; *in der* jurist. Bibliothek B. 1. H. 1. 3. 4 (Cassel 1811. gr. 8). — *Die* Anweisung für Prediger *erschien* zuerst 1808. — *Von der* vollständ. Unterweisung für Beamte *erschien* bis 1810 die 4te und 5te Aufl. in gr. 8; bey der letzten hat er sich genannt. — *Von seinen* Rechtsfällen *erschienen noch* 1ster Bd. 2te Abth. 1810, 3te 1811, und 2ter Bd. 1813. — Vgl. *Strieder* XI. 16. XIV. 347. 348. XV. 371. XVII. 404. 405.

PFEIFFER (Christian Hartmann) *Regierungs-Secretair zu Marburg: geb. zu . . .* §§. Gab heraus: *Konr. Wilh. Ledderhose's* kurhessisches Kirchenrecht. Neu bearbeitet. Marburg 1821. gr. 8. m. 2 Kpft.

PFEIFFER (C. L.) §§. Grundlage zu einem Gesetzbuch für Feldpolizey, nebst den Rechten todter Liegenschaften und den Nutzungen, die daraus fliessen. Tübingen 1814. gr. 8.

PFEIFFER (J. G.) *starb am 6 Jul. 1819.*

15 B. PFEIFFER (J. J.) *starb am 17 Octbr.* §§. *Von seinen* Gedichten *erschien* 1809 noch ein 2ter Thl.

PFEIFFER (J... W...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Erweckung zur Vaterlandsliebe. Berlin 1813. gr. 8. Rede am Dankfeste nach dem

Leip-

Leipziger Siege. ebend. 1814. gr. 8. Alle sinnverändernde und sonst merkwürdige Varianten des neuen Testaments, in welchem die berühmtesten Schriftforscher von der gewöhnlichen Lesart (Lectione recepta) abweichen. ebend. 1817. gr. 8. Die geographische Wandtafel, Uebersicht des Wissenswürdigsten aus der neuesten Geographie. Bedarf für die Einwohner der Mark Brandenburg und deren Gränznachbarn. ebend. 1820. fol. Geographische Handtafeln, das ist ein rechtmässiger Abdruck der geographischen Wandtafel, als eines Bedarfs für die Märker, Pommern und deren Gränznachbarn. ebend. 1822. 4.

PFEIFFER (Karl) . . . *zu Cassel: geb. zu* . . . §§. Systematische Anordnung und Beschreibung deutscher Land- und Wasser-Schnecken, mit besonderer Rücksicht auf die bisher in Hessen gefundenen Arten. Mit nach der Natur illum. Kpf. Berlin 1821. gr. 4.

PFEIFFER (M... T...) ... *zu* . . . *in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Gesangbildungslehre nach Pestalozzischen Grundsätzen, methodisch bearbeitet von *H. G. Nägeli*, und pädagogisch begründet von *M. T. Pfeiffer*, mit 3 Beylagen. 1 Bd. Zürich 1811. gr. 4. *Mit demselben:* Chorgesangschule. 2te Hauptabtheil. der vollständigen Gesangschule. ebend. 1821. gr. 4. — *Beyträge zu den* Alpenrosen (Bern 1811 - 1822. 12).

PFEIFFER (U.) §§. Der schwäbische Feuerhauptmann. . . . Der helvetische Feuerhauptmann. . . . *Etwas Interessantes aus dem Schreibepulte eines ehrlichen Mannes. . . . Staatsfrage: Möchte nicht etwa die Säkularisation der Stifter und Klöster etc. durch die gegenwärtigen Konjunkturen gerechtfertiget, und die gedachten Stifter etc. den verlierenden weltlichen Erbfürsten gar wohl an Entschädigungsstatt

 über-

überlassen werden können? . . . — Noch einige anonyme Schriften. — Eine Abhandlung vom gemeinschaftlichen gottesdienstlichen Volksgesange; *im* Constanzischen Kirchenarchiv . . . — Vgl. *Felder* Th. 2.

PFEIL (W. . .) *D. der Phil. Director der Forstakademie und ausserordentl. Profess. der Philosophie an der Universität zu Berlin* seit 1821 (vorher fürstl. Carolathischer Forstmeister zu Carolath in Schlesien und königl. Preuss. Hauptmann): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Ursachen des schlechten Zustandes der Forsten, und die allein möglichen Mittel ihn zu verbessern, mit besonderer Rücksicht auf die Preussischen Staaten; eine freymüthige Untersuchung. Züllichau u. Freystadt 1817 (1816). 8. Ueber forstwissenschaftliche Bildung und Unterricht im Allgemeinen, mit besondrer Beziehung auf den Preuss. Staat. Züllichau 1820. 8. Vollständige Anleitung zur Behandlung, Benutzung und Schätzung der Forsten; ein Handbuch für Forstbeamte, Gutsbesitzer, Oekonomiebeamte und Magisträte, mit Rücksicht auf die wechselseitigen Beziehungen des Waldbaues zum Feldbau, entworfen u. s. w. 1 - 2ter Band. Züllichau u. Freystadt 1820 - 1821. gr. 8. Ueber Befreyung der Wälder von Servituten im Allgemeinen, so wie über das dabey nöthige Verfahren nach Preuss. Gesetzen. Züllichau 1822. gr. 8. Ueber die Bedeutung und Wichtigkeit der wissenschaftlichen Ausbildung des Forstmannes für die Erhöhung des Nationalwohlstandes und Volksglückes; Rede bey der feyerlichen Eröffnung der königl. Forstakademie zu Berlin gehalten. ebend. (1822). 4. Kritische Blätter für Forst- und Jagdwissenschaft, in Verbindung mit mehrern Forstmännern und Gelehrten herausgegeben. 1stes Heft. Berlin u. Stettin 1822. gr. 8. Grundsätze der Forstwissenschaft in Bezug auf die National - Oekonomie und die Staatsfinanz - Wissenschaften. 1ster Bd.

Bd. Staatswissenschaftliche Forstkunde. Züllichau 1822. gr. 8.

PFEILSCHIFTER (. . .) *D. der Phil. zu Offenbach* (nachdem er sich zu Aarau, Weimar, Leipzig, Frankfurt a. M., Madrid, Wien und München aufgehalten hatte): *geb. zu* . . . *in Bayern* . . . §§. *Zeitschwingen, oder Weimarisches Unterhaltungsblatt; herausg. durch eine Gesellsch. von Weimarischen Gelehrten. Mit Umrissen. 1ster Jahrgang. Jena 1817. 4. 2ter Jahrg. 1. 2tes Quartal. Leipz. 1818. 3. 4tes Quartal. Frankf. a. M. 1818. 3ter Jahrg. ebend. 1819. (*Zuletzt mit dem Titel:* Zeitschwingen, oder des deutschen Volkes fliegende Blätter). Der Staatsmann; Zeitschrift für Politik und Tagesgeschichte. 1ster Bd. 1stes Heft. Offenbach 1822. gr. 8. Der Rücktritt des Fräulein Emilie Loveday zur römisch-katholischen Kirche; ein denkwürdiger Beytrag zur Geschichte religiöser Duldung im 19ten Jahrhunderte. Mainz 1822. gr. 8. — War zuerst Mitredacteur der Aarauer Zeitung, und späterhin des Oppositionsblattes. — Heinrich I, König von Hayti (nach französ. und englischen Quellen); *in den* Zeitgenossen Heft 11 (1818) S. 141 - 188. Bruchstücke aus seinen Wanderungen durch die Provinzen von Holland im Jahre 1820; *im* Morgenblatt 1820. Nr. 4. 5. 16. Isidor Maiquez; *ebend.* 1821. Nr. 54 - 56. Die Ankunft der Araber in Spanien. Nach der Geschichte der arabischen Herrschaft in Spanien von Don *Fr. A. Conde*, aus dem Spanischen übersetzt; Nr. 143. 144. 146. 148. Nachr. über seine Reisen in Spanien; *ebend.* 1822. — *Antheil an der* allgem. Zeit. (der er viele Nachrichten über Spanien mitgetheilt hat).

PFENDER (Karl Friedrich) *Notar zu Kirchberg unweit Worms: geb. zu* . . . §§. Die gesetzliche Erbfolge in der französischen Republik, nach dem Gesetze vom 29 Germinal 11 classificirt und mit Beyspielen erläutert. Koblenz J. 12 (1804). 8.

15 B. PFEST (Leopold Ladislaus, *nicht* Ludw. Leonh.) *landesfürstl. Rath, Pfleger und Landrichter zu Neuhaus bey Salzburg: geb. zu Isen im Königr. Bayern am 15 Novbr. 1769.* §§. *Anthologia epigrammatica latina e poetis post renatas scientias ad nostra usque tempora claris. Tom. I. Salisb. 1805. gr. 8.* Epigramme. Wien 1811 (1810). 8. Tisch- und Trinklieder der Deutschen, gesammelt von u. s. w. ebend. 1811. 2 Bdchen. 8. Die Jahreszeiten; eine Liederlese für Freunde der Natur. Salzb. 1813. 8. — *Antheil am:* Salzburger Intelligenzblatt, an *Hartleben's* Justiz- und Polizeyfama, und *Graser's* Archiv für Volkserziehung durch Kirche und Staat. — Gedichte *im* Berliner Musenalmanach von *Schmidt* und *Bindemann*, und *im* Morgenblatt für gebild. Stände.

15 B. PFEUFER (Chr.) jetzt *dirigirender Arzt des allgemeinen Krankenhauses und Prof. der Medicin* (früher von 1802-1809 Prof. der Medicin zu Landshut): *geb. zu Bamberg am 22 August 1780.* §§. Ueber öffentliche Erziehungs- und Waysenhäuser, und ihre Nothwendigkeit für den Staat. Bamberg 1815. gr. 8. Der Scharlach, sein Wesen und seine Behandlung mit besonderer Berücksichtigung des 1818 zu Bamberg herrschenden Scharlachs. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber die Folgen einer nach der Entbindung zurückgebliebenen Mola; in *Elias v. Siebold's* Lucina B. 3. Heft 2 (Leipz. 1806). Welchen Einfluss hat der Mangel an gebildeten Thierärzten auf die Viehzucht? in *Harl's* Kameralcorresp. 1806. Beytrag zur Berichtigung der Urtheile über die Abnahme der Bevölkerung; *ebend.* 1807. Ueber den Königseer Arzneyhandel; *in der* Justiz- und Polizeyfama 1806. Ueber die Aufhebung der Findel- und Waysenhäuser; in *Kopp's* Jahrb. der Staatsarzneyk. 1ster Jahrg. Ueber das Verhalten der Schwangeren, Gebärenden und Wöch-

nerin-

nerinnen auf dem Lande, und über ihre Behandlungsart der Neugebornen und Kinder in den ersten Lebensjahren; *ebend.* 3ter Jahrg. Welches sind die vorzüglichsten Quellen der ärztlichen Pfuscherey im Allgemeinen und die der Landbader insbesondre; *ebend.* 4ter Jahrg. — Die Krankheitsconstitution im Physikate Bamberg, im Jahre 1810-1811; in *Marcus* Ephem. der Heilk. B. 2. Heft 3. Gerichtlich-med. Bemerkungen über die Schrift des schwed. Leibarzts Rossi über den Tod des Kronprinzen von Schweden; *ebend.* B. 5. Heft .. Ueber das Verhältniss des Arztes zum Seelsorger; in *Fr. Brenner's* theolog. Zeitschrift (Bamberg 1811). — Vgl. *Jäck* S. 852. 853.

15 B. PFINGSTEN (G. W.) §§. Bemerkungen und Beobachtungen über Gehör, Gefühl, Taubheit, deren Abweichungen von einander, und über einige Ursachen und Heilmittel der letzteren. Als drittes Heft der früher herausgegebenen beyden Hefte über Gehör. Altona 1811. 8. Ueber den Zustand der Taubstummen der ältern und neuern Zeit. Ein Beytrag zu der Feyer des Reformations-Jubiläums. Schleswig 1817. 8.

PFISTER (Daniel) *Pfarrer zu Besse unweit Cassel: geb. zu* . . . §§. Das Dorf, ein Lesebuch für die Schuljugend auf dem Lande. Cassel 1822. 8.

PFISTER (Georg Gottfried Sebastian) *wirklicher geistlicher Rath und Pfarrer an der St. Peterskirche zu Würzburg* seit 1801 (vorher seit 1779 Cooperator zu Essfeld, 1782 Hofmeister der Freyherren von Guttenberg, und 1787 Pfarrer zu Guntersacker): *geb. zu Buchheim am 8 May 1755.* §§. Die Wissenschaft der Heiligen aus dem Leben der Heiligen. Fulda 1820. 2 Thle. 8. — Predigt auf das Fest des heil. Anton des Einsiedlers, 1785 zu Würzburg gehalten; in *An*

dre's Magazin für Prediger B. 1. Heft 2 (Würzburg 1789. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PFISTER (J. C.) *Pfarrer zu Türkheim* seit 1813 (vorher seit 1810 Diacon. zu Vaihingen an der Enz und Pfarrer zu Kleinglattbach): *geb. zu Pleidelsheim im Königr. Würtemberg am 11 März 1772.* §§. Uebersicht der Geschichte von Schwaben von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Durchaus nach ächten, zum Theil noch unbekannten Quellen entworfen. Stuttgart 1813. 8. m. Vign. Historischer Bericht über das Wesen der Verfassung des ehemaligen Herzogthums Würtemberg, zugleich Entwurf eines grössern Werks. Heilbronn 1816. 8. In Verbindung mit dem Generalsuperintend. *Joh. Chr. Schmid* (in Ulm) gab er heraus: Denkwürdigkeiten der würtembergischen und schwäbischen Reformationsgeschichte, als Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Reformation. 2 Hefte. Tübingen 1817. gr. 8. (Blos das 1ste Heft ist von ihm). Herzog Christoph zu Würtemberg, aus grösstentheils ungedruckten Quellen, mit Christophs Bildniss. ebend. 1820. 2 Theile. gr. 8. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Herzog Christoph zu Würtemberg, seine Eigenschaften, sein öffentliches und häusliches Leben und seine letzten Schicksale, mit Christophs Portrait. ebend. 1820. gr. 8). *Gab heraus:* *Schwäbisches Taschenbuch. 1ster Jahrg. Mit Beyträgen von Pfister, Lebret, Therese Huber und andern. Stuttgart 1820. 12. m. 8 Kpf. Die evangelische Kirche in Würtemberg, ihre bisherige Verfassung, ihre neuesten Verhältnisse und Forderungen in gedrängter Kürze. Tübingen 1822. 8. Eberhard im Bart, erster Herzog zu Würtemberg, aus ächten Geschichtquellen. Mit Eberhards Bildniss. ebend. 1822. gr. 8. — Im Manuscript hat er: Die Geschichte des königl. Hauses Würtemberg, bearbeitet. — Ueber den Ursprung der Bayern; in *Schelling's* allgemei-

gemeiner Zeitschrift von Deutschen für Deutsche B. 1, H. 1 (Nürnberg 1813). — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften. — *Von seiner* pragmatischen Geschichte von Schwaben *erschien* des 2ten Buchs 2te Abtheil. (5ter Bd.) 1810. 3te Abtheil. (4ter Bd.) 1817.

PFISTER (Johann Georg) *Pfarrer zu Oberleichtersbach im Königr. Bayern: geb. zu* . . . §§. Gedanken zur Beförderung der christlichen Vollkommenheit, aus den Briefen des heiligen Franciskus von Sales. München 1822. gr. 8.

PFISTER (Ludwig (Aloys) *D. der Rechte*, seit 1814 *Stadtdirector zu Freyburg*, seit 1820 *mit dem Charakter eines grosherzogl. Badischen Geheimen Raths* (vorher seit 1810 Stadtdirector zu Heidelberg, und früher seit 1807 Oberamtsrath zu Schwetzingen, wo er vorher Amtmann gewesen): *geb. zu* . . . §§. Aktenmässige Geschichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Spessart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geschichte der Beraubung und Ermordung des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur auf der Bergstrasse. Nebst einer Sammlung und Verdollmetschung mehrerer Wörter aus der Jenischen oder Gauner-Sprache. Heidelberg 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Nachtrag zu der aktenmässigen Geschichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Spessart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geschichte der weitern Verhaftung, Verurtheilung und Hinrichtung der Mörder des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur. Nebst einer neuern Sammlung und Verdollmetschung mehrerer Wörter aus der Jenischen oder Gauner-Sprache. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Merkwürdige Criminalfälle, mit besonderer Rücksicht auf die Untersuchungsführung. 1ster Band. ebend. 1815 (1814).

(1814). gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Band 1814. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Karl Grandison, oder der berüchtigte Postwagendieb. Eine criminalistische Novelle. 1814. m. 1 Kpf.). 3ter Bd. 1818. 4ter und 5ter Bd. (mit 2 Planzeichnungen). 1820. Vom 1sten Bde erschien 1822 zu Frankf. a. M. die 2te unveränd. Auflage — Criminalfall einer Testamentsverfälschung, bearbeitet mit besond. Rücksicht auf Untersuchungsführung; *in dem* neuen Arch. des Crim R. B. 1. Die Kindermörderin Marie D.; ein Criminalfall mit besond. Rücksicht auf Unters. dargestellt; *ebend.* B. 2.

von PFISTER (M...) ... *zu* ... *in der Schweitz* (?): *geb. zu* ... §§. Eugenia von Nordenstern. Aarau 1820. 2 Thle. 8. m. Kpf. — Antheil an (*Zschokke's*) Erheiterungen. (Aarau 1811 u. ff. 8).

PFITZER (J. G.) *ward 1811 in Ruhestand gesetzt und starb noch in demselben Jahre: geb. am 24 Februar 1739.*

von PFIZER, *nicht* PFITZER (B. F.) seit 1812 *Ritter des königl. Würtemberg. Civilverd. Ordens, und* seit 1820 *königl. Staatsrath* (nachdem er seit 180. Obertribunalsrath zu Tübingen, und seit 1818 Director des Appellationsgerichtshofes für den Donaukreis, zu Ulm, gewesen war). §§. Beyträge zum Behuf einer neuen Criminalgesetzgebung. Tübingen 1810. 8. Die Lehensfolge, nach dem longobardischen, dem altdeutschen, und vorzüglich dem Baden-Durlachischen Lehenrechte. Ulm 1818. gr. 8.

15 B. PFIZER, *nicht* PFITZER (K. *Immanuel Gottlob) jetzt Oberjustizrath im ersten Senat, Mitglied des königl. Oberhofmarschallamts, und Ritter des königl. Civilverd. Ordens zu Stuttgart* (nachdem er zuletzt Tutelarraths-Secretair daselbst

ſelbſt geweſen war). §§. Ueber den Voraus des überlebenden Ehegatten, nach dem engern Sinne des Würtembergiſchen Rechts. Stuttgart 1802. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. PFLAUM (J. C. L.) ſeit 1820 *Pfarrer und Stadtdekan zu Bayreuth.* §§. Neuer Briefwechſel von und für Knaben und Mädchen aus den gebildeten Ständen. Bayreuth 1809. 8. * Erſte Anleitung zur Religion Jeſu für Volksſchulen; eine Beylage zum Seileriſchen Katechismus. Leipz. 1810. 8. 2te Aufl. Culmbach 1810. Handbuch der Geographie von Deutſchland. Für Vaterlandsfreunde, zunächſt für die vaterländiſche Jugend. 1 Heft: Geographiſche Skizze vom Königreiche Bayern. Ohne Druckort (Nürnberg) 1811. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geograph. Skizze vom Königr. Bayern u. ſ. w.). Gab heraus: *Karl v. Lohbauer's* zerſtreute Blätter. Nürnberg 1813. 8. Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer für Jünglinge. 1ſter Theil. Stuttgart 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Peter der Groſſe). 2ter Theil 1814. (*Auch mit dem Titel:* Karl der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 3ter Theil 1815. (*Auch mit dem Titel:* Friedrich der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 4ter und 5ter Theil 1817. m. 1 Kpf. (*Auch mit dem Titel:* Martin Luther, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w. 1. 2tes Bdchen). 6ter Theil 1819 (*Auch mit dem Titel:* Luthers Perſönlichkeit). Religion, eine Angelegenheit der Fürſten. Dem erhabenen Congreſſe zu Wien geweiht. Leipz. 1814. 8. 2te unveränd. Aufl. 1814. * Ein Wort zur rechten Zeit an meine Brüder, veranlaſst durch die zu Berlin allerhöchſt angeordnete königl Preuſſ. Commiſſion zur Veredlung des proteſtantiſchen Cultus. ebend. 1814. 8. Beicht- und Communionbüchlein für junge Chriſten, vorzüglich für Confirmanden. ebend. 1815. 8. 2te Auflage.

Nürn-

Nürnberg 1818. Offene Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Deutschland. Ausgesprochen von einem Mitgliede derselben. Leipz. 1816. 8. Offener Bericht an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Bayern, den Fortgang der in der Schrift: „Frage und Bitte an die gesammte protestant. Geistlichkeit in Deutschland" zur Sprache gebrachten Angelegenheiten betreffend. ebend. 1816. 8. Ueberzeugen und Vorsätze in Betreff der durch seine „Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Deutschland" in Anregung gebrachten Angelegenheit. Culmbach 1817. gr. 8. Sonntagsblatt für ächt-evangelische Gottes- und Christus-Verehrer. Nürnberg 1817-1822. 6 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. (Der letzte Jahrgang *auch unter dem Titel:* Familienandachten. Nebst einem Anhange: Vermischte Nachrichten und Bemerkungen). An die sämmtlichen theologischen Facultäten, so wie an alle Doctoren der Theologie im protestantischen Deutschland. Ein ehrerbietiges Sendschreiben von dem protestantischen Pfarrer u. s. w. ebend. 1819. gr. 8. Das Leben Jesu für Geist und Herz, evangelisch dargestellt. ebend. 1819. 8. Christliche Lieder. ebend. 1822. 8. Die Kirchenältesten; ein Wort zur Beherzigung für sie und ihre Wähler. ebend. 1822. gr. 8. — Die im Königreiche Würtemberg entstehenden religiösen Gemeinden; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für Kirchengesch. B. 4. St. 2. — Auch andere Beyträge zu diesem Archive und zu *Klein's* und *Schröter's* Oppos. Journal für Christenth. u. Gottesgelahrheit.

PFLAUM (M.) *ward* 1776 *Cent- und Stadtrichter zu Vorchheim*, 1787 *geistlicher, auch Hof- und Regierungsrath zu Bamberg*, 1790 *Hofkriegsrath und Obereinnahms-Consulent*, 1790 *Geheim. Referendar: geb. zu Vorchheim am 27 April 1748.*

SS.

§§. Diff. de bonae fidei possessore fructus consumtos, si exinde locupletior factus, restituente. Bamberg. 1773. 8. — Vgl. *Jäck.*

PFLEGER (Johann Jakob) *erster Pfarrer in Aarau: geb. zu* . . . §§. Ein Wort an seine lieben Mitbürger zur Belehrung, Warnung und Beruhigung, über Mosers gesunden Menschenverstand. Aarau 1802. 8.

von PFLEIDERER (C. F.) seit 1808 *Ritter des Würtemberg. Civil-Verdienstordens.*

PFLUG (Christian Friedrich) *lebt in Grossdölzig bey Leipzig* (vorher Brauereypachter zu Colditz): *geb. zu Hebendorf bey Reichenbach in Schlesien am 23 April 1778.* §§. Gründliches Verfahren, um im Herbst aus neuer Gerste, welche zeither ein zum Bierbrauen oft unbeachtetes Malz lieferte, gutes Malz zu fertigen, woraus ein eben so starkes, dauerhaftes und klares Bier, wie vom alten Malze erzeugt werden kann, nebst andern nützlichen Bemerkungen über verschiedene Gegenstände des Bierbrauens. Leipz. u. Berl. 1818. 8. (Auch in *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthsch. 1819. Sept.).

PFOTENHAUER (E. F.) seit 1816 *ordentl. Profess. der Rechte zu Halle* (vorher seit 1815 königl. Preuss. Regierungsrath zu Merseburg). §§. Handbuch der königl. Sächs. Criminalgesetze seit 1770. 1 Theil. Wittenberg 1811. 8. Ueber die öffentliche Verbrennung der Druckschriften und über die Zuläſsigkeit der Wiederklage in Criminalsachen. (*Auch unter dem Titel:* Die Strafbarkeit der öffentlichen Verbrennung der Druckschriften anderer durch einen Rechtsfall erläutert). Halle 1819. 8. — *Hatte auch Antheil am* juristischen Journal.

PFOTENHAUER (L... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Reise mit meinen Zöglingen nach

Paris

Paris im Jahre 1811. Bremen 1818. 12. Konfirmationsreden. Hannover 1818. 8.

15 B. PFRANGER (Albertine) *geb. Hieronymi. Starb am 2 Novbr. 1819: geb. zu . . . 1754* §§. Z. 5 ihres Artikels ist zu lesen: Biographie der Verfasserin. — *Von ihres Gatten Drama:* Der Mönch von Libanon *lieferte* Prof. *Wendt* zu Leipzig die 3te Ausg. 1817. 8.

PFRETZSCHNER (Johann Baptist) *königl. Bayrischer Hauptmann zu München: geb. zu . . .* §§. Der Belagerungskrieg in ganz Europa, von der französ. Revolution 1792 bis zum Pariser Frieden. Nebst einer kurzen historisch-chronologischen Beschreibung der in diesem Zeitraum fallenden Kriege. 1 Heft, mit 2 Planen. Münch. 1820. gr. 8.

15 B. PFROGNER (L. C.) §§. Ueber den natürlichen Zusammenhang des Guten und Bösen in dem weisen Plan der ganzen Schöpfung. Prag 1808. 8. Ueber die unendliche Würde Jesu, und über die nichtswürdigen Bemühungen seiner Gegner, sie zu stürzen. Zwey Abhandlungen zur Bestärkung des christlichen Glaubens, und Abweisung der Einwürfe der sinnlichen Gelehrsamkeit. ebend. 1812. 8.

von PFUEL (Ernst) *jetzt königl. Preuss. Obrist im Generalstaabe zu Berlin* (zuerst Lieuten. in königl. Preuss. Diensten, wo er 1806 dem Feldzug gegen Frankreich beywohnte, trat hierauf (1809) als Hauptmann in kaiserl. Oestreich. Dienste, und legte in seinem Garnisonorte zu Prag eine grosse Schwimmanstalt an, ward aber nach einiger Zeit in gleicher Absicht zu dem Generalstaab nach Wien versetzt. Im J. 1812 verliess er Deutschland, und nahm in St. Petersburg als Major Russische Dienste; ward Chef des Generalstaabs beym General von Tettenborn, und trat (1814) als Obrist wieder in kön. Preuss. Dienste. Nach dem

dem Einzug der Alliirten in Paris war er Commandant dieser Stadt): *geb. zu Berlin 1780.* §§. Beyträge zur Geschichte des letzten französisch-russischen Krieges. 1 Heft. Berlin 1813. 8. (*Auch mit d. Titel:* Rückzug der Franzosen bis zum Niemen). 2ter vom Verfasser redigirter, einzig rechtmässiger Abdruck, mit zur Verständlichkeit desselben nöthigen Nachträgen. 1813. (Noch mehrere Auflagen. Es ward diese Schrift fast in alle Sprachen übersetzt). * Ueber das Schwimmen. ebend. 1817. 8. — Ueber das Studium der Kriegsgeschichte; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum (Wien 1812) März. — Vgl. Zeitgenossen H. 6. S. 175-177.

PFYFFER-FEER (Jakob) *starb zu Bern im J. 1809. War seit 1776 Mitglied der Regierung zu Lucern* (vorher seit 1769 Mitglied des Raths zu Lucern, und von 1775-1784 Hauptmann bey der päpstlichen Garde zu Pesaro): *geb. zu . . . 1747.* §§. Addresse an den Vollziehungsrath und den B. Reinhard, Gesandten der französ. Republik. . . . 1801. . . Apologie des höchsten Finanztribunals, vorgelegt dem B. Reinhard, französ. Gesandten. . . . 1801. . . Ueber die Weise, wie die Erklärung des Zehendten-Loskaufs in der ehemal. Herrschaft Buttisholz geschehen soll. — Vgl. *Lutz.*

PFYFFER von ALTISHOFEN (. . .) *Obrister und Ludwigsritter zu Lucern: geb. zu . . .* §§. Recit de la conduite du régiment des gardes suisses à la journée du 10 April 1792. Lucern 1819. 4.

PHILALETHES, Pseudonym. S. unten *Georg Reinwald.*

PHILIPP (Johann Christian) *starb am 6 Decbr. 1813. War Kauf- und Handelsherr zu Dresden: geb. zu Wilsdruff am 29 August 1764.* §§. Der ge-

geſchwind calculirende Kaufmann. Leipz. 1795. gr. 4. — Vgl. *Haymann* S. 219.

10 u. 15 B. PHILIPP (J. P. C.) ſeit 1806 *Archidiakonus* (zu Zeitz). §§. *De ſumma articulos in Theologia, quos vocant fundamentales, noſtra aetate denuo aſſerendi neceſſitate. Cizae 1802. 4.* Wörterbuch des churſächſ. Kirchenrechts und der Paſtoraltheologie aus bewährten Quellen. Zeitz 1803. 8. *Notizen für Prediger auf das Jahr 1809. ebend. 1809 (1808). gr. 8. *Interpretatio philologica Jeſ. 49, 6. 7. et 1 Petr. 2, 21-24. Adjecta nova conjunctura de vocabulo* אַבְרֵךְ *Geneſ. 41, 43. Eiſenberg. 1811. 4.* *Themata und Dispoſitionen zu den im Jahre 1813 im Königreich Sachſen nach Verordnung bey dem Vor- und Nachmittags-Gottesdienſte an Sonn- und Feſttagen zu haltenden Predigten. Der 1ſten und 2ten Hälfte 1ſte u. 2te Abtheil. Zeitz 1813. 8. (*Mehr iſt nicht erſchienen*). Huldigungspredigt, den 3 Auguſt 1815 zu Zeitz gehalten. ebend. 1815. 8. Ehrengedächtniſs des ſel. D. Chriſtian Gotthelf Kupfers. Leipz. 1815. 8. Von dem hohen Berufe evangeliſcher Religionslehrer; eine Predigt am Johannisfeſte 1817 gehalten. Zeitz (1817). 8. Sammlungen zur Geſchichte von Sachſen, Meiſſen und Thüringen und dem Stifte Naumburg-Zeitz inſonderheit. Zeitz 1818. Nr. 1-4. .. Wörterbuch des königl. Preuſſ. Kirchenrechts und andrer in dieſer Monarchie geltender Geſetze, welche Kirchenpatronen, evangeliſchen Predigern und andern Kirchendienern, auch Schullehrern an den deutſchen Stadt- und Landſchulen zu wiſſen nöthig und nützlich ſind. ebend. 1821. 8. — Bemerkungen über die neuerliche Empfehlung des Herleſens der Predigten auf der Kanzel; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 51-54. Ueber den Anfang der jährlichen drey Buſstage; S. 149-151. Ueber die zweckmäſſige Verfahrung des Predigers an den Krankenbetten ſeiner Ge-

Gemeinde; *ebend.* 1809. S. 683-701. — *Antheil an dem* Zeitzer Wochenblatt; *dem* gemeinnütz. Anzeiger (Zeitz 1802); *Gutsmuths* pädagogischen Journal, *und der Wochenschrift:* Thüringen wie es war und ist (Naumburg 18..). *Auch war er vom Anfange an Mitarbeiter an der* Prediger-Literatur (Zeitz 1810 u. f. J.).

PHILIPP (Karl) *k. k. Hauptmann zu Wien: geb. zu* . . . §§. Zeitgemälde nach erhabenen Gegenständen der Wirklichkeit. Wien 1817. 8.

PHILIPPI (Karl Ferdinand) *D. der Philos. und Director der vormaligen Garnisonschule zu Dresden* (nachdem er früher bis zum J. 1816 in der Oberlausitz sich aufgehalten hatte): *geb. zu Leipzig am 12 März 1794* (oder 1792). §§. *Martin und Elisabeth, oder die Waysen im Chamounythal. . . . 1813. 8. *Encyclopädisches Handbuch der Schulwissenschaften. Dresd. 1819. 3 Bde. 8. *Giebt heraus:* Literarischer Merkur, oder wöchentliches Unterhaltungsblatt für alle Stände. ebend. 1819-1821. 3 Jahrgänge. 4. (Seit 1822 nimmt *Detl. Karl Wilh. Baumgarten-Crusius* Antheil an der Redaction; auch heisst die Zeitschrift: Merkur. Mittheilungen aus Vorräthen der Heimath und der Fremde, für Wissenschaft, Kunst und Leben). *Geschichte eines englischen Schillings. Leipz. 1821. 8. — *Antheil am* Freymüthigen, *der* Abendzeitung, und noch einigen period. Schriften. — Recensionen.

PHILIPPI (. . .) Pseudonym, ist *Karl Philipp Bonafont*, vgl. Bd. 13. Unter diesem Namen hat er früher zu Augsburg einige Schauspiele geschrieben.

PHILIPSON (Johann Jakob) *D. der Philos. zu . . . : geb. zu* . . . §§. Briefe über das kaufmännische Rechnungswesen, worin das einfache, das

Italieniſche, das Engliſche und die vorzüglichſten neuen Syſteme des Buchhaltens nach einer neuen und leichten Methode vorgetragen, und einige neue Vorſchläge, das Italieniſche Buchhalten zu vereinfachen, ohne ihm etwas von ſeiner Zuverläſſigkeit zu entziehen, mitgetheilt werden; beſonders für die, welche ohne Lehrer ſich ſelbſt unterrichten wollen. Hannover 1813 (1812). 4.

PHILIPSON (M.) §§. Hat auch Antheil: * *an dem* reinen Speisopfer (Mal. I, 11) enthaltend die Zwölfe, mit einer deutſchen Ueberſetzung und einem Commentar von 4 Jugendlehrern in Deſſau (Deſſau 1805. 8), und *an der* Ueberſetzung der 12 kleinen Propheten (ebend. 1805. 8).

PHILLEBOIS (A.) §§. Das Taſchenbuch der Wiener Univerſität erſchien zum *26ſten mal* 1812.

PHILOGYN (. . .) Pſeudonymin; iſt *Eliſabeth Eleonore Bernhardi zu Freyberg*; Schweſter von Ambroſ. und Ghf. Benj. Bernhardi: *geb. daſelbſt 1768.* §§. * Julie und Friederike. Freyberg 1799. 8. * Ungewöhnliche Menſchen in gewöhnlichen Begebenheiten. Von der Verfaſſerin der Julie und Friederike. ebend. 1801. 8. — Vgl. *v. Schindel*, die deutſchen Schriftſtellerinnen des 19ten Jahrhunderts Th. 1. S. 44-46.

10 u. 15 B. PICHLER (Kar.) *geb. zu Wien im Herbſt 1769.* §§. Gleichniſſe. Tübingen 1810. 8. Die Grafen von Hohenberg. Ein Roman. Leipz. 1811. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1813 (S. nachher). Bibliſche Idyllen. ebend. 1812. 8. Erzählungen. Wien 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Olivier, oder die Rache der Elfe. ebend. 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Die Nebenbuhler. . . . Sämmtliche Werke. 1. 2ter Bd. Leonore. 3-5ter Bd. Agathokles. 6-7ter Bd. die Grafen

von Hohenberg. 8ter Bd. Olivier. 9. 10ter Bd. Die Nebenbuhler. 11 - 14ter Bd. Frauenwürde 1813 f. J. 15ter Bd. Idyllen. 16ter Bd. Gedichte 1816. 17 - 18ter Bd. Neue Erzählungen, mit einer Skizze des Lebens der Verfasserin. 19ter Bd. Neue dramatische Dichtungen. 20 - 23ster Bd. Frauenwürde 1818. 24ster Bd. Neue Erzählungen 3ter Bd. 1820. *Neue Auflage*: 1 - 18ter Bd. 1820 - 1822. Ueber eine Nationalkleidung der deutschen Frauen. Aus den Friedensblättern abgedruckt. Freyburg u. Constanz 1815. 8. Ferdinand II, König von Ungarn und Böhmen. Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1816. 8. Der Corsar. Eine Erzählung in drey Gesängen. Aus dem Englischen des *Lord Byron* übersetzt. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Ueber die Stoa und das Christenthum, in zwey Briefen. Wien 1822. 8 (aus dem 18ten Bde ihrer Schriften besonders abgedruckt). — *Von ihren* Idyllen *erschien* 1812 die 2te Auflage. — Ueber die Tropfsteinhöhle zu Blasenstein; *in den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat 1809. Nr. 16. Ueber den Volksausdruck in unserer Sprache: ein ganzer Mann; Nr. 28. Ueber die Bildung des weiblichen Geschlechts; *ebend.* 1810. Nr. 34. — Johann Hunniades Corvin; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum 1812. Februar. Mathilde, eine tragische Oper in 3 Akten; *in dem* Taschenbuch Minerva 1814. So war es nicht gemeint, eine Erzählung in Briefen; *ebend.* 1816. Freundschaftliche; *ebend.* 1821. 1822. — Das gefährliche Spiel; *in dem* Taschenbuch für Damen 1814. Der Einsiedler auf dem Montserrat; *ebend.* 1819. Wahre Liebe, Erzählung in Briefen; *ebend.* 1822. Die Walpurgisnacht, nach einer Sage; *in dem* Taschenbuch Aglaja 1822. Ueber die Art der geselligen Unterhaltung; in *Castelli's* Huldigung den Frauen (Wien 1822). — *Antheil an der:* Abendunterhaltung zur gemüthlichen Erhei-

heiterung des Geistes (Wien 1817. 8). — Noch mehrere Beyträge zu andern Taschenbüchern.

PICHLER (Marquard) *D. der Philos.* (1817) *königl. Localschul-Commissair*, (1815) *Stadtdekan und Dompfarrer zu Augsburg* (vorher seit 1791 Kaplan zu Zell bey Neuburg, 1792 Präfect der kurfürstl. Eleven im adelichen Seminar zu Neuburg, 1794 Pfarrer zu Oberhausen, 1803 Distrikts-Schuleninspector zu Neuburg, und 1806 Pfarrer zu Gundelfingen an der Brenz): *geb. zu Neuburg am 18 Octbr. 1768*. §§. * Geschichte des Dörfleins Traubenheim. Geschrieben von *Joh Fr. Schlez*, für Katholiken bearbeitet von einem Pfarrer im Herzogth. Neuburg. München 1801. 8. Die Militairconscription, christlich berücksicht in einer Predigt, am 26 Sonnt. nach Pfingsten gehalten. Dillingen 1813. 8. Kleines Gebetbuch für fromme Knaben und Mädchen. Augsburg 1822. 16. — Zwey Begräbnissreden im J. 1814 u. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PICHLMAYR (J... N...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vorzüge des französischen Gesetzes über Falliment und Bankerutt. Eine gekrönte Abhandlung. München 1811. 8.

PICHT (Adolph Wilhelm) *Pastor zu Greifswald* (zuvor seit 1797-1809 Diacon daselbst): *geb. zu Gingst am 10 April 1773*. §§. Zwey Predigten im Jahr 1819. — Vgl. *Biederstedt*.

PICKEL (G.) §§. Ueber Sicherung der Weinberge vor Nachtfrösten durch Rauchfeuer und das dabey nöthige Verfahren; *in den* ökonomischen Heften Bd. 24. S. 337-360.

PICKEL (I.) *starb am 16 Octbr. 1818*. (Ward 1767 zum Priester geweiht, und gab zu Ingolstadt Privatunterricht in der Mathematik, 1770 ward er

er als Profess. der Philosophie an das Lyceum zu Regensburg, 1771 als Professor der Mathematik und Astronomie an die Universität zu Dillingen versetzt, zog sich aber (1773) nach Eichstädt zurück, wo er, nebst einer Professur, ein Kanonikat und das Prädikat eines geistlichen Raths erhielt. 178. ward er zum Forstcommissair ernannt, ihm auch (1803-1807) die Commission über die Eisengewerke übertragen. Im J. 1803 ward er zum fürstl. Salzburg. Hofkammerrath ernannt, aber 1807 in Ruhestand gesetzt). §§. *Thesaurus linguae graecae*. . . . *1792*. . . Abhandlung über das neue Bayerische Gewicht, und das Gewicht des Regenwassers, welches einen Kubikschuh und die Bayersche Hohlmasse anfüllt, sammt einer allgemeinen Methode, wie mit dem Regenwasser der kubische Inhalt aller hohlen Geschirre abzueichen und zu bestimmen sey. Nürnberg 1813. 8. Geschichte der Sündfluth, ihre Grösse und Allgemeinheit. Landshut 1814. 8. (Stand vorher in verschiedenen Monatsschriften, und ist auch nachgedruckt worden). — Theoretisch-praktische Abhandlung über die Natur, Beschaffenheit und bessere Verfertigung der ungleicharmigen römischen oder unrichtig sogenannten Schnellwagen; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1814-1815 mathem. Classe S. 83-136. Ueber das Buch Genesis, eine Abhandlung; *in* — Recensionen in verschied. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. *H. A. Graf v. Reisach* Neuburger Taschenbuch Jahrg. 3 (1810), welchem auch sein Portrait beygefügt ist.

PIDERIT (P. J.) *starb im J. 1807*. §§. *Dispensatorium Electorale Hassiacum. Marburg. 1806. gr. 8*. Versuch einer Darstellung der ausländischen Arzneymittel in Rücksicht ihrer Ent- oder Unentbehrlichkeit. ebend. 1810. gr. 8. *Additamenta ad pharmaciam rationalem et pharmaco-*

macopoeiam Haſſicam (Caſſ. 1816. gr. 8). — *Von ſeinem* medicin. prakt. Archiv *erſchien* des 2ten Bdes 3tes St. 1809 (*auch unter dem Titel:* Ueber innländiſche Surrogate für die China oder peruvianiſche Rinde). — Vgl. *Strieder* XII. 366. XIII. 362. 363. XIV. 348. XV. 360.

PIELSTICKER (Karl) *vormals Aſſeſſor bey dem Tribunal erſter Inſtanz zu Osnabrück; jetzt...: geb. zu ...* §§. Alphabetiſches Sachregiſter zur königl. weſtphäliſchen Proceſsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Eheſcheidungs- und Corrections-Sachen, und in Caſſations- und Recurs-Sachen vor dem Staatsrathe. Hannover 1810. gr. 8. 2te nach der neuen Proceſsordnung revidirte Auflage, *mit folg. Titel:* Alphabetiſches Sachregiſter zur königl. weſtphäliſchen bürgerlichen und peinlichen Proceſsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Eheſcheidungs- Corrections- Conſcriptions- Forſt- Poſt- Jagd- Berg- Hütten- Defraudations- Caſſations- und Recursſachen vor dem Staatsrathe. 1811. gr. 8.

PIENITZ (Chriſtian Gotthelf) *D. der Medic. praktiſcher Arzt und Geburtshelfer zu Dresden: geb. zu Radeberg am 5 März 1774.* §§. Gab mit *D. Heinr. Ficinus* heraus: Beſchreibung des Auguſtusbades bey Radeberg, insbeſondre für Kurgäſte und zugleich als Wegweiſer in den Umgebungen. Dresden 1814. 8. m. color. Kpf.

PIENITZ (Ernſt) Bruder des Vorigen; *D. der Medicin und Arzt an der Irrenanſtalt zu Sonnenſtein* (zuerſt Chirurgus bey dem kurſächſ. Artillecorps, und ſpäterhin von 1806-1815 Arzt bey dem Armen- und Zuchthauſe zu Torgau); *geb. zu Radeberg am 20 Auguſt 1777.* §§. *Diſſ. inaug.* (praeſ. *C. G. Kühn) de animi motibus ut cauſſis, ſymptomatibus et remediis morborum mentis humanae. P. I. Lipſ. 1807. 4.* — In *Fr. Naſ-*

Nasse'ns Zeitschrift für psychische Aerzte (Leipz. 1818 u. ff.) sind die Jahresberichte über die Irrenanstalt zu Sonnenstein von ihm. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1807. S. 67-71.

PIEPENBRING (G. H.) *geb. zu Horsten in der Grafschaft Schaumburg am 5 Januar 1763.* §§. Deutschlands allgemeines Dispensatorium nach den neuesten Entdeckungen in der Pharmakologie und Pharmacie. Erfurt 1804. 3 Bde. gr. 8. Pr. Kritische Betrachtungen über einige Begriffe in der Chemie und Pharmacie. Rinteln 1805. 4. — Ueber die Wirkung der Kohlen, nach Lowitzischen Erfahrungen; in *Crell's* chemischen Annalen 1792. B. 2. Ueber ein neues Pflanzensystem des Hofrath Mönchs; in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte B. 14. St. 6. S. 521-524. Ueber die beste Bereitungsart des Mindererischen Geistes; in *Trommsdorf's* Journal der Pharmacie B. 4. St. 1. Vergebliche Versuche, nach Pearson's Vorschrift phosphorsaure Sode zu erhalten, oder durch Gratscheff's Handgriff dem Kornbranntwein seinen Fuselgeruch zu benehmen; *ebend.* Ueber ein Surrogat der Bettfedern; *in den* neuen Schriften der Gesellschaft naturforschender Freunde in Westphalen B. 2. — Im 6ten Bde ist zu bemerken, dass *nicht die* Pharmacia selecta pauperum, *sondern die* Pharmacia selecta principiis mater. med. etc. superstructa eine 2te Ausgabe erlebt hat. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 427-434.

PIEPMEYER (Heinrich Wilhelm) jetzt *Justitzcommissar zu Oelde im Münsterischen* (vorher seit 1817 Auscultator beym Oberlandesgericht zu Münster): *geb. zu Rieste bey Osnabrück am 9 Octbr. 1791.* §§. Gedichte. Münster 1815. 8. — Beyträge zu *Grote's* Münsterländischen poetischen Taschenbuche auf 1818 und zu *Rassmann's* rheinisch-westphälischen Musenalmanach auf 1822. — Vgl. *Rassmann* 2ter Nachtrag.

10 u. 15 B. PIERER (J. F.) seit 1814 *auch herzogl. Sächs. Hofrath, Amts- und Stadtphysicus.* §§. Taschen- und Adressbuch für praktische Aerzte und Wundärzte auf das Jahr 1813. Altenburg 1813. 8. Medicinisches Realwörterbuch zum Handgebrauch praktischer Aerzte und Wundärzte, und zur belehrenden Nachricht für gebildete Personen aller Stände. 1ste Abtheilung, Anatomie und Physiologie. 1ster Bd. A-B. Leipz. u. Altenburg 1816. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Anatomisch-physiologisches Realwörterbuch zu umfassender Kenntniss der Körper und geistigen Natur des Menschen im gesunden Zustande. 1ster Bd). 2ter Bd. C-E. 3ter Bd. F-Ha. 1819. 4ter Bd. He-L. 1821. (Vom 4ten Bde an ist *D. Ludw. Choulant* Mitherausgeber). — *Die* allgemeinen medicin. Annalen (deren Mitherausgeber seit 1821 sich ebenfalls *D. Choulant* unterzogen hat) werden noch jetzt fortgesetzt.

15 B. PIETZSCH (Gottfried August, *nicht* Geo. Adam) seit 1800 *Vorsteher einer Erziehungsanstalt zu Naumburg* (nachdem er seit 1788 Diacon. in Freyburg gewesen war): *geb. zu Skeuditz am 8 Octbr. 1759.* §§. Der Prediger, oder Charakterzüge eines weisen Predigers. Leipz. 1800. 8. * Gustav Redlich, oder der Prediger, wie er seyn sollte. ebend. 1801. 8. Worte der Belehrung und Ermunterung an meine Söhne, als sie die Universität bezogen. Nebst einem Lebewohl meiner Zöglinge, und einer kurzen Beschreibung meiner Erziehungsanstalt. Zeitz 1809. 8. Ueber die Entstehung und Einrichtung seiner Erziehungsanstalt. Leipz. 1811. 8. Hausregeln zur Beförderung einer vernünftigen Erziehung der Kinder. ebend. 1818. 8. Meine Lebenserfahrungen über einige wichtige Gegenstände der Erziehung und des häuslichen und bürgerlichen Lebens und einer Unterhaltung mit meinen Kindern in den

letz-

letzten Stunden des scheidenden Jahres. Zeitz 1821. gr. 8. Der hohe Beruf des weiblichen Geschlechts als Jungfrau, Gattin, Hausfrau und Mutter. Zur Beförderung häuslicher Glückseligkeit. ebend. 1822 (1821). 12. m. 1 Kpf. — *Von dem* Auszuge aus dem Tagebuche eines Kranken *erschien* 1811 die 2te Auflage.

PIETZSCH (Moritz L... A...) Sohn des Vorigen; *starb im Jahre 1818. War Oberlehrer an der grossen Schulanstalt zu Bunzlau in Schlesien: geb. zu Freyburg 178..* §§. Erstes französisches Lesebuch. Nach Tillichs Muster und eignen Ansichten bearbeitet. Nebst französ. Lesetabelle. Leipz. 1817 (1816). gr. 8.

15B. PILAT (R. J.) jetzt *k. k. Hoffecretair, und Ritter des königl. Oestreich. Civilverd. und Russ. St. Annenordens: geb. zu Augsburg ...* §§. *Ist seit 1812 Redacteur des* Oestreich. Beobachters.

15B. PILGER (ft...., I. Georg) jetzt *grossherzogl. Kirchenrath.* §§. Fragen an Kinder, nach Anleitung des kleinen Katechismus Luthers, mit besondrer Beziehung auf J. P. L. Snells Katechismus der christlichen Lehre. Ein brauchbares katechetisches Handbuch für Prediger, Katecheten und Schullehrer. Giessen 1813. 8. — Der verwünschte Kaiser; in *(Vulpius)* Curiositäten der Vor- und Mitwelt B. 4. S. 168 - 175. — Seine Schrift kam *erst* 1807 heraus, und führt den Beysatz: ein leichtausführbarer Vorschlag zur Beherzigung für alle, denen der Wohlstand des Landmannes am Herzen liegt, besonders für Beamte und Ortsvorsteher mitgetheilt.

15B. PILGER (J. D. C.) §§. Christliche Lehre für Kinder, bestehend aus Sätzen, Bibelsprüchen, Liederversen und Luthers kleinem Katechismus. Soest 1809. 8. — *Von dem* christlichen

lichen Religionskatechismus *erschien* 1810 die 2te Auflage.

PILLWEIN (Benedikt) *k. k. Landgerichts Civil-adjunkt zu Neumarkt bey Salzburg: geb. zu ...* §§. Biographische Schilderungen, oder Lexicon verstorbener und lebender Künstler, auch solcher, welche Kunstwerke für Salzburg lieferten. Nach den zuverlässigsten Quellen, besonders Manuscripten bearbeitet, nebst einem Anhange u. s. w. Salzburg 1821. gr. 8.

PILLWEIN (. . .) *. . . zu Salzburg; geb. zu . . .* §§. *Lebens- und Leidensgeschichte Jesu, mit geographischen Erläuterungen u. s. w. Salzburg 1814. 8. *Die Festtage der Gottes-Mutter Maria, besonderer Heiligen, und der Heiligen insgemein. Als zweyter Theil der Leidens- und Lebensgeschichte des Heilandes, vom nämlichen Verfasser. ebend. 181.. 8. 2te Ausgabe *(mit seinem Namen)* 1820. *Neueste Ausgabe der Evangelien auf alle Sonntage und andre Tage des Jahres, worin zu Jedermanns Verständlichkeit beygefügt sind: 1) die kurze vorausgeschickte Inhaltsanzeige jedes Evangeliums; 2) die Beschreibung jener heiligen Orte, wo Christus und seine Apostel etwas Merkwürdiges ausführten; 3) die Lebensbeschreibungen der darin vorkommenden heiligen und andern Personen; 4) die übrigen nothwendigen Erklärungen. Nebst einer Einleitung, dem historisch-geographischen Umrisse und der Karte des heiligen Landes. 1ster Theil. ebend. 1815. gr. 8. *Lebensbeschreibung von Heiligen Gottes, in dem oft verkannten gemeinen und dem stets zu ehrenden Bauernstande. Mit passenden Schrifttexten, sittlichen Erwägungen; mit der Beschreibung jener Orte, wo sich Begebenheiten mit den vorkommenden Heiligen zugetragen, und andern nothwendigen Erläuterungen. Von dem Verfass. der Lebens- und Leidens-

densgeschichte des Heilandes. Mit dem Bildniss der heiligen Nothburga. ebend. 1818. gr. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). — Er schreibt auch die Salzburger Zeitung.

von PILSACH (Karl) Siehe unten *(Karl) Senft von Pilsach.*

PINDER (Gottlieb Ernst) *D. der Rechte und* (seit 1816) *Oberlandesgerichtsrath zu Naumburg* (nachdem er seit 1800 Advocat, seit 1801 Rathsassessor zu Naumburg, und seit 1815 Beysitzer des Spruchcollegii zu Merseburg gewesen war): *geb. zu Adorf am 23 Februar 1776.* §§. *Diss. inaug. an et quatenus cives ob caedem in hostes civitatis admissum puniri possint. Viteberg. 1814. 4.* Ueber die Domcapitel und Collegiatstifter in Sachsen. Ein historisch-kirchenrechtlicher Versuch. Weimar 1820. 8. — Einige anonyme Aufsätze *in der* Nemesis.

PINGELER (Johann Georg) *Pfarrer zu Meud im Herzogthum Nassau* seit 1819 (vorher seit 1775 Professor der Philosophie zu Montabaur, und seit 1817 Inspector über die dasigen Elementar- und Realschulen): *geb. zu Montabaur am 25 Jun. 1752.* §§. Die Wahrheit und Göttlichkeit der christkatholischen Religion, aus der Vernunft und Geschichte bewiesen. Koblenz 1800. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

PINKUS (Jakob) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Cassel: geb. daselbst . . .* §§. *Giebt seit 181. heraus:* Allgemeine Casselische Zeitung. . . . — Mehrere historische Aufsätze in *Fränkel's* Sulamith (Dessau 1806 u. ff.).

15B. PINTHER (K. H) *geb. zu Waldenburg im Schönburg. am 9 Februar 1771.* §§. *Diss. inaug. Juris publ., quo possessiones Principum ac Co-*

mitum

mitum Dynastarum a Schoenburg in Saxonica Electorali sitae, utuntur, adumbratio. Lips. 1800. 4. *Verdeutscht unter folg. Titel:* Beschreibung der in Chursachsen gelegenen Schönburgischen Besitzungen in geographischer, historischer, statistischer und staatsrechtlicher Hinsicht. Pirna 1801. 8. — Vgl. *Haymann* S. 92. 93.

PINZGER (Karl August) *D. der Philos. und Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu Langenau bey Hirschberg in Schlesien im Octbr.* 1800. §§. De Dramatis Graecorum satyrici origine Disp. Vratislav. 1822. 8. — *(Er soll noch mehr geschrieben haben).*

PIPER (J. C. F.) §§. Die Freywilligen. Ein Lustsp. in 3 Acten. Rostock 1814. 8. * Drey Abendständchen, oder die Speculationen auf die Eroberung von Paris. Ein Lustsp. in 3 Act. Zum Jahresfeste am 31 März. ebend. 1814. 8. * Die Schäferhütten; ein Lustsp. in Versen, aus der Zeit, wo Napoleons Rückkehr von Elba nach Frankreich bekannt wurde. ebend. 1815. 8.

PIPER (J. G.) *starb im Februar 1814.* — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 2495.

PIPER (Th. C.) *auch Ephorus der Stadtschule und* seit 1812 *Generalsuperintendent.* §§. Proben einer neuen Uebersetzung der Psalmen und des Jesaias. Greifswald 1811. 4. Der Tempel des Friedens zu Rom, eine Rede. ebend. 1812. 4. — *Von seinen* Gedichten *erschien* 1811 die 2te verm. und verbesserte, und 1815 die 3te, mit dem Leben des Verfassers vermehrte Aufl.

von PIRINGER (M.) *ward 18.. Hofsecretair zu Wien,* 1812 *wirkl. Hofrath.* §§. Ungarns Banderien, und dessen gesetzmässige Kriegsverfassung überhaupt. Wien 1810-1816. 2 Theile. 8.

PISCHON

PISCHON (Friedrich August) *evangel. Prediger am Friedrichs-Waysenhause zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Handbuch der deutschen Prosa, in Beyspielen von der frühesten bis zur jetzigen Zeit. 1ster Theil. Berlin 1818. gr. 8. Die Weltgeschichte in gleichzeitigen Tafeln, zum Gebrauch für Schulen. 1ste Abtheilung: alte Geschichte. ebend. 1821. gr. 4. Mit *G. Rötscher:* Ueber die Verwaltung des grossen Friedrichs-Waysenhauses; eine Beleuchtung und Berichtigung der ähnlichen Schrift zweyer Curatoren der Anstalt, L. Krug und W. Zunge. ebend. 1822. gr. 8. — Ueber die Vorsilbe: *ur; im* Jahrbuch der Berliner Gesellsch. für deutsche Sprache B. 1. S. 73-102.

PISCHON (Karl) *Prediger an der St. Petrikirche zu Burg: geb. zu . . .* §§. Die neue Presbyterialordnung in dem Entwurfe der Synodalordnung für den Kirchenverein bey den evangelischen Confessionen im Preussischen Staate, verglichen mit der alten Presbyterialordnung vom 24 Octbr. 1713. Berlin 1817. 8. Fasslicher Unterricht über die Trennung und Vereinigung der Lutheraner und Reformirten; für alle Gebildete, welche über diesen wichtigen Gegenstand nähern Aufschluss zu haben wünschen. ebend. 1821. 8.

PISTORIUS (C. B. H.) *geb. am 12 May 1765.* §§. * *C. Middleton's* Abhandlungen über theologische Gegenstände; aus dem Engl. übersetzt. Leipz. 1793. 8. *Lucans* siebentes Buch, metrisch übersetzt, mit Vorrede, Anmerkungen und beygefügtem Text. Berl. 1802. 8. * Abendzeitvertreib in unterhaltenden Schilderungen aus dem wirklichen Leben und vermischten Aufsätzen, als Ersatz der Romanenlectüre. Rostock 1807. 8. *Dionysii Cato's* moralische Distichen, metrisch übersetzt und stark vermehrt durch einen Anhang. Stralsund 1815. 8. * *James*

mes Riley Gefangenschaft und Reise in Afrika, veranlaſst durch den Schiffbruch der amerikanischen Brigg Commerce an der afrikanischen Westküste am 28 August 1815; nebst Nachrichten von Tombuctoo und der Stadt Wassanah; aus dem Engl. mit Abkürzungen. Berlin 1817. gr. 8. — Probe einer metrischen Uebersetzung des Persius; in *Gurlitt's* Programm . . . (1812). — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. *Biederstedt.*

PISTORIUS (J. . . H. . . L. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Praktische Anleitung zum Branntweinbrennen, nebst Beschreibung eines Brennapparates. Mit 1 Tabelle und 6 Steindrucktafeln. Berlin 1821. 8.

PITHAN (K. L.) §§. Das pflichtmässige Andenken merkwürdiger Religionslehrer; eine Predigt bey der Amtsniederlegung des Herrn Pred. J. Wilh. Jänssen; nebst einigen angehängten Notizen über die allmählige Entstehung und fernere Ausbreitung der reformirten Kirche zu Düsseldorf und einem Verzeichnisse aller Prediger derselben von 1584-1801. Düsseldorf 1802. 8. 2te Aufl. vermehrt mit einem Verzeichnisse der Rectoren dieses Gymnasii und aller Consistorialien von 1609-1809. ebend. 1809. 8. Noch zwey Predigten 18 . .

PITSCHAFT (J. . . A. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Bonfeld bey Heilbronn: geb. zu . . .* §§. Medicinisches Familienbüchlein. Heidelberg 1812. gr. 8. Unterricht über die weibliche Epoche, die Schwangerschaft, das Wochenbett und über die physische Erziehung der Kinder in den ersten Jahren; Deutschlands Töchtern gewidmet. ebend. 1812. gr. 8. Der Arzt als Rathgeber und als Hausfreund. ebend. 1817. 8. — Praktische Bemerkungen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde B. 44. April

S.

S. 3 - 39. Vergleichungen und Beobachtungen im Gebiete der Medicin; *ebend.* B. 47. Dec. S. 79 - 95. Praktifche Beob. und Vergleichungen im Gebiete der Med.; *ebend.* B. 49. Septbr. S. 3 - 35.

PITTROFF (F. C.) *ſtarb am 7 Jul. 1814.* (Ward nach Verwaltung einiger Kaplanſtellen 177. Hülfspriefter im königl. Schloffe zu Ofen, 1773 Profeff. der Theologie zu Prag, 1776 Subprior im Prager Convent, 1783 Prior, 1786 Kommenthur und Pfleger zu Eger, 1789 Geheimer Rath und General-Vikar, 1806 Studienauffeher, 1810 Generalgrofsmeifter feines Ordens): *geb. zu Carlsbad am 25 May 1739.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

PIZENBERGER (F. A.) *ſtarb am 19 März 1813.*

PLAGEMANN (G. L. O.) *ſtarb* . . . (nachdem er 1815 in Ruheftand gefetzt worden war). §§. Ueber die öffentlichen Examina auf öffentlichen Schulen; ein gewagter Verfuch. Roftock 1809. gr. 8. — *Von ſeinem* Lehrbuch zum Unterricht in der latein. Sprache *erſchien* 1811 die 5te verb. Aufl.

15 B. PLAGEMANN (*Johann Joachim Friedrich*) Bruder des Vorigen; *geb. zu Spornitz bey Parchim 1740.*

PLAGEMANN (Johann Otto) *D. der Phil. und Lehrer an der groſſen Stadtſchule zu Wismar: geb. zu* . . . §§. Kleines Handbuch der Mecklenburg. Gefchichte. Roftock 1810. 8. Lehrbuch der mathematifchen Geographie. ebend. 1819. gr. 8. m. Kpf.

PLAHL (Johann Nikolas) *Candidat der Rechte und k. k. Profeſſor am Kleinſeitner Gymnaſio zu Prag: geb. zu* . . . §§. Alphabetifches Handbuch der neueften Geographie; zur Erleichterung des geographifchen Studiums in Gymnafien. 1 Abtheilung. Prag 1813. gr. 8.

PLAIDY (Louis) seit 1800 *Inhaber einer Steinpergament-Fabrik zu Wermsdorf: geb. zu Douchy im Departem. du Loiret, am 16 März 1773.* §§. Allgemeine Zeitrechnung für die vergangene, gegenwärtige und zukünftige Zeit von Christi Geburt bis Anno 3000; nebst einer vorausgeschickten Erklärung von allen im Kalender vorkommenden Gegenständen, und einer kurzen Betrachtung über die Natur der Sonne, Mond und Planeten. Leipz. u. Wermsdorf 1818. 12.

15 B. PLAMANN (J. E.) *hat seit 1818 den Titel eines Professors.* §§. Beyträge zur pädagogischen Kritik mit Hinsicht auf Pestalozzi's Methode. Leipz. 1812. 1815. 2 Hefte. 8.

15 B. PLANCK (*Georg* W.) Sohn des Folgenden; *Justitzrath zu Göttingen* seit 1817 (vorher seit 1808 Beysitzer der Juristenfacultät, seit 1809 Beysitzer des dasigen Tribunals erster Instanz, seit 1812 Tribunalrichter in Eschwege, und seit 1814 Assessor bey der Justitzcanzley zu Göttingen): *geb. daselbst am 19 Jul. 1785.* §§. Die Lehre von der Verjährung nach französ. Rechte. Göttingen 1809. 8. Die Lehre vom Besitz nach den Grundsätzen des französ. Civilrechts. ebend. 1811. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 236.

PLANCK (G. J.) *ward* 1805 *Generalsuperintendent im Fürstenthum Göttingen,* 180 . *Präsident des (westphäl.) Consistoriums zu Göttingen,* 1817 *Ritter des Guelphen-Ordens.* §§. Ueber Spittler als Historiker. Götting. 1811. 8. Gab heraus: *Lud. Tim. Spittler's* Grundriss der Geschichte der christlichen Kirche. In der 5ten Auflage bis auf unsre Zeiten herabgeführt. ebend. 1812. gr. 8. Grundriss der theologischen Encyclopädie, zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen. ebend. 1813. 8. *Progr. De S. Licino, Episcopo, Martyre et Poeta seculi VII. ibid. 1813. 8.* Ueber die gegenwärtige Lage und Verhältnisse der katholischen und protestantischen Partey in Deutschland,

land, und einige besondre zum Theil von dem deutschen Bundestage darüber zu erwartende Bestimmungen. Betrachtungen und Wünsche. Hannover 1816. 8. Ueber den gegenwärtigen Zustand und die Bedürfnisse unserer protestantischen Kirche bey dem Schlusse ihres dritten Jahrhunderts. Betrachtungen, Vorschläge, Wünsche. Erfurt 1817. 8. Leben des Schottischen Reformators, Johann Knox, mit einem Abrisse der Schottischen Reformationsgeschichte, von D. *Thomas M'Crie*, Prediger zu Edimburgh; aus dem Engl. in einem kürzern Auszuge in das Teutsche übersetzt und mit einer Vorrede herausgegeben. Götting. 1817. 8. Geschichte des Christenthums in der Periode seiner ersten Einführung in die Welt durch Jesum und die Apostel. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Ueber die Behandlung, die Haltbarkeit und den Werth des historischen Beweises für die Göttlichkeit des Christenthums. Zugleich ein Versuch zu besserer Verständigung unserer theologischen Parteyen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Abriss einer histor. und vergleichenden Darstellung der dogmat. Systeme *kam* 1822 die 3te Auflage heraus. — Vorrede zu: *Philipp Melanchthon's* Leben D. Martin Luthers, herausgegeben von Prof. *F. G. Zimmermann* (Götting. 1813. gr. 8). — Antheil an *Fr. Keyser's* Reformationsalmanach. — *Oratio de beneficiis, quae ex reformatione in religionem, in rempublicam et in literas per tria jam secula non solum continuata, sed sensim majora et ampliora redundarunt;* in der Beschreibung der Feyerlichkeiten, wodurch das Reformations-Jubelfest von der Universität Göttingen begangen wurde (Götting. 1818. 4) p. 50 sqq. — Sein Portrait, von *Rieps*, im Almanach der Univers. Göttingen auf das J. 1821. — Vgl. *Saalfeld* S. 283 - 286.

15 B. PLANCK (H.) seit 1817 *D. der Theolog.: geb. zu Göttingen am 19 Julius 1785.* §§. Diss. de

 prin-

principiis et caufis interpretationis Philonianae allegoricae. Goetting. 1806. 4. Pr. de vera natura atque indole orationis graecae Novi Teftamenti Commentatio. ibid. 1810. 4. Pr. Negatur, philofophiae Platonicae veftigia extare in Epiftola ad Hebraeos. ibid. 1810. 4. Pr. Exponuntur quaedam de fundamento theologiae recentioris, ejusque cum doctrina Novi Teftamenti confenfu. Partic. prior. ibid. 1812. 4. Part. pofterior 1815. *Progr. Ineft Anonymi epiftola, e Mf. Guelpherbytano defcripta, de nova ferta Quaerentium, five Scrutatorum, vulgo *Seekers*, in Anglia exorta. ibid. 1814. 4. Pr. Infunt quaedam de duplice religionis expofitione neceffaria, priore ac pofteriore, in theologiae fyftemate accuratius diftinguenda. ibid. 1816. 4. *Ueber Offenbarung und Infpiration, mit Beziehung auf Herrn D. Schleiermachers neue Anfichten über Infpiration. ebend. 1817. 8.* Progr. Fragmenta quaedam Lexici in fcriptores Novi Teftamenti recens adornanda. ibid. 1818. 4. Pr. Quaedam de recentiffima Lucae Evangelii analyfi critica, quam Vener. Schleiermacher propofuit. ibid. 1819. 4. *Kurzer Abrifs der philofophifchen Religionslehre. ebend. 1820. gr. 8.*

PLATE (. . .) *Oberamtmann zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Meyerrecht im Herzogthum Lüneburg. Celle 1799. 8.

Graf von PLATEN-HALLERMÜNDE (A. . .) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ghafelen. Erlangen 1821. gr. 8. Lyrifche Blätter. Nr. 1. ebend. 1821. 8. Vermifchte Schriften. ebend. 1822. gr. 8.

Graf von PLATEN zu HALLERMUND (E. F.) *ftarb am 17 Februar 1818.*

PLATHNER (Georg) *königl. Niederländ. Kammerrath, zu Camenz in Schlefien* (früher zu Pofen):

ſen): *geb. zu* . . . §§. Gab mit *Heinr. Stenger* heraus: Annalen für die Landwirthſchaft und das Landwirthſchaftsrecht. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Poſen u. Leipz. 1811. 8. Ueber die Cultur der Brücher durch Urbarmachung, nebſt Beſchreibung der dazu gebrauchenden nutzbarſten Wieſenpflanzen. Mit einer Karte und 2 Tabellen. ebend. 1811. 1814 2 Hefte. 8. Mit *K. Ch. G. Sturm* *) und *F. B. Weber*: Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften. 1ſter Bd. 1ſtes St. mit 1 Charte und 2 Kpf. Breslau 1818. gr. 8. 2tes St. m. 3 Kpf. 1819. 2ter Bd. 1ſtes St. m. 1 Charte 1820. 2ter Bd. 2tes St., 3ter Bd. 1ſtes St. mit Zeichnungen 1821. 2tes St. mit 1 lithograph. Zeichnung. 1822 Fortgeſetzt mit *F. B. Weber* unter *folg. Titel:* Neues Jahrbuch der Landwirthſchaft. 1ſter Bd. 1. 2tes St. u. 2ter Bd. 1ſtes St. Breslau 1822. 8. — Ueber die Schädlichkeit des Blumenſtaubes der männlichen Blüthe von der Kiefer, der Wacholderbeere und des Rockens für das Schafvieh, und vornemlich die Lämmer; in *Schnee's* Land- und Hauswirth 1817. S. 217-222. u. S. 225-228.

15B. PLATNER (Ed.) jetzt *dritter ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Marburg* (nachdem er ſeit 1811 auſſerordentl. Profeſſ. und ſeit 1815 fünfter Profeſſ. daſelbſt geweſen war): *geb. zu Leipzig am 30 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ.* (praeſ. *Ch. E. Weiſſe*) *de dominio agrorum incultorum intra confinia pagorum Germaniae ſitorum. Lipſ. 1805. 4. De gentibus atticis earumque cum tributus nexu, diſſert. ex hiſtoria juris graeci repetita. Marburgi 1811. 4.* Ueber wiſſenſchaftliche Begründung und Behandlung der Antiquitäten, insbeſondre der Römiſchen; eine Abhandlung, welche zugleich einen Leitfaden

K 3 für

*) Gieng 1820 von der Mitredaction ab.

für antiquarifche Vorlefungen enthält. ebend. 1812. 8. *Notiones juris et juftitiae ex Homeri et Hefiodi carminibus explicatae. ibid. 1819. gr. 8.* Beyträge zur Kenntnifs des Attifchen Rechts, mit einer latein. (der vorhergeh.) Abhandlung über die Idee des Rechts. (Not. jur. et juft. ex Hom. et Hef. carm. explic.). ibid. 1820. 8. — Gedichte in *Becker's* Almanach für das gefell. Vergnügen 1810. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1807. S. 13-15.

PLATNER (Ernft) *ftarb am 22 Decbr. 1818.* (Ward 1770 aufferordentl. Profeff. der Medicin, 1811 Ephorus des klinifchen Inftituts, auch ordentlicher Profeff. der Philofophie neuer Stiftung und Senior der Univerfität, feyerte auch 1816 und 1817 fein 50jähr. Magifter- und Doctor-Jubiläum). §§. *Diff.* (refp. *L. Randhan) de fynocho fyftematis fenfibilis. Lipf. 1811. 4. Pr. De libertate, magno medicorum bono. ibid. 1817. 4. Nach feinem Ableben erfchien:* Unterfuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtlichen Arzneywiffenfchaft, durch beygefügte zahlreiche Gutachten der Leipziger medicinifchen Facultät erläutert. Aus dem Lateinifchen überfetzt und geordnet von *D. Chr. E. Hedrich.* ebend. 1820. gr. 8. (Sind die Progr. Quaeftiones medicin. forenfes). — *Die 2 Differtt.* de vi corporis in memoriam *erfchienen* 1767. — *Die* Zufätze zu feines Vaters Einleitung in die Chirurgie *find* kein neues Werk, fondern Ueberfetzung der kurz vorhergehenden Supplementa. — *Von den Progr.* Vindiciarum fententiarum probabilium etc. *erfchien* P. III (Parenchyma) 1792. — Vgl. *Kreufsler* Befchreibung der Feyerlichkeiten am Jubelf. der Univerfität Leipz. S. 45. 46 (wo auch fein Bildnifs befindlich ift). Jenaifche Liter. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 38. 39. Allgem. Lit. Zeit. 1819. Nr. 126. Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 30-32 (von

Math.

Math. Müller) und Nr. 61 (von D. J. F. A. Eisfeld).

PLATNER (Jo.) *ist längst gestorben.*

PLATO (K. G.) §§. Kurze Nachricht von der Einrichtung der Freyschule in Leipzig. Leipz. 1793. 8 (auch abgedruckt in: *Joh. Geo. Rosenmüller's* Kunst zu katechisiren, 3te Auflage, Leipz. 1792. 8). Mit *J. Ch. Dolz:* Christ. Felix Weisse's Todesfeyer in der Rathsfreyschule zu Leipzig. ebend. 1804. 8. Deutschlands Giftpflanzen, auf 1 color. Tafel abgebildet und fasslich beschrieben. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. gr. fol. 2te Aufl. 1816. 3te 1820. 1ste Fortsetzung der deutschen Giftpflanzen, ebend. 1821. 8. — Rede bey der 25jähr. Jubelfeyer des Superintend. D. Joh. Geo. Rosenmüller in Leipzig; in *Dolz'ens* neuer Jugendzeitung 1810. Nr. 116. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

PLATZ (Fr. Gottlieb) *Subrector zu Cöthen: geb. zu . . .* §§. Tabulae genealogicae ad Mythologiam spectantes sive stemmata Deorum, Heroum et Virorum aevi, quod dicunt Mythici, illustrium a Graecis Romanisque collaudatorum, ad fidem veterum scriptorum in hunc ordinem contexta. Lips. 1820. fol.

PLEISCHL (Adolph Martin) *D. der Med. und* seit 1821 *ordentl. Profess. der Chemie zu Prag: geb. zu . . .* §§. *De Splenis inflammatione. Pragae 1815. 8.* Das chemische Laboratorium an der k. k. Universität Prag. Entstehung und gegenwärtiger Zustand desselben, sammt Nachrichten über einige darin vorgenommenen Arbeiten u. s. w. ebend. 1820. m. 1 Kpft. gr. 8.

von PLENK (J. J.) §§. *Von den* Anfangsgründen der chirurg. Vorbereitungswissenschaften *erschien*

ſchien 1812 die 6te, 1822 die 7te verbeſſ. Aufl. *ſo wie von den* Icon. plantarum medicinalium etc. Centur. VIII. 1807. — *Die* doctrina de cognoſcendis et curandis infantum morbis *erſchien auch deutſch* (Wien 1807. gr. 8).

15 B. PLERSCH (Rob.) *ſtarb im J. 1810.*

15 B. Freyherr von PLESSEN (L. H.) *ward* 1815 *bevollmächtigter Mecklenburg. Miniſter beym Wiener Congreſs*, 181 . *Geſandter beym Bundestage zu Frankfurt a. M.*, 1819 *D. der Rechte*, 1820 *Groſskreutz des Oeſtreich Leopoldsordens.* §§. Ueber das natürliche Verhältniſs und die Beſchränkung des Handels zwiſchen verſchiedenen Staaten in Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitvorfälle. Regensburg 1806. 8. * Grundzüge zu einem künftigen deutſchen Geſammtweſen und einer Nationaleinheit. Von einem deutſchen Congreſs-Bevollmächtigten im Anfange des J. 1815. Wien (1815). 8. — *Die* Grundzüge zur Verfaſſ. des Creditweſens, mit dem Beyſatz: inſonderheit auf ritterſchaftlichen Gütern in Mecklenburg, *erſchien* in 8.

PLETZ (Joſeph) *k. k. Hofkaplan und Studiendirector im weltprieſterlichen Bildungsinſtitute zum heil. Auguſtin in Wien* ſeit 1816 (vorher ſeit 1812 Studienpräfect und Bibliothekar im daſigen erzbiſchöflichen Seminar, 1815 Supplent der Dogmatik an der Univerſität): *geb. zu Wien am 3 Januar 1788.* §§. Chriſtkatholiſcher Unterricht über das heilige Sakrament der Firmung. Ein Leſebuch für diejenigen, welche gefirmt werden und ſchon gefirmt ſind. Wien 1819. 8. Dogmatiſche Predigten, oder Betrachtungen über einige Wahrheiten des Chriſtenthums, vorgelegt in Predigten für katholiſche Leſer. Zum Beſten des Privattaubſtummen-Inſtituts zu Linz. ebend. 1820. 8 — Eine Predigt im J. 1817. — Antheil an *Jak. Frint's* theolog. Zeitſchrift

ſchrift (Wien 1813 u. ff. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PLEYER (F. X.) *Frühmeſsbeneficiat zu Rennertshofen* ſeit 1815 (zuerſt ſeit 1795 Weltprieſter zu Naabburg, und ſeit 1803 Schloſskaplan zu Gensheim): *geb. zu Pfaffenhofen in der obern Pfalz am 28 Octbr. 1753.* §§. Sieben Kanzelreden über königl. Bayer. Verordnungen. Augsburg 1806. 8. *Flosculi morales ex locis ſanctae Scripturae, ſanctorum Patrum ſententiis decerpti, diverſis paradigmatibus ac parabolis adumbrati, tribunali aeque ac ſuggeſtui eccleſiaſtico accommodati circa res et materias in praxi potiſſimum obvias. Auguſt. Vindel. J. a. (1821). 8.* Jeſus Chriſtus, wahrer Gott und Menſch zugleich. Ein Wort zur rechten Zeit bey den häufigen Umtrieben des ſocinianiſchen Irrthums, von allen zu leſen, die katholiſche Chriſten ſeyn und bleiben wollen. . . . 1821. .. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PLITT (J. F.) *ward* 181. *königl. Würtemberg. Geheimer Hofrath*, 1819 *Staatsrath.*

10 B. PLITT (J. Herholdt, *nicht* Heinrich) *ſtarb am 10 Jul. 1807; war geb. 1732.* §§. Die Vorzüge der Stallfütterung, nebſt einigen Anweiſungen über die Behandlung derſelben in gedrängter Kürze aus mehrern kleinen Schriften gezogen und zu gröſſerer Gemeinnützigkeit beſonders abgedruckt. Roſtock 1805. 8.

PLOCK (. . .) *General-Einnehmer zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Ausgleichung der Einquartierungslaſt. Magdeburg 1812. gr. 8.

PLöN (J. C.) *ſtarb am 28 May 1822.* §§. Von ſeiner Schrift erſchien 1820 die 2te Auflage.

PLöTZ (F...) ... *zu München: geb. zu* ... §§. Poesie und Prosa; Lustsp. in 1 Aufzuge. München u. Leipz. 1818. 8. Die Zwillinge; Trauersp. in 5 Acten. München 1821. 8.

von PLOTHO (Karl) *starb am 20 Decbr. 1820. War königl. Preuss. Obristlieutenant und Commandant zu Potsdam, auch Ritter einiger Orden: geb. zu ... 1775.* §§. Ueber die Entstehung, die Fortschritte und die gegenwärtige Verfassung der Russischen Armee. Geschrieben im Junius 1810. Berlin 1811. gr. 8. Die Kosaken, oder Geschichte derselben, von ihrem Ursprunge bis auf die Gegenwart, mit einer Schilderung ihrer Verfassung und ihrer Wohnplätze. ebend. 1811. gr. 8. Tagebuch während des Krieges zwischen Russland und Preussen einer Seits, und Frankreich anderer Seits, in den J. 1806 und 1807. Mit 2 illum. Planen. ebend. 1811. gr. 8. Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den J. 1813 und 1814. 1ster Theil, mit 26 Beylagen. 2ter Theil, mit 29 Beylagen. 3ter Theil, mit 25 Beylagen und einem Plan von Wittenberg. ebend. 1817. gr. 8. Der Krieg des verbündeten Europas gegen Frankreich im J. 1815. Mit 48 Beylagen. ebend. 1818. gr. 8.

PLOUCQUET (W. Gf.) *starb am 12 Januar 1814.* §§. Etwas zu einiger Holzersparniss. Tübing. 1810. 8. *Series formularum medicarum secundum indicationes therapeuticas dispositarum. Tübing. 1811. 8.* — *Von der* Litteratura medica digesta *erschien noch* 1808 P. III et IV. 1814 Supplem. I. — Vgl. Morgenblatt für gebildete Stände 1814. Nr. 24.

10 u. 15 B. von PLOYER (K.) *ist längst gestorben.*

PLüMICKE (J... C...) *königl. Preuss. Major von der Artillerie zu ...: geb. zu ...* §§. *Skizzirte Geschichte der Belagerung von Danzig

zig durch die Franzosen im J. 1807 nebst der Vertheidigung dieses Platzes. Nach den Hauptmomenten dieser Belagerung, nebst einer illum. Flaggentafel zum Telegraphiren. Mit Sachkunde und aus zuverlässigen Quellen, vornehmlich nach den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. Berlin 1817. gr. 8. (*Nennt sich unter der Vorrede*). * Skizzirte Geschichte der Russisch-Preussischen Blokade und Belagerung von Danzig im J. 1813 nebst der Vertheidigung dieses Platzes. Nach den Hauptmomenten dieser Belagerung und mit einer planmässig genau instructiven Darstellung sämmtlicher Belagerungsarbeiten. Mit Sachkunde aus zuverlässigen Quellen und mit Berichtigung aus den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. ebend. 1817. 8. m. 1 Charte. (*Nennt sich unter der Vorrede*). Handbuch für die königl. Preuss. Artillerie-Officiere. ebend. 1820. 2 Thle. gr. 8. m. 3 Kpf.

PLüSCHKE (Johann Gottlieb) *D. der Philos. und Theolog. und* seit 1818 *ordentl. Professor der Theologie und Director des lutherischen Seminars zu Amsterdam* (früher zuerst Privatdocent in Leipzig, 1815 ausserordentl. Profess. der Philosophie, 181 . ausserordentl. Profess. der Theologie): *geb. zu Rohnstork bey Schweidnitz am 20 August 1780.* §§. Das lateinische Verbum, nach einer noch wenig bekannten, vollständigen, ganz naturgemässen und sehr fasslichen Ordnung der Temporum ausgearbeitet, und in 14 Tabellen für den Elementarunterricht in der lat. Sprache symmetrisch dargestellt. Leipz. 1814. fol. *Praxis formarum grammaticarum sermonis Latini*, oder leichte Uebungsstücke zum Uebersetzen sowohl aus dem Latein. ins Deutsche, als auch aus dem Deutschen ins Latein., in mehr als aus drittehalb tausend kurzen Sätzen zum Behuf einer planmässigen Einübung der lat. Sprachformen für

die

die untern und mittlern Klaſſen der Gelehrten-ſchulen. ebend. 1816. 8. *De radicum linguae hebraicae natura nominali, Comment. grammatica. ibid 1817. gr. 8.* Latein. Antrittsrede in Amſterdam 1819. 4. — Immanuel, Parallele zwiſchen Jeſ. VII und Matth. I, mit kritiſchen und exegetiſchen Bemerkungen; in *Keil* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie B. 1. St. 2. S. 43-94. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1805. S. 32. 33.

POCKELS (K. F.) *ſtarb am 28 Octbr. 1814, nachdem er ſeit April 1814 Cenſor in Braunſchweig geweſen war.* §§. * Karl Wilhelm Ferdinand, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg. Ein biographiſches Gemälde dieſes Fürſten, mit deſſen Portrait. Tübingen 1809. 8. Ueber den Umgang mit Kindern. Erfahrungen, Maximen und Winke für Aeltern, Erzieher und Jugendfreunde in der gebildeten Welt. Hannover 1811. 8. (Bruchſtücke daraus ſtehen *im* Braunſchweig. Magazin 1811. Nr. 7. 8). Ueber Geſellſchaft, Geſelligkeit und Umgang. 1. 2ter Bd. Hannover 1813. 8. 3ter Bd. 1816 (letzterer auch *unter dem Titel:* Ueber die Kleinigkeiten im Umgange). (Vgl. Charakter- und Umgangs-Gemälde; aus deſſen Schriften gezogen. Peſth 1817. 16. m. Vign.). — Die Griechinnen der Vorzeit, ein Fragment; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 36. Bruchſtücke aus der Biographie des Landſchaftsmalers Weitſch zu Braunſchweig, beſonders in Hinſicht auf die Entwickelung ſeines Kunſttalents; *ebend.* 1810. Nr. 1-4. Rückerinnerungen an Fried. Eberh. v. Rochow; *ebend.* 1811. Nr. 2. 3. Noten zur Anthropologie; Nr. 7. Tag und Nacht des Lebens; Nr. 50. Noten zur Menſchenkunde; *ebend.* 1812. Nr. 224. 227. 229. Nachgelaſſene noch ungedruckte Papiere der unſterblichen Karſchin; *in der* Zeit. für die elegante Welt 1810. Nr. 253.

1811. Nr. 15. 55. 1812. Nr. 121 - 123. — *Von seiner Schrift:* der Mann, *erschien* 1808 noch ein 4ter Band. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Teutschen 1814. Nr. 50.

PöGE (E. F.) seit 1820 *Stadtprediger* (vorher seit 1815 Archidiaconus). §§. Rede bey der Confirmation der Jugend. Dresden 1812. 8. Wozu wir in unsern Tagen die Hofnung auf das Ewige und Bessere vorzüglich gebrauchen sollen; eine Bußtagspredigt. ebend. 1812. 8. Rede am Grabe des Herrn Stadtpredigers M. Joh. Fr. Heinr. Cramers. ebend. 1820. 8. — Gerichtliche Warnung vor einem Meineide; in *Hacker's* Formularien und Materialien zu Amtsreden B. 4. S. 187 u. ff.

PöHL (Meno..) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer gründlichen Darstellung der Lehre von den Immediat-Contracten. Hauptsächlich gegen Gans. Heidelberg 1821. 8.

11 u. 15. B. PöHLMANN (J. P.) seit 1818 *Pfarrer zu Ostheim im Rezatkreise.* §§. Grundwahrheiten der Religions- und Sittenlehre, in 8 illum. Kupfert. dargestellt. Nürnberg 1811. gr. 4. * Das Gemeinnützigste aus der deutschen Sprachlehre, als Stoff zu Denk- und Sprech-Uebungen benutzt. 1stes Bdchen. Erlangen 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Praktische Anleitung für Schullehrer, welche ihren Zöglingen zu einer gründlichen Kenntniss ihrer Muttersprache verhelfen wollen). 2tes Bdchen mit Anhang 1816. (Vom 1sten Bdchen erschien 1816 die 2te verbess. 1820 die 3te Auflage). Erstes Buch für Anfänger im Lesen. ebend. 1814. 8. (Drey Ausgaben, ohne, mit schwarzen und illum. Kupfern). * Zweckmässig eingerichtetes französisches A B C-Buch. ebend. 181. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1815. * Fingerzeig für Lehrer und Lehrerinnen der französ. Spra-

Sprache, zum rechten Gebrauche des zweckmäſſig eingerichteten franzöſiſchen B B C-Buches. ebend. 1815. gr. 8. *Elementariſches Leſebuch der franzöſ. Sprache für Kinder. ebend. 181. gr. 8. *Kurze Anleitung für Lehrer der franzöſ. Sprache, welche methodiſche Sprechübungen mit den Anfängern in dieſer Sprache anſtellen wollen. Nürnberg 1815. gr. 8. * Kleine Grammatik für die erſten Anfänger im Franzöſiſchen. ebend. 1815. 8. (Von dieſen 5 franzöſ. Lehrbüchern *erſchien* Erlangen 1817. gr. 8. die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. *unter folg. Titel:* Neues franzöſiſches Elementarwerk. 5 Bdchen). Kurzer Unterricht in der chriſtlichen Sittenlehre in gereimten Fragen und Antworten u. ſ. w. Erlang. 181. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1815. 3te 181. 4te 1820. Beſchreibung ſeiner neuerfundenen Leſemaſchine, mit 4 Holzſchnitten und einem Anhange. ebend. 1816. 8. Neue Fragen an Kinder. ebend. 1817. 8. Die Deklinationen und Conjugationen der deutſchen Sprache. Ein Anhang zu dem Werke: das Gemeinnützigſte aus der deutſchen Sprachlehre, 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Sammlung von unterhaltenden und lehrreichen Gedichten für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen. ebend 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Materialien für Schullehrer, zum Dictiren und zu Gedächtniſsübungen für die Jugend). Der Erzähler, oder angenehmes und lehrreiches Unterhaltungsbuch für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen verſehen. ebend. 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Magazin für Aeltern und Schullehrer u. ſ. w.). Erſtes Buch für Anfänger im Leſen. ebend. 1818. 8. mit 7 ausgemahlten Kupf.). Blumenleſe zur Verbreitung mythologiſcher Kenntniſſe. Ein Lehrbuch für die obern Klaſſen der höhern Mädchenſchulen. ebend. 1819. 8. Unterhaltende und belehrende Sammelſchrift für die Jugend. Mit erklä-

erklärenden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Lehre von den Quadrat- und Cubikzahlen für Selbſtlehrlinge. ebend. 1819. 8. Die Präpoſitionen der deutſchen Sprache, als Stoff zu deutſchen Sprachübungen benutzt. ebend. 1819. 8. Die Hausthiere, ein angenehmes Unterhaltungsbuch für die Jugend. Nürnberg 1819. 8. m. Kpf. Leichtfaſslicher Unterricht im Rechnen mit Dezimalbrüchen. Erlangen 1819. 8. (*Auch unter dem Titel:* Zweyter Anhang zu ſeinem Rechenbuche). Die Hauptſätze der chriſtlichen Glaubenslehre in Liederverſen und Bibelſprüchen. Ein Anhang zum Unterricht in der Sittenlehre. ebend. 1820. 8. Der fragende Elementarlehrer, als Fortſetzung der neuen Fragen an Kinder. ebend. 1820. 8. Der ſich ſelbſt übende Denkleſeſchüler. ebend. 1821. 8. mit 17 ill. Kpf. Der Lichtfreund: Ein Leſebuch zur Bekämpfung des Aberglaubens. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Verſuche einer prakt. Anweiſung für Schullehrer *erſchien* 1811 vom 1ſten Theil die 3te Auflage; ſo wie *von ſeinen* Schreibelectionen Nürnberg 1818 eine neue Auflage. — *Von den* erſten Anfangsgründen der Geometrie *kam* 1815 das 3te und letzte Bdchen mit 4 Kpf. heraus. (*Auch mit dem Titel:* Unterhaltungen eines Lehrers mit ſeinen Schülern über ſtereometriſche Wahrheiten). Hierzu gehöriger ſtereometriſcher Verſinnlichungsapparat, beſtehend aus 47 Nummern, die gegen 100 Körper enthalten. Erlang. 1818. 8. *Vom* 1ſten Bdchen *erſchien* 1818 die 2te Aufl. — *Von ſeinem* Elementarbuch für Schulen *erſchien* 1816 die 2te Aufl. des 1ſten Bdchen; das 2te Bdch. *enthält die Schrift:* Agnes und ihre Kinder.

PöLITZ (K. H. L.) ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der Sächſ. Geſchichte und Statiſtik (neuer Stiftung) auf der Univerſität Leipzig, und* ſeit 1820 *ordentl. Profeſſor der Politik und Staatswirthſchaft.*

SS.

§§. Kurze Geſchichte des Königreiches Sachſen, für den Vortrag derſelben auf Lyceen und beſſern Erziehungs-Anſtalten. Leipz. 1809. gr. 8. *Progr. Symbolae ad hiſtoriam Viteberg. illuſtr. P. I. Viteb. 1810. 4.* Synchroniſtiſche Darſtellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1808 bis 1810. Leipz. 1810. gr. 8. (*Auch mit folg. Titeln:* Dritter Anhang zur erſten, zweyter Anhang zur zweyten Auflage der Weltgeſchichte). *Predigt-Entwürfe in Sturm'ſcher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1810 ſtatt der gewöhnlichen Feſt- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienſte in den königl. Sächſ. Landen öffentlich erklärt werden ſollen; bearbeitet nach den Predigtſammlungen der vorzüglichſten teutſchen Kanzelredner, vom Verfaſſ. der Predigt-Entwürfe über die Evangelien und Epiſteln in Sturm'ſcher Manier. 2 Abtheilungen. ebend. 1810. gr. 8. Der Rheinbund, hiſtoriſch und ſtatiſtiſch dargeſtellt. ebend. 1811 (1810). gr. 8. Die Weltgeſchichte, für Real- und Bürgerſchulen, und zum Selbſtunterrichte dargeſtellt. ebend. 1811 (1810). gr. 8. 2te bis zum J. 1816 fortgeführte Aufl. 1816. 3te verbeſſ. und bis zum J. 1817 fortgef. Aufl. 1818. Handbuch der Geſchichte der ſouverainen Staaten des Rheinbundes. 1ſter Band, enthält: die Königreiche Bayern, Würtemberg, Sachſen und Weſtphalen, mit 4 genealog. Tabellen. 2ter Band, enthält: die Groſsherzogthümer, Herzogthümer und Fürſtenthümer, und 16 genealog. Tabellen. Leipz. 1811. gr. 8. *Predigt-Entwürfe in Sturm'ſcher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1811 ſtatt der gewöhnlichen Feſt- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienſte in den königl. Sächſ. Landen öffentlich erklärt werden ſollen; theils neu bearbritet, theils ausgezogen aus den Predigtſammlungen der vorzüglichſten teutſchen Kanzelredner, von dem Verfaſſ. der Predigt-

Ent-

Entwürfe über die Evangelien und Episteln in Sturm'scher Manier. ebend. 1811. 2 Thle. gr. 8. Die philosophischen Wissenschaften in einer encyklopädischen Ueberlicht, für seine Vorlesungen dargestellt. Leipz. 1813. 8. Dr. Franz Volkm. Reinhard, nach seinem Leben und Wirken dargestellt. 1ste Abtheilung: Biographie. ebend. 1813. gr. 8. 2te Abtheil.: Charakteristik. 1815. Teutschland in geographisch-statistischer Beziehung seit den letzten tausend Jahren. ebend. 1814. 8. Das teutsche Volk und Reich; für akademische Vorträge dargestellt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Verhältniss des Studiums der Sächs. Geschichte; zur Belebung und Erhöhung eines reinen Patriotismus, erste Vorles. beym Antritt des ordentl. Lehramts der Sächs. Geschichte und Statistik am 19ten Oct. 1815. ebend. 1816 gr. 8. Ueber die politische Stellung Sachsens im Staatensystem von Teutschland und Europa. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geschichte der souverainen Staaten des teutschen Bundes. 1ster Theil 1ste Abtheil. Leipz. 1817. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geschichte des Oestreich. Kaiserstaates). 2te Abtheil. (*Auch mit dem Titel:* Geschichte der Preussischen Monarchie, mit 5 genealog. Tabellen). 1818. Historisches Taschenbuch für Teutschlands gebildete Stände des Vaterlandes. ebend. 1817. mit 5 Portr. 12. (*Auch mit dem Titel:* Die Staaten Teutschlands, in historischen Gemälden für die gebildeten Stände des Vaterlandes. 1ster Jahrgang. 1817. Das Königreich Sachsen. 2 Abtheilungen). — Das Sächsische Volk, als ein während der funfzigjährigen Regierung seines Königs würdig gewordenes Volk. Ein akademischer Vortrag zur Gedächtnissfeyer des Regierungsantritts S. Maj. des Königs von Sachsen, am 15 Septbr. 1815. ebend. 1818 (1817). gr. 8. Die Sprache der Teutschen, philosophisch und geschichtlich dargestellt. ebend. 1820. gr. 8. Umriss

 der

der Geschichte des Preussischen Staates, für Lehrvorträge auf Universitäten und Gymnasien. Halle 1820. 8. — Gab heraus: 1) *Joh. Matth. Schröckh's* allgemeine Weltgeschichte für Kinder. 1ster Bd. 4te verbess. und verm. Aufl. Leipz. 1811. 8. 4ter Bd. 3ter Abschn. 3te verm. und verbess. Aufl. 1811. 4ter Abschn. oder erster Ergänzungsband, welcher die neueste Geschichte der Europäischen Staaten enthält, nebst vollständigen Register über alle Theile. 1813. (*Auch unter dem Titel:* Die Europäischen Völker und Staaten, am Ende des 18ten und am Anfange des 19ten Jahrhunderts, dargestellt u. s. w. Als Ergänzungsband der allgem. Weltgeschichte für Kinder von *J. M. Schröckh*). 5ter Abschn. oder Ergänzungsband. 1817. (*Auch mit dem Titel:* Die Europäischen Völker und Staaten, am Ende u. s. w.). Beyde Bände sind von Maklot zu Karlsruhe als Ergänzungsbände zu *Becker's* Weltgeschichte für Kinder, nachgedruckt. 2) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der Sächs. Geschichte. 2ter und letzter, von ihm beendigter Theil. Leipz. 1812. gr. 8. 3) *Wilh. Traug. Krug's* Encyclopädisches Handbuch der wissenschaftlichen Literatur. 1ster Bd. 1stes Heft. Encyclopädisch-historische Literatur. Züllichau u. Leipz. 1813. gr. 8. Zusätze dazu stehen im 10ten Heft (Züllichau 1819). 4) *Hilm. Curas* Einleitung zur Universalhistorie, zum Gebrauch bey dem ersten Unterricht der Jugend; umgearbeitet und berichtigt von *J. M. Schröckh.* 6te verb. verm. und bis zum J. 1816 fortgeführte Auflage. Nebst einem Anhange der Sächs. und Brandenburg. Geschichte. Leipz. 1816. 8. (*Auch mit dem Titel: Joh. Matth. Schröckh's* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte, zum Gebrauche bey dem ersten Unterricht der Jugend u. s. w. 6te Aufl. 5) *Ch. Villers* Darstellung der Reformation Luthers, ihres Geistes und ihrer Wirkungen. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Französ. von *N. P. Stampeel.*

2te

2te nach der 3ten Originalausgabe verbeſſ. und verm. Aufl. Mit Anmerkungen. Leipz. 1819. gr. 8. 6) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der deutſchen Reichsgeſchichte. 2te bis zum J. 1819 fortgeſetzte Auflage. Leipz. 1819. gr. 8. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* Können höhere Weſen auf den Menſchen wirken? 2te Gera 1810. Populäre Moral des Chriſtenthums. 2te unveränd. 1821. Kurſus zur allgem. Ueberſicht der Geſchichte der Völker und der Menſchheit. 2te bis zum Schluſs des J. 1809 fortgeführte 1810. Materialien zum Dictiren. 2te verb. 1812. 3te verb. und verm. 1819. Kurze Theorie der Interpunktion. 2te umgearbeit. 1812. Praktiſches Handbuch zur ſtatariſchen und kurſoriſchen Lectüre 5ter oder Supplementband 1817. Bruchſtücke aus den Claſſikern der deutſchen Nation. 2te 1814-1816. 3 Bde. 3te 1821. 4 Theile. Syſtemat. Encyklopädie der ſtatiſtiſchen Wiſſenſchaften. 2te verb. 1808 *unter folg. Titel:* Lehrbuch der teutſchen Schulſprache in ihrem Umfang und nach ihrer gegenwärtigen Geſtalt. Handbuch der Weltgeſchichte. 2te *unter folg. Titel:* die Weltgeſchichte für gebildete Leſer und Studirende 1813 (1812). 4 Bde. m. Titelkpf. 3te berichtigte und ergänzte mit neuen Titelkpf. 1821. 4 Bde. Hierzu erſchien noch: ein Ergänzungsheft der neuen Bearbeitung, enthaltend die Begebenheiten der Jahre 1812-1819. Leipz. 1819 (*auch mit dem Titel:* Synchroniſtiſche Darſtellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1812-1819. (Der 4te Band führt *auch den Titel:* Das Zeitalter Napoleons, ein hiſtoriſches Gemälde. Auch ward daraus beſonders abgedruckt: Das Zeitalter der politiſchen Umbildung Europens, ein hiſtoriſches Gemälde. Noch giebt es zwey Ausgaben, eine für Oeſtreich, Leipz. 1815 in 4 Bden; und eine für Südteutſchland, Frankf. a. M. 1821 in 4 Bden; ſo wie einen *Wiener* Nachdruck von gleicher Bän-

 dezahl,

dezahl, mit dem irrigen Verlagsorte Wittenberg). Kleine Weltgeschichte. 2te neubearbeit. 1814. 3te vermehrte und bis zum J. 1818 fortgeführte, 1818. (Ward zu Wien nachgedruckt, wovon 1818 die 3te Aufl. erschien). — *Von den* sittlich-religiösen Betrachtungen *erschien* 1807, *so wie von der* Geschichte und Statistik des Königreichs Sachsen 1810 noch ein 3ter Thl. — *Posselt* Geschichte ward 1819 mit dem 4ten Theile geschlossen, der *auch den Titel* führt: Die neuere und neueste Geschichte der Teutschen, seit dem westphälischen Frieden bis auf unsre Tage, für gebildete Leser dargestellt. — *Die* historischen Gemälde der drey letzten Jahrhunderte machen den 3ten Theil des Handbuchs der Weltgeschichte aus. — Die Redaction des Wittenberger Wochenblatts hat er bis zum J. 1814 fortgeführt. — Uebrigens hat er Antheil an: dem Anzeiger der Teutschen, der Nationalzeitung der Teutschen, den deutschen Blättern, dem Conversations-Lexicon und dem Reformationsalmanach; im Letztern rührt die Abhandlung von ihm her: Die Aehnlichkeit des Kampfes um bürgerliche und politische Freyheit in unserm Zeitalter, mit dem Kampfe um die religiöse und wirkliche Freyheit im Zeitalter der Reformation 1819. S. 123-136. — Recens. in der allgem. Lit. Zeit., den (Leipziger) Jahrbüchern der Literatur, der Leipz. Liter. Zeit. (deren Mitredacteur er seit 1819 ist) und im Hermes.

Baron von PöLLNITZ (Gottlob Ludwig) *starb am 23 August 1820. War zuletzt Rittmeister und Eskadronchef im 27sten königl. Preuss. Landwehrregimente zu Halberstadt* (früher Lieutenant beym königl. Sächs. Trainbataillon): *geb. zu 1774.* §§. Rathgeber für die, welche rohe Pferde zum Cavalleriedienste zurichten, wie auch für die, welche die vorzüglichsten Pferdekrankheiten kennen und heilen wollen. Neustadt a. d. Orla 1811. 8. Thierärztli-

che

che Feldapotheke, oder Noth- und Hülfsbüchlein für Officiere der Cavallerie. Altenburg 1811. gr. 8. Kleine Reitſchule, zur Selbſtbelehrung für Freunde der Reitkunſt und Roſsarzneiwiſſenſchaft. Erfurt 1815. 8. Das Pferd, oder vollſtändige Anleitung zur Kenntniſs alles deſſen, was man bey einem Pferde unumgänglich zu wiſſen nöthig hat. Gotha 1818. gr. 8. Militairiſche Reitſchule, oder praktiſche Anweiſung alles deſſen, was ein Unterofficier der Cavallerie wiſſen muſs, um junge Soldaten nach richtigen Grundſätzen anzuweiſen, und ſelbſt Remontenreiten und reiten zu lehren Halberſtadt 1820 (1819). gr. 8. Das fehlerhafte Pferd, oder Darſtellung aller an einem Pferde äuſſerlich ſichtbaren Mängel und Gebrechen, nebſt kurzer Beſchreibung und Heilung derſelben. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Das Hiebfechten zu Faſs und zu Pferde. ebend. 1820. gr. 8.

PöNITZ (Friedrich Auguſt) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. daſelbſt am 7 Auguſt 1779* §§ *Diſſ. inaug. De animi functionum imberillitate ſenili e corpore ſolo derivanda Viteb. 1800. 4.* *Paul Aſſalini* Unterſuchungen über die künſtlichen Pupillen. Aus dem Italien. mit einigen Anmerk. Dresd. 1813 8. — Ueber einen angebornen, ſehr unvollkommnen Zuſtand der Augen, welcher ſich von ſelbſt verbeſſert; in *(Burk. Wilh. Seiler's)* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde B. 2. Heft . . (Dresd. 1821). Nr. 4. Wahrnehmungen zu Augen ohne Iris; *ebend.* Nr. 11. — Vgl. *Haymann* S. 108.

PöNITZ (Karl Eduard) *Unterwachtmeiſter beym zweyten leichten Cavallerie-Regiment Prinz Johann, und Lehrer der Fechtkunſt zu Pirna (?): geb. zu . . .* §§. Die Fechtkunſt auf den Stoſs; nach

nach den Grundsätzen des Herrn von Selmnitz. Dresd. 1822. 8.

von *PöPPINGHAUSEN* (Wilhelm) *Forstinspector zu Dortmund* (vorher Forstcommissar und sodann Forstinspector zu Bilstein): *geb. zu Koberstein in der Grafschaft Mark 1782.* §§. Abbildung und Beschreibung eines sehr einfachen Messtisches, Copir- und Instrumentirinstruments. Siegen 1811. 4. Leipz. 1812. 8. — Vgl. *Seiberz* B. 2.

PöRSCHKE (K. L.) *starb am 24 Septbr. 1812. War* seit 1806 *ordentl. Professor der Pädagogik und Geschichte: geb. am 3 Januar 1751* (nach Berliner Zeit.). §§. Vorlesung bey Imm. Kant's Geburtsfeyer; *in dem* Königsberger Archiv 1812. Jul.

15 B. PöSCHEL (Ph. F.) seit 1817 *Stadtpfarrer zu Augsburg.* §§. Meine Muse, oder Resultate meines Nachdenkens über die wichtigsten Gegenstände aus dem Gebiete der Religionswissenschaft. Nürnberg 1804. 8. Das grosse Friedensfest oder das neue Zeitalter, ein Beytrag zur Stärkung des Glaubens und der Hoffnung. ebend. 1814. 8. Die Stimmen der Zeit aus ihren neuesten Ereignissen. ebend. 1815. 8. Ideen über Staat und Kirche, Kultus, Kirchenzucht und Geistlichkeit. Ein Beytrag zur Verbesserung des protestantischen Kirchenwesens. ebend. 1816. 8. Zwey Predigten am 3ten Säkularfeste der Reformation, am 31 Octbr. 1817. ebend. 1818. gr. 8. — Der historische Christus; in *Tzschirner's* Memorabilien B. 4. St. 1 (1814) S. 19-38. Es kömmt viel darauf an, dass Christus gepredigt werde; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 85-104. Traurede; St. 2. S. 186-194. Bemerkungen über die Wunder Jesu; *ebend.* B. 6. St. 1. S. 66-80.

15 B. PöSCHMANN (G. F.) *ſtarb am 21 März 1812* (hielt ſich 1798 zu Moskau und Riga auf): *geb. zu Naumburg am 11 Januar 1768.* §§. * Geſchichte von Spanien, von Niederlaſſung der Phöniciſchen Pflanzſtadt zu Cadix an bis zum Tod Ferdinand des Weiſen. Leipz. 1794-1796. 3 Bde. 8. * Beyſpiele vom Glückswechſel. Riga 1795. 8. * Sagen, Mährchen und Anekdoten aus dem Morgenlande, oder moraliſche Erzählungen. ebend. 1798. 8. Progr. Einige Gedanken zur Vergleichung der ältern und neuern Erziehung. Dorpat 1808. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen hiſtoriſcher Werke aus dem Franzöſ. und Engliſchen; auch einige pädagogiſche Schriften. — Die im 6ten Bde unter *Fr. Pöſchmann* erwähnten Schriften gehören ihm ebenfalls an. — *Von dem Progr.* Hiſtoriſche Bemerkungen über das Schulweſen u. ſ. w. *erſchien* 1806 das 2te Heft. — Einige Bemerkungen über den Zuſtand des weiblichen Geſchlechts im ältern Rußland; *im* Taſchenbuch Livonia 1812. — Einige Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1797. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. Nr. 36.

PöSEL (Fr. Joſ.) *ſtarb im Jahre 1807 oder 1808.* §§. *Seine neueſte Schrift* über die Bienenzucht *erhielt* 1810 ein neues Titelblatt.

PöTZSCH (Ch. Gli.) §§. Kurze Darſtellung der Geſchichte über das Vorkommen des gediegenen Eiſens, ſowohl des mineralogiſchen als auch des problematiſch-meteoriſchen, und anderer darauf Bezug habenden Aërolithen, mit eignen Wahrnehmungen, die auch das Daſeyn des erſtern in dem Innern unſers Erdkörpers auf Lagern oder Gängen zu beſtätigen ſcheinen. Dresden 1804. gr. 8. — *Von der* kurzen (vom *Buchhändler Gerlach* herausgegeb.) Beſchreibung des Naturalienkabinets in Dresden *erſchien*

1811 die 2te Aufl. mit 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 138-144 und S. 342.

POHL (G F.) *ſtarb am 27 Novbr. 1820* (nachdem er ſeit 1805-1816 Beyſitzer der Juriſtenfacultät, und ſeit 1806 Proconſul geweſen war). §§. Pr. De conditione luſi perditi ex l. 6. ult. Cod. de aleotoribus et aleorum uſu. Lipſ. 1810. 4. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1821. Nr. 19.

POHL (G... F...) *Profeſſ. der Mathematik und Phyſik am Friedrichs Wilhelms-Gymnaſium zu Berlin: geb. zu* ... §§. Die Kugelfläche, als mathematiſches Conſtructionsfeld im Gegenſatz der Ebene. Berlin 1820. gr. 8. m. 6 Kpft. — Verſuche und Bemerkungen über den Zuſammenhang des Magnetismus mit der Elektricität und dem Chemismus, insbeſondre über die Art und Weiſe der magnetiſchen Wirkſamkeit des Schlieſſungsdraths der galvaniſchen Kette; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 69. S. 171-192.

15B. POHL (Hans F.) *D. der Philoſ. und* (ſeit 1816) *ordentlicher Profeſſor der Oeconomie und Technologie zu Leipzig, auch* (ſeit 1818) *Secretair der königl. Sächſ. ökonomiſchen Societät* (zuerſt Oeconom in Penig, hierauf Oeconomie-Inſpector zu Merſeburg, und ſodann Privatgelehrter zu Leipzig): *geb. zu Berau bey Sorau 1770.* §§. *Gab heraus:* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Die neueſten Erfahrungen, Fortſchritte, Verbeſſerungen und Verſuche in Beziehung auf Ackerbau, Viehzucht, Wieſenzucht, Wieſenkultur und die ländlichen Gewerbe. Leipz. 1810-1822. 8. m. Kpf. *). (*Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen:* Ein auf die Natur begründeter und durch Erfahrung belegter

*) Der erſte Jahrgang ward von einem andern Gelehrten redigirt.

ter Beweis, daſs von einer zu lockern Beſtellung der Saatäcker eine Miſsernte erfolge; B. 1 (1809) S. 119 - 155. In wie fern haben beym Säen die Tageszeit und Stunde auf das Gerathen oder Miſsrathen der Kulturpflanzen Einfluſs? S. 269 - 287. Ueber die Beſtimmung der Roggenerndte; S. 289 - 315. Wie iſt es thunlich und nützlich, den Winterroggen zu pflanzen? S. 355 - 387. In wie fern ſind in einem Jahre zwey Erndten bey der üblichen Feldwirthſchaft möglich? B. 2. S. 133 - 166. Bericht über eine Sektion eines an der Mundfäule und Klauenſeuche geſtorbenen Rindes; S. 459 - 463. Ueber den Werth, die Fiſchteiche zum Pflanzenbaue zu benutzen; B. 3 (1810) S. 3 - 54. Die Blichfelder, ihre wahre Beſchaffenheit und landwirthſchaftliche Verbeſſerung; S. 121 - 166. * Anleitung zur Verfertigung eines guten Syrups aus Runkelrüben zum häuslichen Gebrauch; S. 261 - 269. Reviſion der Lehre über das Dick - und Dünneſäen der Getreide; S. 317 - 358 u. 387 - 401. Die erhöhten Vorrücken der Aecker; S. 412 - 432. Ueber landwirthſchaftliche Lokalitäts - Verhältniſſe; eine Vorleſung; S. 551 - 568. Die Seile oder Getreidebänder, in Rückſicht ihres verſchiedenen Materials und ihrer Brauchbarkeit; B. 4. S. 63 - 72. Beſchreibung einer Handdrill - oder Säemaſchine, und ihr äuſſerſt zweckmäſſiger Gebrauch; S. 73 - 91. Der Kalmus, in mehrern landwirthſchaftlichen Rückſichten betrachtet; S. 151 - 164. Wie läſst ſich die Ackerkrume vortheilhaft tiefer legen, nebſt Angabe eines dazu zweckmäſſigen Ackergeräths; S. 172 - 196. Ueber Verbeſſerung der Erntewagen; S. 232 - 242. Der rothe Bergklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 243 - 260. Der Baſtardklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 336 - 354. Wäre der Tabacksbau jetzt nicht höchſt nützlich? S. 489 - 510. Der Sattelkarpfen; B. 5 (1811)

L 5 S.

S. 70-84. Der Wernerische Wasserofen, oder Beschreibung einer Einrichtung zum Wasserkochen, wobey grosse Ersparniss an Feuermaterial gemacht wird; S. 150-164. Viel Stroh und wenig Körner; S. 266-280. Ueber die Brauchbarkeit der Getreidefegen oder Wurfmaschinen; B. 6. S. 17-27. Ueber den kürzern und längern Wuchs des Roggens; S. 129-149. Das Vortheilhafte des Mohnbaues im Grossen; S. 149-180. Eine neue vortheilhafte Art Klee zu bauen; S. 334-352. Bemerkung über die diesjährigen Wintersaaten; S. 443-451. Ueber die Kenntniss der Unterlage der Erdkrume, und Nachricht von einem kompendiösen Erdkörper; B. 7 (1812) S. 3-15. Beschreibung einer vortheilhaften Schafwäsche; S. 67-71. Der Wildhafer, dessen Natur, Schädlichkeit und Vertilgung; S. 113-143. Die Guttenberger Erbse, ihre Eigenschaften, Kultur und Benutzung; S. 155-171. Ein Paar Worte über die Wohnung der Pächter; S. 322-330. Die Wiesengerste; S. 415-432. Der Erdbeerklee, in physikalischer und landwirthschaftlicher Hinsicht; S. 486-516. Die Wirthschafterin oder Haushälterin; S. 516-529. Art und Weise den Raps zu pflanzen und Gewinn dabey; B. 8. S. 142-156. Was ist denn eigentlich unter Quecken zu verstehen? S. 177-189. *Ueber das Alter der Torffeuerung in Sachsen; S. 297. 298. Ueber das Behüten der Kleeäcker im Herbste; S. 342-357 u. S. 466-472. Ueber den Werth einiger Wiesenpflanzen; B. 9 (1813) S. 149-157. Versuch einer Erläuterung zweyer sich widersprechender Erfahrungssätze bey der Erbsenhaut; S. 196-210. Ein Paar Worte über das Aufeggen der Wintersaaten im Frühlinge; S. 221-229. Winke und Angabe einiger Nothmittel für Landwirthe, deren Wirthschaft durch den Krieg zerrüttet worden ist; B. 10 (1816) S. 54-72. Der Wiesenfuchsschwanz, als eine der vorzüglich-

lichsten Wiesengrasart empfohlen; S. 127-143. Der kunstlose Spargelbau in den Kohlgärten bey Leipzig; S. 159-169. Ueber die Kenntniss und den Werth der Lotuskleearten auf unsern Wiesen; S. 381-407. Ueber die Getreidefeimen; S. 408-424. Würde durch einen stärkern Runkelrübenbau in Sachsen wohl der Getreidebau beschränkt werden? S. 505-524. Naturgeschichte der Wucherblume; S. 618-639. Das Düngesalz, seine nähere Bestimmung und sein vortheilhafter vieljähriger Gebrauch in einigen Distrikten des Königreichs Sachsen; nach eigener Ansicht und Erfahrung erläutert; B. 11. S. 5-28. Ueber den geringen Ertrag der Sommergetreidearten; S. 160-174. Ueber die gemachten Vorschläge und Versuche, der Landwirthschaft nach erlittenen Kriegsschäden aufzuhelfen; S. 139-229. Ueber die Vortheile der Antheilverwaltung der Landgüter; S. 420-446. Der weisse Klee; B. 12 (1817) S. 49-58. Erläuterte Rücksichten beym Aufbrechen der Stoppeln; S. 330-357. Eigenthümlichkeiten der Gebirgswirthschaften; B. 13. S. 161-180. Der Klee ist nicht unter die Besömmerungsfrüchte zu setzen; B. 14 (1818) S. 93-100 u. 201-203. Ueber die Ursachen des Lagern des Getreides; S. 491-515. Der Feldklee; S. 592-608. Warum verarmen Gutsbesitzer öfterer als ihre Pächter? B. 15. S. 334-358. Ueber das Dreschen und Reinmachen des Kleesaamens; S. 508-520. Beschreibung und Würdigung des Bergklees; B. 16 (1819) S. 92-102. Der Goldschley; S. 103-112. Der liegende Klee, in naturhistorischer und landwirthschaftlicher Hinsicht; S. 473-479. Ueber gesellschaftliche Vereine der Landwirthe; ein Wort zu seiner Zeit; B. 17. S. 28-58. Bemerkungen über die Futtergräser; S. 59-71. Beytrag zur Geschichte der Flachs- und Hanfbrech-Maschinen in Teutschland; S. 177-182. Franz Balthasar Schönberg von Brenkenhof; B.

18

18 (1820) S. 113 - 132. 433 - 463. 537 - 561 u. B. 19. S. 217 - 235. Die blaue Kornblume, in naturhiſtoriſcher und landwirthſchaftlicher Rückſicht betrachtet; B. 18. S. 464 - 482. Ueber die Eigenthümlichkeiten des Sommergetreides; S. 483 - 508. Die Möhre; ihre Natur, Kultur und Benutzung; B. 19. S. 240 - 277 u. 313 - 378. Ueber die Verfertigung der Scheuntennen; S. 565 - 588. Die Düngung durch Ueberſchlämmung; B. 21 (1821) S. 155 - 166. Ueber merkwürdige Wurzelverzweigungen; eine Vorleſung; S. 254 - 260. Die Kühe als Zugthiere; S. 301 - 311. Beytrag zur Geſchichte über die Einführung der caſchimirſchen und angoriſchen Ziegen in Teutſchland; S. 497 - 506. Die Katzen ſind in der ländlichen Haushaltung ſehr nützliche Thiere; S. 507 - 517. Beytrag zur Bodenkenntniſs; B. 17 (1822) S. 14 41. Ueber die Nachtheile der erhöhten Aufwürfe an Gräben; S. 95 - 102. Ueber die Veränderung der Ackerkrume; S. 186 - 194. Ueberſicht der Geſchichte und Literatur des Forſtweſens; S. 224 - 238. Einleitung zur Knochendüngung; S. 322 - 332. Einfluſs der Wälder auf das Klima einer Gegend, und die Produktion der landwirthſchaftlichen Pflanzen, Thiere und Menſchen; S 448 - 476. Die Tormentill, als neue landwirthſchaftliche Kulturpflanze; S. 606 - 616). Natur - und kunſtgemäſſes Verfahren, aus Körnern, Obſt u. ſ. w. alle Sorten Eſſig zuzubereiten. Leipz 1812. 8. *Diſſ. de oeconomiae paſtoralis rationibus. Lipſ. 1814. 8.* *Pr. de agriculturae nonnullis capitibus nunc cum maxime conſiderandis. ibid 1816. 8.* Gab heraus: *Chr. Fried. Germershauſen*, das Ganze der Schafzucht, nach Theorie und Erfahrung. Neu bearbeitet. 3te Aufl. Leipz. 1818. 2 Theile m. Kpf. gr. 8. Gab heraus: *Joh. Ludw. Chriſt's* Anweiſung zur häuslichen und angenehmen Bienenzucht für alle Gegenden. 5te Aufl. ebend. 1820 (1819).

m.

m. 5 Kpft. gr. 8. Gründlichst vollständiges Handbuch der Gärtnerey, für Gartenbesitzer und Gartenliebhaber, oder wissenschaftlich-praktische Anleitung zu allen Geschäften und Rücksichten des Küchen- Baum- Wein- Hopfen- und Zier-Gartens; nebst *Engel's*, *Krause's* und *Leonhardi's* vervollkommnetem Monatsgärtner. (*Auch unter dem Titel: P. V. Engel's, L. Ph. Krause's* und *F. G. Leonhardi's* kluger, sorgfältiger und verständiger Gärtner, nebst monatlicher Anweisung zur Führung der Geschäfte im Küchen- Blumen- Baum- Wein- und Hopfen-Garten. 7te gänzlich umgearbeit. Aufl.). Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. Beschreibung und Abbildung eines Stubenheiz- und Koch-ofens, der bereits seit mehrern Jahren in Leipzig als der vortheilhafteste erprobt, leicht herzustellen und Brennmaterial ersparend ist, das Ueberrauchen verhindert und gut aussieht. Nebst Bemerkungen und Angaben über Küchen-Koch- und Brat-Oefen, erwärmte Küchen, das Kochen in Stuben, zweckmässige Ofenaufsätze und Schornsteine zum Wegbringen des lästigen Rauchs. ebend. 1821. 8. Das Herrmannsbad bey Lausigk unweit Leipzig, in bemerkungswerthen Rücksichten beschrieben. ebend. 1822. 8. — Der Spark, in Hinsicht seiner Natur, seines Anbaues und seines landwirthschaftlichen Nutzens; *in den* ökon. Heften B. 22 (1804) S. 202-204. Die Quecke, in physikalischer und ökonomischer Hinsicht; *ebend.* B. 23. S. 68-88 u. S. 97-125. Das Ruchgras in Hinsicht seiner Natur und seines landwirthschaftlichen Nutzens; *ebend.* S. 255-270. Ueber die Ursache, warum der Winterroggen auf Kartoffel- und Krautfeldern selten geräth. Dabey ein Wort zu seiner Zeit; *ebend.* B. 29. S. 289-307. Zur Beantwortung der Frage: warum auf Stellen, wo Mist gelegen hat, keine Möhren wachsen; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809. S. 105. Ein erprob-

erprobtes Mittel, Obſtbäume auf dürren Plätzen fortzubringen; *ebend.* 1810. S. 259 - 262 u. 283 - 285. Bereitung und Anwendung des Lindenbaſtes in der Gegend von Sorau; *im* Journal für Fabriken u. ſ. w. 1810. Jul. S. 38 - 50. Die Baſtbohrer, wie ſie in der Gegend von Sorau fabrikmäſſig verfertigt werden; *ebend.* S. 51 - 59. Beantwortung der Frage: ob die Kartoffel auch zu einer Winterfrucht gemacht werden kann; auch über Winterkartoffeln; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 327. — Recenſionen *im* Repertorio der neueſten Literatur.

10 B. POHL (H. F.) *war Buchhändler in Penig; jetzt . . .* §§. *Gab heraus:* Gemeinnütziger ökonomiſcher Anzeiger. Penig 1799 - 1801. 3 Bde. 4. *Allgemeiner Heirathstempel für Verehlichte und Unverehlichte beyderley Geſchlechts. ebend. 1801. 1802. 8 (jährlich 6 Stück).

POHL (Henriette) *Gattin von Hans F. Pohl: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Kochen und Braten im Waſſerdampfe. Ein Beytrag zur häuslichen Kochkunſt. Leipz. 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1813. 3te 181. 4te 1817 (Stand zuerſt in *H. F. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft B. 6. S. 361 - 434 u. S. 467 - 532.

POHL (Johann Emanuel) *D. und Profeſſor der Med. zu Wien* (vorher ſeit 1813 ſupplirender Profeſſor der Naturgeſchichte und Technologie zu Prag): *geb. zu . . .* §§. *Tentamen florae Bohemicae.* Verſuch einer Flora Böhmens. Prag 1809. 1815. 2 Bde. gr. 8. Handbuch der Geographie von Böhmen. ebend. 1813. gr. 8. Kriegsliſten der Krieger aller Zeiten. ebend. 1815. 8. Syſtematiſcher Ueberblick der Reihenfolge einfacher Foſſilien. ebend. 1816. 4. *Expoſitio gener. anat. organi auditus per claſſes ani-*

animalium, acc. V tabulae lithogr. Vindobon. 1819. 4.

POHL (J. W.) *ist längst gestorben.*

15 B. POHLE (J. A. W.) *starb am 28 Octbr. 1818; war geb.* (nicht 1761, sondern) *1767.* §§. *Von dem* Katechetischen Handbuch über J. G. Rosenmüllers christliches Lehrbuch (Leipz. 1799 - 1801. 3 Bde. oder 9 Stück 8) hat er 2 Bdch. bearbeitet. Ueberdies hat er einige weibliche Unterrichtsschriften, die zu Leipzig bey Voss herausgekommen sind, umgearbeitet. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 60.

POHLMANN (A. W.) jetzt *Pastor zu Hilmsen in der Altmark.* §§. Geschichte der Stadt Salzwedel seit ihrer Gründung bis zum Schlusse des Jahrs 1810. Aus Urkunden und glaubwürdigen Nachrichten. Halle 1811. gr. 8.

POLARCH (Ernst) Pseudon. ist *Joh. Heinr. Abicht* §§. Des *Paracelsi Spinosi* ars absoluti. Oder das durch Scherz und Ernst rectificirte Schellingische Identitätssystem. Herausgegeben von u. s. w. Germanien 1803. 8.

de POLIER (Marie Elisabeth) *lebt zu Rudolstadt* (war zuerst Kanonissin eines protestant. Klosters in Deutschland, und privatisirte sodann mehrere Jahre zu Lausanne): *geb. zu Polier bey Lausanne am 12 May 1742.* §§. *Antoine, Anecdote allemande suivie de plusieurs pièces intréssantes traduite de l'Allemand. Lausanne 1786. 12. *Avantures d'Edouard Bomston p. 5. de suite à la nouvelle Heloise, trad. de l'Allem. de *Werthes.* ibid. 1789. 8. Le Cloub des Jacobines, ou l'amour de la patrie, Comedie en 1 Act, par *Aug. de Kotzebue*, traduite de l'Allemand et mise en 2 A. Paris 1792. 8. *Journal des Lausanne. Lausanne

1793.

1793 - 179 . 8. *Le Sylphide, ou l'Ange gardien, Nouvelle traduite de l'Anglois de la Ducheſſe *Devonſhire.* ibid. 1795. 12. *Eugenie, ou la Réſignation, Anecdote par *Sophie la Roche*, trad. de l'Allemand. ibid. 1795. 12. *Obſervations ſur les oeuvres de Dieu dans le regne de la nature et de la providence, par tous les jours d'une année; par *Chr. Chriſt. Sturm*, traduites par *Conſtance Religieuſe.* ibid. 179. édit. 2e. 1799. 2 T. 8. *Art de prolonger la vie humaine, par *C. W. Hufeland;* traduit de l'Allemand. ibid. 1799. 8. *Anecdotes tirées de l'Hiſtoire et de Chroniques Suiſſes. ibid. 1799. 2 Vol. 12. av. fig. Gemeinſchaftlich mit *J. de Maimieux*: Le Nord induſtrieux, ſavant, moral et literaire. T. 1. C. 1 - 5. ibid. an 8 (1800). 8. *Mit demſelben:* Le midi induſtrieux, ſavant, moral et literaire. Tom 1. C. 1 - 5. ibid. an 8 (1800). 8. Mit *J. de Maimieux*, *A. Labaume* und *Ch. F. Cramer*: Bibliotheque Germanique. T. 1. Nr. 1 - 3. ibid. an 8 (1800). 8. *Fortgeſetzt mit Labaume und de Maimieux als* Bibliotheque Germanique et Bibliographique. Nr. 1 - 3. ibid. an 9 (1801). 8. Le pauvre Aveugle, par le Profeſſ. B. . . Auteur d'Antoni, traduit de l'Allemand. Lauſanne 1801. 2 Vol. 12. Mythologie des Indous, travaillée ſur les manuſcripts authentiques apportés de l'Inde par *Mr. de Polier.* Rudolſtadt 1811. 2 Vol. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen, unter andern eines Romanes von Ant. Wall. — Vgl. *Erſch'ens* gel. Frankreich T. 3 u. Suppl. T. 2.

15B. POLITZ (And.) *jetzt Stallmeiſter zu . . .* §§. Faſslicher Unterricht zur Campagne - Reiterey. Ein Handbuch für Cavalleriſten, die über Dreſſur und Führung des Pferdes ſich genau belehren wollen. Berlin 1822. 8.

POLLASCHEK (Franz) *starb im Jahre 1818 als Pfarrer zu Dolein in Mähren* (zuerst seit 1783 wirkl. Lehrer der griech. Sprache und Hermeneutik am Lyceo zu Ollmütz, 1788 2ter Vicerector am dasigen Diöcesan - General - Seminario, 1794 Profess. der Dogmatik am dasigen Lyceo, 1803 Pfarrer zu Dolein, 1815 - 1817 Director der theolog. Studien zu Ollmütz und Brünn): *geb. zu Freyberg in Mähren am 4 Octbr 1757.* §§. Oratio dicta in magna aula academica, dum expugnata Mantua sacra fecerunt Deo Professores et Academici Olomuceni die 23 Aug. 1799. Olomucii (1799). 4. Vota in secunditias Nicolai Quapil, Parochi Semerzicensis. ibid. 1802. 8. Moralis Christianae. T. 2. ibid. 1803. 8. Regulae pastorales in usum suorum auditorum ad Curam animarum finito anno scholastico egressarum. ibid. 1805. 8. — *Mehrere böhmische Schriften in den Jahren* 1791 - 1811. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

*POLLMÄCHER (C. S.) *geb. zu Markwerben bey Delitzsch.* §§. Einige Aufsätze im Leipziger Intelligenzblatt 1801 u. ff.

POLSFUSS (A.) §§. Polnisches Lesebuch, ins Deutsche übersetzt und in Beziehung auf den gegenseitigen Sprachunterricht mit den nöthigsten Anmerkungen versehen. Glogau 1805. 8 — *Sein* poln. Lesebuch neu aufgelegt (zu Breslau) 1814.

POLSTORFF (Ludwig) *Prediger zu Celle* (?): *geb. zu . . .* §§. Blicke in die letzten Lebenstage unsers Herrn. Hamburg 1822. gr. 8.

POLT (J... J...) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu . . .* §§. Der Veilchenstrauss. Eine Sammlung schöner Geschichten, Mährchen und Erzählungen. Prag 1814. 8. Neue Fabellese. Ein Prämienbuch für die Jugend. ebend. 1815.

1815. 8. Sätze der Weisheit und Klugheit in Denksprüchen aus dem Gebiete der Moral, Welt- und Menschenkenntniſs, zugleich auch als Aufsätze für Stammbücher u. s. w. brauchbar. ebend. 1815. .. Die Perlenschnur eine Reihe der ausgewähltesten moralischen Erzählungen, der Jugend bestimmt. Brünn 1816. 8 m. 1 Kpf. — Antheil an einigen belletrist. Zeitschriften.

von *POMMER* (C... F...) *königl. Würtemberg. Staabsarzt und Ritter des Würtemb. Civilverd. Ord. zu Heilbronn : geb. zu . . .* §§. Beyträge zur nähern Kenntniſs des sporadischen Typhus und einiger ihm verwandten Krankheiten, gegründet auf Leichenöffnungen. Tübingen 1821. 8.

15 B. PONGE (Sal.) §§. Contes moraux pour former le coeur et l'esprit de la jeunesse, à l'usage des écoles. Berl. 180 . 8. édit. nouvelle, revue, corrigée et augmentée 1806. Dialogues françois et allemands. Französische und deutsche Gespräche zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1816. 8. *L. M. N. Carnot's Vertheidigungsschrift, oder Darstellung seines politischen Betragens seit dem 1 Jul. 1814; aus dem Französ. ebend. 1816. 8.* Manuel de la langue françoise à l'usage des écoles. T. I. II. ibid. 1818. 8. — *Von seinen* Tableaux pour la Conversation Françoise *erschien* 1809 die 3te Lieferung.

von PONTDOIE (Cl.) *ist längst gestorben.*

POPP (David) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über einige alte Grabhügel, welche bey Amberg entdeckt worden. Ingolstadt 1821. 4e mit 4 Steinabdr. Seyfried Schweppermann. und das Geschlecht der Schweppermanne. Denk-

Denkschrift zur 5ten Säkularfeyer des 28 Sept. 1322. Sulzbach 1822. 8. mit 4 lithogr. Taf.

10 u. 15 B. POPP (F.) seit 1821 *Director des königl. Oberappellat. Gerichts zu München* (vorher seit 1813 3ter, und 1817 2ter Director des dasigen Appell. Gerichts).

11 B. POPP (N. Ch.) *starb am 9 Jul. 1812 als königl. Bayr. Dekan, Pfarrer zu Kirchahorn im Maynkreise und Distriktsschulen-Inspector der Dioces Creussen.* — Vgl. *Jäck.*

POPPE (J. H. M.) *Doct. der Philosophie und* seit 1818 *königl. Würtemberg. Hofrath und ordentl. Professor der Technologie zu Tübingen* (vorher seit 1811 Professor der Naturwissenschaften am akadem. Lyceo zu Frankfurt a. M., 1814 dann Professor der Mathematik und Physik am dasigen Gymnasio): *geb. zu Göttingen am 16 Januar 1776.* §§. Mechanische Unterhaltungen über Gegenstände der Bewegungskunst. Götting. 1801. 8. m. 1 Kpf. Praktische Abhandlung über die Lehre von der Reibung in Hinsicht auf das Maschinenwesen. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. Das Ganze des Schornsteinbaues, oder die Kunst, den Rauch auf die zweckmässigste Art fortzuleiten, das Anbrennen der Schornsteine zu verhüten, ein ausgebrochenes Feuer in denselben schnell zu löschen und sie sehr leicht zu reinigen. Pyrmont 1804. 8. Was für Maschinen und Erfindungen zur Rettung des menschlichen Lebens aus verschiedenen Gefahren sind bekannt? und welche verdienen vor andern den Vorzug? Gekrönte Preisschrift. Wien 1804. 8. *(Ward in mehrere Sprachen übersetzt).* Handbuch der Technologie; zum Gebrauch auf Schulen und Universitäten. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1806. 8. 2ter 1807. 3ter 1810. Die Mechanik des 18ten Jahrhunderts und der ersten Jahre des 19ten, oder genaue Bestimmung des

 Wachs-

Wachsthums und der Erweiterung der mechanischen Wissenschaften. Hannover 1807. 8. Handbuch der Experimentalphysik, nach den neuesten Entdeckungen bearbeitet. ebend. 1809. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 182 . Der Wecker für Jedermann, oder die Kunst, durch jede Taschenuhr sich stets sicher und sogar auf eine Viertelminute genau wecken zu lassen. Nebst Winken, wie man dieselbe Vorrichtung anwenden könnte, um Diebe beym Einbruch gleich zu entdecken und zu verscheuchen, auch das Wiedererwachen der selbst ohne Aufsicht liegenden Scheintodten sogleich zu bemerken. Frankf. a. M. 1809. 12. m. 1 Kpf. 2te verbess. und verm. Ausg. 1811. Noth- und Hülfs-Lexicon zur Behütung des menschlichen Lebens vor allen erdenklichen Unglücksfällen, und zur Rettung aus den Gefahren zu Lande und zu Wasser. Nürnberg 1811. 2 Bde. gr. 8. m. 9 Kpft. 2ter Bd. 1815. Der physikalische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Naturlehre, mit der genauesten Beschreibung aller anzustellenden Experimente, der dazu nöthigen Instrumente und selbst mit Beyfügung vieler belustigender Kunststücke. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1811. 12. m. 6 Kpft. 2ter Thl. 1813. m. 6 K. 3ter 1814. m. 8 K. 4ter 1815. m. 6 K. 5ter 1816. m. . . K. 6ter 1818. m. 5 K. (*Auch mit dem Titel:* Der meteorologische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Lehre von den Lufterscheinungen und der Witterung). 7ter 1819. m. 6 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechanische Jugendfreund, oder fassliche Darstellung der Lehre von Gleichgewicht und der Bewegung u. s. w. 1ster Theil). 8ter 1821 (1820). m. 12 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechanische Jugendfreund u. s. w. 2ter Thl.). (*Ward auch zu Wien nachgedruckt*). Geist der englischen Manufakturen; ein Wort an die Teutschen, um ihre Manufakturen jetzt möglichst zu beleben und zu vervollkommnen, mit Zergliederung

derung der Mittel, welche zu dieſem Zweck führen können. Heidelb. 1812. 8. Lehrbuch der reinen und angewandten Mathematik, nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ſter Bd.: reine Mathematik. Frkf. a. M. 1814. gr. 8. m. 7 Steintaf. 2ter Bd.: angewandte Mathematik. 1815. m. Kpf. (*Auch m. d. Titel:* Lehrbuch der angewandten Mathematik. *Daraus ward beſonders abgedruckt:* Lehrbegriff der aſtronomiſchen Wiſſenſchaften, zum Gebrauch beym Unterricht in der Sternkunde, mit 3 Steintaf. 2te Aufl. 1820). — Gab heraus: *Joh. Chriſt. Schedel's* neues und vollſtändiges Waaren-Lexicon; oder deutliche Beſchreibung aller rohen und verarbeiteten Produkte, Kunſterzeugniſſe und Handelsartikel. 4te verbeſſ. Aufl. Offenbach 1814. 2 Theile. gr. 8. *Gab heraus:* Beſchreibung und Abbildung einer von *Hochſtetter* erfundenen Maſchine zur Rettung der Menſchen und des beweglichen Eigenthums bey Feuersbrünſten. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. m. Kpf. Deutſchland auf der höchſt möglichen Stufe ſeines Kunſtfleiſſes und ſeiner Induſtrie überhaupt. Vorſchläge, Wünſche und Eröffnungen zur Vermehrung des deutſchen Wohlſtandes. ebend. 1816. 8. Technologiſches Lexicon, oder genaue Beſchreibung aller mechaniſchen Künſte, Handwerke, Manufakturen und Fabriken, der dazu erforderlichen Handgriffe, Mittel, Werkzeuge und Maſchinen, mit ſteter Rückſicht auf die Bedürfniſſe der neueſten Zeit, die wichtigſten Entdeckungen, der dabey anzuwendenden geprüften chemiſchen und mechaniſchen Grundſätze, und einer vollſtändigen Literatur aller Zweige der Technologie, ſammt Erklärung aller dort einſchlagenden Kunſtwörter, in alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Band, A-E. Stuttgart u. Tübing. 1816. gr. 8. m. 7 Kpft. 2ter Bd. F-G. 1816. m. . . K. 3ter Bd. H-N. 1819. m. 8 K. 4ter Bd. O-Spu. 1819. m. 12 K. 5ter Bd. Sta-Z. 1820. m. 11 K. Der magiſche Jugendfreund, oder faſsliche Darſtellung

der natürlichen Zauberkünste und Taschenspielereyen. Frankf. a. M. 1817. 3 Bdch. 8. m. Kpf. Gab heraus: *Karl Fr. Aug. Hochheimer's* allgemeines ökonomisch - chemisch - technologisches Hand- und Kunstbuch, oder Sammlung ausgesuchter Vorschriften zum Gebrauch für Haus - und Landwirthe, Professionisten, Künstler und Kunstliebhaber. 1ster Bd. 4te verb. Aufl. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 4te verb. Aufl. 1819. 3ter Bd. 3te verm. Aufl. 1819. 4ter Bd. 3te verm. Aufl. 1820. Ueber das Studium der Technologie, vornehmlich für die der Staatswirthschaft Beflissenen. Tübing. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Gemeinnützige Waaren - Encyclopädie, oder allgemeiner Rathgeber beym Waareneinkauf. Leipz. 1818. gr. 8. Handbuch der Erfindungen in den mechanischen und technischen Künsten, zum Selbstunterricht und zum Gebrauch in Lehranstalten. Hannover 1818. 8. Die Wand- Stand- und Taschenuhren; ihr Mechanismus, ihre Erhaltung, Reparatur und Stellung. Mit einem Anhange über das Perpetuum Mobile. Ein Taschenbuch für Uhrenmacher, Uhrenbesitzer und jeden Liebhaber der Mechanik. Frankf. a. M. 1818. 12. m. 4 Kpft. 2te verm. Aufl. 1822. *Th. Martin*, die englische Uhrmacherkunst, oder deutliche Anweisung, dieselbe nach ihrem in England zur höchsten Vollkommenheit gebrachten Zustande auszuüben. In 2 Abtheilungen. Nach dem Engl. bearbeitet. Pesth 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. *Derselbe*, die englische Baumwollen - und Wollenzeug - Manufaktur, nebst der Weberey und in Beziehung auf die dabey angewandten Maschinen. Aus dem Engl. ebend. 1819. gr. 8. m. 2 Kpft. Lehrbuch der speciellen Technologie. Stuttgart u. Tübing. 1819. gr. 8. Larunda, oder der Schutzgeist unserer Lieben in so vielfältigen Gefahren des Lebens. Ein Lehr- und Lesebuch für Eltern und Kinder. Frankf. a. M. 1820. 8. m. Kpf. *Th. Martin*, die englische Drehbank

bank für Arbeiter in Holz, Metall und Horn; nebst einer besondern Anweisung, wie der Kammmacher Horn und Schildplatt am vortheilhaftesten zu sägen, zu beitzen und zu löthen hat. Aus dem Engl. übersetzt. Pesth 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Allgemeines ökonomisch-technologisches Hülfsbuch für den Bürger und Landmann, oder das Gemeinnützigste und Geprüfteste für die Haushaltungs- und Gewerbskunde. Frkf. a. M. 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf. Lehrbuch der Maschinenkunde; nach einem neuen umfassendern Plane und ohne Voraussetzung höherer analytischer Kenntnisse. Tübingen 1821. gr. 8. m. 6 Steintaf. Ausführliche Anleitung zur allgemeinen Technologie, nach einem ganz neuen Systeme bearbeitet. Stuttgart u. Tübing. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. Der astronomische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Sternkunde. Tübing. 1822. 3 Thle. 8. m. Kpf. *(Der 1ste Theil auch mit d. Titel:* Die mathematische Erdbeschreibung). — Seit 1815 (oder vom 63sten Heft an) ist er auch *Mitredacteur* des neuen Magazins aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen. — *Von der* Encyclopädie des gesammten Maschinenwesens *erschien* der 4te Theil 1807 m. 10 Kpf. 5ter 1810 m. 12 Kpf. 6ter oder 1ster Supplementband, 1816 m. 10 Kpf. 7ter oder 2ter Supplementband 1818 m. 6 Kpf. Vom 1sten Bde erschien 1820 die 2te Aufl. m. 11 Kpf. — *Von der* Geschichte der Technologie *kam* 1810 der 2te Band *heraus.* — *Das* praktische Handbuch für Uhrenbesitzer, dessen erste Auflage unter *Auchs* Namen erschien, *ward* 1810 (1809) in 2 Bden wieder aufgelegt. — Ueber Stellung und Behandlung der Uhren; *im* Hannöver. Magaz. 1794. Nr. ... Beschreibung einer neuen Tabacksmühle; *im* Journal für Fabrik u. s. w. 1810. Jul. S. 26-31. De incrementis ac progressu literarum mechanicarum seculo duodevigesimo; *in* Actis societatis Jablonovianae novis

T. III (1812) p. 91 - 182. Einige Züge aus Lichtenbergs Leben; *im* Morgenblatt 1812. Nr. 299. Thurm - Uhren und Thurm - Thermometer; *ebend.* 1813. Nr. 171. Ueber Dampfbote, Dampffchiffe und Dampfmafchinen überhaupt; *ebend.* 1816. Nr. 98 - 100. Ueber die englifche Spinnmafchine zum Spinnen der Baumwolle; Nr. 201. 202. Wichtige Erfindungen und Entdeckungen der neueften Zeit; *ebend.* 1819. Nr. 68. 69. 71. — Antheil *an den* allgem. Annalen der Gewerbkunde und an der Encykl. der Wiff. von Erfch und Gruber. — Recenfionen *in den* Götting. gel. Anzeigen, der Hallifchen und Jenaifchen Lit. Zeit. und den Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eifenbach* Befchreibung der Univerf. Tübingen S. 441 - 446. *Saalfeld* S. 271 - 274.

POPPO (Ernft Friedrich) *D. der Philof. und* feit 1818 *Director des Gymnafii zu Frankfurt an der Oder* (zuerft im März 1816 Conrector am Gymnafio zu Guben, und im Octbr. deff. J. Prorector): *geb. zu Guben 1794.* §§. *Obfervationes criticae in Thucydidem. Particul. I. Lipf. 1815. gr. 8. Pr. de ufu particulae ἂν apud Graecos, differt. I. in qua de hac particula cum optativo apud Xenophontem potiffimum et alios quosdam fcriptores contra regulas vel conjuncta, vel omiffa agitur. Francof. ad Viadr. 1816. 4.* (*Vollftändiger* in *Friedemanni* et *Seebodii* mifcellaneis maximam partem criticis Vol. I. P. I. 1822. p. 26 - 53). Pr. Bemerkungen über die Art des Unterrichts in den verfchiedenen Lehrgegenftänden der Gymnafien, mit befondrer Rückficht auf das Friedrichs - Gymnafium. ebend. 1819... *Thucydides de bello Peloponnefiaco Libri octo. De arte hujus fcriptoris hiftorica expofuit; ejus vitas a veteribus Grammaticis confcriptas addidit; codicum rationem atque auctoritatem examinavit; Graeca ex iis emendavit; fcripturae diverfitatis omnes commentarios rerum geographicarum, fcholia*

lia graeca et notas tum Dukeri omnes atque aliorum selectas tum suas, denique indices rerum et verborum locupletissimos subjecit. P. I. Prolegomena complectens. Vol. I. De Thucydidis Historia Judicium. Lips. 1821. gr. 8. Pr. Bemerkungen über die Rhythmen und den Dialekt der griechischen Tragiker, als Bruchstücke einer Einleitung in diese Dichter für die erste Klasse der Gymnasien. Frankf. 1821. .. *Cyri disciplinam a Xenophonte Atheniensi scriptam ad fidem maxime codicis Guelferbytani cum selectis virorum doctorum suisque animadversionibus et indice verborum in usum juvenum liberalioris ingenii edidit. Lips. 1821. gr. 8.*

15 B. von PORBECK (H. Ph. R.) War seit 1787 in Hessen-Casselischen Kriegsdiensten, ward 1792 Generaladjutant, 1793 Souslieut. 1797 Quartiermeisterlieut. im Generalstaabe, 1801 Premierlieut. und Inspections-Adjutant (zu Marburg), trat 1803 als Capitain in Kurbadische Dienste, wo er 1804 zum Major und Flügeladjutanten, und 1808 zum Generalmajor aufrückte. *Geb. zu Cassel am 15 Octbr. 1771.* — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* neuen militair. Magazin. — Vgl. *Strieder* Bd. 8. S. 435-437.

15 B. *Graf von* PORCIA *(Nicola) königl. Bayr. Kämmerer und Commandeur des heil. Georgsordens zu Lauterbach: geb. zu ... 175.* §§. * Die Verbindung der Elbe und Oder mit der Donau und dem Rhein, als Nachtrag zur Wasserstrasse von München nach Tyrol und an den Bodensee. Mit 2 Uebersichten. München 1808. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* * Abfertigung der Recension über Wasserstrassen, in der Jen. Lit. Zeit. Nr. 18. eingeschickt von W. ebend. 1808. 4. * Ueber erwünschliche Umstaltung der bestehenden Hospitäler in nützliche Werkhäuser, wodurch den Stiftungskuratoren wenigstens 10000 Fl. jährliche Einnahme zufliessen würde. ebend.

 1809.

1809. 8. *Ueber ideale Belastung, Klassificirung und progressiver Kalkuls-Beyschlag, wodurch einem Steuerdistrikt 115200 Fl. über den eidlich geschätzten Werth, folglich ein ideales Kapital zu versteuern auferlegt ist. Ingolstadt 1812. 8. *An Doktor Markus Meyer. . . . 1814. 8. *Beytrag zu einer erschienenen Schrift über Staatsverwaltung, als Nachtrag zur Abfertigung der in der Jenaischen Lit. Zeit. 1808. Nr. 18. von H. v. W. eingeschickten Recension über Wasserstrassen des Grafen von Porcia. Bayern (Landshut) 1817 (1816). 8. Ueber die Verminderung des Vermögens von den Spitalfonds zu Pattendorf, wenn die dortige Oekonomie dem Verkauf unterworfen würde. Landshut 1817. gr. 8. Salztransport von Frauenstein über Landshut nach Regensburg durch Landfrohnen und einige Ideen über Wassertransporte, mit einer Uebersicht der Gegend, wo Carl der Grosse die Verbindung der Donau mit dem Rhein beabsichtigte. ebend. 1819. 8.

PORSCHBERGER (Ch. Ad.) *starb am 28 Nov. 1805; war geb. 1748.*

von *PORTENSCHLAG-LEDERMEYER* (Franz) *starb zu Wien am 7 Novbr. 1822. War Doctor der Rechte, Mitglied der Juristenfacultät daselbst, und der königl. Bayr. botan. Gesellschaft zu Regensburg. Geb. zu . . . 1751.* §§. Soll Einiges über Botanik geschrieben haben.

15 B. von PORTENSCHLAG-*LEDERMEYER* (Joseph) §§. Giebt mit Ritter *Seyfried* heraus: *Der Sammler; eine Unterhaltungsschrift. Wien 1809-1822. 14 Jahrgänge. 4. Ueber den Wasserkopf. Beytrag zu einer Monographie dieser Krankheit. Nebst Anhang, verschiedene Anmerkungen, einige Leichenöffnungen und einen Aufsatz über die Kuhpocken enthaltend. ebend. 1812 (1811). gr. 8.

15 B.

15 B. POSCHARSKY (C. J F.) §§. Der Küchengärtner, oder Anleitung zur Bestellung, Wartung und Benutzung eines Küchengartens, für diejenigen, welche ihren Garten ohne Hülfe eines gelernten Gärtners selbst bestellen wollen. Pirna 1811. 8. Der Blumengärtner, oder vollständige Anweisung zur Kenntniss, Behandlung und Wartung der vorzüglich fremden und einheimischen Blumen-Gewächse und Ziersträucher, welche sowohl in offenen Gärten als in Treibehäusern erzogen und gepflegt werden können. ebend. 1811. 8. Die Obstorangerie, oder Anweisung, Obstbäumchen vieler Art in Scherben zu erziehen, mit einem Unterricht über Baumschulen. ebend. 1812. 8. Unterricht über die Kultur der vorzüglichsten und schönsten Blumenzwiebeln und Knollen. ebend. 1814. 8. — *Von dem* Stubengärtner *erschien* 1810 die 2te verbess. und verm. Auflage.

POSELGER (Friedrich Th...) *königl. Preuss. Stadtrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe zu Berlin* (vorher Stadtrath zu Elbingen): *geb. zu* ... §§. *Diophantus* und *Theon* von den Polygon- und figurirten Zahlen, nebst einer Abhandlung über denselben Gegenstand. Leipz. 1810. gr. 8. Ueber den Indult. Halle 1816. 8. *Statices elementa. Berol. 1818. 4.* — Der farbige Rand eines durch ein biconvexes Glas entstehenden Bildes, untersucht mit Bezug auf Herrn von *Göthe's* Werk: über die Farbenlehre; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 37. S. 135-154.

15 B. von POSER (...) §§. Vorschläge zur Ausführung der in der Schrift: Keine Erbunterthänigkeit, enthaltenen Meinungen. Glogau 1809. 8.

POSSELT (E. L.) §§. *Seine* Geschichte der Teutschen setzte *H. K. L. Pölitz* fort, 3ter Bd. 1805. 4ter Bd. 1820 *(auch unter dem Titel: Pölitz,* die neuere und neueste Geschichte der Teutschen,

seit

ſeit dem weſtphäliſchen Frieden bis auf unſere Tage). Von den erſten 5 Bden *erſchien* 1821 eine unveränd. Aufl. — *Sein* Lexicon der franzöſ. Revolution ward *unter folg. Tit.* von *Fr. Karl Jochmus* fortgeſetzt: Chronologiſches Regiſter über die franzöſ. Revolution. 1ſter Bd. Tübingen 1808. 2ter 1809. 3ter 1821 (1820). gr. 8. — Vgl. *Pahl's* literar. Eilbote 1810. Nr. 9.

10B. POSSELT (. . . *lies* Franz) ſeit 1810 *Bibliothekar an der Univerſität zu Prag.*

POSSELT (Johann Friedrich) *D. der Philoſ. und Prof. ord. hon. der Mathematik zu Jena: geb. auf der Inſel Föhr am 7 Sept. 1794.* §§. Diſſ. malytica de functionibus quibusdam ſymmetricis. Götting. 1818. gr. 4.

15B. POSSELT (W. H.) — *zu Karlsruhe* — *ſtarb im J. 1803.*

15B. von POST (*Albert* H.) *Rathsherr zu Bremen* ſeit 1808 (während der franzöſ. Herrſchaft war er Tribunalrichter daſelbſt): *geb. daſelbſt am 15 Novbr. 1777.* §§. Sind befeſtigte Verzierungen eines Hauſes Pertinenzen deſſelben? Nach den Vorſchriften des römiſchen Rechts und des Code Napoleon. Bremen 1811. 8. Realregiſter zum Hanſeatiſchen Bülletin. ebend. 1812. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

POTHMANN (M. K.) §§. Predigt über 1 B. Moſ. 50, v. 20. gehalten am 2ten Jul. 1815 nach dem durch die verbündeten Engliſchen und Preuſſ. Heere am 18ten Jun. bey belle Alliance erfochtenen herrlichen Siege. Zum Beſten verwundeter vaterländiſcher Krieger. Lemgo 1815. 8. Gedächtniſs-Predigt über den vorgeſchriebenen Text: Pſalm 31. v. 15. 16. bey der am 7ten Jenner 1821 angeordneten Todtenfeyer der am 29ten Dec. 1820 vollendeten Durchlauchtigſten Fürſtin

Pau

Pauline Christine Wilhelmine zur Lippe, gebohrnen Prinzessin zu Anhalt-Bernburg. ebend. 1821. 8. — *Der* Westphälische Volks-Kalender *erschien auch* für das J. 1815.

POTT (D. J.) *jetzt* (seit 1816) *Consistorialrath und* (1821) *Ritter des Guelphenordens.* §§. *Versuch einer Erklärung zweyer Inschriften an der Memnons-Säule, nach der Pocockschen Abbildung derselben, Tab. 29. p. 105. Helmstädt 1800.* .. (auch in *Graf Aug. Ferd. v. Veltheim's* Sammlung einiger Aufsätze, historischen, antiquarischen, mineralogischen und ähnlichen Inhalts Th. 2. S. 95 u. ff.). Pr. Formulae dicendi: Θεος ὁ πατηρ Ιησȣ Χριςȣ in N. T. obviae, brevis expositio. Götting. 1810. 4. Pr. De Καιρω εσχατω aliisque huic cognalis dicendi formulis in N. T. obviis. ibid. 1812. 4. Pr. Commentat. loci 1 Cor. VI, 12-14. P. I. II. ibid. 1813. 4. Testamentum novum. Graece perpetua annotatione illustratum. Editionis *Koppianae* Vol. IX. complectens Epistolas catholicas. Fascic. I. exhibens Epistolam Jacobi. Continuavit *D. J. Pott.* Editio tertia auctior et emendatior. ibid. 1816. 8. Pr. De belli natura morali recte aestimanda. P. I-III. ibid. 1816. 1817. 4. Pr. Expositio loci 1 Cor. VI, 1-5. ibid. 1819. 4. — *Ueber Psalm 127 und 128; ein Versuch nach den Grundsätzen der höhern Kritik;* in *Gabler's* neuesten theolog. Journal B. 4. St. 3 (1800). *Paraphrase des Vaterunsers, bey Beerdigung des Abts Henke; im* Hallischen Prediger-Journal B. 56. S. 397-399. *Das Abendmahl, als ein Mittel zu einer Verähnlichung mit Jesu, eine Beichtrede;* in der *Beschreibung der Feyerlichkeiten des Reformationsjubelfestes zu Götting.* (1818) S. 42-49. Oratio, memorabilia nonnulla circa Lutherum ad Doctoris Theologiae dignitatem promotum; S. 65-83. — *Von der* Sylloge commentat. theolog. *erschien* Vol. VII 1806, Vol. VIII 1808 (1807). — Vgl. *Saalfeld* S. 291-293.

POTT (D.) *ward* 1804 *Bibliothekar zu Zamook und soll seitdem gestorben seyn.* §§. *Von seinen* historischen Gemälden aus der Teutschen Geschichte *erschien* 1821 eine mit 4 Kupf. gezierte neue Ausg. *unter dem Titel:* Erzählungen und historische Gemälde aus Teutschlands kraftvollen Zeitalter.

POTTGIESSER (H. W.) *lebt zu Elberfeld.* §§. Sonnenfinsterniss im August 1805; in *v. Zach's* monatl. Corresp. B. 9 (1804) S. 355-357. Beschreibung des Baumannischen Vertikalkreises; in *Bode's* astron. Jahrbuch auf 1812. S. 194-202. Ueber die Genauigkeit des Baumannischen Vertikalkreises; *ebend.* 1814. S. 204-221. Bestimmung der Polhöhe von Elberfeld durch ☉ Circummeridian-Beobachtungen; *ebend.* 1819. S. 159-162.

POURROY (Heinrich) *Pastor zu ...: geb. zu ...* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter,* D. *Heinr. Vogler* und D. *Wolfg. Warburg* gemeinschaftlich heraus: Der Polyhistor; eine Wochenschrift für alle Stände. Halberst. 1806-1808. 8. *(Vom letzten Jahrgang ist nur 1 Quartal erschienen).*

POWONDRA (Thomas Joseph) seit 1814 *Professor der Pastoraltheologie und Pädagogik am Lyceo zu Ollmütz* (war zuerst von 1801-1804 Lehrer in einigen Böhmischen und Mährischen Provinzialstädten, studirte sodann von 1805-1810 Theologie, ward 1812 Cooperator zu Pillichsdorf bey Wien, und 1812 Professor der Moral- und Pastoraltheologie am Lyceo zu Linz): *geb. zu Kremsier bey Ollmütz am 25 Januar 1786.* §§. Systema theologiae pastoralis. Vienn. 1817. 1818. 6 Tom. gr. 8. — Einige Aufsätze in *Andre's* Hesperus (Jahrg. 1810. St. 4. 5) und *Frint's* theolog. Zeitschrift (Jahrg. 3. Heft 1-3. u. Jahrg. 7. Heft 2). — Vgl. *Felder* Th. 2.

POTDA (Johann Friedrich) *Superintendent zu Bitterfeld* ſeit 1809 (zuerſt ſeit 1796 Paſtor zu Strauch bey Groſſenhayn, 1798 Paſtor in Hirſchfeld und 1805 Superintend. zu Dobrilugk): *geb. zu Dresden am 10 Sept. 1763.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard's* Predigten im J. 1795-1796 im Auszuge. Meiſſen 1796. 1797. 8. Predigt am zweyten Buſs- und Bettage. Lübben 1806. 8. Predigt und Introductionsrede bey der Inveſtitur des M. Martius, in der Kirche zu Jouch gehalten. Leipz. 1810. 8. Synodalpredigt. ebend. 1817. gr. 8. Predigt bey der Einweihung der Orgel zu Priorau gehalten. ebend. 1821. gr. 8. — Verfahrungsart des Predigers am Krankenbette ſeiner Gemeinde; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1805. S. 898-902. Vorſtellungsrede bey einer Probepredigt; Begräbniſsrede; in *Hacker's* Materialien und Formularien zu kleinen Amtsreden B. 4. Confirmationsrede; *ebend.* B. 5. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 439.

15 B. PRACHER (B.) *ſtarb im Jul. 1819 als General-Vikariatsrath zu Rothenburg am Neckar* (war zuletzt 1809 Stadtpfarrer und Dekan zu Stockach, 1810-1817 Pfarrer zu Schörzingen und Dekan des Landkapitels zu Ebingen): *geb. zu Hollenſtein in der Oberpfalz* (nicht Neuburg) *am 24 Junius 1750.* §§. * Ueber das Verhältniſs der katholiſchen Religion zu den gegenwärtigen Zeitumſtänden, oder ein Wort zur rechten Zeit geſprochen von einem katholiſchen Geiſtlichen. Frankf. u. Leipz. 1798. 8. Gedanken über die Urſachen der gegenwärtigen Armuth und über die beſten Mittel, derſelben abzuhelfen. Tübing. 1817. 8. — *Von dem* Entwurf eines neuen Rituals *erſchien* 1814 eine neue Auflage mit ſeinem Namen, in 2 Bden; dieſe letztere *erhielt* 1819 ein neues Titelblatt, als: * Der katholiſche Gottesdienſt, oder vollſtändiges Gebetbuch, in welchem Morgen- Meſs- und Abendgebete, allerley Veſperandachten und Lita-

taneyen, der erklärte Rosenkranz, der Kreutzweg, Gebete auf verschiedene Festtage, Beicht- und Communion-Gebete, und vorzüglich auch Gebete für alle kirchliche Ceremonien des ganzen Jahres enthalten sind. — *Von dem* Gesangbuch *kam* 1809 die 2te und 1820 die 3te Aufl. *heraus.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. PRACHT (J. J.) *starb am 4 Jun. 1811, nachdem er seit 1810 als Unterprimärlehrer nach Eichstädt befördert worden war: geb. zu Schongau am Lech am 25 Decbr. 1765.* §§. *Von seiner* Uebersetz. des *Marcellini* Palingenii Zodiaci vitae *erschien* der 2te Band 1807, 3ter 1813.

15 B. PRäDIKOW (J. Christian, *nicht* Christoph G.) *lebt zu Wittenberg: geb. daselbst am 29 März 1772.*

PRäL (Israel) *Leibchirurg und Hebammenlehrer zu Hildesheim: geb. zu Liebenburg im Fürstenth. Hildesheim am 8 Januar 1756.* §§. Verschied. Aufsätze in *Arnemann's* Magazin für die Wundarzneywissenschaft und *J. C. Stark's* Archiv für die Geburtshülfe.

PRäNDEL (nach andern PRäNDTL) (Anton) *Kreiscanzlist zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Allerneuester hundertjähriger Kalender. (*Auch unter dem Titel:* Sammlung von Bauernregeln. Nebst einem sogenannten Faullenzer, einem immerwährenden Kalender, Nachrichten von der Sonne, den Planeten u. s. w.). Regensb. 1819. 8.

PRäNDEL (J. G.) *starb am 8 Januar 1816; war geb. zu München am 9 April 1759.* §§. Die Rechenkunst, besonders die Reesische Regel, in sehr interessanten, praktischen Beyspielen, nebst der Decimalrechnung, den Anfangsgrün-

den

den der Algebra und der Ausziehung der Quadrat- und Kubikwurzel. Kurz und faſslich dargeſtellt. Amberg 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. Arithmetik in weiterer Bedeutung und Buchſtabenrechnung in einem Lehrkurſe. Mit Tabellen über verſchiedene Münzſorten, Gewichte, Ellenmaaſſe und einer kleinen Globuslehre. München 1815. gr. 8. Die Sphärik, analytiſch vorgetragen und mit Beyſpielen aus der Erdglobuslehre erläutert. ebend. 1815. gr. 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Kosmologie und Chronologie. Landshut 1816. 8. — *Von der* Geometrie und ebenen Trigonometrie *erſchien* 1812 die 2te umgearb. und verm. Auflage mit 22 Steindrucktafeln; ſo wie *von der* kurzgefaſsten Arithmetik 1810 die 2te Auflage. — *Von der* Erdbeſchreibung der geſammten Pfalzbayr. Beſitzungen *erſchien* die 1ſte Abtheil. 1805, und ward 1809 und 1812 neu aufgelegt; die 2te 1806. Ein Auszug daraus ward *unter folg. Titel* gedruckt: Geographie der ſämmtlichen Churpfalzbayriſchen Staaten, ins Kurze gefaſst. Amberg 1806. 8. — Vgl. *Al. Baader's* Zeitſchrift für Bayern 1816. H. 6. S. 358-361.

PRäTORIUS (Chriſt. Dan.) *ſtarb im J. 1810; war geb. 1733.*

PRäTZEL (K... G...) *lebt zu Oldislohe* (vorher Hauslehrer zu Hamburg): *geb. zu . . . in der Niederlauſitz 1791.* §§. Jugendphantaſien. (Mit *J. G. Petrik*). Leipz. 1805. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1809. Vermiſchte Gedichte. Hamburg 1809. 8. Feldherrnränke; ein komiſches Gedicht in 6 Geſängen. Leipz. 1815. 8. mit Vign. Zeitklänge. Hamburg 1815 gr. 8. Hamburgiſcher Jugendfreund. ebend. 1816. 2 Bde. 8. Ausflüge des Scherzes und der Laune. Leipz. 1816. 8. Feldroſen, in Erzählungen. ebend. 1819. 2 Bde. m. 1 Kpf. 8. Gedichte. ebend. 1820. 8. Launen der Liebe.

Liebe. ebend. 1821. 2 Thle. 8. mit Titelkpf. Gab mit einem biograph. Vorwort heraus: *Theod. Heinr. Friedrich's* Phaläna, oder Leben, Tod und Auferstehung. Ein Versuch, den Glauben an die Unsterblichkeit der Seele auf eine ungemein faſsliche Art durch die in der sichtbaren Welt überall herrschende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Altona 1821. 8. Kleine Romane und Erzählungen. Leipz. 1822. 2 Thle. 8. mit Titelkpf. — Antheil an verschied. belletrist. Zeitschriften und Taschenbüchern, z. B. *Fr. Kind's* Harfe, *Becker's* Guirlanden, der Salina, *Lotz'ens* Originalien, *Th. Hell's* Penelope, *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen, der Urania, der Abendzeitung und *Castelli's* Huldigung den Frauen.

Freyherr von PRANDAU (Fr.) *starb im April 1811.*

von PRASSE (M.) *starb am 21 Januar 1814.* §§. Diss. (praes. *Ch. Aug. Biener*) specimen jur. publ. Saxon. Historiam et jura suffragii Elector. Saxonici, et Archimareschallatus S. R. J. ab anno MCIƆCCCLV usque ad interitum Ascanidarum in familia Electorali Wittebergica complectens. Lips. 1791. 4. Commentationes mathematicae. ibid. 1804. 1812. 2 Tom. 4. Pr. de trinomialibus factoribus aequationum. ibid. 1811. 4. Pr. Comment. de aere alieno annuis reditibus dissolvendo. ibid. 1813. 4. Institutiones analyticae. ibid. 1813. 4. — *Von seinen* logarithmischen Tafeln besorgte *K. B. Mollweide* 1821 eine neugeordnete, revidirte und vermehrte Auflage. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 19. S. 151. *Kreuſsler* S. 64. 65 (wo auch sein Portrait anzutreffen ist).

von PRATI (Joachim) *Doct. der Rechte zu Chur* (?): *geb. zu . . .* §§. *Breve Esposizione storica della Riforma avvenuta già trecent' anni nella Suizzera e nei Grigioni. Scritta nell' idioma Tedesco, per ordine*

ordine del ven. Consiglio ecclesiastico evangelico; da G. G. degli Orelli, Volgarizzata. Chur 1819. 4. Des Grafen Rudolf Salis von Tiran auf die vom sel. Feldmarschall Baron Heinrich von Salis-Zizeon hinterlassene Fideicommiss-Erbschaft unwiderstreitbare Rechte. Chur 1820. 8.

PRATOBEVERA (Karl Joseph) *Doct. der Rechts und* seit 1819 *Vicepräsident bey dem k. k. Appellations- und Criminal-Obergericht für das Erzherzogthum Oestreich ob und unter der Enns, zu Wien* (zuerst seit 1793 Advocat zu Wien, 1796 wirklicher k. k. Appellationsrath zu Cracau, 1806 Hofrath bey der oberſten Justitzstelle zu Wien und Beysitzer der Hofcommissionen in Justitz- und politischen Gesetzsachen, 1814 referirender Hofrath im k. k. Staatsrath in Justitzsachen): *geb. zu Bielitz im Oestreich. Schlesien am 17 Februar 1819.* §§. *Diss. inaug. de jure imperii circa bona sacra et ecclesiastica. Vindeb. 1792. 4.* *Gab heraus:* Materialien für Gesetzkunde und Rechtspflege in den Oestreich. Staaten. 1-6ter Bd. Wien 1814-1822. gr. 8. — * Noch einige Bemerkungen über das jus terrestre Nobilitatis Prussiae correctum, zur Aufklärung der alten Polnischen Erbfolge; in *Klein's* Ann. der Gesetzg. B. 18 (1805) S. 3-33. — Vgl. *Scherschnik's* Nachrichten von Teschner Schriftstellern.

15B. PRECHTL (J. J.) seit 1818 *k. k. Niederöstreich. Regierungsrath und Director des k. k. polytechnischen Instituts zu Wien* (vorher Director der k. k. Realakademie zu Triest, 1811 provisorischer Lehrer der Naturgeschichte, Physik und Chemie an der Realschule zu Wien, und 1814 Professſ. der technischen Chemie): *geb. zu Bischofsheim an der Rhön im Würzburgischen am 16 Nov. 1778.* §§. Grundlehren der Chemie in technischer Beziehung. Für Kameralisten,

Oekonomen, Technologen und Fabrikanten. Wien 1813 - 1815. 2 Bde. gr. 8. 2te Aufl. 1817 - 1818. Rede bey Eröffnung der Vorlesungen am k. k. polytechnischen Institute in Wien, d. 6 Novbr. 1815. Wien (1815). gr. 8. Anleitung zur zweckmässigsten Einrichtung der Apparate zur Beleuchtung mit Steinkohlengas. Nach eignen Erfahrungen. ebend. 1817. gr. 8. mit 2 Steintaf. Jahrbücher des k. k. polytechnischen Instituts in Wien. In Verbindung mit den Professoren des Instituts herausg. 1ster Bd. ebend. 1819. gr. 8. mit 4 Kpft. 2ter 1821. mit 4 Kpft. 3ter 1822. mit 6 Kpft. *(Darin sind von ihm folgende Abhandlungen:* Darstellung der englischen Gesetzgebung über die Erfindungsprivilegien. — Praktische Bemerkungen über die Demensionen und Wirkungen der Dampfmaschinen. — Ueber die Anwendung der erhitzten Luft statt des Wasserdampfes. — Ueber Papins Maschinerie, um die Kraft eines Wasserrads auf eine grosse Entfernung fortzupflanzen. — Ueber die Verfertigung des Gussstahles. — Zur Geschichte der Dampfbote. — Ueber das Vorkommen und die Verwendung des Erdbeerbaums. *Im 1sten Bande.* — Ein überall und leicht zu bereitender Wasser abhaltender Mörtel. *Im 2ten Bande.* — Ueber das Gesetz der Zunahme der Wärme mit der Tiefe, und über die damit zusammenhängenden Erscheinungen der Vulkanität. — Ueber die Methode, Druckmodelle von jeder Grösse nach Art der Stereotypen herzustellen. — Beschreibung einer hölzernen Bogenbrücke eigner Art. — Von den Mitteln zur längern Erhaltung des Bauholzes, insbesondre zum Schiff- oder Brückenbau. — Ueber einige Verfahrungsarten, um das Glaubersalz und Duplicatsalz zum Behufe der Glasfabrikation auf den Salinen als Nebenprodukt zu erzeugen. — Ueber die Wechselwirkung der Ackerbau - und Manufaktur - Industrie. *Im 3ten Bde.)*. — Verhandeling ter beantwoording der

Vraage:

Vraage: „Welke zijn de grondregels der Natuurkennis van het vuur betreffende de voortbringing, mededeeling en insluiting van hitte of warmte, die behooren gekendte worden om te kunnen bevordeelen, op wat wijze men van de brandstoffen ter verhitting in verschillende gevallen het vordeligst gebruik kan maken: en hoe zonde men, volgens die grondbeginsels, de vuurhaarden tot verwaiming van kamers en te fornuizen in de keukens kunnen verbeteren, ten einde de bij ons gebruikelijke brandstoffen zoo vel mogelijk te besparen?“ *In* natuurk. Verhandelingen der Maatsch. der Wetenschaften te Haarlem, Deel III. St. 1. p. 1 sqq. — Ueber die Identität des Lichts- und Wärme-Stoffes; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 20. S. 305-330. Ueber ein Mittel, die mathematische Theorie von der Fortpflanzungsgeschwindigkeit des Schalles mit der Erfahrung zu vereinigen; *ebend.* B. 21. S. 449-455. Versuche zur Bestimmung des absoluten Widerstandes, den eine in der Luft bewegte Fläche leidet; *ebend* B. 23. S. 129-170. Schreiben über diese Abhandlung und die Luftschifferey; S. 171-176. Erklärung der Erscheinung der grossen Reaction, welche lockerer Sand der Explosion des Schiesspulvers entgegensetzt, und des Phänomens von der Verminderung der Bewegung der Luft in langen Röhren; S. 249-262. Etwas über die Bemerkung des Herrn Commiss. Rath Busse gegen meine Erklärung der grossen Reaction u. s. w., insbesondre über den Widerstand, welchen die Flügel der Vögel in der Luft leiden; *ebend.* B. 30. S. 296-319. Etwas über die Flugmaschine des Hrn. Degen in Wien; S. 320-326. Ueber Degens neueste Flugversuche in Verbindung mit einem Luftballon; S. 327-329. Untersuchungen über die Modificationen des elektrischen Ladungszustandes, mit Bezug auf die Gründe der von Hrn. Profess. Erman entdeckten Verschiedenheit einiger

Substanzen in Beziehung ihres galvanischen Leitungsvermögens; *ebend.* B. 55. S. 28 - 104. Ueber die neuen Arzbergerischen Spiegelteleskope, und über seinen Grundsatz der relativen Isolirung; *ebend.* B. 46. S. 323 - 325. Ueber Gufsstahlbereitung, Schmelzen von Platin durch Ofenfeuer, Gaserleuchtung und Wasserdampf durch Heitzung; *ebend.* B. 58 S. 111 - 116. Ansichten über den Magnetismus und dessen Ableitung aus der Elektricität; *ebend.* B. 67. S. 81 - 90. Ueber die wahre Beschaffenheit des magnetischen Zustandes des Schliessungsdrahtes in der Voltaischen Säule; S. 259 - 275. Neue Versuche über den Magnet, und was über Magnetismus und Elektricität jetzt zu thun ist; *ebend.* B. 68. S. 104 - 106. Ueber die Seitenwirkung des Schliessungsdrahtes an seiner Peripherie auf frey bewegliche Magnetnadeln; S. 204 - 206. Betrachtungen über die Natur des elektrischen Ladungszustandes; in *Gehlen's* Journal für Chemie und Physik B. 6. Ueber Volta's Theorie des Hagels. Theorie der Crystallisation; *ebend.* B. 7. Die Theorie der elektrischen Meteore; *ebend.* B. 8. Einige Bemerkungen über Corfigliachi's Prüfung meiner Theorie der elektrischen Meteore; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik B. 4. S. 177 - 188. Vorschlag zur Verbesserung des Eisenfrisch - Processes; *ebend.* B. 10. S. ...

PRECHTL (Maximilian) *privatisirt jetzt zu Amberg* (zuerst seit 1786 Lehrer des geistlichen und weltlichen Rechts im Kloster Michaelfeld bey Bamberg, 1788 Lehrer der Theologie, 1794 Professor der Dogmatik und Kirchengeschichte am Lyceo zu Amberg, 1798 Rector daselbst, 1800 - 1803 Abt in Michaelfeld, und nach Secularisation seines Klosters privatisirend zu Vielseck unweit Amberg): *geb. zu Michaelfeld am 20 August 1757.* §§ *Positiones juris eccles. universi Germaniae et Bavariae accomodati. Amberg.*

berg. 1787. .. *Succincta series theologiae theoreticae. ibid. 1791. gr. 8.* Trauerrede auf das Hinscheiden des durchlaucht. Fürsten und Herrn Karl Theodor, Grossfürsten von Bayern u. s. w. in der kurfürstlichen Georgenkirche zu Amberg gehalten. ebend. 1799. .. Wie sind die oberpfälzischen Abteyen im Jahre 1669 abermal an die geistlichen Ordensstände gekommen? Als Beytrag zur Geschichte der Oberpfalz. Nürnberg 1802. .. * Ueber den Geist und die Folgen der Reformation, besonders in Hinsicht der Entwickelung des europäischen Staatensystems. Als ein Seitenstück zu *Viller's* Preisschrift. Deutschland (Düsseldorf) 1810. gr. 8. * Friedensworte an die katholische und protestantische Kirche für ihre Wiedervereinigung. Sulzbach 1810. gr. 8. 2te mit seinem Namen bezeichnete Auflage 1820. * Gutachten der Helmstädter Universität bey der einer protestantischen Prinzessin angesonnenen Annahme der katholischen Religion. Beleuchtet von dem Verfasser der Friedensworte. Salzburg 1815. 8. * Friedensbenehmen zwischen Bossuet, Leibnitz und Molan, für die Wiedervereinigung der Katholiken und Protestanten; geschichtlich und kritisch beurtheilt von dem Verfass. der Friedensworte. Sulzbach 1815. gr. 8. * Seitenstück zur Weisheit D. Martin Luthers, aufgestellt von einem Katholiken zum Jubeljahre der Reformation Luthers in Deutschland. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 3te (mit seinem Namen) Sulzbach u. Wien 1818. * Antwort auf das Sendschreiben D. Mart. Luthers an den neuesten Herausgeber seiner Zeitschrift: Das Pabstthum zu Rom vom Teufel gestiftet. Vom Verfass. des Seitenstücks u. s. w. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. * Abgedrungene Antwort auf das 2te Sendschreiben D. Mart. Luthers an den neuesten Herausgeber seiner Zeitschrift: Das Pabstthum u. s. w. Vom Verfasser des Seiten-

 stücks

stücks u. f. w. ebend. 1818. gr. 8. * Kritischer Rückblick auf Herrn *Joh. Chr. Bubert's* kritische Beleuchtung des Seitenstücks zur Weisheit D. Mart. Luthers. ebend. 1818. gr. 8. — *Historia Monasterii Michaelfeldensis; in Germania sacra diplomatica* — Antheil *an der* Quartalschrift für kathol. Schullehrer. — Recens. in einigen Literaturzeit. — Vgl. *Jäck* u. *Felder* Th. 2.

PRECHTLIN (W. F. G.) *heifst* PRECHTLEIN.

PREISS (C. F.) *starb am 8 Decbr. 1812, nachdem er 1805 in Ruhestand gesetzt worden war.* §§. Die neutestamentliche Bibel, oder die heiligen Urkunden der Christusreligion. Für alle christliche Glaubensgenossen genau und unpartheyisch übersetzt, nebst Inhaltsanzeigen, Anmerkungen und einer Abhandlung: Ueber die Vereinigung der christlichen Confessionen. 1ster Band: Die vier Evangelien und die Apostelgeschichte. 2ter Band: Die Briefe der Apostel und die Offenbahrung Johannis. Stettin u. Leipz. 1811. gr. 8. (Die angehängte Abhandlung ist auch *unter folg. Titel* besonders gedruckt: Die Vereinigung, oder vielmehr das beste Religions-Annäherungs-Mittel für alle christliche Confessionen, empfohlen von dem Dolmetscher der neutestamentlichen Bibel).

PREISSIG (H.) *starb schon im Jahre 1788.*

PREISSLER (Joseph) *D. der Philos. und Beichtvater der Königin und der Prinzess. Augusta von Sachsen zu Dresden* (seit 1779 Kaplan zu Schwaatz in Böhmen, 1781 Administrator der kaiserl. Gesandschafts-Capelle zu Neustadt-Dresden, 1785-1789 Director der kathol. Schulanstalt zu Dresden): *geb. zu Dux in Böhmen am 29 Januar 1748.* §§. Sammlung christlicher Lieder zum Gebrauche der katholischen Schul-

Schuljugend nebst Gebeten beym Schulgottesdienste. Dresd. 1789. 8. Anleitung, das heilige Sacrament der Firmung würdig zu empfangen. Versuch eines Lehrbuchs für erwachsene Kinder der Landleute, als Seitenstück zu dem v. Rochow'schen Kinderfreunde. Prag 1821. 8. — Ueberdies eine Predigt (1780) und ein Programm (1786). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PRENNER (Jak.) §§. Die Leidensgeschichte Jesu; nebst sittlicher Anwendung. Grätz 1810. 8.

PRESCHER (J. P. H.) §§. Historische Blätter mannigfachen Inhalts. 1ste Lieferung. Stuttg. 1818. 8. m. 1 Kpf. Kleine biblische Geschichte. Ein Auszug aus dem grössern Schmidt'schen Werke, zum Gebrauche der evangelischen Schuljugend eingerichtet. Ellwangen u. Gmünd 1820. 8. m. 40 Holzschn.

PRESSEL (M... J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zu *J. G. Schneider's* griechisch-deutschem Wörterbuch, 3ter Auflage, zusammengestellt aus einigen Schriftstellern des Alterthums, nebst einem Anhange über eine Frage in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten. Tübingen 1816. gr. 8.

PRESSL (Johann Suatopluk) *D. der Medic. zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Gab mit dem Folgenden heraus:* 1) Flora cechica, indicatis medicinalibus, oeconomicis technologicis plantis. Prag 1819. gr. 8. 2) Deliciae Pragensis historiam naturalem spectantes. Vol. I. ibid. 1822. 8.

PRESSL (Karl Boriweg) . . . des Vorigen; *D. der Medic. und Profess. derselben zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Cyperaceae Gramineae Siculae. Prag 1820. 8.* — War *Mitherausgeber* der in vorstehenden Artikel erwähnten zwey Schriften.

Freyherr von PREUSCHEN (August Ludwig) *von und zu Liebenstein; herzogl. Nassauischer Geheimer Rath und Mitglied des Oberappell. Gerichts zu Wiesbaden* (vorher zu Dietz): *geb. zu . . .* §§. Rechtliche Erörterung der Frage: Ob Layen-Zehnden überhaupt und insbesondre in dem ehemaligen Churfürstenthum Trier zu Reparatur und Erbauung der Pfarrkirchen haftbar seyen? Hadamar u. Koblenz 1816. 8.

PREUSCHEN (K. S.) *ist längst gestorben.*

PREUSKER (Karl Benjamin) *königl. Sächs. Regiments-Quartiermeister bey dem Schützenbataillon zu Döbeln: geb. zu . . .* §§. Darstellung der Militair-Wirthschafts- Rechnungs- und Kanzley-Geschäfte, oder der schriftlichen Dienstleistungen bey dem Kriegswesen und der dazu erforderlichen wissenschaftlichen Bildung. Leipz. 1821. gr. 8.

PREUSS (Franz Ludwig) *Prorector am Gymnasio zu Detmold.* (Machte zuerst (1793) als Hannöver. Ingenieur-Officier den Feldzug gegen Frankreich mit, nahm sodann in dem königl. Preuss. Hauptquartier an den topographischen Arbeiten Theil, ward 1804 Ingenieur-Officier und Lehrer der Mathematik und der Kriegswissenschaften an der neu errichteten Militairschule zu Potsdam, 1808 Prorector am Gymnasio zu Detmold und erster Lehrer an der dasigen Töchterschule, 1813 Legationsrath zu Frankfurt a. M., und 1814-181. Erzieher der Prinzen von Lippe-Detmold): *geb. zu Hannover 1772.* §§. Einige anonyme kleine Schriften über Militair-Erziehung und Methode beym Unterricht, in den J. 1804 u. 1808. — Uebersetzungen einiger englischen Werke. — Recensionen in *Seebode's* kritischen Blättern. — Er hat auch vorzüglichen Antheil an dem LeCoqnischen Atlas von Westphalen.

PREUSS (J... D... E...) *öffentl. Lehrer der historischen Wissenschaften an der königl. Preuss. medicin. chirurgischen Pepinière zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Die schönen Redekünste in Deutschland von ihren ersten Anfängen bis auf die neuesten Zeiten; sammt kurzen Uebersichten der gleichzeitigen ausländischen Literatur. Ein historischer Grundriss zu Vorlesungen für die obern Klassen der Gymnasien und zur Selbstbelehrung. 1ster Theil, von Ulphilas bis auf Haller. Berlin 1814. 2ter Theil 1816. Alemannia, oder Sammlung der schönsten und erhabensten Stellen aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller Deutschlands zur Bildung und Erhaltung edler Gefühle. Ein Handbuch auf alle Tage des Jahres für Gebildete. 1ster Theil. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. 2te Aufl. 1818. 3te stark verm. 1821. 2ter Theil 1819. Herzenserhebungen und Morgen- und Abendandachten; aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller Deutschlands zusammengetragen. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. und Vign. 2te Aufl. 1819. Das königl. Preuss. medicinisch-chirurgische Friedrich-Wilhelms-Institut, ursprünglich chirurgische Pepinière zu Berlin. Ein geschichtlicher Versuch zum 25sten Stiftungstage desselben, den 2 August 1819. ebend. 1819. gr. 8.

PRIEGEL (Matthäus) *Stadtpfarrer zu Efterding im Hausruckviertel* (vorher von 1804-1811 Caplan daselbst): *geb. zu Kaplitz in Böhmen 1779.* §§. Predigten zur Empfehlung der Blatternimpfung. Linz 1817. 8. — Noch einige Predigten 1809 u. f. J. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PRIES (J. F.) seit 1810 *ordentl. Profess. der Moral und Aesthetik zu Rostock.* §§. Probe eines neuen Commentars über Milton's verlornes Paradies. (Programmen). Rostock 1809-1810. 8. *Prolog bey der Benefizvorstellung für die Armen in

in Roſtock. ebend. 1809. 8. Der durchlauchtigſten Prinzeſſin Caroline Louiſe von Sachſen-Weimar, in Ehrfurcht gewidmet. ebend. 1810. 4. *Milton's* verlornes Paradies, überſetzt. Roſtock u. Leipz. 1813. 8.

PRIETZE (A...) *D. der Philoſ. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Aufgaben zum Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern. Nebſt einem Hand- und Hülfsbuche für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. Quedlinburg 1819. 8. (*Auch unter dem Titel:* Erſter Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern u. ſ. w.). Lehre der franzöſ. Participien, als Beytrag zur philoſophiſchen Kenntniſs der franzöſ. Sprache. Helmſtädt 1821. gr. 8.

10B. PRIMBS (Ant.) ſeit 1817 *dritter Director des königl. Bayr. Appellat. Gerichts zu München* (vorher ſeit 180. Oberjuſtizrath zu München, 1805 Oberappell. Gerichtsrath daſelbſt, 1810 Appell. Gerichtsdir. zu Burghauſen).

PRIMISSER (Aloyſius) Sohn von Joh. Bapt.; *Cuſtos an dem k. k. Münz- und Antiken-Cabinet und der Ambraſer Sammlung zu Wien: geb. zu Innsbruck am 4 März 1796.* §§. Die k. k. Ambraſer Sammlung beſchrieben. Mit zwey Steindruckblättern. Wien 1820 (1819). 8. Mit *F. H. v. d. Hagen:* Der Helden Buch in der Urſprache. 1ſter Theil. Berlin 1820. gr. 4. (*Auch unter dem Titel:* Deutſche Gedichte des Mittelalters, herausgegeben von *F. H. v. d. Hagen* und *J. G. Büſching.* 2ter Bd.). Der Stammbaum des Hauſes Habsburg-Oeſtreich, nach den Originalen der k. k. Ambraſer Sammlung lithographirt, mit hiſtoriſchen- und Kunſt-Nachrichten begleitet. Wien 1820. gr. fol. — Verzeichniſs der ſämmtlichen Ambraſer Handſchriften altdeutſcher Gedichte; in *J. G. Büſching's* wöchentl. Nachrichten für Freunde der Ge-

Geſchichte u. ſ. w. des Mittelalters, 1ſter Bd. (Breslau 1816) S. 385 u. ff. Ueber Evek und Einte; 2ter Bd. S. 155 u. ff. Ueber die Handſchriften der Nibelungen der Ambraſer Sammlung; S. 342 u. ff. Ueber Pitnelf und Ditlais; 3ter Bd. S. 26 u. ff. Ueber Chautrun; S. 174 u. ff. Ueber ein altes meſſingenes Becken; 4ter Bd. S. 65 u. ff. Ueber den Wagen Dietrichs von Bern; .. Bd. S. Ueber ein altes Chriſtusbild zu Matrey in Tyrol; .. Bd. S. . . . — Geſang aus dem Gedichte Chautrun; in *v. Hormayr's* Archiv für Geographie, Hiſtorie, Staats- und Kriegskunſt 1817. Nr. 31. 32. Ueber die 10 von Hans Vermeyen gemalten Cartons, darſtellend Karls V Feldzug gegen Tunis; *ebend.* 1821. Nr. 5. 6 8 9. Die Kirche Maria Stiegen in Wien; Nr. 11. 12. Lucas Cranachs Bilder in Innsbruck und Ambras; Nr. 17. Der Becher der Margarethe Maultaſche; Nr. 25. Eine Pergamentrolle der Ambraſer Sammlung; Nr. 89. Reiſenachrichten über Kunſt und Alterthum in den Oeſtreich. Abteyen; Nr. 98 u. ff. bis mit 1822. Nr. 10. Freydals Turnierbuch; in *v. Hormayr's* und *v. Mednyansky's* Taſchenbuch für vaterländ. Geſchichte 1820. Sammlung altdeutſcher Gedichte von Kaiſer Maximilian I; *ebend.* 1821. 1822. Ueber des Kaiſers Maximilian I Gedenkbücher in der Ambraſer Sammlung; *ebend.* 1823. S. 163-176. — Recenſionen *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; auch einige Auffätze in den beygelegten Anzeigeblättern.

PRIMISSER (Gottfried) Sohn von Joh. Friedr. *Starb im Jahre 1812. War D. der Rechte und adjungirter königl. Bayr. Reichsarchivar zu München: geb. zu Innsbruck am 8 Octbr. 1785.* §§. Denkmäler der Kunſt und des Alterthums in der Kirche zum heiligen Kreutz zu Innsbruck. Innsbruck 1812. 12. m. Kpf. — Der

Krieg

Krieg mit den Venezianern unter dem Erzherzog Sigmund Grafen zu Tyrol im J. 1487; *im* Sammler für Geſchichte und Statiſtik von Tyrol, 2ten Bd. 2tes St. (Innsbruck 1807). Ueber Heinrich, den letzten Rottenburger; *ebend.* 4ten Bd. 3tes St.

*) PRIMISSER (J. *Baptiſt*) Vater von Aloyſ. *Starb am 8 Februar 1815 zu Wien, wohin er im J. 1806 als erſter Director des Ambraſiſchen Raritätencabinets verſetzt worden war.* §§. Beytrag zur griechiſchen Sprachlehre über die Ausſprache für Schüler. . . . *Difficillima pars grammaticae graecae, de formatione verbi. Oeniponti 1794. 4. De ſyntaxi graeca libellus. ibid. 1796. 8.* Denkwürdigkeiten von Innsbruck und ſeinen Umgebungen. Innsbruck . . . 2 Theile. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1816. — Sein noch ungedruckter literariſcher Nachlaſs umfaſst 18 Bde, gröſstentheils in 4to. — Vgl. *Bote von Tyrol* (Innsbruck) 1816. Nr. 80-85.

PRIMISSER (Johann Friedrich) *ſtarb im Jahre 1812. War Archivar und Secretair des Guberniums zu Innsbruck: geb. zu . . .* §§. * Martin Sterzinger, oder der Bayerſche Einfall in Tyrol; ein Schauſpiel. Innsbruck 1782. 8. Friedrich mit der leeren Taſche; ein Schauſpiel. . . . — Verſchiedene Volkslieder im Tyroler Dialekt.

PRITTWITZ (M...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Unterſuchungen über den Weg eines gleichförmig fortrückenden Körpers, der in jedem Augenblicke ſich gerade gegen einen andern gleichförmig und zugleich gradlinig fortlaufenden Körper hinbewegt. Leipz. 1816. 4.

PROBST

*) Die im 6ten Bde mitgetheilten bio- und bibliographiſchen Data ſind vollkommen richtig; ſein Geburtsort aber heiſst *Prad.*

PROBST (Chryſ.) ward zu *Scheſslitz* (nicht Schleſslitz) am 10 Auguſt (1727) geboren. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Georg) *ſtarb zu Brünn im Jahre 1805. War D. der Med. und k. k. Regimentsarzt* (zuerſt Secret. des ſubſtituirten oberſten Feldarzts Adam Schmidt): *geb. zu Bamberg 176*. §§. Topographie der Stadt Bamberg; *im* Journal von und für Deutſchland Jahrg. 9. St. 3. — Verſchied. Aufſätze im Journal von und für Franken. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Joſeph) . . . *zu Lucern* (?) *: geb. zu . . .* §§. Piſo, oder der Arzt tröſtet die Frommen. Lucern 1818. 8. Aufgefangene Geiſtesfunken. ebend. 1821. 12. Piſo, oder die Religion tröſtet die Frommen. ebend. 1822. 8.

PROBST (J. G.) ſeit 1806 *Hausverwalter im Landarbeitshauſe zu Colditz.*

PROCHASKA (Fr. F.) — Nach den vaterländ. Blättern für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1810. Bd. 1. Nr. 4. ſoll er *am 19 Januar 1749 zu Neupaka in Böhmen geboren* und *im Januar 1810 geſtorben ſeyn.*

PROCHASKA (G.) *ſtarb am 17 Jul. 1820.* (Ward 1805 k. k. Niederöſtreich. Regierungsrath, 1819 in Ruheſtand geſetzt, und mit dem Ritterkreuze des Leopoldsordens beehrt). §§. Beobachtungen über die in den Waſſerblaſen der Thiere erzeugten Inſekten; vorgeleſen im Saale der k. Böhm. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften, in Gegenwart S. Maj. Kaiſer Leopold II am 25 Septbr. 1791. Prag 1791. 4. Bemerkungen über den Organismus des menſchlichen Körpers, und über die denſelben betreffenden arteriöſen und venöſen Haargefäſſe, nebſt der darauf gegründeten Theorie von der Ernährung. Wien 1810 gr. 8.

Diſquiſ.

Disquis. anatomico-physiol. Organismi corporis humani ejusque processus vitalis. ibid. 1812. 4. m. 11 Kpf. Versuch einer empirischen Darstellung des polarischen Naturgesetzes, und dessen Anwendung auf die Thätigkeiten der organischen und unorganischen Körper, mit einem Rückblick auf den thierischen Magnetismus. ebend. 1815. gr. 8. Physiologie, oder die Lehre von der Natur des Menschen. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von seinen* Lehrsätzen der Physiologie *erschien* 1802 die 2te, 1810 die 3te Aufl. — *Sein Bildniss* befindet sich vor seiner Abhandlung: disquisitio organismi corporis humani etc. — Vgl. *Czikann. de Luca* Oestreich. gelehrte Anzeigen (Linz 1800) H. 1. S. 117-119. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. ..

15B. PROCHASKA (J. A.) *jetzt k. k. Landrechts-Secretair zu . . .* §§. Handwörterbuch des adelichen Richteramtes, enthaltend die Verlassenschaftsabhandlung, dann Vormundschafts- und Curatels-Sachen in ihrem ganzen Umfange u. s. w., wie auch alle weiteren auf diese nicht streitigen Rechtsgeschäfte Bezug habenden, im Oestreich. Kaiserreiche bis Ende des J. 1816 erflossenen k. k. Gesetze und Verordnungen. Prag 1818. gr. 8. Handwörterbuch des strittigen Richteramtes, enthaltend die allgemeine bürgerliche Gerichtsordnung, die Concursordnung, die Jurisdiktionsnorm u. s. w. und alle im Oestreich. Kaiserreiche für den deutschen Staat bis Ende des J. 1814 erlassenen Gesetze und Verordnungen. ebend. 1819. 2 Bde. gr. 8. Alphabetisches Hauptrepertorium über die seit den 17 Decbr. 1780 bis Ende Febr. 1798 in Prag und Wien in Folio herausgegebene Sammlung der Gesetze und Verfassungen im Justizfache unter den römischen Kaisern Joseph II, Leopold II und Franz II für Böhmen, Mähren, Schlesien, Gallizien, Oestreich ob und unter der Enns, Steyermark, Kärnthen, Krain,

Görz, Gradiska, Trieſt, Tyrol und die Vorlande, mit Anführung der Daten und Nummern der höchſten Hofdekrete, zum gemeinnützigen Gebrauch für Richter, Advocaten und Partheyen. ebend. 1819. gr. 8.

PRöMMEL (Daniel Gottlieb) *D. der Philoſ. und Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Hamburg* (vorher in gleicher Qualität zu Wandsbeck): *geb. zu . . . im Holſteiniſchen . . .* §§. Der heitere und unterrichtete Hausfreund für edle Familien und ihre Jugend. Leipz. 1815. 8. Vaterländiſche Gedichte, geſammelt für den Unterricht und die Uebung in der Declamation. Hamburg 1817. 2 Bde. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822.

PRöSTLER (Veit Georg) *ſtarb 181 . Lebte zu Bamberg, wo er 173 . geb. wurde.* §§ Einige Gelegenheitsgedichte in den J. 1753-1755. — Einige wollten auch (ſonderbar genug!) behaupten, daſs nicht *Gleim*, ſondern *Pr.* Verfaſſer der Preuſſiſchen Kriegslieder ſey. — Vgl. *Jäck.*

PRöWIG (Fr... Karl Auguſt) *königl. Sächſ. Premierlieut.* (1821) *und* (1813) *Lehrer der Kriegswiſſenſchaften am adeligen Cadettencorps zu Dresden: geb. zu Königſtein am 21 März 1780.* §§. Verſuch einer neuen Exponentialrechnung und Anwendung derſelben auf Gegenſtände der Arithmetik und Geometrie. Dresd. 1819. gr. 8. m. Kpf.

PROKESCH (Anton) *Oberlieutenant im k. k. Generalſtaabe zu Wien* ſeit 1821. (Trat 1813, nach beendigten juridiſchen und philoſophiſchen Studien, in Militairdienſte, und ſtand von 1814-1816 als Unterlieut. mit dem Regiment Jordis zu Mainz in Garniſon, hierauf ward er als Lehrer der Mathematik bey der Cadettenſchule zu Ollmütz befördert, und 1818 in der Canzley des Hofkriegspräſidentens und Feldmarſchalls Fürſten von Schwar-

Schwarzenberg, dem er nach Prag und Leipzig folgte, angeſtellt). *Geb. zu . . . in Steyermark am 10 Decbr. 1795.* §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des k. k. Feldmarſchalls Fürſten *Carl v. Schwarzenberg.* Wien 1822. gr. 8. — Die Schlachten von Ligny, Quatrebras und Waterloo; in *J. B. Schel's* Oeſtreich. militair. Zeitſchrift 1819. Noch einige Auſſätze in ſpätern Jahrgängen.

PROTZEN (K. S.) *ſtarb am 5 Junius 1817.*

PRüSSE (J. W.) §§. * Dichteriſche Nebenſtunden eines Braunſchweigiſchen Damaſtwebers, als Pendant zu den poetiſchen Blüthen eines Naturdichters im Preuſſiſchen Staate. Braunſchweig 1818. 8.

PRUGGER von PRUGGHEIM (Karl) *jetzt königl. Bayr. Diſtriktsſchulinſpector und Stadtpfarrer zu Donauwörth* (zuerſt ſeit 1789 Profeſſor am Gymnaſio zu Straubingen, 1793 desgl. zu Ingolſtadt, 1803 Benefiziat zu Keſſen in Tyrol, 1807 Studiendirector und Profeſſ. der griechiſchen Sprache am Gymnaſio zu Brixen, 1808 Regens des daſigen geiſtlichen Seminars, und 1809-1811 Pfarrer zu Zorneding bey München): *geb. zu Schloſs Roſeneck am Pillerſee in Tyrol am 30 April 1763.* §§. * Ein Wort an die Tyroler von einem Tyroler. München 1810. .. Ueber kirchliche Neuerungen, ein Vorwort an das Landvolk. ebend. 1810. .. Die Parsdorfer Konferenz, ein Kollegium über die Beſteuerung der Geiſtlichkeit. ebend. 1811. .. Predigten. ebend. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PSEINER (Joſeph) *lebt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Die verbeſſerte zweckmäſſigere Getreide-Harke, ein kräftiges Getreide- und Futter-Trocknungsmittel. Brünn 1822. gr. 8. m. 16 Tab. u. 1 Kpft.

PSYCHE,

PSYCHE, Pseudonymin; ist *Julie von Bechtolsheim, geb. von . . . Gemahlin des Canzler von Bechtolsheim zu Eisenach.* Sie ist Verfasserin des Gedichts: Der erste September 1810 in Eisenach. . . .; und hat an mehrern Zeitschriften Antheil genommen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

PUCHELT (Friedrich August Benjamin) *D. der Medicin und* (seit 1820) *ordentl. Professſ. derselben neuer Stiftung, auch Armenarzt und Custos des Gehlerischen Theils der Universitätsbibliothek, zu Leipzig* (vorher seit 1815 ausserordentl. Professor): *geb. zu Bornsdorf bey Luckau am 27 April 1784.* §§. *Diss. de causa nexali. Lips. 1811 4. Diss. inaug. Observationem febris intermittentis complicatae una cum epicrisi exhibens. ibid. 1811. 4. Pr. Febris notionem febriumque distinctionem sist. ibid. 1815. 4.* Das Venensystem in seinen krankhaften Verhältnissen. ebend. 1818. gr. 8. * Ueber die Homöopathie; von einem akademischen Lehrer. Berlin 1820. 8. — Von *J. S. Ersch'ens* Handbuch der deutschen Literatur hat er bey der neuen Auflage (1822) des 3ten Bandes 1ste Abtheil. oder: *die Literatur der Medicin* bearbeitet; auch zum 10ten Hefte von *W. Fr. Krug's* enzyklopädisch-szientifischer Literatur (1819) die Zusätze und Berichtigungen zu der von *Imm. Fr. Meyer* ausgearbeiteten medicin. Literatur geliefert. — Er hat Antheil an: *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, an *J. Fr. Pierer's* allgem. medicin. Annalen, dem Conversat. Lexicon (unter der Chiffre B. P.), an dem literar. Conversationsblatt, am Hermes und an der Leipz. Lit. Zeit.

PUCHMAYER (Andreas Jaroslow) *Pfarrer zu Radnitz bey Prag: geb. zu . . .* §§. Lehrgebäude der russischen Sprache, nach dem Lehrgebäude der böhmischen Sprache des Abbé Dombrovsky. Prag 1820. 8.

PUCHTA (Wolfgang Heinrich) *D. der Rechte und königl. Bayr. Landrichter zu Erlangen* seit 1812 (vorher Landrichter zu Cadolzburg und früher Criminalrath und Kammerfiscal zu Ansbach): *geb. zu Möhrendorf bey Bayreuth am 3 August 1769.* §§. Anleitung zum vorsichtigen Creditiren auf unbewegliche Güter nach den Grundsätzen des Preuss. Hypothekenrechts. Für Praktiker, Capitalisten und Grundeigenthumsbesitzer. Erlangen 1815. 8. Der Geschäftsmann in Gegenständen der öffentlichen und Privatrechts-Praxis. ebend. 1818. gr. 8. Worte der Erfahrung für das Princip der Specialität bey einer neuen Hypotheken-Ordnung in und ausser Bayern. ebend. 1819. 8. Ueber die Gränzen des Richteramts in bürgerlichen Rechtssachen. Nürnberg 1819. gr. 8. Handbuch des gerichtlichen Verfahrens in nicht streitigen bürgerlichen Rechtssachen, namentlich bey den sogenannten Handlungen der freywilligen Gerichtsbarkeit, dann bey dem Vormundschafts- und Hypotheken-Wesen. Erlangen 1820. 1821. 2 Thle. gr. 8. Beyträge zur Gesetzgebung und Praxis des bürgerlichen Rechtsverfahrens. 1ster Bd. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss zu Vorlesungen über juristische Encyklopädie und Methodologie. ebend. 1822. gr. 8.

PUDOR (Karl Heinrich) *Konrector zu Marienwerder: geb. zu . . . 1778.* §§. Poetische Versuche. Berlin 1812. 8. *De palma linguae latinae ab Europae civitatibus de pace, foederibus et publice agentibus optimo jure. Vratislav. 1817* 4. Denkschrift auf die dritte Jubelfeyer der Reformation, als die erste allgemeine in Westpreussen. Berlin 1819. 8.

Fürst von PüCKLER (Ludwig Karl Hanns Erdmann) *Standesherr zu Muskau und königl. Sächs. Geheimer Rath: geb. zu Braniz bey Cotbus am 12 Julius 1754.* §§. Gedichte. Berlin 1811. gr. 8.

gr. 8. — Auszug einer von ihm in der Hauptversammlung der Oberlausitzer Bienengesellschaft gehaltenen Rede; *in der* Lausitzer Monatsschr. 1802. II. S. 284 u. ff. — Vgl. *Otto* B. 3. S. 783. u. B. 4. S. 510.

PüLS (Georg Friedrich) *starb am 18 Octbr. 1806. War D. der Rechte und emeritirter königl. Bayr. Landesdirectionsrath zu Bamberg* (vorher seit 1776 ordentl. Profess. der Rechte zu Bamberg, 1779 geistlicher Rath und Universitätsfiscal, 1786 Hofkriegsrath, 1789 Hofkammer-Consulent, 1795-1803 Geheimer Rath): *geb. zu Weissmain 173 .* §§. Diss. de jure eundi in partes in negotiis circularibus locum non tenente. Bamberg. 1773. 4. Positiones ex omni jure. ibid. 1776 4. — Vgl. *Jäck.*

PüTTER (Georg Joachim Martin) *Prediger zu Zudar bey Stralsund* (vorher von 1797-1801 Lehrer am Pädagogio zu Stralsund): *geb. zu Loitz in Neuvorpommern am 18 August 1767.* §§. Predigt am 12ten Sonntage nach Trinitat. 1810. Zur Beförderung der Schutzblattern-Impfung. Stralsund 1810 8. — Aufsätze in den Pommerischen Provinzialblättern. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Biederstedt.*

PüTTER (Johann Kaspar) *Studienpräfekt im Seminar zu München* seit 1809 (vorher 1806 Schulen-Inspector daselbst, und 1808 Professor am Progymnasio): *geb. zu Gölting im Isarkreise am 6 Nov. 1779.* §§. *Plutarch's* Pädagogik; aus dem Griech. übersetzt, mit Anmerk. . . . 1808. .. Ueber die Erziehung der Jugend bey den Griechen. . . . — Viele Aufsätze *in dem* Münchner Intelligenzblatte, dem Bayerischen Wochen- und Tagesblatte, und dem Gesellschaftsblatte über Pädagogik, Religionslehre, Volkskultur und schöne Wissenschaften. — Recensionen in der oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PüTTER (J. St.) §§. Syftematifche Darftellung der Pfälzer Religionsbefchwerden nach der Lage, worin fie jetzt find. Götting. 1793. gr. 8. — *Von den* Rechtsfällen *erfchien* des 4ten Bdes 2ter Theil 1802, 3ter Theil nebft Regifter 1809. — *Von dem* Verfuch einer akadem. Gelehrtengefchichte von Göttingen *erfchien* der 3te Theil (von 1788-1820) durch Prof. *Fried. Saalfeld,* 1820. (*Auch unter d. Titel: Fr. Saalfeld's* Gefchichte der Univerfität Göttingen in dem Zeitraume von 1788-1820).

von PUFENDORF (K. L.) *ift längft geftorben.*

PUIHN (J... G...) *Dr. der Medicin zu ...: geb. zu ...* §§. *Materia venenaria regni vegetabilis. Lipf. 1785. gr. 8.* Die Gifte des Mineralreichs. Bayreuth 1796. 8. 2te unveränd. Aufl. Leipz. 1811.

PÜLTZ (Johann Chriftoph) *grofsherzogl. Weimarifcher Commerzienrath und Kaufmann zu Leipzig: geb. zu Schlatitz im ... im Januar 1762.* §§. Ueber den deutfchen Innenhandel, nicht wie er ift, fondern wie er wohl feyn könnte. Nebft einem Plane zu einer täglich mobilen Produkten-Bank. Leipz. 1822. gr. 8. — Einen Auffatz, die Sperrung der Getreideausfuhr betreffend, in *André's* Hefperus 1805.

PUNGE (Karl Heinrich Auguft) feit 1805 *königl. Preuff. Juftitzcommiffair und Notar im Departement der Mindenfchen Regierung zu Herford,* feit 1816 *hat er den Charakter eines Anhalt-Deffauifchen Hofraths* (während der königl. weftphäl. Regierung bekleidete er den Poften eines Notars im Canton Herford, und war die ganze Zeit hindurch Mitglied der Notariatskammern, welcher er von 1812-1814 als Präfident vorftand; früher von 1799-1805 war er Auditeur beym Herforder Grenadier-Bataillon): *geb. zu Herford am 2 Auguft 1777.* §§. Theoretifch-praktifche Anleitung

zur

zur Abfaſſung letztwilliger Verordnungen, nach Vorſchrift des bürgerlichen Geſetzbuchs und der vormals in Frankreich gegoltenen Rechte; aus dem Franzöſ. des *Ferrière* und *Maſſé* bearbeitet und mit den nöthigen Formularen verſehen. Lemgo 1810. gr. 8. Statut für die Notariatskammer in Bielefeld. Caſſel 1812. 8. — Noch mehrere kleine Aufſätze verſchiedenen Inhalts *im* Minder Sonntagsblatt und in der Wochenſchrift: Weſtphalen und Rheinland.

15 B. PUREBERL (G.) *jetzt Cooperator zu Kaſtendorf bey Salzburg* (vorher Cooperator an verſchied. Salzburg. Pfarreyen): *geb. zu Laufen bey Salzburg am 22 Julius 1772.* §§. Die körperliche Beredſamkeit des katholiſchen Chriſtuspredigers. Salzb. 180 . 8. 2te Aufl. . . . 3te 1822. Die Reiſe nach Neumarkt nächſt Salzburg; den Freunden Thannbergs gewidmet. ebend. 1814. 16. m. 1 Kpf. Predigten auf verſchiedene Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1815. 2 Bde. 8. — *Von der Schrift:* über den mündlichen Vortrag *erſchien* 1810 die 2te Aufl. *(vielleicht einerley mit der obigen Schrift* über körperl. Beredſ. ?) — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PURGOLD (L.) *ſtarb als Adjunct der königl. Bibliothek zu Berlin am 11 Auguſt 1821.* (War zuerſt ſeit 1804 Hauslehrer zu Kallenhof in Liefland, 1805 Bibliothekar und Profeſſ. der griechiſchen und deutſchen Literatur am Gymnaſio zu Wiburg, 1810 kaiſerl. Ruſſ. Rath, 1814-1815 privatiſirte er zu Gotha): *geb. am 8 May 1780.* §§. Abälard und Heloiſe, oder die Fragen der Menſchheit. . . . 1818. . . Mehre Programme . . . — *Auch hat er viele Handſchriften hinterlaſſen.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 261.

PURMANN (J. Geo.) *ſtarb am 11 Decbr. 1813, nachdem er 1806 in Ruheſtand geſetzt worden war.* — Vgl.

Vgl. *Strieder* B. 15. S. 361. u. B. 17. S. 391. *F. C. Matthiä's* Einladungsſchrift zu den öffentl. Prüfungen im Gymnaſio zu Frankf. a. M. (1814).

PURSH, oder eigentl. *PURSCH* (Friedrich Traugott) *Lebt in London.* (Gieng als gelernter Gärtner 1799 von Dresden aus nach Amerika, und ward, nach zweyjährigen Reiſen, zuerſt Aufſeher der Gärten des Eſqu. Will. Hamilton bey Philadelphia, und hierauf Verwalter des botaniſchen Gartens zu Neuyork). *Geb. zu Dresden am 4 Februar 1774.* §§. Flora Americae ſeptentrionalis; or a ſyſtematic arrangement and deſcription of the plants of Nordamerica, containing, beſides what have been deſcribed by preceeding authors, mang new and rare ſpecies, collected during twelve years travels and reſidence in that country. Lond. 1814. 2 Vol. 8. m. 24 Pl. — In *Becker's* Beſchreibung des Plauenſchen Grundes hat er die dort wildwachſenden Pflanzen beſchrieben. — Vgl. *Haymann* S. 522.

PUSCH (Georg Gottlieb) *königl. Poln. General-Bergdirector und Profeſſor an der Bergakademie zu Kielce: geb zu . . .* §§. Gab mit *Dr. C. Bercht* heraus: *W. A. Lampadius* erläuternde Experimente über die Grundlehren der allgemeinen Chemie, welche in dem Freyberger akademiſchen Lehrkurſe von 1808 - 1809 angeſtellt wurden, nach eigenen Beobachtungen geſammelt. 2ter Band, die Experimente über die Mineralchemie enthaltend. Freyberg 1810. 8. (Den 1ſten Band beſorgte *Joh. Breiſig).* Geognoſtiſcher Katechismus, oder Anweiſung zum praktiſchen Geognoſiren, für angehende Bergleute und Geognoſten. ebend. 1819. 8. m. color. Kpf.

PUSTKUCHEN (Anton Heinrich) Vater der beyden Folgenden; *Organiſt an der reformirten Kirche zu Detmold, wie auch Lehrer der 5ten Klaſſe an*

dem

dem Gymnasio daselbst: geb. zu Blomberg im Fürstenth. Lippe am 19 Febr. 1761. §§. Arien, Duette und Chöre. 3 Hefte. . . . 1797. 1800. 1823. qu. 4. Choralbuch für das Fürstenthum Lippe. Hannov. 1810. 8. 2te Aufl. 1813. Kurze Anleitung, wie Singechöre auf dem Lande zu bilden sind. ebend. 1810. 8. Variazionen über ein Volkslied . . . 1814. qu. 4. Sammlung leichter Orgelstücke. . . . 1817. qu. 4. — Vgl. *Gerber's* Lexikon berühmter Tonkünstler.

PUSTKUCHEN (Friedrich Wilhelm) Bruder des Folgenden; *D. der Philos. und* seit 1820 *Pfarrer zu Lieme bey Lemgo* (zuerst 1814 Hauslehrer zu Pempelfort, 1815 Lehrer in Elberfeld, 1816-1817 Privatgelehrter zu Leipzig, 1819 substit. Prediger zu Haminkeln bey Wesel): *geb. zu Detmold am 4 Februar 1793.* §§. Die Schlacht bey la belle Alliance. Barmen 1816. . . Die Poesie der Jugend. Erzählungen, Gedanken und Lieder. Leipz. 1817. 8. Die Natur des Menschen und seines Erkenntnisvermögens, als Fundament der Erziehung psychologisch entwickelt. ebend. 1818. gr. 8. Die Erlösung der Sünder durch die Leiden und den Tod unsers Herrn Jesu Christi. Wesel 1819. 8. Die Perlenschnur. Quedlinburg 1820. 2 Thle. 8. m. 1 Kpf. Die Urgeschichte der Menschheit in ihrem vollen Umfange. 1ster oder historischer Theil. Lemgo 1821. gr. 8. * Wilhelm Meisters Wanderjahre. Quedlinburg 1821. 1822. 3 Thle. 8. * Wilhelm Meisters Tagebuch. Vom Verfass. der Wanderjahre. ebend. 1821. 8. * Gedanken einer frommen Gräfin. Vom Verfass. der Wanderjahre. (*Auch unt. d. Titel:* Wilh. Meisters Wanderjahre. 2te Beylage). ebend. 1822. 8. Die Rechte der christlichen Religion über die Verfassung christlicher Staaten. Eine Streitschrift. Schleswig 1822. 8. Das Ideal der Staatsökonomie. ebend. 1822. 8. — Gedanken über die Oper; in

in der Zeit. für die elegante Welt 1816. Nr. 48. 49. Gedichte; *ebend.* in den Jahrg. 1813. 1814. 1816. — *Antheil an den:* Erhohlungen, der Frauenzeitung, den Zeitblüthen, dem rheinisch-westphälischen Musen-Almanach und dem rheinisch-westphälischen Anzeiger.

PUSTKUCHEN (Ludwig) seit 1818 *Kaufmann in Detmold: geb. daselbst am 14 Febr. 1796.* §§. Novellenschatz des deutschen Volkes. Mit einem Vorwort vom Verfass. von Wilhelm Meisters Wanjahren. 1ster Theil. Quedlinb. 1822. 8. mit L. Tiek's Bildniss. 2ter Bd. 1822. mit Fr. Schiller's Bildniss. 3ter Bd. 1823. Confect für den Theetisch. Hamm 1823. 8.

10B. Freyherr von PUTEANI *(Johann) lebt jetzt zu Wien.* §§. Landwirthschaftslehre für den gemeinen Mann. Prag 1816. 8. Grundsätze des allgemeinen Rechnungswesens, mit Anwendung auf alle Vermögens- und Gewerbs-Verhältnisse des bürgerlichen Lebens; insbesondre auf Landwirthschaft, Handlung und Staatswirthschaft. Wien 1818. gr. 4. m. 1 Kpf. Entwurf eines Amts- und Wirthschafts-Regulativs, nebst Forstordnung. ebend. 1819. gr. 8.

15B. Freyherr von PUTLITZ *(Karl) starb im Jun. 1822. War seit 1820 königl. Preuss. Oberlandesgerichtsrath zu Münster* (vorher Oberlandesgerichtsrath zu Cleve, früher zu Plock). §§. Ueber Vaterlandsliebe und Verfassungswerth, von *Theudobach.* Berlin 1816 (1815). 8. Vertheidigung der Preussischen Gerichtsverfassung, durch Darstellung ihrer Grundzüge und Vergleichung derselben mit den Grundzügen der französ. Rechtspflege. Köln 1818. gr. 8. *Gab heraus:* Eunomia; eine Quartalschrift zur geselligen Unterhaltung. Hamm 1820. 4 Hefte 8. Ueber Ersparnisse im Justizhalte des Preuss. Staates mit Gewinn für den Gang der Geschäfte. Ber-

Berlin 1821. 8. — Beyträge zum rheinisch-westphälischen Anzeiger, gröfstentheils unter dem Namen *Theudobach*.

15B. PUTSCHE (Karl W. E.) *D. der Philos. Privatdocent zu Jena und Pastor zu Wenigen-Jena bey Jena: geb. zu Groſscromsdorf bey Weimar am 1 May 1765.* §§. * Oekonomisch-technologisches Handbuch, oder Land- und Hauswirthschaftliches Orakel für Hausväter und Hausmütter zur vortheilhaften Führung der Wirthschaft in der Stadt und auf dem Lande, von einem Landprediger im Saalgrunde. Leipz. 1798. 1800. 2 Thle. 8. Der Landwirth in seinem ganzen Wirkungskreise, oder Sammlung der neuesten und nützlichsten Beobachtungen, Erfindungen und Rathschläge in allen Zweigen der Landwirthschaft. Eine Zeitschrift für praktische Landwirthe, Cameralisten u. s. w. Herausgegeben von einer Gesellschaft praktischer Landwirthe, Naturforscher und Technologen, unter der Leitung von *K. Ch. G. Sturm* und *K. W. A. Putsche.* Jena 1817-1820. 4 Bde. (jeder von 3 Heften). Den 5ten Band (Altenburg 1821) gab *Putsche* allein heraus. Versuch einer Monographie der Kartoffeln, oder ausführliche Beschreibung der Kartoffeln nach ihrer Geschichte, Charakteristik, Cultur und Anwendung in Deutschland. Herausgegeben von D. *F. J. Bertuch.* Weimar 1819. gr. 4. mit ausgem. und schwarzen Kpf. — Resultate meiner heurigen Versuche mit der Lankmannischen Kartoffel; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft B. 22. S. 499-505. — Viele Abhandlungen *im* allgemeinen deutschen Magazin.

PYL (Paul Gottfried) *Doct. der Rechte und* (1806) *königl. Hofgerichts-Assessor zu Greifswalde* (zuerst Advocat, 1782 Generalkirchen-Visitations-Secretair, 1791 Hofgerichts-Procurator, 1792 und 1793 Universitäts-Secretair, 1803 er-

ster

ſter Procurator beym Appellat. Gerichts-Tribunal): *geb zu Barth in Neuvorpommern am 26 Januar 1751.* §§. Erörterung der Frage, in wie weit die Veränderung des Wohnorts oder des Standes der Eheleute auf ihre ſonſtigen rechtlichen Verhältniſſe, beſonders in Anſehung der ehelichen Gütergemeinſchaft Einfluſs habe? Greifswald 1804. 8. — Vgl. *Biederſtedt.*

PYRKER (Johann Ladislaus) *k. k. Geheimer Rath und Patriarch zu Venedig* ſeit 1820 (ſeit 1796 Ciſtercienſer zu Lilienfeld in Oeſterreich, 1800 Kämmerer und Waldmeiſter, 1807 Pfarrer in Tirnitz, 1812 Prior zu Lilienfeld, 1812 Prälat, und 1818 Biſchof zu Zips): *geb zu Lany bey Stuhlweiſſenburg am 2 Novbr. 1772.* §§: Hiſtoriſche Schauſpiele. Wien 1810. 8. (Es ſind deren 3, die auch einzeln zu haben ſind). Tuniſias; ein Heldengedicht in 12 Geſängen. ebend. 1819. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Perlen der heiligen Vorzeit. Ofen 1822. gr. 8. m. 1 Vign. — Beſchreibung des Lilienfelder Bezirks; *in den* Wiener ökonomiſchen Verhandlungen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

Q.

QUAGLIO (Dominik) *königl. Bayr. Hofmaler zu München: geb daſelbſt 1788.* §§. Denkmale der Baukunſt des Mittelalters im Königreich Bayern. München 1816. fol. — Vgl. *Lipowsky's* Bayriſches Künſtlerlex. Th. 2.

QUAGLIO (Johann Maria) *Oberdeſignateur bey der königl. Bayr. Generalſtraſſen- und Waſſerbaudirection zu München* (zuerſt Hofmaler in München, hierauf Profeſſor der Zeichenkunſt und militairiſchen Baukunſt an der daſigen Akademie): *geb zu Laino im Königr. Italien 1772.* §§. Praktiſche Anleitung zur Perſpective, mit

An-

Anwendung auf die Baukunst. München 1818. fol. — Vgl. *Lipowsky* Th. 2.

15 B. QUANDT (Christlieb, *nicht* Christoph) *jetzt Diacon. und Secretair bey der Gemeinedirection (zu Herrnhut): geb. zu Urbs in Liefland am 29 Januar 1740.* — Seine Schrift ward nochmals abgedruckt im: Magazin der neuesten Reisebeschreibungen, in unterhaltenden Auszügen Bd. 4 (Berlin 1809) Nr. 17. und Bd. 5. Nr. 1. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 B. QUANDT (Daniel Gottlob, *nicht* Georg) *starb am 26 März 1815 zu Prag als Mag. Phil. und Privatgelehrter.* (Privatisirte zuerst mehrere Jahre in Leipzig, ward hierauf Schauspieler, errichtete 1801 in Bamberg ein neues Theater, und 1803 in den Provinzen Ansbach und Bayreuth eine eigne Schauspieler-Gesellschaft). *Geb am 12 Novbr. 1762.* §§. * Vermächtnifs eines alten Komödianten an seinen Sohn. Breslau 1799. 8. *Gab heraus:* * Allgemeiner deutscher Theater-Anzeiger. Leipz. 1811. 1812. Prag 1813. 1814. 4. Vorläufige Ideen über den wohlthätigen Einflufs der sittlichen Schaubühne auf Geschmack und Volksbildung; *in den* Annalen des Theaters Heft 9 (Berlin 1796) S. 3-14. — Antheil an den allgem. Ephemeriden der Literatur und des Theaters. — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1807. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Eck* Leipz. gel. Tageb. 1786. S. 11. 12. Erhohlungen 1815. Nr. . . . Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 191.

von QUANDT (Johann Georg) *privatisirt zu Dresden und Leipzig* (war zuerst Kaufmann in Leipzig, und ward 1820 in Adelstand erhoben): *geb. zu Leipzig am 9 April 1787.* §§. Streifereyen im Gebiete der Kunst, auf einer Reise von Leipzig nach Italien im Jahre 1813 Leipz. 1818. 1819. 2 Bdchen. 8. — Einige Vermuthun-

thungen, die Bilder in der Kirche zu Annaberg betreffend; *in der Zeit.* für die eleg. Welt 1812. Nr. 11. Ueber die diesjährige Kunstausstellung in Dresden; *ebend.* 1818. Nr. 236-239. *Beytrag zur Erinnerung an Lucas Kranach; *im* Kunstblatte des Morgenblatts 1816. Nr. 9. 10. Ueber Guido von Fievole, in Beziehung auf Kunst im Allgemeinen; Nr. 17. 18. 20. Ueber das Abendmahl von Profess. Matthaei; *ebend.* 1817. Nr. 16. Nachricht über das Original-Portrait des Fornarina von Raphael; *ebend.* 1820. Nr. 12. Ueber Schnorr's Gemälde, die Verwandlung des Wassers in Wein vorstellend; Nr. 14. Betrachtungen, durch J. M. v. Rohden's Gemälde einer Ansicht von Florenz veranlaſst; Nr. 55 u. ff. Wanderung durch die Werkstätten deutscher Künstler in Rom; Nr. 66. Rudolph Schadow's neueste Werke; *ebend.* 1821. Nr. 2. — Antheil *am* Journal für Literatur, Kunst und Mode und *an (Wendt's)* Kunstblatte.

QUARCH (Johann Wilhelm) *Privatlehrer der Arithmetik und Handlungswissenschaften in Leipzig: geb. zu Plaussig bey Leipzig am 23 Octbr. 1785.* §§. Die Kunst des Buchhaltens zum Gebrauch für Handlungsschulen, die Privatlehre und als Handbuch für Geübtere. Leipz. 1821. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Lehrbuch der Wechselrechnung, nach einem neuen Plane bearbeitet, in drey Abtheilungen. ebend. 1822. gr. 8.

von QUARIN (J.) *starb am 19 März 1814.* (Ward 1756 Privatdocent der Anatomie zu Wien, 1758 Regierungsrath, 1777 Leibarzt, — 180. Senior der medicin. Facultät). §§. *Von den* Animadvers. practicis in diversos morbos *erschien* 1814 eine 2te vermehrte Ausgabe in 2 Octavbänden. — Vgl. Med. chirurgische Zeit. 1814. Nr. 33. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 60.

15 B. von QUAST (F. W. L.) §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 1815 eine neue Ausgabe.

QUEDNOW (Karl Friedrich) *königl. Preuss. Regierungs-Registrator und Baurath zu Trier: geb. zu* . . . §§. Beschreibung der Alterthümer in Trier und dessen Umgebungen, aus der gallisch-belgischen und römischen Periode. 1ster Theil. Trier 1821. gr. 8. m. 28 Kpft.

QUERNER (Ernst) *lebt zu Weimar: geb. zu* . . . §§. Ideen zu einer Vereinigung des Landsturmes mit der Feuerlöschung. Weimar 1816. gr. 8. — Einige Aufsätze *im* allg. Anzeiger der Deutschen.

QUIX (Christian) *D. der Philos. und Professor am Gymnasio zu Aachen: geb. zu* . . . §§. Aachen und seine Umgebungen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf.

R.

11 B. RAAB (J. G.) *starb am 1 Januar 1817; war geb. 1758.*

15 B. RAABE (A. G.) seit 1816 *ordentl. Professor der Philosophie zu Halle* (vorher seit 1806 gekrönter Dichter, und seit 1808 Director der Wittenberger Universitätsbibliothek). §§. *Von den* Animadvers. adversus Platonis Critonem *erschien* P. III 1809. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RAABE (Friedrich Wilhelm) *starb zu Pirna am 9 Octbr. 1802. War seit 1802 Artillerie-Major* (nachdem er seit 1755 bey der kursächs. Artillerie gedient hatte, seit 1766 Premierlieut. und Lehrer der Mathematik bey der Artillerieschule zu Dresden, und seit 1796 Hauptmann gewesen war): *geb. zu Niedervogelgesang in der Churmark*

mark 1733. §§. Anleitung, wie ein junger Artillerie-Officier in ſeinem Fache ſich zu verhalten hat. Freyberg 1785. 8. * Artilleriedienſt im Felde. ebend. 1786. 8.

RAABE (H. A.) §§. *Von den* Briefen für Kinder *erſchien* 1802 die 3te und 1812 die 4te Auflage; ſo wie *von dem* Handbuche der erſten und nothwendigſten Kenntniſſe u. ſ. w. 1810 die 3te Aufl. *mit ſeinem Namen.* Auch *kam von dem* Hannöver. Briefſteller 1818 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl. *heraus.*

RABE (. . .) *Antiquar zu Königsberg* (früher Schauſpieler): *geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Raph. Ign. Bock:* Theaterkritiken. Königsberg 1815 oder 1816. .. * Der vertheidigte Herr von Kotzebue. ebend. 1816. ..

RABE (Karl Ludwig Heinrich) *Regierungsrath der Johanniter-Balley Brandenburg und Domainenkammer-Director des Prinzen Auguſt von Preuſſen zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Hülfsbuch für praktiſche Juriſten in den königl. Preuſſ. Staaten beym Gebrauch des Allgemeinen Landrechts, deſſen Erſten Anhanges, der Allgemeinen Gerichts-Depoſital- Hypotheken- Gerichtsſportul- Criminal- und Städte-Ordnung, und des General-Juden-Reglements für die Preuſſiſchen Staaten; enthaltend: die Allegate der abgedruckten Verordnungen, Privatabhandlungen, Präjudizien und Parallelſtellen, durch welche die gedachten Geſetze abgeändert oder näher erläutert werden. Berlin 1814. gr. 8. Sammlung Preuſſiſcher Geſetze und Verordnungen, welche auf die allgemeine Depoſital- Hypotheken- Gerichts- Criminal- und Städte-Ordnung, auf das allgemeine Landrecht, auf den Anhang zum allgemeinen Landrechte und zur allgemeinen Gerichtsordnung, auf die landſchaftlichen Credit-Reglements und auf Provinzial- und

Sta-

Statutar-Rechte Bezug haben. Nach der Zeitfolge geordnet. 1ster Bd. 1ste Abtheil. enthaltend die Jahre 1425-1725. Halle u. Berl. 1820. gr. 8. 2te und 3te Abtheil. enthaltend die J. 1726-1769. 1821. 4te bis 6te Abtheil. enth. die J. 1770-1772, und 1773-1781. 1822. 2ter Bd. enth. die J. 1790-1794 und eine historisch-literarische Einleitung in das allgemeine Preussische Recht. 1817. 3ter bis 7ter Band, enth. die J. 1795-1803. 1818. 8ter u. 9ter Band, enth. die J. 1804-1808. 1819. 10ter Bd., enth. die J. 1809-1812. 1820. Darstellung des Wesens der Pfandbriefe in den königl. Preuss. Staaten und der daraus entspringenden Rechte und Verbindlichkeiten. Halle 1819. 2 Thle. gr. 8.

RABUS (Franz Philipp Heinrich) *D. der Philos. und Pfarrer zu Theilenhofen im Landgericht Gunzenhausen* (zuerst Mittagsprediger und Inspectoratsverweser am Gymnasio zu Ansbach, und von 181 . - 1817 Distriktsschul-Inspector und Hauptprediger zu Kempten): *geb. zu . . .* §§. * Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken. Herausgegeben von einer Gesellschaft protestant. Prediger und Schullehrer in Franken. 1sten Bd. 1stes Stück. Ansbach 1806. 8. 2tes St. 1807. Predigten bey festlichen Veranlassungen gehalten. Kempten 1814. gr. 8. Altarrede und Segensgebet bey der Fahnenweihe des Bürgermilitairs zu Kempten. ebend. 1815 gr. 8 Freymüthige Beantwortung und unparteyische Würdigung der Frage und Bitte von Ludw. Pflaum. ebend. 1816. 8.

Freyherr zu RACKNITZ (J. F.) *starb am 10 April 1818. War seit 1810 erster Hofmarchall.* (Zuerst seit 1761 in kursächs. Kriegsdiensten, 1763-1769 Premierlieut. bey der Grenadiergarde, 1768 Kammerjunker, 1774 Kammerherr, — 1803 Oberküchenmeister). §§. * Ueber die aus der Luft

auf die Erde gefallenen Steine. Dresd. 1804. 8. (Ein Auszug daraus findet sich in J. H. *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Th. 8 (1804) S. 178-185). *Versuche zur Beurtheilung einiger Gemälde der königl. Gemäldesammlung und ihrer Meister. Dresd. 1811. gr. 8. m. 6 Kpf. *Skizze einer Geschichte der Künste, besonders der Malerey in Sachsen. ebend. 1812 (1811). gr. 8. — Einige Züge zur Charakteristik des Königs Friedrichs des Grossen; *in der* Abendzeitung 1818. Nr. 256-262. — Antheil *am* allgem. deutschen Gartenmagazin 1805. — *Von seiner* Geschichte und Darstellung des Geschmacks der Völker in Bezieh. auf die Baukunst *erschien* 1798 das 3te, 1799 das 4te Heft. — Vgl. *Haymann* S. 116. 117 u. 241. Convers. Lex. Abendzeitung 1818. Nr. 149. 150. Nationalzeitung der Deutschen 1818. Nr. 21. S. 402. 403.

von RADE (K. A.) *Privatgelehrter zu Dresden.* (War 1804 luther. Prediger zu . . . im Roerdepartement, kehrte 1805 nach Dresden zurück, wo er Privatstunden gab, sodann hielt er sich zu Berlin, Brüssel, Dresden, Posen und Leipzig, dann seit 1811 in mehrern Gegenden des Elsasses, später wiederum in Sachsen auf. Zuletzt war er von 1817-1820 als Diacon. zu Hartha bey Waldheim angestellt). *Geb. zu Petershayn bey Königsbrück am 7 Januar 1768.* §§. Der Schützling der Thiere. Köln 1804. 8. Meine Flucht nach und aus Frankreich, nebst der darauf folgenden dreymonatlichen Verhaftung. Leipz. 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. und die Anzeige der eben erwähnten Schrift in den Erg. Bl. d. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 43.

15 B. RADEMACHER (J. G.) *lebt zu Goch am Rhein.* §§. *Bearbeitete das* Register zu: *Joh. Latham's* allgemeiner Uebersicht der Vögel; aus dem Engl. mit Zusätzen von Dr. *J. M. Bechstein.* Nürnberg

berg 1813. gr. 4. — Epidemische Constitution — Ruhr; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. B. 33. S. 91-93. Merkwürdiger Krankheitsfall und Section; *ebend.* B. 34. S. 97-104.

RADITSCHING *von* LERCHENFELD (J.) *starb am 16 Januar 1818.* Nach andern Nachrichten ward er *zu Klagenfurt am 19 Februar* (1753) geboren.

RADIUS (Justus Wilhelm Martin) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daselbst im Novbr. 1797.* §§. *H. S. Southey* über die Vermeidung, Entstehung und Heilung der Lungenschwindsucht; aus dem Engl. Leipz. 1820. gr. 8. *Diss. inaug. de pyrola et chimophila. Spec. I botanicum. Cum tab. V aeneis. ibid. 1821. gr. 4. J. Blakall's* Bemerkungen über das Wesen und die Heilung der Wassersuchten, und vorzüglich über die Gegenwart gerinnbarer Lymphe des Blutes im Urine des Wassersüchtigen; nebst einem Anhange über die Brustbräune. Aus dem Engl. übers. ebend. 1821. gr. 8. *Observationes quaedam de pulsu arteriarum valetudinis signo. ibid. 1822. gr. 4. Thom. Ayre's* praktische Bemerkungen über die gestörte Absonderung der Galle, abhängig von Krankheiten der Leber und der Verdauungswerkzeuge; aus dem Engl. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. RADLOF (J. Gli.) seit 1818 *ausserordentl. Professor der Teutschen Sprache zu Bonn* (vorher 1811 Diurnist bey der Centralbibliothek zu München, und 1816 zu Frankfurt a. M privatisirend). §§. Trefflichkeiten der südteutschen Mundarten zur Verschönerung und Bereicherung der Schriftsprache. München u. Burghausen 1811. gr. 8. Gesetzgebung der teutschen Sprache, mit Rücksicht auf andere noch lebende sich fortbildende Sprachen. Ein Versuch, den zweyten und den dritten Punkt der Preisaufgabe über die

beſte Teutſche Grammatik entſcheidlich zu löſen. München 1812. gr. 8. Frankreichs Sprach- und Geiſtes-Tyranney über Europa, ſeit dem Raſtadter Frieden des Jahres 1714 dargeſtellt. ebend. 1814. 8. Teutſchlands Ruhmhallen. ebend. 1814. 8. Die Sprache der Germanen in ihren ſämmtlichen Mundarten, dargeſtellt und erläutert durch die Gleichnißreden vom Säemanne und von dem verlohrnen Sohne; ſammt einer kurzen Geſchichte des Namens der Teutſchen. Frkf a. M. 1817 (1816). gr. 8. Ausführliche Schreibungslehre der teutſchen Sprache, für Denkende, vornehmlich für Schriftſteller, Lehrer und Beamte, durchaus neu bearbeitet. Nebſt zwey Schreibetafeln. ebend. 1820. gr. 8. Muſterſaal aller teutſchen Mundarten, enthaltend Gedichte, proſaiſche Aufſätze und kleine Luſtſpiele, in den verſchiedenen Mundarten aufgeſetzt und mit kurzen Erläuterungen verſehen. Bonn 1821-22. 2 Bde. gr. 8. Die irregulären Verbe und Deponente des Lateins, neu unterſucht und zum Schulgebrauche verzeichnet und erklärt. ebend. 1821. 8. Neue Unterſuchungen des Keltenthumes zur Aufhellung der Urgeſchichte der Teutſchen. ebend. 1822. gr. 8. — *Adelung's* Nachlaſs zum gröſſern Wörterbuche, verglichen mit *Campe's* Wörterbuche der Teutſchen Sprache; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 176. — Auszüge aus einem Frauenzimmerlichen Wörterbuch; *im* Morgenblatt 1813. Nr. 154 155. 174. Die eignen Namen der Teutſchen; *ebend* 1816. Nr. 96. — Antheil an *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde.

RäBIGER (F. W.) §§. *Remplaçant, ein ächtes Gemälde unſerer Tage. Ein Schauſp. in 3 Aufz. Elberfeld 1810. 8.

RäSS (Andreas) *Profeſſor der Rhetorik am Gymnaſio zu Mainz* ſeit 1818 (vorher ſeit 1815 Subdiacon.

da-

daſelbſt, 1816 Diaconus und Director des Seminars, und 1817 Prof. Humaniorum): *geb. zu Sigolsheim bey Colmar am 6 April 1794.* §§. Gemeinſchaftl. mit *Nicol. Weiſs:* Die tugendhaften Schüler oder Leben frommer Jünglinge, vorzüglich für Studirende als Muſter aufgeſtellt von Hrn. Abbé *Carron.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mainz 1820 (1819). 2 Bde. gr. 8. *G. W. v. Leibnitz* Syſtem der Theologie. Nach dem Manuſcripte von Hannover (den lateiniſchen Text zur Seite) ins Deutſche überſetzt, mit einer Vorrede von *L. Doller.* ebend. 1820. 2te Aufl. 1821. gr. 8. Die chriſtlichen Helden in der franzöſiſchen Staatsumwälzung. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1820 gr. 8. * Denkwürdigkeiten, Briefe und Urkunden, das Leben und den Tod Sr. königl Hoheit Karl Ferdinand von Artois, Sohnes von Frankreich, Herzogs von Berry betreffend, geſammelt durch Hrn. *Vicomte von Chateaubriand.* Nach der 2ten franzöſ. Ausgabe überſetzt. ebend. 1821. gr. 8. Der Katholik; eine religiöſe Zeitſchrift zur Belehrung und Warnung. Herausgegeben von u. ſ. w. 1 Jahrg. 1821. 12 Hefte. gr. 8. Entwürfe zu einem vollſtändigen katechetiſchen Unterricht zum Behufe der Geiſtlichen; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Guillet* überſetzt und mit eigenen Zuſätzen vermehrt. ebend. 1821. 4 Bde. gr. 8. Sendſchreiben des Hrn. *Karl Ludwig v. Haller,* Mitglieds des hohen Raths zu Bern, an ſeine Familie, um ihr ſeinen Uebertritt zur katholiſchen, apoſtoliſchen und römiſchen Kirche anzuzeigen; aus dem Franzöſ. überſetzt. 3te nach der 4ten Originalausgabe vermehrte Aufl. ebend. 1821. gr. 8. * Berichte über die Miſſion von Louiſiana, geſammelt von u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Die Glaubensbekenner der gallikaniſchen Kirche am Ende des 18ten Jahrhunderts, von Abbé *Carron;* aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. ebend.

 1822.

1822. 2 Bde. gr. 8. Der Hirtenbrief des Herrn Bischofs von Troyes über den Druck schlechter Bücher, namentlich über die neuen Auflagen Voltaire's und Rousseau's; aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Prüfung der Prüfung, oder Bemerkungen über die Krug'sche Prüfung des von Haller'schen Sendschreibens. ebend. 1822. gr. 8. Bericht über die Bekehrung des protestant. Predigers Hrn. Thayer zur katholischen Religion, von ihm selbst beschrieben; nebst dem Briefe eines ebenfalls zur kathol. Religion zurückgekehrten Frauenzimmers aus London. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Hirtenbrief des Herrn Bischofes von Troyes über die christliche Erziehung, bey Gelegenheit der Fasten 1822. Aus dem Französ. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

Freyherr RAET von BöGELSKAMP (Fr. W. Ferdinand) *) seit 1811 *adjungirter Friedensrichter im Canton Steinfurt*. (Hielt 1786 zu Münster *Privatvorlesungen* über die Münsterische Geschichte, ward 1790 Hofrath zu Corvey, 1795 Landrichter zu Otmarsen, Verwalter in Oberyssel und Commissair zu den jährlichen Bentheimischen Landtagen, 1805 Beysitzer des Hof- und Landsgerichts zu Bentheim, 180 . gräfl. Bentheimischer Assistenzrath). *Geb. zu Bögelskamp an der Holländ. Gränze am 7 Junius 1763.* §§. Ursprung und Flor der vereinigten Niederlande; aus dem Holländ. übersetzt. Münster 1787. . . Paderbornische und Corveyische Geschichte, nach Schatens Annalen (5ter Th. der westphäl. Gesch. von J. Dt. v. *Steinen*); herausg. von *P. F. Weddigen* Lemgo 1801. 8. (Stand vorher in *P. F. Weddigen's* neuen Westphäl. Magaz. H 9 u. ff. — Beyträge zum: Unbefangenen (Steinfurt 1808), Eos

*) Die Artikel F. W. v. *Raet* im 6ten, und Fr. Ferd. v *Rant* im 15ten Bde sind identisch; der letzte Name aber falsch.

Eos (1810), Herrmann (1815), Thusnelda (1817). (In der *letztern* Zeitſchrift ſteht unter andern von ihm: Geſchichte der Menſchheit in Weſtphalen, Nr. 45. 46. 79. Einiges über den Templerorden und deſſen Einrichtung, Nr. 115). — Vgl. *Raſsmann*, und 1. 2ter Nachtrag.

RÄTZE (J. G.) ſeit 1811 *5ter Schulkollege am Gymnaſio zu Zittau* (nachdem er 1803 7ter, und 1804 6ter geweſen war): *geb. zu Rauſchwitz bey Elſtra am 2 Junius 1764.* §§. Der Theſenſtreit, oder Harms und ſeine Gegner; ein Beytrag zur Beendigung des Streites zwiſchen der Vernunftreligion und dem Offenbahrungsglauben. Leipz. 1818. 8. Blumenleſe aus Jak. Böhmens Schriften, nebſt der Geſchichte ſeines Lebens und ſeiner Schickſale. ebend. 1819. 8. Der chriſtliche Religionsglaube in ſeiner Reinigkeit, ohne alle Zuthat aus der ſpeculativen Vernunft. Eine Erläuterung der Harmſiſchen Schrift: daſs es mit der Vernunftreligion nichts iſt. ebend. 1820. 8. Was der Wille des Menſchen in moraliſchen und göttlichen Dingen aus eigner Kraft vermag, und was er nicht vermag. Mit Rückſicht auf die Schopenhaueriſche Schrift: die Welt als Wille und Vorſtellung. ebend. 1820. 8. Erläuternde Darſtellungen einiger intereſſanten Gegenſtände aus dem Gebiete der Pſychologie, Aeſthetik, Moral- und Religionsphiloſophie. Görlitz 1821. gr. 8. Die Conſtitutionsſcheu des Hrn. v. Haller, oder deſſen inſpirirte Anſichten vom Staate und von der Kirche. Leipz. 1822. gr. 8. Das Vernunftrecht im Gewande des Staatsrechts und der Vorrechte. ebend. 1822. 8. — Einige Ideen über das Weſentliche und Aufſerweſentliche des Chriſtenthums; in *Auguſti's* theol. Zeitſchr. Jahrg. 2. H. 9. S. 411 u. ff. — *Von der* Kantiſchen Blumenleſe *erſchien* 1813 die 2te verm. Aufl. des 1ſten Theils, und *von den* Stunden der Muſe u. ſ. w. 1811 die 2te Aufl. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RAGOTZKY (K. A.) seit 1818 *Superintend. und Oberprediger zu Calbe an der Milde im Magdeburgischen* (vorher Prediger zu *Pahrstedt*, nicht Nahrstedt). §§. *Gab heraus:* Franz Hell, oder die Irrwege für Geweihte und Suchende. Cöthen 1803. 2 Bde. 8. m. 11 Kpf. Lüny, oder die Sehnsucht nach der Heimath; eine Novelle. Stendal 1804. 8.

RAHAUSEN (Johann Heinrich Martin) *D. der Phil. und Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Bremen* (nachdem er im Bernburgischen, Hessischen und Verdenschen mehrere Jahre conditionirt hatte): *geb. zu Abtsbessingen im Fürstenthum Schwarzburg im April 1753.* §§. Flüchtig entworfene, der Nothwendigkeit und der Pädagogik zugehörende Auskünfte. Bremen 1808. 8. — In *J. A. Engelbrecht's* Assecuranz- und Haverey-Ordnung (Bremen 1783. 8) hat er des *Desid. Erasmi Roterod.* leges navales ins Deutsche übersetzt. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RAHN (J. H.) *starb am 3 August 1812. War auch D. der Med. und* (seit 1803) *Präses der physischen Gesellschaft (zu Bern). Geb. am 23 Octbr.* (1749). §§. Nach seinem Ableben *erschien:* Fieberlehre. Ein nachgelassenes Bruchstück des Handbuchs der praktischen Heilkunde, nebst einer Vorrede von D. *Paul Usteri.* Zürich 1814. gr. 8. — Vgl. *Paul Usteri* Denkrede auf den Profess. D. J. H. Rahn (Zürich 1812. 8). *Allg. Lit. Zeit.* 1812. Nr. 246. 247.

RAIMANN (Johann Nepomuk) *D. der Medicin, k. k. Rath und Director des allgemeinen Krankenhauses zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anweisung zur Ausübung der Heilkunst, als Einleitung in den klinischen Unterricht. Wien 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Handbuch der speciellen medizinischen Pathologie und Therapie, für seine

Vor-

Vorlesungen bearbeitet. ebend. 1816. 1818. 2 Bde, gr. 8.

RAIMAR (Freymund) Pseudonym. S. *Fried. Rückert.*

RAINOLD (K.., E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ * Denkmal dem grossen Helden unserer Zeit, oder Zusammenstellung aller durch das Hinscheiden Sr. Durchl. des Herrn *Karl Philipp Fürsten zu Schwarzenberg*, k. k. Oesterreich. Feldmarschalls, Hofkriegsrath - Präsidenten u. s. w. sowohl in Prag, Leipzig u. s. w. veranstalteten Trauerfeyerlichkeiten, als der bey dieser Gelegenheit erschienen Trauergedichte, nebst einer kurzen biographischen Andeutung. Prag 1821. m. 3 Kpf.

von *RAISER* (Johann Nepomuk) *Dr. d. Rechte und königl. Bayr. Regierungsdirector zu Augsburg: geb. zu* . . . §§. Die römischen Alterthümer zu Augsburg und andre Denkwürdigkeiten des Oberdonaukreises, 1stes Heft. Augsb. 1820. gr. 4. m. 13 Kpft. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpft. (Letzteres auch *unt. d. Titel:* Urkundliche Geschichte der Stadt Lauingen an der Donau, mit der Beschreibung der daselbst und in der Nachbarschaft aufgefundenen römischen Alterthümer und Münzen u. s. w.).

RAITHEL (Johann Nepomuk) *Oberförster zu Lichtenstein im Schönburgischen: geb. zu* . . . §§. Kurze Darstellung nebst einer vollständigen Tabelle zur gründlichen Bestimmung der Geldpreise für kubisch berechnete Bäume, auch für das beschlagene und unbeschlagene Nutz- Werk- und Bauholz. Zwickau 1802. 8.

RAITTMAYR (Gr.) *ist längst gestorben.*

RALL (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Neuwerder in der Neumark: geb. zu* . . . §§. Viele Auf-

ſätze in dem Halliſchen Predigerjournal ſeit dem 52ſten Bde.

RALL (Wilhelmine) *lebt im Stift Kaufungen in Heſſen: geb. zu Carlshaven* . . . §§. Gedichte *in der* Heſſiſchen Blumenleſe, *in dem* deutſchen Bardenalmanach, in *Fr. Kind's* Harfe (B. 4 u. 6) und in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817 - 1823).

RAMANN (S. J.) §§. D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, erklärt für die Jugend. Erfurt 1810. 8. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten, nebſt Beantwortung der Frage: Was ſoll und kann der Prediger auf die Kanzel bringen? ebend. 1815. 8. *Chr. Reichart's* Land- und Gartenſchatz. 5ter Theil 4te von ihm durchgeſehene und verbeſſ. Auflage. ebend. 1816 (1815). 8. (Auch *mit d. Titel: Chr. Reichart's* Unterricht in der vieljährigen Benutzung der Aecker ohne Brache und wiederholte Düngung. 4te Aufl.). Mit *J. E. Berl's:* Ausarbeitungen für die kirchliche Jubelfeyer der Reformation am 31 Oktbr. des J. 1817. Reden, Gebete, Texte und kurze, ſo wie ausführliche Entwürfe zu Vorbereitungs- und Jubelpredigten; nebſt vorangehender Erinnerung an die Jubelfeyer im 17ten und 18ten Jahrhundert. ebend. 1817. 8. *Gab heraus:* Neues Archiv für den Altar- und Kanzelvortrag, auch andre Theile der Amtsführung des Predigers; zum Gebrauche für ſolche, die oft im Drange der Geſchäfte ſich befinden. 4ter Bd. ebend. 1822. 8. (Auch *mit d. Titel:* Die Geſchichte der chriſtlichen Feſte in Predigten. 1ſter Bd.). (An den 3 erſten Bden, welche *Joh. Chriſt. Groſſe* 1817 - 1819 herausgab, hat er ebenfalls Antheil gehabt). — *Von dem* moraliſchen Unterricht in Sprichwörtern *erſchien* des 1ſten Bdchens 3te Aufl. 1815 mit ſeinem Namen.

RAM-

RAMBACH (August Jakob) Sohn von Joh. Jak. 1; *D. der Philos. und* seit 1819 *Scholarch und Hauptpastor an der St. Michaeliskirche zu Hamburg* (vorher seit 1802 Diaconus an der St. Jacobikirche): *geb. zu Quedlinburg am 28 May 1777.* §§. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi in Hamburg gehalten. Hamburg 1802. 8. *De summa ecclesiae doctorum laude, ad Paullinum illud ἀληθεύειν ἐν ἀγάπῃ, Ephes. IV, 15. Commentatio, quam viro maxime venerando eidemque patri carissimo, Joh. Jac. Rambach ad inter expletorum quinquaginta publici muneris annorum solemnia, celebrata, singularem hujus diei felicitatem gratulaturus, pio animo obtulit. ibid. 1809 4.* Ueber D. Martin Luthers Verdienst um den Kirchengesang, oder Darstellung desjenigen, was er als Liturg, als Liederdichter und Tonsetzer zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdiensts geleistet hat. Nebst einem aus den Originalen genommenen Abdrucke sämmtlicher Lieder und Melodien Luthers, wie auch der Vorreden zu seinem Gesangbuche. ebend. 1813. 8. Geist und Werth der ächten Vaterlandsliebe; eine Predigt. ebend. 1814. 8. * Ueber das Bedürfniss einer verbesserten Einrichtung des Gottesdienstes in den protestantischen Kirchen, mit besonderer Hinsicht auf Hamburg. ebend. 1815. 8. Anthologie christlicher Gesänge aus allen Jahrhunderten der Kirche, nach der Zeitfolge geordnet und mit geschichtlichen Erläuterungen begleitet. Altona. 1ster Bd. 1817. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1819. 4ter Bd. 1822. gr. 8. Johann Jacob Rambach, nach seinem Leben, Charakter und Verdienst geschildert. Hamburg 1818. gr. 8. Abschiedspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi gehalten. ebend. 1819. 8. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Michaelis gehalten. ebend. 1819. 8 Standrede bey Legung des Grundsteins zur Kirche St. Pauli auf dem Hamburger Berge. ebend. 1819. 8. Entwürfe der über

die evangelischen Texte gehaltenen Predigten. 3 Sammlungen. ebend. 1820 - 1822. gr. 8. Predigt am Tage der Einweihung der Kirche St. Pauli. ebend. 1820. 8. — Aufsätze und Predigten in *B. Klefeker's* homilet. Prediger-Magazin Bd. 1 - 8 (1808 u. ff.). — Antheil *an der:* Feyer des wegen der Befreyung Hamburgs gehaltenen Dankfestes (Hamb. 1814. 8). — Recensionen im Hamburger Correspondenten.

RAMBACH (E... Th... L...) *D. der Philos. zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Ideale und transcendale Philosophie, in einer wahren merkwürdigen Begebenheit und in einer Reihe dadurch veranlaſster philosophischer Aufsätze und Abhandlungen. Leipz. 1821. gr. 8.

RAMBACH (F. E.) seit 1822 *Staatsrath.* §§. Ueber Staatswirthschaft; eine akademische Rede. Dorpat 1804. 8. (Auch in *Schröder's* St. Petersburg. Monatsschr. 1806. May). Jakob Johann Graf Sievers; eine akademische Vorlesung. Mit dem Bildnisse des Grafen. ebend. 1809. gr. 4.

RAMBACH (J. Th. F.) §§. *Von seiner* Anleitung zur mathemat. Erdbeschreibung *erschien* 1814 durch *Jak. Brand* die 3te aufs neue bearbeitete Aufl. m 9 Kpft. — Vgl. *C. F. Matthäi* Pr. 4te Fortsetzung der Nachr. vom Frankfurter Gymnasio S. 3 u. ff.

RAMBACH (Joh. Jak. 1) Vater von Aug. Jakob. *Starb zu Ottensen bey Hamburg am 6 August 1818.* §§. *Von den* Predigt-Entwürfen *erschien* der letzte, 34ste Jahrgang 1814. — Vgl. *J. J. Rambach,* nach seinem Leben, Charakter und Verdienst geschildert. Von seinem Sohne *Aug. Jak. Rambach* (Hamb. 1818. gr. 8).

RAMBACH (S. R.) *starb am 28 März 1809.* — Vgl. *Ehrhardt's* Schles. Presbyterologie Th. 1. S. 365.

von

von RAMDOHR (F. W. B.) *ſtarb zu Neapel am 26 Julius 1822. War* ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Geſandter zu Neapel und* ſeit 1821 *Johanniter-Ritter.* (Privatiſirte früher in Dresden, ward 181. königl. Preuſſ. Geheimer Legationsrath und dann Reſident zu Neapel). §§. *Von ſeinen* juriſtiſchen Erfahrungen *erſchien* 1809 der 2te Theil (F-L) und 1810 der 3te (M-Z). — Beyträge zur Kenntniſs der jetzt in Deutſchland vorhandenen Kunſtſammlungen und Künſtler; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 14. 33. 40. 52. 84. und 1814. Nr. 42. — Vgl. *Allg. Lit. Anz.* 1798. S. 1089 u. ff. *Preuſſ. Staatszeit.* 1822. S. 1022. *Allgem. Lit. Zeit.* 1822. Nr. 233.

RAMDOHR (J. Ch.) *ſtarb 180*. §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1812 die 4te Auflage, durchgeſehen und mit einigen Anmerkungen begleitet von Pfarrer *Joh. Köllner* (in Züngeda bey Gotha).

15 B. RAMDOHR (K. A.) *lebt zu Beichlingen unweit Halle in Sachſen.* §§. Abhandlung über die Verdauungswerkzeuge der Inſekten. Herausgegeben von der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle. Halle 1811. gr. 4. — *Von ſeinen* Abbildungen zur Anatomie der Inſekten *erſchien* 1811 das 3te Heft.

15 B. RAMMING (Ch. L. F.) ſeit 1822 *Viertelsmeiſter.* §§. Verzeichniſs aller im Königreich Sachſen befindlichen evangeliſchen Herren Prediger, Schullehrer, Cantoren, Organiſten, Kirchner und confirmirter Catecheten oder Kinderlehrer, nach handſchriftlichen Angaben entworfen und im erſten Jahre nach der dritten Reformationsjubelfeyer herausgegeben. Dresden 1818. 4. Kalender für Prediger und Schullehrer, zur leichtern Ueberſicht ihrer Amtsgeſchäfte, auf die Jahre 1819-1823. ebend. (1819 u ff.). — *Der* Kalender für Prediger und Schullehrer *ward* bis zum Jahre 1817 *fortgeſetzt.*

RAMMSTEIN (Ferdinand Leopold) *öffentlicher Lehrer der franzöſ. Sprache zu Prag: geb. zu . . .* §§. *Cours théorique et pratique de la langue françaiſe à l'uſage des allemands.* Theoretiſcher und praktiſcher Curſus zur Erlernung der franzöſ. Sprache. 1ſter Bd. 1 - 3te Abtheil. Prag 1820. gr. 8. 2ter Bd. 1821. Nouveau Manuel épiſtolaire français renfermant les principales règles de l'Art épiſtolaire, des inſtructions générales et particulières ſur les divers genres de correſpondance, des modèles de lettres ſur différents ſujets, des lettres choiſies de Mmes de Sévigné, de Maintenon, de Pompadour, d'Epinay, et de Ms. de Voltaire, J. J. Rouſſeau, la Motte, Buſſi-Rabutin et d'autres écrivains célèbres, ſuivis d'un nouveau bouquet de famille, ou Recueil de compliments à offrir dans différentes occaſions, par *L. Philippe de la Madeleine*, faiſant ſuite au Cours théorique et pratique de Langue Françaiſe, à l'uſage des Allemands. T. I. ibid. 1821. gr. 8. Cours de littérature et de morale, par M. *Noël* et M. *de la Place*, 10 Edition, p. 5. de ſuite au Cours français. T. I. ibid. 1822. gr. 8.

RAMPEL (Emerich) *Provinzial des Kloſters Jägerndorf in Oberſchleſien* (vorher ſeit 1793 Inhaber einer Mädchenſchule in Troppau, und 1803 Guardian zu Jägerndorf): *geb. zu Troppau am 10 Novbr. 1744.* §§. Gedanken eines zur chriſtlichen Religion bekehrten Juden an ſeinen Bruder, auf Verlangen eines jüdiſchen Proſelyten. Iglau 1792. 8. 2te Aufl. Brünn 1811. Abhandlung über die ewige Dauer der Höllenpeinen, und über die Mittel ſelbe zu vermeiden. Brünn 1810. 8. Nachricht von der feyerlichen Heiligſprechung der Seligen, Franz Carraccioli, Benedikt vom heiligen Philadelphus, Angela Merici, Koleta Boilet, Hyacintha Mariscotti; gehalten mit heilig-andächtiger Pracht von Sr. Heiligkeit unſern Herrn Pabſt Pius VII

in der vatikanischen Hauptkirche den 24 May 1807 mit jenen Gebräuchen und kostspieligen Verzierungen, welche hier getreulich beschrieben werden. Aus dem Italien. übersetzt. ebend. 1810. 8. Unsern heiligen Herrn Pius, aus göttlicher Vorsicht des VII Pabsts, Rede, gehalten bey der feyerlichen Heiligsprechung der heiligen Franz Carraccioli, Benedikts vom heiligen Philadelphus u. s. w. unter dem feyerlichen Amte der Messe in der vatikanischen Hauptkirche zu Rom den 24 May 1807. Aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Czikann.*

RAMSHORN (Johann Gottlob Ludwig) seit 1802 *zweyter Professor am Gymnasio zu Altenburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden und Bautzen): *geb. zu Reust bey Ronneburg am 19 März 1768.* §§. Diss. philologica de corona civica et laureis ante domum Caesaris Augusti ad illustranda quaedam auctorum classicorum loca, praesertim verba Ovidii Metam. I, 562. 563. Dresd. 1800. 4. De statuarum in Graecia multitudine dissertatio, subjuncta explicatione locorum Herodoti I, 28 et 14. de basi Glauci Chii ferruminata et de thesauris delphicis. Altenb. 1814. 4. — Vgl. *Haymann* S. 463-465.

RANFT (Johann Gottfried) *Candidat der Theologie zu Leipzig: geb. zu Plankenstein bey Wilsdruf am 4 Novbr. 1793.* §§. Auswahl seiner Poesien. Leipz. 1821. 8.

von RANGO (Friedrich Ludwig) *lebt seit 1820 auf seinem Gute Amalienburg bey Grimma* (früher königl. Preuss. Capitain bey der Garde du Corps zu Berlin, und Ritter des eisernen Kreutzes): *geb. zu . . .* §§. Denkmal der verhängnissvollen Jahre 1813, 1814 und 1815. Jedem deutschen Biedermann gewidmet. Mit 8 Bildnissen und 2 histor. Kpf. Berlin 1817. 12. Neueste allgemeine Geographie und Statistik von Europa. Für

Für die Volontairſchule des Kaiſer Franz Grenadier-Regiments und für alle Brigadeſchulen der königl. Preuſſ. Armee. Nach den neueſten und beſten Quellen bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. Cecilie; eine Biographie. 1 Theil. ebend. 1819. 8. Dramatiſche Werke. ebend. 1819. 2 Thle. 8. Tagebuch meiner Reiſe nach Rio de Janeiro in Braſilien, und zurück. In Briefen. 1ſter Theil. Leipz. 1821. gr. 8. mit 5 Steindr.

RANITZ (Karl Auguſt) *ſtarb am 7 Auguſt 1814 als Paſtor zu Radefeld bey Delitzſch* (nachdem er von 1810-1814 ſubſtit Paſtor zu Creuma geweſen war): *geb. zu Leipzig am 5 April 1781.* §§. Introductio in Habacuci vaticinia. Lipſ. 1808. 8. De libris Ciceronis academicis commentatio, adjuncta diſputatione crit. de capite primo libri ſecundi Ciceronis academicorum ſpurio. ibid. 1809. gr. 8. (Auch in *Actis Seminar. et ſociet. philol.* Lipſ. 180. Vol. II. p. 165-173). — Vgl. *Leipz. gel. Tagebuch* 1804. S. 16. 17.

RANNER (Gottfried Chriſtoph) *Antiſtes und Stadtbibliothekar zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Ariſtophanis Eccleſiacuſas e Brunckii, Invernitii, aliorumque recenſionibus emendatas et notationibus inſtructas in uſum praelectionum edidit. Norimberg. 1815. 8.* Kurzgefaſste Beſchreibung der Nürnbergiſchen Stadtbibliothek, mit einigen Beylagen und dem Abdruck einer Handſchrift, das Handbuch des heil. Auguſtins in einer alten deutſchen Ueberſetzung enthaltend. ebend. 1821. gr. 8.

15 B. von RANSON (J.) *jetzt Kreisbauinſpector zu München* (vorher in gleicher Qualität zu Paſſau). §§. Allgemeine Auflöſung der wichtigſten Aufgaben, welche bey Berechnung von Entfernungen, Flächen und deren Theilung durch Trigonometrie vorkommen. Nürnb. 1809. 8. m. Kpf.

Be-

Beschreibung des von ihm erfundenen Mykrometers. ebend. 1809. gr. 4. m. 1 Kpf. Kleine mathematische Schriften. ebend. 1809. 8. Parallele zu M. Magold's mathematischen Lehrbuch. Ein Sendschreiben an die Herren Akademiker der Universität zu Landshut. . . . 2te verm. Aufl. 1 Theil. München 1819. 8. Die sphärische Trigonometrie in ihren Grundsätzen vereinfacht und erweitert, reducirt auf die Elemente der Ebenen. ebend. 1819. gr. 8. m. 4 Steindruckabdr.

15 B. von RANT (F. F.) ist *Raet von Bögelskamp*. S. oben diesen Artikel.

10 B. Graf von RANZAU (C. D. K) *starb am 23 Februar 1812*. (Ward 1794 Kammerjunker, 1797 Kammerherr und Supernumerar-Deputirter bey dem General-Landes-Oekonomie- und Commerz-Collegio zu Kopenhagen, 1798 wirkl. Deputirter, 1798-1800 Mitglied der Credit-Cassen-Direction, 1802 2ter Deputirter in der deutschen Canzley, 1804 1ster Deputirter, 1809 Curator und Oberpräsident der Universität Kiel, 18.. Groskreutz des grosherzogl. Hessischen Löwenordens, 1811 Groskreutz des Danebrogordens). §§. Ueber die einländischen Colonien der Europäer; *in der* Berlin. Monatsschr. 1792. Jul. S 12-42. Ueber die Nationalgleichgültigkeit der Deutschen gegen öffentliche Denkmäler; *in der* deutschen Monatsschr. 1793. B. 2. S. 42-48. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1812. S. 899-902.

RAPP (Heinrich) *Director der königl. Hofbank zu Stuttgart* (vorher Kaufmann daselbst): *geb. zu* . . . §§. * Das Geheimnis des Steindrucks in seinem ganzen Umfange, praktisch und ohne Rückhalt nach eigenen Erfahrungen beschrieben von einem Liebhaber. Als Einladung zum Nachdenken und Mitwirken an Alle, denen an der

Vervollkommnung dieses neuen Kunstzweiges gelegen seyn kann. Tübing. 1810. 4. m. 12 Taf.

RAPP (Wilhelm) *D. der Medicin und* (seit 1819) *ausserordentl. Professor derselben zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 3 Junius 1794.* §§. Diss. inaug. (praes. *C. F. Kielmeyer)* Experimenta nova chemica circa methodos varias veneficium arsenicale detegendi. Tubing. 1817. 4. Diss. Observationes de situ tubi intestinalis mammalium. ibid. 1820. 4. — Vgl. *Eisenbach* S. 411.

von RAPPARD (Friedrich Wilhelm) *Präsident . . . zu Hamm: geb. zu . . .* §§. Systematische Darstellung der französ. Prozessordnung und Gerichtsverfassung. Essen u. Duisb. 1812. 2 Bde. 8. Ueber das öffentl. Verfahren im Civilprozesse, und wie bey dessen Einführung die Gerichte im königl. Preuss. Staate am zweckmässigsten einzurichten. Hamm 1816. 8. Ueber das Brauchbare in der französ. Criminalgerichtsverfassung und Prozessordnung zur Aufnahme in das Preuss. Rechtssystem. Köln 1817. 8.

RAPPOLT (W. G.) *starb am 21 December 1808.*

15 B. RASCHIG (C. E.) seit 1815 *Professor der Kriegsarzneykunde bey der medicinisch-chirurgischen Akademie (zu Dresden).* §§. *Von seinem* Handbuch der innern prakt. Heilkunde *erschien* 1809 das 2te, und 1810 das 3te und 4te Heft. — Wie der Blitz an Menschen Metalle schmelzen kann, ohne den Körper zu beschädigen, und Erfahrungen vom Einschlagen des Blitzes; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 31. S. 204-208. Zwey merkwürdige Betrachtungen über den Blitz und die Sonnenflecken, und daraus gezogene Folgerungen; *ebend.* B. 58. S. 102-110. Beobachtungen über Sonnenflecken und Sonnenfackeln; *ebend.* B. 68. S. 294-305. Sonderbarer Gebrauch des Maywurms gegen die Hundswuth in

einem

einem Geheimmittel; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1816. S. 1521-1523. Ueber die geographische Lage von Dresden; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für das J. 1823 (1820) Nr. 25. Berichtigung einer Aeusserung über die Amputationsweise königl. Sächs. Militair-Wundärzte von dem ehemaligen königl. französ. Armeewundarzte Larrey; in (D. *B. W. Seiler's)* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde B. 2. H. 4. S. . . u. ff.

RASSMANN (C. F.) §§. Katholische Andachten; mit Genehmigung des Münsterischen General-Vicariats. Münster 1806. 8. Münsterischer Epigrammen-Cyclus; ein Neujahrsgeschenk. Duisburg u. Essen 1809. 8. *Gab heraus:* Eos; Zeitschrift für Gebildete (April bis Septbr.). ebend. 1810. 4. Maja; eine Sammlung vermischter Schriften. Osnabrück 1811. 4. (Einzelne Erzählungen sind im *allgem. Schlesischen Anzeiger*, Ratibor 1812. Nr. 59. 61. 63. nochmals abgedruckt worden). Sommerfrüchte. Münster 1811. 8. Paul Gerhard; eine dramatische Poesie. Duisburg u. Essen 1812. 12. *Gab heraus:* Taschenbuch für 1814. 1 Jahrgang. Düsseldorf 1814. 12. mit Goldmann's Portrait. Münsterländisches Schriftsteller-Lexicon; ein Beytrag zur Geschichte der westphälischen Literatur. Lingen 1814. 8. 1ster Nachtrag. ebend. 1815. 2ter Nachtrag. Münster 1818. Neujahrsgabe für 1815. Münster (1815). gr. 8. *Gab heraus:* Abenderheiterungen, mit prosaischen und poetischen Beyträgen von *Klamer Schmidt, Gramberg, Schlüter, Elise Bürger, Horstig, Nonne, Goldmann, Rese, Depping, Prätzel* u. a. m. Quedlinburg 1815. 8. Triolette der Deutschen. Duisb. u. Essen 1815. 8. Herrmanns Schatten; ein Beytrag zur Münsterischen Huldigungsfeyer am 18 Octbr. 1815. Münster (1815). 8. *Gemeinschaftlich* mit *Karl Wilh. Grote:* Thusnelda; Unterhaltungsblatt für Deutsche. 1ster Jahrgang. Coesfeld u. Leipz. 1816.

April bis Septbr. (9 Hefte). gr. 4. 2ter Jahrg. Wesel u. Leipz. 1817. *unter folg. Titel:* Thusnelda; eine Zeitschrift für Deutsche, der Unterhaltung im bessern Sinne des Wortes gewidmet. Auserlesene poetische Schriften. Heidelberg 1816. 8. Sonette der Deutschen. Braunschweig 1817. 1818. 3 Thle. 8. Blumenlese südlicher Spiele im Garten deutscher Poesie. Mit dem Vorworte eines bekannten neuern Dichters. Berlin 1817. gr. 8. Neue Sammlung triolettischer Spiele. Leipz. 1817. 12. Auswahl neuer Balladen und Romanzen; in 4 Büchern. Helmstädt 1818 (1817). 8. Deutscher Dichternecrolog, oder gedrängte Uebersicht der verstorbenen deutschen Dichter, Romanenschriftsteller, Erzähler und Uebersetzer, nebst genauer Angabe ihrer Schriften. Nordhausen 1818. 8. * Geschenk für Freunde des Eislaufs und der Schlittenfahrt; in Gesängen deutscher Dichter. Norden (1818). 8. * Tempel der Liebe und Freundschaft; Auswahl von 480 der vorzüglichsten Aufsätze für Stammbücher. Nordhausen 1818. 8. Gallerie der jetzt lebenden deutschen Dichter, Romanenschriftsteller, Erzähler, Uebersetzer aus neuern Sprachen, Anthologen und Herausgeber belletristischer Schriften; begleitet zum Theil mit hin und wieder ganz neuen biographischen Notizen. Helmstädt 1818. 8. 1ste Fortsetz. 1819. 2te mehr erweiterte 1821. (Steht auch *in dem* Taschenbuche für das Geschäftsleben. Helmst. 1819 - 1821). Poëtisches Lustwäldchen. Köln 1818. 8. * Der lustige Thüringer, oder das neueste Liederbuch für fröhliche Zirkel. Nordhausen 1819. 8. Uebersicht derjenigen ältern und neuern deutschen Dichter, welche Dichtungen nach der heiligen Schrift geliefert haben. Helmst. 1819. 8. Kritisches Gesammtregister, oder Nachweisung aller in den deutschen Literaturzeitungen und den gelesensten Zeitschriften enthaltenen Recensionen, mit An-

Andeutung ihres Inhalts. Mit einer Vorrede von *J. C. A. Refe.* 1 Jahrgang. Leipz. 1820. gr. 8. Deutfche Anthologie, oder Blumenlefe aus den Claffikern der Deutfchen. 1ftes Bdchen, die Minnefänger. 2tes Bdch. Boner und Hartmann von der Aue. 3tes Bdch. die Niebelungen. 4tes Bdch. Reinecke Fuchs. Zwickau 1821 (1820). 12. jedes Bdchen mit 1 Kpf. 5tes Bdch. Lanzelet de Lac, von U. v. Zatzichoven. 6tes Bdch. Seb. Brants Narrenfchiff und Th. Murners Schelmenzunft. 7tes Bdch. Auszüge aus Hans Sachfens Schriften. 8tes Bdch. Paul Flemmings Gedichte. ebend. 1822. *Gab heraus:* Rheinifch-Weftphälifcher Mufenalmanach auf die Jahre 1821. 1822. 1823. Hamm (1821 u. ff.). 12. Poëtifche Schriften. Ausgabe letzter Hand, ausgewählt, verbeffert und vermehrt. Leipz. 1821. 8 — *Das* Tafchenbuch: Mimigardia, *erfchien* auch in den Jahren 1810 - 1812. — ***Aufferdem hat er, mit und ohne Namen, und in den neueften Zeiten unter dem angenommenen Namen Hortenfio und Orlay, zu folgenden Zeit- und Flugfchriften mehrere profaifche und poëtifche Beyträge geliefert, als:*** 1) zu *J. D. Funk's* und *A. S. Ferber's* Preuffifcher Blumenlefe auf das J. 1793; 2) zu den gemeinnütz. Blättern (Halberft. 1795. 1797); 3) zu den neuen Anzeigen vom Nützlichen, Angenehmen und Schönen (1803); 4) zu den allgemeinen Anzeigen der Merkwürdigkeiten (1804); 5) zur allgemeinen Zeitung der Merkwürdigkeiten (1805); 6) zum Unbefangenen (Burgfteinfurt 1805 - 1808); 7) zum Argus (Dorften 1805 u. 1809); 8) zum Preuffifchen Hausfreund (1806); 9) zu *Karl Reinhold's* allgem. deutfchen Theaterzeitung (1808); 10) zu *deffen* Archiv für Theater, Literatur und Kunft (1809. 1810); 11) zum Bergifchen Archiv (1809. 1810); 12) zur *Mimigardia (1809 - 1812); 13) zum Eos (1810); 14) zum Weftphälifchen Anzeiger (1810. 1811. 1815); 15) zu den Hamburgifchen Unterhaltungsblättern (1811); 16) zu

P. J. Rehfues ſüddeutſchen Miſcellen (1811); 17) zum Weſtphäliſchen Archiv (1811. 1812); 18) zu den Erfurter Erholungen (1812); 19) zum Morgenblatte (1813 - 1817); 20) zu *ſeinem* Taſchenbuch für das J. 1814; 21) zum Hermann, Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1814. 1815. 1818. 1819); 22) zu den deutſchen Blättern (1814); 23) zu *ſeinen* Abenderheiterungen (1815); 24) zur Thusnelda (1816. 1817); 25) zu den Zeitblüthen (1816); 26) zu *K. W. Grote'ns* Zeitloſen (1817); 27) zu *deſſen* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 28) zur Abendzeitung (1817 - 1821); 29) zum Mindenſchen Sonntagsblatt (1817 - 1821); 30) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817 - 1821); 31) zu *Grote'ns* Münſterländiſchen poëtiſchen Taſchenbuche für 1817; 32) zu *Fouqué's* Frauentaſchenbuch (1818 - 1821); 33) zu *Burdach's* Eos (1818); 34) zu *Winfried's* nordiſchen Muſenalmanach (1818 - 1821); 35) zu der Colonia (1818); 36) zu *Lotz'ens* Flora; 37) zu *St. Schütz'ens* Wintergarten (1820. 1821); 38) zu *der* Askania (1820); 39) zu *der* Zeitſchrift: Eos (München 1820); 40) zu *ſeinem* Rheiniſch - Weſtphäl. Muſenalmanach auf 1821. — Beyträge zum 18ten und 19ten Bde des Gel. Teutſchl. — Vgl. *Sein Münſterländ. Lexicon, nebſt Nachträgen.*

10 B. RASSMANN (H. E.) *ſtarb am 31 Decbr. 1812* (nachdem er 1810 in Ruheſtand geſetzt worden war): *geb. zu Wernigerode am 11 Febr. 1734.*

10 u. 15 B. RASSMANN (K. H.) §§. Viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809 - 1813.

RATAKOWSKY (Franz Benedikt) *Wirthſchaftsrath zu . . . in Böhmen: geb. zu Neureuſch in Mähren 1755.* §§. Recenſionen und Auszüge aus den beſten Journalen Europens. Wien 1774. 8. — Viele Aufſätze *in der* Wiener Realzeitung und einigen andern Zeitblättern. — Vgl. *Czikann.*

RATH

RATH (Carolom.) *starb im Jahre 1808 oder 1809.* War seit 1796 bis zu deren Auflösung Canzley-director der Abtey Michelsberg zu Bamberg. *Geb. am 24 Febr. 1727.* §§. Diss. de lege amortizationis. Bamb. 176. .. — Vgl. *Jäck.*

RATH (J. A. L.) *Pastor zu Stolpen* seit 1814 (vorher seit 1800 Archidiacon): *geb. zu Weischütz bey Freyburg am 21 Novbr. 1745.* §§. Gott im Kriege. Bautzen 1779. 8. Was thut Gott bey Feuersbrünsten? Dresden 1796. 8. — Gelegenheitsgedichte.

RATH (Paul) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Pesth: geb. zu . . .* §§. *Adressbuch der Stadt Pesth, auf das Jahr 1803. Ofen (1803). 8. *Wegweiser durch Pesth, oder Nachweisung aller Gassen, Märkte, Plätze, Kirchen, öffentlichen Gebäude und andrer Denkwürdigkeiten in Pesth, wie solche nach dem besonders dazu eingerichteten Grundrisse dieser Stadt bequem aufzufinden sind. Ein Anhang zu dem Adressbuche von Pesth. Pesth 1804. 8.

RATH (R. G.) *starb am 9 Januar 1814.* (Ward 179. Conrector am Gymnasio zu Halle, 1809 Rector daselbst; die Profess. zu Charkow nahm er nicht an). *Geb. 1758.* §§. Von *M. Tullii Ciceronis* operibus erschien Tom. VI (liber de natura Deorum) 1814. — Ihm gehört auch die Bd. 15. S. 221 unter *Roth* aufgeführte Schrift an. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 33.

RATHKE (Heinrich) *D. der Medicin, prakt. Arzt und Inspector am Museum der naturforschenden Gesellschaft zu Danzig: geb. zu . . .* §§. Ueber die Entstehung und Entwickelung der Geschlechtstheile bey den Urodelen; *in den* neuesten Schriften der naturf. Gesellsch. in Danzig 1 Bd. (Danzig 1820. 4). (Auch *m. d. Titel:* Beyträge zur Geschichte der Thierwelt. 1 Abtheil.).

RATHMANN (H.) *ſtarb am 14 März 1821.* (Ward ſeit 1771 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1774 Rector zu Neuhaldensleben, 1777 Paſtor zu Kloſter Bergen, — 1816 Conſiſtorialrath). §§. Beyträge zur Encyklopädie von *Erſch* und *Gruber.* — *Von ſeiner* Geſchichte der Stadt Magdeburg *erſchien* des 4ten Bdes 1ſte Abtheil. 1806, 2te Abtheil. (mit 1 Kpf.) 1816. — Vgl. *Heinr. Rathmann;* eine biograph. Skizze vom Superint. *Aug. Theod. Abel.* Erfurt 1822. 8. (Stand vorher in den Sächſ. Provinzialblättern 1821. Aug. S. 118-133).

10 B. RATHSMANN (A. J.) ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſ. der Philoſophie (zu Breslau).*

von RATSCHKY (J. Fr.) *war zuletzt* 1806 *Hofrath bey der Finanzſection, und* 180 . *Staatsrath.* §§. Neuere Gedichte. Wien 1804. 8.

10 u. 15 B. RATZEBURG (Chr.) §§. *Von ſeinem* Handbuch der Zoopharmakologie beſorgte D. *E. L. Schubarth* 1821 die 2te umgearbeit. Auflage des 1ſten Theils (auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Apotheker- und Receptirkunſt).

RATZKY (J... F... N...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Logarithmiſche Tabellen zur leichten Berechnung der St. Petersburger Courſe auf Hamburg, Amſterdam, London, Paris und Wien. Lübeck 1810. 4. Logarithmen-Tafel für kaufmänniſche Berechnungen, nebſt der Anweiſung zu deren Gebrauch. Hamb. 1820. Fol. u. 8. (Daraus erſchien noch 1821 ein kurzer Auszug, Fol. u. 8).

RAU (Ambroſius) *D. der Philoſ. und ordentl. Profeſſor der Naturgeſchichte und Oekonomie auf der Univerſität Würzburg: geb. daſelbſt am 7 März 1784.* §§. Progr. über den techniſchen Theil der Salzwerkskunde. Würzburg 1809. gr. 8.

Enu-

Enumeratio Rosarum circa Wirceburgum et pagos adjacentes sponte crescentium, cum earum definit., descript. et synonymis, secundum novam methodum disposita et speciebus varietatibusque novis aucta. Norimb, 1816. 8. m 1 Kpf. Lehrbuch der Mineralogie. Würzburg 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. Bemerkungen über das naturhistorische Mineralsystem des Hrn. Friedr. Mohs. ebend. 1821. gr. 8.

RAU (Chr.) *starb am 22 Januar 1818.* (Ward 1774 ausserordentl. 1778 wirklicher Assessor des Oberhofgerichts, 1790 Profess. der Institutionen, 1793 Profess. der Pandekten, 1796 Profess. Codicis, 1809 Prälat im Domstift Merseburg, 1811 Oberhofgerichtsrath und Senior der Juristenfacultät). §§. Progr. Observatio jur. civ. qua adversus Heineccium ostenditur, Digesta composita esse etiam ex scriptio JCtorum Hadriano Imperatore anteriorum. Lips. 1809. 4. Progr. Observ. jur. civ. origo discriminis inter res sacras, religiosas et sanctas, adversus Augustinum a Leyser. ibid. 1810. 8. Progr. Observ. jur. civ. actione negotiorum gestorum mandatarium, qui fines mandati egressus est, adversus mandantem experiri non posse ostenditur. ibid. 1811. 4. Progr. Observ. jur. civ. de Novellarum Justineani versionis latinae auctore atque aetate. ibid. 1813. 4. Progr. Observ. jur. feudalis, Vasallum thesaurum, quem ipse in fundo invenit, totum sibi vindicare posse, ostenditur. ibid. 1815. 4. Pr. De origine communis Saxonum manus. ibid. 1816. 4. — Vgl. *Kreussler* S. 29. 30 (wo auch sein Brustbild befindlich ist).

von RAU (Ch. G.) *starb im Decbr. 1812.* (War pensionirter Premierlieut. und seit 1779 Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps gewesen). *Geb. zu Schmiedeberg am 4 Januar 1746.* — Vgl. *Haymann* S. 235. 236.

RAU (El.) *ist längst gestorben.*

10 u. 15 B. RAU (G. M. W. L.) *jetzt Hofrath und Physikus zu Lauterbach im Grofsherzogth. Hessen.* §§. Handbuch zur Erkenntnifs und Heilung der Hämorrhoiden. Giessen 1821. 2 Thle. gr. 8.

RAU (Johann Joseph Nicolaus) *Licent. der Theologie und Pfarrer zu Grossenrindarfeld im Grofsherzogth. Baden: geb. zu . . . am 6 Decbr. 1747.* §§. *Annotationes quaedam de historia theologiae dogmaticae a Christo nato ad Carolum Magnum. Würzburg 1781. 4.* *Setzte fort: . . . Hoffmann's* neue kurzgefafste Erdbefchreibung nach den vier Theilen der Welt. 2ter Band: Afrika, Asien, Amerika. ebend. 1783. 8. Biblifche Gefchichte für Kinder. ebend. 17.. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAU (Karl David Heinrich) Sohn von Joh. Wilh. und Bruder von G. M. W. L.; *D. der Philos. und* feit 1822 *ordentl. Professor der Nationalökonomie und der Staatswissenschaften zu Heidelberg* (zuerst Privatdocent der Cameralwiffenfchaften zu Erlangen, 1818 aufferordentl. Profeff. derfelben und zweyter Univerfitätsbibliothekar, zuletzt auch ordentl. Profeffor): *geb. zu Erlangen am 23 Novbr. 1792.* §§. Ueber das Zunftwefen und die Folgen feiner Aufhebung. Eine von der königl. Societät der Wiffenfchaften in Göttingen gekrönte Preisfchrift; *im* Hannöver. Magazin 1815. Januar. 2ter mit vielen Zufätzen vermehrter Abdruck. Leipz. 1816. 8. 3ter 1820. *Diss. primae lineae historiae politices s. civilis doctrinae Erlang. 1816 gr. 8.* Pr. Ueber den Luxus. ebend. 1816. gr. 8. *Heinrich Storch's* Handbuch der Nationalwirthfchaftslehre; aus dem Franzöf. mit Zufätzen. Hamburg 1820. gr. 8. *(Die Zusätze sind auch besonders zu haben).* Anfichten der Volkswirthfchaft, mit befondrer Beziehung auf Deutfchland. Leipz. 1821.

1821. gr. 8. *Malthus* und *Say*, über die Urſachen der jetzigen Handelsſtockung; aus dem Engl. und Franzöſ. überſetzt. Hamb. 1821. 8. — Ueber die Gröſſe der Landgüter; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. B. 14 (1818) S. 278 - 283. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* Encyclopädie der Wiſſenſchaften.

RAU (Sebald *Fulco Johann) ſtarb 180.* — Vgl. Leben und Charakter D. *Sebald Fulco Johann Rau's*, von *Joh. Teiſſedre Lange;* aus dem Holländiſchen von *Magdalene Henriette Eſsler, geb. Rau.* Mit Vorrede und Anhang von *G. W. Lorsbach.* Siegen 1811. 8. *Ebendieſ. Schriftſtellerin überſetzte Rau's* Predigten über verſchied. Texte der heil. Schr. aus dem Franzöſ. Herborn (Marb.) 1811 - 1812. 2 Bde. gr. 8.

von RAU (. . .) königl. Preuſſ. Capitain zu . . . : geb. zu . . . §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beyden Tableaus, welche die Schlachtplane jenes Krieges darſtellen. In gedrängter Kürze entworfen von den kön. Preuſſ. Capitains von *Rau* und *Hönel von Cronenthal*, und herausg. von *C. Vetter.* Berlin 1821. 2 Bde. gr. 4. *(Es giebt von dieſem Werk 5 Ausgaben).*

RAUCH (Greg.) *ſtarb im Jahre 1811* (nachdem er 1791 zum Abt ſeines Kloſters erwählt worden war): *geb. zu Andechs am 22 Julius 1747.* §§. Synopſis philoſophiae corporum. . . . 1783. 8. *Entwurf der Körperlehre. . . . 1785. 8. Naturlehre mit Vorbereitung und Anwendung in Sätzen entworfen zu Neuburg. Ingolſt. 1786. 8.* Diſſ. theoria motus. . . . 1787. 4. Diſſ. de philoſophiae et matheſeos cum ſtudiis monaſticis nexu. . . . 1792. ..

RAUCH (Ignatz) *Pfarrer zu Thülen im Herzogthum Weſtphalen* ſeit 1815 (zuvor ſeit 1808 Profeſſor am

am Gymnaſio zu Sitten in Wallis, und 1810 Capellan zu Brilon): *geb. zu Störmede im Herzogth. Weſtphalen am 30 Julius 1786.* §§. *Julius der Martyrer; ein Trauerſp. in 5 Aufz. Auf öffentl. Schaubühne aufgeführt von der ſtudirenden Jugend zu Sitten in Wallis den 11ten und 13ten Auguſtmonat 1809. Sitten 1809. 4. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RAUCHENSTEIN (Rudolph) *Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. De orationum Olynthiarum ordine. Praefatus eſt *Franc. Paſſow.* Accedit faſciculus obſervationum philologicarum et criticarum in *Demoſthenis* Philippicas. Lipſ. 1821. gr. 8.

RAUFER (A. K. G.) *ſtarb 180 .*

15 B. von RAUMER (Fr. L. G.) *D. der Philoſ. und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor der Geſchichte und Staatswiſſenſchaft, auch Mitglied des Obercenſurcollegii zu Berlin.* (Seit 1801 Referendar, hierauf angeſtellt im Büreau des Staatskanzlers Fürſten v. Hardenberg, 1808 Regierungsrath, 1811 ordentl. Profeſſ. der Geſchichte und Staatswirthſchaft zu Breslau). *Geb. zu Wörlitz am 14 Februar 1781.* §§. * Sechs Dialogen über Krieg und Handel. Hamburg 1816. 8. *CCI emendationes in Lohmeieri et Gebhardii tabulas genealogicas dynaſtiarum Arabicarum et Turcicarum; accedunt XVIII tabulae recens compoſitae. Addita eſt epiſtola Frid. Wilken ad auctorem. Heidelberg. 1811. gr. 4.* Die Reden des *Aeſchines* und *Demoſthenes* über die Krone, und für und wider den Kteſiphon; überſetzt. Berlin 1811. gr. 8. Handbuch merkwürdiger Stellen aus den lateiniſchen Geſchichtſchreibern des Mittelalters. Breslau 1813. gr. 8. Herbſtreiſe nach Venedig. Berlin 1816. 2 Thle. 8. Vorleſungen über die alte Geſchichte. Leipz. 1821. 2 Thle. gr. 8. — Aufſätze in der Urania. —

Re-

Recensionen *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *im* Hermes und *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur.

von ***RAUMER*** (Karl Georg) Bruder des Vorigen; *königl. Preuss. Bergrath und* seit 1819 *ordentl. Professor der Mineralogie zu Halle* (nachdem er seit 1811 eine gleichmässige Professur zu Breslau bekleidet hatte): *geb. zu Wörlitz am 9 April 1783.* §§. Geognostische Fragmente. Nürnb. 1811. gr. 8. m. 1 Charte. Der Granit des Riesengebirges und die ihn umgebenden Gebirgsfamilien; eine geognostische Skizze. Berlin 1813. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Christ. Mor. v. Engelhardt:* Geognostische Umrisse von Frankreich, Grossbritanien, einem Theile Teutschlands und Italiens. ebend. 1815. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Ebendemselben:* Umrisse einer mineralog. Geographie von Frankreich, Grossbritaniens, einem Theile Teutschlands und Italiens. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 illum. Karte. Vermischte Schriften. ebend. 1819. 1822. 2 Bde. gr. 8. Das Gebirge Niederschlesiens, der Graffschaft Glatz und eines Theils von Böhmen und der Oberlausitz, geognostisch dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. m. Chart. Versuch eines ABC-Buchs der Krystallkunde. 1 Bd. ebend. 1821. gr. 8. m. K. Nachträge dazu. 1822. m. K. — Vorrede zu: *R. Wakkernagel's* Netzen zu Krystallmodellen. 1 Heft. (Berl. 1822. gr. 8).

RAUPACH (Ernst) Bruder des Folgenden; *D. der Philos. und Privatgelehrter, jetzt auf Reisen.* (War seit 1807 Privatlehrer zu St. Petersburg, 181 . kaiserl. Russischer Hofrath und Professor der deutschen Literatur und Geschichte am dasigen Gymnasium, und nahm 1821 seine Entlassung). *Geb. zu Straupitz in Schlesien . . .* §§. Rede an die Deutschen im Triumphe Russlands. . . . 1813. 8. An das deutsche Vaterland. Ohne Jahrzahl und Druckort (um 1814). 8. Timo-

moleon, der Befreyer; ein dramatiſches Gedicht. St. Petersb. u. Halle 1814. 8. Dramatiſche Dichtungen. Enthaltend: 1) Timoleon, der Befreyer; 2) Lorenzo und Caecilia; 3) die Fürſten Chawansky, Trauerſp. Liegnitz 1818. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Die Erdennacht; ein dramatiſches Gedicht in 5 Abtheilungen. Leipz. 1820. gr. 8. Die Gefeſſelten; dramatiſche Dichtung in 5 Abtheilungen, mit einem Prolog. ebend. 1821. 8. Die Königinnen; ein dramatiſches Gedicht in 5 Akten. ebend. 1822. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt 1815 u. 1818. — Poëtiſche Beyträge zu *Fr. Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen, und andern ähnlichen Sammlungen.

15 B. RAUPACH (*Johann Friedrich) ſtarb am 11 April 1819. War D. der Philoſ. und* ſeit 1810 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik, auch Lehrer der franzöſ. Literatur an der Ritterakademie zu Liegnitz* (nachdem er ſeit 1790 Hauslehrer beym Senator und General v. Nowoſiltzoff in St. Petersburg geweſen war): *geb. zu Straupitz in Schleſien am 1 Julius 1775.* §§. *Baron Vanini und Roſemont. Berlin 1796. 8. *Diſquiſitio analytica circa Ciſſoidem. P. I. Halae 1806. 4.* *Durchflug eines Humoriſten durch Deutſchland, die Schweitz und das ſüdliche Frankreich. Breslau 1811. 8. Die Elemente der Algebra und Analyſis, nebſt ihrer Anwendung auf die Geometrie; ein Lehrbuch für Gymnaſien und den Privatunterricht. ebend. 1816. gr. 8. m. 3 Kpft. Die Theorie der geographiſchen Netze, oder der Entwerfungen der Kugelfläche; ein Kompendium für Landkartenzeichner und für den Unterricht angehender Geographen. Liegnitz 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Grundriſs der Dynamik, oder der mathematiſchen Lehre von den Wirkungen der Kräfte auf Punkte und auf homogene feſte Maſſen. Ein Leitfaden für den Vortrag und das eigene Studium, welcher einige Kenntniſs

der

der höhern Analysis voraussetzt. Halle 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. — Beyträge über die Gnomonik in *Ersch* und *Gruber's* Encyklop. — Vgl. *Chr. Fürchteg. Becher's* Einladungsschrift, zum Andenken an D. Joh. Fr. Raupach. Liegnitz 1819. 8. *Allgem. Lit. Zeit.* 1819. Nr. 245.

RAUSCHENBUSCH (Hilmar Ernst) *starb 181. War Prediger zu Elberfeld: geb. zu* . . . §§. * Auserlesene biblische Historien aus dem alten und neuen Testamente, nach Hübner. Duisb. 1807. 8. 2te Aufl. Schwelm u Duisburg 1810. . . . 5te 1817. 6te Essen 1818. . . . 8te Schwelm 1821. *Nach seinem Tode erschienen:* Hinterlassene Predigt-Entwürfe. Elberfeld 1818 (1817). gr. 8.

RAUSCHNICK (Gottfried Peter) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Elberfeld: geb. zu Königsberg in Preussen* . . . §§. * *Ph Rosenwalls* Bemerkungen eines Russen über Preussen und seine Bewohner. Gesammelt auf einer im Jahre 1814 durch dieses Land unternommenen Reise. Nebst Auszügen aus dem Tagebuche eines Reisenden über Norddeutschland und Holland. Mainz 1817. 8. * *Ph. Rosenwalls* malerische Ansichten und Bemerkungen; gesammelt auf einer Reise durch Holland, die Rheinländer, Baden, die Schweitz und Wirtemberg. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Gespenstersagen. Marburg 1818. 1819. 2 Bde. 8. * Königskerzen; eine Sammlung romantischer und abentheuerlicher Erzählungen vom Verfass. der Gespenstersagen. Mainz 1819. 2 Thle. 8. * Päonien; eine Sammlung von Erzählungen, Mährchen, Sagen und Legenden vom Verfass. der Gespenstersagen. ebend. 1820. 2 Bdch. 8. Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Vorzeit. Marburg 1822. gr. 8. — Geschichte des deutschen Ordensstaates in Preussen; in *Justi's* Taschenbuch, die Vorzeit, 1820. Darstellung des ritterlichen Ordens der Tempelherren; *ebend.* 1821.

S.

S. 165 - 315. Geschichte der Entstehung und ersten Begründung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Tzschudi; *ebend.* 1823. S. 33 - 84. St. Hanno, Erzbischoff von Köln und die Bürger von Köln; *ebend.* S. 209 - 225.

15 B. RAUTENBERG (J. H. E.) *jetzt Advocat zu* . . . §§. Homerische Fibel. Etymologischer Cursus, mit 5 Tabellen. Schnepfenthal 1816. 4. Das griechische Zeitwort, nebst 15 Tabellen für den Selbstunterricht. ebend. 1819. 8.

RAUTENKRANZ (Joseph) *Pfarrer zu Sedletz im Königreich Böhmen* seit 1812 (nachdem er seit 1798 - 1802 einige Kapellanstellen versehen hatte, 1803 Lehrer der böhmischen Sprache am Lyceo zu Königgrätz, und, nach Verwaltung einiger Katechetenstellen, seit 1808 Director der Hauptschule zu Neuhof gewesen war): *geb. zu Königgrätz am 2 May 1776.* §§. Uebungen im Teutschsprechen. Ein Versuch, durch praktische Anweisung nach einer stufenweisen Ordnung den cechischen Schülern in teutschen Schulen das Teutschsprechen zu erleichtern; auch für die Teutschen im Cechischsprechen brauchbar. Prag 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1810. 3te verbess. und verm. 1810. Die deutschen unregelmässigen Zeitwörter zur leichtern Erlernung derselben, in 15 Klassen geordnet. ebend. 1809. 4. — Uebrigens hat er nicht nur (von 1795 - 1813) mehrere Schriften und kleine Piecen ins Böhmische übersetzt, sondern auch zu verschied. böhmischen Zeitschriften Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAUTERT (Friedrich) *königl. Preuss. Justitzcommissair zu Cleve* (zuerst seit 1803 Regierungsreferendair zu Münster, seit 1805 Stadt - und Landrichter zu Hattingen in der Grafschaft Mark, und 180 . Maire daselbst): *geb. zu Hattingen 178* . §§. Maurer - Lieder. Essen u. Duisburg 1819. 8.

* Jahrbücher der Erinnerungsfeste alter westphälischer Musensöhne. 1 Heft. Hamm 1822. gr. 8. — Gedichte in *Rassmann's* Mimigardia 1811, und Beyträge *zum* Hermann, Zeitschrift von und für Westphalen (1815 u. ff.) *und zum* rheinisch-westphälischen Anzeiger. — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

RAVE (A.) seit 1805 *Director des fürstl. Salmischen Sanitätscollegii: geb. zu Ahaus unweit Münster am 23 Februar 1770.* §§. Klinische Bemerkungen mit jedesmaliger Hinsicht auf die Theorie der Heilkunde. Münster 1802. .. — Beyträge zu *Mor. Kas. Pothmann's* westphälischer Chronik (Bückeburg 1793), *zum* Münsterischen allgemeinen Wochenblatt (1793-1795), *zum* Argus (Dorsten 1805), *zum* Unbefangenen (Burgsteinfurt 1806. 1808), *zum* westphälischen Anzeiger (1810. 1811) *und zum* Hermann, Zeitschrift von und für Westphalen (1815). — Recensionen *in den* Mainzer gel. Anzeigen (1791) und *Hartenkeil's* und *Metzler's* medizinisch-chirurgischer Zeitung (1795. 1796). — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtr.

RAYMUND (Franz Joh.) *starb 180 .*

RAYMUND (Johann) *Pfarrer an der St. Marienkirche zu Prag: geb. daselbst am 3 Nov. 1737.* §§. Sonntagspredigten. Prag 1789. 2 Bde. 8. Festtagspredigten. ebend. 1792. 2 Bde. 8. *Solitudo sacra sacerdotis christiani. ibid. 1795. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. REBENTISCH (J. F.) *starb am 1 May 1810. War prakt. Arzt zu Landsberg an der Warthe* (vorher Pensionair-Chirurgus zu Berlin): *geb. zu Landsberg a. d. W. 1762.*

REBMANN (A. G. F.) seit 1816 *Präsident des königl. Bayr. Oberappellations-Gerichts zu Zweybrücken* (vorher seit 1811 Präsident des kaiserlichen Ge-

richtshofes zu Trier). §§. *Leben und Thaten des jüngern Herrn von Münchhausen, wohlweisen Bürgermeisters zu Schilda. Thorn 1795. 8. Neue unveränd. Ausg. Hamb. 1817. 8. Magazin für deutsche gerichtliche und Polizeybeamte, welche sich mit der französ. peinlichen Gesetzgebung und dem Gerichtsgange in peinlichen Sachen bekannt zu machen wünschen. In zwanglosen Heften. 1sten Bdes 1-3ter Heft. Mainz 1812. 8. 2ten Bdes 1-3tes Heft 1813. (Aus dem ersten Bde ward *besonders* abgedruckt: Uebersicht aller Vergehen und Verbrechen, die in Hinsicht auf Conscription vorkommen, und der darauf anwendbaren Strafgesetze). — Bey der Schrift: Damian Hessel, ist nach dem Worte *zerstören* hinzufügen: und sein Eigenthum gegen sie zu sichern, und einigen Winken für Polizeybehörden. Uebrigens erschien *davon* 1811 sowohl die 2te durchaus umgearbeit. vermehrte und verbess. Auflage nebst einigen Beylagen, als die 3te weiter umgearbeit Auflage. — Die im 6ten Bde aufgeführten Flugschriften: Beantwortung und Prüfung u. s. w., Vorläufiger Aufschluss über mein sogen. Staatsverbrechen, und Die Wächter der Burg Zion sind ebenfalls *anonym* erschienen.

REBS (Christian Gottlob) *Dr. der Philosophie und* seit 1799 *Cantor und Musikdirector an der St. Michaeliskirche, auch 4ter College an der Stiftsschule zu Zeitz* (vorher seit 1798 Conrector zu Reichenbach im Voigtlande): *geb. zu Kosleben am 23 August 1771.* §§. Wie durch die Betrachtung der Natur Kinder zu Gott geführt werden können; eine Predigt. Leipz. 1798. 8. Praktische Anleitung zum Rechnen nach Pestalozzi's Lehrart. Für Schullehrer, Seminaristen und alle, die diese Methode näher kennen lernen wollen, mit einer vollständigen Beyspielsammlung. Zeitz 1813. 8. 2te verbess. Aufl. 1816. 3te sehr verm. und verbess. 1819. Das Bild unserer Zeit. Ein Wort zur Beherzigung,

gung, vornämlich für die jüngere Mitwelt. ebend. 1814. 8. Die Thränen guter Menschen; Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit. auf einer Ferienreise gehalten. Altenburg 1814. 8. Drey Worte des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung; oder letzte Ermahnung eines Lehrers an die Jugend vor der Feyer des heiligen Abendmahls. Zeitz 1815. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821. Tägliche Betrachtungen und Gebete am Morgen und Abend, nach der Zeitfolge der Jahreszeiten. Zur Erweckung und Belebung des religiösen Sinnes und der Empfindung für das Schöne; besonders der erwachsenen Jugend geweiht. Nebst einer Vorrede von *J. Chr. Dolz*. Leipz. 1816. gr. 8. (Sind 1820 *nachgedruckt* worden). Naturlehre für die Jugend nach der Elementarmethode. Für Freunde und Lehrer dieser Wissenschaft, als ein neues Hülfsmittel zur Uebung der Denkkraft ihrer Zöglinge. Leipz. 1817. m. Holzschn. 8. Unser Andenken auf Erden; eine Predigt am 1sten Sonnt. nach Trinit. zu Wehlitz gehalten und zum Besten einiger jetzt schwergedrückter Bürgerfamilien zu Zeitz herausgegeben. ebend. 1817. 8. Anweisung zum Rechnen für Lehrer und Lernende. Mit besondrer Hinsicht auf die Elementarmethode. 1ster Cursus, das Kopfrechnen. ebend. 1819. 8. 2ter Cursus, das Tafelrechnen. 1820. Was fordert die Zeit von den Schulen? Ein Versuch zur Beantwortung dieser Frage. Für Freunde des Schul- und Erziehungswesens und alle Mitglieder des Lehrstandes zur Prüfung und Beherzigung. Nebst einer Rede am Grabe eines verdienstvollen Lehrers. ebend. 1820. 8. Kurzer Auszug aus der praktischen Anleitung zum Rechnen nach Pestalozzischer Lehrart; für Schulen bearbeitet. Zeitz 1820. 8. Andachtsbuch für die Jugend, oder Erhebungen des Geistes und Herzens; in Gebeten, Betrachtungen und Liedern für die Schule und das Haus. Leipz. 1821. 8.

Praktische Anleitung zu Denk- und Sprachübungen, oder Anweisung zur Kenntniss und Behandlung der deutschen Sprache in fortschreitenden Uebungen und zum Gebrauch in Schulen bearbeitet. ebend. 1821. 8. — Prosaische und poetische Beyträge *zu dem* Reichsanzeiger; *zur* Wohlfahrtszeitung; zu *Guts Muths* Bibliothek der pädagog. Literatur; zu *Dolz'ens* Jugendzeitung; *zu den* Erfurter Erholungen; zu *Vater's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erbauung; *und zur* Abendzeitung. — Recens. *in der* kritischen Bibl. und *in der* Prediger-Literat.

Freyherr von RECHBERG (Karl 2) *königl. Bayr. Kammerherr zu München: geb. zu* . . . §§. * Les peuples de la Russie, ou déscription des moeurs, usages et costumes des diverses nations de l'empire de Russie, accompagnée des figures colorées. Tom. I. Paris 1813. gr. Fol. avec 48 tables en taille-doux.

15 B. RECHBERGER (G.) §§. Anleitung zum geistlichen Geschäftsstyl in den österreich. Staaten, mit vielen Beyspielen, vorzüglich für Seelsorger. Linz . . . 8. . . . 3te, mit Rücksicht auf das neue bürgerl. Gesetzbuch bearbeitete und verm. Aufl. 4te verm. Aufl. 1819. — *Von seinem* Handbuch des österreich. Kirchenrechts *erschien* 1816 die 3te mit Rücksicht auf das neue bürgerl. Gesetzbuch vermehrte Aufl. so wie *von dem* Enchiridion juris eccles. Austriaci 1819 edit. secunda novi codici adoptata et locupletata. — Viele Aufsätze in *Freindaller* theolog. Monatsschrift. — Vgl. *Vaterländ. Blätter für den österreich. Kaiserstaat* 1809. Bd. 1. Nr. 4.

RECHE (J. W.) seit 1817 *königl. Preuss. Consistorialrath in Köln.* §§. *Gab heraus:* Bergisches Gesangbuch. Mühlheim 1809. 8. Philalethia; eine Zeitschrift für Lehrer und nachdenkende Freunde der Religion. In Verbindung mit mehrern

rern Gelehrten herausgegeben. 1 Bd. 1 - 3 Heft. Duisburg u. Essen 1811. gr. 8. (NB. Ist eine Fortsetzung der *Natorpischen* Quartalschrift für Religionslehrer). Evergesia, oder Staat und Kirche in Bezug auf die Armenpflege. Essen 1821. 8.

von der RECK (F. G.) §§. Nützliches Allerley, oder der Rathgeber in häuslichen Angelegenheiten und in Nothfällen. 1 Band. Hannov. 1822. gr. 8.

von RECK (J. J. C.) seit 1812 *Registrator des Unterdonaukreises zu Passau.*

RECK (Johann Stephan) *evangelischer Prediger zu Neuwied* seit 1813 (vorher seit 1807 dritter Lehrer am Gymnasio zu Schleusingen, und seit 1809 Diacon. daselbst): *geb. zu Suhl 178 .* §§. Die Jubelfeyer des Herrn Professs. und Rectors M Albrecht Georg Walch, nebst der in der Kirche gehaltenen Rede, den Gebeten, dargebrachten Gedichten, Namen der Theilnehmer, und einer Danksagung des Gefeyerten; zusammengestellt von u. s. w. Schleusingen 1811. 8.

Freyfrau von der RECKE (C. E. C.) *Lebt seit 1819 in Dresden.* (Sie erhielt vom 2ten bis 11ten Jahre ihre Erziehung in dem Hause ihrer Grossmutter, der Starostin v. Korf, kehrte (1767) in das väterliche Haus zurück, und vermählte sich im May 1772, nach dem Wunsche ihrer Verwandten, mit dem Freyherrn von der Recke, trennte sich aber, nach erlittenen vielfachen Kränkungen, im J. 1775 vom Letztern und hielt sich bis zum J. 1796 gewöhnlich in Mitau auf. Seitdem lebte sie abwechselnd in Dresden, Löbichau bey Altenburg, und Berlin; unternahm in den Jahren 1804 - 1806 eine Reise nach Italien, und hielt sich sodann in Altenburg auf). *Geb. zu Schönburg in Curland am 20 May 1756.* §§ Bruchstücke aus dem Leben Christoph Friedrich Nean-

 der.

der. (Herausgegeben von *Chrift. Aug. Tiedge).* Berlin 1804. 8 Gedichte; herausg. von *Chr. Aug. Tiedge.* Halle 1806. 8. 2te mit einem Anhange vermehrte Aufl. 1816. *(Der Anhang ift auch befonders zu haben).* Tagebuch einer Reife durch einen Theil Deutfchlands und durch Italien, in den Jahren 1804 bis 1806. Herausg. vom Hofr. *K. Aug. Böttiger.* 1 - 3ter Bd. mit einer Karte von Iskia. Berlin 1815. gr. 8. 4ter Bd. m. 2 Steindruckblättern. 1817 (1816). — *Ueber Naumann, den guten Menfchen und groffen Künftler; in *Wieland's* neuen teut. Merkur 1803. Febr. S. 107 - 135. März S. 190 - 212. April S. 274 - 289. Leben und Thaten eines Curländifchen Hundes, aufgezeichnet von feiner vormaligen Gebieterin; nebft einer Epiftel an ihn, zugeeignet feinen Gönnern und Freunden (1797); in *Müchler's* Aurora (Berl. 1803. 8). Aus einem noch ungedruckten Schaufpiele; *ebend.* *Briefe aus Italien; in *Joh. Fr. v. Recke* wöchentl. Unterhalt. B. 2 (Mitau 1805. 8) S. 101. 202. 244. 361. u. B. 3. S. 89. Briefe eines zehnjährigen Mädchens an ihre Mutter; in *Karol. Uthe - Spatzier* Sinngrün (Berl. 1818. 8). Die Gefangennehmung des letzten Königs von Polen; *im* Wayfenfreund B. 1 (Leipz. 1821. 8) S. 192 - 204. — Gedichte in *Becker's* Tafchenbuch für das gefell. Vergnügen (1800. 1803. 1804. 1807. 1808. 1809. 1811. 1812. 1813 u. ff.); in *deffen* Erhohlungen; in *Ulr. v. Schlippenbach's* Livonia (1807); und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — Vgl. *Zeitgenoffen* Heft 11. S. 7 - 76.

von RECKE (Johann Friedrich) *kaiferl. Ruff. Hofrath und* feit 1801 *Rath am Kameralhofe zu Mitau* (zuerft Archiv - und Lehnsfecretair dafelbft, und feit 1796 Gouvernements - Regierungsfecretair): *geb. dafelbft am 1 Auguft 1764.* §§. *Thomas Hiärns Ehft - Liv - und Lettländifche Gefchichte. 1 Theil. Mitau (Berlin) 1794. gr. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung Ehft - Liv - und Kurländifcher

scher Geschichtschreiber. 1 Bd). * Mitau; ein historisches Gedicht aus dem 17ten Jahrhundert, von *Christian Bornemann*, Rector zu Mitau. Neue mit Anmerkungen versehene Ausg. Mitau 1802. 4. Wöchentliche Unterhaltungen für Liebhaber deutscher Lektüre in Rufsland. ebend. 1805-1807. 6 Bde. 8.

RECKFORT (Johann Heinrich) *Canonicus und Pfarrer zu Borghorst im Münsterischen* seit 1811 (vorher seit 1800 substit. Kapellan an der St. Lambertskirche zu Münster, und 1805 Kapellan an der St. Martinskirche daselbst): *geb. zu Münster am 29 Januar 1776.* §§. Zwo Anreden, 1) an die Landwehrpflichtigen am Tage vor der Losung, 2) an die Landwehrmänner vor dem Eidschwur; herausg. nebst einem Abmarschlied der Landwehrschaft von *Bernh. Jos. Ecker.* Burgsteinfurt 1814. 8. Rede bey der Vereidung des Landsturms des Kantons Steinfurt auf dem Heiligenfelde bey Laer im Münsterischen; herausg. von *Bernh. Jos. Ecker.* ebend. 1815. 8. — Einige anonyme Beyträge zum westphäl. Anz. (1806). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rafsmann* u. 1. 2ter Nachtr.

15 B. REDDELIEN (*Johann Christian Ludwig*) *starb am 9 Novbr. 1819.* (War zuerst 1783 Apothekergehülfe zu Rostock, 1786 Provisor zu Moskau, und 1791 zu Orel. Ward, nach beendigten medicin. Studien, 1794 prakt. Arzt zu Wismar (nicht Weimar), 1803 Subphysikus, 1816 Physikus). *Geb. zu Rostock am 19 Octbr. 1761.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. Chr. Loder) chemico-med de taxo baccata Jenae 1794. 4.* Versuch einer Beantwortung der Frage: Ist dem Arzte das Studium der Erfahrung Anderer nützlich und nothwendig, und durch welche Mittel können die Hindernisse, die sich ihm dabey oft in den Weg legen, am sichersten gehoben werden? Nebst einer Nachricht von den verschiedenen, hin und wieder bestehenden medicinischen Insti-

tuten überhaupt, und den Mecklenburgischen naturhistorisch - medicinisch - literarischen Gesellschaften insbesondre. Ratzeburg u. Lüneburg 1809. 8. — Antheil an einigen medicin. Journalen. — Vgl. *Jen. Lit. Zeit.* 1820. Intellbl. Sept. Nr. 61.

Freyherr von REDEN (Franz) *königl Hannöver. Geheimer Rath und Gesandter zu Rom* (früher in gleicher Qualität zu Stuttgart und Karlsruhe): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer kritischen Entwickelung der Geschichte des hörnenen Siegfrieds, oder Sigunds des Schlangentödters, und der Bestimmung der Epoche seines thatenreichen Lebens. Karlsruhe 1819. 8.

11 B. von REDEN (Philippine) *geb. Freyin Knigge. Lebt zu Hameln als Gemahlin des königl. Hannöver. Generals von Reden.* §§. * Männerliebe, Frauenherz. Eine Geschichte, nach dem Engl. der Mrs. *Opie* frey bearbeitet. Leipz. 1821. 8.

REDENBACHER (F... J...) *Licentiat der Rechte und* seit 1816 *Oberlandesgerichtsrath zu Münster: geb. daselbst* 177 . §§. Zu *F. J. Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen hat er den 1sten Band, enth. Sir *Georg Stuart Mackenzie's* Reise durch die Insel Island im Sommer 1810. Nach der 2ten Ausgabe des engl. Originals (Weimar 1815. gr. 8) übersetzt. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 5.

REDENBACHER (Michael) *starb am 16 Nov. 1816. War königl. Bayr. Consistorialrath, Dekan und Distriktsschulen - Inspector zu Pappenheim* (vorher Schlossprediger daselbst): *geb. zu* . . . §§. Catechismus der evangelisch - christlichen Lehre, oder christlicher Religionsunterricht für die evangel. Jugend der Grafschaft Pappenheim. Pappenh. 1805. 8. (*Er hat ein Werk über röm. Alterthümer in Teutschland hinterlassen*).

15B. REDER (M.) *lebt jetzt zu Warendorf im Münsterischen: geb. zu Drensteinfurt 174 .* §§. *Von seiner* Uebersetzung der Elemente des Euklid *erschien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 2.

15B. REDL (A.) §§. Handlungs- Gremien- und Fabriken-Adressbuch des östreich. Kaiserthums für d. J. 1818. Wien (1819). gr. 8.

REDLICH (J. C. W.) *starb als Amtsphysikus zu Rochlitz am 10 April 1807.*

REEBER (E...) *Pfarrer zu Helmsheim im Grossherzogth. Baden: geb. zu . . .* §§. Prüfung der Lehrgegenstände und der Lehrart für Volksschulen mit Bezug auf die Frage: Ist die Vereinigung der Kinder in eine Volksschule ohne Rücksicht der Religionsverschiedenheit pädagogischen Grundsätzen angemessen? Mannheim 1811. 8.

REEBMANN (Jos.) *starb am 13 Decbr. 1812. War seit 1782 Curatkaplan zu Ratzenried im Bisthum Constanz.* (Zuerst Jesuit, dann Lehrer der Philosophie zu Dillingen, hierauf Professor der Theologie zu Freyburg im Breisgau und in der Schweitz). *Geb. zu Langenargen am Bodensee am 27 März 1730.* §§. Quaestio magni apud philosophos momenti de primis veritatibus seu de primis principiis scientiae philosophicae. Friburg. 1766. 8. Quaestio theol. de bonis incertis. Friburg. in Helvetia 1768. 8. Scepticus inexcusabilis s. refutatio impiorum de divinitate religionis christianae dubitantium. ibid. 1771. 8. Prolegomena ad theologiam scholasticam, correctam, pro usu candidatorum theologiae Friburgensis in Helvetia. ibid. 1779. 8. *Predigten auf einige Sonn- und Festtage für christlich-katholische Zuhörer, hauptsächlich für das Landvolk. Augsb. 1807. 8.* — Das rechtschaffne Exempelbuch neu aufgelegt (oder mit

 neuem)

neuem) *folg. Titel:* Erbauliche und ſonderbare Geſchichten, geſammelt und mit nützlichen Anmerkungen begleitet. 1816.

REERSHEMIUS (P. Fr.) *iſt längſt geſtorben.*

REGEL (Franz) *ſtarb zu Cronach am 9 Sept. 1803. War Benediktiner in der Abtey Banz: geb. zu Cronach am 25 Octbr. 1749.* §§. Abhandlung über die Communion unter beyden Geſtalten. Aus dem Franzöſ. des *Jak. Ben. Boſſuet* überſetzt; mit einer hiſtoriſchen Einleitung, verſchiedenen Anmerkungen und einem Anhange über die Communion der Orientaler vermehrt. Bamberg 1780. 8. — Vgl. *Jäck.*

REGEL (Friedrich Ludwig Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Engliſche Chreſtomathie, mit einer grammatiſchen Einleitung und einem Wörterbuche. Gotha 1810. gr. 8.

REGENBOGEN (J.., H...) *ordentl. Profeſſor der Theologie zu Leiden* ſeit 1813 (vorher ſeit 1799 Profeſſ. der Kirchengeſchichte und Exegeſe zu Franecker, und ſeit 1812 ordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Leiden); *geb. zu Schüttorp in der Grafſchaft Bentheim* . . . §§. Commentatio de fructibus, quos humanitas, libertas, mercatura, induſtria, artes atque diſciplinae per cunctam Europam perceperint e bello ſacro. Amſtelod. 1809. gr. 8. Lugd. Batav. 1819. gr. 8.

REGIOMONTANUS (C. F.) Pſeudonym. S. *Karl Fried. Fenkohl* (im 17ten Bde).

REGIS (G...) Sohn des Folgenden. *Lebt zu Breslau: geb. zu Leipzig* . . . §§. *Shakeſpear's* Timon von Athen, überſetzt; *im* 8ten Bdchen der Taſchenbibliothek der ausländ. Klaſſiker (Zwickau 1821. 12). Noch einige Ueberſetzungen aus *Shakeſpeare;* in *J. F. L. Wachler's* Philomathia Bd. 3. Nr. 9. (Breslau 1823. gr. 8).

REGIS

REGIS (Johann Gottlob) *Dr. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Leipzig* (ſeit 1780 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1783 Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche, 1785 Prediger an der Georgenkirche, 1791 Subdiacon. an der Thomaskirche, 1798 Subdiacon. an der Nicolaikirche, 1805-1816 Diaconus): *geb. daſelbſt 1759.* §§. Caſualreden. Leipz. 1816. 8. Salzmanns Zögling ſchreibt an ſeinen einzigen Zögling. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Predigergeſchichte B. 1. S. 219. 220.

15 B. REGNER (C... G... lies: Karl Gottlob, *nach andern:* Chriſtian Gottfried Ferdinand) iſt *Oeconom zu Chemnitz.* §§. Theoretiſch-praktiſches Oelbuch, oder die Behandlung ölreichen Samen und Früchte zur Bereitung des Oels, und die Benutzung der vegetabiliſchen, animaliſchen und mineralogiſchen Oele. Freyberg 1811. 8.

REHBERG (A. W.) ſeit 1814 *Geh. Cabinetsrath und* ſeit 1816 *Commandeur des Guelphenordens; auch Dr. der Philoſ.: geb. 1760.* §§. Ueber den Code Napoleon und deſſen Einführung in Teutſchland. Hannover 1814 (1813). 8. — Vgl. *Converſ. Lex.*

REHE (J... C...) *Schneidermeiſter zu Leipzig* (?): *geb. zu ...* §§. Praktiſche Anweiſung, auch ohne Kenntniſs der Mathematik Kleider nach dem Maaſſe zeichnen und zuſchneiden zu können. Leipz. 1822. 8. m. 1 Kpf.

10. 11 u. 15 B. REHFUES (P. F.) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Geheimer Regierungsrath und auſſerordentlicher Regierungs-Bevollmächtigter auf der Univerſ. zu Bonn* ſeit 1818 (vorher ſeit 1814 Hofrath und Kreisdirector zu Bonn). §§. Gemälde von Neapel und ſeinen Umgebungen. Zürich 1808. 3 Bde. 8. *Gab heraus:* Süddeutſche Miſcellen für Leben, Litteratur und Kunſt. Tübingen 1811-1814. 4 Jahrgänge. gr. 4. Die

Braut-

Brautfahrt in Spanien. Ein komifcher Roman, nach *Lautier* frey bearbeitet. Berlin 1811. 2 Thle. 8. Befchreibung feiner im Jahre 1808 über Tyrol, Oberitalien, die Schweitz und Frankreich gemachten Reife. Frkf. a. M. 1812. 8. Spanien. Nach eigner Anficht im Jahre 1808 und nach unbekannten Quellen bis auf die neuefte Zeit. ebend. 1813. 4 Bde. 8. Reden an das deutfche Volk. 1fte Rede. Nürnb. 1813. 8. (2te Aufl. 1814). 2te Rede. 1814. * Die Oriflamme, oder der Parifer Enthufiasmus unter Napoleon dem Groffen; eine Sammlung merkwürdiger vor der Aufführung diefer Oper in Paris gewechfelten Briefe, als ein Beytrag zu der franzöf. Kunft, das Volk gegen fein eignes Herz und feinen Verftand zu bearbeiten. Nancy (Leipz.) 1814. 8. *Freyhr. v. Wimpfen* Briefe eines Reifenden, gefchrieben aus England, Frankreich, einem Theil von Afrika und aus Nordamerika. Aus dem Franzöf. Darmftadt 1814. 3 Bde. gr. 8. *Gab heraus:* Tagebuch eines deutfchen Officiers (*Ludw. v. Grolmann's*) über feinen Feldzug in Spanien im Jahre 1808. Nürnberg 1814. 8. * Ueber das Zunftwefen. Beherzigungen für die Wiederherftellung der Zünfte, mit einem Anhang, die Grundlinien zu Errichtung von Handwerksfchulen enthaltend. Bonn 1818. gr. 8. * Antwort eines Rhein-Preuffen auf J. v. Vofs Sendfchreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rhein-Preuffens, bey Gelegenheit der S. Durchl. dem Fürften Staatscanzler übergebenen Adreffe. ebend. 1818. gr. 8. — *Von den* Briefen aus Italien *erfchien* 1809-1810 das 3te und 4te Bdchen; *desgl.* von Plato in Italien 1809 u. 1811 der 2te u. 3te Theil. — Stiergefechte in Madrid; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 243. 244. Pallaft und Gartenanlage zu Buen-Retiro in Madrid; Nr. 312-314. Die Meerenge von Meffina; *ebend.* 1810. Nr. 286.

REHKOPF (Heinrich Wohlfarth, *nicht* K. W.) *ſtarb am 11 Julius 1814. War D. der Philoſ. und* ſeit 1796 *Paſtor zu Globig bey Wittenberg* (vorher ſeit 1788 Diacon. zu Wilsdruff): *geb. 1764.* §§. Gab mit *Heinr. Aug. Schott* heraus: Zeitſchrift für Prediger, zur Belebung der Religioſität durch das Predigtamt. Leipz. 1811 - 1812. 3 Bde. jeder von 3 Heften gr. 8.

REHM (Friedrich) Sohn von Herm. Friedr.; *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *ordentl. Profeſſ. der Geſchichte und dritter Univerſitätsbibliothekar zu Marburg* (zuerſt Privatdocent, und 1819 aufſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie): *geb. zu Immichenhain in Niederheſſen am 27 Novbr. 1792.* §§. Hiſtoria precum biblica, in publicum certamen civium Georg. Auguſt. ſcripta et praemio ornata. Goetting. 1814. 4. *Setzte fort: M. C. Curtius* Grundriſs der Univerſalhiſtorie. 2te Aufl. Marburg 1819. 8. Handbuch der Geſchichte des Mittelalters. 1 Theil. ebend. 1820. gr. 8.

REHM (H. Fr.) §§. Wie der biedere Heſſe ſeinen verehrten Landesregenten, dem ihm eine überlegene Kriegsmacht raubte, bey ſeiner Rückkehr ins Vaterland empfangen müſſe. Eine Predigt über Pſalm 129, 1 - 5. Marb. 1813. 8. Gebetbuch für den chriſtlichen Bürger und Landmann, enthaltend Gebete auf alle Tage in der Woche, die hohen Feſte und andre Verhältniſſe des Chriſtenthums. Caſſel 1817. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Trauer- und Gedächtniſspredigt wegen des tödtlichen Hintritts Seiner königl. Hoheit des Churfürſten von Heſſen, Wilhelm I. gehalten am 8 April 1821. ebend. (1821). 8. — *Von der Schrift:* Zur Bildung guter zufriedener Gattinnen, *erſchien* 1821 die 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Mutterlehren zur Bildung u. ſ. w. *Von ſeinen* Leichenpredigten *erſchien* 1801 der 2te, 1802 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Noch einige Beyträge *zum Halliſchen* Predigerjournal Bd. 47. 49 u. 59. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 392.

REHM (J. C. W.) §§. *Von dem* nützlichen Allerley für die Oekonomie *erſchien* zu Canſtadt 1809 der 2te Theil; und 1810 die 2te verbeſſ. zu Ulm in 2 Theilen.

REHM (J. S.) ſeit 1812 *Dekan und Stadtpfarrer zu Weiſſenburg im Nordgau.* §§. Parallelen, ſonderlich aus dem Gebiete des Kultus der antiken und modernen Welt. Ein Paramythion in Hinſicht auf den herrſchenden Enthuſiaſm für griechiſche und römiſche Antike. Nürnb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Von den* prakt. Vorbereitungen zu Hochzeits- und Leichenpredigten *erſchien* 1806 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. in 3 Theilen.

REHMANN (J.) §§. Anzeige eines Mittels, die Chinarinde zu erſetzen, und der Anwendung deſſelben gegen Wechſelfieber. Nebſt einer chemiſchen Unterſuchung dieſer Subſtanz von *F. F. Reuſs.* Moskau 1809. 12. Zwey chineſiſche Abhandlungen über die Geburtshülfe; aus dem Mandſchuriſchen ins Ruſſiſche, und aus dem Ruſſiſchen ins Teutſche überſetzt. Herausgegeben u. ſ. w. St. Petersburg 1810. 8. m. 1 Kpf. Beſchreibung einer Tibetaniſchen Handapotheke. Ein Beytrag zur Kenntniſs der Arzneykunde des Orients. ebend. 1811. gr. 8. (Steht auch in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. März S. 50-92). Gab mit D. *Alexand. Crichton* und Prof. *D. K. F. Burdach* heraus: Ruſſiſche Sammlung für Naturwiſſenſchaft und Heilkunſt. 1ſten Bd. 1. 2tes Heft. Riga u. Leipz. 1815. gr. 8. 3. 4tes Heft 1816. — Granatſchalen, ein neues Mittel gegen die Wechſelfieber; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. Jun. S. 99. 100. Ueber den Rhabarberhandel in Kiachta; *ebend.* Bd. 33. Jul. S. 54-79.

15 B. REIBEL (*J...*) §§. Staat und Hierarchie. Eine pragmatiſch-kritiſche Beleuchtung ihrer wechſelſeitigen Verhältniſſe von der erſten Bil-

dungs-

dungsepoche des Christianismus bis auf die neuesten Zeiten. Tübingen 1810. gr. 8.

REIBER (R. G.) §§. Blumen im Thale, oder neue geistliche Lieder. Breslau 1810. 8.

Freyherr von REIBNITZ (E... W...) *königl. Preuss. Ober-Provisionsrath zu Berlin: geb. zu Glogau 176 .* §§. Vorschläge zur Auseinandersetzung der Preuss. Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern wegen der Kriegsschäden. Berlin. 1-2te Aufl. 1814. 8. Vorschläge zur Auseinandersetzung der Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern im Grofsherzogthum Posen; nebst einer Beleuchtung des Edictes vom 3ten Jun. 1814 und neuern Vorschlägen für die übrigen Preuss. Provinzen, veranlafst durch das Edict vom 1sten März 1815. ebend. 1815. 8. Versuch über das Ideal einer Gerichtsordnung, oder: Vorschläge zur Reform der Gerichtsverfassung und des gerichtlichen Verfahrens in den Preuss. und andern deutschen Staaten, mit Entwürfen einer bürgerlichen und Criminal-Gerichtsordnung u. s. w. ebend. 1815 1816. 2 Thle. gr. 8. Aphorismen über die Formen der Gesetzbücher. Breslau 1818. 8. Ueber die allgemeine Einführung der Friedensgerichte in der Preuss. Monarchie. Berlin 1821. 8.

REICH (G. Ch.) *ausserordentl. Professor der Medicin an der Berliner Universität, auch* seit 1816 *Ritter des eisernen Kreutzes 2ter Cl.* §§. Untersuchung, ob die Gesetze des Lebens höherer Natur seyn, als die allgemeinen physischen Gesetze der todten Materie; *in den* Abhandl. der Erlanger phys. med. Societ. Bd. 1 (1810). Ueber den Tripper und eine neue Behandlungsart desselben; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 Nov. S. 19-54. Fall einer merkwürdigen Hirnverletzung; *ebend.* Bd. 43. Nov. S. 45-56.

15 B. REICHARD (C. G.) seit 1816 *herzogl. Sachs. Gothaischer Hofrath.* §§. Orbis terrarum antiquus, nebst Text. Tab. I-X. Norimb. 1818-1822. gr. Fol. — Noch mehrere Charten. — Topographische Berichtigungen des alten Galliens, aus den Feldzügen Hannibals und Caesars; in *Bertuch's* allgem. geogr. Ephem. 1820. Bd. 7. St. 1. S. 56-72.

REICHARD (H. A. O.) seit 181 . *Geheimer Kriegsrath und* seit 1821 *Ritter des kön. Sächs. Civilverd. Ord.* §§. Ueber den Werth und zur Berichtigung des Gefühls vom Theater herab. . . . 1774. 8. Ueber die deutsche komische Oper. Hamburg 1776. 8. Nacht und Ungefähr; Lustsp. in 1 Aufz. Meiningen 1778. 8. *Gab heraus:* Theater der Ausländer. Verdeutschungen. Gotha 1779-1781. 3 Bde. 8. — *Die* Theater-Calender *wurden mit dem J. 1800 geschlossen.* — *Von dem* Guide des Voyageurs en Europe *erschien* 1811 die 6te Aufl. in 3 Theilen, 1813 die 7te, 1818-1820 die 8te, und seit 1822 die 9te. — *Von dem* Passagier auf der Reise in Teutschland *erschien* 1805 die 3te sehr verbess. und verm., 1811 die 4te ganz umgearbeit. und neu verm., und 1820 die 5te umgearbeit. Aufl. — Sein Bildniss von D. Berger *vor dem* 4ten Theil der Literat. und Theaterzeit. (1780), und von F. Müller nach Jagemann *vor den* allg. geogr. Ephem. 1812. Jan.

REICHARDT (J. F.) *starb zu Giebichenstein bey Halle (wo er zuletzt privatisirt hatte) am 27 Jun. 1814.* §§. Gab heraus: *Karol. Fried. Louise Rudolphi* Gedichte, mit einigen Melodien begleitet. Berlin 1781. 8. 2te Aufl. Wolfenbüttel 1787. Liebe und Treue; Liederspiel in 1 Aufz. nach Melodien. Berlin 1800. 8. — Kant und Hamann; *in dem* Taschenbuch: Urania 1812. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünstler-Lexicon. *Convers. Lex. Allg. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 147. *Freymüthige* 1816. Nr. 15.

REICHE

REICHE (Ernst Karl) . . . *zu Nienburg im Hannöve-rischen: geb. zu . . .* §§. Beobachtungen und Gedanken über Erziehung und über Volksschulen. Ein hauptsächlich auf eigene Erfahrungen gegründeter Versuch. Nebst einem Anhange; über Legalität und Moralität in Rücksicht auf Erziehung und Bild. der Kinder. Hannov. 1816. 8.

REICHE (Johann Georg) *Repetent der Theologie zu Göttingen: geb. zu Lese bey Nienburg 1794.* §§. * De baptismatis origine et necessitate, nec non de formula baptismatis diss. Goett. 1816. gr. 8. (*Nennt sich unter der Vorrede*). Rationis, qua F. H. Jacobi e libertatis notione dei existentiam evinxit, expositis et censura. Pars I. ibid. 1822. gr. 8.

15 B. von REICHE (. . . lies L. . . C. . .) *jetzt Capitain und Compagniechef beym Cadettenkorps zu Berlin.* §§. Die Befestigungskunst, hergeleitet aus der gegenwärtigen Art des Angriffs und der Vertheidigung, als Grundlage einer verbesserten Befestigungsmethode, mit steter Rücksicht auf Staatsökonomie und für Jedermann verständlich. Nebst einem Anhang mit 3 Kpft. und 6 Holzschn. Berl. 1812. gr. 4. — *Von dem* Versuch einer vollständ. Baupraktik *erschien* 1820 die 2te Aufl.

REICHE (S. G.) §§. Elementarwerk der lateinischen Sprache. 1. 2ter Cursus. Breslau 1821. gr. 8.

von REICHE (W. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurzgefasste Erzählung der defensiven Campagne des rechten Flügels der combinirten Armee in Flandern, Belgien und Holland in den J. 1793-1795, nebst Anmerk. Berl. 1806. 8. Der kleine Parteygänger und Krieger, vorzüglich für die jungen Scharfschützen und leichten Infanterie-Ober- und Unterofficiers. . . . 18 . . 8. 2te Aufl. Leipz. 1817. m. 9 Plans.

REICHEL (Ch. H.) §§. *Neue Bagatellen, nach interessanten englischen und französischen Originalien. Leipz. u. Zittau 1802. 1806. 2 Bdch. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3 u. 4.

REICHEL (Friedrich Daniel) *Inhaber einer Lesebibliothek zu Dresden: geb. zu Leichnam bey Bautzen am 14 May 1773.* §§. *Dresdens Umgebungen, nebst einem Wegweiser durch die Gegenden der Sächs. Schweitz und einer Uebersicht der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten der Stadt. Dresden 1818. m. 6 rad. Kpft. *Ansichten von Gegenden aus der Sächs. Schweitz, nebst beschreibenden Text. ebend. (1821. 1822). 2 Hefte. Querfol.

REICHEL (G. B.) *geb. am 20 Octbr. 1763.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

REICHEL (H...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Der Justitiar, oder vollständige Anleitung zur Verwaltung der Gerichtsbarkeit, zur Kenntniss und Verwaltung der obrigkeitl. Gerechtsamen auf Herrschaften der k. k. Staaten, und vorzüglich der böhmisch-deutschen und gallizischen Erbländer, für Gerichtsverwalter und Wirthschaftsbeamten. Prag 1814. gr. 8. Das Dorf- und Bauernrecht im Königreich Böhmen, mit Rücksicht auf die übrigen k. k. Erbstaaten im Grundrisse. ebend. 1817. 8.

REICHEL (K. Gotth.) seit 1801 *Bischof der Brüdergemeinde.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von REICHENBACH (Georg) seit 1811 *königl. Bayr. Salinenrath und* (1819) *Ritter des kön. Bayr. Civilverdienstordens zu München* (vorher seit 1793 Lieutenant): *geb. zu Mannheim am 24 August 1772.* §§. Die Theorie der Brückenbögen, und Vorschläge zu eisernen Brücken in jeder beliebigen Grösse. München 1811. gr. 4. m. 5 Kpft. Er-

Erklärung der von Hrn. Baader herausgegebenen Bemerkungen über meine Verbesserungen der Dampfmaschine. (O. Drucko.) 1816. 8. — Vgl. *Conversat. Lexicon.*

REICHENBACH (Heinrich Gottlieb Ludwig) Sohn von J. F. J.; *Dr. der Philosophie und Medicin, Professor der Naturgeschichte an der medicinisch-chirurgischen Akademie und Inspector des Naturalien- und Mineralien-Cabinets zu Dresden* (vorher seit 1816 Privatdocent, und von 1819-1820 ausserordentl. Professor der Medicin zu Leipzig): *geb. zu Leipzig am 8 Januar 1793.* §§. *Diss. philosoph. Monographia Pselaphorum. Lips. 1816. gr. 8. m. 2 Kpft.* *Diss. inaug. Florae Lipsiensicae spec. ibid. 1817. 8.* *Flora Lipsiensis pharmaceutica, sist. plantarum agri Lipsiensis nunc et olim officinalium venenatarumque diagnoses, descriptiones, synonyma, locos natales, qualitates, vires et usum ibid. 1818. gr. 8.* Uebersicht der Gattung Aconitum, Grundzüge einer Monographie derselben; — als Beylage zu der — Flora oder botanischen Zeitung besond. gedr. Regensburg 1819. 8. *Monographia generis aconiti omnium specierum iconibus color. illustrata. Fasc. I. II. Lips. 1820. Fol. Fasc. III. IV. 1821.* (Auch eine *deutsche* Ausgabe ist veranstaltet worden). * Katechismus der Botanik, als Anleitung zum Selbststudium dieser Wissenschaft, und als botanisches Wörterbuch zu gebrauchen. Gestaltlehre mit mehr als 600 erläuternd. Figuren. ebend. 1820. 8. *Amoenitates botanicae Dresdensis. Spec. I. Observationes in Myosotidis genus cont., quae rei herbariae studiosis offert. Dresd. 1820. 8.* Ueber die Erhaltung der Welt. Physiko-theologische Betrachtung, bey dem Antritt seiner Professur vorgetragen. ebend. 1820. gr. 8. Magazin der ästhetischen Botanik, oder Abbildung und Beschreibung der für Gartencultur empfehlungswerthen Gewächse, nebst Angabe ihrer Erziehung. Leipz. 1821-1822.

 8 Hefte.

8 Hefte. 4. m. illum. Kpf. (auch *lateinisch*). Die Vergissmeinnichtarten für die Flora Deutschlands des Herrn Jacob Sturm gezeichnet und beschrieben. Nürnb. 1822. m. 16 col. Abbild. 12. — Antheil *an der* Flora oder botanischen Zeitung seit 1818. — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. und dem Repertor. der neuesten Literatur.

REICHENBACH (Johann Benjamin) *Pastor zu Leippa in der Oberlausitz* seit 1817 (zuerst Unterlehrer am Waisenhause zu Bautzen, 1803 Katechet in Petershayn, und 1807 Pastor zu Nochten): *geb. zu Skerbersdorf 1771.* §§. ABC-Buchstabir- und Lesebuch für Bürger- und Landschulen, auch zum Hausunterricht zu gebrauchen Bautzen 1812. 8. 2te verb. Aufl. Görlitz 1816. 8. Beschreibung der bisherigen Lesemethoden und besonders der Lautmethode. Nebst einer kurzen Anweisung zum rechten Gebrauch des ABC-Buchs. Görlitz 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

REICHENBACH (J. F. J.) Vater von H. G. L. Ward 1797 *dritter Lehrer* (an der Thomasschule): *geb. am 24 Januar* (1760). §§. * Kleine Romane aus dem mittlern Zeitalter. Leipz. 1788. 8. * Kunigunde von Rabenswalde; eine Scene aus dem 12ten Jahrhunderte. ebend. 1790. 8. * Friedolin, oder das Kind der Vorsehung; ein Lesebuch für die gebildete Jugend. Koblenz 1810. 8. Allgemeines deutsch-griechisches Handwörterbuch zum Schulgebrauch. Lpz. 1819. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeines griechisch-deutsches und deutsch-griechisches Handwörterbuch. 3ter Theil). — *Von* nurerwähntem Werke *erschien* 1823 die 2te Auflage des 1sten Theils.

von REICHENBACH (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurmärkische Alterthumsmerkwürdigkeiten, im Jahre 1820 entdeckt. Berl. 1821. 8. Obstkörbe mit den köstlichsten neuen Birnen, Aepfeln,

Aepfeln, Kirſchen, Pfirſchen und Aprikoſen, befindlich im Reichenbachiſchen Garten zu Freyenwalde an der Oder, durch unentgeltliche Vertheilung von Propf- Okulier- und Kopulierreiſern zur allgemeinen Verbreitung anempfohlen. ebend. 1822. 8.

REICHENBERGER (A.) ſeit 1815 *Director der theolog. Studien am Lyceum zu Linz* (zuerſt von 1791 - 1793 Katechet an einer Schule zu Wien, — 1796 Profeſſor der Paſtoraltheologie an der Univerſität Wien, 1799 Doct. der Theologie, 1806 Dekan der theolog. Fakultät, 1812 k. k. Rath, 1814 k. k. niederöſtreich. Regierungsrath und Domherr zu Linz): *geb. zu Wien am 24 Novbr. 1770.* §§. Erziehungsbüchlein, oder Anweiſung für Landleute, wie ſie ihre Kinder zu guten, nützlichen und glücklichen Menſchen erziehen können. Wien 1793. 8. Sechs vaterländiſche Predigten nach dem Bedürfniſſe unſers Zeitalters. ebend. 1797. 8. Das Leben Jeſu für die Jugend. ebend. 179 . . . 2te Aufl. 1816. Paſtoralanweiſung zum akademiſchen Gebrauche. ebend. 1812. 2 Thle. gr. 8. (ins *Lateiniſche* überſetzt, ibid. 1818. 2 Vol. — Hierher gehören die Schriften, die Bd 6. S 272 A Reihenberger beygelegt worden ſind. — *Von dem* chriſtkathol. Religionsunterricht *erſchien* 1815 die 3te, ſo wie *von dem* Erbauungsbuch für Kranke und Sterbende 1820 die 2te Aufl. — *Von der* Paſtoralanweiſung *kam* 1813 noch ein 5ter Band, und 1818 die 2te Aufl. des 1ſten und 2ten Bdes *heraus.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

REICHENECKER (J... M...) ſeit 1821 *Secretair bey dem königl. Würtemberg. Studienrathe zu Stuttgart* (vorher Secretair bey der Königin Katharina von Würtemberg): *geb. zu . . .* §§. Geographiſch - ſtatiſtiſche Tabellen über ſämmtliche Theile der Erde, mit einer ſpeciellern tabellariſchen Ueberſicht des Königreichs Wirtemberg. Stuttg. 181 . gr. Fol. 2te verm. Aufl. 1820.

REICHETZER (Franz) ſeit 1818 *k. k. Bergrath und* ſeit 1814 *Hofſecretair bey der k. k. Hofkammer zu Wien* (1787 Berggerichts-Canzliſt zu Schemnitz in Ungarn, 1799 Berggerichts-Subſtitut zu Pöſing, ward nach mehrern bergmänniſchen Reiſen 180. Lehrer der Bergbaukunde an der Akademie zu Schemnitz, und 1812 Inſpector der k. k. Hauptgewerkſchaft zu Weyer in Oeſtreich ob der Ens): *geb. zu Wien am 3 März 1770.* §§. Anleitung zur Geognoſie, insbeſondre zur Gebirgskunde, nach Werner für die k. k. Bergakademie bearbeitet. Wien 1812. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1821.

REICHHELM (K... Fr...) *Superintendent zu Prenzlau und Ritter des rothen Adlerordens: geb. zu ...* §§. Die Hofnung beſſerer Zeiten. Berlin 1808. 8. Confirmationslieder. Ein Geſchenk für vollendete Katechumenen. ... 4te Aufl. Prenzlau 1820. 8. Rede zur Einführung des Hrn. Predigers Schartow als Archidiaconus, nebſt deſſen Antrittspredigt. Berl. 1812. gr. 8. Predigt zur Feyer des Auszugs unſerer Krieger am 28 März vor den Gemeinden zu Prenzlau. ebend. 1815. 8.

REICHLE (F. A.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

Freyherr REICHLIN von MELDEGG (F. A.) *ſtarb als penſionirter königl. Bayr. Hauptmann zu Augsburg am 18 Februar 1820.*

15 B. Freyherr REICHLIN von MELDEGG (Ph.) *jetzt königl. Bayr. Obriſt bey dem Infanterie-Regiment Kronprinz.* §§. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Vorpoſten, zunächſt in Beziehung auf Feldſtellungen. Wien 1819. gr. 8. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Patrouillen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber Kriegerbildung im Allgemeinen. Mit einiger Anwendung auf Fuſsvolk und Reiterey. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REIDENITZ (D. C.) *jetzt Canzler und erster Professor der Universität zu Königsberg* (1779 3ter Professor, 1802 erster, 1806 Oberlandesgerichtsrath, und 1810 Oberbürgermeister): *geb. 1751* (nicht 1761).

von REIDER (Elias Adam) *starb am 8 Octbr. 1807. War Dr. der Rechte und pensionirter Hofgerichtsrath zu Bamberg.* (Zuerst 1789 ausserordentl. Prof. der Rechte zu Bamberg, 1791 ordentl. Prof. 1793 Hofrath, 1795 Consulent bey der Obereinnahme und Hofkriegsrath, 1800 Geh. Conferenzrath, 1803 - 1804 Hofgerichtsrath). *Geb. zu Bamberg am 9 August 1763.* §§. Diss. inaug. de juribus capitulorum ecclesiarum metropolit. et cathedralium in Germania sede vacante, praecipue de eorum jure monetandi. Mogunt. 1788. 4. — Einige Aufsätze in der Ministerialzeitung. — Vgl. *Jäck.*

von REIDER (Ernst Jakob) *erster Landgerichts - Assessor zu Hersbruck im Rezatkreise: geb. zu . . .* §§. Hersbrucks Hopfenbau, als Beweis, dass der inländische Hopfen den böhmischen Hopfen, wo nicht übertreffe, doch ihm ganz gewiss gleich komme. Bamb. u. Leipz. 1819. gr. 8. Der Hopfenbau. Für jeden Oekonomen das rechte Mittel bald reich zu werden, in dem entdeckten Geheimnisse, sich jährlich eine sichere Hopfenerndte zu verschaffen. Leipz. 1819. 8. Die landwirthschaftlichen Verhältnisse, berechnet für das Königreich Bayern. Hersbruck 1819. gr. 4 Die rationelle Landwirthschaft nach ihrem ganzen Umfange, in der Uebersicht der Grundsätze derselben im Allgemeinen, dann der Viehzucht, des Feld - und Gartenbaues, der Holzzucht u. s. w. Würzburg 1820. 2 Thle. gr. 8. Beschreibung der Landwirthschaft im Königreich Bayern. 1ster Theil. Leipz. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bambergs Gartenbau, als die höchste Kultur des Grund und Bodens in Deutschland). Die Ge-

Geheimnisse der Blumisterey in Beschreibung der Kultur aller bekannten Garten- Glas- und Treibhausblumen und Ziergewächse u. s. w. Auf dreyssigjährige Erfahrung gegründet. Nurnberg 1821. 8.

REIF (L...) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* ... §§. Anfangsgründe der praktischen Philosophie, oder Sitten- und Tugendlehre nach I. Kants Grundsätzen, für gebildete Leser, besonders Liebhaber und Anfänger philosophischer Studien. Wien 1818. 2 Thle. gr. 8.

REIFF (Johann Joseph) *Privatgelehrter zu Coblenz: geb. zu* ... §§ Panorama von Coblenz und dessen Umgebungen. Coblenz 1821 (1820). mit 1 Abbild. 12. — Gedichte *in der* Abendzeitung 1820-1822.

REIHENBERGER (A.) ist auszustreichen; vergl. oben *A. Reichenberger.*

10 B. REIL (J. A. F.) *jetzt Hofschauspieler zu Wien.* §§. Der erste May oder der reiche May. Ein Lustspiel. Wien 1816. 12.

REIL (J. Ch.) *starb zu Halle am 22 Nov. 1813. Ward 1811 Geh. Oberbergrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe, und 1813 Generaldirector der königl. Preuss. Lazarethe auf dem linken Elbufer.* §§. *Gemeinschaftlich* mit *Joh Christ. Hoffbauer:* Beyträge zur Beförderung einer Kurmethode auf psychischem Wege. 1sten Bdes 1. 2tes Stück. Halle 1807. gr. 8. 3. 4tes St. 1808. 2ten Bdes 1stes Stück 1808. 2tes St. 1809. 3tes St. 1810. 4tes St. 1812 *). Mit *Joh. Friedr. Meckel:* Untersuchung über den Bau des kleinen Gehirns im Menschen und den Thieren. 1stes Stück.

*) Aus dem 4ten Hefte des 2ten Bandes ward *besonders* abgedruckt: Gutachten über einen psychologisch merkwürdigen Rechtsfall, nebst der Erzählung dieses Falls.

Stück. Halle 1808. gr. 8. 2tes u. 3tes St. 1809. m. Kpf. (Eigentlich Abdruck einzelner Abhandlungen aus der vorhergehenden Schrift und dem Archiv für die Physiologie). Ueber die Nutzbarkeit und Anwendung der Soolbäder bey der öffentlichen Badeanstalt in Halle. ebend. 1809. 8. Die Anwendung des Dampfkessels zur Einrichtung örtlicher Qualmbäder. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. Praktische Bemerkungen über Geisteszerrüttung. Mit Beylagen über die Ausstellung von Zeugnissen und Gutachten in Fällen von Wahnsinn. Von Dr. *Jos. Mason Cox*. Aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerk. versehen. Nebst einem Anhang über die Organisation der Versorgungsanstalten für unheilbar Irrende. ebend. 1811. gr. 8. Von dem Grunde und der Erscheinung der Krankheit. (Pathologie). 1ster Bd. ebend. 1815. gr. 8. 2ter u. 3ter Bd. Entwurf einer allgemeinen Pathologie, 1816. Entwurf einer allgemeinen Therapie (herausgegeben von D. *Peter Krukenberg*). ebend. 1816 (1815). gr. 8. Kleine Schriften, wissenschaftlichen und gemeinnützigen Inhalts. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine* kleinen physiologischen Schriften sind von zwey angehenden Aerzten gesammelt und aus dem Latein. übersetzt worden (Wien 1811. 2 Bde. m. Kpf.). — *Von dem* Archiv für Physiologie *erschien* des 7ten Bdes 1. 2tes Heft 1707, 3tes Heft und des 8ten Bdes 1. 2tes Heft 1808, 3tes Heft und 9ten Bdes 1-3tes Heft 1810, 10ten Bdes 1stes Heft 1811, 2. 3tes Heft und 11ten Bdes 1stes Heft 1812, 2. 3tes Heft 1813, und 12ten Bdes 1-3tes Heft 1814. — *Von der* Erkenntnifs und Kur der Fieber *erschien* 1815 der 5te und letzte Band; auch *kam* vom 1sten und 2ten Bde 1821 die 2te, und vom 3ten Bde 1822 die 3te Aufl. *heraus*. — *Von den* Rhapsodien über die Anwendung der psychischen Kurmethode *erschien* 1818 die 2te (unveränd.) Ausgabe mit seinem Namen. — Vgl. *H. Steffen's* Denkschrift auf D. J. Chr. Reil (Halle

S 5 1815.

1815. 8). *Allgem. Lit. Zeit.* 1813. Nr. 283. *Conversat. Lex.*

15 B. von REILLY (Fr. J. J.) *privileg. Kunst- und Musikalienhändler zu Wien.* §§. Sinngedichte in 3 Büchern. Wien 18.. 8. 2te verm. Aufl. 1821. — *Von seinem* Katechismus der neuesten Erdbeschreibung *erschien* 1819 die 2te Aufl. mit 3 Karten.

10 B. REIM (J. G.) *starb am 6 Novbr. 1807.* (Zuerst 1779-1795 Pastor in Limbach bey Oschatz, — 1802 Pastor zu Langenheunersdorf bey Freyberg). *Geb. 1751.*

REIMARUS (J. A. H.) *starb am 6 Junius 1814 zu Ranzau im Holsteinischen* (wohin er sich damals geflüchtet hatte): *geb. am 6, nicht 11 Nov.* §§. * Klagen der Völker des Continents von Europa, die Handelssperre betreffend, ihren Fürsten dargestellt. . . . 1809. 4. (französ. von *Charles Villers*, Amsterd. 1809. 4). Darstellung der Unmöglichkeit bleibender körperlicher, örtlicher Gedächtnisseindrücke, und eines materiellen Vorstellungsvermögens. Hamburg 1812. gr. 8. Lebensbeschreibung von ihm selbst aufgesetzt. Nebst dem Entwurf einer Teleologie, zu seinen Vorlesungen bestimmt; herausg. von seinem Enkel, *Karl Sieveking.* ebend. 1815 (1814). 8. m. seinem Portrait. Ueber die zweckmässige Einrichtung in allen Reichen der Natur, Teleologie genannt. ebend. 1817. gr. 8. — * Ernstliche Betrachtungen über das Glauben; *in der* Berlin. Monatsschr. 1786. May. * Gespräch zwischen einem Lehrer und einem Zuhörer; *ebend.* 1803. * Ueber die Auswahl zum Soldatenstande; in *Archenholz'ens* Minerva 1809. Decbr. u. 1810. Jan. Ueber die Sicherheit der Blitzableiter; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 36. S. 113-127. *De cerebro et nervis commentariolus; in den* Denkschriften der königl. Bayr. Akad. der Wiss für die

mathem.

mathem. Cl. 1811-1812. S. 167-188. — Vgl. *(Ch. Dan. Ebelingii) Memoria Joh. Alb. Henr. Reimari, Physices et Histor. Natur. in Gymnasio Hamburgensis Professoris. Hamburgi (1815) 4. Commentarius de vita J. A. H. Reimari. Addita sunt de vita Herm. Sam. Reimari narrationes, Joh. Geo. Büschii et C. A. Klotzii. ibid. 1815. gr. 8.* Allgem. Zeit. Beylage 1814. Nr. 78.

10 u. 15 B. REIMER (N. T.) *ward 180. ausserordentl. Professor der Mathematik, 1810 ordentl. Profess. der Philosophie.*

15 B. von REIMERS (H. *Christoph) starb am 1 April 1812: geb. am 12 Febr. 1768.* — Vgl. Allgem. geogr. Ephem. 1812. Aug. S. 514 u. ff.

15 B. REIMKASTEN (E. G.) *starb am 13 Jun.* (War seit 1789 Pastor zu Parchim, 1779 Domprediger zu Schwerin, 1798 Superintendent). *Geb. 1745.*

10 u. 15 B. REIMOLD (Johann Karl David Paul, *gewöhnl. nur* Karl David) seit 1818 *erster reformirter Pfarrer zu Wiesloch* (vorher seit 1805 fürstl. Leiningischer Kirchenrath und erster Prediger bey der reformirten Gemeinde zu Mosbach, und seit 1810 Dekan daselbst). §§. Der Friede; ein Lehrgedicht in 8 Gesängen. Heidelberg 1809. 8. Lyrische Gedichte und Briefe. ebend. 1818. 2 Thle. 8. (darin ist das meiste wieder abgedruckt, was Bd. 10 erwähnt ward). Stimme der Religion zur Zeit der Theurung, in einer Reihe öffentlicher Reden. ebend. 1819. 8.

15 B. REIN (A. G.) seit 1817 *Director des Gymnasiums zu Gera.* §§. Progr. Parentalia Ser. Principi Henrico LI junioris lineae et totius stemmatis Rutheni Seniori, d. 10 Julii 1822 Ebersdorfiae beat. de functo. Gera 1822. 4. *Pr. Nachricht von dem Zustande der hochfürstl. Landesschule zu Gera. ebend. 1822. 4.* — *Von den*

Progr.

Progr. de ſtudiis humanitatis etc. ſind bis zum Jahre 1822 16 *erſchienen.*

REIN (Karl Friedrich) *ſtarb am 28 Julius 1818. War Dr. Med. prakt. Arzt und Beſitzer der Löwenapotheke zu Leipzig, bis er ſich zuletzt nach Zittau, wo er gleichfalls eine Apotheke eigenthümlich beſaſs, wendete. Geb. zu Leipzig 1780. §§. Diſſ. inaug. (praeſ. C. G. Kühn) de re pharmaceutica melius ordinanda. Lipſ. 1807. 4.* * Verzeichniſs von ausgewählten Arzneyen und deren Beſtandtheilen, ſo wie dieſelben jederzeit in der Löwenapotheke in Leipzig vorgefunden werden. ebend 1809. 8. — Chemiſche Zerlegung des Alcornoque; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 50. S. 121 - 123. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1807. S. 56 - 58.

15 B. REINBECK (Georg, *nicht* Guſtav) *jetzt Dr. der Philoſ. und* ſeit 1811 *königl. Würtemberg. Hofrath und Profeſſor der deutſchen Sprache und Literatur am Obergymnaſio zu Stuttgart.* (Zuerſt gab er in St. Petersburg öffentlichen Unterricht, ward 1795 Oberlehrer und Profeſſor der Aeſthetik und deutſchen Sprache an der deutſchen Hauptſchule daſelbſt, 179. Mitdirector und Regiſſeur am daſigen neuerrichteten deutſchen Theater; bereiſte ſeit 1805 Deutſchland und lieſs ſich um d. J. 1807 in Stuttgart nieder). *Geb. zu Berlin am 11 Octbr. 1767.* §§. Joh. Leonhardis Todenfeyer. St. Petersb. 179. .. Die Koſaken in der Schweitz; ein Schauſp. in 1 Act. ebend. 1801. gr. 8. Winterblüthen. 1. 2ter Kranz. Leipz. 1810. 8. m. Kpf. u. Muſik. Neue wohlf. Ausg. 1817. Handbuch der Sprachwiſſenſchaft, mit beſondrer Hinſicht auf die deutſche Sprache. Zum Gebrauch für die obern Klaſſen der Gymnaſien und Lyceen. 1ſten Bdes 1ſte Abtheil. enth. die reine allgemeine Sprachlehre. Duisb. u. Eſſen 1813. gr. 8. 2te Abtheil. enth. die angewandte allgemeine Sprachlehre, 1814. 2ten Bdes 1ſte Abtheil. enth.

die

die Rhetorik, 1816. 2te Abtheil. enth. die Poetik in ihrem Zusammenhange mit der Aesthetik, 1817. *Vom* 1sten Bande *erschien* 1819 die 2te Auflage. Nachdruck . . . Blüthen der Muse. Erzählungen und Novellen. 1stes Bdchen. Duisburg u. Essen 1813. 8. Sämmtliche dramatische Werke. Nebst Beyträgen zur Theorie der deutschen Schauspieldichtung und zur Kenntniss des gegenwärtigen Standpunktes der deutschen Bühne. 1 - 2ter Bd. Heidelb. 1817. 3 - 4ter Bd. Coblenz 1819 - 1820. 8. Abendunterhaltungen für gebildete weibliche Kreise. Novellen und Erzählungen. Essen 1820. 2 Bde 8. (Das 1ste Bdchen war früher *unt. d. Titel:* Blüthen der Muse, erschienen. S. oben). Abendunterhaltungen zur Ehre des Christenthums. ebend. 1820. 8. Regellehre der deutschen Sprache. Zum Gebrauche für die obern Klassen der Gymnasien und Lyceen verfasst. ebend. 1821. 8. — *Von der* deutschen Sprachlehre *erschien* zu Stuttgart 1813 die 3te umgearbeit. Jena 1818 die 4te verbess. und Stuttgart 1821 die 5te (eigentl. 4te) rechtmässige und verb. Auflage. — *Von seinen* Erzählungen *kam* 1817 eine neue wohlfeile Auflage *heraus*. — Viele seiner Erzählungen sind theils vereint (1815. 8), theils nebst andern von *La Motte Fouqué* u. a. (1813. 2 Bde 8) von *F. Kind* und *L. Germar* (1816. 8) *zu Wien nachgedruckt* worden. — Antheil an (*J. C. Kafka's*) nordischen Archiv (Riga 1803. 8) (wo er insbesondre die Nachrichten und Kritiken vom Petersburg. Theater lieferte). Bemerkungen über die deutsche und französische tragische Bühne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 38 - 40. *Schah Aulum, gegenwärtiger Kaiser von Indostan; *ebend.* 1810. Nr. 98. 99. *Das heimliche Sittengericht; *ebend.* Nr. 121. 122. *Ueber Unsterblichkeit der Schauspieler; *ebend.* 1811. Nr. 57. *Noch mehrere Aufsätze ebendas.* — Dichterrache, eine Posse; in *Aloys. Schreiber's* Heidelberger Taschenbuch für das J. 1811. und

in

in *Castelli's* Thalia 1811. Febr. — Zadig, der arme Fischer, eine Blüthe des Morgenlandes; *im* Wiener Sammler 1811. Jan. — Die deutsche Oper; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 9. 10. Prüfung der herrschenden Definitionen des Lächerlichen; Nr. 24-29. Bemerkungen über die Oper; Nr. 58. 59. Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg; *ebend.* 1819. Nr. 110-120. Noch einige Auffätze in den Jahrg. 1818. 1820 u. ff. — Antheil *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttg. 1816. 8), und *an der* Vierteljahrsschrift für müssige Stunden (Hildburghausen 1817. Jena 1818-1821. 8). — Rosalinde von Ramsay, oder die gefährliche Verbindung; *in dem* rheinischen Taschenb. für 1817.

REINDAHL (Elise) *geb. Rullmann. Lebt zu ...: geb. zu Bremen am 26 März 1788.* §§. Blüthen des Gefühls, gesprochen in meinen Erhohlungsstunden; enth. Gedichte. Bremen 1819. gr. 8. — Beyträge *zu den* Erfurter Erholungen; *zur* Frauenzeitung; *zur* Hammonia; *und zum* Bremischen Almanach auf das J. 1821.

15 B. REINECK (C. G.) ist auszustreichen, er ist der S. 536 aufgeführte *Steineck.*

REINECKE (J. Cp. M.) *starb am 7 Novbr. 1818.* §§. Maris protogaei nautilos et argonautas, vulgo cornua Ammonis in agro Coburgico et vicino reperiundos, descr. et delineavit, simul observat. de fossilium protypis. Cob. 1818. 8. m. 13 col. Kpft.

REINECKER (Rud.) *ist längst gestorben.*

REINER (*Gregor Leonhard*) *starb am 15 Febr. 1807.* (Ward 1781 Profess. der theoret. und prakt. Philosophie zu Ingolstadt, wurde 1785 wegen beschuldigter Irrthümer abgesetzt und in sein Kloster verwiesen, erhielt aber 1799 seine Stelle

wie-

wieder, und wurde 1800 nach Landshut versetzt. Er war auch Dr. der Philos. und Theol. und geistlicher Rath). *Geb. zu Churnau im Isarkreise am 6 Febr. 1756.* §§. * Archiv für die Universitäten Griechenlands im 19ten Jahrhundert. 1stes Heft: Athen, mit Lettern der Tempelherren. 1800. 8. — Vgl. *Reithofer's* Gesch. der Universität Landshut S. 75 u. ff.

REINERT (Johann Friedrich) *starb am 19 May 1820. War seit 1819 Director des Archi-Gymnasiums zu Soest* (vorher seit 1797 Prorector am Gymnasio zu Lemgo, und 1808 Rector daselbst): *geb. zu Unterwüsten im Fürstenthum Lippe-Detmold am 21 Januar 1769.* §§. *Progr. de Mauro Terentiano Commentatio, qua praemissa Prorectoris munus in Gymnasio Lemgoviensi d. 19 Aprilis sibi demandatum iri indicat etc. Lemgov. 1797. gr. 8.* Progr. über Erziehung. ebend. 1801. gr. 8. Progr. Gedanken über den Einfluss einer sittlich-religiösen Gesinnung auf ein frommes und gottseliges Leben, dem Andenken des verewigten Hrn. Rektors J. C. Mensching gewidmet. ebend. 1807. gr. 8. *Pr. de vita Terentiani, Commentatio prima, qua praemissa Rectoris munus in Gymnasio Lemgoviensi sibi demandatum indicat etc. ibid. 1808. gr. 8.* — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. — Vgl. Das Leben Johann Friedrich Reinert's, von *Wilh. Freyhrn. v. Blomberg.* Lemgo 1822. gr. 8.

REINGANUM (Aaron) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Entwurf zu neuen Verbesserungen in der italienischen doppelten Buchhaltung, oder Darthuung der bey derselben, selbst nach den neuesten Lehrbüchern, noch bestehenden verschiedenen Mängel, nebst Verbesserungsvorschlägen, sowohl durch Anwendung einiger kameralistischen Verfahrungsmethoden, als durch andre neu aufgestellte theoretische Grundsätze, sammt einigen kleinen Schemas. Karlsruhe u. Baden 1817.

1817. 8. Handbuch der kaufmännischen Rechnung. Frankf. a. M. 1820. 8.

REINGANUM (Maximilian) *Dr. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Uebersicht der politischen Geschichte des Mittelalters. Frkf. a. M. 1822. gr. 8.

REINGRUBER (Johann Baptist) seit 1814 *Stadtrichter zu Landshut* (vorher seit 1802 Landrichter zu Pfaffenhofen): *geb. zu . . .* §§. Abhandlungen über dunkle Civil-Gesetzesstellen, mit der Biographie des Freyherrn von Kreitmayr und einer chronologischen Darstellung des Bayerischen Kriminal-Inquisitionsprocesses nach dem Texte des Gesetzbuches. Landshut 1814. gr. 8. Ueber den Wirkungskreis eines Landgerichts im Königreiche Bayern. ebend. 1814. 2 Thle. gr. 8. Ueber die Natur der Gewerbe, über Gewerbsbefugnisse und Gewerbsfreyheit. ebend. 1815. 8. Ehrenrettung des Münchner und des Lorischen Bäckertarifs gegen die Beschuldigung der Franz v. Spaunischen Schrift: Ueber die der Regierung zu empfehlenden Maassregeln, der übermässigen Korntheurung abzuhelfen. ebend. 1818. 8.

15 B. REINHARD (Franz) *ist Schichtmeister.*

REINHARD (F. V.) *starb am 6 Septbr. 1812.* §§. Mit *Karl Christ. Tittmann* und dem (Appellat. Rath) *K. Chr. v. Zedtwitz*: * Dresdnisches Gesangbuch, auf höchsten Befehl herausgegeben. Dresd. 1797. 8. (ward vielfach aufgelegt, am *neuesten* 1822). Beyträge zur Schärfung des sittlichen Gefühls und der Aufmerksamkeit auf den Zustand des Herzens, in einigen Predigten. Leipz. 1799. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Predigt am 11 Decbr. 1808 in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Geständnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend, in Briefen an einen Freund. Sulzbach 1810. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811.

1811. Predigt am Tage der Kirchenverbesſerung, den 31 Octbr. 1810 gehalten. Dresd. 1810. gr. 8. Predigt bey Eröffnung des von Sr. königl. Majeſt. zu Sachſen ausgeſchriebenen Landtages, am 6 Januar 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Daſs unſre Kinder das wichtigſte Gemeingut des Vaterlandes ſind; eine Predigt am Feſte der Reinigung Mariä den 2 Febr. 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt beym Schluſſe des von Sr. königl. Maj. zu Sachſen ausgeſchriebenen Landtages am 12 May 1811 über den vorgeſchriebenen Sonntagstext bey dem evangel. Hofgottesdienſt zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am Feſte der Kirchenverbeſſerung, den 31 Octbr. 1811 zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am 3ten Buſstage des J. 1811, den 15 Novbr. zu Dresden gehalten. Dresd. u. Leipz. 1811. gr. 8. Gab heraus: (*Lor. Flor. Friedr. v. Crell*) Pyrrho und Philalethes, oder leitet die Scepſis zur Wahrheit und zur ruhigen Entſcheidung. Sulzbach 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te verb. und verm. 1814. Letzte Predigt am 1ſten Buſstage am 28 Febr. 1812. Nebſt angehängter Nachricht von den letzten Stunden des Verklärten. Dresd. 1812. gr. 8. Predigten im Jahre 1812 gehalten, nach deſſen Tode herausgegeben und mit einer kurzen Nachricht von deſſen letzten Lebenstagen begleitet von Dr. *J. G. A. Hacker.* 35ſter und letzter Band. Sulzbach 1813. gr. 8. (Auch eine Mittelausgabe in 8). Auswahl von Predigten; herausg. von D. *Joh. Lor. Bleſſig.* ebend. 1813. 8. Predigten über die ſonn- und feſttägigen Evangelien des ganzen Jahres, zur häuslichen Erbauung aus ſeinen hinterlaſſenen, noch ungedruckten Predigten geſammelt und herausg. von D. *J. G. A Hacker.* ebend. 1813. 4 Thle. gr. 8. Die Pſalmen, überſetzt und ihrem Hauptinhalte nach erläutert; herausg. von D. *J. G. A. Hacker.* Leipz. 1813. 8. — Uebrigens haben noch nachſte-

 hende

hende Gelehrte von ſeinen Schriften *bearbeitet* oder *herausgegeben:* 1) D. *Ernſt Zimmermann:* D. *Fr V. Reinhard's* Anſichten und Benutzungen der Sonn- und Feſttags-Evangelien, aus deſſen ſämmtlichen über dieſe Lehrtexte vorhandenen Predigten zuſammengeſtellt und mit deſſen Genehmigung herausg. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil (Anſichten und Benutzungen der epiſtoliſchen und der neuen Sächſ. Perikopen, ſo wie andre Bibelſtellen; nebſt einem Nachtrage über evangeliſche Perikopen) 1822. (Auch *unt. d. Titel: E. Zimmermann's* homiletiſches Handbuch für denkende Prediger. 4 Thle). 2) *Joh. Ludw. Ritter:* Sammlung faſt aller von *Reinhard* in Predigten abgehandelten Hauptſätze nach den Sonn- und Feſttagen geordnet, und Diſpoſitionen ſeiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich ſeiner letzten Vorträge, in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. 3) *C F. Dietzſch:* Reinhardiſches Beicht- und Communionbuch, aus den Schriften des ſel. Oberhofpred. Reinhard gezogen. Frankf. a. M. 1814. 8. 2te Aufl. 1820. 4) *K. Fr. Barzſch:* Fr. V. R. Beyträge beſonders zur prakt. Erklärung der Bibel; aus ſeinen Schriften geſammelt. Leipz. 1817. gr. 8. 5) *Joh. Karl Weickert:* Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, chriſtliche Belehrung und Beruhigung über die Unvollkommenheiten und Uebel des Erdenlebens, aus den Religionsvorträgen des ſel. Oberhofpred. D. *Reinhard* gezogen. Chemnitz 1818. 8. 6) Dr. *L. Bertholdt:* Fr. V. R. ſämmtl. zum Theil ungedruckte Reformationspredigten, nach ſeinem Willen in eine beſondere Sammlung gebracht. Sulzb. 1ſter Bd. 1821. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) *von dem* Syſtem der chriſtl. Moral *) 1ſter Bd. 5te 1815, 2ter Bd. 4te

*) Ein Nachdruck davon erſchien zu Wien 180 . - 1806 in 5 Bden gr. 8; im letzten Bde befindet ſich R. (unähnliches) Portrait.

4te 1807, 3ter Bd. 3te 1812 (die Zusätze sind besonders gedruckt), 5ter und letzter Bd. 1815. 2) *von den* Predigten von 1795 - 1805 zu Nürnberg und Sulzbach 1807 eine neue wohlfeilere Ausgabe in 22 Octavbänden. (Uebrigens sind die Jahresgänge seiner Predigten auf die Jahre 1809 - 1812 unterbrochen fortgesetzt worden, und in allen bis auf 35 Bde angewachsen). 3) *von den* Vorlesungen über die Dogmatik 1811 die 3te verbess., 1818 durch D. Heinr. Aug. Schott die 4te mit neuen literar. Zusätzen vermehrte. 4) *von den* Predigten über einzelne Theile der Lehre von der göttl. Vorsehung 1813 eine 2te Aufl. 5) *von der Schrift:* über den Kleinigkeitsgeist in der Sittenlehre 1817 eine neue Aufl. — Reden bey der Taufhandlung, bey der Confirmation, und Materialien zu Abendmahlsreden; *im* 1sten Bde von D. *J. G. A. Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden (1810). Einige Abendmahlsreden; in *dessen* religiösen Amtsreden 4ten Samml. (1820). Ueber die Laune, ein Fragment; in *Ramming's* Sächs. Prediger-Almanach 1821. S. 57 - 60. — Recens. in der allgem. Lit. Zeit. (1788 - 1796). — Sein Portrait, von Ant. Graf gemahlt und von C. Pfeiffer in punctirter Manier gestochen (1799), und vor dem 1sten Bd. 4ten Aufl. seiner christl. Moral (1807), dem 5ten Bde des Wiener Nachdr. (1806), vor dem 2ten Bde der Opuscul. academ. (1808), von Georg v. Charpentier vor *Böttiger's* literar. Zeichnung Reinhards (1813), vor *Köthe'ns* Vorlesungen über Reinhards Leben, vor *Nicolai's* Magazin der Biographien u. s. w. 3 Bd. 1 H. (1819), und vor dem 1sten Bde der von D. *L. Berthold* herausg. sämmtl. Reformationspredigten (Sulzb. 1821). — Vgl. *K. A. Böttiger*, Fr. V. Reinhard, literarisch gezeichnet (Dresd. 1813. 4. 2te Ausg. 1816). *J. C. Erdmann's* Biographien sämmtl. Wittenberg. Pröbste (1802) S. 41 - 43. *Haymann* S. 18 - 20. *F. A. Köthe'ns* zwey Vorlesungen über D. Fr. V. Reinhard's Leben und Bildung

 (Jena

(Jena 1812. 8). *K. L. Nicolai's* Magazin der denkwürdigſten Biographien der neueſten Zeit Bd. 3. Heft 1. Nr. 19 (Quedlinb. 1819. 8). *K. H. L. Pölitz*, D. F. V. Reinhard, nach ſeinem Leben und Wirken dargeſtellt (Leipz. 1813 - 1815. 2 Bde 8). Converſat. Lex. Allg. Zeit. 1812. Nr. 268 - 272. 274. 277. Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 186.

REINHARD (Karl 1) *privatiſirt ſeit 1812 in Altona* (war ſeit 1797 Aſſeſſor der philoſoph. Facultät zu Göttingen, und lebte 1811 in Hamburg). §§. Gedichte. In Muſik geſetzt von *C. F. G. Schwenke.* Hamb. u. Leipz. 1795. 2 Bde. Fol. *Gab heraus: G. A. Bürger's* ſämmtliche Schriften. 3. 4ter Bd. Götting. 1797. 1798. 8. (Auch *mit d. Titel: G. A. Bürger's* vermiſchte Schriften, 1. 2ter Theil). auch: *Ebendeſſelben* Akademie der ſchönen Künſte, fortgeſetzt durch eine Geſellſchaft von Gelehrten. 1ſten Bd. 1 - 4tes Stück. ebend. 1797. 8. 2ten Bd. 1ſtes St. 1798. *J. F. Marmontel's* Abendunterhaltungen; aus dem Franzöſ. überſetzt von *W. F. L.* Mit einer Vorrede herausg. ebend. 1801. 8. *Gab heraus: F. Bouterweck's* Gedichte. ebend. 1802. 8. Mittheilungen von *Aug. Lafontaine*, *Bouterweck*, *Starke*, *Schink*, *Villers* u. a. Hamburg 1813. 2 Thle. 8. Den Manen F. G. Klopſtocks errichtet, von *Friedrich Ludwig Grafen v. Moltke.* Aus dem Latein. überſetzt. Altona 1818. 4. Neue Erzählungen. ebend. 1821. 8. — Der Romanenkalender oder die kleine Romanenbibliothek *erſchien* auch 1802 zu Göttingen und 1803 zu Leipzig. — *Von den* Idyllen der Madame Petigny *erſchien* 1812 eine neue Aufl. — *Von dem* Göttinger Muſenalmanach *kam* der auf das J. 1813 in Leipzig *heraus.* — *Das* Taſchenbuch Polyanthea *erhielt* 1812 ein neues Titelblatt, *unter der Aufſchrift:* Taſchenbuch für das Jahr 1812. — *Die* Ratzeburgiſchen literar. Blätter *erſchienen* auch in den J. 1809 u. 1810 (in letztem Jahre war *J. Fr. Schink* Mitredacteur). — Von

Bür-

Bürger's sämmtl. Schriften giebt es mehrere Auflagen, vom 1sten und 2ten Bde Götting. 1812. Hamb. 1813. Götting. 1817, vom 3-6ten Bde Hamb. 1814. Götting. 1820. — Der im 6ten Bde S. 286 bemerkte Aufsatz ist nicht von ihm, sondern von *Dan. Jenisch* in Berlin. — Antheil *an dem* Genius der Zeit; *am* Morgenblatt für gebildete Stände; *an der* Zeitung für die eleg. Welt; an *Fr. Kind's* Harfe; an *H. Gardthausen's* Eidora (1823); *an dem* Dänischen Anzeiger; und *den* Altonaer Adress-Comptoir-Nachrichten. — Recens. in der Leipz. Lit. Zeit. und im Altonaischen Merkur. — Vgl. *Saalfeld* S. 261-263.

REINHARD (Karl 3) *Hofschauspieler zu München: geb. zu* . . . §§. * Der Bund zu Alcala; ein romantisches Schausp. in 5 Aufz. München 1810. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede)*.

15 B. REINHARD (K. H. L.) S. unter *Reinhardt*.

REINHARD (M. W.) *starb am 16 May 1812 als Staatsrath und Director des Lehnhofs zu Karlsruhe* (zuerst Amtmann und Amtsschreiber zu Kirchberg in der Grafschaft Sponheim, 1776 Amtmann in Birkenfeld, 178. Landschreiber des Oberamts Rötteln zu Lörrach, 1792 wirkl. Geh. Rath und Hofgerichtsdirector zu Karlsruhe, 1807-1809 Suppleant des Directors im Justizdepartement). §§. Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift gehört dem Folgenden zu.

REINHARD (Wilhelm) seit 1820 *wirkl. Staatsrath und ordentl. Mitglied des Staatsministeriums zu Karlsruhe.* (1798 Hofadvocat daselbst, 1803 Geh. Secretair, 1806 Regierungsrath, 1807 Kammerprocurator, 1809 Finanzrath, 1813 Ministerialcommissair und Director des Fiscalats, 1815 Geh. Referendar, 1818 Director des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, 1819 Mitglied der Gesetzgebungs-Commission und des Obercensur-Collegiums). *Geb. zu Kirchberg in der*

 Graf-

Grafschaft Sponheim am 1 Septbr. 1776. §§. * Ueber die Liquidation und Vergütung der von den verbündeten deutschen Staaten seit dem Nov. 1813 getragenen Kriegslasten. Von einem deutschen Patrioten. Deutschland (Frankf. a. M.) 1815. 8. * Wer bezahlt die seit dem 1 Nov. 1813 in Deutschland entstandenen Kriegskosten? (Frankf. a. M.) 1815. 8. Die Bundesacte über Ob, Wann und Wie? deutscher Landstände. Heidelb. 1817. gr. 8. * Rechtsdeduction, die Pfalzbayrische Staatsschuld Lit. D. betreffend. Karlsr. 1818. Fol. — Auch die im 15ten Bde unter *M. W. Reinhard* angeführte Schrift gehört ihm zu. — Ueber eine Kurbadische Verordnung gegen die Jauner; in *Klein's, Kleinschrod's* u. *Konopack's* Archiv des Criminalrechts Bd. 6. St. 1. S. 139 - 151. — Viele anonyme Aufsätze im Badischen Magazin (1811. 1813). — Vgl. *Hartleben.*

REINHARDT (Christoph Julius) *D. der Medic. und prakt. Arzt in Dresden: geb. zu Erfurt im Sept. 1764.* §§. Wenn und wie sollte man die Todten begraben, um jeden hieraus leicht möglichen Nachtheil zu verhüten? Dresd. 1811. gr. 8.

REINHARDT (J. G.) *jetzt Oberlehrer* (an der Mädchenschule zu Mühlhausen). §§. Der kleine Westphale, oder geographisches Lehrbuch über das Königreich Westphalen. Zum Unterricht in Bürgerschulen. Halle 1808. 8. Jesus Sirach's und Salomo's Denk- und Sittensprüche geordnet und mit einander verbunden. Erfurt 1816. 8. Schulgebete und Schullieder, sowohl auf alle Tage und Tageszeiten in der Woche, als auch auf besondre Zeiten, Umstände und Ereignisse. Für Stadt- und Landschulen. ebend. 1816. 8. — *Von dem* Mädchenspiegel *erschien* 1807 die 4te und 1822 die 5te verm. und verbess. desgleichen *von dem* Rathgeber in der Schreibestunde 1821 die 4te verm. und verbess. Aufl.

Graf

Graf von REINHARDT (K. F.) ſeit 1815 *Graf und franzöſ. Geſandter beym Bundestage zu Frankfurt am Mayn* (180. bevollmächtigter franzöſ. Miniſter zu Jaſſy, 180. - 1815 Baron und franzöſ. Geſandter zu Caſſel, 1814 Kanzley - Director im Departem. der auswärtigen Angelegenheiten zu Paris; flüchtete aber, bey Bonapartes erſter Rückkehr, nach Frankfurt a. M., wo er als franzöſ. Emiſſar verhaftet wurde, und, nach ſeiner kurz darauf erfolgten Freylaſſung, auf ſeinen Gütern bey Bonn lebte). — Vgl. *Conv. Lex.*

REINHARDT (Karl Friedrich 2) *Dr. der Rechte und* ſeit 1819 *königl. Würtemberg. Regierungsrath und Stadtrichter zu Stuttgart* (vorher Oberamtsgerichtsverweſer zu Herrenberg): *geb. zu* . . . §§. Syſtem des gerichtlichen Verfahrens im Königr. Würtemberg. Stuttg. 1811. gr. 8. Nachtrag. ebend. 1814. gr. 8. Eherecht für die Proteſtanten des Königr. Würtemberg. ebend. 1814. gr. 8. Die Lehre von der Einwerfung des Vorempfangs der Verwandten in abſteigender Linie nach Römiſchen und Würtemberg. Recht. Mit einem Anhang, welcher das Geſetz vom 10 Jul. 1683 enthält. ebend. 1818. 8. Die Lehre vom Gant und Gantverfahren, nach Römiſchen, nach gemeinen und nach Würtembergiſchen Recht. Mit 3 Beylagen. ebend. 1819. gr. 8. Ausführliche Erläuterung des Pandektentitels *de novi operis nuntiatione* (39, 1). ebend. 1820. gr. 8. Das Landrecht des Königr. Würtemberg, neu bearbeitet und erläutert. 1ſter Band, enthält den 2ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Verträgen. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Bd. enthält den 3ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Rechtsgeſchäften von Todeswegen, 1822. Vermiſchte Aufſätze aus dem Gebiete der reinen und angewandten Rechtswiſſenſchaft. 1ſtes Heft. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REINHARDT (Karl H. L.) *) *Dr. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Wittenberg: geb. daſelbſt am 17 Nov. 1771.* §§. Die Naſiade; ein komiſches Heldengedicht. . . . 1804. .. Ahndungen beym Hinblick auf Groſsbritanniens Lage und Zukunft. Leipz. 1816. 8. Die Kinder des Lichts und der Nacht. Wittenberg 1817. 8. Amor; ein Taſchenbuch für Liebende. Leipz. 1819. 12. Die Circe von Glas-Clyn; aus dem Engl. von *Walter Scott.* ebend. 1822. 4 Thle. 8. Der Kreuzzug nach Griechenland. 1ſter Band, die Elfen. 2ter Band, die Tempelritter. ebend. 1822. 8. — *Antheil an dem* Freymüthigen (1804. 1808. 1812); *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1814); *der* Salina (1812); *den* Erholungen (Erf. 1815); *der* Minerva (1816); und *dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1817).

REINHARDT (L. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurze Anleitung zur praktiſchen Feldmeſskunſt und Quadratrechnung, nebſt einer Anweiſung zur Kubikrechnung. Marburg 1807. gr. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1810. 3te 181 . 4te verm. 1817. Rechnenkatechismus zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen, mit Beyſpielen zur Uebung im ſchriftlichen Rechnen. Nebſt einem Anhang zu einigen Aufgaben in der Quadrat- und Kubikrechnung. Mit 1 Steindruck. Caſſel 1822. gr. 8.

REINHARDT (Lina, *eigentl.* Friederike) *geb. Wagner;* Gattin des Kabinetspredigers *Fr. Aug. Reinhardt's* bey der Fürſtin Baratinski auf dem Schloſſe Morine bey Moskau (ihr Gatte war zuerſt Paſtor zu Breitenbach im Schwarzburgiſchen, und ſodann zu Oberndorf bey Arnſtadt). *Geb. zu Arnſtadt am 30 April 1770.* §§. Verſchiedene Erzählungen in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1821-1823), und in

*) *nicht* Kaſpar H. L. Reinhard, wie im 15ten Bde ſteht.

in *dessen* Wintergarten (1822). — Vgl. *Zeitung für die eleg. Welt* 1821. Nr. 235.

REINHARDT (P. Ch.) *starb am 7 Novbr. 1812.*

REINHARDT (Theodor Friedrich Gottfried) *D. der Philos. und Conrector zu Saalfeld: geb. zu Gotha . . .* §§. De L. Annaei Senecae vita et scriptis. Jena 1817. gr. 8. *Joh. Henr. Vossii* Commentarios Virgilianos in latinum sermonem conversos Censurae proposuit. Rudolst. 1822. gr. 4.

REINHART (Johann Christian) *Landschaftsmaler zu Rom: geb. zu Hof am 24 Junius 1761.* §§. Mit D. *Fr. Sickler* gab er heraus: Almanach aus Rom für Künstler und Freunde der bildenden Kunst. 1ster Jahrgang. Leipz. 1810. 12. m. 13 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. m. . . Kpf. — Vgl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth Bd. 7. S. 170 u. ff. *Meusel's* Künstlerlex. Bd. 2. Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 284 - 286.

REINHOLD (Christian Ernst Gottlieb Jens) Sohn von K. Lh.; *Dr. der Philos. und* seit 1820 *Subrector zu Husum: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Begründung und neuen Darstellung der logischen Formen. Leipz. 1819. 8. *De genuinis Theocriti carminibus et suppositiciis. Jena 1819. gr. 8.* Berichtigung einiger Missverständnisse, welche in Fries Vertheidigung seiner Lehre von der Sinnesanschauung gegen meine Angriffe sich eingeschlichen haben. Leipz. 1820. gr. 8.

REINHOLD (D. . .) *königl. grossbritann. Bau-Inspector zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Jabbo Oltmanns* heraus: Der deutsche Handelskanal, oder die schiffbare Verbindung der deutschen Meere, Flüsse und Handelsstaaten, nach ältern und neuern Vorschlägen, das nützlichste und würdigste Denkmal für Deutschlands wieder errungene Freyheit. Leer u. Bremen 1817.

1817. gr. 8. Der Rhein, die Lippe und Ems, und deren künftige Verbindung, als eine für den Staat und Unterthanen höchst nützliche Nationalanlage, in staatswirthschaftlicher und commercieller Hinsicht. Hamm 1822. gr. 8.

15 B. REINHOLD (Fr. L.) *auch von 1802-1808 Vorsteher einer Bildungsanstalt für Landschullehrer im Herzogth. Mecklenburg, und* seit 1821 *Vorsteher einer dergl. für die Schulmeister der ritterschaftlichen und städtischen Landgüter: geb. zu Staven bey Neubrandenburg am 13 Sept. 1766.* §§. Ueber die wider Seminarien herrschende Vorurtheile. Neubrandenburg 1802 8. Ueber den ersten Unterricht im Lesen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1809. Gedächtnisspredigt auf weil. Se. königl. Hoh., den allerdurchl. Grossherzog und Herrn Karl Ludwig Friedrich. ebend. 1816. 8. *Num Confessioni Augustanae addicti cum Zwinglii et Calvini affectis societatem ineuntes novam constituunt ecclesiam? Diss., qua Univers. lit., quae Rostochii floret, saecularia celebraturae — gratulatur. Rostoch. 1819. 4.* — *Von dem* Buchstabirbüchlein *erschien* 1809 die 2te Aufl.

15 B. REINHOLD (G. F.) *jetzt Superintendent und erster Schlossprediger zu Osterode.* §§. Der Geistliche als Beamter des Civilstandes. Hannover 1810. 8.

15 B. REINHOLD (J. Christoph Leopold, *nicht* J. Chr. Ludw.) *starb am 28 Novbr. 1809. War D. der Medicin*, (seit 180.) *ausserordentl. Professor derselben und* seit 1804 *erster Arzt am St. Jacobshospital und Lehrer am klinischen Institut zu Leipzig: geb. daselbst 1769.* §§. *Diss. de Galvanismo. Spec. I. Lips. 1797. 4. Diss. inaug. de Galvanismo. ibid. 1798. 4.* (zusammengedruckt ibid. 1802. 4). — Versuch einer speciellen, nach galvanischen Grundsätzen entworfenen Darstellung des thierischen Lebens; in *Reil's* und

Auten-

Autenrieth's Archiv für die Phyſiologie Bd. 2. Heft 3 (1797). Verſuche, um die eigentliche Grundkette der Voltaiſchen Säule auszumitteln; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 10 (1802) S. 301 - 355. Unterſuchungen über die Natur der Voltaiſchen Säule; S. 450 - 478. Galvaniſch - electriſche Verſuche, angeſtellt mit 175 Schichtungen auf 3zölligen Platten; *ebend.* B. 11. S. 375 - 387. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1810. Intellbl. S. 467 - 473 u. S. 495 - 503.

REINHOLD (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Alphabetiſches Realrepertorium über die groſsherzogl. Badiſche neue Zoll - und Acciſe - Ordnung, ſo wie über alle ſeit Einführung derſelben in ſämmtlichen Regierungs - und Anzeigeblättern enthaltene, und dahin Bezug habende Verordnungen, Erläuterungen und Modificationen bis zum Jahre 1818. Freyburg 1818. 8.

15 B. REINHOLD (Karl, l. Karl Wilhelm) S. unten.

REINHOLD (K. L.) *ward 1815 Danebrogsritter, und 1816 Etatsrath.* §§. Grundlegung einer Synonymik für den allgemeinen Sprachgebrauch in den philoſophiſchen Wiſſenſchaften. Kiel 1812. gr. 8. Das menſchliche Erkenntniſsvermögen aus dem Geſichtspunkte des durch die Wortſprache vermittelten Zuſammenhangs zwiſchen der Sinnlichkeit und dem Denkvermögen. ebend. 1816. gr. 8. Die alte Frage: Was iſt die Wahrheit? bey den erneuerten Streitigkeiten über die göttliche Offenbahrung und die menſchliche Vernunft in nähere Erwägung gezogen. Altona 1820. gr. 8.

15 B. REINHOLD (K. *Wilhelm*) *jetzt D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Hamburg* (zuvor in Altona): *geb. zu Hamburg am 24 Februar 1777.* §§. *Gab heraus:* Hammonia; eine Zeitſchrift für gebildete Leſer. Hamb. 1817 - 1821. 5 Jahrgänge

gänge (in 12 Heften). 4. Mit (D. *G. N. Bärmann):* Hamburgische Chronik, von Entstehung der Stadt bis auf unsere Tage. ebend. 1820. 2 Thle. 8. — *Von dem* Wörterbuche zu Jean Pauls Schriften *erschien* 1811 eine neue wohlfeile Ausgabe.

REINIGER (Emil Karl Ernst) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Grossenhayn: geb. daselbst am 29 Octbr. 1792.* §§. *Viele* Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1815. 1816), *im* Grossenhayner Intelligenzblatt (1815-1818), *in der* Abendzeitung (1817. 1818), in *Fr. Kind's* Harfe Bd. 7 (1818), in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1819), *im* literar. Merkur, gröfstentheils unter dem Namen *Jobst Weingans* (1819-1822), *und im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820).

REINKE (J... T...) *Strom- und Kanaldirector, auch Gränzaufseher zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Ueber die parabolischen Reflektoren und deren Anwendung zu Nachtsignalen an den Seeküsten, nach Woltmanns Abhandlung über das Verhältnifs zwischen dem reflektirten und simplen Lichte bey den englischen Reflektirlampen. Hamburg 1803. 4. *Segondat* Holztabellen zu leichter Berechnung des viereckigten und runden Holzes, nach Kubikfussen. Nach dem französ. Original verbessert und herausg. 4te Aufl. ebend. 1819. 8. m. 2 Kpf. (die frühern Uebersetzungen wurden von *J. H. Röding* besorgt).

von REINLEIN (Jak.) *starb im Julius 1816. War zuletzt k. k. Rath und ordentl. Professor der praktischen Arzneywissenschaft für Wundärzte; ward 181. in den Adelstand erhoben und 1814 in Ruhestand gesetzt.* §§. Animadversiones circa ortum, incrementum, causas, symptomata et curam Taeniae latae in intestinis humanis nidulantis, casibus practicis illustratae. Vienn. 1812. gr. 8. m. Kpf. (auch *deutsch).*

REIN-

REINWALD (Johann Georg) *Regierungsassessor zu Birkenfeld auf dem Hundsrück: geb. zu Hildesheim 1785.* §§. Was ist von den Veräusserungen der Kloster- und Stiftsgüter im Hildesheimischen, welche unter westphälischer Regierung verfügt worden, zu halten? Aus rechtlichen und politischen Gesichtspunkte erörtert. Braunschweig 1816. 8. — Unter dem angenommenen Namen *Philalethes* hat er zu verschiedenen belletrist. Zeitungen Beyträge geliefert.

REINWALD (W. F. H.) *starb am 6 August 1815.* (Ward 1762 Geh. Canzlist bey dem Herzog Anton Ulrich v. Sachsen-Meiningen in Wien, 1763 Consistorial-Canzlist in Wien, 1765 Assistent bey der Bibliothek zu Meiningen, — 1802 1ster Bibliothekar, 1805 Hofrath). §§. Milton und Elmire; ein Singsp. in 1 Aufzuge, mit einigen Zusätzen aufgeführt am Sachsen-Meiningischen Hofe. Meiningen 1776. 8. — Der Teufel als Christi Fürsprecher; in *(Vulpius)* Curiositäten der Vor- und Mitwelt Bd. 1 (1811) S. 245-251. — Recensionen in der allgem. Lit. Zeit. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1815. Nr. 232. *Jen. Lit. Zeit.* 1815. Intell. Bl. Nr. 48.

REINWELLER (Xaver Philipp) *Curat und Hülfspriester in der St. Annen-Vorstadt zu München* (zuerst seit 1799 Vikar und Seelensorger zu Jakobsberg, Beyharting und Hiltmaring, hierauf Hülfspriester bey den Elisabethinerinnen zu München, und sodann Curat an der Pfarre St. Peter daselbst): *geb. zu München am 30 Nov. 1768.* §§. Grössere Tageszeiten der seligen Jungfrau Maria, zum allgemeinen Gebrauche für ihre Verehrer, nebst einigen Andachtsübungen vor dem allerheiligsten Altarsakramente. Sulzbach 1814. 8. Christkatholisches Erbauungs- und Andachtsbuch zur allgemeinen häuslichen und öffentlichen Gottesverehrung; ein Lesebuch für fromme Familien. 1ster Theil: die kürzere Geschichte

schichte des Messias Jesus; aus den Evangelien, der Apostelgeschichte und allen Kirchengeschichten betrachtet. ebend. 1814. 8. 2ter Theil: die kürzere Geschichte der Apostel und der Kirche. 1817. 3ter Th. 1stes Heft: Morgen- und Abendandacht; Jesus, wahrer Gott und Mensch, aus dem Evangelium des heil. Johannes betrachtet, nebst Anleitung zum täglichen Lobe Gottes, zur heiligen Messe, Beicht und Communion. 18.. 2tes Heft: Jesus, in dem heil. Sakramente des Altars wahrhaft zugegen, auch die heil. Messen aus dem Missale übersetzt. 181. Christkatholisches Erbauungs- und Andachtsbuch; die heilige Leidens- und Friedenswoche. ebend. 1814. 8. Christkatholisches Erbauungs- und Andachtsbuch, alle sonn- und festtäglichen heil. Messen, nebst Episteln und Evangelien nach dem Kirchenjahre, zum allgemeinen Gebrauche. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 u. 15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (H. A.) *starb als Landrichter zu Monheim im Jahre 1821: geb. zu Neuburg am 23 Sept. 1765.* §§. *Gab heraus:* *Neuburger Taschenbuch. Neuburg 1808-1810. 12. — Geschichte der Grafen von Lechs und von Graisbach, mit 17 Kupf.; *in den* histor. Abhandl. der königl. Bayr. Akad. der Wissensch. Bd. 2 (1813).

15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (K. A. *Franz Anton) privatisirt zu Nottulen bey Münster.* (Ward 1795 Regierungsrath zu Neuburg, 1795 Pflegcommissar zu Heideck und Hippoltstein, 1803 Director . . und 1804 Vicepräsident der Landesdirection, — 1809 Generalcommissar des Illerkreises zu Kempten. Im J. 1814 ward er wegen verübter Veruntreuungen mit Steckbriefen verfolgt, flüchtete sich zur alliirten Armee nach Sachsen, und ward als General-Landes-Commissar der Ober- und Niederlausitz zu Bautzen angestellt, im J. 1819 aber zu 12jähri-

gen

gen Festungsarrest verurtheilt und zugleich aus der Liste der Kämmerer und der Adelsmatrikel gestrichen). *Geb. zu Neuburg am 15 Octbr. 1777.* §§. Bayern unter der Regierung des Ministers Grafen von Montgelas. Deutschland 1813. 8. An das deutsche Volk. Deutschland (Leipz.) 1814. 8. — Vgl. *K. A. v. Reisach*, Graf von Steinberg, Ex-General-Commissair Sr. Maj. des Königs von Bayern; ein Charaktergemälde nach dem Leben gezeichnet. O. Dr. (Nürnb.) 1814. 8. Der Minister Graf von Montgelas, unter der Regierung König Maximilians von Bayern. . . . 1814. *Rassmann* Nachtr. 3. Deutsche Blätter 1814. Nr. 236. 237.

10 u. 11 B. REISCHEL (F. L.) §§. * *Phil. Hackert*, über den Gebrauch des Firniss in der Malerey. Sendschreiben an den Ritter Hamilton; aus dem Ital. übersetzt. Dresd. 1800. 4.

REISENHOFER (Maximilian) seit 1818 *Dekan an der St. Jakobskirche, Consistorialrath und Schulaufseher zu Brünn* (vorher seit 1805 Kapellan daselbst, und 1815 Pfarrer): *geb. daselbst am 15 Decbr. 1781.* §§. Einige Beruhigungsgründe für unsere Tage. In einer Predigt am Ostermontage vorgetragen. Brünn 1809. 4. Ueber die Pflichten der Aeltern, für die Gesundheit und das Leben ihrer Kinder zu sorgen. Eine Rede, vorgetragen am Impfungsfeste den 21 Sept. 1817. ebend. 1817. 8. — Einige anonyme Aufsätze im Hesperus. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

REISIG (Joh.) *ward 1820 in Ruhestand gesetzt* (vorher seit 1772 bis 1773 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, in Nimwegen war er nie): *geb. zu Amsterdam 1749.* §§. Geistliche Lieder. . . . 8. Neue mit einer Vorrede über die Verfertigung neuer Kirchenlieder vermehrte Aufl. Hamm 1822. Warnung vor einigen Fehlern unsers Zeitalters, die an einem beharrlichen Glauben

ben hindern; wie auch Luther ein treuer Freund der Wahrheit; in Reformationspredigten. Elberfeld 1819. 8. — Vgl. *Albrecht* Bd. 1. Fortſetz. 1. S. 521 u. ff.

REISIG (Karl) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Prof. derſelben zu Halle* (vorher ſeit 1818 Privatdocent zu Jena): *geb. zu Weiſſenſee am 17 Nov. 1792.* §§. Conjectaneorum in Ariſtophanem libri II. ad Godof. Hermann. Liber I. Lipſ. 1816. gr. 8. De conſtitutione apoſtrophica trium carminum melicorum Ariſtophanis. Jenae 1818. 8. Commentationes criticae de Sophoclis Oedipo Coloneo. ibid. 1822. gr. 8.

REISIGL (F. A.) *ward 180 . proviſ. Regierungsrath, Truchſes und Pfleger zu Goldeck, ſodann Pfleger zu Neumark, und 1811 königl. Bayr. Landrichter zu Mitterſil im Sulzachkreiſe.*

REISINGER (Franz) *D. der Medicin, ordentl. Profeſſor derſelben und Director der chirurgiſchen Klinik zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Chirurgie und Augenheilkunde. 1ſtes Bdchen. Götting. 1815. 8. m. 1 Kpf. *Diſſ. de exercitationibus chirotechnicis, et de conſtructione atque uſu phantaſmatis in ophthalmologia. ibid. 1816. gr. 8.* Darſtellung eines neuen Verfahrens, die Maſtdarmfiſtel zu unterbinden und einer leichten und ſicheren Methode, künſtliche Pupillen zu bilden. Augsb. 1816. 8. m. 1 Kpft. Anzeige einer von dem Hrn. Prof. Duypuytren zu Paris erfundenen und mit dem glücklichſten Erfolge ausgeführten Operationsweiſe zur Heilung des anus artificialis; nebſt Bemerkungen. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Die künſtliche Frühgeburt, als ein wichtiges Mittel in der Entbindungskunſt, und vorzüglich als Beytrag zur Charakteriſtik der engliſchen Geburtshülfe. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. *Enchiridion anorganognoſiae. Vol. 1. Budae 1821. gr. 8.*

REISNER (F.) *ist längst gestorben.*

15 B. REISSEISSEN (*Fr...*) §§. Ueber den Bau der Lungen. Eine gekrönte Preisschrift. Berlin 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. Lat. von *J. F. C. Hecker.* ebend. 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. — Ueber einen Kindermord; in *J. H. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneyk. Jahrg. 11 (1819).

10 u. 15 B. REISSER (Fr. de Paula M.) *jetzt D der Philos. und* seit 1820 *Vicedirector der commerciellen Abtheilung am polytechnischen Institute zu Wien.* §§. *Von der* Darstellung der allgem. Weltgeschichte *erschien* noch 3ter - 7ter Bd. 180. - 1811.

REISSIG (Christ... Ludwig) *königl. Englischer Obrist zu Wien: geb. zu ...* §§ Blümchen der Einsamkeit. London 1815. 8 m. 1 Kpf. 2te Aufl. ... 3te Wien 1816. 12. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1809.

REITEMEIER (J. F.) *ward 1805 Profess. zu Kiel, 181. Etatsrath, legte aber 1818 seine Professur nieder und privatisirte zu Kopenhagen, wo er wegen einer Processschrift, in welcher er die Schleswig-Holsteinisch-Lauenburgische Kanzley beleidigt hatte, verhaftet, als Etatsrath cassirt und zum Gefängniss verurtheilt ward.* §§. Die deutsche Reichsverfassung seit dem Lüneviller Frieden. Frankfurt 1804. 8. Deutschland vor und nach dem Lüneviller Frieden. 1 Band. ebend. 1804 gr. 8. Ueber Gesetzgebung, insbesondre in den deutschen Reichsstaaten. Mit Rücksicht auf den neuen Plan der Russ. kaiserl. Gesetzcommission und mit Entwickelung der ersten Grundsätze des positiven Rechts. ebend. 1806. 8. Das Napoleonsrecht als allgemeines Gesetzbuch in Europa, insbesondre für Deutschland betrachtet. ebend. 1808. 8. Das Germanische Europa, insbesondre Deutschland vor und seit dem Jahre

Jahre 1813. Eine Betrachtung der Schutzvereine in Reichen, Stämmen und Bündnissen. Kiel 1814. 8. Neues System des Papiergeldes und des Geldwesens beym Gebrauche des Papiergeldes. ebend. 1814. 8. Der Bürgervertrag für die Gesetzgebung mit der Ständeverfassung in den Germanischen Ländern. Kiel u. Hamb. 1815. gr. 8. Der Bürgervertrag für die Justiz - Staatshülfe und Finanzpflege mit der Ständeverfassung in den Germanischen Ländern. ebend. 1816. gr. 8. Das Bundesgericht für Staaten und Regenten, eine stehende Friedenspflege. ebend. 1816. 8. — *Von seiner* Geschichte der Preuss. Staaten *erschien* 1805 der 2te Theil. — Vgl. *Saalfeld* S. 223 - 225.

REITER (J. D.) S. *Reitter.*

REITER (M. S.) §§. Messandacht für die erwachsene Jugend und für Dienende; ein Geschenk für Sonntagsschüler mit untermischter Schreibeschrift. Salzburg 1808. 12. 2te Aufl. 1811. 3te 1812. 4te 1815 *unt. folg. Titel:* Messandachten zum täglichen Gebrauche, mit Uebersetzung der Messordnung und Kirchengebete. Gelegenheitsreden für das Landvolk bey verschiedenen Feyerlichkeiten und öffentlichen Angelegenheiten. 12 Sammlungen. ebend. 18.. - 1817. 8. Schutzgeist der Jugend; ein Andachtsbuch für Jünglinge und Jungfrauen. Landshut 1817. 8. m. Kpf. 2te Aufl. Salzb. 1820. 12. — *Noch mehrere kleine ascetische Schriften.* — *Von dem* kathol. Gebetbuch *erschien* die 13te Aufl. 1812, die 14te verbess. u. verm. 1818, und die 15te rechtmässige mit 7 Messandachten vermehrte Original - Auflage 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. REITHOFER (Dion. Franz v. Paula) *starb zu München am 7 August 1819.* (Ward 1788 Cistercienser zu Kaisersheim, 1794 Pfarrvikar daselbst, 1797 desgl. zu Leitheim bey Kaisers-

fersheim; — 1802 gieng er in fein Klofter zurück, und privatifirte fodann 1803 in Landshut, 1811 in München, 1813 zu Wafferburg, und 1819 zu Josephsburg in Berg am Laim, und ward 1815 zum Doctor der Theologie ernannt). §§. Das Bayerifche Landvolk, kann, darf und wird es aufgeklärt werden? Für Bayerifche Beamte, Pfarrer und Schullehrer beantwortet. . . . 1805. .. (Steht auch in *Felder's* neuem Magazin für kathol. Religionslehrer 1810. St. 6. S. 325 - 353). Denkwürdige Gefchichte der Stadt Landshut in Bayern im dreyffigjährigen Kriege, nach gedruckten und ungedruckten Quellen befchrieben. Landshut 1810. 8. Kleine Chronik der königl. Bayer. Haupt - und Refidenzftadt Landshut von Erbauung derfelben an bis auf unfere Zeit, nämlich vom Jahre 1204 bis 1810. ebend. 1811. 8. Kurzgefafste Gefchichte der königl. Bayer. Stadt Wafferburg. Aus Urkunden und andern guten Quellen verfafst und nach der Sachen- und Zeitfolge geordnet. Wafferburg 1814. 8. Chronologifche Gefchichte der königl. Bayer. Städte Landsberg und Weilheim, des Fleckens Ebersberg und des Klofters Ramfau; aus gröfstentheils noch ungenutzten Quellen verfafst. München 1815. 8. * Kleine Chronik von Bayern unter der Regierung des Churfürften Karl Theodor, nämlich von 1777 bis 1799 einfchliefslich. Ein nöthiger Anhang zu L. v. Weftenrieder's und D. J. G. Fefsmaier's, felbft auch zu D. J. Milbiller's Gefchichten von Bayern. O. Drucko. (München) 1816. 8. Chronologifche Gefchichte von Dachau in Bayern. München 1816. 8. Gefchichte des ehemaligen Auguftinerklofters Schönthal in Bayern. ebend. 1816. 8. Kurzer Unterricht von den Zeremonien bey Ausfpendung der heil. Sakramente der Taufe und Firmung. Augsb 1816. 18. Biographie des Freyhrn. Andreas von Lilgenau. Ein Beytrag zur Bayer. Gelehrten- und Schulgefchichte, nebft Nachrichten von kirchlich-

 poli-

politiſch - litteräriſch - merwürdig gebürtigen Erdingern. München 1817. 8. Die letzten 31 Jahre von Kaiſersheim. Ein Denkmal der Dankbarkeit. ebend. 1817. 8. Chronologiſche Geſchichte der Stadt Aichach in Bayern. ebend. 1818. 8. Chronologiſche Geſchichte des Markts Haag in Bayern, mit einem Anhang aus Original-Handſchriften. ebend. 1818. 8. * Die Kloſtergeiſtlichen Bayerns, als öffentliche Lehrer, gegen die Herren v. Weſtenrieder, Müller und Zſchokke gerechtfertiget, von *Veit Arnpeck* dem Jüngern. ebend. 1819. 8. — *Die beyden Schriften:* Katechismus von der Beicht und Communion für Kinder u. ſ. w. *und:* Geiſtliches Andenken für Neukommunikanten, *erhielten* Augsb. 1806 ein neues Titelblatt, unter dem angeblichen Namen: *Joſeph Fichtl.* — *Von dem* Katechet zur Faſtenzeit *erſchien* Landshut 1817 eine neue Auflage. — *Die* hiſtoriſch - kritiſche Bibliothek von Bayern iſt *nie* gedruckt worden. — Merkwürdiger Rechts - oder Unrechtsſpruch, welcher am 2 April 1756 zu *** an einer par Force als Hexe demonſtrirten und behandelten dreyzehnjährigen unglücklichen Waiſe auch vollzogen ward; ein Beytrag zur Geſchichte der Hexenproceſſe, der juriſtiſchen Rabuliſterey, der richterlichen und ärztlichen Univerſität u. ſ. w.; *in den* Münchner Miſcellen Jahrg. 2 (1810) S. 439. 461. 477. 491. 506. 524. 540. 547. 571. *Catalogus literario - hiſtoricus, exhibens ſeriem ſcriptorum clericorum modo viventium, Friſingenſis Dioeceſeos, de quibus conſtat, annotatis undique diſciplinis litterariis vel bonis artibus, quas iſti aut omni ex parte aut quoad certas tantum materias ſcriptis vel operibus ſuis in lucem editis excoluerunt etc. etc.; in* Conſpectu ſtatus eccleſiaſtici dioeceſis Friſingenſis (1811) p. 269 - 279. — Merkwürdige gebürtige Landshuter; *im* Landshuter Wochenblatte 1817. Nr. 30. 32. 33. Geſchichte des ehemal. Kollegiatſtifts zu St. Martin und Kaſtulus in Landshut; *ebend.* 1818. Nr. . .

Noch

Noch mehrere Auffätze daselbst. — Er hat auch beträchtlichen Antheil an der oberdeutschen Literatur-Zeit. gehabt, und zum 13-16ten Bde des gel. Teutschl. viele Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 145-148. u. Th. 3. S. 536-540.

15 B. REITHOFER (*Joseph* Kast.) *privatisirt jetzt in München* (nachdem er 1802 nach Landshut zurückgekehrt und ein Jahr lang Stadtpfarrer zu Wasserburg gewesen war): *geb. am 20 Octbr.* (1772). §§. Kanzelrede bey der goldnen Jubelfeyer der 50jähr. Ehe seiner lieben Eltern, Markus und Barbara Reithofer zu Landshut. Gehalten in der Stadtpfarrkirche zu St. Jodok daselbst am 2ten Sonntag nach Ostern. Münch. 1810. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

REITMEYER (Georg Sebastian) *Schullehrer zu Altenthun im Bayr. Landgericht zu Altdorf: geb. zu* ... §§. Gemeinnütziges Rechenbuch, worin alle möglichen zur Ersparung der Zeit bey Rent- und Rechnungs-Aemtern, Orts-Vorständen, Steuer-Vorstehern, Dorfschulzen u. dergl. vorkommenden Rechnungs-Aufgaben von der kleinsten bis zur grössten Summe ausgerechnet zu finden sind. Altdorf 18.. 8. 2te mit Nachträgen vermehrte Aufl. 1815.

REITTER (J. D.) *starb am 6 Februar 1811.* — Ihm gehört die im 15ten Bde unter *J. D. Reiter* aufgeführte Schrift an.

REITZ (Friedrich August) *4ter Collaborator am Gymnasio zu Schwerin: geb. zu Rostock 179.* §§. Einige Bemerkungen zur Geschichte der Entstehung und Gestaltung des Supernaturalismus, Naturalismus und Rationalismus. Rost. 1819. 4.

REITZ (Philipp Just Christoph) *königl. Preuss. Oberamtmann zu Waltersdorf in der Mark Brandenburg* (vormals Bauinspector zu ...): *geb. zu* ...

 §§.

§§. Abbildung und Beschreibung eines neu erfundenen, einfachen und wenig kostspieligen Brenn- und Destillir-Apparats, durch welchen mit geringer Holz- oder Torf-Feuerung sogleich der reinste, völlig fuselfreye Spiritus und Brandwein gezogen wird; und zugleich nicht nur das Maischwasser geschaft und die Kartoffeln, sowohl zur Brennerey als auch zur ganzen Wirthschaft, ohne das Geschäft im mindesten zu stören, gekocht; sondern auch durch Dämpfe mehrere Zimmer erheitzt werden können, und überdies noch aus dem Nachlauf ein vorzüglich guter Essig zu gewinnen ist. Berlin 1820. gr. 8. m. 2 Kpft.

REITZ (W. G.) *starb am 12 März 1808.* §§. Ueber die Amtstreue eines Knechts Christi. Nürnberg 1810. 8. — *Von den* Empfindungen des Glaubens vor und bey dem Tische des Herrn *erschien* Nürnb. 1804 die 6te und 1819 die 7te Auflage.

15 B. Frau von REITZENSTEIN *(Friederike) geb. von Spitznas; starb am 30 August 1819. War seit dem J. 1766 verehlicht mit dem Hannöver. Obrist Traugott Leberecht v. Reitzenstein, und seit 1809 Wittwe. Geb. zu Stuttgart am 3 Februar 1748.*

REITZER (A.) *starb am 14 Febr. 1791.* — Vgl. *Jäck.*

REMBOLDT (Ludwig) *k. k. Professor zu Wien: geb. zu . . .* §§. Psychologia in usum praelectionum. Vienn. 1818. gr. 8.

REMER (J. A.) §§. *Von dem* Versuch einer Geschichte der französ. Constitution *erschien* 1808 die 2te unveränd. Ausgabe. — *Sein* Lehrbuch der allgem. Geschichte für Akademien ist von Prof. *T. G. Voigtel* (Halle 1812) *aufs neue bearbeitet* und bis zu Ende des J. 1810, und später bis zum Ende des J. 1821 (Halle 1822) *fortgesetzt* worden.

10.

10. 11 u. 15 B. REMER (W. H. G.) seit 1815 *ordentl. Professor der Medicin zu Breslau.* §§. Allgemeine Therapie der Krankheiten des Menschen; in akad. Vorles. entworfen. Breslau 1818. gr. 8. *J. D. Metzger's* System der gerichtlichen Arzneywissenschaft, erweitert und berichtigt von u. s. w. 5te Aufl. Königsb. 1820. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Chemie *erschien* 1812 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Fernere Erfahrungen über die Wirksamkeit des thierischen Leims im Wechselfieber; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilk. Bd. 25 (1809) St. 3. S. 89-117. Beschreibung der wachsähnlichen Materie aus den Beeren der Myrica cordifolia . . . Die klinische Anstalt der Universität Königsberg; *im* Königsberger Archiv Jahrg. 1811.

15 B. RENARD (J. C.) *jetzt zweyter Stadtphysicus, Arzt des Bürgerhospitals und Lehrer der gerichtlichen Medicin und medicinischen Polizey an der medicin. Facultät zu Mainz.* §§. Sammlung der Gesetze und Verordnungen Frankreichs in Bezug auf Aerzte, Wundärzte und Apotheker, wie auch auf das öffentliche Gesundheitswohl überhaupt. Mit beygefügten französ. Texte. Mainz 1812. gr. 8. Das Bad, als Mittel zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit und Schönheit. Frey bearbeitet nach *Hallé, Guilbert* und *Nysten.* ebend. 1814. 8. *Cullerier's* Abhandlungen über den Tripper und Nachtripper, Bubonen und Schanker. Mit Zusätzen und einem Versuch über die Entstehung der Lustseuche herausgegeben. ebend. 1815. 8. (Die Abhandl. sind auch *besonders* zu haben). Ueber den Hospitalbrand. ebend. 1815. 8. Mit D. *F. J. Wittmann:* Auserlesene medizinisch-praktische Abhandlungen der neuesten französ. Literatur. 1ster Bd. Pesth 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1818. 2te Abtheil. 181 . (Aus der letzten Abtheil. ward *besonders* abgedruckt: Die gesammte Fieberlehre, oder die Erkenntniss und

Kur der Fieber; aus dem Französ. des *Pinel*, *Fournier* und *Vaidy* frey bearbeitet von D. *J. C. Renard* und *F. J. Wittmann* 1820). Der Branntwein in diätetischer und medizinisch-polizeylicher Hinsicht. Mainz 1818. 8. Mit D. *F. J. Wittmann*: Das Weib im gesunden und kranken Zustande. Nach dem Französ. der Herren *Virey* und *Fournier* frey bearbeitet und mit Anmerkungen versehen. Leipz 1821. 8. *Mit demselben*: *P. Pinel* von den Blutflüssen im Allgemeinen, dem Bluthrechen und Blutspeyen. Aus dem Französ. übersetzt und mit Zusätzen versehen. ebend. 1821. gr. 8. *H. Cullerier* über die Lustseuche, ihre Zufälle und Heilmittel. Mit Zusätzen herausg. Mainz 1822. 8. mit 2 Steintaf. *H. Cullerier* über das Quecksilber und seine Anwendung gegen syphilitische Krankheiten. Mit Zusätzen deutsch herausg. Pesth 1822. 8. — Ueber die Bewegung sogenannter Pendel, in Beziehung auf zwey der neuesten Schriften über diesen Gegenstand; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 39 S. 101-115. Somnambulismus, das merkwürdigste Symptom der Hysterie; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 40. Febr. S. 5-101. Ein Beytrag zur Geschichte der Hirnentzündungen und des ansteckenden Typhus der Jahre 1813 und 1814; *ebend*. Jun. S. 3-46. Eine sehr merkwürdige Krankheit des Magens, nebst einem von der Geburt an zu kleinem Herzen und Zunge; *ebend*. S. 47-55. — Antheil an *D. v Klein's* Abhandlungen und Versuchen über die Ratanhia (Stuttgart 1819. 8).

RENFNER (H.) *starb am 6 Junius 1819 zu Charlottenburg*. (War auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe und Comthur des Danebrog- und Nordstern-Ordens). *Geb. am 15 Febr.* (1753). — Vgl. *Allgem. Preuss. Staatszeitung* 1819. Nr. 17.

RENGGER (A.) §§. Bericht über die Armen-Erziehungsanstalt in Hofwyl. Tübing. 1814. gr. 8. Physiologische Untersuchungen über die thierische Haushaltung der Insekten. ebend. 1817. gr. 8. — * Betrachtungen über die helvetische Revolution. 1 Abschnitt: Von dem Gange der Revolution und die Ursachen ihres Mislingens; *in den* europäischen Annalen 1804. Nr. 4. — Die im 15ten Bd. erwähnten Briefe über einige Schweizerische Aerzte sollen, nach den Miscellen für die neueste Weltkunde 1811. Nr. 101, nicht von ihm seyn. — Vgl. *Lutz* S. 403.

15 B. RENNER (Ch. Fr. *nach andern* Ernst Friedr.) *starb am 16 Junius 1816.* (War zuerst von 1805-1807 Privatdocent zu Göttingen gewesen). *Geb. zu Wildeshausen 1780.* §§. Disquisitiones ad calculum integralem finitarum spectantes. Mitaviae 1810. 4. — *Von der* Lebensbeschreibung des Agricola *erschien* 1816 die 2te neu durchgesehene, berichtigte und mit Anmerkungen vermehrte Aufl. durch *Aug. Schlegel.* — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1816. S. 1648. *Saalfeld* S. 175.

RENNER (Friedrich) *starb zu Dresden am 4 Junius 1807 als Privatgelehrter.* (Zuerst Hauslehrer zu Collochau im Amte Schlieben, und sodann Privatgelehrter zu Tarant). §§. Ausser den im 13ten Bde unter *Joh. Karl Carlson* specificirten Schriften hat er *unter diesem* Namen noch Folgendes in Druck gegeben: Geschichte und Beschreibung des gegenwärtigen französ. Krieges, zur Erläuterung für Bürger und Landleute. Leipz. 1797. 8. Neue Reisen in Teutschland. ebend. 1798. 2 Thle. 8. Ueber die Bildung der Atmosphäre. ebend. 1800. 8. Magazin witziger Einfälle. Altona 1800. 8. Mikroscopische Darstellungen wichtiger Gegenstände. O. Druckort 180. 8. Tabellarische Encyclopädie der Sternkunde, Erdbeschreibung u. s. w. Pirna 1801. — Vgl. *Haymann* S. 178. 195. 202. 206. 208.

RENNER (Georg Friedrich) *Conrector zu Osterode* seit 1818 (vorher seit 1814 Conrector zu Minden): *geb. zu Langenwalden in Schlesien am 29 Novbr. 1784.* §§. Französ. Lesebuch. . . . 1814. 8. Kleine Geographie des Königreichs Hannover. Götting. 1818. 8.

RENNER (G. . . F. . . W. . .) Bruder von C. F.; *Pharmaceut zu Osten an der Oste im Königreich Hannover: geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung plattdeutscher Gedichte. Hamb. 1817. gr. 8.

RENNER (Karl Ludwig) *Dr. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Wie soll sich eine Jungfrau würdig bilden? Nürnb. 1821. 8. Wie soll sich ein Jüngling würdig bilden? ebend. 1822. 8.

RENNER (Theobald) *Dr. und ausserordentl. Professor der Medicin zu Jena* seit 1816 (früher seit 1803 Thierarzt und dann Prof. der Thierarzneyk. zu Moskau, im Feldzuge 1812-1813 Militärarzt bey den Ukrainischen Kosaken): *geb. zu Bremen am 4 Jun. 1779.* §§. Mémoire sur l'épizootie de l. a. 1805; *in den* Mém. de la Soc. des sc. nat. de Moscow (1806). Cogitata quaedam circa hydrophobia naturam et medelam, Diss. inaug. med. Moscau 1810. 4.

RENSING (Bernhard Ambrosius Benedikt) seit 1810 *Dekan zu Dülmen bey Münster* (vorher Pfarrer zu Buer bey Recklinghausen): *geb. zu Dorsten in der Grafsch. Recklinghausen am 19 März 1760.* §§. Rede bey der ersten Communion der Kinder gehalten. Duisburg u. Essen 1806. 8. (auch in *Natorp's* Quartalschr. für Religionslehrer 1806. Heft 2). * Apologie der Schriften des Hrn. B. Overberg, Lehrers der Normalschule zu Münster, wider die Recensionen derselben im 1sten Stücke des 100sten Bandes der neuen allgem. deutschen Bibliothek; von einem katholischen Geistlichen. Dorsten 1808. 8. Die Lebensge-

geschichte des heiligen Franz von Sales, Bischofs von Genf. Dorsten 1817. 8. Paderborn 1818. Bericht über die Erscheinungen des bey der A. K. Emmerich, Chorschwester des aufgehobenen Klosters Agnetenburg zu Dülmen, von dem Hrn. Medicinalrath *Bodde* zu Münster, mit Ergegnungen von u. s. w. Dorsten 1818. 8. — Noch einige Erbauungsschriften. — Antheil *an der* Cölnischen theolog. Zeitschrift. — Vgl. *Rassmann* u. Nachtr. 2. *Felder - Weitzenegger* Bd. 3. S. 590 - 591.

10 u. 15 B. RENTZEL (H.) §§. Hülfsbuch für unstudirte und ungeübte Religionslehrer, um nach meiner Anleitung zum Religionsunterrichte 2ten Cursus die Lehren des Christenthums vorzutragen. Hamburg 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Inbegriff der Religionslehren, in so weit jeder erwachsene protestantische Christ sie kennen müsste, damit sie recht wirksam an ihm werden können). Anleitung zum Katechisiren über den kleinen Hamburger Katechismus. ebend. 1819. 8. — *Von seinem* Communionbuch *erschien* die 3te Aufl. 1818, die 4te 1821. — *Von der* Anleitung zum ersten Religionsunterricht *erschien* der 2te Cursus 1810.

10. 11 u. 15 B. von RESCH (F. A.) *(Kammer-) Präsident und Kreisdirector zu Erfurt.* §§ Der ausländische Indig und das Surrogat desselben, der Waid - Indig. Weimar 1811. 8. Der Sieg des Waid - Indigs über den ausländischen Indig. Ein Beytrag zur Beförderung einheimischer Cultur. Mit 1 Kpf. und 1 Musterkarte. ebend. 1812. gr. 4. Die Kunst, wohlfeil und sicher Steine und Ziegel zu brennen. Erfurt 1812. gr. 8. mit 1 Kpf. Noth - und Hülfstafel, oder Hülfsvorschläge zur Aufhelfung der Gegenden, die durch Kriegsdrangsale, Wetter - Hagel - und Wasserschaden gelitten haben. Gotha 1816. gr Fol. Hülfsvorschläge, wie den Unterthanen nach erlit-

littenen Kriegsdrangsalen, Fruchttheuerung und Hungersnoth, so wie den Verunglückten, welche durch Hagel und Wasserschäden u. s. w. gelitten haben, oder durch schreckliche Ueberschwemmungen ihrer Fruchtfelder oder deren Ertrag beraubt worden, wieder auf das Schleunigste aufgeholfen werden kann, und welche Mittel anzuwenden sind, womit dergleichen unglücklichen Ereignissen für die Zukunft möglich vorgebauet werden kann. Mit 5 Tab. Frankf. a. M. 1818. 8.

15 B. RESCH (*Johann August*) *ward 1812 Pastor in Kühdorf bey Weida.* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* Neustadt a. d. Orla 1822 die 2te unveränd. Aufl. m. 4 Kpf.

15 B. RESE (J. K. A.) *ist zweyter Prediger an der Moritzkirche zu Halberstadt: geb. daselbst am 3 Febr. 1783.* §§ *Gab heraus:* *Emma; Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung. Halberst. 1819. 12 Hefte. 8. — Vorrede zu *Fr. Rassmann's* kritischen Gesammtregister, oder Nachweiser aller in den deutschen Literaturzeitungen enthalt. Recensionen (Lpz. 1820. gr. 8). — *Hat die* neue fortgesetzte Ausgabe der Literatur der schönen Künste in dem Handb. d. teutschen Lit. von *J. S. Ersch* (1825) *bearbeitet.* — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissensch., so wie zum 17 - 19ten Bde des gel. Teutschl. — *Gedichte* in der Zeit. für die eleg. Welt (1813. 1819), *zur* Thusnelda (1816), *zum* Morgenblatt (1817), *der* Abendzeitung (1818. 1820), zu *Fr. Rassmann's* Taschenbuch für das Jahr 1814, zu *dessen* Sonnetten der Deutschen Th. 3 (1818), und *dessen* Auswahl neuerer Balladen (Helmstädt 1818), zu *Fouqué's* Frauentaschenbuch und *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergnügen (1820 - 1823). — *Antheil* an den Sächs. Provinzialblättern (Erfurt 1821. 1822. 8).

RES-

RESLER (Hieronymus) *lebt im Stift Heiligenkreutz zu Wien: geb. zu . . .* §§. Andachtsübungen eines frommen Christen. Grätz 1801. 8.

RESSEL (Joseph) *k. k. Distriktsförster zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur schnellen und richtigen Flächeninhaltsberechnung für Forst- und Landvermesser. Mit Steindrücken. Wien 1817. 8. Entwurf eines Distanzmessers. ebend. 1820. gr. 8. m. 3 Kpf.

Freyherr von RETZER (F. J.) *seit 1810 Ehrenbürger zu Krems.* §§. *Gab heraus: E. v. Ayrenhoff's* sämmtliche Werke. 3te verbess. u. verm. Aufl. Wien 1814. 6 Thle. gr. 8.

15 B. von RETZOW (F. A.) *jetzt General-Lieutenant.*

15 B. REUBEL (Jos.) *D. der Philos. und Med. und Privatgelehrter zu Schleissheim bey München: geb. zu Roedhausen . . . 177 .* §§. Aufsätze in verschied. Zeitschriften. — Vgl. *Jäck.*

REUCHLIN (Johann Christoph Friedrich) Sohn des Folgenden; *Dekan zu Heidenheim* seit 1820 (zuerst Repetent zu Tübingen seit 1802, Helfer in Markgröningen seit 1807, Schulinspector seit 1811): *geb. zu Metterzimmern am 12 Sept. 1775.* §§. Aufgaben in benannten Zahlen über die Uebungen der Pestalozzischen Einheitstabelle. Stuttgart 1810. 8. Anleitung zur Behandl. der Verstandesübungen bey den untern Abtheilungen der Volksschulen. ebend. 1812. 8.

15 B. *von* REUCHLIN (J. F.) *starb am 30 April 1819. War zuletzt Dekan und Stadtpfarrer zu Böblingen, auch Ritter des Würtemberg. Civil-Verd. Ord.* (zuerst Pfarrer zu Metterzimmern, und sodann Profess. und Prediger am Seminar zu Bebenhausen): *war geb. 1740.*

REUDER (J. B.) *ſtarb am 6 Decbr. 1811.* (Ward 1796 als Geiſſel nach Frankreich abgeführt, und hielt ſich beynahe ein Jahr lang in der Feſtung Charlemont auf). *Geb. zu Hallſtadt im Bambergiſchen am 21 Febr. 1753.* §§. Mehrere philoſoph. Diſſertationen in den J. 1782 - 1793. — Vgl. *Jäck.*

REUM (Johann Adam) *D. der Philoſ. und Profeſſor der Mathematik und Botanik an der königl. Sächſ. Forſtakademie zu Tarant: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der deutſchen Forſtbotanik. Dresden 1814. 1819. 2 Thle. 8. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Die deutſchen Forſtkräuter; ein Verſuch ſie kennen, benutzen und vertilgen zu lernen, für Forſtmänner und Waldeigenthümer). — Mit *Heinr. Cotta* und *K. L. Krutzſch:* Anſichten der höhern Forſtwiſſenſchaft, nach ihrem Weſen und Einfluſs auf den Staat; herausg. von *Fr. Chr. Schlenkert.* ebend. 1818. 4.

REUSCHER (Friedrich) *D. der Philoſ. und Director des Gymnaſiums zu Cottbus: geb. zu . . .* §§. *Cicero's* vier Staatsreden gegen L. Catilina, den Hochverräther. Neu überſetzt. Leipz. 1821. 8. *Quinctilian's* Lehrgebäude der Redekunſt. 10tes Buch oder die redneriſche Styl-Bildung, nach antiken Grundſätzen. Aus dem römiſchen Original zum erſtenmal vollſtändig ins Deutſche übertragen. ebend. 1822. gr. 8.

von REUSS (A. C.) *ward 1808 wirkl. Leibmedicus und Rath beym Medicinal-Departement, 1810 Mitglied des Obercenſurcollegiums, 1817 Medicinalrath, 1820 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone.* — Vgl. *Eiſenbach* S. 394.

von REUSS (C. F.) *ſtarb am 19 Octbr. 1813, nachdem er 1812 Ritter des königl. Würtemberg. Civil-Verdienſtordens geworden war.*

15 B. REUSS (*Ferdinand Friedrich*) *auch Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und* ſeit 1804 (nicht 1808) *Profeſſ. der*

Che-

Chemie: geb. zu Tübingen am 18 Febr. 1778. §§. Diss. inaug. sistens examen vasorum figulinorum patriae, calce plumbi obductorum nec non ad eorum correctionem tentamina et consilia. Tubing. 1800. 4. Oratio de incendiis spontaneis. Mosq. 1809. 8. Nouvelle analyse du principe fébrifuge du Quinquina. ibid. 1810. 8. Oratio de antiquorum hominum praestantia, deque studii litterarum antiquarum praecipue vero Latinarum utilitate incredibili. ibid. 1818. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 247.

REUSS (F. A.) §§. Die Mineralquellen zu Liebwerda in Böhmen. Prag 1811. 8. Das Marienbad bey Auschowitz auf der Herrschaft Tepl in Böhmen, physikalisch-chemisch und medizinisch geprüft und dargestellt. ebend. 1818. 8. m. 3 Kpf. u. Tabell. — *Von der* Beschreibung des Egerbrunnens *erschien* Eger 1816 die 2te Aufl. — Die Mineralquellen zu Bilin *kamen* 1808 heraus.

15 B. REUSS (F. Nikolaus, *nicht* Nepomuck) *ist D. der Philos. und Pfarrer zu Schlüsselau: geb. zu Bamberg am 6 Julius 1759.* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

REUSS (G. J. L.) §§. Verordnete Dankpredigt über Psalm 126, 3. auf die Erhöhung des Durchlaucht. Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, regierenden Fürsten zu Nassau-Weilburg, zum souverainen Fürsten von Nassau, so wie auch die Vereinigung der Fürstenthümer Nassau-Weilburg und Nassau-Usingen und der dazu gehörigen Länder zu einem souverainen Herzogthum; gehalten vor einer Landgemeinde am 16 Sonnt. nach Trinit. . . . 1806. 8. *Die Leidens- und Todesgeschichte Jesu, in Texten zu den Passionspredigten, aus den Evangelisten harmonisch ausgezogen und mit erklärenden Anmerkungen. Marburg u. Cassel 1810. 8. Casualpredigten durch die Zeitverhältnisse veranlasst. Giessen 1816.

1816. 8. Populär-praktisch-theologische Abhandlungen vermischten Inhalts. 1stes Heft. Darmstadt 1817. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Hauptwahrheiten aller Religion, oder es ist ein Gott, es ist eine Vorsehung, es ist ein ewiges Leben). Kurze Geschichte D. Martin Luther und der Kirchenreformation. ebend. 1817. 8. *Animadversiones ad loca sacra codicis difficiliora Gal. III, 20. 1Cor. XV, 29. Joh. IV, 22. quas festo emendatorum per Lutherum sacrorum saecularis tertio summe venerabili theologorum ordine in Academia Gissensi offert. Gissae 1818. 4.* Beweis der Wahrheit und Göttlichkeit der christlichen Religion für Jedermann. Leipz. 1819. gr. 8. System der reinen populär-praktisch-christlichen Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Religionslehrer und angehende Theologen. 1ster Theil: Religionslehre. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Th. 1ster Band: der Sittenlehre 1ste Abtheil. 1819. 2ter Band: der Sittenlehre 2te Abtheil. 1821. Die heilige Geschichte, oder historisch-praktischer Bibelauszug in Texten, nach der Ordnung des Kirchenjahres. Giessen 1820 (1819). 8. Evangelische Kirchenagende. Gotha 1822. 8. — *Von den* Psalmen *erschien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Antheil *an dem* neuesten Magazin für Leichenpredigten, in welchem auf jeden möglichen Fall passende Leichenpredigten, auch Dispositionen zu denselben und Parentationen enthalten sind, Bd. 7-10 (Frankf. a. M. 1809. 1810. gr. 8).

REUSS (J. D.) seit 1814 *Oberbibliothekar.* §§. Repertorium Commentationum a Societatibus litterariis editarum; secundum disciplinarum ordinem digessit etc. Tom. VIII. Historia, Subsidia historica, Historia Universalis, Historia Generis humani, Historia mythica, Historia specialis, Asiae, Africae, Americae, Europae, Historia Ecclesiastica, Historia Litteraria. Goetting. 1810. 4. Tom. IX. Philologia, Linguae, Scriptores Graeci,

Script. Latini, Litterae Elegantiores, Poesis, Rhetorica, Ars antiqua, Pictura, Musica. 1810. Tom. X. Scientia et Ars Medica et Chirurgica, Propaedeutica, Anatomia et Physiologia, Hygienia, Pathologia s. Nologia Generalis, Semeiotica. 1813. Tom. XI. Materia medica, Pharmacia. 1816. Tom. XII - XIV. Therapia Generalis et Specialis P. I - III. A - S. 1817 - 1820. Tom. XV. P. IV. cont. S - Z. Ars chirurgica, medicina forensis. 1820. Tom. XVI. Scientia et ars medica et chirurgica. P. I. Ars obstetricia. P. II. Ars veterinaria. 1822. — Vgl. *Saalfeld* S. 336 - 338.

REUSS (Jeremias Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1817 *Ephorus und Vorsteher des Seminars zu Blaubeuren* (vorher seit 1797 Präceptoratsvikar zu Brackenheim, 1801 Präceptor in Schorndorf, und 1806 Rector zu Esslingen): *geb. zu Tübingen am 27 April 1775.* §§. Lateinisch - deutsche Elementarübungen für das frühere Knabenalter. 1ster Cursus. Stuttg. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1814. 2ter Cursus 1812. 2te Aufl. 1820. Beyträge zu einer Methodologie des lateinischen Elementarunterrichts, als Zugabe für die Lehrer zu dessen lateinisch - deutschen Elementarübungen. ebend. 1812. gr. 8. Register der in den lateinisch - deutschen Elementarübungen vorkommenden Grammatikalien, Wörter und Sachen, vermehrt mit einer Erklärung der im Buche fehlenden Wörter. Mit einer Zugabe von 22 Tabellen der allgemeinen Geschichte. ebend. 1813. gr. 8. Etwas für Verbesserung der vorbereitenden theologischen Seminarien in Würtemberg, oder Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wie ist die Vorbildungsanstalt für 14 bis 18jährige Würtemberger einzurichten, welche, zu evangelischen Geistlichen bestimmt, ihre Theologie und deren Hülfswissenschaften vom 18ten bis 23sten Jahre akademisch studiren sollen? ebend. 1818. gr. 8.

von REUSS (J. A.) *ward 1811 Staatsrath, Chef der Lehensfection, auch Commandeur des königl Civil-Verdienst-Ord. und starb am 6 Junius 1820.* §§. * Unpartheyische Prüfung der jüngsten Pütterischen Schrift über das Präsentationswesen am Kammergerichte, insonderheit die jetzige Lage der kurpfälz. Präsentation betreff. . . . 1781. 4.

REUSS (Johann Christoph) *starb am 19 Febr. 1822. War königl. Bayr. Dekan, Distriktsschulinspector und Pfarrer zu Steben bey Hof* (zuerst Rector in Lichtenberg bey Hof, hierauf Pfarrer zu Hagenbüchach bey Neustadt an der Aisch, und sodann Archidiacon zu Wunsiedel): *geb. zu Wunsiedel 1778.* §§. Das Theurungs- und Nothjahr von der Ernte 1816 bis zur Ernte 1817 besonders für die Bezirke Wunsiedel, Selb — beschrieben. Wunsiedel 1819. 8.

REUSS (Johann Jodocus) *D. der Arzneykunde, Präfektur- und Medicinalrath, Stadt- Land- und Zent-Physikus zu . . .: geb. zu . . .* §§. Wesen der Exantheme, mit Anleitung, alle pestartige Krankheiten einfach, leicht, geschwinde und sicher zu heilen, und ihre Ansteckungsfähigkeit zu schwächen und zu vernichten. Aschaffenburg u. Nürnberg 1814-1818. 3 Thle. gr. 8. Selbstständige, exanthematische Form und Identität des ansteckenden Fleckenfiebers mit der orientalischen Pest; Kälte, das directe, gleichsam specifische Mittel, dieses und alle andern pestartigen Fieber einfach, leicht, geschwind und sicher zu heilen. Ein Nachtrag zum 1sten Theile des Werks: Wesen der Exantheme u. s. w. Nürnb. 1815. gr. 8. Neuer Abdruck 1818.

REUSS (Karl Joseph) *Professor der Grammatik am Gymnasio zu Würzburg* seit 1806 (nachdem er früher Cooperator zu Dettelbach und Bergtheim gewesen war): *geb. zu Hassfurt im Würzburg. am 12 August 1776.* §§. *Pindar's* zweyte Olympie,

pie, nach dem Heyneschen Texte übersetzt, nebst untergelegter Analysis der schwersten griechischen Wörter und einigen Anmerkungen. Würzburg 1809. 8. — Vgl. *Felder Th.* 2.

REUTER (H...) ... *zu Wittenberg: geb. zu* ... §§. Vollständiges Lehrbuch aller Rechnungsarten, zum Selbstunterricht für Kaufleute, Lehrer und Lernende. Wittenberg 1819. 5 Thle. 8. Mit *C. Lohse:* Ausführliche alphabetische Uebersicht der nach dem allerhöchsten Gesetz vom 25 Octbr. 1821 verordneten Erhebungsrolle der Abgaben, welche von Gegenständen, die aus dem Auslande in die Preuss. Monarchie zum Gebrauch ein- oder durchgeführt werden, desgleichen von Gegenständen, beym Ausgange aus dem Lande auf die Jahre 1822-1824 entrichtet werden sollen. Nebst Rechnungs-Tabellen. ebend. 1822. 4.

REUTER (J. G.) seit 1812 *Pfarrer zu St. Johannis bey Bayreuth.* §§. Fünf Predigten zu und bey der Säcularfeyer der Kirchenreformation 1817 gehalten. Erlangen u. Sulzbach 1818. gr. 8. Zwey heilige Reden, gehalten am Vorabende und am ersten Morgen des neuen Jahres 1819. Bayreuth (1819). 8. Ueber Gott gefällige Armenversorgung; eine geistliche Rede u. s. w. Zum Besten des Armenfonds. ebend. 1819. 8. Predigt zur Vorbereitung auf die Einführung des neuen Gesangbuches gehalten. ebend. 1819. gr. 8. Predigt am 8ten Sonnt. nach Trinit. über Marc. 8, 1-10. nebst einer Altarrede, bey der feyerlichen Einbringung der ersten Feldfrüchte. ebend. 1819. gr. 8. Drey Predigten im Jahre 1819 gehalten. ebend. 1819. gr. 8. *De Augusta confessione perenni memoria digna; in epistola gratulatoria ad Lud. Pflaumium etc. (ibid.) 1820. 8.*

REUTER (J. N.) *jetzt Pastor zu Hevetofft.* §§. Ein Nachhall von Thesen, oder kurze Sätze wider

allerley gottlos Wesen, Heuchelkram und Unlauterkeit unter Christen. Schleswig 1822. 8.

REUTTER (G. S.) *privatisirt jetzt in Dresden: geb. am 28 April* (1761). §§. Mit *J. A. Heine:* Die Stallungen der vorzügl. Haus- und Nutzthiere, und Zeichnungen zu Ställen, Häusern und Hütten, mit Grundrissen, Aufrissen und Durchschnitten zu Unterbringung dieser Thiere. Leipz. 1802. 8 Hefte. Fol. m. 50 Kpf. Neue Aufl. 1813. — Gutachten über die Schaafpocken; in *F. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 7. S. 176-181. — Aufsätze *im* deutschen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108. 149.

REUTTER (Johann Georg) Bruder des Vorigen; *privatisirt in Dresden* (nachdem er bis zum Jahre 1815 erster Lehrer an der dasigen Thierarzneyschule gewesen war): *geb. zu Pförten am 29 Sept. 1755.* §§. Sehr viel Abhandlungen in *Joh. Riem's* vermischten ökonom. Schriften (Dresden 1790. 2 Bde 8. ebend. 1792-1803 24 Bde 8) *und in den* Schriften der Leipz. ökon. Societät. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108.

Gräfin von REVENTLOV (*Friederike* J.) *starb im Jahre 1818.* Ihr Gemahl war zuletzt königl. Dänischer Gesandter zu Berlin.

REYBERGER (A. K.) *starb am 3 Octbr. 1818. War* seit 1810 *k. k. Regierungsrath und Abt zu Melk* (zuerst seit 1781 Lehrer der griechischen Sprache am Gymnasio zu Melk, 1788 Professor der Theologie zu Wien, und 1808 theolog. Censor): *geb. zu Göllersdorf in Nieder-Oesterreich am 21 Januar 1757.* §§. *Von den* Institut. Ethicae Christianae *erschien* Tom. tertius 1809, edit. secunda 1813, edit. tertia 1819 (sämmtl. in 3 Bden). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Morgenblatt* 1818. Nr. 303.

REYER (Karl) *D. der Philosophie,* seit 1814 *königl. Sächs. Legationsrath, und* seit 1815 *Commissar bey*

bey der Cammer-Credit-Caſſen-Commiſſion und Ritter des Civil-Verd. Ord. (War zuerſt Hauslehrer zu Dresden und Pförten, begleitete hierauf den Fürſten Malthe von Puttbus und deſſen jüngern Bruder nach Greifswald, Göttingen und auf einigen Reiſen; 1805 ward er zu Stockholm als königl. Sächſ. Legations-Secretair und Chargé d'affaires angeſtellt, 1811 zum Aſſeſſor bey der königl. Sächſ. Commercien-Deputation ernannt und 1815 als königl. Sächſ. Commiſſar zu Uebergabe der Archive und Regulierung der Sächſ. Liquidation nach Warſchau geſendet). *Geb zu Groſſenhayn am 23 Decbr. 1774.* §§. Anſichten der neueſten franzöſiſchen und ſächſiſchen Handelsverhältniſſe. Dresd. 1811. gr. 8. m. 2 Karten. — Einige anonyme ſtaatsrechtliche Schriften. — Staatswirthſchaftliche Abhandlungen in verſchied. Zeitſchriften. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur *und den* Göttinger Muſenalmanachen. — Vgl. *Haymann* S. 285.

REYHER (B G.) *iſt längſt geſtorben.* §§. *Von der* Abhandlung über Zubereitung der weiſſen Stärke, die anonym gedruckt ward, *erſchien* 179. die 2te von *K. A. Keyſer* beſorgte Auflage, mit Anmerkungen vom Amtsphyſikus D. *Chr. Fr. Keller*, 1802 die 3te Aufl. (Ein Nachdruck kam Leipz. 1796 heraus).

REYNE (Johann Heinrich) *Generalpachter des Amts Trebbin im Brandenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch für Oekonomen, Separats-Kommiſſarien und Bonitirier. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch zur Aufſtellung von Grundſätzen bey Abſchätzung der Aecker, Wieſen und Holzungen auf einer Holzmark und zur Feſtſetzung eines verhältniſsmäſſigen Werthes gegen einander). Berlin u. Leipz. 1817. 12.

REYNITZSCH (J. Ch. W.) *ſtarb im Jahre 1810.*

RETSCHER (Friedrich Christian Ludwig) *Stiftungsverwalter zu Nürtingen im Königr. Würtemberg: geb. zu* . . . §§. Alphabetisches Handbuch der Amtspraxis königl. Würtemberg. Cammeralbeamten, nebst einem Anhange der besondern Dienstverrichtungen der königl. Stiftungsverwalter. Stuttgart 1806. gr. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. Reutlingen 1818. gr. 4.

15 B. RHEINECK (Joh.) §§. *De vulneribus sclopetariis, cui annexae sunt XII observationes circa eadem vulnera ex praxi propria. Norimberg. 1810. gr. 8.* Medicinische und chirurgische Beobachtungen über die einfache Methode des Seiten-Blasensteinschnittes. Nebst Anmerkungen über diese und andre Methoden. Mit Vorrede von *C. L. Mursinna.* Berl. 1815. gr. 8. m. 4 Kpft.

RHEINLÄNDER (Karl Ludwig Theodor) seit 1813 *Landamts-Revisor zu Karlsruhe* (zuerst Secretair beym Wild- und Rheingrafen von Salm-Grumbach, hierauf Amtsschreiber und Theilungs-Commissar zu Sötern, 1794 Scribent zu Durlach, und 1799 Justitiar zu Hohenwettersbach): *geb. zu Nussbach in der Pfalz am 16 August 1770.* §§. Kurzes lateinisch-deutsches Wörterbuch für Badische Schreiberey-Anfänger, mit besonderer Rücksicht auf Baurittels Anleitung für Scribenten. Karlsruhe 1804. 8. Handbuch für Incipienten und Scribenten. 1 Theil. ebend. 1806. 8. Alphabetisches Register über die grossherzogl. Badischen Gesetze, Edicte und Verordnungen, welche den Adel oder die Grundherren und ihre Beamten insbesondre angehen, mit beygefügten wesentlichen Inhalt derselben zum leichten Nachschlagen eingerichtet. ebend. 1809. gr. 8. Vormundschaftslehre nach dem Code Napoleon, als Landrecht für das Grossherzogthum Baden, für Vormünder, Gegenvormünder, Ortsvorgesetzte und Familienraths-Mitglieder. Mit Geschäftsformularien. ebend. 1810. gr. 8.

gr. 8. Praktisches Handbuch für jeden Staatsbürger Badens über Eheverträge, Schenkungen unter Lebenden, Testamenten, Vermögens-Uebergaben und das gesetzliche Erbrecht nach dem Code Napoleon, als Badisches Landrecht. Mit einigen Formularien. ebend. 1810. gr. 8. *Ausführliches alphabetisches Hauptregister über alle Gesetze und Landesverordnungen in den grofsherzogl. Badischen Regierungsblättern, von deren erster Erscheinung 1803 an bis Neujahr 1811. ebend. 1811. 4. *(Nennt sich unter der Vorrede).* Wesentlicher Inhalt der Rechtsbelehrungen und Anordnungen zum Code Napoleon, als Badisches Landrecht. Mit Registern. ebend. 1813. gr. 8. Belehrung über die Gütergemeinschaft für den Landmann im Grofsherzogthum Baden. ebend. 1814. 8. — Ueber den Schreiberstand im Badischen; *im* Magazin von und für Baden 1803. Bd. 2. Nr. 2. — Vgl. *Hartleben.*

RHEINWALD (J. L. C.) *starb im Jahre 1811.*

RHESA (Ludwig Fedemir) *D der Philos. und Theologie, und* seit 1819 *ordentl. Profess. der Theologie, auch Director des Litthauischen Seminars zu Königsberg* (zuerst Feldprediger, und sodann ausserordentlicher Profess. der Theologie und Philosophie): *geb. zu . . .* §§. Prutena, oder Preussische Volkslieder und andre vaterländische Dichtungen. Königsb. 1809. gr. 8. Luise und Proserpina in Elysium; ein Todtengespräch im elegischen Versmaas. Dem Andenken der verewigten Königin von Preussen gewidmet. 1. 2te Aufl. ebend. 1810. 4. Geschichte der Litthauischen Bibel; ein Beytrag zur Religionsgeschichte der Nordischen Völker. ebend. 1816. 8. Philologisch-kritische Bemerkungen zur Litthauischen Bibel, als Erläuterungen zu der bey der neuen Ausgabe veranstalteten Umarbeitung des Litthauischen Textes. ebend. 1816. 8. Das

Jahr in vier Gesängen; ein ländliches Epos aus dem Litthauischen des *Christian Donaleitis*, genannt *Donalitius;* in gleichem Versmaas ins Teutsche übertragen. ebend. 1818. . . *Diss. inaug. de trium Evangeliorum in canone Novi Testamenti priorum fonte ac origine. ibid 1819. 4.*

RHODE (J. G.) *jetzt Profess. an der königl. Kriegsschule (zu Breslau).* §§. Versuch über das Alter des Thierkreises und den Ursprung der Sternbilder. Bresl. 1809. 8. m. 3 Kpf. Ueber Alter und Werth einiger morgenländischen Urkunden in Bezug auf Religion, Geschichte und Alterthumskunde überhaupt. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Beyträge zur Alterthumskunde, mit besondrer Rücksicht auf das Morgenland. Berlin 1819. 2 Hefte gr. 8. Ueber den Anfang unserer Geschichte und die letzte Revolution der Erde, als wahrscheinliche Wirkung eines Kometen. Breslau 1819. 8. Die heilige Sage und das gesammte Religionssystem der alten Baktrer, Meder und Perser und des Zendvolks. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Beyträge zur Pflanzenkunde der Vorwelt. Bresl. 1821. 1822. 2 Liefer. Mit Steinabdr. — Von *Ossian's* Gedichten *erschien* Berlin 1817 u. 1818 die 2te verb. Aufl. in 3 Theilen mit 15 Kpf. u. Vign.

15 B. von RIBAUPIERRE (*Karl* Royer) *starb zu München am 14 Novbr. 1809 als Obrist und Officier der königl. französ. Ehrenlegion.*

RIBBE (Johann Christian) seit 1819 *Professor (honorarius) der höhern Veterinairwissenschaft und Thierseuchenkunde zu Leipzig.* (Vorher war er seit 1784 theils zu Berlin, theils in der Altmark Thierarzt gewesen, hatte auch (um 1814) der in der Altmark und den Magdeburgischen Kreisen des rechten Elbufers grassirenden Viehseuche mit glücklichen Erfolge Einhalt gethan, ward aber durch Unannehmlichkeit bewogen, die

Preuss.

Preuſſ. Staaten zu verlaſſen, worauf er im J. 1818 als Lehrer der höhern Veterinairwiſſenſchaften ſich nach Dresden wendete). *Geb. zu Leipzig am 31 Januar 1755.* §§. Ueber die Hundstollwuth und deren Heilung durch zweckmäſſigen Gebrauch des Gauchgeils. Eine Abhandlung von *Chabert*, für Deutſche bearbeitet. Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur richtigen Erkenntniſs der Rinderpeſt, ſo wie zur Tilgung dieſer verheerenden Seuche. Nach dem Lehrſyſtem des Hrn. Profeſſ. *Sick* bearbeitet. Nebſt einer kurzgefaſsten Darſtellung deſſen, was durch und gegen das Uebel in der von der königl. Preuſſ. Kurmärkiſchen Regierung meiner Obhut anvertrauten Kreiſen u. ſ. w. geſchehen iſt. Zerbſt 1813. 8. Berlin 1816. Ueber die Anthraxkrankheiten der Hausthiere; eine praktiſche Darſtellung dieſer unter ſo vielfachen Geſtalten erſcheinenden Uebel und deren Heilung. Nach franzöſ. Originalen bearbeitet und mit einer Vorrede des Profeſſ. *Sick*. Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur Kenntniſs und Behandlung aller in Europa anſteckenden Krankheiten der Haus- und Nutzthiere. Zu Vorleſungen bearbeitet. Mit einer Vorrede und einigen Noten vom Director *J. G. Naumann*. Berl. u. Leipz. 1816. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Vollſtändiger Unterricht über das Ader- und Blutlaſſen, mit Bezug auf die Lehre von der Erzeugung, dem Umlaufe und der Verrichtung des Blutes im Thierkörper. Dresd. 1818. 8. Ueber die Aufblähungskrankheiten der wiederkäuenden Haus- und Nutzthiere, und deren Heilung. Mit vorausgehender Darſtellung der Verdauungswerkzeuge und Geſchäfte bey den wiederkäuenden Thieren. Leipz. 1819. gr. 8. m. Kpf. Umfaſſender und auf die Geſetze der Natur gegründeter Unterricht zur Geſunderhaltung der Haus- und Nutzthiere, mit Bezug auf deren Verſchönerung und Veredlung. Für höhere und niedere Landwirthe bearbeitet. ebend. 1819. gr. 8. Natur- und medicini-

 ſche

ſche Geſchichte der Hundswuthkrankheit bey Menſchen und Thieren, und deren Heilung. Nebſt einer Vorrede von D. *J. C. Roſenmüller*. ebend. 1820. gr. 8. Die innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Schaafviehes und deren Heilung, mit Bezug auf die Verhütung und Abwendung dieſer Uebel, wiſſenſchaftlich und praktiſch für gebildete Leſer dargeſtellt. Nebſt einem Anhange zum Unterrichte für Schäfer. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Möglichſt kurzgefaſster, jedoch gründlicher Unterricht über die Erkenntniſs und richtige Beurtheilung der innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Rindviehes, deren Entſtehung, Verhütung und Heilung derſelben durch die einfachſten Mittel. ebend. 1821. gr. 8. Die Kenntniſs von dem Pferde in Hinſicht auf deſſen Natur, Körperſchönheit, Eigenſchaften u. ſ. w. für die Liebhaber dieſes Thieres bearbeitet. Altenburg 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen und Werth der wahren Veterinairwiſſenſchaft in Vereinigung mit der praktiſchen Thierheilkunde; in *F. Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 15. S. 54-97. Ueber die Bleichſucht der Schaafe, gewöhnlich die Fäule oder das Fäuliſchwerden genannt; S. 150-180. Geſchichte der verheerenden Rindviehpeſt in Europa, und insbeſondre in Teutſchland; *ebend.* Bd. 16. S. 11-51. Einige Bemerkungen über das Quälen und Miſshandeln der Thiere; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 21. S. 86-102.

RIBBECK (K. G.) ſeit 1811 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Gab mit *Chr. Konr. Duhm*, *G. B. Funk* und *F. B. Weſtermeyer* heraus: Das Magdeburgiſche Geſangbuch, nebſt einem Anhang einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Abſchiedspredigt, zu Magdeburg gehalten. ebend. 1806. 8. Mit *G. A. L. Hanſtein*: Neues Magazin von Feſt- Gelegenheits- und andern Predigten und kleinnern

nern Amtsreden. 1ster Theil. ebend. 1809. gr. 8. 2ter Theil 1810. 3ter 1811. 4ter 1812. 5ter 1814. Predigt bey der Rückkehr des Königs und des königl. Hauses, den 24 Dec. 1809. Berlin 1810. gr. 8. Gottesdienstliche Feyer zur Eröffnung der ersten Provinzialsynode des Berlin. und Potsdammer Regierungsbezirks u. s. w. zu Berlin am 4 Jun. 1819. ebend. 1819. gr. 8. Predigt zum Gedächtnisse des am 25 Febr. 1821 in Gott entschlafenen *Gottfr. Aug. Lud. Hanstein*, gehalten am Sonntage Oculi den 25 März 1821. Nebst einer Elegie und der letzten vom sel. Probst gehalt. Predigt. ebend. 1821. gr. 8. — *Von dem* Leitfaden zum Unterricht für Confirmanden *erschien* 1806 die 4te verbess. u. verm. Aufl. — *Von dem* Magazin neuer Fest- und Casualpredigten *kam* 1808 der 10te Theil, und 1810 die 2te Aufl. des 3ten Theils *heraus*.

RIBBENTROP (A. W. K. G.) *geb. zu Marienthal im Braunschweig. am 6 Octbr. 1768.* §§. Die Flachsspinnerey weiblichen Geschlechts in der Stadt Münster. Münster 1804. 8. — Einige anonyme Aufsätze im Westphäl. Anzeiger. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

RIBBENTROP (Friedrich) Bruder von A. W. K. G. und H. G.; *königl. Preuss. Staatsrath und General-Intendant der Armee zu Berlin; Ritter des rothen Adlerordens 2ter Classe: geb. zu . . . im Braunschweigischen . . .* §§. Vollständige Sammlung aller Vorschriften, welche auf die Preuss. Militair-Oeconomie Bezug haben. 1ster Band: Ueber den Dienst des Kriegs-Commissairs bey der königl. Preuss. Armee. Berlin 1814. . . Hierzu kam noch 1816 ein Anhang. 2ter Band: Ueber das Cassen- und Rechnungswesen. 1815. 2te Aufl. 1815. Hierzu ein Anh. 1816. 3ter Band: Ueber die Feldequipage, die Verpflegungstrains und die Remontirung. 1815. 2te mit einem Anhang verm. Aufl. 1816. 4ter Band: Ueber die Be-

Bekleidung. 1ster Theil 1814. 2te verb. Aufl. 1815. 2ter Theil 1816. 5ter Band: Ueber die Verpflegung und das Einquartierungswesen. 1817. 6ter Band: Ueber die Behandlung feindlicher Gebiete, die Polizey, die Justiz, den Cultus und das Postwesen. 1814. 2te Aufl. 1816. 7ter Band: Ueber die Verwaltung der Lazarethe. 1813. 2te Aufl. 1815. Hierzu *erschien* 1816 ein Anhang. 8ter Band: Ueber das Verpflegungs- und Einquartierungswesen. 1814. (Ueber die ersten 7 Bände hat der *Kriegscommissair Konowka*, Berlin 1816, ein Sachregister *herausgegeben*). Der Haushalt bey den Europäischen Kriegsheeren; den jüngern Beamten des königl. Preuss. Kriegs-Commissariats vorgelesen und erläutert. Berlin 1817. 8. Archiv für die Verwaltung des Haushalts bey den Europäischen Kriegsheeren, zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen über diesen Gegenstand. 1ster Bd. 1 - 3ter Heft. ebend. 1818. 1819. gr. 8. m. Kpf.

RIBBENTROP (P... T...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Sammlung der Landtagsabschiede u. s. w. des Herzogthums Braunschweig - Wolfenbüttel. 1ster Theil. Helmstädt 1793. . . 2ter Theil 1ster Bd. 1797.

RICHARD (F... C...) *privatisirt zu Varel im Oldenburg.* (War zuerst in Oestreich., dann in Braunschweig. und Englischen Kriegsdiensten, ward 1809 auf der Insel Walchern gefangen, gieng nach einiger Zeit in Französ. Dienste, und ward in Russland nochmals gefangen, worauf er bey der Russisch - Deutschen Legion angestellt war, und kurze Zeit in Russischen und Oldenburgischen Diensten stand). *Geb. zu* . . . *1783*. §§. Meine zwey und zwanzigjährige Laufbahn und ein Jahr in Russland während des Französ. Feldzuges daselbst. Lüneburg 1822. 8.

10 B. RICHARD (K. H.) §§. Alphabetisches Handbuch der das Notariat im Königreich Westphalen be-

betreffenden Gesetze, Decrete und Rescripte. Osnabrück 1810. 8. Ausführliche Abhandlung von den Bauerngütern in Westphalen, besonders im Fürstenth. Osnabrück; mit Anlagen. 1ster Band. Göttingen 1818. 8.

RICHARD (M...) *Prediger zu Strasburg: geb. zu ...* §§. Reformationspredigt, gehalten am 3 Januar 1819 zu Strasburg. Strasb. 1819. gr. 8. Ulrich Zwingli, biographisch dargestellt, nebst einer Uebersicht der Kirchengeschichte bis zur Reformation. ebend. 1819. 8.

RICHARZ (Johann Peter) *D. der Philos. und* seit 1809 *Professor der Poesie und Rhetorik am Gymnasio zu Würzburg* (seit 1802 Seminarist zu Würzburg, 1807 Liturg am dasigen Gymnasio, und in dems. Jahre Cooperator zu Hassfurt): *geb. zu Würzburg am 23 May 1783.* §§. Ueber die Idee des Schönen, insbesondre in Beziehung auf poetische Darstellung. Würzb. 1811. 8. Deutsches Wörterbuch für die obern Klassen an Gymnasien. 1ste Abtheilung: Poetische Muster. Bamberg u. Würzb. 1815. 8. (Auch *unt. d Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen aus den besten deutschen Schriftstellern zur Bildung der jugendlichen Seelenkräfte und des Styls. 2ter Cursus 1ste Abtheil.: Poet. Muster). 2te Abtheil.: Prosaische Muster. (Auch *mit d. Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen u. s. w. 2ter Cursus 2te Abtheil.). Deutsches Musterbuch für die untern Klassen an Gymnasien. ebend. 1816. 8. (Auch *mit d. Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen u. s. w. 1ster Cursus). — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 B. RICHELMANN (*Johann Christian Theodor*) *starb am 7 Febr. 1818. War D. der Rechte und Advocat zu Güstrow: geb. zu ... 1780.* §§. Ueber das Fenster- und Lichtrecht, vorzüglich nach

nach Lübischen Rechten. Rostock 1805. 8. *Diss. inaug. selecta capita doctrinae de assignationibus mercatorum. Gryphiswaldae 1805. 4.*

von RICHTENBURG (Joa.) *ist längst gestorben.*

RICHTER (A. G.) Vater von Georg August; *starb am 23 Julius 1812.* (Ward 1766 ausserordentl. und 1771 ordentl. Professor). §§. Neue medicinische und chirurgische Bemerkungen (herausgegeben von *Geo. Aug. Richter).* Berlin 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Medicinische und chirurgische Bemerkungen; aus einem hinterlassenen Manuscript herausg. 2ter Band). Die specielle Therapie, nach den hinterlassenen Papieren des Verstorbenen herausg. von D. *Geo. Aug. Richter.* 1. 2ter Bd. (Die acuten Krankheiten, 1. 2te Abtheil.). Berl. 1813. gr. 8. 3-8ter Bd. (Chronische Krankheiten, 1-6te Abtheil). 1815-1821. 9ter Bd. (enthält das Register und die Literatur-Angabe). 1822. (Von den ersten Bänden erschienen neue Ausgaben; auch wird von diesem Werke ein *Auszug* in 4 Bden veranstaltet, wovon Berlin 1822 der 1ste Bd. herauskam). — Vgl. *Saalfeld* S. 73. 74. *C. W. Mitscherlich: Oratio, qua D. M. Christ. Gottl. Heyne — Aug. Gottl. Richter — et Christ. Aug. Goede — Academiae nomine ad 22 August 1812 parentavit. Götting. 1812. Fol.*

RICHTER (A... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Musikalisches Schulgesangbuch. Berl. 1815. 4. Neue unveränd. Aufl. 1820. Chorgesang und Kirchenlieder zur Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation, gedichtet und mit kurzen historischen Bemerkungen über die Geschichte der Reformation dem Druck übergeben. Neuruppin 1817. 8. Sammlung kurzer metrischer Gebete, welche beym Anfang geistlicher Amtsreden von Predigern gebraucht werden können. Berlin 1819. 8.

15 B. RICHTER (C... F...) S. RICHTER (Karl Friedrich 5).

RICHTER (Chrift.) ift identifch mit Johann Chriftian Gottlieb (Bd. 6. S. 343) und gehört daher weiter hin.

RICHTER (Franz Xaver) *Baccalaureus der Theol. und* feit 1809 *Profeffor der Geographie und Gefchichte am Gymnafio zu Brünn* (vorher feit 1806 Pfarrer an der St. Moritzkirche zu Olmütz, und 1807 zu Wildgrub bey Freudentheil im Oefterreich. Schlefien): *geb. zu Hotzenplotz in Mähren am 18 Auguft 1783.* §§. Poetifche Verfuche. Brünn 1811. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Czikann.*

15 B. RICHTER (F. G.) *ward 1814 Paftor zu Mühlbeck bey Bitterfeld.*

RICHTER (F... L...) *k. k. Polizey-Commiffair zu Prag: geb. zu ...* §§. Marienbad; ein Handbuch für diejenigen, welche diefen Kurort befuchen. Prag 1821. 8. m. 1 Kpf.

RICHTER (F... P... E...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Der Beherrfcher der Eilande, in 6 Dichtungen; aus dem Engl. von *Walter Scott* überf. Leipz. 1822. 8. — Jacobine, oder der Ritter des Geheimniffes; ein hiftorifcher Roman von *Walter Scott;* nach dem Engl. bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. — Marmion und Mathilde, oder die Schlacht von Flodden-Field; eine Rittergefchichte von *W. Scott;* nach der 9ten Ausgabe frey bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. — Mathilde von Rokeby, von *W. Scott,* bearb. u. f. w. ebend. 1822. 8.

RICHTER (Georg Auguft) Sohn von Aug. Gottlieb; *D. der Med. und* feit 1821 *ordentl. Profeffor derfelben zu Königsberg, auch Ritter des eifernen*

Kreutzes

Kreutzes 2ter Classe (zuerst prakt. Arzt zu Berlin, hierauf königl. Preuss. Ober-Staabsarzt, und nachher ausserordentl. Profess. der Medicin zu Berlin): *geb. zu Göttingen* . . . §§. Darstellung des Wesens, der Erkenntniss und Behandlung der gastrischen Fieber. Halle u. Berlin 1812. gr. 8. Medicinische Geschichte der Belagerung und Einnahme der Festung Torgau, und Beschreibung der Epidemie, welche in den Jahren 1813 und 1814 daselbst herrschte. Berlin 1814. gr. 8. — Gab mehre Schriften seines Vaters *Aug. Gottl. Richter's* heraus. S. den vorhergeh. Art. A. G. R.

15 B. RICHTER (Gottfr. Lebr.) *starb am 7 Sept. 1813, war geb. 1738.*

15 B. RICHTER (Joh. 2) heisst *Joh. Friedrich*, s. weiter unten.

15 B. RICHTER (J. A. L.) §§. Betrachtungen über den animalischen Magnetismus, insbesondre in Beziehung auf einige damit zusammenhängende Erscheinungen der Mit- und Vorwelt. Leipz. 1818. gr. 8. Das Christenthum und die ältesten Religionen des Orients, oder über den Zusammenhang verschiedener morgenländischer Religionsbegriffe und Laute, mit ähnlichen der Westländer, hauptsächlich in Beziehung auf Juden- und Christenthum und die Philosopheme der griechischen Weltweisen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber den Einfluss der Astronomie auf die Kultur der menschlichen Gesellschaft überhaupt, so wie auf die Ausbildung der intellektuellen und gemüthlichen Anlagen des Menschen überhaupt. Dessau 1822. 8. Anfangsgründe der Algebra, nebst einer Sammlung von Beyspielen zusammengesetzter Aufgaben aus der praktischen Rechenkunst, zur Uebung der algebraischen Auflösungskunst. 1ster Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Phantasien des Alterthums er-

erſchien Leipz. 1816 - 1820 eine neue mit Kupf. gezierte Ausgabe in 3 Bden in gr. 8. (Die Kupfer ſind auch *beſonders* zu haben). — Die Zeitſchrift *Sulamith* hat er mit *Dav. Fränkel* und *J. Wolf* gemeinſchaftlich herausgegeben.

RICHTER (Johann Chriſtian Gottlieb)*) ſeit 1804 *Paſtor zu Trügleben bey Gotha.* §§. * Kleines geographiſches Poſt - und Reiſe - Lexicon für die Beſitzer des täglichen Taſchenbuchs, oder alphabetiſche Beſchreibung aller im täglichen Taſchenbuche befindlichen Poſtſtationen, mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Galetti.* Gotha 1804. 8.

RICHTER (Johann Friedrich Chriſtoph) *der Theologie Befliſſener zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. De Theodoreto, epiſtolarum Paulinarum interprete, commentatio hiſt. - exeget. Lipſ. 1822. gr. 8.

RICHTER (Johann Georg Leberecht) *D. der Theologie und Philoſophie, kaiſ. Ruſſ. Conſiſtorialrath, und* ſeit 1803 *Pfarrer zu Doblen in Curland bey Mitau, auch Director der Curländ. Bibelgeſellſchaft.* (Gieng, nach vollendeten Studien zu Halle, 1785 als Hauslehrer nach Curland, und ward 1796 Prediger zu Leſten). *Geb. zu Deſſau am 6 April 1763.* §§. Erſter Unterricht in der Glaubens - und Sittenlehre. . . . 1794. Geſchichte von China. . . . 1806. Reflexionen über Kirchenordnungen. . . . 1807. Geſchichte der nicht - chriſtlichen Religionen. . . . 1807. Ueber die Bätylien, oder die heiligen Steine. . . . 1807. Vermiſchte Aufſätze moraliſchen, religiöſen und ethnographiſchen Inhalts vom Jahre 1806 - 1810. . . . 181 . Ueber die Bibel und Bibelgeſellſchaften. . . . 1813. Ueber Sonntagsfeyer. . . . 1814. Ueber die früher religiöſe Erziehung. . . . 1815. Ueber den

*) Iſt allerdings identiſch mit *Chriſt. Richter* im 6ten Bde.

den Mythus der Titanomachie. . . . 1815. Ueber den Fetischismus alter und neuer Völker. . . . 1821. — Einige Lettische Schriften in den Jahren 1813 - 1820. — Antheil an mehrern gel. Zeitschriften.

15 B. RICHTER (J. 1) *Gottfried) kaiserl. Russ. Rath, herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofrath und* seit 1808 *Privatgelehrter zu Eilenburg.* (Hatte seit 1784 als Hauslehrer in Moskau gelebt, gieng 1804 nach Sachsen zurück, und hielt sich zuerst in Leipzig und Dresden auf). *Geb. zu Leipzig am 26 Novbr. 1763.* §§. Erzählungen von *Nicol. Karamsin;* aus dem Russ. übers. Leipz. 1800. 12. m. 1 Kpf. *Paul Sumarokoffs* Reise durch die Krimm und Bessarabien im J. 1799; aus dem Russ. übers. ebend. 1802. 12. *Mährchen, oder geheime Geschichte des Hofes zu Hebed. ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. G. H. Geissler:* Sitten, Kleidungen und Gebräuche der Russen aus den niedern Ständen, dargestellt in Gemälden und mit Beschreibung von u. s. w. ebend. (1805). 2 Hefte mit 14 illum. Kpf. Fol. *Mit demselben:* Spiele und Belustigungen der Russen aus den niedern Volksklassen, dargestellt in Gemälden und beschrieben von u. s. w. ebend. (1805). m. 12 illum. Kpf. Fol. *Mit demselben:* Mahlerische Darstellungen der Sitten, Gebräuche und Lustbarkeiten bey den russischen, tatarischen, mogolischen und andern Völkern des russischen Reiches, auf einer Reise mit dem Staatsrathe v. Pallas an Ort und Stelle gezeichnet und auf 40 color. Kupfern dargestellt, nebst einer kurzen Erläuterung derselben von u. s. w. 3. 4tes Heft. ebend. (1806). gr. 8. (Zum 1sten u. 2ten Hefte lieferte *Fr. Hempel* den Text). *Geschenk für Kinder, oder neuestes ABC-Buch in deutscher, französischer und russischer Sprache, mit 30 illum. Kpf. ebend. (1807). 12. 2te Aufl. 1814 *(m. s. Namen).* Mit *J. G. H. Geissler:* Strafen der Russen, dargestellt in Gemäl-

mälden und Beſchreibungen. ebend. (1807). Fol. m. 10 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch). (Chr. v. Anthing's)* Anſichten und Beſchreibungen von St. Petersburg und Moskwa und einigen merkwürdigen Oertern der umliegenden Gegenden. ebend. (1810). Querfol. m. 13 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch)*. Altruſſiſche Mährchen. 1ſtes Bdchen. Enthält: den Ritter Bulat oder der goldne Kelch und die heilige Krone. ebend. 1817. 8. — Von *Karamſin's* Briefen eines reiſenden Ruſſen *ſind* von 1799-1802 6 Bdchen *erſchienen*, und die beyden erſten 1802 *neu* aufgelegt worden. — *Von den* Ruſſiſchen Miſcellen *erſchien* 1804 der 3te Band (7-9tes Heft). — Antheil an *Kaffka's* nordiſchen Archiv (Riga 1803. 1804); *dem* Freymüthigen; *der* Zeit. für die eleg. Welt; *und* einigen andern Journalen in den Jahren 1802-1806. — Recenſ. in der Hall. und Leipz. Lit. Zeit. in dieſen Jahren.

15 B. RICHTER (J. L. F.) ſteht vollſtändiger im 6ten B.

RICHTER (Johann Lorenz Friedrich) *D der Philoſ. und Subconrector am Gymnaſio zu Erlangen* (vorher Lehrer am Gymnaſio und Amanuenſis bey der Univerſitätsbibliothek): *geb. zu Bayreuth am 29 Januar 1781.* §§. Der Welſiſche Garten; ein Gedicht. Erlangen 1810. 8. Gemeinnützige Bemerkungen über *Joh. Paul Harl's* Broſchüre: „Gemeinſchädliche Folgen der Vernachläſſigung der Polizey in Univerſitätsorten überhaupt und in Anſehung der Studirenden insbeſondere." Nürnb. (eigentl. Erlangen) 1811. 8. Vaterlandskatechismus der Deutſchen aus den höhern Ständen. Erlangen 1814. 8. Progr. Beantwortung der Frage: Was läſst ſich für die Beybehaltung mehrerer Gelehrtenſchulen in den kleinern Kreisſtädten ſagen, vornehmlich in Bezug auf Erlangen? ebend. 1817. 8.

RICHTER (J. P. F.) ſeit 1817 *auch D. der Philoſ.* §§. Friedenspredigt, an Deutſchland gehalten. Heidel-

delberg 1808. 8. Dämmerungen für Deutſchland. Tübing. 1809. 8. (Bruchſtücke daraus im Morgenblatt 1809. Nr. 130 u. ff.). Herbſtbluminen, oder geſammelte Werkchen aus Zeitſchriften. 1ſtes Bdchen. Stuttgart u. Tübingen 1810. 8. 2tes Bdch. 1815. 3tes Bdch. 1820. Leben Fibels, des Verfaſſers der Bienenrodiſchen Fibel. Nürnb. 1812. 8. Mars und Phöbus, Thronwechſel im Jahre 1814. Eine ſcherzhafte Flugſchrift. Tübing. 1814. 8. Muſeum. ebend. 1814. 8. (Mehrere kleine Aufſätze ſtanden zuerſt im Morgenblatt für gebild. Stände). *F. L. F. von Dobeneck*, des deutſchen Mittelalters Volksglauben und Heroenſagen. *Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet.* Berlin 1815. 2 Bde. 8. Lebensbilder, aus ſeinen Schriften gezogen. Peſth 1816. 16. m. Vign. Politiſche Faſtenpredigten während Deutſchlands Marterwoche. Stuttg. u. Tübing. 1817. 8. Ueber die deutſchen Doppelwörter; eine grammatiſche Unterſuchung in 12 alten Briefen und 12 neuen Poſtſcripten. ebend. 1820. 8. (ſtanden vorher im Morgenbl. 1818. Nr. 183 u. ff.). Der Komet, oder Nicolaus Marggraf; eine komiſche Geſchichte. Berlin. 1-3ter Bd. 1820-1822. 8. — Ein *untergeſchobenes Produkt*, wenn gleich ſein Name auf dem Titelblatt ſteht, iſt folgendes: Glaube, Liebe, Hofnung, oder die nothgedrungene Auswanderung des Oberförſters Joſeph Wolf nebſt ſeinem Weibe und 9 Kindern im Jahre 1807. Frankf. a. M. 1809. 8. (Vgl. Morgenblatt 1809. S. 855). — *Neue Auflagen:* 1) Grönländiſche Proceſſe, 2te 1821 2 Bde; 2) die unſichtbare Loge, 2te 1821 2 Bde; 3) Heſperus, oder 45 Hundspoſttage, 3te 1819 4 Bde; 4) Blumen- Frucht- und Dornenſtücke, 4te 1818 4 Bdchen; 5) Chreſtomathie, 1ſter Bd. 2te 1807, 3te 1818. 2ter Bd. 1805, 2te 180 . 3te 1818. 3ter Bd. 1807, 2te 181 . 3te 1818. 4ter Bd. 1816. (Für die Beſitzer der 3 erſten Auflagen *erſchien* 1818 ein Ergänzungsheft); 6) Vorſchule zur Aeſthetik, 2te

ver-

verbeſſ. u. verm. Tübing. 1813 (Nachdruck Wien 1815. 2 Bde 8); 7) Levana, 2te Stuttg. u. Tübing. 1813. 5 Bdch.; 8) Ergänzungsblatt zur Levana, 2te ebend. 1817. — *Von ſeinen* kleinen Schriften *erſchien* 1808 noch der 2te Bd. — Ueber die erfundene Flugkunſt von Jakob Degen in Wien; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 137. Bittſchrift an den im J. 1809 uns alle regierenden Merkurius; *ebend.* 1809. Nr. 1. Unterſchied des Orients vom Occident; Nr. 235. Ueber die Briefe der Lespinaſſe, nebſt Predigten darüber für beyde Geſchlechter; *ebend.* 1810. Nr. 238-240. Buſspredigt über den Buſstext im allgem. Anzeiger der Deutſchen Nr. 335; *ebend.* 1812. Nr. 36-39. 41.-43. Ueber ſchriftſtelleriſche und prieſterliche Sittlichkeit im Leben, und über die ärgerliche Chronickſchreiber berühmter Menſchen; Nr. 203-205. Ruhige Darlegung der Gründe, warum die jungen Leute jetzt mit Recht von dem Alter die Ehrfurcht erwarten, welche ſonſt dieſes von ihnen gefordert; *ebend.* 1814. Nr. 266-269. Wahlcapitulation zwiſchen Vulkan und Venus, am Abend bevor dieſe die Regierung der Erde auf 1815 antrat; *ebend.* 1815. Nr. 11-18. Sieben letzte oder Nachworte gegen den Nachdruck; Nr. 91-96. Die wenig erwogene Gefahr, die beyden Herrſchaften Walchern und Ligelberg in der Verlooſung am künftigen 30 Jun. zu gewinnen, in einem Briefwechſel zwiſchen dem Rector Siemans und mir; Nr. 117-119. Geſpräch zwiſchen den beyden Geſichtern des Janus; *ebend.* 1816. Nr. 1. 2. Der allzeit fertige oder geſchwinde Wetterprophet; Nr. 160. 161. 163. Schreiben des Rect. Siemans über den nothwendigen Erduntergang am 18 Jul.; Nr. 170. 171. Betrachtungen mit dem Mann im Mond, ſammt den 4 Präliminar-Conferenzen; *ebend.* 1817. Nr. 44-51. Saturnalien, den die Erde 1818 regierenden Hauptplaneten Saturn betreff. in 7 Morgenblättern mitgetheilt; *ebend.* 1818. Nr. 1-9. Unternachtsgedan-

danken über den magnetiſchen Weltkörper im Erdkörper; *ebend.* 1819. Nr. 1-4. 6-8. 10-12. Neujahrsbetrachtungen oder Traum und Scherz, ſammt einer Legende; *ebend.* 1820. Nr. 1. 2. — Selbſttrauung des Schottiſchen Pfarrers Scander —y mit Miſs Sucky —z; *in dem* Taſchenbuch Urania 1812. — Dämmerungsſchmetterlinge der Sphinxe; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. May Nr. 3. — Die Schönheit des Sterbens in der Blüte des Lebens, und ein Traum von einem Schlachtfelde; *in dem* Taſchenbuch für Damen 1814. Traum eines böſen Geiſtes vor ſeinem Abfalle; *ebend.* 1819. — Vorſchlag eines neuen milden Wortes für *Lüge*, das ſowohl in franzöſ. als deutſcher Sprache gut zu gebrauchen iſt; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 167. — Vorrede zu *(E. Th. Am. Hoffmann's)* Phantaſieſtücken in Callot's Manier (Bamb. 1814. 8). — Vgl. Converſat. Lex. und vollſtändiger in den Zeitgenoſſen H. 8 (1818) S. 159-172.

RICHTER (Joſ.) *ſtarb am 16 Junius 1813.* §§. *Luſtſpiele. Wien 1802. 8. — Die Briefe eines Eipeldauers ſind von 1813-1819 anonym von *Fr. X. K. Gewey* fortgeſetzt worden. — Vgl. Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 147.

RICHTER (J. F. D.) *ſtarb am 23 Octbr. 1815 als Paſtor Primarius.* (Ward 1779 Katechet und Mittwochsprediger, 1782 3ter und kurz darauf 2ter Diacon. 1791-1809 Archidiacon.). *Geb. zu Annaberg am 20 Junius 1749.* §§. *Der einfältige, aber doch ſehr arge Dorfpfarrer. Zittau u. Leipz. 1801. 8. — Von den im 6ten Bde verzeichneten Schriften ſind Nr. 1 u. 3. ſämmtl. in 4. zu Zittau gedruckt worden. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RICHTER (K...) *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Berlin: geb. zu ...* §§. Handbuch zum leichtern Gebrauch der neueſten königl. Preuſſ. Stempel-

pelgeſetze, für alle, welche bürgerliche Geſchäfte treiben, beſonders für Staats- und Communal-Beamte, Juſtizcommiſſarien u. ſ. w. nebſt einer alphabetiſchen Tabelle des zu den verſchiedenen Geſchäften erforderlichen Stempelpapiers. 1ſter Theil. Berlin 1812. gr. 4. 2ter Theil, enthält die Abänderungen und Zuſätze in der Stempelgeſetzgebung bis zu Ende des Jahres 1812. Nebſt einer Tabelle und Regiſter. 1814.

RICHTER (Karl Friedrich 2) §§. *Von der* Erklärung aller Stellen des alten und neuen Teſtaments *erſchien* 1821 die 3te Aufl. Die 1ſte Auflage hatte *folg. Titel:* *Die Bibel, nicht, wie viele glauben, ſchädlich, oder: Kurze Erklärung aller Stellen des Alten und Neuen Teſtaments, welche man als unverſtändlich, irrig oder anſtöſſig beſtritten hat. Für Schullehrer, Eltern u. ſ. w. 1ſter Band: Altes Teſtament. 2ter Band: Neues Teſtament.

15 B. RICHTER (Karl Friedrich 3) *) *geb. zu Freyberg am 16 Auguſt 1776.* §§. Praktiſche Verfahrungsart beym Sprengen und Spalten der Feldſteine, welche man im pflugbaren Boden ſowohl, als auch in den Haiden, Wäldern, Hainen und bey alten Grabhügeln hin und wieder in groſſer Menge antrifft. Zum nützlichen Gebrauch für Bebauer der Ackerfelder und Coloniſten. Eiſenberg 1805. 8. m. Kpf. *Praktiſch-zweckmäſſiges Verfahren bey Anlegung lebendiger Heckenzäune. ebend. 1809. 8. *Der Fiſchfang ohne Netze, oder gründliche Anleitung zur Angelfiſcherey, zum Nutzen und Vergnügen für die ländliche Jugend und den Städten auf dem Lande. Herausgegeben von einem Freunde der wilden Fiſcherey. Leipz. 1811. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. *(m. ſein. Namen)* 1821. *Tägliches Taſchenbuch für Garten- und Blumenfreunde

*) Iſt identiſch mit C... F... (S. 152).

freunde und Obstbaum-Plantagenbesitzer, auf jedes Jahr anwendbar, bearbeitet von einem ordentlichen Mitglied der kön. Sächs. Leipz. ökon. Societät. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. mit 1 illum. Kpf. und seinem Namen, 1820. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Die Obstorangerie, oder kurze Anleitung, Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, Aprikosen, Pfirschen, Mandeln u. s. w. in gewöhnlichen Blumenscherben zu erziehen, nach *A. F. A. Diel.* Leipz. 1821. 8. 2te Aufl. 1822). Taschenbuch zur Geognosie, für Kameralisten, gebildete Oekonomen, Baukünstler, Strassenbeamte und Technologen überhaupt, so wie für alle Freunde der Natur. Freyberg 1818. 12. Allgemeine Wetterkunde, oder auf Erfahrung gegründete Witterungsregeln aus dem grauesten Alterthume bis auf jetzige Zeiten; aufgestellt für Jedermann, überhaupt, und den Landmann und Gärtner insbesondre. Leipz. 1821. 8. Der kleine Chemiker, oder Anleitung zum Selbststudium in der Chemie. ebend. 1822. 8. — *Von dem* chemisch-ökonomischen Taschenbuch für Wirthschaftsbeamte *erschien* 1806 der 2te Band, und 1815 die 2te Ausgabe in 2 Bden. — Das Berg- und Hüttenlexikon rührt gar nicht von ihm her, sondern ist Compilation eines gewissen *Dänzers.* — Antheil *an den* ökonomischen Heften Jahrg. 1808. und an *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthsch. 1810 u. ff. J.

RICHTER (Karl Friedrich 4) *Pastor zu Neugattersleben bey Calbe an der Saale: geb. zu Hettstädt im Mannsfeldischen 1776.* §§. Unter dem Namen *Karl Friedrich* hat er folgendes herausgegeben: Die Familie Barring oder das Scheinverbrechen. Magdeburg 1816. 8. Ludovika, oder Verbrechen aus Liebe; ein Roman. Quedlinb. 1817. 2 Theile 8. Die Versuchung. Zerbst 1818. 2 Thle. 8. Die Zwillinge, oder die Verwechselung; eine Familiengeschichte. Magdeb. 1818. 2 Thle. 8. Gemälde des mensch-

menſchlichen Herzens. Lpz. 1820. 8. Giuglio und Iſidora, oder die Flucht aus den Kerkern der Inquiſition; eine romantiſche Erzählung. ebend. 1821. 8.

RICHTER (Karl Gottfried) *Diaconus zu Waltershauſen bey Gotha: geb. zu* . . . §§. D. *Theoph. Fried. Ehrmann's* allgemeines hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-geographiſches Handlungs-Poſt- und Zeitungs-Lexikon für Geſchäftsmänner, Handelsleute, Reiſende und Zeitungsleſer. *Fortgeſetzt* von D. *Heinr. Schorch* und *K. G. Richter.* 4ter Bd. 1ſte Abtheil. Erfurt 1821. 4. Lehrbuch der neueſten Erdbeſchreibung nach natürlicher Ordnung und Eintheilung der Staaten. ebend. 1822. 8.

15 B. RICHTER (K. G.) §§. *Die* Stamm- und Rangliſte der königl. Sächſ. Armee *iſt bis* zum J. 1822 *ununterbrochen fortgeſetzt worden.*

RICHTER (K. R.) *ſtarb am 4 Julius 1822. War zuletzt Prediger an der Luiſenkirche und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Geſchichte D. Martin Luthers und der Reformation zur Vorbereitung auf die Feyer des dritten Jubelfeſtes der evangel. Kirche. Berlin u. Halle 1817. 8. 2te Aufl. 1818. — Vgl. *Berliner Speneriſche Zeitung* 1822. Nr. 81. 82.

RICHTER (Karl Samuel Auguſt) ſeit 1819 *Profeſſor an der höhern Gewerb- und Handlungsſchule zu Magdeburg* (vorher Director der von *Tillich* geſtifteten Erziehungsanſtalt zu Deſſau): *geb. zu* . . . §§. Bericht über die ganze innere und äuſſere Verfaſſung der Tillichſchen Erziehungsanſtalt zu Deſſau. Deſſau u. Leipz. 1810. 4. Ueber die Hauptmerkmale einer vortrefflichen Schulanſtalt; eine Rede. Deſſau 1819. 8. Die Hauptprodukte der Erde in ihrer quantitativen Vertheilung mit beſonderer Rückſicht auf Handel und Gewerbe, alphabetiſch nach den drey

Reichen der Natur geordnet, nebst geographischen, geschichtlichen, naturhistorischen und technologischen Erläuterungen; ein Leitfaden für Schulen und zum Selbstunterrichte. Magdeburg 1822. 8.

RICHTER (Stephan Karl) *starb zu Liegnitz als königl. Preuss. Geheimer Rath und Regierungsdirector am 25 Octbr. 1820.* (War D. der Rechte, und zuerst Privatdocent zu Leipzig, 1803 Senator, 1806 Consistorial-Assessor, 1810 königl. Sächs. Hofrath, 1811-1816 Geh. Finanzrath zu Dresden). *Geb. zu Leipzig am 7 May 1778.* §§. *Diss. (praes. J. C. Sickel) de vi militiae veterum Germanorum Heribannariae in jure Germanico privata conspicua. Pars I. Lips. 1799. 4. Pars II (pro doctoratu) 1801.* D. *K. Fr. Curtius* Handbuch des im Königreich Sachsen geltenden Civilrechts, 3ter Theil, des 5ten Buches 1ste Abtheilung, *fortgesetzt* u. s. w. Leipz. 1807. gr. 8. (Die fernere Fortsetzung übernahm D. *Fr. Hänel).* — Versuch einer Geschichte des Hauses Hoyer von Falkenstein, nebst Erläuterungen; in *K. L. Woltmann's* Zeitschrift für Geschichte und Politik Bd. 2 (1803) S. 1-68. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1801. S. 3. 4. *Allgem. Lit. Zeit.* 1820. Nr. 312.

RICHTER (Theodor Friedrich Maximilian) *seit einigen Jahren Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er seit 1805 mehrere in dem hier angeführten Werke beschriebene grosse Seereisen gemacht und dann in Messina Handelsgeschäfte getrieben, auch zuletzt noch beym englischen Commissariat auf der Insel Malta angestellt gewesen): *geb. zu Limbach unweit Dresden am 2 Decbr. 1784.* §§. Reisen zu Wasser und zu Lande in den Jahren 1805-1817. Für die reifere Jugend zur Belehrung und zur Unterhaltung für Jedermann. 1stes Bdchen. Dresden 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Tagebuch meiner Seereise von Embden nach Archangel und von da zurück nach Hamburg; mit besondrer Hin-

Hinsicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 2tes Bdchen 1821. (Auch *m. d. Titel:* Verunglückte Reise von Hamburg bis nach St. Thomas und Rückkehr über New-York und Kopenhagen; mit besondrer Hinsicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 3tes Bdchen 1822. (Auch *m. d. Titel:* Reise von Hamburg nach Bordeaux und über Saint Louis nach Isle de France u. s. w.).

RICHTER (Wilhelm Gottfried Ernst) *Pastor zu Oberwinkel bey Zwickau* seit 1821 (zuerst 1806 Baccalaur. an der Stadtschule zu Penig, und 1813 Cantor und zweyter Lehrer an der Stadtschule zu Waldenburg): *geb. zu Glauchau 1779.* §§. Fibel, oder erste Uebungen im Lesen, zugleich auch berechnet für den Gebrauch der Lesemaschine. Leipz. 1815. 8. Die Interpunction, aus allgemeinen Grundsätzen hergeleitet und durch Beyspiele erläutert. ebend. 1819. 8.

RICHTER (Wilhelm Michael) *starb am 8 Aug. 1822. War D. der Medicin, kaiserl. Russ. Staatsrath, ordentlicher Professor der Entbindungskunst auf der Universität Moskau; auch Ritter des St. Annenordens 2ter Classe: geb. zu . . . 1763 (1767).* §§. *Synopsis praxis medico-obstetriciae, quam per hos viginti annos Mosquae exercuit. Mosquae 1810. 4. Cum tab. aen.* Geschichte der Medicin in Russland, von den ältesten Zeiten bis auf Peter den Grossen. 1ster Theil. ebend. 1813. gr. 8. 2ter Theil 1816.

RICHTER (. . .) *Polizeyrath zu Königsberg in Preussen: geb. zu . . .* §§. *Auszug der wichtigsten allgemeinen Polizey-Verordnungen für Königsberg in Preussen; zum Gebrauch des Publikums. Königsb. 1810. 8.

15 B. Freyherr von RICHTHOFEN (A. K. S.) *lebt zu Barzdorf in Schlesien.* §§. Nöthige Bemerkungen

gen und Erläuterungen zu seinem Systeme der neuern Ackerbau - Theorie. Breslau 1806. gr. 8. Untersuchung der Frage: In wie fern ist die Erhaltung der Grundbesitzer des Preuss. Staates ausführbar oder nicht? Berl. 1814. 8. In was für Fällen ist das Tiefpflügen anwendbar, und wo nicht? ebend. 1818. 8.

Freyin von RICHTHOFEN (Julie) *jetzt verehlichte Landräthin von Hugo; lebt zu Liegnitz.* (War zuerst verehlicht mit dem königl. Preuss. Major *v. Seidel*, den sie aber früh verlor; späterhin ehelichte sie den königl. Preuss. Lieut. *v. Rieben*, und lebte, nach erfolgter Trennung dieser Ehe, auf ihrem Gute Nährschütz). *Geb. zu Malitzsch in Schlesien* . . . §§. Unter den Namen *Julie v. Richthofen* schrieb sie: Die Katalonierinnen; ein spanischer Roman. Berlin 1813. 2 Thle. 8. 2te wohlfeil. Aufl. 1817. — Vgl. *v. Schindel* S. 235. 236.

RICHTSTEIG (Gustav Heinrich) *D. der Philos. und* seit 1815 *Oberadministrator der fürstl. Carolathischen Güter zu Carolath* (vorher Privatdocent zu Breslau): *geb. zu . . . in Schlesien* . . . §§. De nostrae aetatis indole et conditione rerum rusticarum et de optimo agricolationem rationalem propagandi modo. Accedit excursus de aratro Hesideo et Virgiliano. Commentatio oeconomico - philosophica, cum fig. aen. Vratisl. 1812. 8.

15 B. RICHTSTEIG (M. E. K. F.) *ward 1811 Medicinalrath.* §§. D. *Sam. Breinersdorf's* kurze Beschreibung der verschiedenen Principien, die Arzneymittel einzutheilen; aus dem Lat. übers. und mit kritischen Anmerkungen versehen. Glogau 1806. 8. Versuch einer fasslichen Belehrung und Beruhigung für das Publikum über die jetzt herrschenden Nerven - und Faulfieber. ebend. 1814. 8. — Die ächten Kuhpocken; ein Wort zur Warnung, Beherzigung und Beleh-

lehrung für Eltern, denen die Beförderung einer wahrhaft guten Sache und das physische Wohl ihrer Kinder gleichmässig am Herzen liegt; in *Kilian's* Georgia (Sept. 1806) Extrablatt Nr. 5.

RICKLEFS (F. R.) §§. Erläuterungen zu seiner Darstellung der ältern Menschengeschichte, mit Beziehung auf Kruse's historischen Atlas. 1ster Bd. Oldenburg 1807. 8. 2ter Bd. 1810. Nachricht von der Einrichtung der Töchterschule in Oldenburg. ebend. 1809. 8. Germania; eine Zeitschrift für Teutschlands Gemeinwohl. ebend. 1813-1815. 3 Bde (jeder von 3 Heften). 8. Chronologische Tabellen über alle 4 Welttheile, von Anfang der Geschichte bis zu den neuesten Zeiten. Hannover 1818. gr. 4. Schulreden. Oldenb. 1821. 8. Ueber eine Stelle des Tacitus. ebend. 1821. 4. — *Von der* Darstellung der Menschengeschichte u. s. w. *erschien* 1812 des 2ten Bdes 1ste Abtheil. und 1814 die 2te Abtheil. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Darstellung der neuern Menschengeschichte bis auf unsere Zeit. 1. 2te Abtheil.). — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wissensch. *und am* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde.

RID (Franz Arsen) seit 1812 *Pfarrer zu Hohenwart im Landgericht Schrobenhausen im Königr. Bayern.* (Zuerst seit 1768 Domherr zu Rothenbuch, 1770 Bibliothekar daselbst, 177. Archivar, 1781 Lehrer der Grammatik am Lyceo zu München, 1784 Pfarrer zu Unterammergau, 179. Professor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte zu München, hierauf Pfarrer zu Oberammergau, und sodann Pfarrer zu Oberauenbach bey Mindelheim. Nach Resignation dieses Pfarramts privatisirte er seit 1805 zu Kaufbeuren, und seit 1808 in München). *Geb. zu Schwabmühlhausen bey Augsburg am 12 Julius 1748.* §§. *Ratio studii theologici Raitenbuchae. Monach. 1775. 4.* Pa-

storale

ſtorale des heiligen Papſts Gregors des Groſſen, deutſch überſetzt, und mit Noten und einer neuen Vorrede verſehen. Augsburg 1787. 8. Trauerrede auf den Tod des ſel. Propſt Innocenz zu Schlechtdorf. München 1788. 8. Unterricht vom heiligen Meſsopfer. 2ter Band. . . . Hiſtoriſcher Verſuch über das ehemalige Herzogthum Merau. . . . — Ueber die Römerſtraſſe von Auguſta bis Sartanum; . . . Verſuch über die urſprünglichen Sitze der Ambronen; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiſſenſch. zu München Bd. 2 (1804). Ueber ein altes Monument in der ehemaligen Reichsſtadt Kaufbeuren; *im* daſigen Int. Bl. 1806. Nr. 30 u. ff. — Antheil an *Anſelmi Grünwaldi* Originibus Raitenbuchae (. . . 1797. . .) und *an den* Monumentis boicis Tom. XIX - XXI (1810 ſqq.). — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEBEN (J. W.) *ſtarb am 29 Nov. 1813 zu Tharand, wo er zuletzt privatiſirte: geb. zu . . . 1733.* §§. Antheil *an den* ökonom. Heften. Einige Gutachten *in den* Schriften der ökon. Societät.

RIECKE (J. G.) *ſtarb im Februar 1813, nachdem er ſeit 1797 Paſtor zu Brehna bey Bitterfeld geweſen war.* §§. Viro S. V. A. D. Q. M. Joh. Fr. Lingkio quaevis fauſta a Deo omnibus precibus votisque demiſſime nomine totius ephoriae exoptatae. Torgav. 1796. 4.

RIED (M. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Umriſs der Veterinairpolizey für Polizeybeamte, Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. Würzburg 1817. gr. 8.

RIED (Thomas) ſeit 1800 *erzbiſchöflicher Conſiſtorial-Canzeliſt zu Regensburg* (vorher ſeit 1798 Hülfsprieſter in Salach): *geb. zu Hohenburg in Bayern am 15 Nov. 1773.* §§. *Compendium Ritualis. Ratisb. 1798. 8. Edit. ſecunda 1809.* Theo-

re-

retisch-praktisches Krankenbuch. ebend. 1799. 8. 2te verm. Aufl. 1813. 12. Sammlung vaterländischer Theaterstücke. . . . 1807. 5 Thle. 8. Genealogisch-diplomatische Geschichte der Grafen von Hohenburg, Markgrafen auf dem Nordgau. Regensb. 1812. 4. m. 1 Kpf. 2te Abhandl. ebend. 1817. 4. Historische Nachrichten von dem im Jahre 1552 demolirten Schottenkloster weil. St. Peter zu Regensburg. Aus Archivalurkunden. ebend. 1813. 8. Geographische Matrikel des Bisthums Regensburg, *nach alphabetischer Ordnung der Pfarreyen. ebend. 1813. 8. (*Jos. Moritz*) Repertorium, oder allgemeines Register über die Matrikel des Bisthums Regensburg; vorzüglich zum Behufe der vaterländischen Topographie für Diplomatiker herausgegeben. ebend. 1814. 8. *Codex chronologico-diplomaticus Episcopatus Ratisbonensis. Collectus et editus opera et studio etc. Tom. I. continens DCCL. diplomata omnisque generis chartas inde a saeculo VIII ad finem saeculi XIII. ibid. 1816. 4. Tom. II et ultimus, continens DL. diplomata omnisque generis chartas a saeculo XIV. ad finem saeculi XVI. 1817.* — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wissenschaften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 B. RIEDEL (C. G. F.) *starb zu Dresden 181*. (nachdem er mehrere Jahre vorher seine Entlassung aus dem Militairdienst erhalten hatte): *geb. zu . . . am 21 Decbr. 1735.* §§. * Patriotisches Sendschreiben eines Musketiers vom Regiment Churfürst an seinen Freund, über die Unwahrscheinlichkeit und Unmöglichkeit einer wirklichen Revolution in Sachsen; bey Gelegenheit der am 25 Jul. 1794 in Dresden ausgebrochenen Unruhen einiger Brüderschaften herausgegeben. Dresd. (1794). 8. Lebensbeschreibung C. G. F. Riedel's, oder der Exstudent im Soldatenrocke. Leipz. 1796. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Neue Original-Romane der Deutschen. 39ster Bd.). —

Noch

Noch einige Gedichte im J. 1795. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 288. 289.

15 B. RIEDEL (Gottl.) *ſtarb vermuthl. 1816.* (Ward 1809 Diacon. und Rector zu Weyda).

10 B. RIEDEL (H. A.) Bruder von H. K.; *geb. zu Schleitz 1748.* Vgl. *Meuſel's* Künſtlerlex. Bd. 2.

15 B. RIEDEL (H. K.) *ſtarb am 1 Julius 1821* §§. Erklärung über den Zweck, die Conſtruktur und die innere Einrichtung der auf 8 Kupfertafeln hierbey befindlichen, zum Gebrauch bey den akademiſchen Vorleſungen über die Baukunſt entworfenen Gebäude. Berl. 1803. gr. 4. Sammlung architektoniſcher äuſſerer und innerer Verzierungen, für angehende Baumeiſter und Liebhaber der Baukunſt. 1-3tes Heft. ebend. 1804. Querfol. m. illum. (und ſchwarzen) Kpf. 4tes 1805, 5tes u. 6tes 1806, 7tes 1807, 8tes 1810. Oekonomiſche Principien zum Unterricht in der ökonomiſchen Baukunſt. Leipz. 1806. 8. Abriſs der landwirthſchaftlichen Bauwiſſenſchaft. Berlin 1807. gr. 8. m. 9 Kpft. Erſte Grundſätze der Veranſchlagung. ebend. 1808. 8. m. Kpf.

RIEDEL (Johann Anton) *ſtarb im April 1816. War Inſpector der königl. Sächſ. Gemälde-Gallerie zu Dresden: geb. zu Prag 1732.* §§. Mit *C. F. Wenzel:* Verzeichniſs der Gemälde in der churfürſtl. Gallerie in Dresden. Leipz. 1771. 8. — Vgl. *Haymann* S. 209.

Freyherr von RIEDESEL (K. G.) *ſtarb am 28 Januar 1819. Ward 180. Staatsrath und 1809 Groſskreutz der Ehrenlegion.*

15 B. RIEDHOFER (K. A. *eigentl.* Johannes Kantius Joſeph Anton) ſeit 1809 *Pfarrer zu Uttigkofen bey Paſſau im Oberdonaukreiſe.* (Ward 1796 Prieſter, und kurz darauf Profeſſor der Präparanden und

und Musiklehrer zu Benediktbeuren, 1801 Kaplan zu Ehingen im Oberdonaukreise, Landgericht Wertingen). *Geb. zu Beyerberg im Landgericht Wolfrathshausen am 23 Octbr. 1772.* §§. Ein Bauerssohn aus dem Dorfe Wortlstetten, der Pfarre Ehingen, Johann Lieppert, den der Herr in der schönsten Blüthe seiner Jahre zu sich genommen hat. Ein Denkmal, zu Erbauung geschrieben. Augsb. 180. 8. — Eine Abschiedsrede über „nun empfehle ich euch Gott," Apostelgesch. 20. Gehalten in der Filialkirche Wortlstetten. ebend. 1817. 8. — Leben der heiligen Jungfrau und Ordensstifterin Theresia. Geschrieben zur Erbauung für Jedermann, besonders für jene, die ihren schönen Namen tragen. Salzburg 1817. 12. — Die heilige Dienstmagd Zita. Ein Beyspiel zur Nachahmung für Dienstboten. ebend. 1817. 12. — Der Sieg der Unschuld. Ein Christlehrgeschenk. ebend. 1817. 12. 1820. — Das grosse Opfer Jesu Christi am Kreutze, vorgebildet im Opfer Isaaks. Eine Passionsbetrachtung auf den Charfreytag. Passau 1817. 8. Landshut 1819. — Unterricht in den heiligen Sakramenten der Firmung und des Altars, nach Jais christkatholischen Unterrichte und dem Augsburg. Domkapitels - Christenlehrbüchlein. Dillingen 181 . . . — Die Stunden der Andacht am Grabe der Verblichenen, oder heiliges und heilsames Andenken an die Verstorbenen, zum vor- und nachmittägigen Gebrauche bey Begräbnissen. Landshut 1818. 12. — Christenlehrbüchlein, oder Leitfaden in meinen Katechisationen bey den Kindern meiner Schule zu Uttigkofen. Straubing 181 . . . — Das Bild einer frommen und treuen Ehegattin, Mutter und Hausfrau, dargestellt in der Rosina Hasensteinerin, gewesenen Schullehrerin zu Uttigkofen, zur Nachahmung für Jedermann, vorzüglich für alle Ehegattinnen, Mütter und Hausfrauen. Landshut 1820. 8. — Die evangelische Geschichte: Jesus und die Samariterin am Ja-

Jakobsbrunnen, in homiletischen Vorträgen. Augsburg 1821. 8. Die grosse Sünderin und heilige Büsserin Maria aus Aegypten. Ein Beyspiel der wahren und aufrichtigen Busse. ebend. 1821. 8. — Noch einige ascetische Schriften, die theils zu Augsburg, theils zu Straubingen herausgekommen und zum Theil neu aufgelegt worden sind. — *Die Parabel* vom verlornen Sohne *und die Schrift:* Der Christ vor seinem Gott im Gotteshause, *ward* 1820 *neu aufgelegt.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDL (Aloys Joseph) *D. der Rechte und königl. Bayr. Appellationsrath zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über das Ewiggeldsinstitut in München. München 1819. 8.

RIEDL (Maximilian) seit 1796 *Dechant und Pfarrer zu Aigen im Bisthum Passau* (zuerst Professor im bischöfl. Seminar zu Passau, hierauf Regens desselben, und sodann geistlicher Rath): *geb. zu Ingolstadt am 6 Octbr. 1749.* §§. *Schema Reformationis theologiae christianae. Aug. Vindel. 1776. . . Methodologia nova Jurisprudentiae ecclesiasticae. . . .* Biblisch-praktische Volkstheologie in katechetischen Unterweisungen; ein Lesebuch für Christen aus gebildeten Ständen, auch zum Gebrauche für die höhere Katechese. Passau 1819. gr. 8. — *Er hat auch den 6ten Band der* Predigten der Bayerischen gelehrten Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit (. . .) zum Druck besorgt; worin sich auch zwey Reden von ihm befinden. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDNER (Adam Nikolaus) Sohn von Georg Nikol.; *lebt zu . . .: geb. zu Nürnberg am 24 Novbr. 1759.* §§. * Meine Gedichte. Nürnberg 1784. 2 Bdchen 8. * Henriette von Wolmar; aus dem Französ. übers. ebend. 1790. 8. * Tod des Generals Patkul; aus d. Engl. ebend. 1798. 8. * Got-

* Gottesverehrungen in den Morgen- und Abendstunden auf alle Tage des Jahrs, theils von R. selbst verfertigt, theils aus andern neuern Schriften gezogen. ebend. 1803. 2 Bde 8. * Menschensituationen; eine ernsthafte Oper in drey Handlungen. ebend. 1804. 8. Musikalische Lehrsätze. ebend. 1808. 8. Arien und Lieder, in Musik gesetzt. ebend. 1808. 8. Lieder zur geselligen Freude, mit Begleit. des Fortepiano, verfasst und gesammelt. ebend. 180 . 8. * Handlexikon, oder Verzeichniss berühmter Menschen, welche seit Erschaffung der Welt bis auf jetzige Zeiten gelebt haben; aus verschiedenen Schriften gezogen. ebend. 1810. 8. * Moralische Predigten über die evangelischen Texte des ganzen Jahres; aus den Schriften der berühmtesten Religionslehrer jetziger Zeit gezogen. ebend. 1811. 2 Thle. 8. * Lieder zu diesen Predigten, theils von mir, theils von andern beliebten Dichtern. ebend. 1811. 8. * Wilhelm Kramer und Karoline Berg; ein Roman in Briefen. ebend. 181 . 4 Thle. 8. * Meine Gesinnungen und Reisen; von ihm selbst beschrieben. ebend. 181 . 3 Thle. 8. * Gottesverehrungen in Gesängen über die Natur und den Schöpfer, in den Morgen- und Abendstunden des Frühlings, Sommers, Herbstes und Winters. ebend. 1817. 8. * Bemerkungen über die neue Auflage des Gesangbuchs für die protestantische Gemeinde des Königreichs Bayern vom Jahre 1819. Ohne Drucko. (Nürnb.) 1819. 8.

RIEFFELSER (Peter) *privatisirt zu Altona: geb. zu . . . im Lande Angeln . . .* §§. Beschreibung und Abbildung der von mir erfundenen grossen Kraft- oder Hebemaschine, mittelst welcher in wenig Zeit Bäume von ansehnlicher Grösse sammt ihren Wurzeln aus der Erde gehoben und ungeheure Lasten von der Stelle geschafft werden können. Hamb. 1810. gr. 4. m. 3 Kpft. — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lexikon Bd. 2.

RIEFFESTAHL (H. A.) *starb am 18 May 1805; geb. am 4 Januar (1722).* §§. Antheil an einigen theolog. Zeitschriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

Freyherr von RIEFL (J. J.) *ist gestorben.*

15 B. RIEG (F. J.) §§. Ueber die von mir angegebene Operation, die Hasenscharte zu heilen, und die glückliche Anwendung auch bey der Ausrottung des Lippenkrebses; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 49. S. 111 - 120.

RIEGER (G. H.) *starb am 19 Octbr. 1814.*

RIEGER (J. L.) *ward 1807 Pfarrer in Zainingen bey Urach, 1818 Pfarrer in Seissen bey Blaubeuren, und starb am 22 May 1820.*

RIEGER (Paul) *Gärtner zu Fürstenzell bey Passau: geb. zu . . .* §§. Katechismus der Baumgärtnerey. Passau 1804. 8. Linz 1811.

RIEGG (Franz Albert) seit 1809 *geistlicher Commissair im Illerkreise und* seit 1804 *Pfarrer zu Monheim bey Neuburg.* (Zuerst 1791 Lehrer am Lyceo zu München, 1792 Professor der Physik und Mathematik am Lyceo zu Neuburg, 1798 Rector des Lycei, 1799 Director des adelichen akademischen Collegiums und des Seminars, 1803 zugleich Pfarrer zu Allersberg, die er durch einen Vicar verwalten liess. In demselben Jahre ward er zum Kollegialrath, Oberschul- und Studiencommissair der Provinz Neuburg ernannt, 1805 Referent in Schulsachen, 1806 aber, beym Austritt aus seinem bisherigen Wirkungskreise, zum geistlichen Rath ernannt. Im J. 1809 leitete er die Untersuchungscommission der geistlichen Angelegenheiten in Vorarlberg). *Geb. zu Landshut am 6 Julius 1767.* §§. Einige Reden und Predigten in den Jahren 1797, 1813 u. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEG-

RIEGLER (Georg) *D. der Theologie und* seit 1816 *Kaplan an der St. Burkardskirche zu Würzburg* (vorher seit 1807 Kaplan zu Aub bey Oehsenfurt): *geb. zu Hochstädt an der Aisch am 21 April 1778.* §§. *Diss. inaug. Canticum Mosis et Israelitarum Exodi XV. quod in linguam vernaculam metrice versum et notis philologicis et exegeticis illustratam, una cum thesibus ex theologia universa selectis. Wirceb. 1807.* .. Das Buch Ruth; aus dem Hebräischen ins Deutsche übersetzt. Mit einer vollständigen Einleitung, philosophischen und exegetischen Erläuterungen. Würzburg 1812. gr. 8. Die Klaglieder des Propheten Jeremias; aus dem Hebräischen ins Deutsche metrisch übersetzt mit Anmerkungen. Erlangen 1814. 8. Sechs Fastenpredigten, im hohen Dom zu Würzburg im J. 1817 gehalten. Bamberg u. Würzb. 1818. 8. Fest- und Gelegenheitspredigten. 1ster Bd. 1. 2tes Heft. Bamberg 1818. gr. 8. Kritische Geschichte der Vulgata. Sulzbach 1820. gr. 8. Evangelisches Hülfsmittel in menschlichen Uebeln. ebend. 1822. 8. Anleitung zur nützlichen Kreutzwegs-Andacht; ein religiöses Handbuch für Verehrer Jesu und zum Gebrauche für Prediger. ebend. 1822. 8. Leitfaden zum Unterrichte in der ersten und heiligen Kommunion, zur Begründung und Erhaltung geistreicher Grundsätze. ebend. 1822. 8. — Einige Predigten in den J. 1817, 1818 u. 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck.*

15 B. RIEL (A.) §§. *Der* 1ste Theil *seiner* Revision des Schulwesens *kam* 1803 *heraus* und führt den Beysatz: oder: was hat man seit Adam Friedrichs von Seinheims Zeiten bis jetzt im ehemaligen Hochstift Würzburg für die Land- Stadt- und untern Gymnasiums-Schulen gethan, und was muss man jetzt zum Behufe derselben thun? Ein Beytrag zur künftigen Organisation u. s. w.

RIEM (A.) §§. Aphorismen über die Sinnensprache, vermittelst alles Sinnlichen und Ideensprache. Ein Mittel verlorne Sinne zu ersetzen, die zum Auffassen der Ideen nöthig sind. Das Ganze, eine neue Entdeckung in der Anthropologie. Mannheim 1809 8.

RIEM (Joh.) §§. Mit *Karl Heinr. Nicolai:* Ueber die Seidenraupen, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* Leipz. 1801. Fol. *Mit demselben:* Ueber die Hunde, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1801. Fol. Modell-Magazin für Oekonomen, oder Abbildung und Beschreibung der nützlichsten und bequemsten Geräthschaften, Werkzeuge und Geschirre u. s. w. mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1802-1803. 2 Hfte. Fol. Beyträge zur Oekonomie und Naturgeschichte, für Landwirthe und Bienenfreunde; oder neu fortgesetzte Sammlung ökonomischer und Bienenschriften. 1. 2te Lieferung auf das Jahr 1806. Dresd. (1806). 8. m. Kpf. Oekonomischer Schwanengesang, oder letzte Lieferung seiner periodisch-ökonomischen Schriften. Leipz. 1807. 8. m. Kpf. — *Neue Auflagen:* 1) gekrönte Preisschrift über die dienlichste Fütterungsart der Kühe, 2te 1818; 2) Preisschrift über die Bienen und deren Pflege, 3te Leipz. 1817, 4te 1820. Erschien *unter folg. Titel:* Der praktische Bienenvater in allerley Gegenständen, oder allgemeines Hülfsbüchlein für Stadt- und Landvolk zur Bienenwartung in Körben, Kästen und Klotzbeuten, von *Riem* und *J. E. Werner* († 1805 als Pastor zu Nöda bey Weissensee); 3) die Getränke der Menschen, 2te 1809. — *Von den* ökonomischen und naturhistorischen Beyträgen (1804) *erschien* 1805 des 2ten Bdes 1ster Theil. — *Parmentier's* Abhandlung über die Vortheile u. s. w. *besteht* aus 3 Bden. — Aufsätze in dem Leipziger Intell. Blatt.

RIEM (Louise) älteste Tochter des Vorhergehenden; *Gattin des Doct. Jur. Hier. Gottl. Kind zu*

Leip-

Leipzig: geb. zu Dresden . . . §§. Handbuch der Bienenzucht, oder sichere und leichte Art, Bienen zu erhalten, zu vermehren und grossen Gewinnst von ihnen zu ziehen, von *Augustina Chambon.* Nach Reaumür's und eignen neuen Beobachtungen sowohl als mit interessanten Anmerkungen bereichert von deren Ehemann *N. Chambon.* Aus dem Französ. übersetzt von *Louise* und *Wilhelmine Riem.* Mit erläuternden Zusätzen versehen vom *Kommiss. Rath Riem.* Dresd. 1804. 8.

RIEM (Wilhelmine) zweyte Tochter des Vorigen; *Gattin eines Pastor im Erzgebürge: geb. zu Dresden . . .* Vgl. den vorstehenden Artikel.

RIEMANN (F. J. G.) *starb zu Ostern 1809* (ward 1780 Cantor zu Grabov, und gleich darauf Cantor an der Domschule zu Schwerin, 1787 Conrector, 1789 Rector und zweyter Prediger zu Ratzeburg): *geb. zu Stolberg im Schwarzwalde am 1 Februar 1752.*

RIEMANN (Heinrich Arminius) Sohn des Vorigen; seit 1821 *Lehrer am Gymnasio zu Eutin.* (Hatte 1813 bey dem Lützowischen Freykorps gedient und das eiserne Kreutz 1ster Classe erhalten, er privatisirte hierauf 1819 in Boitzenburg, wo er wegen angeblicher demagogischer Umtriebe verhaftet, aber freygesprochen wurde, und sodann als Hauslehrer in Hamburg sich aufhielt). *Geb. zu Ratzeburg im Dec. 1793.* §§. Rede auf der Wartburg gehalten. . . . 1817. .. — Mehrere Aufsätze *im* Schwerinischen Freymüth. Abendblatt 1819 (vorzüglich über Burschenschaften und geheime Verbindungen).

10 u. 15 B. RIEMANN (J. F.) *Zehndner zu Rottleberode bey Stollberg am Harz.* §§. Oekonomische Schriften. 1ster Band: Ziegeleyen. 2ter Band: Teichbau. 3ter Band: Wassergräben. 4ter Band: Fischereyen. 5ter Band: Verwahrung der Gebäude

bäude gegen Diebe. Leipz. 1812. 8. m. Kpf. — Einige Betrachtungen über die Nützlichkeit guter Flurwachen; *in den* ökon. Heften Bd. 22. S. 289-348. — * Ein Paar Worte über die Anmergemittel an das Futter des Rindviehes, Leinzeug; *ebend.* S. 481-523. — * Ueber den Gebrauch und Anbau der Erdäpfel; *ebend.* Bd. 23. S. 3-53. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſchaften.

RIEMANN (K. F.) §§. Hiſtoriſche Nachricht von einer unter den Schullehrern des Niederoderbruchs errichteten Konferenzgeſellſchaft und von der darin im erſten Lehrkurs vom 4 Sept. bis 16 Nov. nach vereinigten Rochowiſchen und Peſtalozziſchen Grundſätzen angeſtellten Verhandlungen; nebſt dazu gehörigen Anfange eines Schullehrerkatechismus über die Hauptgegenſtände der Elementarſchulkunde und Schulpraxis und einer angehängten Schulgeſetztafel. Berlin 1812. gr. 8. (Die Schulgeſetztafel iſt auch *beſonders* zu haben).

RIEMANN (. . .) *Feldprediger zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Feldgeſangbuch für die beyden herzoglich Mecklenburgiſchen Schweriniſchen freywilligen Jägerkorps. Schwerin (1814). 8.

15 B. RIEMER (F. W.) *iſt* (ſeit 1812) *zweyter groſsherzogl. Bibliothekar und war* (von 1812-1820) *Profeſſor am Gymnaſio zu Weimar: geb. zu Glatz am 19 April 1774.* §§. * Blumen und Blätter von *Sylvio Romano.* Leipz. 1816. 1819. 2 Bändchen 12. — *Von dem* griechiſch-deutſchen Handwörterbuch *erſchien* 1815 und 1816 Jena u. Leipz. die 2te neubearbeit. und ſehr verm. Auflage, und 1819 die 3te verm. Aufl. — Antheil an *St. Schütz'ens* Wintergarten.

15 B. RIEMER (J. A.) *ſtarb am 21 Febr 1816.* §§. Leben und Tod zweyer Miſſethäter. Zittau 1808. 8.

Die

Die glückliche Jugend und nutzbarer Zeitvertreib der müssigen Stunden. ebend. 1810. 4. m. Kpf. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMER (Karl August Andreas) *privatisirt zu Bernstadt in der Oberlausitz* (vorher zu Zittau): *geb. zu* . . . §§. Postillon und Packetboot zu Land und Wasser; eine Monatsschrift. Zittau 1816. 4. Historisches Quodlibet; eine Monatsschrift. ebend. 1816. 4. Kolibri, oder der Sammler; eine Monatsschrift. ebend. 1816. 8. (Von allen 3 period. Schriften sind *einige* Jahrgänge erschienen). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMSCHNEIDER (Anton Wilhelm) *D. der Philos. und Hauslehrer zu Mietau: geb. zu* . . . §§. Poetische Spiele. 1 Bd. Mietau 1812. 8. Gita-Govinda, oder Krischna der Hirt; ein idyllisches Drama des indischen Dichters *Tayedeva*, metrisch bearbeitet. Halle 1818. 12. — Gedichte in *Eberhard's* und *Lafontaine's* Salina 1816.

15 B. RIENäCKER (J. A.) *) seit 1808 *reformirter Domprediger zu Halle: geb. zu Günthersberg im Bernburgischen am 7 Nov. 1779.* §§. Dankpredigt am 4ten Sonnt. nach Epiphanias 1814 wegen des bey Leipzig erhaltenen Sieges, gehalten in der Domkirche zu Halle; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 8. S. 87-97. Predigt am Sonntage Septuages. 1814, als die Einnahme der Festungen Stettin, Torgau und Wittenberg gefeyert wurde; *ebend.* S. 97-107. — Antheil an *J. S. Vater's* Jahrbuch für häusliche Erbauung. — Anstatt Handbuch der Griech. Litteratur ist: Handbuch der Geschichte der griechischen Litteratur *zu lesen.*

*) Identisch mit *J. A. Rinäcker* S. 171.

RIEPENHAUSEN (Franz) *Kupferstecher zu Rom: geb. zu Göttingen* . . ., und

RIEPENHAUSEN (Johann) *Kupferstecher zu Rom: geb. zu Göttingen* . . . §§. *Beyde Brüder gaben gemeinschaftlich heraus:* Geschichte der Malerey in Italien, nebst ihrer Entwickelung, Ausbildung und Vollendung. 1. 2tes Heft. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 24 Kpf.

RIES (Chr.) gehört zu *Dan. Christ. Ries.*

RIES (D. Chr.) *jetzt seit 1807 geistlicher Rath zu Aschaffenburg.* (Zuerst 1764 Lehrer der untern Wissenschaften zu Heidelberg, 1769 Lehrer der Dichtkunst und Beredsamkeit zu Würzburg, 1775 Lehrer der schönen Wissenschaften am Gymnasio zu Mainz, 1782 Professor an der dasigen Universität, 1784 Domherr, und 1799 - 1818 Professor der Sittenlehre zu Aschaffenburg. Im J. 1792 unterzog er sich auch geistlichen Functionen). *Geb. zu Würzburg am 31 Decbr. 1742.* §§. Schreiben Sr. Eminenz des Hrn. Kardinals *Antonette* über das im Jennerhefte der Minerva stehende päpstliche Dispensationsbreve. Frkf. a. M. 1807. . . Privatgedanken über die Praxis der katholischen Kirche, das eheliche Band nicht aufzulösen, in Verbindung mit der darüber herrschenden Lehre. Mitunter Worte von Freymüthigkeit an die neuesten Reformatoren der katholischen Dogmatik. 1ster Theil. Bamb. u. Würzburg 1816. gr. 8. 2ter Theil 1817. (Vom 2ten Theil *erschien* Mainz 1821. gr. 8. ein Auszug *unt. folg. Titel:* Exegetische Beweise, dass in den Schriften des neuen Testamentes, nach ihrem wahrscheinlichereren Sinne, die Bandesauflösung gültiger Ehen allein für Juden, doch eingeschränkt, zugestanden, für das Christenthum aber allgemein und unbedingt verboten werde). — *Von dem* Handbuch für das griechische Sprachstudium *erschien* 1786 und 1788 die 2te Aufl. in

2 Theilen. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 163-165. u. Th. 3. S. 540. 541.

15 B. RIES (F. B.) *ward 181. Geheimer Rath und Regierungs-Director, 1817 Doctor der Rechte und 1818 Ritter des goldnen Löwenordens.* §§. Reise nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung und beynahe vierjähriger Aufenthalt daselbst. Bruchstücke aus dem Tagebuche eines Officiers; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 63-173 (mit Ausfall einiger Nr.).

von RIES (G... W... *Otto*) *jetzt kön. Dänischer Kammerherr und General-Adjutant zu Altona* (vorher seit 1808 zu Rumbeck bey Hamburg): *geb. zu Hanau 1763.* §§. Balladen, Gedichte und kritische Versuche. Kopenh. 1817. 8. *Die höchst merkwürdigen 95 Thesen, oder Streitsätze des Herrn Claus Harms, beleuchtet von einem aus dem Volk. Altona 1818. gr. 8. Adolph Stelzfuſs; ein Gedicht für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1818. 8. Die Sage vom Meister im Osten. Allen freyen Maurern gewidmet. ebend 1821. 12. Knüttelgedichte, Erzählungen, Schwänke und ernste Balladen. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Winfried (Hinsch'ens)* nordalbingischen Blättern (Altona 1820).

RIESCH (August) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Carl und Julie, oder die entschleyerte Kabale. Jena 1808. 8. Gemeinnütziges encyklopädisches Handbuch für Steuerbeamte, auch zum Gebrauch für Gewerbetreibende. Mit mehrern im Texte abgedruckten Figuren. Halle 1817. gr. 8. Uebersicht derjenigen Gegenstände, welche nach dem königl. Preuſs. Zoll- und Verbrauchssteuertarif einer Abgabe unterworfen oder davon befreyt sind. ebend. 1819. Fol. Rechnungstabellen zur bequemern und schnellern Berechnung aller Abgabensätze in vorstehendem Werke. ebend. 1819. 8.

Graf

Graf von RIESCH (Franz) *lebt zu Wien* (vorher zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Blüthenkränze der Phantasie. Berlin 1818. 8. Germanikus; Trauersp. in 5 Aufz. für die deutsche Bühne bearbeitet. ebend. 1818. 8. Bühnenspiele. Wien 1820. 4 Bde 8. — Gedichte und prosaische Aufsätze theils unter eignen Namen, theils unter dem angenommenen Namen *Franz Seewald* in verschiedenen Zeitschriften, z. B. der Zeit. für die eleg. Welt, der Abendzeitung, der Pannonia (Pesth 1820. 8), *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler und Schauspielerinnen (Wien 1821. 1822) u. den Eichenblättern (Wien 1821. 12).

Graf von RIESCH (Is. Wolfg.) *starb am 25 März 1810.* §§. Verzeichniss einer Mineralien-Sammlung. Dresd. 1781. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RIESCHEL (Christian Salomon) seit 1809 *Pastor zu Rossau bey Mitweyda* (vorher von 1795-1801 substit. Rector zu Rosswein): *geb. zu Weissenberg in der Oberlausitz 1763.* §§. Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit. Nach dem grossen Brande in Rosswein am 24 Jul. gehalten und zum Besten einiger abgebrannten Familien herausgegeben. Nebst einer kurzen historischen Nachricht von Rosswein und dessen Feuersbrünsten neuerer Zeit. Leipz. 1806. gr. 8. Leitfaden beym christlichen Religionsunterricht, mit Hinsicht auf die Vorbereitung der Katechumenen. ebend. ohne Jahrz. (1806). 8.

RIESCHKE (Heinrich Gottlob) *starb am 16 Junius 1807. War Forst-Inspector auf den gräfl. Solmsischen Gütern zu Klitschdorf in Schlesien* (vorher Oberamtsadvocat und Rathskämmerey-Verwalter zu Görlitz): *geb. zu Görlitz am 16 April 1755.* §§. Versuch eines Beytrags zur Geschichte der deutschen Forstwissenschaft. Bunzlau 1803. 8. — Einige forstwissenschaftl. Aufsätze *in der* Lausitz. Monatsschr. 1795 u. 1804. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von

von ***RIESE*** (Johann) seit 1803 *Geheimer Rath, Regierungs- und Kammer-Präsident zu Coesfeld* (1784 Auditeur und Regierungs-Advocat zu Neuwied, 1788 fürstl. Rath, 1789 fürstl. Solms-Braunfelsischer Amtmann, 1790 fürstl. Rath, 1792 Hofrath, 1794 dirigender Hofrath zu Coesfeld, 1798 Oberkammerrath und Director zu Braunfels): *geb. zu Frankfurt am Mayn um 1760.* §§. Dokumentirtes Betragen des rheingräfl. Salm-Horstmarischen Geh. Raths und Regierungsrath, wie auch Kammer-Directors Johann von Riese, als Staatsdiener besonders in rheingräflichen Diensten; mit nöthiger Prüfung der von dem Herrn Rheingrafen Friedrich gegen ihn ausgestreuten Beschuldigungen; von ihm selbst beschrieben und mit den nöthigen Belegen versehen von Nr. I bis CXV. O. Druckort 1806. 4. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

RIESNER (Heinrich Philipp) *starb am 5 Dec. 1802. War seit 1776 Metropolitan zu Neukirchen im Hessischen* (vorher 1761 Stipendiaten-Major in Marburg, 1763 Pfarrer in Westuffeln): *geb. zu Marburg im April 1736.* §§. * Unterricht im Christenthum für die Jugend. Cassel 1789. 8. 2te Aufl. 1790. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 437. 438.

15 B. RIESS (*Andreas Heinrich*) §§. Elementarischer Sprachunterricht, verbunden mit schriftlichen Denk- und Sprachübungen, in 12 Vorlegeblättern; ein unentbehrliches Mittel zur Selbstbeschäftigung und geistigen Fortbildung fähiger Schüler. Magdeb. 1815. qu. 8. Elementarbuch für unmittelbare, gleich nach der Lautkenntniss anzustellende Leseübungen. ebend. 1816. 8. Ueber den Zweck und den Gebrauch meiner Fibel, für die gleich nach der Lautkenntniss anzustellenden Leseübungen. ebend. 1816. 8. Ueber den Elementarunterricht im Schreiben. (Aus *Zerrenner's* deutsch. Schulfreund 10ten Bdchen besonders abgedruckt). ebend.

ebend. 1820. 8. — *Von der* kurzen Anleitung zum Kopfrechnen *erschien* 1806 die 2te verbess. Aufl. — *Von dem* Handbuche für Lehrer in Volksschulen *erschienen* noch 1809 die 2te Abtheil.: Hülfsbuch für Lehrer bey den in Volksschulen anzustellenden ersten Uebungen der Geisteskräfte und des Sprachvermögens, nebst einem Kopfbuchstabirbuche u. s. w. 3te Abtheil.: Bemerkungen über die Mittel zur Beförderung einer sittlichen und religiösen Gesinnung. 4te Abtheil.: Moralisch-religiöse Anschauungen. (Jede Abtheilung ist *besonders* zu haben).

RIEVE (Goswin) *starb am 4 Novbr. 1805. War Bürgermeister, Advocat und Gerichtsverwalter zu Sümmern: geb. zu Menden 1738.* §§. * Grundriss zur Ausführung, dass Bürgermeister und Rath zu Menden der Gerichtsbarkeit über die Personen und Güter ihrer Bürger sich niemals durch Verträge begeben haben, noch auch derselben durch Urthel und Recht entsetzet sind. Arnsberg 1775. Fol. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RIEVETHAL (J. G.) *jetzt Conrector zu Riga.* §§. *Manuel de Conversation, en ordre alphabetique. Riga 1811. 8.* Ceres, oder Beyträge zur Kenntniss des Menschen, besonders nach seinen körperlichen und geistigen Anlagen und Eigenheiten, ingleichen interessante Bruchstücke aus der Natur- und Kunstgeschichte, Länder- und Völkerkunde; zum Nutzen und Vergnügen herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1812. 8. — *Vom* Lukumon *erschien* der 2te Theil 1799. Vgl. übrigens Bd. 15. S. 178, wo er unrichtig *Rivethal* heisst.

RIGEL (Franz Xaver) *grossherzogl. Badischer Hauptmann und Ritter des Militair-Verdienst- und St. Wladimir-Ordens zu Rastatt: geb. zu ... im Badischen ...* §§. Der siebenjährige Kampf auf der Pyrenäischen Halbinsel vom Jahre 1807 bis

bis 1814, besonders meine eigenen Erfahrungen in diesem Kriege; nebst Bemerkungen über das spanische Volk. 1ster Theil. Rastatt 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. 2ter Theil 1819. m. 6 Kpf. 3ter Th. 1822 (1821). m. 3 Planen.

RIGEL (J. N.) *starb 180 .*

RIMROD (K. G.) *starb im J. 1807.*

RINCK *) (Chr. F.) Vater von Karl Friedrich und Wilhelm Friedrich R ; *ward 1812 Stadtpfarrer und Dekan zu Emmendingen, und starb am 20 Julius 1821.*

RINCK (Fr. Th.) *starb am 27 April 1821; war geb. zu Slave in Pommern am 8 April 1770.* §§. Gab heraus: *Imm. Kant* über die Preisfrage: Welches sind die wirklichen Fortschritte, die die Metaphysik seit Leibnitzens und Wolfs Zeiten in Deutschland gemacht hat? Königsb. 1804. 8. — *De Abu Abdollah Muhamede filio Ismaelis, vulgo dicto Bocharico; in den* Fundgruben des Orients Bd. 2. S. 201 - 205. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae.* Varianten des im 1sten Hefte abgedruckten Makaneh des Harici; S. 205. 206. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae Descriptionem per in Arabiae a Gagnierio dictum; ebend.* Bd. 3. S. 104 - 107. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Deutschen 1821. Nr. 30.

RINCK (Karl Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; seit 1818 *zweyter Bibliothekar an der Hofbibliothek zu Karlsruhe* (zuerst Lehrer des Prinzen Gustav von Schweden, und 1815 charakter. Profess. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Langenalb im Badischen 178 .* §§. Ueber die evangelische Freyheit. Karlsruhe 1821. 8. Ueber die Einheit der mosaischen Schöpfungsgeschichte. Heidelb. 1822. 8.

RINCK

*) Im 6ten Bde irrig *Rink* genannt.

RINCK (Wilhelm Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; seit 1821 *Pfarrer zu Bischoffingen im Badischen* (vorher evangelischer Pfarrer zu Venedig): *geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Prüfung des lutherischen und reformirten Lehrbegriffs von dem heiligen Abendmahle und der Gnadenwahl nach dem Worte Gottes, zum Behufe einer Vereinigung der protestantischen Kirchen zu Einer Evangelisch-Christlichen. Mit einer Vorrede von D. *Karl Daub.* Heidelb. 1818 gr. 8. *Saggio di un esame critico per restituire ad Emilio Probo il libro de vita excellentium imperatorum, creduto commune mente di Cornelio Nepote. Venezia 1818. gr. 8.* (Deutsch von *M. H. Hermann.* Wien 1819. gr. 8). *Lettera sopra la inscrizione Greca nel Seminario patriarcale di Venezia intorno agli Dei grandi Cabiri. ibid. 1820. 8.* — Die Löwen an dem Zeughaus zu Venedig; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1818. Nr. 19. Vom italienischen Trauerspiel in seinem Verhältniss zum deutschen; *im* Morgenblatt 1819. Nr. 38. 39. 42. 44. 45.

RINDEL (Hermann Joseph) *Professor der Dicht- und Redekunst am Gymnasio zu Saatz: geb. zu Prag am 30 Octbr. 1772.* §§. Ist Verfasser mehrerer deutschen Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RING (Karl Ludwig) . . . *zu Karlsruhe* (1794 Hof- und Ehegerichts-Advocat zu Karlsruhe, 1798 Geheimer Secretair, 1803 Legationsrath, 1804 Hofrath, 1808 Regierungsrath, 1809 Ministerialrath, 1811 Geh. Expeditionsrath im Geh. Cabinet, 1814 Geh. Legationsrath, 1815 Geh. Referendair, 1816 Secretair bey der Regierungs-Comité und sodann im Staatsministerio, 1817 Gesandschaftsrath zu Stuttgart): *geb. zu Karlsruhe am 16 Sept. 1769.* §§. Denkmäler der Römer im mittäglichen Frankreich. Mit Grund- und Aufrissen in Steindruck. Karlsruhe 1812. 4. (Ein Bruchstück davon stand vorher in *Rehfues* süddeut-

deutschen Miscell. 1812. Beyl. Nr. 26). Reise durch Savoyen und Piemont nach Nizza und Genua, von *A. L. Millin;* aus dem Französ. übers. und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1817. 2 Bde. gr. 8. — Einige Aufsätze in *Rehfues* süddeutschen Miscellen 1811 - 1813. — Vgl. *Hartleben.*

RING (. . .) *Doctor . . . zu . . . : geb zu . . .* §§. * Kleine Aufsätze, Denksprüche und Sentenzen für Stammbücher. Edlen Freunden und Freundinnen gewidmet. Frankf. a. M. 179 . 8. 3te Aufl. 1803. 4te verm. 1812 *(m. sein. Namen).* Auswahl einiger älterer und neuerer Gedichte, Lieder, Parodien und Skolien. Zur Deklamation und Gesang gesammelt. ebend. 1818. 8.

RINGELTAUBE (G.) *ist längst gestorben.*

15 B. RINGIER (S.) Der auffallende Zusatz bey seinem Namen bezieht sich auf seine Ehe. §§. Der Schweitzerische Stillingsbote. 1ster Gang. Basel 1807. 8. Des altchristlichen Schweitzerbotens Ausfahrt. Des Stillingsbotens 2ter Gang. ebend. 1808. 8.

RINGMüLLER (Joseph) *starb 180 . War seit 1762 Professor der Dichtkunst und Beredsamkeit zu Würzburg* (vorher Profess. der Grammatik zu Molsheim): *geb. zu Auerbach am 31 Jan. 1737.* §§. Allgemeine Religions- und Staatsgeschichte zum gemeinnützigen Gebrauche, besonders der Würzburgischen Schulen. Würzb. 1772. 1773. 2 Bde. 8. Oden auf das Jubiläum der Universität Würzburg. ebend. 1782. 4. — Vgl. *Jäck.*

RINGOLD (Karl Joseph) *starb im Jahre 1806. War seit 1793 Pfarrer zu Altdorf im Canton Uri* (zuerst seit 1760 Kaplan zu Altdorf, 1767 Pfarrer zu Attinghausen, 1779 Pfarrer zu Sarmenstorf): *geb. zu Altdorf 1737.* §§. Einige Lobreden auf den seligen Bruder Klaus. . . . — Vgl. *Lutz.*

RINGSEIS (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und seit 1817 zweyter Arzt am allgemeinen Krankenhause zu München* (vorher Gehülfe an der klinischen Anstalt zu Landshut): *geb. zu . . .* §§. * Die Plane Napoleons und seiner Gegner, besonders in Teutschland und Oestreich. München 1809. 8. 2te Aufl. Strasb. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Ueber die Gegner der grossen Plane Napoleons, besonders in Teutschland und Oestreich. Mit den Zusätzen der französischen und spanischen Uebersetzungen dieser Schrift vermehrte Ausgabe. (Leipz.) 1809. 8)*). *De doctrina Hippocratica et Browniana inter se consentiente et mutuo se explente tentamen. Edidit et praefatus est D. Andr. Röschlaub. Norimb. 1812. gr. 8.*

15 B. RINK (*Johann Christian*) *starb am 21 Octbr. 1807; geb. 1770.* §§. Holberg als Schriftsteller, ein Beytrag zu seiner Biographie (aus dem Dänischen von Suhm); *im* Biographen Bd. 2 (Halle 1803) S. 98-105. Christian IV, König von Dänemark, nach Suhm, mit Zusätzen; in *Woltmann's* Zeitschrift für Geschichte und Politik (1803) Bd. 1. S. 26-57.

RINK (J. A.) *ist auch zugleich Dekan des Landkapitels zu Geislingen* (ward 1783 Pfarrer zu Hohenrechberg, 1785 desgl. zu Weissenstein, und 1790 zu Böhmerkirch): *geb. am 12 März 1756.* §§. * Unterricht für das katholische Volk in Deutschland über die Aufhebung einiger Feyertage. Ellwangen 1805. 8. Gemeinschaftliche Andacht von dem Leiden und Sterben Jesu bey den gewöhnlichen Betstunden am Freytag und Samstag in der Woche. ebend. 1806. 8. Andachtsübungen über die Vollkommenheiten Gottes,

*) Diese Schrift ward anfangs dem damal. Oberhofbibliothekar *Joh. Chr. v. Aretin* beygelegt, bis R. sich, unter Beytritt des Hofraths D. Röschlaub, öffentlich als deren Verfasser bekannte. Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1810. Nr. 21 u. 25.

tes, das Leben Jesu und die Tugenden seiner frommen Mutter Maria. Zum Gebrauche bey zehnstündigen und andern in der katholischen Kirche üblichen Betstunden. ebend. 1806. 8. *Metten und Vesperandachten für die höhern Festtage der katholischen Kirche, als Geburt Christi, Charwoche, Ostern, Himmelfahrt Christi, Pfingsten und das Fronleichnamsfest, nebst Todtenmetten-Andachten. Gmünd 1807. 8. *Geschichte des Königreichs Würtemberg; ein Lesebuch für den Bürger und die Jugend des Königreichs. Mit einer Stammtafel der Regenten von Würtemberg. ebend. 1809. 8. *Christkatholischer Religionsunterricht für kleine Kinder. ebend. 1816. 12. 2te Aufl. Ulm 1819. *Katechetischer Unterricht in der katholischen Religionslehre Jesu für die grössere Jugend. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1822. *Katechetischer Unterricht von dem Sakramente der Firmung. Mit einem Notenblatt. ebend. 1818. 8. *Christkatholischer Unterricht, die heiligen Sakramente der Busse und des Abendmahls würdig zu empfangen. Für den ersten Unterricht der Kinder. ebend. 1821. 12. — Ueberdies verschiedene kleine Volksschriften. — Antheil an einigen Journalen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RINKOLINI (Ernst Friedrich) . . . *zu Brünn: geb. zu* . . . §§. Das Provinzial- Straf- und Arbeitshaus in Brünn; ein Beytrag zu *Hopfauer's* Abhandlung über Strafhäuser. Brünn 1816. 8. D. *Ludw. Frank's* Sammlung kleiner Schriften medizinisch-praktischen Inhalts; nebst einer Abhandlung über den Negerhandel zu Cairo; aus dem Franzöſ. übers. Brünn u. Ollmütz 1816. gr. 8. — Vgl. *Czikann's* Moravia.

RISLER (Jer.) *starb zu Berthelsdorf am 23 August 1811.* §§. Betrachtung der Weisheit Gottes in dem Kreutzestod Jesu. Barby 1801. 8. — *Gab heraus:* das französ. Neuwieder Gesangbuch,

 neue

neue verm. Aufl. (177. 8), neues vermehrtes und verbeſſertes Brüdergeſangbuch (. . . 1785. 8), *Aug. Gottli. Spangenberg's* Sammlung einiger Reden an die Kinder, 1. 2te Sammlung (Barby 1797. 1799. 8), *Nicol. Ludw. v. Zinzendorf's* Gedanken über verſchiedene religiöſe Wahrheiten, aus deſſen Schriften gezogen (ebend. 1800. 8). — Er war auch von 1800-1810 Redacteur der jährlichen Looſungen und Lehrtexte. — *Die* Erzählungen aus der Geſchichte der Brüdergemeinde *beſtehen* aus 2 Bden; der 3te Abſchnitt des 2ten Bdes *kam* aber erſt 1806 *heraus.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RISTELHUBERT (N... T...) *Lehrer der franzöſ. Sprache an der Ritterakademie zu Liegnitz: geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. Manuel, ou varietés amuſantes et inſtructives à l'uſage de jeuneſſe allemande, qui aprend le François. Liegnitz 1815. 8. édit. ſecond. 1819.

RISTELHüBER (J... B...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Verſuch über den Militair-Hoſpitaldienſt im Allgemeinen, nebſt einem Entwurf zu einem Militair-Hoſpital-Reglement. Caſſel 1814. gr. 8. m. Kpf. u. Tab.

RITGEN (Ferdinand Auguſt) *D. der Medicin, Medicinalrath und ordentl. Profeſſor der Wundarzney- und Entbindungskunſt zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Jahrbücher der Entbindungsanſtalt zu Gieſſen. 1ſter Band. Gieſſen 1820. gr. Fol. 2ter Bd. 1821. m. Kpf. u. Tab. Die Anzeigen der mechaniſchen Hülfen bey Entbindungen, nebſt Beſchreibung einiger in neuerer Zeit empfohlener geburtshülflichen Operationen und einer verbeſſerten Geburtszange. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. B. Wilbrand:* Gemälde der organiſchen Natur in ihrer Verbreitung auf der Erde. ebend. 1821. 8.

RITSCHEL von HARTENBACH (H... J...) ... *zu*, ...: *geb. zu* ... §§. Der Buchdruckerey Erfindung, nebſt einigen Betrachtungen über den Nutzen und die Nachtheile, welche ſeit ihrem Urſprunge aus ihrer verſchiedenen Anwendung entſtanden ſind. Sondersh. 1820. 8. Dämmerung und Morgenroth; geſchildert und der erwachſenen Jugend beſonders empfohlen. Erfurt 1821. 8.

RITSERT (G... L...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Mundkoch zu Gieſſen: geb zu* ... §§. Allgemeines Kochbuch für Teutſchland, zum Selbſtunterricht für Anfänger und Liebhaber der edlen Kochkunſt. Mit einem Anhang von der Verfertigung des gebräuchlichſten Conditorey-Backwerks, des Gefrornen und der Einmachung aller dazu dienlichen Obſtſorten. Gieſſen 1811. 2 Bde 8.

15 B. RITTER (Ch. W.) §§. Verſuch einer Beſchreibung der in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein und auf den angränzenden Gebieten wild wachſenden Pflanzen aus der 24ſten Claſſe, deren Nutzen und Schaden bekannt iſt; ein Anhang zu meiner Schleswig-Holſteiniſchen Flora. Auguſtenburg 1817. 8. — Die furchtbarſte Höllenmaſchine aller Jahrhunderte; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 62.

15 B. RITTER (Ch. G. W.) ſeit 1805 *Prediger an der Charitékirche zu Berlin.*

15 B. RITTER (*Georg Heinrich*) *jetzt prakt. Arzt in Mannheim.* (Zuerſt prakt. Arzt zu Hersfeld, hierauf fürſtl. Naſſauiſcher Hofrath und Leibarzt zu Uſingen; practicirte während der weſtphäliſchen Periode zu Caſſel und ward nachher Brunnenarzt zu Nendorf. Im J. 1815 hielt er ſich in Mainz auf). *Geb. zu Hersfeld am 20 May 1764* §§. *Diſſ. inaug. Haemorrhagiarum Pathologiam, Semiologiam nec non Therapiam in genere. Marburgi*

burgi 1785. 4. Mit D. *Joh Chr. Fr. Harles:* Neues Journal der ausländischen medicinisch-chirurgischen Litteratur. 6. 7ter Band. Erlangen u. Nürnb. 1806, 1807. gr. 8. m. Kpf. (jeder Band von 2 Heften). Die Weinlêse, oder Grundzüge des Weinbaues, der Veredlung der Reben, ihrer Krankheiten und Heilart; der Gährung und Weinbereitung, der Analyse des Mostes und des Weins, seiner Pflege und Krankheiten; der Eigenschaften aller in Deutschland gebräuchlichen Weine; ihrer Anwendung als Genussmittel und Heilmittel; der Krankheiten, durch ihren Missbrauch erzeugt; der Fabrikate und Producte aus dem Weine; seiner Verfälschung; der Weinsurrogate aus Obst bereitet. — Zugleich mit einer Würdigung der Schrift: Die Anwendung und Wirkung der Weine in lebensgefährlichen Krankheiten, vom Hrn. Medic. Rath und Profess. *Löbenstein-Löbel.* Nach eigenen Ansichten und Erfahrungen auf langjährigen Berufswegen gesammelt. Mainz 1817. 8. Darstellung der scheinbaren Aehnlichkeit und wesentlichen Verschiedenheit, welche zwischen der Schanker- und Tripper-Seuche wahrgenommen wird. Ein Versuch, der sich auf die Resultate 35jähriger Beobachtung und Erfahrung stützt. Mit Bemerkungen über die wichtigsten Punkte der venerischen Krankheit und einer genauern Zeitrechnung der bisher unbekannten schleichenden Schanker- und Tripperseuche; mit Krankengeschichten und Leichenöffnungen belegt. Leipz. 1819. gr. 8. Abhandlung von den Ursachen ansteckender Krankheiten und den physischen und chemischen Mitteln, um ihrer Entstehung vorzüglich in belagerten Städten vorzubeugen oder ihre Verbreitung zu verhüten. Ein Handbuch für Festungsbeamte, Proviantbediente, Polizeyverwalter, Hospital- und Militair-Aerzte. Preisschrift, gekrönt am 23 May 1818 in Harlem von der Holländ. Societät der Wissensch. ebend. 1819. gr. 8. Vom Verkaufe

kaufe und Kaufe der nützlichsten Hausthiere, mit Vorschlägen zu einer bessern Gesetzgebung, auf die Kenntniss des thierischen Organismus gegründet; zugleich Grundzüge zu einer nicht scheinbaren, sondern wahrhaft rationellen Heilmethode der meisten Thierkrankheiten. Ein Handbuch für Gesetzgeber, Richter, Advokaten, Staabsärzte, Thierärzte, Oekonomen, Postmeister, Stallmeister und Kavallerie-Offiziere. Allen gesetzgebenden Commissionen zur Beherzigung empfohlen. Mannheim 1821. gr. 8. — Ueber kalte Fomentationen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 21 (1806) S. 20-34. Bemerkungen über die Kuhpocken-Impfung; S. 35-43. Kurze Bemerkungen; *ebend.* Bd. 22. S. 146-153. Chemische und medicinische praktische Bemerkungen über menschliche Harnsteine; *ebend.* Bd. 25. S. 119-171. Einige Bemerkungen über den Aufsatz: Von welchen Ursachen hängt der grosse Nutzen der Brunnen- und Badecuren eigentlich ab? nebst einigen Worten über das Mineralwasser bey Verden, von *C. C. Matthäi; ebend.* Bd. 26. S. 58-107. — Antheil an *J. N. Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde, an *Harles* rheinischen Jahrbüchern der Medicin und Chirurgie, und einigen andern medicin. Journalen. — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wissensch. — Recensionen in einigen Lit. Zeitungen. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 438-440.

RITTER (Heinrich) *D. der Philos. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Zerbst 179 .* §§. Welchen Einfluss hat die Philosophie des Cartesius auf die Ausbildung der des Spinoza gehabt, und welche Berührungspunkte haben beyde Philosophien mit einander gemein? Nebst einer Zugabe über die Bildung des Philosophen durch die Geschichte der Philosophie. Leipz. u. Altenb. 1817 (1816). gr. 8. Geschichte der Ionischen Philosophie. Berlin 1821. gr. 8. — Beyträge zu *Ersch* und

und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſenſch. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1817. 1818.

RITTER (Heinrich Ludwig) *geheim. Kanzliſt beym Miniſterio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe: geb. zu . . .* §§. Poſſen und Luſtſpiele für die deutſche Bühne. 1 Bdchen. Heidelberg 1819 (1818). 8.

RITTER (J. . .) *Baccalaur. der Theologie und katholiſcher Prediger zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Des heiligen *Johann Chryſoſtomus* ſechs Bücher vom Prieſterthume; überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Berlin 1821. 8.

RITTER (Johann Ludwig) ſeit 1807 *Paſtor zu Rötha und Adjunct der Leipziger Ephorie* (vorher ſeit 1790 Diaconus daſelbſt): *geb. zu Naumburg am 17 Novbr. 1765.* §§. Sammlung faſt aller von Reinhard in Predigten abgehandelten Hauptſätze, nach den Sonn- und Feſttagen geordnet, und Diſpoſitionen ſeiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich ſeiner 8 letzten Vorträge. In 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. Elberfeld 1814. (blos ein neues Titelblatt). Predigt am Feſte der Himmelfahrt Jeſu, 1815 gehalten bey ſeiner 25jähr. Amtsführung. Leipz. (1815) 8. Anordnung der Feyerlichkeiten am Reformations-Jubelfeſte in Rötha. ebend. 1817. 8. Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation, welche den 2 Nov. 1817 in Zöllodorf, einem Vorwerke, das einſt dem unſterblichen D. Martin Luther eigenthümlich zugehörte, ſtatt fand, nebſt den dabey gehaltenen Reden. ebend. 1818 (1817). gr. 8. *Geſchichte meiner Bildung zum Prediger; ein offenes und vertrauungsvolles Wort an Männer meiner Lage und meines Standes. Sulzbach 1820. 8. Etwas zur Feyer des erſten Jubiläums der beyden Silbermanniſchen Orgeln in Rötha. Leipz. 1821. 8. — *Eideswarnung; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 668-677.

677. Predigtdispofition am ersten Weihnachtstage; S. 820-824. Taufformular bey einer Haustaufe; S. 825-831. Entwurf über das Evangelium am 3ten Sonnt. nach Epiphanias; *ebend.* 1804. S. 112-119. Angabe verschiedener Materialien zu Predigten auf alle Sonntage und Feste des Jahres; S. 119-125. Nachricht von den Schulen in Rötha und von einer daselbst errichteten Armenversorgungsanstalt; S. 283-293. Konfirmationshandlung; S. 594-608. Meine Erfahrungen von dem Werthe des Krankenbesuchs; *ebend.* 1805. S. 105-117. Leichensermon bey einem ertrunkenen Knaben; S. 260. 261. Sermon bey einem ertrunkenen Kinde; S. 262. 263. Rede bey der Jubelfeyer des Schulmeisters Friedel in Böhlen; S. 264-274. Materialien über das Evangelium am 22sten bis 27sten post Trin.; S. 279-288. Leichenpredigt bey einem höchst merkwürdigen Falle; S. 535-540. Taufformular; *ebend.* 1809. S. 331-336.

10 u. 15 B. RITTER (J. W.) §§. Versuche und Bemerkungen bey Gelegenheit einer Wiederhohlung von Davy's Versuchen über die Darstellung der metallähnlichen Produkte aus Kali und Natron durch den negativen Pol der Voltaischen Säule; *in den* Abhandl. der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. S. 179-200. Fernere Versuche und Bemerkungen; S. 201-256. Neue Versuche über den Einfluss des Galvanismus auf die Erregbarkeit thierischer Nerven; S. 257-278. Electrische Versuche an der mimosa pudica L. in Parallele mit gleichen Versuchen an Fröschen; *ebend.* 1809-1810. math. Classe S. 245 — Einige Abhandlungen in *J. S. C. Schweigger's* Beyträg. zur Chemie u. Physik Bd. 1 (Nürnb. 1811. 8).

RITTER (Karl) *) seit 1820 *ausserordentl. Professor der Geographie an der Universität zu Berlin* (vorher

 seit

*) Identisch sind *C.* .. und *Elias Ritter* Bd. 15. S. 174. 175.

ſeit 1809 Adjunct am Gymnaſio zu Frankfurt a. M. und nachher Profeſſor der Geſchichte daſelbſt): *geb. zu Quedlinburg 1779.* §§. Die Erdkunde, in Verhältniſs zur Natur und zur Geſchichte des Menſchen, oder: allgemeine vergleichende Geographie, als ſichere Grundlage des Studiums des Unterrichts in phyſikaliſchen und hiſtoriſchen Wiſſenſchaften. 1ſter Theil. Berlin 1817. gr. 8. 2ter Theil 1818. *Vom* 1ſten Theil *erſchien* 1822 die 2te ſtark verm. u. verbeſſ. Aufl. Die Vorhalle Europäiſcher Völkergeſchichte vor Herodotus um den Kaukaſus und an den Geſtaden des Pontus; eine Abhandlung zur Alterthumskunde. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von dem Werke:* Europa, ein geographiſch-ſtatiſtiſches Gemälde *kam* 1807 der 2te Theil, und 1811 eine wohlfeil. Ausgabe in 2 Theilen (blos ein neues Titelblatt) *heraus.* — Vgl. *F. C. Matthiä's* 5te Fortſetz. der Nachrichten vom Frankfurter Gymnaſio (1810) S. 4-15. 14te Fortſetz. (1819) S. 14.

von RITTERSHAUSEN (J. S.) *ſtarb am 10 April 1820.* §§. Paulus und Seneca; ein Dialog. . . . Prüfung der Rede des Hrn. Profeſſ. Schelling über das Verhältniſs der Natur zur Kunſt. München 1808. 8. Die heilige Chriſtnacht; ein Weihnachtsgeſchenk. Landshut 1812. 8. Der Tod Johannes des Gerechten. ebend. 1817. 8. — Noch einige kleine Schriften und Schauſpiele. — Mehrere Aufſätze in den Zeitſchriften: der Zuſchauer in Bayern, und Deutſchlands 18tes Jahrhundert. — Die Feyerſtunden des Chriſten wurden 1815-1817 zu Landshut in 6 Bden neu aufgelegt *unter folg. Titeln:* Die Feyerſtunden des Chriſten. Proſaiſche Gedichte. I. Jeſus, der göttliche Knabe. II. Jeſus, der göttliche Lehrer. III. Jeſus, der göttliche Mittler. — *Von der Zeitſchrift:* Teutſchlands Aufklärung im 19ten Jahrhundert *erſchien* 180. der 5te Jahrgang, 1811 der 6te, 1812 der 7te, 1814 der 8te, 181. *unter folg. Titel:* Jeſus, der göttliche Lehrer;

rer; eine neue Zeitschrift zur Belebung der religiös-sittlichen Aufklärung. — Vgl. *Münchner Lit. Zeit.* 1820. Nr. 33. *Felder* Th. 2.

RITTIG von FLAMMENSTERN (Andreas) *k. k. Capitain-Lieutenant zu Wien: geb. zu* ... §§. Ueber Perlenfischerey in den östreichischen Kaiserstaaten. Brünn 1811. 8. Encyclopädisches Kriegs-Lexikon, oder allgemeine alphabetisch-erklärende, theoretisch-praktische Uebersicht aller im Land- und Seekriege und in sämmtlichen Kriegswissenschaften vorkommenden Gegenstände, Begriffe und Kunstausdrücke, mit beygefügter französischer Terminologie und mit besondrer Rücksicht auf die k. k. österreich. Armee. 1 Bd. A-B. Wien 1813. gr. 8.

RITTLER (A.) *starb im Jahre 1804.* Vgl. Verzeichniss der Professoren zu Salzburg S. 70 u. ff.

RITTLER (C... M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Schreckenstage der unglücklichen Elmira Hetikar, einer jungen Griechin aus Jassy; eine Schaudergeschichte aus der gegenwärtigen griechisch-türkischen Kriegsepoche. Frey nach dem Englischen bearbeitet. Leipz. 1822. 8. *Friedrich Freyherrn von der Trenck* Leben und merkwürdige Schicksale. Neu bearbeitet. Merseburg 1822. 8. Meine Reise durchs Leben, oder die Kunst in bona pace zu leben. ebend. 1822. 8.

RITTLER (Franz) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Wien* (hatte zuerst in Leipzig privatisirt und sodann an dem Kriege gegen Frankreich Antheil genommen): *geb. zu Brieg in Schlesien* ... §§. Die Zwillinge; ein Versuch, aus 60 aufgegebenen Worten einen Roman ohne R zu schreiben, als Beweis der Reichhaltigkeit und Biegsamkeit der deutschen Sprache. Leipz. 1813. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. ebend. 1815. 3te

recht-

rechtmässige und mit einem 2ten Theile (Emma und Gustav von Falkenau; eine Fortsetzung des Versuchs, aus 60 aufgegebenen Worten einen kleinen Roman ohne R zu schreiben, 2ter Theil der Zwillinge) verm. Aufl. Wien 1820. Anleitung zu Abfassung aller öffentlicher, dem Zeitgeiste angemessener Anzeigen aus dem bürgerlichen Geschäftsleben. Wien 1817. 8. Lebensgeschichte eines ausgedienten Fiackerpferdes, von ihm selbst dem Verfasser der komischen Schicksale eines Fünf-Gulden-Scheins mitgetheilt. Brünn 1818. 8. Die zehn Gebote in den Unterhaltungen eines Grossvaters mit seinen Enkeln, durch sittliche Erzählungen erklärt. Ein Festgeschenk für gute Söhne und Töchter aller Glaubensbekenntnisse. In 10 Heften. Wien 1818. gr. 8. m. Kpf. Liebe und Reue; eine wahre Geschichte. Aus dem Französ. übers. Leipz. 1818. 2 Thle. 8. Freymüthige Enthüllung der wahren Ursachen des täglich sich mehrenden Bettelwesens, und wohlgemeinte Vorschläge, ihm mit sichern Erfolge zu steuern. Ein Paar Worte zur Beherzigung für alle Vaterlandsfreunde überhaupt, insbesondre aber für die wohlthätigen Bewohner Wiens. Wien 1818. 8. Geschichte des Lebens und Wirkens der Apostel Jesu; mit moralischen Anwendungen für die Jugend, von einem Grossvater seinen Enkeln erklärt. Ein Seitenstück zu Erklärung der zehn Gebote. 10 Hefte m. 10 Kpf. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822. m. 12 Kpf. Der Fündling; ein Charaktergemälde; aus dem Französ. der Frau *v. Choiseul-Meuse.* ebend. 1820. 4 Bdchen 8. Gaunerstreiche, oder listige Ränke der Betrüger unserer Zeit. Eine Beantwortung der Frage: Wovon leben so viele unbemittelte und doch nicht arbeitende Menschen, besonders in grossen Städten? Grätz 1821. 8. *Gab heraus:* Wiener Briefsteller für alle Fälle des gesellschaftlichen Lebens. Neueste, verbess. u. vielverm. Aufl. Wien 1822. 8.

Humo-

Humoristische Scenen der Vergangenheit. Nach wahren Ereignissen des Lebens gezeichnet. ebend. 1822. 8.

15 B. RITTNER (H.) *privatisirt zu Dresden* (hatte vorher in Handelsgeschäften mehrere Reisen in die vereinigten Staaten, Westindien und Afrika unternommen, und von 1802 - 1819 in Dresden eine Kunsthandlung etablirt): *geb. zu Altbrandenburg am 13 Januar 1765.*

RIVE (Joseph Christian Herrmann) *königl. Preuss. Appellat. Gerichtsrath zu Köln: geb. zu . . .* §§. Ueber die Aufhebung der Fideicommisse, als Folge der Einführung des französ. Civil-Gesetzbuches. Eine jurist. Abhandlung. Köln 1822. 8.

15 B. RIVETHAL (J. G.) ist auszustreichen, weil er oben richtiger als *Rievethal* vorkommt.

15 B. RIXNER (Th. A.) *jetzt Profess. der Philosophie am Lyceo zu Amberg.* §§. Aphorismen der gesammten Philosophie, zum Gebrauch seiner Vorlesungen. 1stes Bdchen: Reintheoretische Philosophie. 2tes Bdchen: Praktische und ästhetische Philosophie. Sulzbach 1818. 8. Gab mit *Thad. Siber* heraus: Leben und Meinungen berühmter Physiker am Ende des 17ten Jahrhunderts, als Beyträge zur Geschichte der Physiologie in engerer und weiterer Bedeutung. 1stes Heft: Theophrastus Paracelsus; mit dessen Portrait. ebend. 1819. gr. 8. 2tes Heft: Hieronymus Cardanus; mit dessen Portr. 1820. Handbuch der Geschichte der Philosophie. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8.

RIZY (J. S.) *ist D. der Rechte (zu Wien).*

ROBBI (Jakob Heinrich) *Doctor der Medicin, Privatdocent derselben und Armenarzt zu Leipzig: geb. zu Dresden am 25 Octbr. 1779.* §§. *Diss. inaug.*

de

de via ac ratione, qua olim membrorum amputatio instituta est. Lips. 1815. 4. Merkwürdige Beobachtung über den innern und äussern Gebrauch des Phosphors, sowohl bey chronischen als auch einigen andern Krankheiten. Wien 1819 (1818). gr. 8. *Karl Bell's* Darstellung der Arterien, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. Nach der dritten Original-Ausgabe bearb. und mit praktischen Bemerkungen begleitet. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Christ. Rosenmüller.* Leipz. 1819. gr. 8. m. 14 color. Kpf. (auch *Lateinisch). Anth. Richerand* Grundriss der neuern Wundarzneykunst. Nach der 4ten verbess. und vermehrten französ. Originalausgabe übers. und mit Anmerk. begleitet. 1ster allgemeiner Theil. ebend. 1819. gr. 8. 2ter specieller Theil, mit 19 Kpft. 1820. *J. H. v. Curtis* Abhandlung über den gesunden und kranken Zustand des Ohres, nebst einer kurzen Uebersicht vom Baue und den Verrichtungen dieses Organs. Aus dem Engl. übers. und mit prakt. Anmerk. begleitet. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Der Fussarzt, oder die Kunst, die Füsse zu behandeln und Fussohlengeschwülste, Frostbeulen, Warzen, Nagelkrankheiten und unmässige Fussschweisse gründlich zu heilen. Nach dem Französ. bearbeitet. Nebst einem Anhange von D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg.* ebend. 1819. 8. *Karl Bell's* Darstellung der Nerven, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. Nach der 3ten Originalausgabe übersetzt. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Chr. Rosenmüller.* ebend. 1820. gr. 8. Allgemeines Handbuch der Chirurgie, nach *Legouay's* Plane, sowohl zum Gebrauch für Aerzte, als auch für diejenigen, welche keine Gelegenheit hatten, auf Universitäten zu studiren. 1ster Theil.

Theil. ebend. 1821 (1820). gr. 8. *Synopsis, seu concinna compositio eorum pharmacorum, quae quotidie in praxi medica occurrunt. ibid. 1821. 8.* Allgemeine Encyclopädie der Anatomie. 2ter Band*). ebend. 1822. gr. 8. mit 13 illum. (und schwarzen) Kpf. (Auch *unt. dem Titel:* Darstellung der Bänder; nebst einer kurzen Anleitung zur Erkenntniss und Behandlung der Luxationen. 3ter Band, mit 15 illum. (und schwarzen) Kpft. 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Darstellung der Muskeln; zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben). Gedrängte Darstellung der Tagliakozzischen Nasenbildung, nebst einigen Bemerkungen über die Fortschritte dieser Kunst durch Carpa und Gräfe. ebend. 1821. gr. 8. m. 18 Kpft. *And. Matthias* über die Merkurialkrankheit, oder genaue Darstellung der Geschichte und wesentlichen Beschaffenheit aller sich durch Quecksilbermissbrauch im menschlichen Körper erzeugenden Uebelseynsformen, nebst einigen Bemerkungen über die gegenwärtige Behandlungsart der Lustseuche. Nach der 3ten engl. Originalausg. übersetzt und mit vielen Anmerk. versehen. ebend. 1822. gr. 8. Das neue Londoner Familienreceptbuch, oder auserlesene Sammlung der nützlichsten Haushaltungsvorschriften für alle Stände. Nach dem Engl. bearbeitet. Nebst einem Anhang über die Getreidegruben von *C. F. W. Berg.* ebend. 1822. gr. 8. Der Magen, seine Struktur und Verrichtungen. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *D. J. Baratti's* praktischen Bemerkungen über die vorzüglichsten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. übers. von D. *E. W. Günz* (1ster Theil. Leipz. 1822. gr. 8).

RO-

*) Der 1ste Band ist noch nicht erschienen.

ROBENS (Arnold) *ſtarb am 26 May 1820. War Mairie-Adjunct zu Aachen* (vorher Geheimſchreiber der Jülichiſchen Ritterſchaft): *geb. zu . . . 1758.* §§. Elementarwerk der Wappenkunde. . . . 1790. . . Der Ritterbürtige Adel des Groſsherzogthums Niederrheins, dargeſtellt in Wappen und Abſtammungen. Aachen 1818 u. f. J. 4 Bde gr. 8. m. Kpf.

ROBERT (Ernſt Friedrich Ferdinand) (ſeit 1803) *kurfürſtl. Heſſiſcher Gallerie-Inſpector, auch* (1793) *Profeſſor und Lehrer der Perſpective an der Malerakademie zu Caſſel* (vorher ſeit 1790 Maler und Kupferſtecher daſelbſt): *geb. daſelbſt am 15 Auguſt 1763.* §§. * Verſuch eines Verzeichniſſes der churfürſtl. Heſſiſchen Gemäldeſammlung. Caſſel 1819. 8. — Vgl. *Meuſel's* Künſtlerlexic. *Strieder* Bd. 12. S. 35.

ROBERT (G. F. K.) wohnte im J. 1807 als Deputirter der Univerſität der landſtändiſchen Verſammlung zu Caſſel, und ſodann als landſtändiſcher Deputirter den Verhandlungen in Paris bey; war auch (1808-1810) Secretair an den Reichstagen und Mitglied der Civil-Geſetzgebungs-Commiſſion, und ward 1815 zum *Vicekanzler und Geh. Regierungsrath*, und 1819 zum *Ritter des goldnen Löwenordens* ernannt. §§. *Gab heraus:* * Nachtrag zu der beurkundeten Darſtellung der Kurheſſiſchen Landtagsverhandlungen von dem Jahre 1815, die alte Landesſchuld, insbeſondre deren Herabſetzung auf einen Drittheil betreffend. Caſſel (?) 1816. 8. * Ueber die Aufrechthaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte. Frankf. a. M. 1819 (1818). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch einer wiſſenſchaftlichen Prüfung der Gründe des von dem Kurheſſ. Oberappellationsgerichte in Sachen des Kammerraths von Stein und deſſen Ehegattin, geb. v. Stein, zu Hanau, wider Procuratorem fiſci, Namens churfürſtl. Kriegscaſſe Schuldforderung betreffend,

am

am 27 Jul. 1818 ergangenen Ausſpruchs. Nebſt einigen Bemerkungen über die für die Aufrechterhaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte in Kurheſſen erſchienenen Schriften, und der Anſicht des Verfaſſers von dieſem Gegenſtande). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 382 - 384.

15 B. ROBERT (*L...*) *gieng ſpäterhin nach Stuttgart, und lebt jetzt wieder in Berlin.* §§. Kämpfe der Zeit. 12 Gedichte. Tübing. 1817. 8. Die Macht der Verhältniſſe; Trauerſp. in 5 Aufz., und zwey Briefe über die antike und moderne Tragödie und über das ſogenannte bürgerliche Trauerſpiel. Stuttg. u. Tübing. 1819. 8. Die Tochter Jephtas; Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1820. gr. 8. — Die Sylphen *kamen* zu Leipz. 1804. 8. *heraus.* — Proſaiſche Aufſätze und Gedichte in Bar. *de la Motte Fouqué's* und *W. Neumann's* Zeitſchrift, die Muſen (Berlin 1812. 1813), im Morgenblatt (1816 - 1819), in den Eichenblättern (Wien 1821) und einigen andern Zeitſchriften.

ROCH (Chriſtian Wilhelm) *ſtarb zu Reichenberg bey Dresden im J. 1812.* (Er war von 1790 - 179. Oberſteuer - Canzliſt geweſen, und hatte ſodann bis zum J. 1803 in Dresden privatiſirt). *Geb. zu Nepperwitz bey Wurzen am 4 Junius 1758.* §§. Gab heraus: *Joh. Friedr. Roch's* deutſches Kirchen - Wörterbuch. Halle 1784. gr. 8. Mit *Karl Wilh. Walder:* Frühlingsblumen. Leipz. 1785 (1784). 8. *Mit demſelben:* *Die Stutzperücke; ein komiſches Heldengedicht. ebend. 1785. 8. *Das Geſpenſt; ein Gegenſtück zur Stutzperücke, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 8. *Hans von Hobald, oder Geſchichte eines Weltbürgers, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 2 Bde 8. (Macht auch den 23 u. 24ſten Band der deutſchen Originalromane aus). *Louiſe von Bardenau. ebend. 1785. 8. (Macht auch den 22ſten Bd. der deut-

ſchen Originalromane aus). — Ueberdies einige kleine Schriften anthropologiſchen Inhalts. — Einige ökonomiſche Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen und *dem* deutſchen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 128. u. 454 - 456.

ROCH (Eduard) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Penig: geb. zu Hohnſtein im Schönburgiſchen 1796.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. G. Kühn) de acidi hydacyanici puri in variis morbis efficacia novis obſervationibus comprobata. Lipſ. 1820 4.* Ueber die Anwendung von Blauſäure, als Heilmittel in verſchiedenen Krankheiten, beſonders in der Lungenſchwindſucht, krampfhafter Engbrüſtigkeit und Keuchhuſten. Mit einer Vorrede von D. *Cerutti.* ebend. 1820. 8.

LA ROCHE (M. S.) §§. Meluſinens Sommerabende, herausgegeben mit einer Vorrede von *C. M. Wieland.* Mit dem Portrait der Verfaſſerin. Halle 1807. 8. — Vgl. Converſat. Lex.

ROCHLITZ (F.) *ward 1801 D. der Philoſ. und 1809 herzogl. Sachſ. Weimariſcher Hofrath: geb. am 12 Februar* (1770). §§. *Gab heraus:* * Allgemeine muſikaliſche Zeitung. Leipz. 1798 - 1818. 20 Jahrgänge gr. 4. Revenche; Luſtſp. nach dem Franzöſ. Züllichau u. Freyſtadt 1804 8. *Gab heraus* in Verbindung mit *Chr. M. Wieland, Fr. Schiller* und *J. G. Seume:* Journal für deutſche Frauen. Leipz. 1805. 1806. 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Selene; zugleich als Fortſetzung des Journals für deutſche Frauen. ebend. 1807. 1808. 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Denkmale glücklicher Stunden. Züllichau u. Freyſtadt 1810. 1811. 2 Thle 8. m. Titelkpf. Neue Erzählungen. ebend. 1816. 2 Thle 8. Nach *Geo. Karl Claudius* Ableben gab er *heraus:* Leipziger Taſchenbuch zum Nutzen und Vergnügen, auf die J. 1817 - 1820. Leipz. 1816 - 1820 12. m. Kpf. (Darin ſind unter andern von ihm: Briefe eines unge-

ungenannten Preussischen Theologen vom J. 1792 über die damaligen Ereignisse; 1819. Aus dem Tagebuche eines alten Müssiggängers; 1820. S. 197 - 260). *Giebt hieraus:* Jährliche Mittheilungen; zugleich als Fortsetzung des Leipziger Almanachs für Frauenzimmer vom J. 1821. Leipz. 1821 - 1823 (1820 - 1822). 8. (Darin sind unter andern von ihm: Der Ritter und sein Hund, nach Hanns Sachs. Das stille Leben eines heitern originellen frommen Hausvaters in seiner glücklichen Beschränktheit. Die Freunde; ein kleines Schausp.; 1821. Bürgersleute von ehedem; Lustsp. in 3 Acten; 1823. S. 369 - 500). Auswahl des Besten aus Fr. Rochlitz sämmtlichen Schriften. Vom Verfasser selbst veranstaltet, verbessert und herausgegeben. 1ster Band, mit dem Bildniss des Verf. 2 3ter Band. Züllichau u. Freystadt 1821. 8. — Ueber den zweckmässigen Gebrauch der Mittel der Tonkunst; *in der* allg. musikal. Zeit. Jahrg. 8 (1805) S. 3. 49. 193 u. 241. — Das Kleinste aller Reiseabentheuer; in *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnüg. 1807. S. 1 - 26. Die Belagerung von Aubigny; *ebend.* 1809 S. 1 - 51. Der Gang zur Thalmühle; *ebend.* 1811. S. 65 - 81. Gedichte im J. 1813. — Antheil *an dem* Berliner Damenkalender; an *St. Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; und *an der* Wiener musikal. Zeit. (1819. 1820). — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wissensch. — Recensionen in einigen frühern Jahrgängen mehrer Lit. Zeit. so wie im Repertorio der neuesten Literatur. — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler - Lex. Th. 3. S. 884 - 886.

ROCHOL (A.) §§. Die vollständige Küchen - und Baumgärtnerey; ein auf vieljährige Erfahrung gegründeter Unterricht. Nach alphabetischer Ordnung bearbeitet. Leipz. 1805. gr. 8. m. Kpf.

von ROCHOW (F. E.) §§. *Von seinem* Kinderfreunde sind noch folgende Auflagen *erschienen:* 3te ver-

 bess.

beff. nebst einem Anhange über das Gemeinnützige aus der Naturkunde und einer Einleitung in die Religionspflichtenlehre, von *P. A. Clemens*, Cöln 1806 (eigentl. Nachdruck). 4te von demfelben, Paderborn 1808. 5te ehemals herausgegeben von *Clemens;* aufs neue umgearbeitet von *Andr. Winter;* mit einem Anhange über die Giftpflanzen und 3 Kupfertaf. Paderborn 1818. 6te aufs neue durchgefehene und vermehrte von D. *Joh. Ludw. Hoppenstedt*, Hannover 1819, in 2 Theilen. 7te unveränderte, Brandenburg 1821, in 2 Theilen. (Noch ist zu bemerken, dafs *Joh. Ferd. Schlez* diefen Kinderfreund (Schlitz 1812. 8) völlig umarbeitete, wovon mehr Ausg. erfchienen, und dafs derfelbe für Bayern befonders bearbeitet ward (München u. Landshut 1809. 1810. 2 Bde, am neueften Landshut 1819. 1820). — *Von feinem* Verfuche eines Schulbuchs für Kinder der Landleute *erfchien* die 4te verbeff. Aufl. erft zu Berlin 1810 m. Kpf. — Vgl. *Sam. Baur's* intereffante Lebensgemälde Th. 7 (Leipz. 1821) S. 426 - 456. Converfat. Lex.

Freyherr von ROCHOW (Karl Friedrich Ludwig) feit 1815 *königl. Preuff. Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg* (zuerft fupernum. Hof- und Juftitienrath, und 1804 Appell. Gerichtsrath zu Dresden): *geb. zu Nödafchütz bey Bautzen am 10 März 1779.* §§. * Der Sächfifche Adel vor dem Richterftuhle der Vernunft, des Rechts und der Billigkeit. Dresden 1814. 8. (*Nennt fich unter der Vorrede*).

15 B. ROCKSTROH (H.) *jetzt in Berlin privatifirend.* §§. *Gab heraus:* Journal für Kunft und Kunftfachen, Künfteleyen und Mode. 1fter Jahrg. Berl. u. Leipz. 1810. 8. 12 Stück m. 36 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. 9 Stück m. 26 Kpf. Unterricht im Stickereyzeichnen für Frauenzimmer. Berlin 1813 (1812). 8. m. 15 Kpfbl. Anweifung zum Zeich-

Zeichnen nach Modellen oder nach einzelnen Gegenſtänden der Wirklichkeit. ebend. 1814. 4. m. Kpf. Uebungsblätter für den erſten Unterricht im Zeichnen, nebſt einer Anweiſung zum Zeichnen nach Modellen. ebend. 1814. 4 Hefte 4. m. Kpf. Der Thiergarten zu Lilienthal; ein unterhaltendes naturgeſchichtliches Bilder- und Leſebuch für Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 20 ausgem. Kpf. Neuer Abdruck 1821. Mit *C. G. Bachmann:* Der Architect im Kleinen, oder Zeichnungen von mit Beyfall aufgenommenen gröſstentheils ausgeführten einzelnen Gegenſtänden an und in Gebäuden und Gärten. Leipz. 1817. 2 Hefte 4. m. 30 Kpf. Die Logarithmen, erleichtert für den Unterricht, und in ihrer Anwendung auf ökonomiſche, kaufmänniſche, juriſtiſche u. ſ. w. Gegenſtände. Berlin 1818. gr. 8. Der mathematiſche und phyſikaliſche Jugendfreund; ein Buch zur Unterhaltung und als Lehrmittel anwendbar. ebend. 1819. m 6 Kpft. Leichte Künſteleyen, zum Vergnügen und zum Nutzen für Kinder und Nichtkinder. ebend 1819. 12. m. 7 Kpf. Mathematiſcher Katechismus, oder geordnete Folgen von Fragen und Antworten über die wichtigſten Gegenſtände der Mathematik. ebend. 1820. m. Kpf. Auswahl von angenehmen und nützlichen Beyſpielen für den mathematiſchen Unterricht, nicht ſowohl für Arithmetik, mit Einſchluſs der Algebra, ſondern auch für Geometrie. Potsdam, ohne Jahrz. (1821). gr. 8. m vielen Fig. Curioſitäten, oder mancherley ſeltene, künſtliche, ſonderbare und drollige Dinge; nebſt einigen nützlichen und angenehmen mechaniſchen Beſchäftigungen, Spielen, Räthſeln und Charaden; zur Belehrung und Unterhaltung für Knaben und Mädchen. Berlin 1822. 12 m. 4 Kpf. — *Von der* Anweiſung zum Modelliren *erſchien* Berl. 1822 die 2te ganz umgearb. u. verm. Aufl. m 21 Kpf. — Beſchreibung und Abbildung einer Zählmaſchine; *im* Journal für Fabrik 1806. Jun. S. 479 - 483.

*Eine Maſchine zum Verſetzen ſchwerer Hausgeräthe; *ebend.* 1807. Nov. S. 418-420. Verſuchungserfahrungen bey der Gyps- und Kalkdüngung; in *Fr. Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſch. Bd. 5 (1810) S. 358-363.

ROD (F... E...) *franzöſ. Sprachlehrer zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Synoptiſche Tabelle der 4526 auf die Conjugations-Einheit zurückgeführten franzöſ. Zeitwörter. Frank. a. M. 1819. gr. Fol.

RODDE (. . .) *Doct. der Rechte zu Lübeck: geb. daſelbſt . . .* §§. Vergleichung des Code Napoleon mit dem Lübiſchen Rechte. Hamb. 1812. gr. 8.

von RODE (A.) §§. Des *Publius Ovidius Naſo* Verwandlungen, neu überſetzt und mit Anmerkungen für junge Leute, angehende Künſtler und ungelehrte Kunſtliebhaber verſehen. Berl. 1816. 2 Theile 8. — Briefe über des Oberbauraths *Genelli's* Theater von Athen; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 227-229.

von RODE (J. P.) §§. Vier aſtronomiſche Aufſätze. Potsdam 1806. gr. 4. Fortgeſetzte aſtronomiſche Aufſätze. ebend. 1808. gr. 8. Jahreszeiten von höherer Ordnung; oder, über einen Gegenſtand der phyſiſchen Geographie. Königsb. 1810. 4. *Nöthiger Zuſätze zu *de la Grangé's* Solutions de quelques problémes d'Aſtronomie ſphérique. Potsdam 1819. gr. 4. *Ueber die Polariſation des Lichts, in den neueſten Anfangsgründen der Experimentalphyſik, für Frankreichs Univerſitäten, namentlich über die Théorie des accès de facile transmiſſion etc. ebend. 1819. gr. 8. *Ueber intereſſante, noch fehlende Verſuche mit dem Pendel, welchen anfänglich, vermittelſt der Mariottiſchen Maſchine, ein beſtimmter Impuls ertheilt worden iſt. ebend. 1820. gr. 4. — *Von ſeinen* Anfangsgründen der Differentialrechnung *erſchien* 1808 die 2te Aufl.

10 u. 15 B. RODIG (*Johann Chriſtian*) *D der Rechte, Stadtrichter und Rechtsconſulent zu Pirna: geb. daſelbſt am 23 März 1772.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ Chr. Dan. Erhard) de jurejurando malitiae, ſecundum leges Saxonicas. Lipſ. 1797. 4.* Beyträge zur Naturwiſſenſchaft. Leipz. 1805. 8. — Einige Aufſätze im Reichsanzeiger 1801. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 100. 101.

RöBER (F. A.) *hat jetzt das Stadtphyſikat niedergelegt und lebt auf ſeinem Weinberge unweit Dresden.* §§. *Diſſ. inaug. Faſciculus obſervationum medico-practicarum. Argent. 1787. 8.* Verzeichniſs der nöthigſten einfachen und zuſammengeſetzten Arzneymittel, oder kurzgefaſstes, allgemein gültig ſeyn könnendes Diſpenſatorium. Dresd. 1803. 8. Von der Sorge des Staates für die Geſundheit ſeiner Bürger. ebend. 1805. 8. Von den Urſachen der jetzigen Theurung in Sachſen und den Mitteln, derſelben abzuhelfen. ebend. 1805. 8. Kurze Anleitung, die Luſtſeuche zu behandeln, für angehende Aerzte beſchrieben. ebend. 1818 (1817). 8. — Einige Ueberſetzungen. — *Die im 6ten Bde ihm beygelegte Schrift:* Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden ſoll, *iſt nicht von ihm, ſondern von dem beym Sanitäts-Collegio angeſtellten, im J. 1804 verſtorbenen Secret. Karl David Heidrich.* — *Auch wird ihm von Einigen die Schrift:* Beyträge zur Geſchichte des Medicinalweſens in Churſachſen (Neuſtadt a. d. Orla 1804. 8) *beygelegt, die aber den im J. 1805 verſtorb. D. Fried. Ludw. Segnitz zum Verf. hat.* — Verſchiedene Abhandlungen in den Dresd. gemeinnütz. Beyträgen und andern Zeitſchriften. — Vgl. *Haymann* S. 104. 105.

15 B. RöCKL (J.) *jetzt auch Diſtriktsſchulen-Inſpector.* §§. Schulreden, gehalten bey öffentlichen Prüfungen und Preiſevertheilungen an die Jugend. 1ſtes Bdchen. München 1813. 8. 2te Aufl. 1819.

2tes Bdch. 1817. Lesebüchlein für Kinder der 2ten und 3ten Classe in den Volksschulen. Dillingen . . . 8. 2te Aufl. 18 . . 3te 1821. Fabeln, Erzählungen und Lieder zur Uebung und Bildung des Vortrags für die Jugend. ebend. 18 . . 8. 2te Aufl. 1821. Leichtfasslicher katechetischer Unterricht in der Naturgeschichte und Naturlehre. Augsburg 18 . . 8. 2te Aufl. 1820. Etwas zum Troste und zur Beruhigung für trauernde Eltern bey dem Verluste geliebter Kinder. Landshut 1819. 8.

RöCKNER (Christian Gottlieb) *Consist Director und Prediger zu Marienwerder* (vorher Pfarrer zu Pobethen bey Königsberg in Preussen): *geb. zu . . . 1772.* §§. Rede in der Versammlung der Geistlichen und Schulvorsteher in dem Normalinstitut zu Königsberg am 28 Jun 1810 gehalten. Königsb. (1810). 8. Eine desgl. am 28 Jun. 1820. Predigt am Dankfeste nach dem Siege bey Leipzig. Marienwerder 1814. 8.

RöDDER (B. W.) *ist längst gestorben.*

RöDER (Franz) *grofsherzogl. Hessischer Hauptmann und Ritter des Civilverdienstordens zu . . .: geb. zu . . .* §§. Grundlinien einer Treffenkunde für das Fussvolk der zur Vertheidigung des vaterländischen Bodens bestimmten Landwehr- oder Landsturms-Mannschaft. Ein Leitfaden für die nothwendigen Kriegsübungen und Handbuch für den Felddienst. Giessen 1815. 8. m. 2 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Exercier- und Feldreglement für die Officiere und Unterofficiere der Landwehre, oder Jeden, der sich im Kriegsdienste üben will). Die Kriegsdienst-Ordnung der geschlossenen Haufen und der Besatzungen im Frieden. Ein Handbuch in drey Abtheilungen für den deutschen Wehrmann überhaupt, zunächst jedoch für die grofsherzogl. Hessische Wehr- und Landwehr-Mannschaft.

Darm-

Darmſtadt. 1. 2te Abtheilung 1816. 3te Abtheil. Garniſondienſt, 1817. 8.

RöDER (Ge.) *iſt längſt geſtorben.*

RöDER (Georg Ludwig A...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Artillerie-Major und Oberchauſſeebau-Director in der Provinz Starkenburg, zu Darmſtadt; geſt. im J. 1821; geb daſelbſt 1760.* §§. *Die Haupterforderniſſe für eine einfache und muſterhafte Organiſation der Verwaltung des Straſſenbauweſens. Ein Verſuch, die Beſchaffenheit dieſes für das Wohl der Staaten ſo wichtigen Gegenſtandes aus ſeinen weſentlichen Eigenheiten, mit Rückſicht auf Erfahrungen und Beyſpiele folgerecht herzuleiten. Allen hohen Staatsbeamten u. ſ. w. ehrerbietigſt gewidmet von einem vieljährigen Praktiker. Darmſtadt 1821. 8. Praktiſche Darſtellung der Brückenbaukunde nach ihrem ganzen Umfange. ebend. 1821. 2 Theile 8. m. 30 Kpf. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex.

RöDER (J. U.) *ſtarb am 11 May 1816.* §§. Archäologie der Kirchendogmen. Coburg 1812. 8. Archäologie der deutſchen Lehnsverfaſſung, mit einem Anhange von der Erbfolge in dem Hauſe Sachſen. Hildburghauſen 1816. 8.

von RöDER ehem. mit dem Beynamen: *v. Bomsdorf* (Otto Wilhelm Karl) *königl. Preuſſ Major auſſer Dienſt* (früher in kön. Sächſ. Dienſten), *privatiſirt zu Halle an der Saale: geb. zu Dresden am 20 May 1785.* §§. Mittheilungen aus dem Feldzuge in Ruſsland 1812. Leipz. 1816-1818 2 Thle gr. 8. m. Kart. u. Planen. Unter dem Namen *Archibald:* Umriſſe geſammelt auf einer Reiſe nach London, Amſterdam und Paris. Magdeb. 1821. gr. 8. m. 8 Steindr. — Beyträge zur Zeit. für die eleg. Welt und zu einigen kritiſchen Blättern.

RöDER (P. L. H) seit 1811 *Pfarrer zu Wahlheim in der Diöces Bietigheim.* §§. * Neueste Kunde vom Königreiche Würtemberg, aus guten Quellen bearbeitet. Weimar 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. * Neueste Kunde von dem Königreich Bayern, aus guten Quellen bearbeitet. ebend. 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. Geographisch - statistisch - topographisches Lexicon von Italien, nach dessen neuestem Zustande und Verfassung; oder alphabetische Beschreibung aller in Italien gelegenen Städte, Festungen, Seehäfen, merkwürdigen Oerter, Flüsse, Seen, Berge u. s. w. mit Bemerkungen aller ihrer Natur - und Kunstseltenheiten u. s. w. Ulm 1812. gr. 8. Geographie und Statistik Wirtembergs. Der Geographie 1ste Abtheilung, den Neckarkreis enthalt. Heilbronn 1820. 8. 2te Abtheil. den Jaxtkreis enth. Stuttgart 1821. 8.

RöDERER (J. M.) *ist gestorben.*

RöDIGER (Johann Friedrich) *Wirthschaftsverwalter zu Schönau bey Chemnitz: geb. zu* . . . §§. Erfahrungen über die bösartige Klauenseuche der Schaafe. Chemnitz 1822. 8. — Oekonomische Topographie der Gegend von Gera und Köstritz; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. 1819. S. 421 - 426. — Briefe über verschiedene Wirthschaften und Landesarten des Grofsherzogthums Weimar u. s. w.; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 17. S. 356 - 377. 426 - 458. Bd. 19. S. 125 - 144.

RöDING (C. . . N. . .) *D. der Philos. und Inhaber einer Unterrichtsanstalt zu Hamburg: geb. daselbst 178* . §§. Kleines Handbuch der Erdbeschreibung für den ersten Unterricht. Hamb. . . . 8. 2te verbess. Aufl. 1813. 3te 1817. 8. — Auch gehört ihm das B. 15. S. 185 unter J. H. R. aufgeführte Buch.

RöDING (J. H. 2) *ſtarb am 22 April 1763; war geb. 1763.* §§. The univerſal Marine Dictionary, Spaniſh and Engliſh. Hamburg, London u. Edinburg 1815. gr. 4. — Beſorgte eine neue Ausgabe von *Segondat's* Holztabellen mit Anmerk. Hamb. 1810. gr. 8.

RöDLICH (H... F...) *königl. Preuſſ. Generalmajor zu Berlin: geb. zu ...* §§. Skizzen des phyſiſch-moraliſchen Zuſtandes Dalmatiens und der Buchten von Cattaro. Berlin 1811. 8. m. 1 Karte u. 9 Kpf. Stoff zum Nachdenken, oder Verſuch einer Auflöſung militairiſch-ſcientifiſcher und techniſcher Probleme für die neueſten Zeiten. 1ſter Theil. Düſſeldorf 1817. 4. m. 8 Kpft. Praktiſche Anweiſung zu Verfertigung venetianiſcher Eſtriche; mit Vorrede von *A. Hirt.* Berlin 181. gr. 4. m. 24 Kpf. wohlfeil. Ausg. 1821. *J. B. Venturi* von dem Urſprung und den erſten Fortſchritten des heutigen Geſchützweſens; aus dem Italien. überſ. ebend. 1822. 4. m. 2 Kpft.

RöHDE (J. J.) *ſtarb am 21 Decbr. 1812.* — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Fielitz* vaterl. Monatsſchr. 1813. S. 250 u. ff.

RöHLING (J. C.) *ſtarb im Decbr. 1813.* (Ward 1788 erſter Lehrer am Wayſenhauſe zu Frankfurt a. M. 1792 Prediger zu Braubach, und 1800 Pfarrer zu Breckenheim). §§. *Von* Teutſchlands Flora *erſchien* 1812 zu Frankf. a. M. die 2te durchaus umgearbeit. Aufl. in 3 Theilen *unt. folg. Titel:* Deutſchlands Flora, oder ſyſtematiſches Verzeichniſs aller in Deutſchland entdeckten Gewächsarten, nebſt Anleitung zur Kenntniſs der äuſſern Theile der Pflanzen. Ein Handbuch für Botaniker zum nützlichen Gebrauche beym Unterrichte und Selbſtſtudium, auf Excurſionen und in Bibliotheken. Einen Anhang dazu lieferte *P. M. Opitz* unter folg. Titel: Deutſchlands cryptogamiſche Gewächſe nach ihren natürlichen Standorten geordnet. Leipz. 1816. 8.

RöHR

RöHR (Johann Friedrich) ſeit 1820 *Doctor der Theologie, groſsherzogl. Weimariſcher Oberhofprediger, Kirchen- und Ober-Conſiſtorialrath, auch Generalſuperintendent zu Weimar* (zuerſt 1800 D. der Philoſ. und Veſperprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig, 1802 Collaborator zu Schulpforta, und 1804 Pfarrer zu Oſtrau bey Zeitz): *geb. zu Roſsbach bey Naumburg am 30 Julius 1777.* §§. * Sendſchreiben eines Sächſ. Landpredigers über D. Fr. V. Reinhards Reformationspredigt vom J. 1800. Leipz. 1801. 8. * Tabellariſche Ueberſicht der engliſchen Ausſprache. ebend. 1803. 8. *Gab heraus:* * Prediger-Literatur. Zeitz 1810-1814. 3 Bde 8. (jeder von 3 Stück). (Vgl. nachher!) Chriſtliche Feſt- und Gelegenheitspredigten vor einer Landgemeinde gehalten. 1ſtes Bdchen. ebend. 1811. 8. 2tes 1814. 3tes 1820. (Das 2te u. 3te Bdch. auch *unt. d. Titel:* Predigten auf Veranlaſſung trauriger und erfreulicher Ereigniſſe und beſondrer Vorfälle in den Jahren 1813-1819. 1ſtes u. 2tes Bdch.). * Wer iſt konſequent? Reinhard? — oder Tzſchirner? — oder keiner von beyden? beantwortet in Briefen an einen Freund vom Prediger *Sachſe.* ebend. 1811. gr. 8. Briefe über den Rationalismus. ebend. 1812. 8. Predigt bey der Huldigung des Herzogthums Sachſen am 3 Aug. 1815. ebend. 1815. 8. Hiſtoriſch-geographiſche Beſchreibung des Jüdiſchen Landes zur Zeit Jeſu. Zur Beförderung einer anſchaulichen Kenntniſs der evangeliſchen Geſchichte; zunächſt für Volksſchullehrer. Nebſt einer Karte von Paläſtina. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1819. 3te verm. Aufl. 1821. *Gab heraus:* * Neue Prediger-Literatur. ebend. 1816. 1817. Neueſte Prediger-Literatur, 1818. 1819. (In dieſen letzten Jahrgängen hat er ſich genannt; den Jahrg. 1815 beſorgte der Superintend. D. *Chr. G. Kupfer*, doch hatte R. Theil an demſelben). Lehrbuch der Anthropologie. ebend. 1816. 8. 2te

Aufl.

Aufl. 1819. D. Martin Luthers Leben und Wirken, oder kurze Geschichte der Reformation für Jedermann. ebend. 1818 (1817). gr. 8. *Gab heraus:* Kritische Prediger-Bibliothek. Neustadt a. d. Orla 1820-1822. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). gr. 8. Letzte Predigten und Reden vor seiner ehemaligen Landgemeinde gehalten. Zeitz 1820. 8. Antrittspredigt und Predigt bey Eröffnung des Weimarischen Landtags. Weimar 1820. 8. Synodalpredigt. Neustadt a. d. Orla 1821. 8. Nachricht von der auf Befehl des Grossherzogs von Sachsen-Weimar in der Residenz zu erbauenden allgemeinen Bürgerschule, nebst den bey der förmlichen Grundlegung desselben am 17 Nov. d. J. gehaltenen Reden. Weimar 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. — Zwey Reden auf Anlass der feyerlichen Weihe des neuerbauten Schulhauses zu Ostrau; in *Tzschirner's* Memorabilien Bd. 8. St. 1. S. 187-202. Einführungsrede des Superintend. D. J. Fr. H. Schwabe; in *dessen* Predigten bey Gelegenheit seiner Amtsveränderung gehalten (Neust. a. d. Orla 1821. 8). — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1800. S. 16. 17.

RÖHRER (Johann Gottlieb) *D. der Philos. und* seit 1788 *Pastor an der St. Moritzkirche zu Naumburg* (vorher Katechet an der Schlosskirche zu Zeitz): *geb. zu Zeitz 175*. §§. Gab heraus: * *(Geo. Aug. v. Breitenbauch's)* Auswahl einiger Sylven des Statius in gebundener und ungebundener Uebersetzung. Leipz. 1817. 8.

15 B. RÖL (A. L.) seit 1803 *Pfarrer zu Erxleben in der Dioces Gardelegen.* §§. Reden religiöser Weihe, grösstentheils vor gebildeten Versammlungen gesprochen. 1stes Bdchen. Halle 1810. 8. 2tes Bdch. 1813. 3tes Bdch. 1817. (Vom 1sten u. 2ten Bdch. *kam* 1817 eine neue Aufl. *heraus).*

RÖLLER (Gottfried Günther) *D. der Philos. und* seit 1818 *erster Oberlehrer am Gymnasio zu Gross-*

glogau

glogau (vorher Hauslehrer bey dem Landrath von Schwartzbach in Mildenau bey Sorau, und bey dem Burggrafen zu Mallmitz): *geb. zu Schönfels bey Zwickau am 11 Novbr. 1783.* §§. *Friedr. v. Schiller's* Ode an die Freude. Nach dem Versmaas derſelben ins Lateiniſche überſetzt. Sorau 1810. 8. *Gab heraus:* Almanach der Parodien und Traveſtien. Leipz. 1817. 12. *Friedr. v. Schiller's* Glocke, ins Lateiniſche überſetzt, nebſt Abdruck des Originals. ebend. 1817. 12. — Einige Parodien in *K. Fr. Solbrig's* Almanach der Parodien und Traveſtien (Leipz. 1816. 12).

RöLLIG (Karl Leopold, *nicht* J. L.) *ſtarb zu Wien am 4 März 1804*, wo er ſeit 1797 als Official an der k. k. Hofbibliothek angeſtellt war. §§. Ehrenrettung des Ritters Renaut Schatline de Couſy, Troubadours aus dem 12ten Jahrhunderte, gegen einige wider ihn erhobene Vorwürfe und Beſchuldigungen; *in der* allgem. muſikal. Zeit. Jahrg. 4 (1801) S. 625 - 632. Ueber die Taſtenharmonika; *ebend.* Jahrg. 5. S. 423 u. ff. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler - Lex.

RöMER (C...) *D. der Philoſ. und Lehrer zu Aalen: geb. zu...* §§. Ausführliche hiſtoriſche Darſtellung einer höchſt merkwürdigen Somnambule. Stuttgart 1822. gr. 8.

RöMER (C. L.) *ſtarb am 6 Sept. 1811; war geb. 1763.*

RöMER (G. *Chriſtian*) ſeit 1816 *Secretair bey dem Miniſterio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe* (vorher ſeit 1783 Oberbergamts - Secretair zu Mannheim, und ſeit 1810 groſsherzogl. Badiſcher Miniſterialſecretair, auch Lehrer der deutſchen Sprache bey der Groſsherzogin von Baden): *geb. zu Kriegsfeld in der Rheinpfalz 1766.* §§. * Vathek, eine arabiſche Erzählung; aus dem Franzöſ. überſ. Mannheim 1788. 8. * Sargines;

gines; Novelle aus dem Französ. des *Arnaud.* Berlin 1792. 8. *Morgenspaziergänge; Erzählungen nach *Marmontel.* Mannheim 1795. 2 Thle. 8. *Das Testament des Onkels; Schausp. in 3 Akten. Wien . . . 8. *Beschreibung der Huldigungsfeyerlichkeiten in Mannheim. Mannh 1803. 8. *Beschreibung der bey dem Einzuge Sr. königl. Hoh., des Kurprinzen von Baden und Höchstdessen Frau Gemahlin, in Mannheim stattgefundenen Feyerlichkeiten. ebend. 1806. 8. Mit *Zeyher:* Beschreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. ebend. 1809. 8. m. 8 Kpf. und 1 Plan. 2te verbess. Aufl. m. 9 Kpf. ohne Jahrz. *Vertheidigung der Protestanten von Nieder-Languedoc und Darstellung ihrer Leiden seit der ersten Rückkehr Ludwig XVIII. Aus dem Französ. Leipz. 1815. 8 (ein besondrer Abdruck aus dem 15ten Hefte der Miscell. der ausländ Liter). — Ueberdies mehrere ungedruckte Schauspiele; verschiedene Prologe, Epiloge und Gelegenheitsstücke. — Briefe über die Mannheimer Bühne; *im* Pfälzischen Museum. Kurzgefaste Geschichte der Mannheimer Bühne; *im* Mannheimer Theatercalender 1795. 1796. — Antheil an den Berliner Annalen des Theaters, den Rheinischen Musen und dem Rheinischen Museum. — Vgl. *Hartleben.*

RöMER (J. J. 1) *starb am 15 Januar 1819.* War auch Director des botanischen Gartens und Actuar des Sanitätscollegiums (zu Zürich). *Geb. nicht 1761, sondern 1763.* §§. Mit *Heinr. Rud. Schinz:* Naturgeschichte der in der Schweitz einheimischen Säugthiere; ein Handbuch für Kenner und Liebhaber. Zürich 1809. 8. *A. P. de Candolle's* theoretische Anfangsgründe der Botanik, oder Erklärung der Grundsätze der natürlichen Classeneintheilung und der Kunst, die Gewächse zu beschreiben und zu studiren. Aus dem Französ. mit Anmerkungen, Zusätzen und dem

Ver-

Verſuche eines terminologiſchen Wörterbuchs der Botanik vermehrt. 1ſter Band und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1814 gr. 8. m. Kpf. 2te Abtheil. 1815. 3 4te Abtheil. 1816. (Der Verſuch eines möglichſt vollſtändigen Wörterbuchs der botaniſchen Terminologie ward auch 1816 *beſonders* gedruckt). *Caroli a Linné, Equ. Syſtema vegetabilium ſecundum Claſſes, Ordines, Genera, Species, cum characteribus, differentiis et ſynonymiis. Editio nova, ſpeciebus inde ab editione XV detectis aucta et locupletata, curantibus Joa Jac. Römer et Joſ. Aug. Schultes. Vol. I. Stuttgard. 1817 gr. 8. Vol. II. III 1818. Vol. IV. 1819.* (Das 6te Vol. 1820. gab *Schultes* allein heraus). Mit *Joſ. Aug. Schultes: Mantiſſa in Vol. I. ſyſtematis vegetabilium Caroli a Linné. ibid. 1823. gr. 8.* — *Von der* Flora Europaea *erſchien* Faſc. IX. X 1805, XI 1806, XII 1807, XIII 1809, XIV 1810.

RöMER (Johann Ludwig) *Conſiſtorialrath zu Braunſchweig* (früher Cabinetsrath des Herzogs Friedrich Wilhelm): *geb. zu . . .* §§. Anleitung, den Geſchäftsgang bey den Civiltribunalen und Friedensgerichten des Königreichs Weſtphalen in einer zweckmäſſigen Ordnung einzurichten und zu erhalten. Hannov. 1810. gr. 8. * Geſang am Altare der Freyheit, den Rettern des Vaterlandes. Braunſchw. 1813. 4. Herzog Friedrich Wilhelm den 1 Auguſt 1809 und den 22 Decbr. 1813. Ein epiſch-lyriſches Gedicht nebſt zwey Geſängen. ebend. 1814. 4. Friedrich Wilhelm, Herzog von Braunſchweig, als Menſch, in treuen Zügen aus ſeinem Gemälde. ebend. 1816. gr. 8.

RöMHILD (Johann Chriſtoph) *Rector zu Elſterberg im Voigtlande* (vorher von 1791-1793 Cantor daſelbſt): *geb. zu Schleuſingen 1760.* §§. Kurzer Abriſs der chriſtlichen Religionswahrheiten

beym

beym Unterrichte der Katechumenen. Leipz. 1819. 8. Spruchbuch, oder Hülfsbüchlein für Kinder, um auf eine leichte Art die biblischen Sprüche lernen und merken zu können. ebend. 1819. 8.

RöNTGEN (L.) *starb am 7 Decbr. 1814; war geb. zu Neuwied am 29 Novbr. 1754.* §§. Die Christengemeinde, oder sind wir eine wahre Gemeinde Jesu? Eine Predigt bey der durch den Hrn. Generalsuperint. Müller am 8 Nov. vorgenommenen Kirchenvisitation zu Esens gehalten. Bremen 1805. 8. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 69.

RöPER (F. L.) *ward 1815 in Ruhestand gesetzt.* §§. *Das* Handbuch zur Erklärung des neuen Test. *soll . . . Rönner* (in Erfurt) *zum Verf. haben.*

15 B. RöSCH (F. N.) *ward 1808 Cooperator zu Butthard, und 1809 Professor der Grammatik am Gymnasio zu Würzburg: geb. zu Lebenhahn am 1 Dec. 1779.* §§ Handbuch der Geschichte des ehemaligen Fürstenthums, jetzt Großherzogthums Würzburg, vorzüglich zum Gebrauche der Schulen. Würzb. 1813. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von RöSCH (J. F.) *jetzt Obrist.* §§. Beyträge zur schönen Baukunst, in Bemerkungen über eine Berliner Recension, den Schneiderschen Vitruv, das Theater zu Karlsruhe und das Weinbrennerische System, das Residenzschloſs zu Stuttgart betreffend. Stuttg. 1818. gr. 8. Beyträge zur Geographie und Geschichte der Vorzeit, mit einer Steintafel mit Keilschriften und einer Beylage, das griechische Theater betreffend. ebend. 1819. 8. — Bemerkungen über alte Geschichte, aus Gelegenheit dreyer Recensionen, die im Oct. 1816 in den Götting. gel. Anzeigen und in der Jen. und Hall. allg. Lit. Zeit. enthalten sind; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1817. Nr. 92 u. 95.

15 B. RöSCH (*Johann Georg*) seit 1814 *Pfarrer zu Faurndau bey Göppingen* (vorher seit 1806 Präceptoratsvikar zu Winnenden, und sodann Präceptor in Schorndorf): *geb. zu Notzingen am 19 Febr. 1779.* §§. Schorndorf und seine Umgebungen, nebst einer statistischen Uebersicht des Königreichs Würtemberg. Mit einer vollständigen Karte des Remsthals und mehrern Tabellen. Stuttgart 1817. gr. 8.

10, 11 u. 15 B. RöSCHLAUB (A.) §§. An A. F. Marcus über den Typhus, nebst einigen Nacherinnerungen an die Leser. Landsh. 1814. 8. Neues Magazin für die klinische Medicin. 1sten Bdes 1-4tes Stück. Nürnb. 1816. 8. — *Von dem* Magazin zur Vervollkommnung der Medicin *erschien* des 8ten Bdes 2tes Stück 1804, 3tes Stück 1805, 9ten Bandes 1. 2tes Stück 1806, 3tes St. und 10ten Bdes 1stes St. 1807, 2. 3tes St. 1808. — *Von dem* Handbuch der besondern Nosologie *erschien* des 1sten Bdes 2te Abtheil. 1ster Abschnitt 1808, und der 2te Abschnitt 1810. (Der letzte auch *unt. folg. Titel:* Abhandlung der an der freyen Bewegung des Menschen erscheinenden Uebelseynsformen). — *Von den* Untersuchungen über Pathogenie *kam* 1803 der 3te Bd. der neuen Aufl. *heraus.* — Vorrede zu *J. N. Ringseis* Tentamen de Hippocratica et Browniana methodo (Norimb. 1813. 8).

RöSLER (Benjamin Gottlieb) seit 1820 *Organist an der Hauptkirche zu Zittau* (vorher Candidat der Theologie daselbst): *geb. zu Reichenaw bey Zittau am 10 Januar 1769.* §§. Zittauer wöchentliche Nachrichten. Zittau 1803-1823. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RöSLER (Chr. Fr.) *starb am 20 März 1821.*

RöSLER (Johann Jakob) *k. k. wirkl. Gubernial- und Commerzienrath zu Prag, gest. am 8 May 1815;*

war

war geb. zu Lieboschitz im Saatzer Kreise in Böhmen am 1 August 1751. §§. Lieferte viele Beyträge zur Kenntniss von Böhmen theils pädagogischen, theils ökonomischen, commerciellen und statist. Inhalts in *Riegger's* Sammlungen, den vaterländ. Blättern, den *André'schen* Journalen u. s. w. — Vgl. vaterländ. Bl. 1815. und aus diesen in d. (Hall.) Allg. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

RöSLER (Karl Gottfried) *D. der Philos. und* seit 1815 *Diacon. an der Hauptkirche zu Merseburg* (vorher 1806 Nachmittagsprediger an der Universitätskirche zu Leipzig, und seit 1815 Diacon. zu Berg vor Eilenburg): *geb. zu Leipzig am 16 Julius 1784.* §§. Wegweiser durch Sachsen, oder geographischer Versuch für Reisende, die sich leicht in Sachsen finden wollen. Leipz. 1813. 8. m. Karten. Ueber die Freymaurer und ihre heutigen Gegner. ebend. 1822. 12. — Einige Gedichte in *Claudius* Leipziger Frauenzimmeralmanach. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1806. S. 17. 18.

RöSLIN (K. L. Ch.) *ward 181. zum Oberjustizrath in Esslingen ernannt, 1818 aber in Ruhestand gesetzt.* §§. Kritische Versuche über den Zeitgeist, die Pressfreyheit und die Geschwornengerichte. Esslingen 1820. 8.

15 B. RöSLING (Chr. L.) §§. Mit *J. K. W. Rösling:* Kompendiarisches Handbuch der Technologie, mit der nöthigen Literatur und den zur Deutlichkeit erforderlichen Kupfern. Erlangen 1806. gr. 8. Gemeinschaftlich mit (dem Stadtapotheker) *C. L. Reichard:* Kurze und verständliche Anweisung zur leichten und vortheilhaften Benutzung der Kartoffeln auf Stärke und Zuckersyrup und zur vollkommenen Einrichtung des dabey nöthigen Dampfapparats. Ulm 1812. 8. m. 1 illum. Kpf. Von den Qualitäten und Urtheilen; ein Beytrag zur Berichtigung

gung und Erweiterung der Logik. 1ste Abtheil. ebend. 1817. 4. Rede für die Ueberzeugung von der wahren Bestimmung und Fortdauer des menschlichen Geistes. ebend. 1821. gr. 4.

RöSLING (Johann Karl Wilhelm) Bruder des Vorigen; *D. der Philos., Patrimonialgerichtshalter und Rentbeamter zu Buttenheim und Adlitz im Bambergischen: geb. zu Mengersgereuth im Meiningischen am 12 April 1785.* §§. Mit *Chr. Leb. Rösling:* Kompendiarisches Handbuch der Technologie, mit zweckmässigen literarischen Nachweisungen und zur Deutlichkeit nöthigen Kupf. Erlang. 1806. gr. 8. Die Wissenschaft von dem einzig richtigen Staatszwecke — oder was soll der Staat, was muss er seyn, und wie muss er handeln? Als Grundlage und Einleitung zu allen theoretischen und praktischen Staatswissenschaften systematisch dargestellt. ebend. 1811. gr. 8. Der reine Tolerantismus, oder Untersuchung über den gesetzlichen Zustand verschiedener Religions-Confessionen in einem Staate. Mit beygefügten Akten über die vom königl. Bayr. Hrn. Kreisschulrath Graser aufgestellte, hierauf gerügte, wiederhohlt gerechtfertigte und deswegen ausführlich widerlegte Behauptung: „der Protestantismus in einem Staate in ein wahres Uebel, er wird, er muss vergehen.“ Gerechte Wünsche vieler Bayern, ihren Abgeordneten des Landtags 1819 an das Herz gelegt. Erlang. 1819. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöSSEL (Christian Albrecht) *Rector und Katechet zu Reichenbach in der Oberlausitz: geb. zu Mengelsdorf bey Reichenbach am 20 Julius 1760.* §§. Lebensumstände M. Christ. Aug. Herzogs, Pfarrers zu Ebersbach. Löbau 1803. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RöSSEL (Ludwig Anton Franz) ... *zu* ... (vorher Hofmeister zu Münster): *geb. zu Tübergen in Overyssel*

ſel am 15 Junius 1794. §§. Ueber die Theilung eines Bogens, enthaltend die Auflöſung des Problems, jeden Winkel in drey gleiche Theile zu theilen. Oldenburg 1815. 8. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

RöSSIG (K. G.) §§. Die Roſen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botaniſchen Beſtimmungen begleitet. Leipz. 1801 - 1806. 8 Hefte Fol. Fortgeſetzt von *K. Fr. Waitz*, 9 - 12tes Heft. ebend. 1809 - 1820. (Dieſes Werk iſt ganz verſchieden von der im 10ten Bde aufgeführten ökon. botan. Beſchreibung der Roſen). — *Von der* Theurungspolizey *erſchien* 1817 eine neue Auflage in 2 Bden. — *Die* Elementa jur. Rom. *kamen* erſt 1806 *heraus.* — Verſuch über die verſchiedenen Theorien der Handelspolitik, zur nähern Beſtimmung der Begriffe und Grundſätze über Handelsfreyheit und Leitung, und deren Unterſchied vom Handelszwange; in *Aug. Schumann's* neuer Handlungsbibliothek (Ronneburg 1798. 8).

15 B. RöSSING (J. G.) *ſtarb als Senator am 26 Julius 1820; war geb. 1778.*

RöSSNER (J. C.) §§. *Beleuchtung eines Sendſchreibens an die Gemeinde in Fürth wegen Haltung eines öffentlichen Mehl- Brod- und Fleiſch-Marktes u. ſ. w. Von einem wahren Patrioten. Ohne Drucko. 1786. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöTGER (G. S.) *ward 1817 Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe, und 1821 2ter Claſſe, auch im gedachten Jahre, bey der Feyer ſeines 50jähr. Amtsjubiläums, zum Doctor der Theol. ernannt.* §§. Luther und Melanchthon. Zwey Gedichte aus den J. 1771 und 1772. Magdeb. 1818. 8. — *Von ſeinem* Jahrbuch des Magdeb. Pädagogiums *erſchien* das 7te Stück 1810, das 8te 1811, das 9te 1812, das 10te 1813, das 11te 1817 und das 12te 1818.

15 B. RöVER (Fr.) *jetzt Pastor zu Calvörde.* §§. Der Hausfreund auf dem Lande, oder Sammlung erpropter Rathschläge, Recepte und Mittel zur eigenen Berathung und Selbsthülfe, vorzüglich beym einsamen Landleben für Hausväter und Hausmütter. Gesammelt und im Druck gegeben. 1ster Band. Magdeb. 1819. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1821. 3te u. 4te verm. 1822. 2ter Bd. 1821. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber die Obstbaumzucht im Freyen, oder Anweisung, wie im nördlichen Deutschlande die Obstbaumzucht auf dem Lande, an Chausseen und Heerstrassen, in Gehöften und Dörfern, auf öffentlichen Plätzen, Aengern und Weiden betrieben, wie Obstbäume leicht und wohlfeil erzogen werden, und wie das Obst selbst zum grössesten Vortheil seiner Besitzer benutzt werden kann. Ein Versuch, Lust und Neigung für diesen Theil der ländlichen Oekonomie zu erwecken. Halberstadt 1820. 8. Taschenbuch für Hausväter und Hausmütter, enthaltend eine ausgesuchte Sammlung erprobter Rathschläge und Mittel zur eigenen Berathung und Selbsthülfe, vorzüglich auf dem Lande. ebend. (1820). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Einige der vorzüglichsten Pflichten der christlichen Kinderzucht. ebend. 1820. gr. 8. Die Hausfreundin auf dem Lande, oder möglichst vollständige Anweisung für Frauenzimmer, die ihrem ländlichen Haushalte mit Ehren und Vortheil vorstehen wollen. Ein ökonomisch-encyclopädischer Unterricht in alphabetischer Ordnung. 1ster Bd. A-Ha. 2ter Bd. He-Q. Magdeburg 1822. gr. 8. Populaire Diätetik, oder leicht fassliche, für Jedermann verständliche Darstellung der erprobtesten Regeln und besten Mittel, die Gesundheit gegen schädliche Einflüsse zu sichern, sie zu bewahren, und das Leben so lange als möglich zu erhalten. Ein Haus- und Handbuch für Jedermann, besonders für Landbewohner und Schulen. ebend. 1823. gr. 8. — Ihm gehören auch die S. 227 unter *F. Royer* aufge-

geführten Schriften, deren letzte 1804 heraus-kam, zu.

von *ROGGE* (Chriſtian Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vortheile für Haus- und Landwirthſchaften, Fabriken und Gewerbe; geſammelt auf Reiſen durch Deutſchland, Holland, England, Frankreich und Italien. Wien 1818. 2 Bde 8. m. 2 Kpf.

ROGGE (K... A...) *D. der Rechte zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Ueber das Gerichtsweſen der Germanen; ein germaniſcher Verſuch. Halle 1820. gr. 8.

von *ROGGENBUCKE* (Henriette Marie Albertine) geb. *Runde;* Gattin des Folgenden. *Lebt zu Suhl im Hennebergiſchen: geb. zu Deſtedt bey Braunſchweig am 27 Julius 1773.* §§. Gedichte. Suhl 1820. 8.

von *ROGGENBUCKE* (Karl) *aggreirter Capitain im königl. Preuſſ. 2ten Schützen-Bataillon und Präſes der Gewehrrevisions-Commiſſion zu Suhl.* (War von 1793-1806 Lieut. im Regim. Herzog v. Braunſchweig in Halberſtadt, trieb ſodann Oeconomie, bis er 1813 wieder in Preuſſiſche Kriegsdienſte trat, und zuletzt als Präſes der Gewehrreviſions-Commiſſion in Potsdam ſtand). *Geb. zu Senteinen bey Tilſit in Oſtpreuſſen am 23 März 1774.* §§. Handbuch für Officiere, worin die Anfertigung, die Konſtruction, der Gebrauch, die Behandlung und Beurtheilung der Militair-Schieſswaffen deutlich und zweckmäſſig auseinandergeſetzt iſt. Erfurt 181 . 8. m. 1 Kpf. u. Tabellen. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822.

ROHLWES (J. N.) §§. Receptbuch für Schäfer, oder praktiſche Anweiſung, wie ein jeder die Urſachen der Krankheiten bey den Schafen auffinden, dieſelben erkennen und heilen ſoll. Berlin

lin 1813 8. m. 1 Kpf. (Macht auch den 2ten Theil aus von *C. A. Hubert's* Schrift: die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienstanweisung für meinen Schäfer. Berl. 1814 8). Der Taschenpferdearzt im Felde. Ein Noth- und Hülfsbüchlein für die Cavallerie, die Krankheiten der Pferde leicht zu heilen. ebend. 1816. 8. *Gab heraus:* Der Verwalter, wie er seyn sollte, oder praktischer Unterricht in allen Fächern der Landwirthschaft. 3ter Theil 1ste Abtheil. . . te Aufl. *). Hannov. 1816. gr. 8. (Diese Abtheil. erschien *besonders* unter folg. Titel: Die Erkenntniss und Heilart der Thiere; ein unentbehrliches Handbuch für Oekonomen). Rathgeber für Schäfereybesitzer und Landwirthe. 1stes Heft, enth.: Beschreibung eines wohlfeilen und leicht anwendbaren Mittels, dem Diehen der Schafe vorzubeugen; und Anleitung zu Ersparung und Vermehrung des Futters u. s. w. Berlin 1819 8. 2tes Heft, enth.: Beschreibung einiger gefährlichen Krankheiten unter Pferden, Rindvieh und Schafen, und deren Heilung, 1820. m. 1 Kpf. 3tes Heft, enth.: Beschreibung und Heilung der Wurmkrankheit und anderer gefährlichen Krankheiten der Pferde u. s. w. 1821. 4tes Heft, enth.: . . . 1822. m. 1 Kpf. Die Federviehzucht, oder vollständige und gründliche Anleitung zur Erziehung, Wartung und Mästung der gefiederten Hausthiere, wie auch zur Erkenntniss und Heilung ihrer Krankheiten. Nebst einem Anhang über die verschiedene Zubereitung von Speisen von denselben, für Landwirthinnen Berl. 1821. 8. Das Ganze der Thierheilkunde, nebst allen damit verbundenen Wissenschaften, oder Bücher der Arzneywissenschaft für Landwirthe, Cavalleristen, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. 1ster Theil, von der Pferdezucht. Leipz. 1822. gr. 8. m.

*) Die 2 ersten Theile gab 1812 und 1813 . . . *Deiters* heraus.

m. 2 Kpf. — *Von dem* allgem. Vieharzneybuch *erschien* die 4te verbess. Aufl. 1811 (1810), 5te 1812, 6te verm. u. verbess. 1815, 7te verbess. u. verm. 1816, 8te 1818, 9te 1820, 10te 1822. — *Von dem* Taschenpferdearzt *kam* 1819 die 3te verbess. u. verm. Aufl. *heraus*.

10 B. ROHR (J. G.) ist auszustreichen, weil er bereits im 5ten Bde unter *Nohr* steht.

von ROHR (Leopold) *königl. Preuss. Regierungsdirector zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Stettin 1816. 2 Bde gr. 8.

15 B. von ROHR (. . .) *starb im Jahre 1811.*

10 u. 15 B. ROHRER (Jos.) *ward 181 . Professor der Politik und Statistik zu Ollmütz, und 1817 in gleicher Qualität wieder nach Lemberg versetzt.* §§. Versuch über die Bewohner der östreich. Monarchie; in *J. M. v. Liechtenstern's* Archiv für Geographie und Statistik 1803. Heft 1. — Noch einige Aufsätze *in den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat 1808. 1810 u. ff.

15 B. ROHRMANN (H. L.) *ist Organist zu Clausthal.*

du ROI (Georg August Wilhelm) *D. der Rechte und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu Braunschweig am 11 May 1787.* §§. Diss. inaug. Qui filii sint legitimi ex jure novissimo, ad capita Codicis Napoleonis De la filiation des enfans légitimes atque des preuves de la filiation des enfans légitimes. Heidelb. 1812. 8. Specimen observationum de jure in re. ibid. 1812. gr. 8. — Vgl. *Lampadius*.

du ROI (J. G. P.) §§. * Darstellung der Grundsätze und Einrichtungen der Braunschweigischen Armenanstalt in besondrer Beziehung auf die von den Armenpflegern zu besorgenden Geschäfte. Braunschw. 1818. gr. 8.

ROIDER (Johann Peter) *starb zu München am 8 April 1820. War königl. Bayr. geistlicher Rath und* seit 1815 *Director und Professor des Priesterseminars zu Landshut* (zuerst 1799 Hülfspriester zu Velden, 1801 Profess. im bischöfl. Seminar zu Dorfen bey Freysing, 1804 Pfarrer zu Zolling, 1808 Kämmerer des Capitels und 1809 Distrikts-schulen-Inspector im Landgericht Moosburg): *geb. zu München am 5 August 1776.* §§. Kürzerer Katechismus der christ-katholischen Religionslehre für Volksschulen. München 1811. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1813, 4te 1815, 5te 1818. Christ-katholische Religionslehre für die reifere Jugend. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Generalvikariats zu Freysing. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1818. Ausführlicher Unterricht über die heiligen Sakramente der Busse und des Abendmahls, mit Gebethen. ebend. 1813. 8. — Vgl. J. P. Roider's Bildung, Charakter und Leben, von D. *Joh. Mich. Sailer.* Mit dem Bildnisse. München 1821. gr. 8. *Felder* Th. 2.

ROLFS (Friedrich Karl Diedrich) *Pfarrer zu Geversdorf im Herzogthum Bremen: geb. zu Bremen am 26 März 1780.* §§. Zwey Predigten. Braunschweig (1820). 8. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CII.

ROLLBERG (Friedrich) *Schauspieler zu Cassel* (vorher zu Dresden und Prag): *geb. zu . . . in Sachsen . . .* §§. Liebe und Verbrechen, oder ein Jahr aus Eduards Leben. Eine Begebenheit aus der wirklichen Welt, in romantischen Gewande dargestellt. Quedlinb. (1809). 8. *Belzebulo, oder die entdeckte Entführung. ebend. 1810. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Antheil am literar. Merkur.

ROLLER (Ch. N.) *starb am 29 Sept. 1818.* (Ward 1770 Prediger in Arolsen, 1775 adjung. Professor am Gymnasio zu Bremen, 1777 ausserordentl. Professor

fessor daselbst und Lehrer der 2ten und 3ten Classe am Pädagogio, 1784 Lehrer der beyden obersten Classen, 1795 Professor der Beredsamkeit). §§. *Panegyricus taedis nuptialibus Josephi II Romanorum Regis et Mariae Josephae Bavariae publice decantatus, versibus heroicis. Bremae et Cassellis 1765. 4.* — *Von dem* Versuch einer Geschichte von Bremen *erschien* 1800 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Strieder* Bd. 17. S. 361-363.

ROLLER (David Samuel) *Pastor zu Lausa bey Dresden* (zuerst Privatlehrer in Dresden, und von 1807-1811 Pastor in Döbernitz bey Delitzsch): *geb. zu Heynitz bey Meissen 1777.* §§. *Spielschule zur Bildung der fünf Sinne für kleine Kinder. Dresd. 1806. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 449.

ROLLER (Johann Christian) *starb am 14 März 1814. War* seit 1804 *Arzt bey dem Siechen- Irren- und Correctionshause zu Pforzheim: geb. daselbst am 27 August 1773.* §§. Erster Versuch einer Beschreibung der Stadt Pforzheim, mit besondrer Beziehung auf das physische Wohl ihrer Bewohner. Mit 1 Charte und 4 Tabellen. Pforzheim 1811. 8. wohlfeile Ausgabe (eigentlich blos ein neues Titelblatt) mit *folg. Titel:* Geschichte und Beschreibung der Stadt Pforzheim, mit besondrer Beziehung auf deren Medicinalverfassung und das physische Wohl ihrer Bewohner. Heidelberg 1816. 8.

11 B. ROLLER (J. G.) *ward zuletzt Oberpolizeyrath und Waisenpfleger in Ludwigsburg; starb am 1 Julius 1820.*

ROLLET (Anton) *Wundarzt bey Guttenbrunn bey Baden: geb. zu . . .* §§. Hygieia; ein in jeder Rücksicht belehrendes Handbuch für Badens Curgäste. Wien 1817. 8.

ROL-

ROLLOFF (Johann Chriſtoph Heinrich) *D. der Medic. prakt. Arzt, Medicinalrath und Diſtrikts-Phyſikus zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Prüfung der Arzneykörper bey Apothekenviſitationen, für Phyſiker, Aerzte und Apotheker. Magdeb. 1812. 4. 2te Aufl. 1817. 3te 1820. — Ueber die Murrhiniſchen Gefäſſe der Alten, nebſt Bemerkungen über den Stein Yu der Chineſen; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 5 (1812) S. 99-136. Ueber den Aerolithen von Erxleben, zur Beſtätigung der Thatſache aufgenommenes Protocoll; *ebend.* Bd. 7. S. 139-142. Ueber die Darſtellung des Arſeniks aus den damit vergifteten Körpern; S. 412-435. — Zur Geſchichte des Kadmiums; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 205-210. u. Bd. 70. S. 194-198.

ROMAN (Philipp Ludwig) *ſtarb am 18 Decbr. 1814. War Stadtpfarrer zu Gernsbach im Badiſchen* (vorher 2ter Diacon. und Prediger am Irren- und Siechenhauſe zu Pforzheim, und von 1809-1812 Pfarrer in der Altſtadt Pforzheim): *geb. zu . . . 1774.* §§. Verſuch eines Badiſchen Evangeliſch-Lutheriſchen Kirchenrechts, vorzüglich für Pfarrer und Kandidaten des Predigtamts. Pforzheim 1806. 8.

15 B. ROMANN (Ben.) iſt ein erdichteter Name.

15 B. ROMANO (Chr. Jo.) Pſeudonym, ſ. *Karl Fried. Werlich* im 16ten Bde.

ROMANO (Sylvio) Pſeudonym, ſ. oben *Fr. Wilh. Riemer.*

ROMBERG (M. . .) *D. der Medicin zu Münſter: geb. zu* . . . §§. D. *A. Marſhal* Unterſuchungen des Gehirns im Wahnſinn und in der Waſſerſcheu; herausg. von *S. Sawrey.* Aus dem Engl. überſ. Berlin 1819. gr. 8.

ROMERS-

ROMERSHAUSEN (Elard) *D. der Philos. und reformirter Prediger zu Acken in der Diöces Magdeburg: geb zu . . .* §§. Luftreinigungsapparat zur Verhütung der Ansteckung in Lazarethen und Krankenhäusern. Halle 1815. gr. 8. m. Kpf. Der Diastimeter, ein neues in den königl. Preuss. Staaten patentirtes Instrument, welches alle Probleme der Distanz- Höhen- und Flächen-Messung, wie auch des Nivellements, mit Leichtigkeit und hoher Genauigkeit auflöst, indem es nicht allein die Winkel bis zu Secunden bestimmt, sondern auch die ihnen entsprechenden trigonometrischen Linien zugleich angiebt. 1stes Heft, den Gebrauch des Diastimeters bey dem Geschäft des praktischen Forstmannes und Taxators enthaltend. Berl. u. Zerbst 1817. 8. m. 2 Kpft. (Auch *unt. d. Titel:* Der Diastimeter für das praktische Forstwesen, oder Beschreibung eines neuen in den kön. Pr. Staaten patentirten Instruments, welches alle im Laufe dieses Geschäftes vorkommenden Messungen mit Leichtigkeit und Sicherheit ausführt, ohne weitere mathematische Kenntnisse, als die Anfangsgründe der Rechenkunst vorauszusetzen). Daraus ward *besonders* abgedruckt: Theorie des Diastimeters, ein Anhang zu Beschreibung dieses Instruments. ebend. 1817. 8. — Einige technische Aufsätze *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. 1820. und in *Ersch* und *Gruber's* Encyclop.

15 B. ROMMEL (D. Ch.) seit 1820 *Director des Hofarchivs zu Cassel* (vorher seit 1810 kaiserl. Russ. Hofrath und ordentl. Professor der römischen Literatur zu Charkow, und seit 1815 ordentl. Professor der Geschichte zu Marburg). §§. Ueber Geographie, Ethnographie und Statistik, nebst einem Abriss dieser und der politischen Wissenschaften. Marb. 1810. 8. gr. 8. *M. Tullii Ciceronis orationes selectae. Charcov. 1811. 8. Progr. I-III de systema philologiae. ibid 1811-1813. 4. M. Tullii Ciceronis libri de*

se-

senectute, de amicitia et de officiis, nec non paradoxa et somnium Scipionis. ibid. 1812. 8. Deutsche Chrestomathie. Poetischer Theil. Vermöge Auftrags der kaiserl. Universität zu Charkow herausgegeben. ebend. 1813. 8. *Caji Crispi Sallustii, quae exstant, opera. ibid 1814. 8. Cornelii Nepotis vitae excellentium imperatorum. ibid. 1814. 8. Herbipolae 1815.* Kurze Geschichte der Hessischen Kirchenreformation unter dem Landgrafen Philipp dem Grofsmüthigen, Wilhelm dem Weisen und Moritz dem Gelehrten; zur Jubelfeyer der Reformation in Hessen auf das J. 1817. Cassel 1818 (1817). gr. 8. Geschichte von Hessen. 1ster Theil. Marburg 1820. gr. 8. Wilhelm der Erste, Kurfürst von Hessen; eine Uebersicht seines öffentlichen Lebens. Cassel 1822. 8. — Ueber Nazionalität; in *Archenholz* Minerva 1807. Oct. Ueber die beste Regierungsform; über Zeitalter; *ebend.* Nov. Reflexionen über Geschichte und Politik; über den Geburtsadel; *ebend.* 1808. Febr. — *Rede über Sinn und Wesen der Geschichte; *Reflexionen; *in der* Nemesis 1817. Nov. — Ueber Ethnographie; *in den* neuen allgem. geogr. Ephem. Bd. 7 (1820) S. 167-223. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiss. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 560. 561. Bd. 17. S. 405-411. *Saalfeld* S. 269. 270.

10 B. ROMMEL (J. Ph.) *ward 1814 Generalsuperintendent und Director des Oberschulraths, 1816 D. der Theol.* §§. Predigt nach der Rückkehr Sr. Kurfürstl. Durchl. Wilhelm I und des Kurfürstlichen Hauses nach Cassel, über Ps. 126, 3. Cassel 1813. 8. Predigt über den grossen Gewinn, welchen die Kirchenverbesserung des 16ten Jahrhunderts für Wahrheit und Geistesfreyheit brachte, nach Joh. 8, 31. 32. am dritten Jubelfeste derselben, den 31 Octbr. 1817. ebend. 1817. 8. Trauer - und Gedächtnifspredigt auf das am 27 Febr. 1821 erfolgte Ableben des Kur-

Kurfürsten von Hessen, Wilhelm I gehalten. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 353. 554. Bd. 17. S. 385. 386.

15 B. ROMMERDT (K. Ch.) §§. Encyklopädischer Unterricht für Frauenzimmer in dem Unentbehrlichsten aus den verschiedenen Wissenschaften, sowohl zum Selbstunterricht, als zum Leitfaden für Lehrerinnen bey weiblichen Instituten, so wie für Mütter, zur Bildung ihrer Töchter. 1ster Theil: die Rechenkunst. Gotha 1820. gr. 8.

15 B. RONG (F. W.) *jetzt Musiklehrer beym Justizrath Papke zu Lütgenhof im Mecklenburgischen* (zuerst Kammermusikus beym Prinz Heinrich von Preussen, und nachher lange Zeit Privatsecretair des Obrist Grafen von der Osten-Sacken zu Bellin bey Güstrow). §§. Anleitung zur gründlichen Tonartenkenntniss in dialogischer Lehrart, zur Selbstbelehrung für die Anfänger der Musik. Fürs Pianoforte, mit 10 Tabellen. . . . 1814. . . Autobiographie, poetisch dargestellt. Lütgenhof 1821. 8. mit dem Brustbilde des Verf. Betrachtungen über die Natur. 1822. 8.

RONNENBERG (Johann Gottlieb Ferdinand) *lebte 1798 zu Barbados in Westindien* (nachdem er früher in Dresden, Stendal, Giessen, Leipzig und Basel die Buchhandlung erlernt hatte): *geb zu Eimbeck im Königr. Hannover* . . . §§. * Abbildung der Churhannöverischen Armee Uniformen. Hannov. u. Leipz. 1791. 8 m. 34 Kpf. * Das Dorf Martinsthal, eine historische Novelle; aus dem Engl. the Village of Martinsdale. Leipz. 1797. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Vgl. *Haymann* S. 289. 290.

ROOS (J. Ph.) *privatisirt jetzt zu Simmern im Regier. Bezirk Trier* (vorher Archivar zu Dhaun, und hierauf Privatgelehrter zu Coesfeld im Münsterischen). §§. Probe einer Berichtigung der Nachrich-

richten von den Gräflich, nachher Chur- und Fürſtl. Amt- und Oberamtmännern zu Creutznach. Creutznach 1815. .. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

ROOS (M. F.) §§. Sammlung von zweyfachen Morgen- und Abend-Andachten auf jeden Wochentag, nebſt den angehängten Freytagsgebet. Nürnberg 1808. gr. 8. — *Von dem* chriſtl. Hausbuch *erſchien* 1808 zu Nürnb. die 3te verm. und 1821 die 4te Auflage, beyde mit Kpf.

ROOS (Richard) Pſeudonym, ſ. *K. A. Engelhardt* im 17ten Bde.

ROOSE (T. G. A.) §§. *Von den* phyſiolog. Unterſuchungen *erſchien* Göttingen 1820 eine neue wohlfeile Auflage; ſo wie *von dem* Taſchenbuch für gerichtliche Aerzte und Wundärzte Frankf. a. M. 1811 die 4te verbeſſ. Aufl. mit Zuſätzen vom Prof. *Karl Himly*, und 1819 die 5te gleichmäſſig verbeſſ. Aufl.

ROPPELT (J. B. *Georg*) *ſtarb am 11 Febr. 1814, und hatte ſeine Profeſſur von 1794-1804 verwaltet.* §§. *Inſtitutio de calculo literali et analyſi. Bamb. 1763. 8.* *Syſtema univerſalis matheſeos. ibid. 1794. 8.* — *Von den* im 6ten Bde aufgeführten Schriften *erſchienen* Nr. 5 u. 6 im J. 1794. — Vgl. *Jäck.*

ROPPELT (*Johann* Joſ. *Adam*) *ſtarb bereits am 8 April 1797; war geb. am 7 Jan 1744.* — Vgl. *Jäck.*

ROQUETTE (C... D...) *evangel. Prediger und Lehrer der franzöſ. und lateiniſchen Sprache beym königl. Cadettenkorps zu Potsdam: geb. zu . . .* §§. *Recueil de Poeſies,* Sammlung franzöſiſcher Gedichte zum Ueberſetzen und Auswendiglernen, methodiſch eingerichtet. Berlin 1821. 8. Neue praktiſche Sprachlehre. Nebſt einer kurzen Anweiſung für Lehrer. ebend. 1822. 8.

10 B.

15 B. von ROQUETTE (Julie) *lebt jetzt in Berlin: geb. am 15 Novbr. 1763.*

RORDANCZ (Karl Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die vorzüglichſten Beweiſe der Wahrheit und des göttlichen Urſprungs der chriſtlichen Religion; vorzüglich für die Jugend. Von *D. D. Beilby Porteus*. Lord-Biſchoff von London. Aus dem Engl überſ. Königsb. 1816. gr. 8.

de la ROSA (Ludwig) Pſeudonym, iſt *Joſ. Aloyſ. Gleich*, vgl. Bd. 17. S. 726.

ROSA (Maria) Unter dieſem Namen hat *Dr.* . . . *Aſſing*, prakt. Arzt in Hamburg, einige Beyträge zur verſchied. belletriſt. Zeitſchriften geliefert.

ROSCHER (G. A.) *iſt längſt geſtorben.*

ROSCHER (J. P.) *ſtarb 181.* §§. Die Decimalrechnung für das gemeine Leben, nach den Bedürfniſſen unſerer Zeiten und deren Anwendung bey der Geometrie, ſammt dazu gehörigen Rechnungsarten, von den Verhältniſſen und Proportionen, von Ausführung der Quadrat- und Kubikwurzel, und die zur Kenntniſs der Logarithmen dienende Lehre. Lemgo 1811. 8. — *Von dem* gemeinnützigen Rechenbuch *erſchien* 1817 zu Lemgo die 3te Aufl. des 1ſten Theils.

ROSCHMANN von HÖRBURG (C. A.) *jetzt k. k. penſionirter niederöſtreich. Regierungsrath und Kreishauptmann* (in frühern Jahren Archivrath zu Innsbruck). §§. *Johann Friedr. Freyh. v Cronegk's* Olint und Sophronia, ein Trauerſp. in 5 Aufz. ergänzt und herausgegeben von u. ſ. w. . . . 1764. 8.

ROSE (F... W... O...) *königl Preuſſ. Regiments-Chirurgus zu* . . . *und Ritter des eiſernen Kreutzes 2ter Claſſe* (vorher Chirurgus beym erſten Kurmärk. Landwehr-Cavallerie-Regiment): *geb. zu* . . . §§. Neue Methode, die gewöhnlichen

zahlreichen Fieberkrankheiten einfach, ſicher und ſchnell zu heilen. Berlin 1817. 8.

ROSE (Heinrich) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Joh. Berzelius* von der Anwendung des Lothrohrs in der Chemie und Mineralogie; aus der Handſchrift überſ. Nürnb. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ueber den ſalzſauren Kalk; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 29. S. 153-159. Beyträge zur chemiſchen Kenntniſs des Glimmers; S. 282-294. — Ein neues Reflexions-Goniometer; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 70. S. 1-6. Unterſuchung eines einachſigen Glimmers; S. 13-19.

ROSE (J. W.) §§. *Von ſeinen* Kanzelvorträgen bey Leſeleichen *erſchien* 1818 die 3te wohlfeil. Ausg. in 3 Bden.

10 u. 15 B. ROSE (K.) *jetzt Rector.* §§. *Bruchſtücke aus der Lebensphiloſophie für jedes Alter brauchbar, von *R****. Halberſtadt 1821. 8. *Moraliſche Sprichwörter der Deutſchen, welche die wichtigſten Maximen zu einer weiſen und tugendhaften Führung des Lebens enthalten. Herausgegeben von *D. C. A. R.* ebend. 1822. 8. Fabeln in gebundener und ungebundener Schreibart, mit Nutzanwendungen für Jünglinge und Mädchen, aber auch für Aeltern, Lehrer und Erzieher, welche Gebrauch davon machen wollen. Schmalkalden o. J. (1822). 8. Goldkörner für jeden Gebildeten; ein Beytrag zur praktiſchen Lebensphiloſophie. ebend. o. Jahrz. (1822). 8. * Die duftende Blumenwelt, oder die lieblichen Kinder der Flora, beſungen und in Kränze gewunden von einem ihrer Verehrer. Halberſtadt 1823 (1822). 8.

Freyherr von ROSEN (O... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Numismatik, oder Geſchichte der Münzen älterer, mittlerer und neuerer Zeiten. Dorpat 1818. gr. 8.

RO-

ROSENAU (Ferdinand) *Director des privileg. Theaters in der Josephsstadt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Theatralisches Allerley für Volksbühnen. 1ster Band. Wien 1821. 8.

ROSENAU (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. * Lectures ou Recueil de Contes tirés des oeuvres de Monf. *Berquin.* Avec un Vocabulaire, qui renferme toutes les phrases necessaires pour faciliter l'intelligence des contes. Berlin 18 . . 8. édit. seconde revue, corrigée et augmentée, 1812. *(Nennt sich unter der Vorrede).*

ROSENBERGER (C... B...) *Lector der lettischen Sprache bey der Universität und Lehrer an der Kreisschule zu Dorpat: geb. zu* . . . §§. Die Brautnacht; ein Symposion. Dorpat 1811. 8.

ROSENFELD (Daniel Friedrich) *D. der Philos. und Pastor zu Zschorla bey Schneeberg* (vorher von 1796 - 1800 Pastor zu Carlsfeld): *geb. zu Schneeberg 1765.* §§. Literarische Pflanzen; zum Nutzen und Vergnügen in den Freystunden gezogen und gepflanzt. Schneeberg 1805. 8. *Diss. de animi alacritate et hilaritate, qua cum orationes sacrae habendae sunt.* . . . *1809.* . . Versuch in Volks- und Casualreden; ein Beytrag zur Kenntniss des physischen und moralischen Zustandes des Sächs. Obergebirges. Zwickau u. Leipz. 1810. 8. *Quid oratoribus sacris vicariis in orationibus suis praecipue tractandum sit, ut eae quam maximam afferant utilitatem, quaeritur etc. ibid. 1813. gr. 4.* — Eine Abhandlung *im* Hallischen Predigerjournal Bd. 59. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1790. S. 19. 20.

ROSENFELS (S... W...) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . . §§. Beleuchtung der von Hrn. v. Utzschneider bestätigten Anträge in Betreff des Hausirhandels der Juden. Fürth 1819. gr. 8. Denkschrift an die hohe Ständeversammlung des Königr.

 Bayern,

Bayern, die Lage der Israeliten und ihre bürgerliche Verfassung betreffend. ebend 1819. 8. Die neue Synagoge in Markt Uhlfeld, ihre Entstehung, Einrichtung und Einweihung. Erlangen 1819. 8.

15 B. ROSENHAHN (K. F.) *war früher von 1794-1796 Diaconus an der Schlosskirche zu Wittenberg: geb. daselbst 1767.* §§ Das rühmliche Andenken an die im Kampfe für die teutsche Freyheit in der Schlacht bey Leipzig den 18 und 19 Octbr. 1813 gefallenen teutschen Krieger, in einer Gedächtnisspredigt über Sprüchw. 21,30. 31. dankbar erneuert und auf Verlangen dem Druck übergeben. Wittenberg 1814. 8. Ueber den psychischen Magnetismus, in Gegensatz des sogenannten thierischen, und mit Beziehung auf eine Schrift des Ritters D. Schmalz in Pirna. . . . 1818. . . — Vgl. *Erdmann's* Lebensbeschreibung der Wittenberger Pastoren S. 50.

15 B. ROSENHEYN (J. St.) *jetzt D der Philos. und seit 1816 Schul-Inspector und Rector zu Memel* (vorher seit 1810 erster Oberlehrer und zweyter Inspector am Friedericiano zu Königsberg). §§. Lateinisches Lesebuch. Drey Cursus. Königsb. 1810. gr. 8. Wörterbuch dazu. ebend. 1810. gr. 8. Gedanken über ein lateinisches Lesebuch, zugleich als Vorrede zu dem Meinigen. ebend. 1810. 8. Würde der deutschen Sprache, ausgeführt gegen die Anmaassung der Französischen. ebend. 18 . 8. neue Aufl. 1818 (1817). Des *Q. Horatius Flaccus* Werke, in gereimten Uebersetzungen und Nachahmungen von verschiedenen deutschen Dichtern aus älterer und neuerer Zeit. Herausg. und mit einigen Anmerkungen, so wie mit Nachweisungen gereimter Uebersetzungen versehen. Königsberg 1818. 2 Bdch. 8. Progr. enth. dessen zu der am 1 Nov. 1817 zur Feyer des Reformationsfestes gehaltenen Rede: Spuren der Vorsehung in Luthers

thers Leben und Werken; und Nachrichten, das Memelſche Schulweſen betreff. Memel 1819. 8. — Ueber das Wort Roman; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 146. — Gedichte *im* Morgenblatt 1809, der Zeit. für die eleg. Welt 1815 und der Abendzeit. 1817.

ROSENLäCHER (Franz Joſeph) ſeit 1815 *Deputirter des Landkapitels Bregenz* (zuerſt Canonicus zu Zell, hierauf Erzieher des Erbgrafen Franz Karl von Waldburg-Zeil-Harrach, 1801 Pfarrer zu Luſtenau bey Bregenz, 1804 Conferenzdirector, 1807 Diſtriktsſchul-Inſpector im Landgericht Dornbirn): *geb. zu Konſtanz am 8 Auguſt 1763.* §§. Gebetbüchlein für die Jugend. Bregenz 1803. .. Gebetbuch für denkende Chriſten, einzig aus den Worten Jeſu geſammelt. ebend. 1804. .. Predigtentwürfe auf die meiſten Sonn- und Feſttage des Jahres, wie auch verſchiedene Gelegenheitsreden. ebend. 1806. 3 Bdch. .. Sammlung und Auszug lehrreicher und erbaulicher Aufſätze aus den beſſern katholiſchen Zeitſchriften u. ſ. w. ebend. 1807. .. Die Macht der göttlichen Religion Jeſu in Krankheiten und im Tode; durch Beyſpiele aus allen Ständen für Kranke und Sterbende u. ſ. w. Landshut 1817. gr. 8. Die Macht des Unglaubens und des böſen Gewiſſens im Leiden und im Tode; durch wahre geſchichtliche Beyſpiele zur Warnung für viele gezeigt. ebend. 1817. gr. 8. Goldner Spiegel für Bürger und Bauersleute in kurzen und wahren Lebensbeſchreibungen für dieſen Stand, zur nützlichen Unterhaltung und Belehrung. Bregenz 1818. .. Biographiſcher Ehrentempel, errichtet den verſtorbenen um das Schulweſen vorzüglich verdienten katholiſchen Schulvorſtänden, Geiſtlichen und Lehrern zum ſchuldigen Andenken, und zur Nachfolge und Nacheiferung der jetzt Lebenden, nebſt einem Anhange von Schulfeſten. 1ſtes Bdchen. Kempten u. Landshut 1822. gr. 8. — Noch ei-

nige kleine Schulſchriften im J. 1817. — *In der* Sammlung der neuen noch nie gedruckten Predigten für Kirchweihfeſte (Konſtanz 1801. 8) iſt die 16te und 18te Predigt von ihm. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer und kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

ROSENMERKEL (J... F...) *D. der Medic. zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber die Radicalcur des in der Weiche liegenden Teſtikels bey nicht vollendetem Deſcenſus deſſelben. München 1820. gr. 8.

15 B. ROSENMEYER (Ignaz, *nicht* Joh. Philipp) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Juſtiz-Kommiſſair zu Warburg bey Paderborn* (vorher hielt er ſich in Caſſel auf): *geb. zu Warburg am 5 Octbr. 1764.* §§. Viele Beyträge über deutſche Alterthümer, die Weſtphäliſche und hauptſächlich Paderborniſche Geſchichte in nachſtehenden Zeitſchriften: 1) *P. F. Weddigen's* weſtphäl. Magazin zur Geographie, Hiſtorie und Statiſtik (Minden 1784 folg.); 2) *Arn. Mallinkrodt's* Magazin für Weſtphalen, Jahrg. 1797. 1798; 3) dem weſtphäl. Anzeiger, 1802. 1804. (z. B. Biographiſche Nachrichten von dem Paderbörniſchen gelehrten Fürſtbiſchoff Ferdinand von Fürſtenberg, 1804. S 870 folg.); 4) dem weſtphäl. Taſchenbuch für das Volk auf das J. 1815; 5) *Arn. Mallinkrodt's* neueſtem Magazin der Geographie, Geſchichte und Statiſtik, 1816. (z. B. *die römiſche Veſte Aliſo bey Paderborn, gegen diejenigen Geſchichtſchreiber, die ſolche wider beſſern Beweis andern Provinzen zugeſchrieben haben, vertheidigt, Heft 4. S. 560-573); 6) in *Grote's* und *Raſsmann's* Thusnelda, 1816. (z. B. von den älteſten öffentlichen und Privatgeſundheits-Anſtalten in Deutſchland; Nr. 16. Etwas über die bekannten prophetiſchen Denkſprüche, die im 12ten Jahrhundert auf die Päpſte bis zu ihrer Auflöſung gemacht worden ſind; Nr. 52. Ueber einen im J. 1814 bey Warburg gefundenen ſtei-

ner-

nernen Streithammer; Nr. 116); 7) Rheinisch-Westphälischer Anzeiger, 1817. 1821. (z. B. Meine Reise durch das Ländchen Delbrück im Fürstenthum Paderborn, 1821. Nr. 1. des hierzu gehörigen Kunstblattes); 8) *Grote'ns* Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein, 1817. Nr. 7. (Biographie des Paderbornischen Jesuiten P. Friedrich v. Spee); 9) *D. Nicol. Meyer's* Mindensches Sonntagsblatt, 1819 - 1822. (z. B. Ein merkwürdiges Erkenntnifs vom ehemaligen Fürstbischöfl. Archidiakonatsgerichte zu Paderborn, in welchen ein Protestant, der Hofarzt D. W. Wüstenberg zu Warburg, wegen wiederholter Schwängerungssache verurtheilt wird, auf einen Sonn- oder Feyertag öffentlich unter der Predigt in der Mitte des Chores mit der Ruthe in der Hand zu knieen, als Beytrag zur Sittengeschichte, 1819. Nr. 15. Warum trifft man in Westphalen aus den Zeiten des Heidenthums noch so wenige Denkmäler? Nr. 19. Biographie des kaiserl. Oesterreich. Generals Grafen von Spork; Nr. 35. Ueber die ehemalige Bestrafung der Ehemänner, die sich von ihren Weibern schlagen liessen, Nr. 41. Historische Controvers: ob der berüchtigte Grofs-Inquisitor Conrad v. Marburg ein Dominikaner oder Weltpriester gewesen? 1820. Nr. 8. Gedächtnifs-Erneuerung des Jesuiten Jacob Balde, eines der gröfsten lateinischen Dichter Deutschlands, Nr. 37. Ueber das ehemalige Münzwesen der Stadt Warburg, Nr. 45. Etwas über die Verdienste unserer altsächs. Barden um die Kulturgeschichte des heutigen Westphalens, 1821. Nr. 10. Ueber die ehemals im Hochstift Paderborn gebräuchlich gewesenen geistlichen Komödien und einige darin aufgeführte theatralische Aufzüge, Nr. 12. Dürfen wir Westphalen unsere plattdeutsche Sprache durch die hochdeutsche gänzlich verdrängen oder ausrotten lassen? Nr. 24. Gallerie der gelehrtesten und denkwürdigsten Paderborner. I. Justus Reuber aus Warburg, II. Gerhard Pauli aus Warburg, ein Jesuit,

fuit, Nr. 39. 40. Von der ehemaligen Ahnen probe bey den Bürgern in der Stadt Warburg, Nr. 52); 10) *(Knefel's)* Zeitfchrift: Weftphalen und Rheinland, 1821 - 1823. (z. B. Was ift von den Vorwürfen zu halten, der den Delbrückern vormals gemacht wurde, dafs fie den Angeklagten erft hingerichtet, und nachher gegen ihn die Unterfuchung angeftellt haben, 1821. Nr. 3. Beweis, dafs Hugo Capet, nachheriger König von Frankreich, von Geburt ein Weftphale gewefen, Nr. 4. Von dem heidnifchen Götzen Jo, der bey den alten Brucktern im Delbrückifchen vormals verehret worden; Nr. 7. Charakterzüge und Anekdoten aus dem Leben des verft. kaiferl. Oefterreich. Staats- und Conferenz-Minifters Fürften Wenzel Anton von Kaunitz-Rittberg, Nr. 30 31. Von der Ara Drufi, welches das römifche Kriegsvolk dem Drufus zu Ehren in unferm Vaterlande errichtet hat, 1822 Nr. 36. Von der ehemaligen Reichswürde eines Vorftreiters im Herzogthum Weftphalen, mit welcher zuletzt die Grafen von Arensberg belehnt gewefen, Nr. 42. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Paderbornifchen Bifchoffs Meinwerck, Nr. 43. 45. 46. 51). — Zu *Fr. Gottfchalk's* Ritterburgen und Schlöffer Deutfchlands hat er einige Beyträge (Bd. 4 S. 221 folg u. Bd 5. S. 317-331) geliefert. — Antheil *an dem* Reichsanzeiger *und der* Nationalzeitung der Deutfchen. — *Von feinem* Archiv für die Gefchichte, Geographie u. f. w. des Königreichs Weftphalen *erfchien* 1808 noch ein 2tes Heft. (Ein Auffatz daraus: hiftorifch-geographifche Befchreibung der Graffchaft Rittberg, H. 1. S 28-46. H. 2. S. 107-122, ward in dem 3ten Hefte des 6ten Bdes der Länder- und Völkerkunde (Weimar 1808) nochmals abgedruckt). — Vgl. *G. Haffel's* und *K. Murhard's* Zeitfchrift: Weftphalen unter Hieronymus Napoleon, Braunfchw. 1812. Aug. *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weftphalen und Niederrhein, 1818. Bd. 2. S 235-261. Rheinifcher Merkur, 1817. Nr. 126. 127.

ROSEN-

ROSENMüLLER (E. F. K.) *ward 1813 ordentl. Professor der morgenländischen Sprachen und 1817 Doctor der Theologie.* §§. Scholia in Vetus Testamentum. Pars VI. Vol. II. Ezechiel. Latine vertit et perpetua annotatione illustravit. Lipſ. 1810. gr. 8. (*Auch unt. d. Titel:* Ezechiel, latine vertit et annotatione perpetua illustr. etc. Vol. II.). Pars VII. Prophetas minores cont. Vol. I. II. 1812 (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. I. Hoſeam et Joëlem cont. Vol. II. Amoſem, Obadjam et Jonam cont.). Vol. III. 1814 (*Auch unt. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. III. Micham, Nahum et Habacuc cont.). Vol. IV. 1816. (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores. Vol. IV. Zephaniam, Hagaim, Sachariam et Maleachim cont.). (*Von den frühern Bänden giebt es noch folgende neuere Auflagen:* Pars I. Vol. I. Pentateuchus, edit. tertia emendatior et aucta, 1821. Pars II. Exodus. 1822. Pars III. Vol I. edit. tertia aucta et emendata, 1810. Vol. III. 1819. Pars IV. edit. ſecunda aucta et emendata, Vol. I. 1821, Vol. II. 1822). *Anſichten von Paläſtina oder dem heiligen Lande, nach Ludwig Mayers Originalzeichnungen, mit Erläuterungen. 1ſter u. 2ter Band. Leipz. 1810. gr. Fol. 3ter und letzter Bd. 1814. (jeder mit 12 Kpf.).* Progr. de verſione Pentateuchi Perſica commentatio. ibid. 1813. 4. *Roberti Lowth* Praelectiones de ſacra poeſi Hebraeorum, Academiae Oxonii habitae. Subjicitur Metricae Harianae brevis confutatio et Oratio Crewiana. Cum notis et epitomis Joa. Dan. Michaelis, ſuis animadverſionibus adjectis edidit. Inſunt C. F. Richteri de aetate Jobi definitio et C. Weiſſii de metro Hariana Commentatio. ibid. 1815 gr. 8. *Das alte und neue Morgenland, oder Erläuterungen der heiligen Schrift aus der natürlichen Beſchaffenheit, den Sagen, Sitten und Gebräuchen des Morgenlandes. Mit eingeſchalteter Ueberſetzung von Sam. Burder's morgenländiſchen Sitten und Will. Ward's Erläuterung der*

heiligen Schrift aus den Sitten und Gebräuchen der Hindus. 1ster Band. Leipz. 1818 (1817). gr. 8. 2ter u. 3ter Bd. 1818. 4ter u. 5ter Bd. 1819. 6ter Bd. 1820. Inſtitutiones ad fundamenta linguae Arabicae. Accedunt ſententiae et narrationes Arabicae una cum Gloſſario arabico-latino. ibid. 1818. 4. Giebt mit *D. Heinr. Gottl. Tzſchirner* heraus: *Analekten für das Studium der exegetiſchen und ſyſtematiſchen Theologie. 4ter Bd. 1ſtes Stück. ebend. 1821. gr. 8. 2tes St. 1822.* Mit *Geo. Hieron. Konr. Roſenmüller: Bibliſch-exegetiſches Repertorium, oder die neueſten Fortſchritte der heiligen Schrift. 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8.* Biblia Hebraica Manualia ad praeſtantiora editiones accurata. 1) Analyſis et explicatio variantium lectionum, quas Kethibh et Keri vocant. 2) Interpretatio epicriſeon maſorethicarum ſingulis libris biblicis ſubjectarum. 3) Explicatio notarum marginalium textui ſacrae hinc inde additarum. 4) Vocabularium omnium vocum Vet. Teſt. Hebraicarum et Chaldaicarum denuo emendatius edidit *(E. F. C. R.)* Cura et ſtudio *Johannis Simonis.* Editio tertia emendatior. Halae 1822. gr. 8. *(Das* Vocabularium *iſt unter ſeinem Namen und folg. Titel beſonders gedruckt worden:* Vocabularium Veter. Teſtam. Hebraeo-Chaldaicum ut cum Bibliis Hebraicis manualibus compingi queat. Concinnavit etc.). Analyſis et Explicatio lectionum maſorethicarum Kethibhan et Krijan vulgo dictarum ea forma, qua illae in textu ſacro extant, ordine alphabetico digeſta inque uſum ſtudioſae juventutis edita a *Johanne Simonis.* Editio tertio (curante *E. F. C. R.).* ibid. 1822. gr. 8. — Ueber die Geburt des Heilands von der Jungfrau; in *Gabler's* neueſten theol. Journal Bd. 2. St. 2. S. 253-267. — Ueber ein von Abulfeda oft angeführtes Wort, Allobab betitelt; *in den* Fundgruben des Orients Bd. 1. Heft 3 (1811) Nr. 5. Ueber die eigentliche Bedeutung von Sawad el irak; *ebend* Bd. 2. Nr.

Nr. 21. — Probe aus Prof. Joh. Ernst Faber's biblischer Pflanzenkunde; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Th. 1. St. 1. S. 1-21. Ueber des hohen Liedes Sinn und Auslegung; *ebend.* St. 3. S. 138-162. — Ausbreitung des Christenthums in Tunkin; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengesch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 210-216.

10 u. 11 B. ROSENMüLLER (G. H. K.) seit 1804 *Pastor zu Oelschau bey Leipzig* (vorher seit 1803 Nachmittagsprediger an der Universitätskirche zu Leipzig). §§. *Gab ohne seinen Namen heraus:* D. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Handbuch eines allgemein faßlichen Religionsunterrichts in der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach seinem christlichen Lehrbuche für die Jugend. 1ster Theil: Christliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenburg 1818. gr. 8. 2ter Theil: Christliche Sittenlehre. 1819. Mitgabe für das ganze Leben beym Austritt aus der Schule und Eintritt in das bürgerliche Leben, am Tage der Confirmation der Jugend geheiligt. Leipz. 1821. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1821. 3te verm. u. verb. Aufl. 1823. Die Apostel Jesu, ihrem Leben und Wirken nach dargestellt für denkende Bibelleser. ebend. 1821. gr. 8. Neue wichtige Entdeckung leichter untrüglicher Proben für die Addition, Multiplication und Division. ebend. 1821. 8. Meisterstücke der französischen Literatur, enthaltend interessante Auszüge aus klassischen französ. Schriftstellern, sowohl Prosaikern als Dichtern, nebst biographischen und kritischen Bemerkungen über die Verfasser und ihre Schriften. 1ster Band: Prosaischer Theil. ebend. 1821. gr. 8. *M. Joh. Chr. Förster's* Beicht- und Kommunionbuch. Nach der 4ten Auflage aufs neue verbessert. ebend. 1822. 8. Hausaltar, oder Morgen- und Abendgebete auf alle Tage des Jahres. 1-3tes Vierteljahr. ebend. 1822. gr. 8. Mit D. *Ernst*

Fried.

Fried. Karl Rosenmüller: Biblisch-exegetisches Repertorium, oder die neuesten Fortschritte in Erklärung der heiligen Schrift. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. (Darin ist von ihm: Ueber Joh. XV, 1-8; S. 166-193).

ROSENMüLLER (J. C.) *starb am 28 Febr. 1820.* (Legte 1809 seine Stelle als Universitäts-Physikus nieder und übernahm das Physikat bey der Juristenfakultät, ward 1811 königl. Sächs. Hofrath, erhielt 1814 das Ritterkreutz des Russ. St. Wladimirordens 3ter Classe, und ward 1819 zum 3ten Profess. der Medicin (der Anatomie) und Ritter des königl. Sächs. Civilverdienstordens ernannt). *Geb. am 7 May* (1771). §§. Katechismus für angehende Chirurgen. Leipz. 1811. 8. *Progr. Nervi obturatorii monographia. ibid. 1814. 4. Progr. I-III. De viris quibusdam, qui in Academia Lipsiensi Anatomes peritia inclaruerunt. ibid. 1815. 4. IV. 1816. V. VI. 1817. VII. 1818. VIII 1819. Compendium anatomicum in usum praelectionum. ibid. 1816 (1815). gr. 8. Progr. De nervorum olfactorum defectu. ibid. 1816. 4. John Gordon's* Knochenlehre zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen und namentlich für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. Durchgesehen und verbessert von u. s. w. ebend. 1818. gr. 8. m. 16 Kpft. *Progr. Prodromus anatomiae inservientis. ibid. 1819. 4.* Sammlung königl. Sächs. Medicinalgesetze. 2te Fortsetzung, herausg. von D. *Lud. Cerutti.* ebend. 1820. 8. (Den 1sten Band besorgte D. *K. G. Kühn).* Mit D. *Jak. Heinr. Robbi:* Darstellung der Muskeln, zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. ebend. 1821. gr. 8. m. 15 illum. (und schwarzen) Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeine Encyclopädie der Anatomie, 3ter Theil). —

Be-

Beſchreibung eines anatomiſchen Wachspräparats, welches gegenwärtig in Leipzig gezeigt wird; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 121. — Bemerkungen über die Anwendung des Waſſerfenchels gegen die Lungenſucht; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 30 (1810) März S. 94. 95. — Bemerkungen über zwey Verſchiedenheiten ſüdlicher und nördlicher Europäer; *in dem* Journal der Erfindungen, Theorien und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſenſch. St. 43 (Gotha 1809) S. . . . folg. — Ueber die Analogie männlicher und weiblicher Geſchlechtstheile; *in den* Abhandl. der phyſikaliſch-medicin. Societät zu Erlang. Bd. 1 (1810) Nr. 3. — Antheil an *Stark's* neuen Archiv für die Geburtshülfe; *an den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, und an *Pierer's* medicin. Realwörterbuche. — Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift: die Kinderſtube, rührt nicht von ihm, ſondern von einem ungenannten Verfaſſer her. — Die Merkwürdigkeiten der Gegend von Muggendorf *erhielten* 1810 ein neues Titelblatt. — *Von den* chirurgiſch-anatomiſchen Abbildungen *erſchien* des 3ten Theils 1ſte Lieferung m. 5 Kpf. und 2te Liefer. m. 5 Kpf. 1811, und die 3te u. 4te Liefer. m. 11 Kpf. 1812. Die 3te Liefer. des 2ten Bdes hatte 4 Kpf. — *Joh Bell's* Zergliederung des menſchl. Körpers *erhielt* 1813 ein neues Titelblatt. — *Von dem* Handbuch der Anatomie *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Aufl. und 1819 die 3te ſehr verbeſſ. und verm. Aufl. mit des Verfaſſers Portrait. — Uebrigens hat er noch Vorreden zu nachfolgenden Schriften geſchrieben: D. *C. W. G. Benedict's* Ideen zu Begründung einer rationellen Heilmethode der Hundswuth (Leipz. 1808. 8); *J. Fr. Schröter*, das menſchliche Auge nach der Darſtellung des Geh. Rath Sömmering (ebend. 1810 Fol.); *H. Fr. Kilian's* Ueberſetzung von *Elias Eneholm's* Kriegs-Hygieine (ebend. 1818. gr. 8); *Heinr. Robbi's* Ueberſetzung von *Karl Bell's* Darſtellung der

Ar-

Arterien zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte (ebend. 1819. gr. 8), und *dessen* Darstellung der Nerven zum Unterr. f. A. u. W. (ebend. 1820. gr. 8). — Recens. in der allgem. Leipz. und Jen. Lit. Zeit., der Würzburger Zeit. und der Marburger medicin. Lit. Zeit. — Vgl. *Kreussler* S. 53 - 57 (wo auch sein Portrait anzutreffen ist). Allgem. Zeit. 1820. Beyl. Nr. 52. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 89.

ROSENMüLLER (J. G.) *starb am 14 März 1815.* (Ward 1802 Prälat im Stifte Meissen, 1806 erster Professor der Theologie und Senior des Stifts). §§. Erndtepredigt am 15ten Sonntage nach Trinit. gehalten. Leipz. 1805. 8. Predigt am ersten Tage des Jahres 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Was können und sollen wir zur Herbeyführung besserer Zeiten beytragen? Beantwortet in einer Predigt am 3ten Buss- und Bettage 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Predigten zur Verbesserung eines geistlichen Sinnes. Jena 1807. 8. Vorbereitungspredigt am ersten Sonntage des Advents, den 3 Dec. 1809 als am Tage vor dem 4ten Jubelfeste der Universität Leipzig gehalten. Leipz. 1809. gr. 8. D. *Geo. Friedr. Seiler* über die Beschaffenheit, Zwecke und Wirkungen der bewundernswürdigen Thaten Jesu und seiner Apostel, und über die Mittel, durch welche sie hervorgebracht worden sind. Nach seinem Tode mit einer Vorrede und Anmerkungen herausgegeben von u. s. w. ebend. 1810. gr. 8. (stand vorher in D. *H. G. Tzschirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Th. 1. St. 1 (1810) S. 42 - 123). Predigten über auserlesene Stellen der heiligen Schrift für alle Sonn- und Festtage des Jahres. 1ster Band. Leipz. 1811. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1812. Predigt am 1sten Sonnt. des Advents im Jahre 1811 gehalten über Psalm 84, 11. ebend. 1812. gr. 8. Predigt am 9ten

Sonn-

Sonntage post Trinit. über die Epistel 1 Corinth. 10, 6 - 13. in der Thomaskirche zu Leipzig gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben. ebend. 1813. gr. 8. Beytrag zur Homiletik. Nebst einer Abhandlung von der Beredsamkeit des Chrysostomus. ebend. 1814. gr. 8. Lebensgeschichte des M. Tinius, und die bey seiner Absetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Einweihung der wieder eröffneten Thomaskirche in Leipzig, den 19 Febr. 1815 gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Zwey letzte Predigten am Sonntage Oculi und am 1sten Bufstage, den 10 März 1815. — Nebst der Lebensbeschreibung des Verewigten und Nachrichten von seinem Tode und Leichenbegängnisse, mit der Ode des Hrn. Prof. Rost. Herausg. von *Ernst Klein.* ebend. 1815. gr. 8. Rückblick eines Greises auf sein Leben. Ein religiöser Gesang in den letzten Tagen seines Lebens von ihm niedergeschrieben. ebend. 1815. 4. Lehren der Weisheit, nach dem Seneca frey übersetzt und mit kurzen Anmerkungen begleitet. Mit Lebensbeschreibung des Verstorbenen, von M. *Joh. Chr. Dolz.* ebend. 1816 (1815). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* D. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Leben und Wirken, dargestellt durch M. *Joh Christ. Dolz).* Handbuch eines allgemein fasslichen Religions unterrichts in der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach seinem christlichen Lehrbuche für die Jugend. (Herausg. von *G. H. Rosenmüller).* 1ster Theil: Christliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenb. 1818. gr. 8. 2ter Theil: Christliche Sittenlehre. 1819. (Eigentl. eine neue Ausgabe *von seinem* christl. Lehrbuche für die Jugend). — *Von den* Progr. de fatis interpretationis sacrarum etc. *erschienen* bis zum J. 1812 43 Stück; so wie *von der* Historia interpretationis sacrarum etc. P. IV 1813. und P. V 1815. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Morgen- und Abendgebete, 7te 1820 (schon die 5te führte den

den Titel: Morgen- und Abendandachten); 2) Religionsgeſchichte für Kinder, 7te 1808, 8te 1818, 9te 1820; 3) erſter Unterricht in der Religion für Kinder, 8te 1820; 4) Anleitung zum würdigen Gebrauch des Abendmahls, 4te 1820; 5) *Scholia in novum teſtamentum* Tom. I, 6te 1815; 6) auserleſenes Beicht- und Communionbuch, 7te 1813, 8te aufs neue überſehen und verbeſſert von *G. E. F. Seiler*, 1816 (1815), 9te 1819, 10te 1821; 7) chriſtliches Lehrbuch für die Jugend, 8te 180. 11te 1811, 12te 1816, 13te 1821 (1820). — Nachricht von einer Paſtoralanweiſung aus dem 15ten Jahrhundert; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Memorabilien Bd 2. St. 2 (1812) S. 71-77. Die Lehre des Apoſtel Paulus vom Glauben und von der Tugend in ihrer Verbindung, wie ſie in dem Briefe an die Römer dargeſtellt iſt. Zur Berichtigung irriger Vorſtellungen von dieſer Lehre erläutert; *ebend* Bd 7. St. 2. S. 1-140. — Exegetiſche Bemerkungen über Matth. 22, 34-40 und Marc 21, 28-43; in *Keil's* u. *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. St. 3 (1812) S. 163-176. — Kurze Darſtellung des eigenthümlichen Lehrbegriffs der Unitarier in Siebenbürgen; in *Stäudlin's* u. *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 83-185 Ausbreitung des Chriſtenthums in Tunkin; *ebend* S. 210-216. — Mehrere Recenſionen in einigen frühern Jahrgängen der allgem. Lit. Zeit. — Sein Portrait in *Kreuſsler's* Beſchr. des Leipz. Jubil. und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf das J. 1820. — Vgl. *Joh Chr. Dolz* Leben und Wirken D. J. G. Roſenmüllers (Lpz. 1816 gr. 8). *Kreuſsler* S. 2-10 *Strieder* Bd. 16. S. 559. Bd. 17. S. 398. Notizen aus dem Leben D. J. G. Roſenmüllers, mit Bewilligung des Verewigten aufgeſetzt (Leipz. 1815. 8). Jen. Lit. Zeit 1815 Intell. Bl. Nr. 40. Allgem. Zeit. 1815. Beyl. Nr. 40.

ROSENMÜLLER (Ph.) seit 1807 *Pastor zu Belgershayn und Threna bey Grimma* §§. *L. Murray* Macht und Gewalt der Religion über das Herz in den wichtigsten Verhältnissen des Lebens, erwiesen durch Zeugnisse und Beyspiele berühmter Personen, als geistige Unterhaltung für alle christliche Religionsverwandte. Nach der 16ten englischen Ausgabe bearbeitet. Leipz. 1820. gr. 8. Auswahl religiöser, moralischer und unterhaltender Anekdoten für alle Stände. Nach dem Engl. 1ster Theil. ebend. 1820. 8. 2ter Theil 1821. *Miss O'Keeffe* Gemälde aus dem Leben der Patriarchen oder das Land Kanaan. Nach der 3ten Auflage des Engl. bearbeitet. 1ster Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von seinen* Homilien über einige Sonntags-Evangelien *erschien* 1805 das 2te Bdch.

ROSENSTIEL (Friedrich Philipp) seit 1817 *königl. Preuss. Geheimer Ober-Finanzrath, Mitglied des Schatz-Ministeriums, Director der königl. Porcellan-Manufaktur, Assessor des Senats der Academie der Künste und Ritter des rothen Adlerord. zu Berlin.* (Zuerst seit 1776 angestellt bey der chursächs. Gesandschaft zu Paris, 1778 Assessor der Bergwerks- und Hütten-Administration in Berlin, 1781 Bergrath, 1787 Oberbergrath, 1791 Geh. Oberbergrath, 1803 Geh. Finanz- Kriegs- und Domainenrath im General-Directorium, und Mitglied des Salz- Berg- und Hütten-Departements, und 1810 Staatsrath). *Geb. zu Mieesheim in Unter-Elsass am 2 Octbr. 1754.* §§. *Manual oder tabellarisches Verzeichniss sämmtlicher Ausgaben nach den Kapiteln und Sätzen der Oeconomie-Plans, nach dem dazu gehörigen Journal. Berlin 1792. Fol. 2te Aufl. 179. 3te 1800. — Antheil *an der* Berlin. Monatsschrift; *an dem* Bergmännischen Journal; an *Schmalz'ens* Encyclopädie der Cameralwissenschaften (Königsb. 1797); an *Jacobson's* technolog. Wörterbuch und an *Nicolai's* Beschreib. von Berlin. — Recens. in der allg. deutschen Bibl.

ROSENTHAL (D. P.) *ist längst gestorben.*

ROSENTHAL (Friedrich Christian) *D. der Medicin und* seit 1820 *ordentl. Professor der Anatomie und Physiologie zu Greifswald.* (Zuerst seit 1804 prakt. Arzt und seit 1807 Privatdocent zu Greifswald, seit 1810 Privatdocent zu Berlin, 1812 Prosector, 1813 Vorsteher eines Feldlazareths in der Neumark, 1814 Prosector am königl. Museo zu Berlin, 1815 ausserordentl. Profess. der Medicin). *Geb. zu Greifswald am 3 Junius 1780.* §§. *Diss. inaug. de organo olfactus quorundam animalium. Jenae 1802. 4. Diss. anatomica de organo olfactus quorundam fascic. secundus. Gryphisw. 1807. 4.* Ichtyonomische Tafeln. 1ste Lieferung 1stes Heft: Bauchflosser. Berlin 1816. gr. 4. m. Kpf. 2tes Heft . . . 1816. 3tes Heft: Gürtelflosser, 1821. Ein Beytrag zur Encephalotomie. Weimar 1815. 8. m. 2 Kpft. Handbuch der chirurgischen Anatomie. Berlin 1817. gr. 8. — Grundzüge zur künftigen Bearbeitung einer wissenschaftlichen Physiognomik. Ueber die Schmelzbildung. Ueber die Ursachen der verschiedenen Knochenanhäufung in verschiedenen Thierorganisationen. Ueber das Skelett der Fische. Ueber die Bildung der Flossengraten. Ueber das Auge. Zergliederung des Fischauges. Ueber den Geruchssinn der Insecten. In *Fr. Reil's* Archiv für Physiologie Bd. 10. St. 2. 3 (1812). — Ueber die Bearbeitung der pathologischen Anatomie. Miscellen aus der pathologischen Anatomie. Versuch einer Pathologie des Gehörs. In *Ernst Horn's* Archiv für medicinische Erfahrungen 1818. 1819. — Ueber die Structur der Kiemen. Beschreibung eines in der Augenhöhle der Säugthiere entdeckten Muskels. *In den* Verhandl. der Gesell. naturf. Freunde zu Berlin Bd. 1. St. 1 (1819). — Vgl. *Biederstedt.*

ROSENTHAL (G. E.) *starb im Frühjahr 1814.* §§. Das französ. Maas- Münz- und Gewichtssystem,

oder

oder die franzöſ. Metrologie, nebſt ihrem Gehalte nach dem alten franzöſiſchen, Preuſſiſchen, Sächſiſchen und Hannöveriſchen Maaſſe und Gewichte, und zwey Vergleichungstabellen der Franzöſiſchen und Deutſchen Münzen. 1ſtes Heft. Nordhauſen 1808. 8. 2tes Heft, welches die nöthigen Tariftafeln enthält. Nebſt einem Auszuge des königl. Weſtphäl. Tarifs, wie die verſchiedenen Münzſorten in allen königl. Kaſſen angenommen werden ſollen. ebend. 1808. (Das 2te Heft auch beſonders *unt. d. Titel:* Tariftafeln, vermittelſt welcher man ohne Mühe das jetzt gebräuchliche Geld, die Maaſſe und das Gewicht, auf das Geld, Maas und Gewicht des im Königreich Weſtphalen eingeführten metriſchen Syſtems und umgekehrt bringen kann. Nebſt einem Auszuge des königl. Weſtphäl. Tarifs u. ſ. w.). — Sehr viele Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809-1812.

15 B. ROSENTHAL (J. W. A.) *ward 1809 Tribunals-Präſident in Verden, 1810 kaiſerl. Franzöſ. Rath bey dem Handelsgericht in Hamburg; jetzt . . .* §§. Grundlinien des franzöſ. gerichtlichen Verfahrens in bürgerlichen Rechtsſtreitigkeiten, entworfen zur genauen Ueberſicht und richtigen Anwendung des neuen Proceſs-Inſtituts. Bremen 1812 (1811). gr. 8. Frankreichs Gerichtsverfaſſung, oder Anleitung zur richtigen und genauen Kenntniſs der Verfaſſung und des Reſſorts der kaiſerl. franzöſ. Gerichte, wie auch des Geſchäftskreiſes aller zur gerichtlichen Ordnung gehörigen einzelnen Beamten, für alle juriſtiſche Geſchäftsmänner und alle gebildete Staatsbürger u. ſ. w. Hamb. 1812. 8. Weſentliche Grundſätze des Strafgeſetzbuchs Frankreichs, überſichtlich und ſyſtematiſch dargeſtellt, und mit Sachregiſter. ebend. 1812. 4. Darſtellung des Verfahrens vor den Aſſiſe- und Specialgerichtshöfen. ebend. 1812. gr. 8. — *Von der* neuen bürgerl. Proceſsordnung Weſtphalens *erſchien* 1810 der 2te Bd.

ROSENWALL (P...) Pſeudonym, ſ. oben *Gottfr. Peter Rauſchnik.*

ROSERT (Hermann) ſeit 1811 *Pfarrvikar zu Legden im Münſteriſchen* (vorher von 1808 an Kaplan daſelbſt): *geb. zu Nienborg im Münſteriſchen am 5 Octbr. 1784.* §§. Zwey Predigten im J. 1816. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

von *ROSETTI* (Dominique) *Edler von SKANDER, D. der Rechte und Rechtsconſulent zu Trieſt: geb. zu ...* §§. *Joh. Winckelmann's* letzte Lebenswoche, ein Beytrag zu deſſen Biographie, aus den gerichtlichen Originalakten des Kriminalproceſſes ſeines Mörders Arcangeli geſchöpft und herausg. Mit Vorwort von *K. A. Böttiger* und einem Fac ſimile Winckelmann's. Dresd. 1818. gr. 8. * *Perche divina commedia si appelli il poema di Dante. Milano 1819. 8.*

ROSNACK (M.) *iſt längſt geſtorben.*

ROSS (Chriſt...) *Actuar und Regierungsadvocat zu Rudolſtadt: geb. zu ...* §§. Entwurf eines Geſetzbuches über das gerichtliche Verfahren in Criminalſachen. Ein Verſuch als Beytrag zur Geſetzgebung und Verbeſſerung der Rechtspflege. Nebſt einer Vorrede von Hofr. *Kleinſchrod.* Rudolſtadt 1818. gr. 8. Unterricht über die wichtigſten Strafgeſetze. Eine nöthige Ergänzung des Unterrichts in Volksſchulen. ebend. 1818. 8. *Joh. Chriſt. v. Quiſtorp's* Grundſätze des teutſchen peinlichen Rechts. Mit vielen Berichtigungen, Verbeſſerungen, Bemerkungen und Zuſätzen, beſonders mit Berückſichtigung der neueſten Geſetzbücher herausg. Mit Vorrede von Prof. *Konopak.* 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. 6te Aufl. Roſtock 1821. gr. 8.

ROSSBERG (Ch. G.) *ſtarb am 15 Febr. 1822* (nachdem er im J. 1819 in Ruheſtand geſetzt worden war):

war): *geb. am 7 Octbr.* (1740). §§. *Von der* ſyſtemat. Anweiſung zum Geſchwindſchreiben *erſchien* 1810 der 3te und letzte Theil. (Auch *unt. folg. Titel:* Anweiſung für die Jugend zur richtigen Ausſprache und Rechtſchreibung im Deutſchen. 2te verb. und verm. Aufl.). Hierzu *kamen* noch 1818 zwey Nachträge. — Mehrere Aufſätze über Orthographie *in den* Dresdner gel. Anzeigen und gemeinnützig. Beyträgen 1798. 1815 folg. — Vgl. Literar. Merkur 1822. Nr. 25.

ROSSHIRT (Johann Konrad Eugen Franz) *D der Rechte und* ſeit 1819 *ordentl Profeſſor derſelben zu Heidelberg* (zuerſt Rechtspraktikant in Bamberg und ſodann ſeit 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte zu Erlangen): *geb. zu Oberſcheinberg im Bambergiſchen am 26 Auguſt 1793.* §§. Ueber die Tendenz des prätoriſchen Rechts und über das Verhältniſs deſſelben zum Civilrechte. Erlang. 1812. 8. Ueber den Begriff und die eigentliche Beſtimmung der Staatspolizey ſowohl an ſich, als im Verhältniſſe zu den übrigen Staatsverwaltungszweigen. Ein Verſuch zur reinern Begründung der Polizeywiſſenſchaft. Bamberg 1817. gr. 8. *De legitimo conditionis indebiti fundamento. Erlang. 1818. 4.* Beyträge zum römiſchen Rechte und zum römiſch-deutſchen Criminalrechte. 1ſtes Heft. Heidelb. 1820. 8. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Beytrag zur Bearbeit. der Quellen des Rechts). Lehrbuch des Criminalrechts nach den Quellen des gemeinen deutſchen Rechts, und mit beſondrer Rückſicht auf die Darſtellung des römiſchen Criminalrechts. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Jäck.*

ROSSI (Franz Joſeph Anton) *D. der Medicin und* ſeit 1811 *praktiſcher Arzt zu Schwerin* (früher Leibarzt des Kronprinzen Karl Auguſt von Schweden, und ſeit 1809 prakt. Arzt zu Goldberg im Mecklenburg.): *geb. zu Stockholm* . . . §§. Ueber die Art und Urſache des Todes des hochſel. Kron-

 prin-

prinzen von Schweden, Karl August. Mit einer Vorrede und Anmerkungen von D. *Sam. Gottl. Vogel.* Berlin 1813. gr. 8.

ROSSI (Joseph) *Magistratsbeamter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Denkbuch für Fürst und Vaterland. . . . 1818 oder 1819. . .

ROSSMäSSLER (Johann Adolph) *Kupferstecher zu Leipzig; gest. am 6 Januar 1821: geb. daselbst 1770.* §§. Gründliche und vollständige Anweisung zum Blumenzeichnen, nach Arnhold. Leipz. 1818. gr. 4. m. 30 Kpf. Gründliche Anweisung, zeichnen zu lernen, zum Privat- und Selbstunterricht, in einer Folge von 26 Lehrblättern, 22 Holzschnitten und mit 9 Bogen erklärenden Text, nach A. F. Oeser. ebend. 1818. gr. 4. Gab mit *Ernst Müller* heraus: Kleine Vorschule des Zeichnens für Knaben und Mädchen. Mit 24 Vorlegeblättern und einer Beylage für Eltern, Erzieher und Jugendfreunde. ebend. 1820. 8.

ROST (Christian Friedrich) *Diaconus zu Eisenberg* (vorher Prediger am dasigen Armenhause): *geb. zu* . . . §§. Predigten nach Grundsätzen der kritischen Philosophie und der reinen Christenlehre. Eisenberg u. Leipz. 1801. 8. Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments. Nebst einem Anhange von den wichtigsten Veränderungen in der christlichen Kirche, vom Anfange derselben bis auf unsere Zeiten. Zum Unterricht der Jugend in Stadt- und Landschulen. Eisenberg 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1816.

15 B. ROST (Chr. G.) seit 1815 *Pastor zu Hummelshain im Herzogthum Altenburg* (zuerst seit 1791 Rector zu Cahla, und 1802 Pastor in Eichenberg): *geb. zu Altenburg 1766.*

ROST (E. A. W.) §§. Lohn der Freundschaft; Schauspiel in 5 Aufz. Cassel 1801. 8.

ROST (F. W. E.) §§. * Descriptio Lectionum publicarum et privatarum, quae ab magistris scholae Thomanae habebuntur. Lips. 1800. 4. * Inclytae academiae Lipsiensis volente Deo sacra seculario pridie Non. Dec. A. C. MDCCCIX quartum celebrata gratulatur Carol. Tauchnitius. ibid. 1809. 4. Oratio de insignibus beneficiis, quibus Deus immortalis praeterlapso saeculo academico scholae Thomanae salutem auctam confirmatamque esse voluit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De locatione, conductione, ad Plauti Capt. Act. IV. Sc. II. v. 58-40. ibid. 1810. 4. Oratio de necessitudine, quae literarum studiis cum arte musica intercedit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De morbo, qui sputatur, ad Plauti Capt. Act. III. Sc. IV. v. 15-28 et Evang. Marc. VIII. 23. ibid. 1811. 4. *Rostiorum* *) carmina latina, cum apendice quorundam *Irmischii* poematarum, (edidit *Joh. Aug. Weichert*). ibid. 1812. 8. Pr. Super lege barbarica ad Plauti Capt. Act. III. Sc. I. v. 32-35 differitur. ibid. 1813. 4. Quaestio de nuptiis servilibus, ad Plauti Casin. Prol. 67-77. ibid. 1813. gr. 8. Pr. De eo, quod humanae naturae conventionissimum sit, rerum futurarum cognitionem magnis difficultatibus impediri. ibid. 1813. gr. 8. Oratio de libertatis Germanae divino beneficio restitutae magnitudine. ibid. 1814. 8. De libertate sermonis firmisso publicae libertatis praesidio. Oratio, qua ad sacra anniversaria etc. invitat. ibid. 1815. 8. Pr. De Plauti auctoritate ad faciendam rerum antiquarum fidem. ibid. 1816. 4. Pr. De tranquillitate animi praeclarissimo rerum turbulentarum fractu. ibid. 1817. gr. 8. *Was hat die Leipziger Thomasschule für die Reformation gethan? Eine Einladungsschrift zur glücklich erlebten dritten Jubelfeyer der Kirchenverbesserung. ebend. 1817. 4.* Oratio saecularis de divino spi-

*) Auch seines im J. 1790 verstorb. Vaters, des Rect. *Chr. Jer. Rost's*, Gedichte sind darin mit aufgenommen worden.

ſpiritu eorum, quae Lutherus ejusque amici pro emendando religionis ſtatu fecerunt, uno auctore et conſervatore. ibid. 1817. 4. De natura ridiculi. Oratio, qua ad audiendi officium ſcholae Thomanae praeſtandum invitat. ibid. 1818. 4. *Reden bey der am Grabe des vormal. Rectors, Herrn M. Roſt, zu Budiſſin den 19 Jul 1818 gehaltenen Todtenfeyer, geſprochen von F. W. E. Roſt und G. H. J. Stöckhardt. Budiſſ. 1818. gr. 8.* Pr. De uſu vocabulorum *ſi* et *ni* in ſponſionibus, ad Plauti Rud. V. 3, 19-27. Lipſ. 1820. 4. *Pr. Beyträge zur Geſchichte der Thomasſchule. 1. 2te Lieferung. ebend. 1820. 1821. 4. Pr. Epidicus, ein Luſtſpiel des Plautus, in alten Sylbenmaaſen verteutſcht ebend. 1822. 8. Die Feyer des 600jährigen Beſtehens der Thomasſchule in Leipzig, veranſtaltet durch eine Vereinigung ehemaliger Zöglinge derſelben am 7 May 1822 und beſchrieben u. ſ. w. ebend. 1822. gr. 8.* Pr. De Paulo hybridarum vocum ignaro. ibid. 1822. 4. — *Von dem* Pr. Plautinorum Cupediorum *erſchien* Fercul. II 1811, III 1812, IV 1813, V 1814, VI 1815, VII 1816, VIII 1818, IX. X 1819, XI 1821. — Antheil an *(Joh. Chriſt. Hand's)* Geſang- und Gebetbuch für Stadt- und Landſchulen (Plauen 1795. 8). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ROST (H... A...) *D. der Med. zu . . . Unter dieſem Namen erſchien:* Hülfs- und Rettungsbuch für Bruchkranke. Ein Handbuch, dieſe Leibesſchäden zu erkennen, ihnen zuvorzukommen u. ſ. w. Leipz. 1806. 8. *(Das Buch iſt aber weiter nichts als ein Nachdruck einer gleichmäſſigen Schrift von dem Zahnarzt Karl Schmidt.* Vgl. *Reichsanzeiger* 1806. S. 937).

ROST (J... A... G...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Scholia in Thucydidem. Heidelb. 1819. gr. 8.

ROST (Valentin Christian Friedrich) *D. der Philos. und Lehrer am Gymnasio zu Gotha: geb. zu . . .* §§. Griechische Grammatik für Schulen. Götting. 1816. gr. 8. 2te neubearbeit. Ausg. 1822. Erklärendes Wörterbuch zu Xenophons Memorabilien des Sokrates. . . . 181. 8. 2te Aufl. Gotha 1819. Deutsch-griechisches Wörterbuch. Götting. 1818. 2 Thle gr. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1822. Griechisch-deutsches Schulwörterbuch, mit durchgängiger Bezeichnung der Quantität zweifelhafter Sylben. Gotha 1820. gr. 8. Mit *D. E. F. Wüstemann*: Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. 1ster Theil 1. 2ter Cursus. Götting. 1820. 8. 2ter Theil 3. 4ter Cursus, 1822. Die griechische Formenlehre für die untern Klassen gelehrter Schulen. Mit 5 Tabellen. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. ROSTORF (. . .) unter diesem Namen verbarg sich *Karl Gottlieb Albrecht v. Hardenberg*, welcher zuerst auf einem Klostergute bey Würzburg lebte, und 1813 in Weissenfels starb. Vgl. Bd. 18. S. 45.

15 B. Freyherr ROT von SCHRECKENSTEIN (F.) *starb im J. 1808.*

Graf von ROTENHAN (Heinrich Franz) *starb am 14 Februar 1809. War seit 1808 k. k. Staatsminister und Präsident der Hofkommission in Gesetzsachen zu Wien.* (Zuerst 1776 k. k. Gubernialrath zu . . ., 1791 k. k. geh. Rath, oberster Burggraf und Gubernial-Präsident zu Prag, 1792 Kanzler der vereinigten Stelle zu Wien, 1796 Minister, 1801 Präsident der Hofkommission in Gesetzsachen). *Geb. zu Bamberg am 14 Oct 1734.* §§. *Nachrichten von der beabsichtigten Verbesserung des sämmtl. Unterrichtswesens in den Oesterreich. Staaten. Mit authent. Belägen, herausg. von *Chli Dtl v. Eggers.* Tübing. 1808. gr. 8.

gr. 8. — *Er hatte Antheil an dem* Gesetzbuche über Verbrechen und schwere Polizeyvergehungen. — Vgl. *Jäck.*

ROTERMANN (Bernard) *Lehrer der deutschen und französ. Sprache zu Coesfeld im Münsterischen* (1806 Hauslehrer zu Schloss Herten in der Veste Recklinghausen, 1809 Mairie-Secretair zu Darfeld im Amte Horstmar): *geb. zu Altenberge im Münsterischen am 6 Febr. 1781.* §§. Die letzten Abschiedsreden der Marschallin von *** an ihre Kinder; ein nützliches und lehrreiches Lesebuch für alle Stände; aus dem Französ. frey übersetzt und mit Zusätzen begleitet. Dorsten 1808. 8. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

ROTERMUND (H. W.) *ward 1798 4ter Domprediger, 1805 3ter, 1810 2ter und 1819 D. der Philos.* §§. *Oratio de vitandis erroribus, in quos ii, qui dant operam, plerumque solent delabi. Stadae 1786. 8.* Rede bey der Confirmation der Waisenkinder am 5 April 1810 über Apostelgesch. 20, 31. Bremen 1810. 8. Fortsetzung und Ergänzungen zu *Christian Gottlieb Jöchers* allgemeinen Gelehrten Lexicon, worin die Schriftsteller aller Stände nach ihren vornehmsten Leben und Schriften beschrieben werden. Angefangen von *Joh. Christ. Adelung* und vom Buchstaben K fortgesetzt u. s. w. 3ter Bd. 1ste Abtheil. Delmenhorst u. Bremen 1810. gr. 4. 2. 3te Abtheil. K-Lu. 1813 (1812). 4ter Bd. 12te Liefer. Lu-Moun. 1814. 5ter Bd. 1ste Abtheil. Moun.-Nih. 1816. 2te Abtheil. Nih.-Pald. 1817. 3te Abtheil. Pald.-Pfei. 1818. 6ter Bd. 1ste Abtheil. Pfei.-Pot. 1819. 2te Abtheil. Pot.-Raym. 3te Abth. Raym.-Rin. 1820. Communionbuch zur Belehrung und Selbstprüfung, sowohl für erwachsene als junge Christen. Bremen 1814. 8. Nachrichten von einigen Blindgebornen, oder in der zarten Jugend des Gesichts beraubten und durch ihre Schriften oder ausgezeichneten Fähig-

higkeiten berühmt gewordenen Dichtern, Tonkünstlern, Mathematikern, Philologen, Gottesgelehrten, Mechanikern u. s. w. Zwey Vorlesungen im Museo zu Bremen gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Von den unsterblichen Verdiensten der Stadt Bremen um die Ausbreitung der Reformation Lutheri in den Jahren 1522 bis 1554. Zwey Vorlesungen im Museo zu Bremen am 4 und 11 März 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Historisches Lesebuch für die Bürgerschulen in Bremen. ebend. 1817. gr. 8. Geschichte der Glaubensreinigung in Teutschland durch D. Martin Luther und seine Gehülfen; ein Lesebuch für die Jugend. ebend. 1817. gr. 8. Zwey Predigten bey der dritten Reformations-Jubelfeyer am 31 Oct. und 2 Nov. 1817 im Dom gehalten. ebend. 1817. 8. Erneuertes Andenken der Männer, die für und gegen die Reformation Lutheri gearbeitet haben. 1ster Band. ebend. 1818 gr. 8. Lexikon aller Gelehrten, die seit der Reformation in Bremen gelebt haben; nebst Nachrichten von gebornen Bremern, die in andern Ländern Ehrenstellen bekleideten. Mit dem Bildnisse des Verfassers. ebend. 1818. 2 Thle. gr. 8. Lebensgeschichte des Reformators Ulrich Zwingli, mit einem Abrisse der Schweizer Reformationsgeschichte und kurzen Nachrichten der Männer, welche dieselbe befördern halfen. Mit Zwingli's Portrait. ebend. 1818. 8. — Das im 6ten Bde erwähnte Taschenbuch für Jünglinge gab er mit *H. W. F. Uelzen* heraus. — Nachricht von einer sehr seltenen Cosmographie des Pfarrherrn Rauw zu Wetter in Hessen; *in den* literarischen Blättern (Nürnb. 1803) Bd. 3. S. 251-253. Nachricht von einer seltenen Ausgabe des Rüxnerischen Turnierbuchs von 1532; S. 215-217. u. Bd. 4. S. 325-330. Nachricht von einer seltenen, zu Basel 1491 in Fol. gedruckten Bibel; *ebend.* Bd. 4. S. 337-339. — Auch die Fürsten haben in ältern Zeiten einander mit Schimpfreden überhäuft,

häuft, die jetzt kaum in den Hütten der Niedern gehört werden; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1807. Int. Bl. Nr. 26. Vom Cisio Janus; Nr. 49. Beytrag zu Joh. Muslers Schriften; *ebend.* 1808. Nr. 21. Lebensumstände des Conrad Lagus; Nr. 42. Leben und Schriften des Leo Juda; Nr. 47. Hermanns Bredenkamps Leben und Schriften; Nr. .. Ueberdies viele Nachträge zu *Meusel's* Lex. verstorb. teutscher Schriftsteller Bd. 8 u. 9 in den Jahrg. 1808 - 1811 und zum 17ten Bde dieses Werkes in den Jahrg. 1821 und 1822 — Etwas über die Unähnlichkeit der Menschen; *im* Hannöver. Magaz. 1814. Nr. 51. Bonaparte und Gustav Adolph; Nr. 92. Paul Gerhards Leben; *ebend.* 1815. Nr. 18. Noch einige Beyträge in den J. 1814 u. 1816. — Hat auch Antheil *an der* 6ten Auflage des Gesangbuchs der Domgemeinde zu Bremen (1814. gr. 8). — Recens. in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *dessen* Bremisches Gel. Lex. Bd. 2, vor dessen ersten Bande sein Brustbild sich befindet.

ROTH (A. W.) §§. Beantwortung der von der Regensburger botan. Gesellschaft aufgegebenen Preisfrage: Was sind Varietäten im Pflanzenreiche? nebst beygefügtem Verzeichnisse der gewöhnlichen Varietäten. Regensb. u. Lpz. 1811. 8. *Novae Plantarum species praesertim Indiae orientalis, ex collectione doct. B. Heynii cum descriptionibus et observationibus. Halberstad. 1821 (1820). gr. 8* — *Von den* Catalectis botanicis *erschien* 1806 Fascic. III.

15 B. ROTH (Ch. Th.) seit 1814 *D. der Philos.* §§. *Von seinem* Lehrbuch der Geschichte *erschien* 1811 der 2te Theil, welcher die neuere Geschichte enthält, und vom 1sten Theil die 2te umgearbeit. und verbess. Aufl.

10. 11 u. 15 B. ROTH (Chr. Fried.) Vater von Karl Friedrich R. *Starb am 27 Sept. 1813.* §§. *Von sei-*

seiner kurzen latein. Sprachlehre *erschien* 1809 die 2te verm. u. verbess. Aufl. (Hierzu gehört: Wörterbuch für die den syntaktischen Regeln der Rothischen lateinischen Sprachlehre untergesetzten Beyspiele. Stuttg. 1809. 8). 3te 181 . 4te verbess. 1817. — *Von den* latein. Stylübungen ward der 1ste Theil 1822 *neu* aufgelegt. — Vgl. *Chr. Fried. Rothii* Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.

15 B. ROTH (Fried.) Die hier angeführte Schrift gehört *Karl Joh. Friedr. Roth.*

10 u. 11 B. ROTH (F. A.) *ward 1810 Obervogt und erster Beamter in Emmendingen, 1813 geh. Rath und starb am 19 Octbr. 1816.*

ROTH (Georg Friedrich) *D. der Philos. königl. Bayr. Consistorialrath und 2ter Hauptprediger an der Stiftskirche zu Ansbach* (vorher Dekan und Stadtpfarrer an der dasigen St. Johanniskirche): *geb. zu Neunkirchen am 12 Junius 1776.* §§. Predigt über Joh. 6, 63 - 69. bey der zweyten Synode zu Ansbach am 7 Jul. 1812 gehalten. Ansbach 1812. 8. Mit welchen Gesinnungen haben wir den Eintritt in ein neues Jahrhundert unserer Kirche zu feyern? Eine Predigt bey der 3ten Jubelfeyer der Reformation am 31 Oct. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. neuer Abdruck 1819. Betrachtungen über den ächten Geist der evangelischen Kirche, und Ermunterungen, welche wir aus denselben für uns nehmen sollen. Eine Predigt bey der dritten Jubelfeyer der Reformation am 2 Nov. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. 1819. — Rede bey der feyerlichen Einführung des ersten Aerndtewagen zu Ansbach; in D. *C. E. N. Kaiser's* Schrift: die Feyer des 30 Julius im denkwürdigen Jahre 1817 in der Kreishauptstadt Ansbach (Ansbach 1817. 8).

ROTH (G. M.) *starb am 3 Januar 1817; geb. nicht am 22 März, sondern am 12 Febr.* §§. Grundriss der

der reinen allgemeinen Sprachlehre, zum Gebrauch für Akademien und obere Gymnasien entworfen. Frankf. a. M. 1815. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Teutschen Sprachlehre und Orthographie *erschien* 1814 die 2te verbess. und in ein Werk gedrängte Aufl. — Vgl. *F. C. Matthiä's* 12te Fortsetzung der Nachrichten vom Frankfurter Gymnasio (1817) S. 12.

10 u. 15 B. ROTH (Joh. 2) ist *W. J. Roth* im 15ten Bde.

ROTH (J. E.) *starb im J. 1806.*

ROTH (Joh. Ferd.) *ward 1813 Stadtpfarrer und starb am 21 Januar 1814.* §§. Nürnbergisches Taschenbuch. 1stes Bdchen. Nürnb. 1812. 12. mit 5 Kpf. 2tes Bdch. 1814 (1813). m. 3 Kpf. (Auch *unt. folg. Titel:* Nürnbergs neueste Beschreibung und Verfassung, nebst einem Verzeichniss der Kaufleute, und 100 Postreiserouten nach verschiedenen Richtungen des Inn- und Auslandes). Anleitung zur Selbstprüfung, seinen lieben Katechumenen zunächst gewidmet. ebend. 1813 (1812). 12. — Vgl. *J. C. J. Wilder's* Schrift zu Joh. Ferd. Roths Andenken; im Namen des Nürnbergisch-Pegnesischen Blumenordens. Nürnberg 1815. 8.

ROTH (J. G. L.) *starb am 16 Sept. 1814.*

ROTH (Johann Gottlob) *Organist und Mädchenlehrer zu Elsterberg im Voigtlande* (vorher von 1785-1801 Schullehrer zu Taltitz): *geb. zu Rossbach im Voigtlande 1762.* §§. * Vorkenntnisse zum Kopf- und Tafelrechnen, für angehende Rechner aus allen Ständen für das gemeine Leben. Ein Seitenstück zum 2ten Theile des ersten Lehrmeisters, der fleissige Rechenschüler betitelt. Leipz. 1820. 8. (*Nennt sich unter der Vorrede).* Neuer Abdruck 1822.

von ROTH (J. R.) *starb am 31 Decbr. 1812.*

ROTH (J. T.) §§. *Von seinen* Materialien für das Handwerksrecht *erschien* 1810 die 2te unveränderte Aufl. in 4 Heften.

11 u. 15 B. ROTH (K. J. F.) seit 1817 *königl. Bayr. Ministerialrath zu München* (vorher Stadtsyndicus zu Nürnberg, 1808 königl. Bayr. Ober-Finanzrath zu München, 1810 Steuer- und Domainensektionsrath bey dem Finanzministerio). §§. * *Fried. Ferd. Drückii, Profess. Stuttgardiensis nuper defuncti, Laudatio. S. l. 1807. 8.* Lobschrift auf Johann von Müller, den Geschichtschreiber. Gelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu München, am 29 May 1811. Sulzbach 1811. gr. 8. Ueber Thucydides und Tacitus, vergleichende Betrachtungen, gelesen in der königl. Bayr. Akad. der Wissensch. am 13 Oct. 1812. München 1812. 4. Zum Andenken *Heinrich Schenks*, weil. kön. Bayr. effektiven geheimen Raths, General-Directors der Finanzen, Commandeur des Civilverd. Ord. u. s. w. ebend. 1813. 4. * *Christoph. Fried. Rothii Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.* Bemerkungen über den Sinn und Gebrauch des Wortes Barbar. Gelesen in der öffentl. Versammlung der Akad. der Wissensch. München 1814. gr. 4. Hermann und Marboth. Stuttgart 1817. 8. Bemerkungen über die Schriften des *M. Cornelius Fronto*, und über das Zeitalter der Antonine. Gelesen in der öffentl. Versamml. der Akad. der Wissensch. Nürnberg 1817. 4. * Ueber des Herrn Chr. Aug. Fischers zu Würzburg Geschichte seiner Amtsführung und Entlassung. Stuttg. 1818. 8. Gab heraus: * *Fried. Heinr. Jacobi's* Werke. 4ter Bd. 3te Abtheil. und 5ter Bd. Leipz. 1819-1820. gr. 8. (Die ersten Bde gab *Jacobi* selbst, die 1ste u. 2te Abtheil. des 4ten Bdes aber *Joh. Fried. Köppen* heraus). — Nachrichten von dem Leben Paul Wolfgang Merkels, weil. verordneten Vorstehers des Handelsplatzes Nürnberg; *im* neuen Taschenbuch von Nürnberg Bd. 2 (1822) S. 232-261.

ROTH (Karl Ludwig) seit 1822 *Rector am Gymnasio zu Nürnberg* (vorher Professor am mittlern königl. Gymnasio zu Stuttgart): *geb. zu . . .* §§. Zeitgebrechen. Ansichten und Parallelen. Stuttgart 1820. 8. Erinnerung an die sittliche Wirksamkeit der verewigten Königin Katharina von Würtemberg; eine Rede. ebend. 1821. gr. 8. Von der Erziehung im Unterrichte; eine Rede. Nürnberg 1822. gr. 8.

15 B. ROTH (Ph. F.) *ward 1812 Pfarrer zu Katzenhochstedt im Landgericht Weissenburg: geb. am 7 Junius 1751.* — Sein Bildnifs, in Kupfer gestochen vom Kantor *Butz* in Weissenburg, 1810.

15 B. ROTH (R. G.) ist auszustreichen, weil seine dort angeführte Schrift dem verstorb. Rect. *Rath* zu Halle gehört.

ROTH (W. J.)*) §§. Sammlung aller in dem Königreich Böheim kundgemachten Verordnungen und Gesetze; bearbeitet von *W. G. Goutta.* 1ster Ergänzungsband. Prag 180 . gr. 8. 2ter Ergänzungsband 180 . 3-5ter Ergänzungsband 1808. 6-12ter Ergänzungsband 1809-181 . Auszug aus der von *G. W. Goutta* herausgegebenen Sammlung der sämmtlichen politischen und Justizgesetze, welche unter Kaiser Franz I in den sämmtlichen k. k. Erblanden erlassen worden sind. . . . 1811-1813. 5 Bde . . .

ROTHAMEL (K. F.) *starb am 7 Nov. 1806. War seit 1805 Vize-Oberschultheiss und Commissionsrath* (vorher seit 1800 Beysitzer des Criminalgerichts zu Marburg, und 1802 Schützenkapitain). §§. * Taschenbüchlein; ein Geschenk für die Kinder der Landleute, welche rechtschaffene und glückliche Menschen werden wollen. O. Druckο. 1802. 8. Etwas zur Bildung eines Justizbeam-

*) Identisch sind *Johann Roth* 2 im 10ten und 15ten Bde.

beamten, oder Skizze der Pflichten und Geschäfte eines Justizbeamten, mit vorzüglicher Rücksicht auf Hessen. Cassel 1802. 8. Was bedeutet der Name: Schütz? und was ist die wahre Bestimmung eines treuen Schützen? Eine Anrede an die Schützenkompagnie zu Marburg, den 8 Nov. 1802. ebend. 1802. 8. — Ueber den Beweis der unvordenklichen Verjährung, besonders nach Hessischen Grundsätzen; in *(B. Ch. Duysfing's)* Annalen der Gesetzgebung und Gesetzpflege in den churfürstl. Hessischen Landen H. 1 (1804) S. 39 folg. H. 2. S. 84 folg. Kann auch nach Hessischen Rechten ein überführter Verbrecher gestraft werden? und durch welchen Beweis muss er überführt werden? *ebend.* H. 3. S. 44 folg. H. 4. S. 159 folg. Ueber die Verbindlichkeit zur Ablage eines Zeugnisses und Zeugen-Eides in bürgerlichen Rechtssachen; *ebend.* H. 6. S. 35 folg. — Versuch einer Darstellung der rechtlichen Verhältnisse zwischen dem Hause Kur-Hessen und dem Freyherrn von Schenck zu Schweinsberg im Gericht Reizberg und dem von Schenckischen Gerichte Eigen; *in den* Hessischen Denkwürdigk. Th. 4. Abtheil. 2. S. 428. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 440-442.

ROTHE (G. F.) *starb am 24 Decbr. 1813.* §§. Hat im Manuscr. eine Geschichte der Thomaskirche hinterlassen. — Vgl. *Ermel* Altes und Neues von Grimma S. 222.

10. 11 u. 15 B. ROTHE (H. A.) §§. *Diss. Solutio problematis summe memorabilis atque generalis ad divisionem polygonorum per diagonales spectantis. Erlang. 1814. 8.* * *Pr. De inaequatitatibus mathematicis. I-III. ibid. 1815-1817. Fol.* Gemeinschaftlich mit *K. G. C. Bischof* und *Ch. G. Nees v. Esenbeck:* Die Entwickelung der Pflanzensubstanz, physiologisch, chemisch und mathematisch dargestellt. ebend. 1819. gr. 4. Theorie der combinatorischen Integrale, erfunden,

den, dargeſtellt, und mit mehrern Anwendungen auf die Analyſis verſehen. Nürnb. 1820. 4. — *Von dem* ſyſtemat. Lehrbuch der reinen Mathematik *erſchien* 1811 der 2te Theil. (*Auch unt. d. Titel:* Handbuch der reinen Mathematik. 1ſter Bd. 2ter Theil: Arithmetik).

ROTHE (Im. G.) *ward 1808 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 9 Julius 1809.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

10 u. 15 B. ROTHE (Im. V.) *ſtarb am 6 April 1813.* §§. Verſuch einer kurzen Geſchichte der Sechsſtadt Görlitz. 1. 2tes Heft. Görlitz 1805. 8. Wie kommt man durch die Welt? oder die Kunſt, zu einem einträglichen Amte, groſſen Vermögen und hohen Alter zu gelangen. Ein Blatt für Jedermann. Ronneburg 1806. Fol. — Einige Gratulat. Schriften in den J. 1804 u. 1805. — Von den Mollerſteiniſchen Vermächtniſſen in Sohra; *in der* Lauſitz. Monatsſchrift 1805. I. S. 280 folg. — Zum 15ten Bde iſt zu erinnern, daſs der Görlitzer Anzeiger, und der S. 224. Z. 4 erwähnte Anzeiger identiſch ſind. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Görlitzer Anzeiger 1813. S. 82.

10 B. ROTHE (J. B.) *war Sprachlehrer in Dresden und ſtarb um das J. 1799.* §§. * Alphabet, ou premier élémens de langue françaiſe. Dresd. 1799. 8. — *Von ſeinem* Auszug aus *Volney's* Reiſe nach Aegypten *erſchien* 1811 die 2te Aufl.

Freyherr von ROTHKIRCH (Leonhard) *k. k. Kammerherr und Obriſt zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Militairiſche Monatsſchrift. . . .

ROTHMALER (Gottfried Liebegott) *Pfarrer zu Hermannsacker in der Grafſchaft Stollberg: geb. zu Roſsla am 19 Januar 1760.* §§. Mehrere Predigten und kleine theolog. Schriften in den Jahren 1796 - 1806.

15 B. ROTHMANN (*Johann Bernhard*) *starb am 6 Junius 1811.* (War einige Zeit Musikdirector des Theaters zu Münster, und nachher Professor der Elementargeometrie und Geographie bey dem vormaligen Leibgardeninstitute): *geb. daselbst.* §§. Gedichte *im* Münsterischen Merkur und *Rasmann's* Mimigardia. — Vgl. *Rasmann* S. 105*). Der Freymüthige 1808. Nr. 8. Westphälischer Anzeiger 1811. Nr. 49.

ROTHSTEIN (Johann (?)) *Fabrikant in Erfurt: geb. zu . . .* §§. Magazin für den deutschen Flachs- und Hanfbau, und Verbesserung dieser Produkte in allen ihren Zweigen, sowohl der Cultur als Fabrikation. Bearbeitet und gesammelt u. s. w. und herausgegeben von *D. F. J. Bertuch.* 1stes Heft. Weimar 1819. gr. 4. m. Kpf. (*Auch unt. d. Titel:* Die verbesserte Zubereitung des Flachses und Hanfes ohne Roste, durch Hülfe der Christianschen Brechmaschine, nebst praktischen Bemerkungen über deren Behandlung u. s. w.). 2. 3tes Heft. 1820. m. Kpf. — Einige ökonom. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819 u. 1820.

von ROTTECK (Karl Wenzellaus) *D. der Rechte, ordentl. Professor des Natur- und Völkerrechts und der Staatswissenschaft zu Freyburg* seit 1818, *grosherzogl. Badischer Hofrath* seit 1816, *auch Mitglied der ersten Kammer der Bad. Stände* (früher ordentl. Professor der Geschichte . . . nachdem er seit 1799 Privatdocent gewesen): *geb. zu . . . 177 .* §§. Trauerrede bey der akademischen Todtenfeyer Sr. Durchl. des Grosherzogs Karl Friedrichs von Baden. Freyburg 1811. 8. Allgemeine Geschichte von Anfang der histor. Kenntnis bis auf unsere Zeiten, für akademische Vorlesungen und zum Selbstunterricht für denkende Geschichtsfreunde bearbeitet. Erster Theil: Alte Welt. 1ster Band, welcher die Einleitung und die Geschichte des Cyrus enthält. Freyburg

 und

und Konstanz 1813. gr. 8. 2ter Bd. Von Cyrus bis Augustus. 1813. 3ter Bd. Von Augustus bis Theodosius. 1813. 4ter Band: Mittlere Zeiten. Von Theodosius bis Karl den Grossen. 1816. 5ter Bd. Von Karl den Grossen bis zum Schlusse der Kreuzzüge. 1818. 6ter Band: Vom Schlusse der Kreuzzüge bis zur Entdeckung Amerikas. 1818. (Jeder Band mit einem Titelkupfer). 2te Aufl. 1822 in 6 Bden. *Gab heraus:* * Teutsche Blätter, für das Jahr 1814 in 2 Abtheilungen. 1ste Abtheil. Kriegs- und politische Nachrichten. 2te Abtheil. Patriotische Erhebungen. Freyburg 1814. gr. 4. Gedächtnisrede auf Joh. Georg Jacobi bey dessen akademischer Todtenfeyer zu Freyburg am 16 Nov. 1814. ebend. 1814. gr. 8. * Ueber den Wiener Congress, von Herrn Abbé *de Pradt.* Aus dem Französ. übersetzt, mit angehängten Betrachtungen des Uebersetzers. ebend. 1816. 2 Bde 8. Ueber stehende Heere und Nationalmiliz. ebend. 1816. 8. Für die Erhaltung der Universität Freyburg. Aus Auftrag des Prorektors und des Konsistoriums geschrieben. ebend. 1817. 8. Ideen über Landstände. Karlsruhe 1819. gr. 8. * Archiv für landständ. Angelegenheiten im Grossherz. Baden. ebend. 1819. gr. 8. Nachher unter seinem Namen: Mit Beyträgen, Abhandlungen und Vorträgen von *Paulus*, von *Wessenberg*, von *Türkheim*, von *Liebenstein* u. s. w. ebend. 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. — Grinwald, der Longobarden König; in *J. G. Jacobi's* Iris, ein Taschenbuch auf 1812. — Ueber den Begriff und die Natur der Gesellschaft und des gesellschaftlichen Gesammtwillens; in *S. Erhardt's* Eleutheria Bd. 1. H. 1 (1818) S. 132-181. Ein Wort über Landstände; *ebend.* H. 3. S. 212-225. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Wissensch.

von *ROTTENBURG* (Ludwig) *pensionirter königl. Sächs. Geheimer Kriegsrath zu Dresden* (trat, nachdem er kurze Zeit in polnischen Kriegsdiensten

ſten geſtanden hatte, im J. 1780 in kurſächſ. Dienſte, ward 1801 Souslieut. bey dem Carabiniers-Regimente, 1790 Premierlieut. 1794 Rittmeiſter, 1809 adjungirter Major, und in demſelben Jahre wirkl. Major beym Regiment Prinz Johann, 1812-1814 Geh. Kriegsrath): *geb. zu Danzig am 2 Sept. 1764.* §§. Elementartaktik für die Reiterey, anwendbar für alle europäiſche Truppen dieſer Gattung. Berlin 1817. gr. 8. m. 6 Kpft. Anſichten von verſchiedenen Gegenſtänden der Kriegskunſt, beſonders der Reiterey. Dresden 1820. gr. 8.

15 B. ROTTMANNER (K.) *lebt auf ſeinem Landgute Aſt bey Landshut: geb. am 30 Octbr. 1783.* §§. Frühlingsblumen. München 1808. 8. — Mehrere Gedichte in *Fr. Aſt* Zeitſchrift für Wiſſenſchaft und Kunſt (Landshut 1808-1810. 3 Bde 8).

15 B. ROTTMANNER (*Simon*) *ſtarb am 5 Sept. 1813.* — Vgl. (*Joſ. Socher's*) Hauptzüge aus dem Leben des D. Simon Rottmanner's, Gutsbeſitzers von Aſt. Landshut 1815. 8.

ROUGEMONT (J. C.) *ſtarb in Cöln am 28 März 1818.*

ROUSSEAU (Johann Baptiſt) *Hauslehrer zu Broich bey Mühlheim an der Ruhr: geb. zu . . . 1802.* §§. Poeſien für Liebe und Freundſchaft. Hamm 1822. 8 — Gedichte *in der* Colonia und einigen andern Taſchenbüchern.

15 B. ROUSSEAU (K. J.) ſeit 1808 *königl. Oberbaurath: geb. zu Gotha 177 .* §§. *Mémoires ſur le droit des rivières. Sulzbach 1812. gr. 8.* Beyträge zur Deich- und Fluſsbau-Polizeygeſetzgebung, nebſt einem Anhange über die bey Hochgewäſſern oder Eisgängen nothwendigen Vorkehrungen. Nürnberg 1820. gr. 8. m. 1 Kpf.

15 B. ROUVROY (Fr. *Guſtav*) ſeit 1821 *königl. Sächſ. Obriſt-Lieutenant und* ſeit 1812 *Commandant und*

 Di-

Director der Militair - Akademie zu Dresden. (Zuerst seit 1791 Stückjunker, 1796 Souslieutenant, 1806 Premierlieut. 1810 Capitain, und 1812 Major). *Geb. zu Dresden am 26 Junius 1771.* §§. Vorlesungen über einen Theil der Geschützlehre. Leipz. 1811. gr. 8. m. Kpf. Vorlesungen über die Artillerie, zum Gebrauch der königl. Sächs. Artillerie - Akademie. Dresd. 1811 - 1814. 3 Thle gr. 8. m. 23 Tab. u. 29 Kpft. *Vom* 1sten Theile *erschien* 1821 die 2te umgearbeit. Aufl. Das kleine Feuergewehr, sowohl für das Fussvolk als für die Reiterey. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* militair. Magazin und einigen andern militair. Zeitschriften. — Vgl. *Haymann* S. 236.

ROUVROY (Johann Georg Karl) Vater des Vorhergehenden; *starb zu Dresden als pensionirter Obrist der Artillerie am 7 Julius 1820* (vorher seit 1766 Premierlieutenant, 1781 Staabscapitain, 1803 Major, 1809 - 1810 Obrist): *geb. zu Dresden am 25 May 1745.* §§. Der Krieg unter der Erde, oder Abhandlung von der Minirkunst, zum Gebrauch derjenigen, welche diese Kunst praktisch lernen wollen. Ein hinterlassenes Werk von einem erfahrnen französ. Mineur - Directeur. Aus dem Französ. übersetzt. Freyberg 1811. gr. 4. m. Kpf. und Tabellen.

10 u. 15 B. ROUX (J. A. K.) §§. Worte zur Empfehlung der Leibesübungskunst. Bey der Wiedereröffnung der diessjährigen Leibesübungen am 1 März 1820 gesprochen vom Obergymnasialschüler Siegmund Peuchen. Erlang 1820 8. — *Von seinem* Grundriss der deutschen Fechtkunst *erschien* Leipz. 1817 die 2te verbess. u. verm. Aufl. *unt. d. Titel:* Die deutsche Fechtkunst, enthaltend eine theoretisch - praktische Anweisung zum Stossfechten, zum Gebrauch für Akademiker und Militairschulen.

le ROUX-

le *ROUX-LASERRE* (J... V...) *Sachsen-Meiningischer Legationsrath und Lehrer zu Schnepfenthal: geb. zu* ... §§. Methodische Grammatik der französ. Sprache, allgemein faslich vorgetragen, und mit Rücksicht auf die deutsche Sprache bearbeitet. Leipz. 1815. 8. Französisches Lesebuch für Schulen, nebst einer kurzen Grammatik. Mit grammatikalischen Erklärungen und kurzen Anmerkungen über Sprach-Eigenheiten und einem vollständigen Wortregister. ebend. 1816 (1815). gr. 8.

15 B. ROUX (J. W.) *jetzt auch D. der Philos.* §§. Der Gewehrkenner. Leipz. 1821. 8.

15 B. ROYER (F. und J. J.) sind auszustreichen; ihr Name ist *Röver*.

ROYKO (K.) *starb am 20 April 1819.* (Zuerst 1773 Profess. der Philosophie zu Grätz, 1774 Profess. der Kirchengeschichte, 1777 Director des Studenten-Seminars, — 1781 Profess. der Pastoraltheologie zu Prag, 1790 Dekan der theolog. Facultät, 1791 Referent bey der geistl. Commission, 1793 Gubernialrath, 1794 Prälat der Stiftmessen-Adjustirungs-Commission, 1811 Domprobst). *Geb. zu Marburg in Steyermark am 1 Januar 1744.* §§. Oratio inauguralis de studio historiae ecclesiasticae. Graecii 1777. .. Oratio dicta ad Senatum Populumque academicum, cum hic natalem Francisci II Augusti diem coleret. Pragae 1789. .. — Recens. in der allgem. deutschen Bibliothek und der Helmstädter Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUBENS (L...) *Lehrer der englischen Sprache an der Hauptschule zu Dessau: geb. zu* ... §§. Leitfaden für den ersten Unterricht in der Aussprache des Englischen. Dessau 1819. gr. 8. Brittische Blumenlese aus ältern und neuern Dichtern. Mit biographischen und literarischen Notizen, einer Pro-

Proſodie und Erklärung ſchwieriger Wörter und Stellen. ebend. 1820. gr. 8. Analekten aus der Geſchichte Englands; ein Leſebuch für Engliſchlernende. Leipz. 1822. gr. 8.

RUBLACK (Karl Friedrich Auguſt) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden: geb. zu Lieberoſa in der Niederlauſitz am 24 Auguſt 1787.* §§. *Diſſ. inaug. de herniotomia crurali. Lipſ. 1817. 4.* Der Tag der Liebe. Allegoriſches Feſtſpiel zur Feyer des 28 Oct. 1817 gedichtet. Dresd. 1817. 8. Lieb um Liebe; Schauſp. in 1 Act mit Chören. O. Druckort und Jahr (1818). 8. Taſchenbuch dramatiſcher Spiele, zur Feyer häuslicher Feſte. 1ſte Lieferung für das Jahr 1820. Dresd. 1819. 12. Die Viskonti; Trauerſp. in 4 Aufzügen. Leipz. 1820. 8. — Scenen aus dem noch ungedruckten Trauerſpiele Clariſſa; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1816. Nr. 184-186. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in dem Freymüthigen, dem Proteus, den Mannigfaltigkeiten (Stuttg. 1816) und dem literar. Merkur.

RUBO (J. . .) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Erklärung der Fragmente l. 2. 3. 4. 85 Dig. de verbor. Obligat. — Ueber die Theilbarkeit der Obligationen nach den Grundſätzen des röm. Rechts. Berlin 1822. 8.

RUCKSTUHL (Karl) *Oberlehrer am Gymnaſio zu Bern: geb. zu . . .* §§. Prolog auf die Errichtung eines Turnplatzes; zum Beſchluſs des Schuljahrs u. ſ. w. am Gymnaſio. Bern 1817. 8. Ein Tag am Siebengebürg. (Aus den Rheiniſchen Unterhaltungsblättern beſonders abgedruckt). Crefeld 1822. 8. — Antheil an dem Morgenblatt und den Alpenroſen.

15 B. RUDEL (J. H. D.) *geb. zu Ebelsbrunn 1775.* §§. Liebesopfer beym frühen Tode hoffnungsvoller Kinder. Zwickau 1819. 8. Kurze Erklä-

klärungen und erbauliche Betrachtungen über die im Königreich Sachsen bey dem sonntäglichen Vormittagsgottesdienste 1820 angeordneten biblischen Texte, zur Hausandacht und zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1820. 8. Letzte Predigt vor dem Einreissen der alten Kirche zur Ebelsbrunn, Dom. Judica, d. 19 März 1820 zum rührenden Andenken seiner lieben Zuhörer herausgegeben. Zwickau 1820. 8.

RUDHART (Ignatz) *D der Rechte und* seit 181 . *kön. Bayr. Generalfiskalatsrath zu München* (vorher seit 1811 ausserordentl. Professor der Rechte zu Würzburg, und 1812 ordentl. Profess.): *geb. zu Weissmain im Bambergischen am 11 März 1790.* §§. Untersuchung über die systematische Eintheilung und Stellung der Verträge für Doctrin und Legislation. Eine gekrönte Preisschrift. Nürnberg 1811. gr. 8. Ueber das Studium der Rechtsgeschichte, als Antrittsrede vorgetr. in drey öffentl. Versammlungen. Würzb. 1811. 8. Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft. ebend. 1812. gr. 8. Controversen im Code Napoleon, nach der Artikelfolge erläutert. 1ste Abtheil. ebend. 1815. 8. Die Geschichte der Landstände in Bayern, erzählt. 2 Bde (jeder von 2 Büchern). Heidelb. 1816. 8. 2te unveränd. Ausg. München 1819. 2 Bde 8. Ueber die Verwaltung der Justiz durch die administrativen Behörden. Eine juridische Skizze, als ein Beytrag zur Revision der Gesetzgebung in Bayern. Würzb. 1817. 8. Uebersicht der vorzüglichsten Bestimmungen verschiedener Staatsverfassungen über Volksvertretung. München 1819. gr. Fol. Abriss einer Geschichte der Bayerischen Gesetzgebung. Eine Vorlesung. ebend. 1821. gr. 4. Das Recht des deutschen Bundes. Ein Lehrbuch zum Gebrauche bey Vorlesungen an deutschen Universitäten. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber die Eintheilung und Unterscheidung der Früchte in natürliche und bür-

gerliche, nach ihren praktischen Folgen in Bezug auf Legislation; in *Gönner's* Archiv für die Gesetzgeb. Bd. 4. H. 2. S. 314-364. — Vgl. *Jäck.*

von RUDLOFF (F. A.) *ward 1799 Regierungsrath, 1813 D der Rechte, 1818 in Adelstand erhoben, und starb am 14 May 1822.* §§. Vertrag zwischen Sr. Maj. dem König von Schweden und Sr. Durchl. dem Herzog von Mecklenburg-Schwerin über die Stadt und Herrschaft Wismar. . . . 1803. Fol. (ward von Hofr. *G. J. Kolbe* ins Französ. übersetzt). * Gemeinschaftliche Abstammung der herzogl. Häuser Sachsen-Weimar und Mecklenburg-Schwerin, den 19 Jul. 1810. . . . 1810. Fol. Stammtafel der Familie Rudloff nach von Gleichensteins und von Dreyhaupts genealog. Tabellen, aus urkundlichen Quellen diplomatisch berichtigt. Schwerin 1810. Fol. — *Von dem* pragmat. Handbuch der Mecklenburg. Geschichte *erschien* 1821 der 3te Theil in 2 Bänden. (Auch *unt. d. Titel:* Neuere Geschichte von Mecklenburg, 1. 2ter Bd. 2te verbess. u. verm. Aufl.). — *Von dem* Mecklenburg. Reichscontingent gegen Frankreich u. s. w. *erschien* 1795 die 2te Lieferung. — *Von dem* Versuch einer richtigen Auslegung *kam* 1804 die 2te Aufl. und 1805 noch ein 2ter Theil *heraus.* — *Der* Staatskalender *ward* bis zum J. 1822 *ununterbrochen fortgesetzt.*

RUDLOFF (Ignatz) *starb am 10 März 1818 zu Veszele bey Tyrnau in Ungarn.* (War zuerst D. Philos. und Domherr zu Zabern in Elsass, emigrirte aber, und ward sodann Hofmeister in Burghausen, und von 1798-1801 Präfekt an der Ritterakademie zu Wien; hierauf unterrichtete er die Söhne des Grafen von Colloredo, und wendete sich 1810 nach Veszele). *Geb. zu Wolkheim in Elsass am 22 Januar 1753.* §§. Mehrere Flugschriften antirevolutionairen Inhalts. Ueber die Ameisen, . . . Burghausen 1796. . . —

Ueber

Ueber die baumartige Cultur der Rosen; in *André's* ökonomischen Neuigkeiten und Verhandlungen . . . — Vgl. *André's* Hesperus 1818. Dec. S. 193 - 196. Allg. Lit. Zeit. 1819. Nr. 268.

RUDLOFF (W. A.) *ward 1819 Ritter des Guelphen-Ord.*

RUDOLPH (August Friedrich) *Cantor und dritter Schulcollege zu Pegau; geb. zu Auma 1780.* §§. Anweisung zum Kopfrechnen, mit hinlänglichen Aufgaben verbunden, und zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen sowohl, als auch zur eigenen Belehrung ausgearbeitet. Pegau 1819. 8.

RUDOLPH (A. F. W.) §§ *Pr. I - XXIII de Juvene ad vitam academicam maturo. Zittav. 1799 - 1819. 4.* (Vom 7ten Progr. an giebt es, ausser der allgemeinen Aufschrift, auch noch *besondere* Titel). Bemerkungen über die Kinderzucht. 1 - 9tes Stück. ebend. 1809 - 1819. Fol. *Pr. I - X de rerum et verborum discrimine. ibid. 1810 - 1817. 4.* Was ist Reinheit der Sprache? 1. 2tes Stück. ebend. 1815. 1816. 4. Arithmetik, als Stoff zur Uebung im wissenschaftlichen Denken. ebend. 1815. 8. Pr. Beweis, dass die heilige Schrift für jeden rechtschaffnen Lehrer deutlich sey. ebend. 1815. 4. Progr. Grundlage der Methode des Unterrichts. ebend. 1818. 4. Einladung zur Feyerlichkeit am Regierungsjubiläo des Königs von Sachsen: von dem Namen des Gerechten. ebend. 1818. 4. — *Varietas lectionis in Eutyphrone Platonis e Cod. Mſ. Zittaviensi;* in *Beckii* Commentariis societ. philologici Lipsiens. Vol. III (1803) p. 120 - 137. *Varietas lectionis in Platonis apologia Socratis;* ibid. Vol. IV. p. 61 - 103. — Bemerkungen über in Zittau entdeckte Reliquien; in *K. G. Hering's* Vergangenheit und Gegenwart 1812. Nr. 17. 25 folg. — Viele Gedächtniss- und andre kleine Schriften in den J. 1802 - 1814. — *Das Progr* de philologia, philosopho necessaria, *besteht aus*

2 Thei

2 *Theilen.* — *Von den* Nachrichten über das Zittauische Gymnasium *erschienen* noch das 3te bis 10te Stück in den J. 1807-1820. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RUDOLPH (Gottlob Traugott) *starb am 1 April 1820. War D. der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden* (früher zu Leipzig): *geb. zu . . . 1784.* §§. Anatomisch-medicinisch-chirurgisches Taschenbuch für Feld- und Wundärzte; deutscher Armeen. Berlin 1816. 8. m. 3 Kpft.

RUDOLPHI (J. C.) *starb am 28 März 1813; war geb. am 13 Sept. 1729.* §§. *Von seiner* Nelkentheorie *erschien* zu Weimar 1816 eine neue Aufl. so wie *von dem* Gartenkalender 1816 ebenfalls eine neue Aufl. *unt. folg. Titel:* Gartenkalender auf das ganze Jahr, oder Anweisung zu allen Arbeiten und Verrichtungen in Blumen- Gemüse- und Obstgärten, nach 40jähriger Erfahrung. — *Von der* Beschreibung einer Nelken- und Aurikel-Stellage soll der im J. 1801 verstorb. *Joh. Fr. Ranfft* Verfasser seyn.

10 u. 15 B. RUDOLPHI (K. A.) *ward 1810 ordentl. Professor der Anatomie und Physiologie an der Universität zu Berlin, 1816 Geh. Medicinalrath, 1821 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. Auch ist er Director des anatomischen Museums und Mitglied des wissenschaftlichen Departements für das Medicinalwesen.* §§. *Observationes circa fabricam Ranae pipae. Berl. 1811. gr. 4. m. Kpf. Spicilegium observationum anatomicarum de Hyaena. ibid. 1812. gr. 4. m. Kpf.* Beyträge zur Anthropologie und allgemeinen Naturgeschichte. Mit Pallas Portrait. ebend. 1812. gr. 8. *Entozoorum Synopsis, cui accedunt Mantissa duplex et Indices locupletissimi. ibid. 1819. gr. 8. m. 3 Kpf.* Grundriss der Physiologie. 1ster Band. ebend. 1821. gr. 8. — Ueberficht der bisher bey den Wickelthieren gefundenen Steine; *in den* Denkschrif-

schriften der Berlin. Akad. der Wissensch. 1812-1813. physikal. Classe S. 171-207. Ueber die sensible Atmosphäre des Nerven; S. 208-221. Einige Bemerkungen über den sympathischen Nerven; *ebend.* 1814-1815. S. 161-174. Ueber Hornbildung; S. 175-184. Beschreibung des Gehirns von einem Kinde, welchem das rechte Auge und die Nase fehlte; S. 185-200. Ueber eine menschliche Mißgeburt, die nur aus einem Theil des Kopfes und Halses besteht; *ebend.* 1816-1817. S. 99-110. Anatomische Beobachtungen; S. 111-123. Ueber die Anatomie des Löwen; *ebend.* 1818-1819. S. 131-150. Denkschrift auf den Professor J. G. Walter; *ebend.* 1820-1821. S. IX-XIX. Einige anatomische Bemerkungen über Balaena rostrata; *ebend.* S. 27-40. Beobachtungen aus der vergleichenden Anatomie; S. 223-246. — Antheil *an den* Horis physicis Berolinensibus, curante *C. G. Nees v. Esenbeck* (Bonnae 1820. Fol.).

RUDOLPHI (K. C. L.) *starb zu Heidelberg, wohin sie 1801 ihr weibliches Erziehungs-Institut aus Hamm bey Hamburg verlegt hatte, am 15 April 1811; sie war geb. 1754.* §§. *Von dem* Gemälde weiblicher Erziehung *erschien* 1816 die 2te Aufl. mit einer Vorrede vom Kirchenrath *Schwarz.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 55.

RUDOLPHI (Wilhelm Christoph Ludwig) seit 1810 *Prediger zu Demern im Fürstenthum Ratzeburg* (vorher seit 1800 Subrector an der Domschule zu Ratzeburg): *geb. zu Friedland im Mecklenburgischen . . .* §§. Lateinisches Schulbuch für mittlere Schulclassen, enthaltend lateinische Erzählungen aus der Geschichte der Deutschen, nebst einem vollständigen lateinisch-deutschen Wörterbuche; Deutschlands Jugend gewidmet. Stendal 1810. 2 Theile 8.

RUDOLSTÄDTER (C. G.) *ist gestorben.*

10 B. RUDORFF (A. G.) *jetzt Lehrer des Feldmessens bey der königl. Forstakademie zu Tharand* (vorher Forstvermessungsconducteur): *geb. zu Dresden am 14 Octbr. 1768.* §§. *Von der* Abhandlung vom ökonom. Feldmessen *erschien* 1815 die 2te Aufl. m. 17 Kpft.

15 B. *von* RUDTORFER (F. X.) *ward 1807 D. der Medicin und 1810 ordentl. Professor der theoretischen Chirurgie* (zu Wien). §§. Kurzer Abriss der speciellen Chirurgie für angehende Wundärzte. 1ster Band. Wien 1812. gr. 8. neuer Abdruck 1818. *Armamentarium chirurgicum selectum*, oder Abbildung und Beschreibung der vorzüglichsten ältern und neuern chirurgischen Instrumente. 1. 2tes Heft. ebend. 1819. gr. 4. 3-24tes Heft 1820. 25-32tes Heft 1821. (Bey den ersten 30 Heften befindet sich, zu jedem Hefte, eine Kupfertafel in Royal-Folio; die 2 letzten heissen auch: 1stes u. 2tes Ergänzungsheft). Abhandlung über die Verbesserung der zur Wiederbelebung der Scheintodten erforderlichen Instrumente, Geräthschaften und Nebenerfordernisse. ebend. 1821. gr. 8. — *Von den* im 15ten Bde erwähnten 2 Abhandlungen *sind* 1818 wohlfeilere Ausg. *erschienen.*

RÜCKER (August) *Buchhändler zu Berlin: geb. zu ...* §§. *Gab mit einer Vorrede heraus: Karl Curth's* Cortez, der Eroberer Mexico's; historisches Gemälde. Berlin 1818. gr. 8. — Lieferte Auszüge aus Reisebeschreibungen in das in seiner Buchhandlung erscheinende von *S. H. Spiker* besorgte Journal für die neuesten Land- und Seereisen.

RÜCKER (Ch. H. E.) *war Candidat der Mathematik in Weimar.*

RÜCKERT (Friedrich) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Hildburghausen* (war früher Privatdocent in Jena, und privatisirte sodann in Stuttgart,

gart, Rom und Wien): *geb. zu Hildburghausen* . . . §§. * Deutſche Gedichte von *Freymund Raimar.* Heidelb. 1814. gr. 8. * Napoleon. Politiſche Komödie von *Freymund Raimar.* 1ſtes Stück: Napoleon und der Drache. Tübing. 1816. gr. 8. 2tes Stück: Napoleon . . . 1818 *(m. ſein. Namen).* Kranz der Zeit. 1ſter Band. Tübing. 181 . gr. 8. 2ter Band 1817. Oeſtliche Roſen. Drey Leſen. Leipz. 1821. 8. *Gab heraus:* Frauentaſchenbuch für die Jahre 1822. 1823. Nürnb. 1821. 1822. 12. m. Kpf. — Auch hat er von 181 . - Anfangs 1817 das Morgenblatt für gebildete Stände (worin er in den J. 1815, 1816, 1818 u. 1820 unter eigenen und fremden Namen viele Gedichte lieferte) redigirt. — Gedichte *in dem* Taſchenbuch für Damen, *der* Abendzeitung, *der* Urania, *Caſtelli's* Huldigung den Frauen u. and. Taſchenbüchern.

15 B. RüCKERT (Joſ.) *ſtarb am 7 May 1813. War bis zum J. 1819 Profeſſor der Geſchichte der Philoſophie* (zu Würzburg): *geb. zu Beckſtein bey Lauda in Franken am 1 März 1771.*

15 B. RüDE (G. W.) *geb. zu . . . im Julius 1765.* §§. Pharmaceutiſche Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunſt betreffend. Leipz. 1815. 8. Chemiſches Probircabinet für Apotheker-Viſitatoren. Caſſel 1821. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1822. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 545. 546. u. Bd. 18. S. 513.

RüDEL (Karl Ernſt Gottlieb) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *Diaconus an der Nicolaikirche zu Leipzig* (zuerſt 1794 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche, 1801 ſubſtit. Prediger an der Johanniskirche, und 1815 Subdiaconus an der Nicolaikirche): *geb. zu Auma am 17 Decbr. 1769.* §§. Einige Predigten. Leipz. 1800. gr. 8. Die würdige Freude über den wunderbaren Schutz, deſſen Andenken wir in dieſer Woche erneuern. Eine

Eine Predigt, gehalten am 19ten Sonnt. nach Trinit. über Matth. 9, 1 - 8. nebst einem Tischgebete, gesprochen bey einem festlichen Bürgermahle am 19 Octbr. 1814. ebend. 1814. gr. 8. Abendmahls- und Confirmationsreden, nebst einigen Reden verwandten Inhalts. 1stes Bdchen. ebend. 1815. gr. 8. 2tes Bdchen 1817, 3tes 1820. 2te Aufl. des 1sten u. 2ten Bdch. 1821. Der König steht fest; eine Predigt, gehalten am 4ten Sonnt. nach Trinit. zur Feyer der Rückkehr des Königs. ebend. 1815. gr. 8. Wie viel das Leben durch die neueste Erinnerung an unerwartete Rettung aus grosser Gefahr gewinne. Eine Predigt, gehalten am 21sten Sonnt. nach Trinit. als dem 2ten Jahrestag nach der Schlacht bey Leipzig. ebend. 1815. gr. 8. Tauf- und Traureden. 1stes Bdchen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1819. 2tes Bdch. 1818. Predigten. ebend. 1816. gr. 8. Luther, der grosse Wohlthäter der Jugend. — Eine Predigt, gehalten zur Schulfeyer am 2ten Feyertag des Reformations-Jubel- und Dankfestes. ebend. 1817. gr. 8. Worte eines Vaters an seine Tochter am Tage ihrer Confirmation. ebend. 1822. gr. 8. Durch den Segen des Frommen wird eine Stadt erhoben. Eine Predigt, gehalten beym Rathswechsel in Leipzig. ebend. 1822. gr. 8. Confirmationsrede, am 23 März 1823 gehalten. ebend. 1823. gr. 8. — Mehrere Gelegenheits-Predigten in *Tzschirner's* Memorabilien Bd. 2 - 8. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1793. S. 15. 16.

RüDER (Friedrich August) *Privatgelehrter zu Leipzig* seit 1821. (Zuerst 1784 Secretair des Oldenburg. Staatsministers Grafen von Holmer, 1792 Oldenburg. Landgerichts-Secretair, 1797 Amtsverwalter im Lande Würden und hernach Kammer-Assessor, 1811 k. französ. Hypothekenbewahrer und Domainen-Einnehmer zu Oldenburg, 1813 Maire in Hamburg. Nach aufgehobener Belagerung Hamburgs lebte er bis zum

J.

J. 1818 im Holsteinischen, und hierauf in Weimar). *Geb. zu Eutin am 26 Januar 1762.* §§. * Blicke in das Ständewesen und in die Entwickelung der Landes- und Gutshoheit in Holstein. Kiel 1816. gr. 8. * Winke für die Bildung des Holsteinischen Landtages und neuer Verfassung. Altona 1817. gr. 8. Was kann die Regierung für Holsteins Wohlfahrt vor Berufung des Landtags thun? ebend. 1817. gr. 8. Das türkische Reich in Beziehung auf seine fernere Existenz und die Sache der Griechen. Leipz. 1822. 8. (stand kürzer im Weimar. Oppositionsblatt 1818). Mit *Fr. Gleich* und *B J. F. v. Halem:* Der Freyheitskampf der Griechen gegen die Türken in seinem Entstehen und Fortgehen; historisch dargestellt. Herausg. von *Ernst Klein.* ebend. 1822. 2 Bände (oder 3 Hefte). 8. Mit *Friedr. Gleich:* Der literarische Beobachter; ein Wochenblatt. ebend. 1823. gr. 4. Europa; ein statistisch-heraldisch-genealogisches Taschenbuch auf das J. 1823. 4ter Jahrg. ebend. 1823. 12. (Die frühern Jahrgänge besorgte *Ludw. Lüders* in Altenburg). Politische Schriften. ebend. 1823. 8. — Er war auch von 1818-1820 Redacteur des Weimarischen Oppositionsblattes. — Antheil *am* Schleswiger Staatsarchiv; *an den* Kieler Blättern; an *Fr. Murhard's* politischen Annalen; an *D. Petersen's* Holsteinischen Provinzialberichten; und *an dem* Leipzig. Modejournal. — Recens. *in der* Hallischen, Jenaischen und Leipz. Lit. Zeit.

RüDIGER (D. L.) *starb am 1 April 1816; war geb. am 27 Nov. 1756.* §§. Unterricht über Kuh- und Schutzpockenimpfung in Frag und Antwort. Tübing. 1815. 8.

RüDIGER (J. C. C.) *starb am 21 Octbr. 1822.*

10 B. RüDIGER (J. G. G.) *starb im J. 1808 oder 1809;* anstatt *Deutleben* ist *Dudeleben* zu lesen.

RüDIGER (Karl August) *D. der Philos. und* seit 1820 *Rector des Gymnasiums zu Freyberg* (1815 Collaborator zu Schulpforta, und 1817 Conrector in Freyberg): *geb. zu Ichstädt bey Frankenhausen im Schwarzburgischen am 2 Januar 1793.* §§. Pr. ad memoriam Joh. Chr. Richteri in Gymnasio Fribergensi recolendam; praefixa est disputatio de nonnullis locis Demosthenis. Friberg. 1817. 4. *Demosthenis* Philippica I. Olynthiacae III et de Pace, Selectis aliorum suisque notis instruxit. Lips. 1818. gr. 8. *Uebersicht der menschlichen Erkenntnisse. Freyberg 1819. Fol.* Pr. ad memoriam J. C. Richteri in Gymnasio Fribergensi recolendam; praefixa sunt Gymnasii Fribergensis incunabula. ibid. 1819. 4. Pr. de Canone Philippicarum Demosthenis differt. ibid. 1820. 4. *Ueber die Vortheile des öffentlichen Unterrichts; eine Antrittsrede, gehalten am 14 April 1820 und zum Besten der Gernhardischen Speiseanstalt herausgegeben. ebend. 1820. 4.* Prolusio de Quintiliano paedagogo, ibid. 1820. 4. *Progr. Einige Worte über den Zweck der Schulbildung, nebst kurzen Nachrichten vom Gymnasio zu Freyberg. ebend. 1821. 4. Uebersicht der Weltgeschichte. Nach Bredow, vermehrt und verändert. ebend. 1821. Fol.* De *Joannis Boceri* Fribergo in Misnia disseruit. ibid. 1822. 4. *Progr. Ueber die Nothwendigkeit und Wichtigkeit der Schulgesetze, nebst einer Charakteristik des Gymnasiums von Freyberg von Ostern 1821 bis dahin 1822. ebend. 1822. 4.*

RüDORFFER (Ildeph.) *starb am 16 Decbr. 1801.*

RUEF (Johann Georg) *Domherr zu Isen, gegenwärtig in Freysing* (früher von 1796 - 1811 Seelsorger in dem zu Isen gehörigen Filiale, und sodann Inspector drey benachbarter Pfarrschulen): *geb. zu Freysing am 18 April 1760.* §§. Unterricht für christliche Eheleute von gemeinem Stande. . . . 179 . 2te Aufl. München 1802.

Die

Die Bibel: Mit welchen Bedingungen ein Lehr- und Lesebuch für Priester, Beamte und Volk? — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUEF (*Johann* Kasp.) *ward 1818 grosherzogl. Badischer Geh. Hofrath und 1820 in Ruhestand gesetzt.*

RUEFF (J. L.) seit 1818 *Pfarrer zu Rennhardtsweiler im Oberamt Saulgau im Königreich Würtemberg.* §§. Zwanzig Vorlesungen beym Kranbenbesuche; als Anhang seiner praktischen Anleitung zum Krankenbesuche. Augsb. 1808. 8 Kurzer fasslicher, doch vollständiger Unterricht zum Generalbass, theoretisch-praktisch. Ulm 1817. Fol. * Kurze praktische Sittenreden am Grabe. ebend. 1817. 8. Kurze Homilien auf alle Sonntage des Jahres. Augsb. 1818. 2 Bdch. 8. Kurze Homilien auf besondre Festtage des Jahres. ebend. 1820. 8.

10 u. 15 B. RüFFER (G.) seit 1815 *Pastor in Wartenburg bey Wittenberg.* §§. Pr. Praeceptoribus cavendum esse, ne discipuli justos dubitandi limites transeunt. Sagan. 1803. 4 *Pr. 1. 2. Von der Unpartheylichkeit der Lehrer gegen ihre Zöglinge. Sorau 1806. 1810. 4.* Pr. De ingeniis tardioribus recte dijudicandis et instituendis. ibid. 1809. 4. Pr. Studium libertatis in scholis saper moderandum esse. ibid. 1811. 4. *Pr. Von dem Vermächtnifs der Demoif. Conradi zu einem Schulstipendio. ebend. 1814. 4.* Pr. Num liber περὶ ὕψους Longino asseri possit. ibid. 1815. 4. *Pr. Zu der Schulfeyer des Herrn Fin. Procur. und Bürgermeisters H. E. Heinsius. ebend. 1815 4. — Von dem* Progr. de feriis scholasticis *erschien* 1807 noch ein 2tes St. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RüGER (J. G.) *starb am 4 Octbr. 1813.* Ward 1770 Prediger zu Annaburg, und noch im J. 1788 wirkl. Propst (in Clöden).

RüHL (F. T.) *ward 1792 Paſtor in Muſchwitz bey Lützen.* §§. Wunder und Weiſſagungen, oder Beurtheilungen rationaliſtiſcher Grundſätze. Weiſſenfels, o. Jahrz. 8.

15 B. RüHL von LILIENSTERN (*Johann Jakob Otto Auguſt*) *jetzt königl. Preuſſ. General-Major beym Generalſtaabe, Mitglied der Generalſtudien-Commiſſion und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe zu Berlin: geb. daſelbſt am 16 April 1780.* §§. * Reiſe eines Malers mit der Armee im J. 1809. 1. 2ter Theil. Rudolſt. 1810. 3ter Theil 1811. 8. m. Kpf. * *M. Carnot* von der Vertheidigung feſter Plätze. Aus dem Franzöſ. überſ. mit Anmerkungen und einem aus Virgin, Montalambert, Andreas Böhm, Belidor, Bousmard, Mandar, Belair und Andern entlehnten Anhange vermehrt von R. v. L. Dresd. 1811. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1816. * Der Wechſel der politiſchen Gränzen und Verhältniſſe von Europa während der zwey letzten Jahrzehende, auf 9 illum. Tekturen zur Weltkarte in den Hieroglyphen dargeſtellt, und mit einigen Ideen über das Studium und den Vortrag der neueſten Geographie begleitet von R. v. L. ebend. 1812 (1811). 8. (Ward aus den Hieroglyphen *beſonders* abgedruckt). Vom Kriege; ein Fragment aus einer Reihe von Vorleſungen über die Theorie der Kriegskunſt. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Die deutſche Volksbewaffnung. Eine aktenmäſſige Sammlung aller zur Bildung des Landſturms in deutſchen Ländern erlaſſenen Verfügungen und getroffenen Einrichtungen. Berlin 1815. gr. 8. * Handbuch für den Officier zur Belehrung im Frieden und zum Gebrauch im Felde. Herausg. von R. v. L. 1ſte Abtheil. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. * Aufſätze über Gegenſtände und Ereigniſſe aus dem Gebiete des Kriegsweſens, herausg. von R. v. L. 1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. * Studien. Zur Orientirung der Angelegenheiten

über

über die Preſſe, herausg. von R. v. L. 1ſte Abtheil. Entlehnte Aufſätze. 2t Abtheil. Selbſtverfaſste Aufſätze. Hamb. 1820. gr. 8. — Apologie des Krieges gegen Kant; in *Fried. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1813 Febr. S. 158-173. März S. 177-192. — *Von den* Hieroglyphen *erſchien* 1811 die 2te Aufl. — *Von der* Zeitſchrift: Pallas, *kamen* ſchon im J. 1809 zu Tübingen 6 Stück heraus. — Vgl. *Haymann* S. 470 u. 471.

RüHL (Ph. J.) *war zuletzt Mitglied des Nationalconvents und erſtach ſich ſelbſt im J. 1795.*

RüHLE von LILIENSTERN (. . .) *herzogl. Naſſauiſcher Juſtizrath zu Dillenburg: geb. zu . . .* §§. * Weisthum der Geſetze, Ordnungen und Vorſchriften, welche in den Naſſauiſchen teutſchen Ländern Ottoiſcher Linie von den älteſten Zeiten bis hierher ergangen ſind. Hadamar 1802. 1803. 3 Bde 4.

10 u. 15 B. RüHLMANN (Fr. Chriſtian, *nicht* Chriſtoph) *ſtarb am 1 April 1815.* §§. Groſsbritanniens erhöhete Macht und blühender Wohlſtand unter den Königen aus dem Hauſe Chur-Braunſchweig. Hannover 1814. 4. Rede über das Glück, welches dem Hannöveriſchen Lande aus der nähern Verbindung mit Groſsbritannien zu Theil worden. ebend. 1814. 4.

15 B. RüHS (*Chriſtian* Fr.) *ſtarb zu Florenz in der Nacht vom 31 Januar zum 1 Febr. 1820.* (Ward 1808 auſſerordentl. Profeſſ. der Geſchichte in Greifswald, 1810 ordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin, 1816 Ritter des Schwediſchen Nordſternordens und 1817 königl. Preuſſ. Hiſtoriograph). *Geb. am 1 März 1779* (1780) *). §§. Elegie um Johannes von Müller. Leipz. 1809. 8. Entwurf

*) Die Angabe in den allgem. geogr. Ephemeriden, daſs er im J. 1761 geboren ſey, iſt ein ſichtbarer Irrthum.

wurf einer Propädeutik des historischen Studiums. Berlin 1811. 8. *Georg Viscount Valencia's* und *Heinrich Salt's* Reisen nach Indien, Ceylon, dem rothen Meere, Abyssinien und Aegypten, in den Jahren 1802, 1803, 1804, 1805 und 1806. Aus dem Engl. im Auszuge übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Weimar 1811. 2 Thle gr. 8. m. 1 Karte. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek der neuesten Reisebeschreibungen, von *Sprengel*, fortges. von *Ehrmann*, 44. 45ter Bd). Die Edda. Nebst einer Einleitung über Nordische Poesie und Mythologie, und einem Anhang über die historische Literatur der Isländer. Berlin 1812. 8. Ueber den Ursprung der Isländischen Poesie aus der Angelsächsischen. Nebst vermischten Bemerkungen über die Nordische Dichtkunst und Methodologie. Ein nothwendiger Anhang zu seinen neuesten Untersuchungen. ebend. 1813. gr. 8. Mit dem Bibliothekar *S. H. Spiker;* Zeitschrift für die neueste Geschichte, die Staaten- und Völkerkunde. ebend. 1814. 1815. 4 Bde gr. 8. (jeder von 6 Stück). Historische Entwickelung des Einflusses Frankreichs und der Franzosen auf Deutschland und die Deutschen. ebend. 1815. gr. 8. Ueber die Ansprüche der Juden an das deutsche Bürgerrecht. ebend. 181 . 8. 2te verbess. und erweiterte Auflage, mit einem Anhange über die Geschichte der Juden in Spanien, 1816. * Die Vereinigung Pommerns mit der Preussischen Monarchie. Schreiben an einen Kaufmann. ebend. 1815. gr. 8. Das Mährchen von den Verschwörungen. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geschichte des Mittelalters. ebend. 1816. gr. 8. Die Rechte des Christenthums und des deutschen Volks, vertheidigt gegen die Ansprüche der Juden und ihrer Verfechter. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Studium der Preussischen Geschichte. ebend. 1817. gr. 8. Gab mit *Heinr. Lichtenstein* heraus: *E. W. A. v. Zimmermann's* Taschenbuch

der

der Reisen, oder unterhaltende Darstellung der Entdeckungen des 18ten Jahrhunderts. 13ter Jahrg. 15tes Bdchen. Leipz. 1817. 12. m. 14 Kpf. Das Verhältniss Holsteins und Schleswigs zu Deutschland und Dänemark. Eine publizistische Darstellung. Berlin 1817. gr. 8. Ausführliche Erläuterung der ersten zehn Kapitel der Schrift des Tacitus über Deutschland. ebend. 1821. gr. 8. — Zu *Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen hat er den 9ten und 10ten Band (*Elphinstone's* Geschichte der englischen Gesandschaft an den Hof von Kabul im Jahre 1808, 2 Bde, 1817. gr. 8), und die 2te Abtheil. des 19ten Bandes (*B. Hall's* Entdeckungsreise nach der Westküste von Korea und der Lutschinsel, 1819. gr. 8) bearbeitet. — *Von der* Fortsetzung der allgem. Hallischen Weltgeschichte *erschienen* noch in den Jahren 1805, 1810 und 1814 der 64te, 65te u. 66te Bd.; welche zugleich den 2-5ten Band seiner *Geschichte von Schweden* ausmachen. — Geographisch - statistische Nachrichten von Finnland; *in den* allgem. geogr. Ephem. Bd. 9 (1802) S. 562. Neueste Nachrichten von Grönland; *ebend.* Bd. 32. Jul. S. 236 - 250. Statistische Nachrichten über Schweden; *ebend.* Bd. 38. S. 500 - 507. — Neueste Nachrichten von Grönland; in *Th. A. H. Schmalz'ens* Annalen der Politik Bd. 1. Heft 2 (1809). — Sein Bildniss *vor den* allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 33 (1810) Nov. — Vgl. *Saalfeld* S. 171. 172. Allgem. Zeit. 1820. Nr. 56.

RüMEL (F... X...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Rebellen in Ungarn; Schausp. in 4 Aufz. Leipz. u. Augsb. 1813. 8. m. 1 Kpf. (auch im 16ten Bde der deutschen Schaubühne, ebend. 1813). Emma von Rauhenlechsberg, oder die Brautkämpfe. Gemälde aus den Zeiten der Kreuzzüge, in 5 Aufz. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. (auch im 21ten Bde der deutschen Schaubühne, ebend. 1814). Die Einsiedlerin am Kniebis.

bisberge, oder edle Rache für lange Verbrechen; ein romantisches Gemälde in 4 Aufz. Augsburg 1816 (1815). 8. m. Kpf. (Alle drey wurden auch 1816 unter dem Titel: *Dramatische Werke*, zusammengedruckt).

RüMMLER (David Jonathan) *Advocat zu Augustusburg: geb. zu* . . . §§. Einige Gedanken über Flaccus Dichtergeist, Hüblers Urne gewidmet. Zum Besten der Schulkinder in Schellenberg. Freyberg 1808. 8.

RüNAGEL (J. H.) *pensionirter Präbendat an der Stiftskirche zu St Stephan in Bamberg* (vorher Rechenlehrer daselbst): *geb. zu Vorchheim am 12 März 1751.* §§. Theoretisch-praktischer Unterricht im Rechnungswesen. Für jeden, insbesondre den angehenden Beamten und Handelsmann. Bamberg 1811. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck*.

RUER (Herz Israel) *D. der Medicin, Hofmedicus und prakt. Arzt zu Meschede im Herzogth. Westphalen: geb. daselbst 1758.* §§. *Diss. inaug. de vi corticis peruviani. Götting. 1779. 4.* — Viele Abhandlungen in den von D. *J. J. Reichard*, und nachher von D. *Geo. Fr. Hoffmann* und D. *J. Val. Müller* herausgegebenen medicinischen Wochenblatte für Aerzte, Wundärzte und Apotheker (Frankf. a. M. 1780-1791. 8). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

RUER (Julius Wilhelm) Sohn des Vorigen; *D. der Medicin, prakt Arzt und Director der Irren- und Krankenanstalt zu Marsberg im Herzogth. Westphalen* (zuvor Arzt und Geburtshelfer zu Neheim): *geb. zu Meschede 1785.* §§. Vaterländische Blätter für das Herzogthum Westphalen. 1 Jahrgang. Arnsberg und Giessen 1811. 2 Bde 8. — Ueber einen glücklich geheilten Veitstanz, so wie über Wurmkrankheiten überhaupt;

haupt; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. . . S. . . folg. Eine Geisteszerrüttung, durch Schweißtreibende Mittel geheilt, nebst Bemerkungen; *ebend.* Bd. 35. Jan. S. 79-82. Bestätigter Nutzen der Calcaria sulphurata stibiata bey einem sehr hartnäckigem Hautausschlage; *ebend.* Bd. 47. Sept. S. 122-124. — Antheil *am* Westphäl. Anzeiger (seit 1806) und an *Fr. Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte (seit 1819). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

RüTH (nicht RUTH) (Maxim.) *jetzt Oberforstmeister zu Ortenburg in der Ortenau.* — Vgl. *Gradmann.*

RüTZ (Karl Theodor) seit 1812 *Prediger zu Schönstätt im Kurfürstenth. Hessen* (zuerst 1795 Pfarrer zu Frankenau, und 1798 zu Betziesdorf): *geb. zu Gemünden an der Wohre am 29 Junius 1766.* §§. Abhandlungen über wichtige religiöse Gegenstände. Marburg 1804. 8. Versuch eines neuen Katechismus der christlichen Religionslehre für Schullehrer und die schon erwachsene Jugend in den Bürger- und Landschulen der beyderseitigen evangelisch-protestantischen Kirchen. ebend. 1809. 8. Der Neuwestphale, oder Versuch einer Geographie des Königreichs Westphalen für den Bürger und Landmann, auch zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen. Marburg u. Frkf. a. M. 1810. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 442-446.

15 B. RUEZ (Joh.) *starb am 19ten Junius 1811 im 54ten Jahre seines Alters.*

15 B. RUF (G. F.) seit 1808 *grosherzogl. Badischer Rath: geb. zu Sulzburg am 11 Februar 1754.* §§. Elementarabriss der Weltgeschichte für Anfänger in Stadt- und Mittelschulen auf zwey historische Karten gegründet. 1 Buch. Karlsruhe 1807. gr. 8. ABC- und Sylbenbuch zum ersten Leseunterricht auf Elementar-Tafeln ge-

gründet und für mehrere Methoden brauchbar. . . . 1809. . . Einleitung in die Weltgeschichte, nach Maasgabe dreyer historischer Elementar-Karten für Anfänger. Karlsruhe 1818. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

11 B. RUGEL (*Joseph Alex* Aug.) seit 1818 *Pfarrer zu Neuhausen im Oberamt Esslingen* (vorher seit 1803 Pfarrer zu Gutenzell, 1807 Dekanats-Kommissar des Landkapitels Dietenheim, und 1810 zu Biberach, 1817 Stadtpfarrer und Dekan des Landkapitels zu Ellwangen, auch 2ter bischöflicher Kommissariats-Rath). §§. Biblischer Religionsunterricht. Alter Bund. Neuer Bund. Freyburg u. Konstanz 180 . 8. 2te Aufl. 1812. Kosmokratie und Theokratie in ihrer wechselseitigen Verbindung. Mit einem Auszug aus dem neuen Leviathan und Prüfung seiner religiösen Ideen. ebend. 1812. 8. * Die Bestimmung des katholischen Geistlichen, oder Bemerkungen über die Schrift: Die Bestimmung des evangelischen Geistlichen. München 1817. 8. — Einige einzelne Predigten in den J. 1803 folg. — Viele Aufsätze und Recensionen *in dem* Konstanzer Archiv für die Pastoralkonferenzen, 1803, 1805-1812. — Im 11ten Bde Z. 6 ist statt Ilsazianer *Ithazianer* zu lesen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUHKOPF (Fr. E.) *ward 1815 Director des Lycei zu Hannover und starb am 2 Januar 1821.* §§. Corpus historicorum latinorum cura et studio D. *F. E. Ruhkopf* et D. *J. D. G. Seebode.* Tom. V. Vellejum Paterculum continens. Hannov. 1815. gr. 8. (Auch *m. d. Titel: C. Velleji Paterculi* historiae romanae libri duo; edidit *A. H. Cludius).* Tom. XIII. Eutropium continens. ibid. 1816. (Auch *m. d. Titel:* Eutropii breviarium historiae romanae; recognovit *G. F. W. Grosse).* Progr. Litterae bonae laudantur. ibid. 1815. 4. Prolegomena ad Homerum, sive de carminum Homericarum origine, auctore et aetate, itemque de

de priſcae linguae progreſſu et praecari maturitate. Scripſit *Richard Payne Knight*, Equ. Rurſus excudi juſſit et paucula praefatus eſt. Lipſ. 1816. gr. 8. *P. Virgilii Maronis* Opera in tironum gratiam perpetua annotatione illuſtrata a *Chr. G. Heynio*. Editio quarta ab *E. C. F. Wunderlich* et poſt ejus mortem a *F. E. Ruhkopf*. Vol. II. ibid. 1816. 8. *J. H. J. Köppen's erklärende Anmerkungen zu Homers Ilias; nach deſſen Tod durchgeſehen. 3te verbeſſ. und verm. Ausg. 1ſter Band. Hannov. 1820. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1822.* Mit *Prof. E. Kärcher: Lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Schulwörterbuch. Leipz. 1822. 2 Theile gr. 8.* — *Von ſeiner Ausgabe der Werke des* Seneca *erſchien* Vol. VII 1811.

RUHL (J... C...) *Lehrer der Bildhauerkunſt an der churfürſtl. Kunſtakademie in Caſſel: geb. daſelbſt am 15 Decbr. 1764.* §§. Ueber D. Mart. Luthers Denkmal. . . . 1805. . . Ideen zu Verzierungen für Künſtler und Handwerker, aus denen Antiken geſammelt. Marburg 1818. 12 Blatt. Fol. Kirchen, Paläſte und Klöſter in Italien, vorzüglich aus dem Mittelalter nach den Monumenten gezeichnet. Darmſtadt 1821. 2 Hefte. Royal-Fol. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. Th. 2.

RUHLAND (Reinhold Ludwig) *D. der Philoſ. und Adjunct der Akad. der Wiſſenſch. zu München: geb. zu . . .* §§. Ueber die polariſche Wirkung des gefärbten heterogenen Lichts. Eine im J. 1816 von der königl. Akademie der Wiſſenſch. zu Berlin gekrönte Preisſchrift. Berlin 1817. 4. Syſtem der allgemeinen Chemie oder über den chemiſchen Proceſs. ebend. 1818. gr. 8 — Fragmente zu einer Theorie der Oxydation; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 1 (1811) S. 59-72. u. S. 458-472. Ueber den Urſprung der Meteorſteine; *ebend.* Bd. 6. S.

S. 14-59. Darſtellung eines neuen Wärmegeſetzes, die Temperatur der Körper an der Oberfläche betreffend; Bd. 7. S. 432-478. Ueber den Einfluſs des Lichts auf die Erde; Bd. 9. S 230-235. Vermiſchte Bemerkungen elektriſchen und magnetiſchen Inhalts; Bd. 11. S. 16-25. Beyträge zur Geſchichte des Jods; S. 139-145. Verſuche über Adhäſion; S. 146-168. Tafel in Beziehung auf Meteorſteine entworfen; Bd. 12. S. 420-424. Ueber einige Queckſilberverbindungen; Bd. 13. S. 359-361. Unterſuchung über die Entſtehung der Luft, welche dem Licht ausgeſetzte Blätter erzeugen; Bd 14. S. 356-371. Ueber die Metallniederſchläge am Pol der Voltaiſchen Säule; B. 15. S. 411-418. Ueber die Antiperiſtaſis, einen Begriff der ältern Phyſik; Bd. 16. S. 158-179. Ueber die Abſorption der atmoſphäriſchen Luft durch flüſſige Körper; S. 180-195. Ueber die Abſorption der atmoſphär. Luft durch feſte Körper; Bd. 18. S. 30-48. Ueber den Einfluſs des Waſſers auf Kohäſionsänderungen; S. 49-57. u. S. 326-352. Ueber die Temperatur der Körper an der Oberfläche; S. 157-163. Ueber die im Sonnenlichte aus Blättern erhaltene Luft; Bd. 20. S. 455-462. — Mehrere Ueberſetzungen im 1ſten, 2ten, 3ten, 8ten und 9ten Band.

RUHMER (C. G.) *ward 1801 wirkl Paſtor zu Krippehna; geb. daſelbſt.*

von RUHMFELD (Thomas Emanuel Chroning) *D. der Medicin und Salinenarzt zu Wieliczka in Gallizien; geb. zu . . .* §§ Neueſte Anſicht des Weichſelzopfes in ſeiner Grundurſache; Beytrag zur Geſchichte, Natur, Eigenſchaft und Heilart deſſelben in der Gegend von Krakau. Freyberg 1815. 8.

10 B. RUHTISCH (J. Heinrich, *nicht* Georg) *lebte noch im J. 1815 als Advocat zu Wittenberg: geb. zu Delitzſch 175 .*

15 B. RULAND (T. A.) §§. *Francisci Kaspari Hesselbachii* disquisitiones anatomico - pathologicae de ortu et progressu herniarum inguinalium et cruralium. Accedit descriptio novi instrumenti iconibus illustrati, quod haemorrhagiis, sub herniotamia ortis, secure detegendis, et sistendis inserviat. In usum chirurgorum apud exteras nationes degentium latinitate donavit. Wirceb. 1816. gr. 4. Cum XVII iconibus.

RULFFS (A. F.) *lebte seit 1796 zu Cronenberg in der Wetterau, und starb 180*. — Vgl. *Rotermund* Th. a.

15 B. RUMI (K. G.) *D. der Philos. und* seit 1821 *Subrector und ausserordentl. Professor der Oeconomie am Lyceo zu Presburg, auch* (seit 1819) *Gerichtsbeysitzer des Zipser Comitats*. (Zuerst 1805 ausserordentl. Professor der Philologie und deutschen Literatur am Gymnasio zu Käsmark, — 1809 evangel. Prediger in Schmölnitz, 1810 Subrector am Gymnasio zu Oedenburg, 1813 Professł. der Oekonomie am Georgikon zu Kecztheły, 1817 Director und erster Professor. am griechischen Lyceo zu Carlowitz, und 1819 Professor am Gymnasio und Catechet zu Sáras Patak). §§. Theoretisch-praktische Anweisung zum deutschen prosaischen Stil. Wien 1814. gr. 8. Von der jetzigen Beschaffenheit des Georgicons zu Kesthely, und den Mitteln, dasselbe dem Zwecke landwirthschaftlicher Institute überhaupt näher zu bringen. Eine Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomischen Besuchs des Georgicons zu Kesthely am 20 May 1814. Oedenburg 1814. 8. *Oratio: Agricolae experimentatores prudentes et circumspecti. ibid. 1815. 4.* Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomischen Besuchs im Georgicon zu Kesthely am 20 May 1815; nebst Erörterung der Frage: Wie die Besoldungen der ökonomischen Beamten, und die Löhne des landwirthschaftlichen Gesindes, wie auch des Hirten, so einzurichten sind,

ſind, daſs dieſelben mit dem Vortheile des Eigenthümers in Intereſſe und Verhältniſs ſtehen? ebend. 1816. 4. *Tropologia et Schematologia practica ſeu exemplaris, quam inſtar ſpeciminis rhetoricae exemplaris edidit. Pragae 1819. 8.* — Gelehrte Landwirthsgeſellſchaften ſind zu Vervollkommnung und Beförderung der Landwirthſchaft nicht ſchlechterdings nothwendig; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1815. S. 308 - 311. Abhandlung von der Kultur des Mais; *ebend.* 1816. S. 345 - 349. Die Gattungen von Weinreben, welche in Sirmien gebaut werden. Nach dem neuen ſerbiſchen Werke des Archimandriten Bolies: über den Weinbau, mitgetheilt; *ebend.* 1818. S. 449 - 455 u. S. 461 - 464. Noch einige kleinere Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch. und *an der* Pannonia (1820). — Sein Portrait von Neidl (181 .).

Freyherr von RUMOHR (Karl Friedrrich) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Erläuterung einiger artiſtiſchen Bemerkungen in der Abhandlung des Hrn. Hofr. Jakobs: Ueber den Reichthum der Griechen an plaſtiſchen Kunſtwerken. München 1811. 4. Ueber die antike Gruppe Caſtor und Pollux, oder von dem Begriffe der Idealität in Kunſtwerken. Hamburg 1812. gr. 4. Denkwürdigkeiten der Kunſtausſtellung des Jahres 1814. München 1815. 8. Sammlung für Kunſt und Hiſtorie. 1 Band 1 Stück. Hamburg 1816. gr. 8. — Fragmente einer Geſchichte der Baukunſt des Mittelalters; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeo 1813. März Nr. 3. Von dem Urſprunge der gothaiſchen Baukunſt; May Nr. 1. u. Jun. Nr. 3. Einige Nachrichten von den Alterthümern des transalbingiſchen Sachſens; Decbr. Nr. 3. — Mittheilungen über Kunſtgegenſtände; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 39. 52 - 55. Ueber die Entwickelung der älteſten italieniſchen Malerey; *ebend.* 1821.

Nr.

Nr. 7-9. 11. 12. Einige Merkwürdigkeiten der Florentinischen Kunstsammlungen; Nr. 71. 73. 74.

RUMP (Heinrich) *Professor der Philosophie und Bibliothekar am Pädagogio zu Bremen: geb. zu Horn im Bremischen am 27 Decbr. 1768.* §§. Was ist der Geist des Museums, und was heisst in diesem Geiste fortgehen? Zwey Vorlesungen. Bremen 1803. 8. Vorlesungen über einige in der Geschichte der Teutschen am stärksten hervortretende Züge der Volkseigenthümlichkeit, gehalten im Museo zu Bremen 1814 und 1815. ebend. 1816. 8. Einige Gedanken über eine auf Nationalbildung berechnete öffentliche Büchersammlung, für eine teutsche, besonders nordteutsche Stadt. Vorgetragen in drey Vorlesungen im Museo zu Bremen, 1816 im Novbr. ebend. 1817. 8. — Ueber die öffentlichen Schulanstalten der freyen Reichsstadt Bremen; in *Schmidt's* hanseatischen Magazin Bd. 2. St. 1. S. 55-103. u. Bd. 5. St. 1. S. 46-114. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RUMPEL (L. F. E.) *starb am 27 Febr. 1811.*

RUMPF (C... A...) *öffentl. Lehrer an der Bürgerschule zu Lindau: geb. zu . . .* §§. Neue Tabellen über Münz- Maas- und Gewichts-Verhältnisse von 40 Wechselplätzen, für Handlungszöglinge. Als Auszug aus Nelkenbrechers Taschenbuch ergänzt und herausgegeben. Augsb. u. Leipz. (1819). 8. m. 2 Tabell.

RUMPF (Friedrich Karl) *D. der Philos.* (seit 1811) *erster Pädagogiarch und* (seit 1809) *ordentl. Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst an der Universität Giessen.* (Zuerst 1798 4ter Lehrer am dasigen Pädagogio, 179. 3ter, 180. 2ter, 1805 1ster Lehrer, 1806 ausserordentl. Professor der Theologie, 1812 Lehrer am philologischen Seminar, 1815 Ephorus der Stipendiaten, und 1818

zwey

zweyter Pädagogiarch). *Geb. zu Schwalheim bey Friedberg am 16 Sept. 1772.* §§. Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wie kann bey dem Unterricht in fremden Sprachen das Selbstdenken befördert werden? Gießen 1798. 4. *De Psalmi CXXXIX titulo et fragmento. ibid. 1800. 4.* Abhandlung, veranlaßt durch eine Todtenfeyer in der Loge zur Einigkeit zu Frankfurt a. M. (Ueber die Vorstellungen der Alten vom Tode). Frankf. a. M. 1803. 8. Einige Bemerkungen über die Prüfungen der intellektuellen und sittlichen Anlagen der Jugend, welche in den öffentlichen Schulen Statt finden kann. . . . * Ueberſetzung des Propheten Nahum. Gießen (1808). 8. Ueberſicht der gegenwärtigen Einrichtung des Pädagogiums von Gießen. ebend. 1809. 4. *Obſervationes in Horatii epiſtolarum quaedam loca. ibid. 1809. 4. Obſervationes in Ciceronis orationis pro Caecina loca quaedam difficiliora. ibid. 1810. 4. Obſervationum in Ciceronis pro L. Cornel. Balbo orationem ſpicilegium. ibid. 1814. 4. Obſervationum in Theocriti idyllium quartum ſpicilegium. ibid. 1814. 4. De Charidemo Orita. ibid. 1815 4.* Pr. Das Leben des Agricola von Caj. Cornel. Tacitus. ebend. 1821. 8. — Recenſionen in *J. E. C. Schmidt's* allgem. Bibliothek der theolog. und pädagog. Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 446 - 451.

RUMPF (H... F...) *königl. Preuſſ. Lieutenant und Ritter zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *J. D. F. Rumpf:* Vollſtändiges topographiſches Wörterbuch des Preuſſiſchen Staats, enthaltend ſämmtliche Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Kolonien, Vorwerke, Höfe, Mühlen, einzelne Häuſer u. ſ. w. mit Angabe der Feuerſtellen und Einwohnerzahl, ſo wie der Provinz, des Kreiſes und der Regierungs- und Gerichtsbezirks u. ſ. w. Mit vorangehenden allgemeinen Ueberſichten. Berlin 1821 (1820). 3 Thle gr. 8. Allgemei-

meines Kriegswörterbuch für Officiere aller Waffen. Mit Vorwort von *J. G. v. Hoyer.* 1ster Band, A - K. ebend. 1821. gr. 8. m. 14 Steintaf. 2ter Bd. L - Z. 1822. m. 1 Steintaf.

RUMPF (J. D. F.) *jetzt königl. Preuſs. Regierungs - Secretair bey der Abgaben - Direction.* §§. * Moralisches Bilderbuch für junge Knaben und Mädchen, vom Verfaſs. der Bildergallerie. Berlin (1804). 8. m. 8 illum. Kpf. Der Preuſsische Staatssekretair; ein Handbuch zur Kenntniſs des Geſchäftskreiſes der obern Staatsbehörden, ihrer Titularen und Adreſſen, so wie auch zum schriftlichen Gedankenvortrage u. ſ. w. 1ster Band. ebend. 1810. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1812 *). 3te 181 . 4te verbeſſ. mit 1 Kpf. 1814. 5te umgearbeit. und (einem Verzeichniſſe der Ritter des Preuſſ. Adlerordens und des eiſernen Kreuzes) verm. Aufl. 1814. m. 1 illum. Kpf. 6te verm. Aufl. 1815. 7te verm. u. verbeſſ. 1816. 8te 1817. m. 2 ausgem. Kpf. 9te 1823. 2ter Band. 1815. gr. 8. (Auch *unt. folg. Titel:* Der neue Preuſſische Geſetzlehrer in Civil- Criminal- Polizey- und Finanzſachen, und in Anſehung des Verhaltens der Parteyen in gerichtlichen Angelegenheiten, nebſt einer alphabetiſchen Ueberſicht der zu löſenden Stempel, und 10 Tabellen über den Betrag des Erbſchafts- Proceſs- und Wechſelſtempels, für Geſchäftsmänner). 2te verb. und verm. Ausg. 1816. 3te 1819. (Hierzu gehören noch: 1) Nachträge zum 1ſten Theil des Preuſſ. Staatsſekretairs, enthaltend die neuen Einrichtun-

*) Aus der 2ten Aufl. ward *beſonders* abgedruckt: Der deutſche Sekretair. Eine praktiſche Anweiſung zur guten Schreibart überhaupt, und zum höhern und niedern Geſchäftsſtyl insbeſondre. Berlin 1812. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1813. 3te verbeſſ. 1816. 4te 1818.

tungen der Ministerien des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten, der Oberrechnungskammer und der sämmtlichen Regierungen in Ansehung ihres Personals, ihres Geschäftskreises und Landgebietes. Berlin 1816. gr. 8. 2) Nachträge und Berichtigungen zur 8ten Ausgabe des Preuss. Staatssekretairs. ebend. 1817. gr. 8). Gemeinnütziges Wörterbuch zur Reinigung und Veredlung der Sprech- und Schreibeart in Ansehung der Verdeutschung fremder, des bessern Ausdrucks für sprachwidrige, der Aufnahme neuer und der Erklärung hülfsverwandter Wörter. Ein Hülfsbuch für Geschäftsführung und Umgang. Berlin 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Der Preussische Kanzleysekretair. Eine vollständige Anweisung zur Schön- und Rechtschreibung, zur Interpunktion, Schriftkürzung, und zur Einrichtung der Titulaturen, nebst einem grammatisch-orthographischen Wörterbuche. Mit 2 Vorschriften. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1817. Fürst *Gebh. Leber. Blücher's von Wahlstatt*, königl. Preuss. General-Feldmarschalls, Heldenthaten, nebst einer biographischen Skizze. Mit dem Bildniss des Helden. ebend. 181. 8. 2te verm. Aufl. 1814. Alexander I, Kaiser von Russland. Ein Regierungs- und Charaktergemälde. Mit dem Bildniss des Kaisers. ebend. 1814. gr. 8. Mit *P. Sinnhold:* Neueste geographisch-statistische Darstellung des königl. Preuss. Staates, nach seinem Ländererwerb und Verwaltungssystem von 1814 und 1815. ebend. 1816. 4. m. 1 Charte. Neues Preussisches Titular- und Adressbuch, enthaltend die Curialien, unter welchen an die Staatsbeamten und Staatsbehörden geschrieben wird. ebend. 1816. gr. 8. Die Stempelgesetze der Preuss. Monarchie. Ein vollständiges Handbuch für Staatsbeamte und Geschäftsmänner. ebend. 1817. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1821. Der Geschäftsstyl in Amts- und Privatvorträgen, gegrün-

gründet auf die Kunst, richtig zu denken und sich deutlich und schön auszudrücken, mit belehrenden Beyspielen zum Selbstunterricht. ebend. 1817. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Neuester Berlinischer Briefsteller, zur Bildung des bessern Geschmacks im Briefschreiben, von Arnoldi, Helmina v. Chezy, v. Cöln, Deutsch, Friedrichsen, Gubitz, Heine u. s. w. Nebst Anleitung zur Titulatur. ebend. 1818. gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1821. Die neueste Preuss. Gesetzgebung über die Verpflichtung zum Kriegsdienst, die Befreyung und Entlassung aus demselben und die Versorgung der Entlassenen; ingleichen über Servis, Einquartierung und Vorspannleistungen. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. u. verbess. Ausg. 1821. Titulaturen und Adressen an königl. Preuss. Staatsbehörden. ebend. 1819. Die Abfassung von Bittschriften, Vorstellungen, Berichten und Protokollen, durch Regeln und Beyspiele dargestellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. 1821. Mit *H. F. Rumpf:* Vollständiges topographisches Wörterbuch des Preussischen Staats u. s. w. (S. den vorhergeh Artikel). Der Preussische Communalbeamte, oder die Preussische Städteordnung, mit allen dazu gehörigen, bis Ende des Jahres 1820 ergangenen Erklärungen, Entscheidungen und Zusätzen, nebst dem Gewerbe- und Klassensteuer-Gesetz. ebend. 1821. gr. 8. Handbuch für Geistliche und Schullehrer, zur Kenntniss der Preuss. Gesetzgebung in Kirchen- und Unterrichts-Angelegenheiten, nach alphabetischer Wortfolge. ebend. 1821. gr. 8. — *Von der* Gallerie der Welt *erschien* noch des 5ten Bdes 3tes Heft 1806, 4tes Heft 1808, und 5tes Heft 1813. — *Von* Berlin und Potsdam, desgl. *von der* Anleitung zum Geschäftsstyl *erschienen* 1815 neue Auflagen, jede von 2 Bden.

RUMPF (Samuel) *Pfarrer zu . . . in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Die Bienenhaushaltung und Bie-

Bienenpflege, nach eigenen vieljährigen Erfahrungen. Nebst einem Nachtrag von Erfahrungen über die Bienenzucht von *H. Ripstein.* Aarau 1820. gr. 8.

15 B. von RUMPLER (Ch. A.) seit 1815 *Stadtgerichtsassessor zu Regensburg* (vorher Oberlieuten. im freywilligen Husarenregiment, sodann 2ter Assessor im Landgericht zu Straubingen, 1812 Civiladjunct im Landgericht Schirnding, 1814 Stadtgerichtsassessor zu Straubing). §§. Des Königs Namensfest. Regensb. 1820. 8.

10 u. 15 B. RUMPLER (M.) *ward 1810 Dechant und Pfarrer zu Altenmarkt im Landgericht Rastadt, 181. Distriktsschulinspector in den Landgerichten Rastadt und Adelnau.* §§. Von den im 15ten Bde aufgeführten Schriften ist Nr. 8 und 14 nicht von ihm. — *Von* Nr. 9 *erschienen* 2 Nachdrücke, Augsb. 1804. u. Paderborn 1806. — Antheil an *Hartleben's* Justiz- und Polizey-Fama; *an dem* Archiv für Volkserziehung durch Kunst und Staat; *an der* neuen theolog. Monatsschrift, jetzt Quartalschrift für kathol. Geistliche; *an der* Jahresschrift für Theologie und Kirchenrecht; *an dem* Archiv für das kathol. Kirchen- und Schulwesen; *und am* Salzacher Kreisblatt. — Recensionen *in den* neuen Annalen der Literatur des Oesterreich. Kaiserstaats. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUNDE (C. L.) seit 1817 *Geh. Regierungsrath, auch Director der Justizkanzley und Consistoriums zu Oldenburg* (1801 Regierungs- und Consistorial-Assessor zu Oldenburg, 1806 Regierungsrath, 1811 Mitglied der Regierungs-Commission zu Eutin, 1814 wieder Vicedirector der Justizkanzley und des Consistoriums zu Oldenburg). §§. Rechtliches Gutachten der Göttingischen Juristenfacultät über das Verfahren der hochfürstl. Regierung des Officialgerichts zu Paderborn gegen

gen den Rentmeifter Göhaufen zu Beverungen, die zu Brakel gelegenen Göhaufifchen Güter betreff. Götting. 1798. 4. — Die Rechtslehre von der Leibzucht oder dem alten Theile auf deutfchen Bauergütern. Oldenb. 1805. 2 Thle 8. *Gab heraus: G. Fr. Runde's* Grundfätze des gemeinen deutfchen Privatrechts. 5te Aufl. Götting. 1817. gr. 8. 6te rechtmäffige Aufl. 1821. — Verfchiedene Abhandlungen in *G. L. v Halem's* und *G. A. Gramberg's* Oldenburgifcher Zeitfchrift (1804-1807) und *in den* Oldenburgifchen Blättern (1817. 1819. 1820). — Recenfionen *in den* Heidelberger Jahrb. der Liter. — Vgl. *Saalfeld* S. 231. 232.

RUNDE (Johann Georg) *D. der Medicin zu . . .: geb. zu . . .* §§. Chirurgifche Beobachtungen über das Auge; nebft Anhang über die Einbringung des Mannskatheters und die Behandlung der Hämorrhoiden, von *James Ware.* Aus dem Engl. überfetzt und mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen von D. *Karl Himly* verfehen. Götting. 1809. 2 Bde 8.

RUNDE (Juft. Fr.) §§. Ueber die Erhaltung der öffentlichen Verfaffung in den Entfchädigungslanden. Götting. 1806. 8. — *Von den* Grundfätzen des allgem. teutfchen Privatrechts beforgte *Chr. L. Runde* (1817 und 1821) die 5te u. 6te Aufl. — Ueber Geldftrafen auf Akademien und eine damit zu Göttingen gemachte Veränderung; in *Schlözer's* Staatsanzeigen Heft 71 (1793) S. 288-294. — Vorrede zu: *Fr. Karl v. Buri's* ausführlicher Erläuterung des in Teutfchland üblichen Lehnrechts (Gieffen 1788. 4). — Vgl. *Saalfeld* S. 68-70. *Strieder* Bd. 13. S. 374. 375. Bd. 14. S. 556. u. B. 15. S. 374.

RUNGE (Ferdinand) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *De nova methodo veneficium belladonnae, daturae*

nec non hyoscyami explorandi. Jenae 1819. 8. Neueſte phytochemiſche Entdeckungen zur Begründung einer wiſſenſchaftlichen Phytochemie. 1ſte Lieferung. Berlin 1820. gr. 8. m. 3 Steintaf. (Auch *mit d. Titel:* Anleitung zu einer beſſern Zerlegungsweiſe der Vegetabilien). 2te Liefer. 1821. m. 4 Kpft. (Auch *m. d. Titel:* Materialien zur Phytologie). *Diſſ. inaug. de Pigmento indico ejusque connubiis cum metallorum nonnullorum oxydis. ibid. 1822. gr. 8.*

RUNGE (J. H. C.) *ſtarb am 7 März 1811.* Vgl. das Verz. der verſtorb. Schriftſtell. im 16ten B.

RUNGE (Philipp Otto) *Secretair der Bibelgeſellſchaft zu Hamburg* (vorher Kaufmann daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Farbenkugel, oder Conſtruction des Verhältniſſes aller Miſchungen der Farben zu einander und ihrer vollſtändigen Affinität, mit angehängten Verſuch einer Ableitung der Harmonie in den Zuſammenſtellungen der Farben. Nebſt einer Abhandlung über die Bedeutung der Farben in der Natur, von Profeſſ. *Heinr. Steffens.* Hamburg 1810. gr. 4. m. 1 Kpf.

RUNGIUS (A. M.) *ſtarb am 9 Julius 1814; war geb. 1754.*

RUPERTI (C... F...) *Prediger zu Wennigſen bey Hannover: geb. zu . . .* §§. Einige Feſtpredigten. Hannover 1820. gr. 8.

RUPERTI (G. A.) *ward 1814 Generalſuperintendent der Herzogthümer Bremen und Verden, und 181. D. der Theologie.* §§. Erſtes Sendſchreiben an die Herrn Superintendenten, Pröpſte und Prediger in den Herzogthümern Bremen und Verden, worin ihnen den neuen ihren geſchloſſenen Verein empfiehlt, und die diesjährigen Synoden

noden und General - Kirchenvisitationen ankündigt u. s. w. Angehängt ist die von dem Verfasser am Friedensfest den 24 Jul. 1814 in der Kirche zu Stade gehaltene Predigt. Stade 1815. 8. Theologische Miscellen, gesammelt und herausgegeben. 1ster Band. Hamburg 1816. gr. 8. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1820. Des heiligen Abendmahls ursprüngliche bedeutsame und würdige Feyer. Hannover 1821. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der Geschichte, Erd- und Alterthumskunde u. s. w. *erschien* 1812 die 2te verbess. so wie *von* seiner Ausgabe von *Juvenal's* Satiren 1820 die 2te verbess. Aufl.

RUPP (Vikt.) *ist gestorben.*

15 B. RUPPERTH (K. J.) seit 1809 *D. der Theologie: geb. zu Presburg am 19 Julius 1773.* §§. Apologie der Urkunden des Christenthums, als Grundlage der Theologie dargestellt. 1ster Theil. Klagenfurt 1808. gr. 8. 2ter Theil 1809. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RUPRECHT (B... G...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Behandlung der Bienen, mit besonderer Hinsicht für Schlesien. Bresl. 1819. gr. 8.

RUSSWURM (Johann Georg) seit 1813 *Rector an der Domschule zu Ratzeburg* (vorher seit 1809 Conrector): *geb. zu Seebergen bey Gotha . . .* §§. *In Achillis scutum ab Homero Iliad. XVIII. 478-608 descriptum, Commentatio. Rudolphopolis 1809. 8.* D. Martin Luther von der christlichen Freyheit. Zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation. Ratzeburg 1817. 8. D. *Heinrich Müller's* geistliche Erquickungsstunden. Aufs neue herausgegeben und mit einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften

ten des geiſtreichen Verfaſſers vermehrt. ebend. 1822. 8.

10 u. 15 B. RUSSWURM (J. W. B.) *ward 1809 Prediger zu Herrnburg bey Ratzeburg.* §§. *Seneca's* Fürſtenſpiegel. Deutſch und lateiniſch. Stendal 1809. 8. Meine letzten Worte an meine geliebten Schüler. Ratzeburg 1809. 8.

RUST (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und Chirurgie, und* ſeit 1822 *königl. Preuſſ. General-Staabsarzt der Armee, Mitdirector ſämmtlicher militair-ärztlich-kliniſchen Bildungsanſtalten und Ritter des Ruſſ. St. Annenordens 2ter Claſſe zu Berlin.* (Zuerſt Profeſſ. der theoretiſchen und praktiſchen höhern Chirurgie und Facultätsdekan bey der Univerſität Krakau, hierauf erſter Wundarzt am allgemeinen Krankenhauſe, ſo wie Augenarzt und Geburtshelfer zu Wien, im Jun. 1815 Diviſions-General-Chirurg bey der im Felde ſtehenden kön. Preuſſiſchen Armee; ward ſodann General-Diviſionsarzt im General-Commando von Brandenburg und Pommern, ordentl. Profeſſ. der Chirurgie und Augenheilkunde an der mediciniſch-chirurgiſchen Academie, und Director des chirurgiſchen und ophthalmologiſchen Klinikums zu Berlin, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin an daſiger Univerſität, und 1821 Geh. Ober-Medicinalrath). *Geb. zu* . . . §§. Helkologie, oder über die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Geſchwüre, nebſt einem Anhange ſich hierauf beziehender Beobachtungen. Wien 1811. 2 Bde gr. 8. Magazin für die geſammte Heilkunde, mit beſonderer Beziehung auf das militairiſche Sanitätsweſen in königl. Preuſſ. Landen. 1ſter Band. Berlin 1816. gr. 8. m. Kpf. 2ter Bd. 1817. 3. 4ter Bd. 1818. 5. 6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9-11ter Bd. 1821. 12. 13ter Bd. 1822. (Jeder Band beſteht aus 3 Heften). Arthrokakologie, oder über die

die Verrenkungen durch innere Bedingungen, und über die Heilkraft, Wirkungs- und Anwendungsart des Glüheisens bey diesen Krankheitsformen. Wien 1817. 4. m. 8 Kpft. Die ägyptische Augenentzündung unter der königl. Preuss. Besatzung in Mainz. Berlin 1820. gr. 8. — War auch einige Zeit Mitredacteur der Wiener allgem. Liter. Zeit.

15 B. RUSTERHOLZ (J. H.) *starb am 10 Nov. 1806.* Vgl. das Verz. der verstorb. Schriftst. im 16ten B.

RUTENBERG (Hermann) *Schreibe- und Rechenlehrer an der Domschule zu Bremen* (vorher Lehrer an der Domsnebenschule): *geb. daselbst am 25 Sept. 1762.* §§. Bremische Wochenschrift für die Jugend und ihre Freunde. Bremen 1800. 8. Magazin für die Jugend. Fortsetzung der Wochenschrift. ebend. 1801. 8. Neue Bremer Münze, oder Exempelbuch der Arithmetik, für Anfänger, mit Auflösung der schwersten Aufgaben. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1818. *Praktisch-katechetisches Handbuch über den Hannöverischen Katechismus für Lehrer, die bey ihrem Unterrichte sich dieses Lehrbuchs bedienen. 1. 2tes Heft. ebend. 1815. 8. 3-5tes Heft 1816. Kurze Geschichte der Reformation; ein Schul- und Volksbüchlein. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RUTH (Maxim.) S. oben *Rüth.*

RUTHS (J. G.) *ist längst gestorben.*

15 B. RYSS (Aug.) *auch D. der Philos. und königl. Bayrischer Medicinalrath.* §§. Progr. Etwas über Veterinar-Medicin. Würzburg 1810. 4. Handbuch der praktischen Arzneymittellehre für Thier-

Thierärzte. ebend. 1812. 8. (Auch *mit d. Titel:* Handbuch über die Wirkung, Gabe, innerliche und äusserliche Anwendung der bekanntesten und vorzüglichsten Heilmittel für Thiere, in alphabetischer Ordnung). 2te Aufl. 1818. 3te verm. u. verbess. 1821. Ueber den Fortgang der Anstalt zur Veredlung der Schafzucht im Grosherzogthum Würzburg, nebst Bemerkungen über Lämmerzucht und Fütterungs-Grundsätze der Zuchtschäfereyen. ebend. 1816. 8. Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft, insbesondre über Veredlung der Schaafe und Paarung in nächster Blutverwandschaft bey der Viehzucht. Nebst einer Abhandlung über die Klauenseuche der spanischen Schaafe in Deutschland. Leipz. 1821, gr. 8.

N. S. Mit Verweisung auf die dem sechsten Bande beygefügte Vorrede sey hier vorläufig nur bemerkt, dass, da bey der Reichhaltigkeit der Materialien für die Buchstaben O - Z zwey Bände nicht hinreichten, wenn diese nicht zu stark werden sollten, für gut befunden wurde, diesen Band mit R zu schliessen, und dem Reste, S - Z, noch zwey Bände einzuräumen.

H.

Ende des neunzehnten oder der neuen Folge siebenten Bandes.

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph, / Lindner, Johann Wilhelm Sigismund, / Meusel, Johann Georg,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 19

Lemgo 1823

H.lit.p. 161-22
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732825-6
VD18 1223446X-001